

# Regionalstatistik



Zahlen | Daten | Fakten | **Steiermark 2020**



AK. Gerechtigkeit muss sein. **AK-Hotline** ☎ 05 7799-0





Mit der „Regionalstatistik“ legt die AK-Wirtschaftspolitik ein umfangreiches Nachschlagewerk vor, das die Entwicklung der Steiermark in Zahlen gießt.

Mehr als 300 Tabellen über den Arbeitsmarkt, die Bevölkerungsentwicklung oder die Verbrauchsausgaben der steirischen Haushalte – um nur einige Beispiele zu nennen – erlauben Interessierten einen Überblick über alle für das wirtschaftliche und soziale Gefüge der Steiermark relevanten Daten. Die „Regionalstatistik Steiermark 2020“ ist damit auch Grundlage für Entscheidungsträger in Politik, Wirtschaft und Arbeitnehmervertretung.

AK-Direktor  
Dr. Wolfgang Bartosch

AK-Präsident  
Josef Pessler

# REGIONALSSTATISTIK 2020

Abteilung Wirtschaftspolitik

38. Jahrgang • Graz 2020

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Steiermark





## Hinweise zu den Tabellenübersichten

Die nachfolgenden erläuternden Texte geben zu den jeweiligen unter bestimmten Stichwörtern zusammengefassten Tabellen eine Angabe der Quelle sowie eine knappe Charakteristik der wichtigsten Statistiken.

Statistische Darstellungen fußen entweder auf Primär- oder Sekundärerhebungen. Beide Arten sind im Allgemeinen durch die angegebene Quelle erkennbar. Primärstatistiken stützen sich auf von der Arbeiterkammer direkt erhobene Merkmale. Sekundärstatistiken weisen unter einem anderen Gesichtspunkt zustande gekommenes Erhebungsmaterial aus.

In dieser Publikation wird versucht, entsprechenden Wert auf Zeitreihen zu legen, da sich daraus - trotz mancher Mängel - bestimmte Entwicklungstrends zumindest in ihren Grundzügen ableiten lassen. In der vorliegenden Ausgabe wurde bei zahlreichen Zeitreihen das in der Ausgabe 2020 erste Jahr weggelassen, die Zeitreihe aber mit dem jeweils jüngst vorhandenen Jahr ergänzt, so dass bei Verwendung aufeinanderfolgender Jahrgänge die Zeitreihe jeweils um ein Jahr verlängert werden kann. Wichtig ist in diesem Zusammenhang für den Benutzer die Beachtung der Bedeutung der Zeichen, die in den Tabellen verwendet werden (wegen etwaiger statistischer Brüche, Verkettungen von Indizes, Änderungen des Erhebungsvorganges etc.). Der Benutzer der Statistik sollte es deshalb nie verabsäumen, die in den Fußnoten zu den Tabellen enthaltenen Hinweise genau zu studieren.

Wo es aufgrund neuer Erhebungen oder Revisionen möglich war, wurden auch Zeitreihen älterer Jahrgänge fortgesetzt. Diese Vorgangsweise soll dazu beitragen, dem Benutzer einerseits die Kontinuität und Vergleichbarkeit und andererseits auch weiterhin ein handliches, überschaubares Format zu gewährleisten.

Die seit Beginn des Erscheinens der Regionalstatistik angestrebte kontinuierliche Vervollständigung der statistischen Daten über die Steiermark wird auch in der vorliegenden Ausgabe fortgesetzt. Erwähnenswert sind hier v. a. Daten über die Entwicklungen am Arbeitsmarkt.

Die tabellarischen Darstellungen werden in vielen Fällen durch Grafiken ergänzt, die einen raschen und anschaulichen Überblick über Verteilungen und Tendenzen erlauben. Aufgrund des Formates und des Schwarz-Weiß-Druckes dieser Ausgabe wurde auf kartographische Darstellungen verzichtet.

Diese grundsätzlichen Hinweise sollen eine erste Orientierung für den Benutzer darstellen. Ein tieferes Eindringen in den jeweiligen Fachbereich erfordert ein Studium der Originalquellen und der darin enthaltenen ausführlichen Darstellungen der Erhebungen und der Definition der einzelnen Erhebungsmerkmale.

Die „Regionalstatistik Steiermark 2020“ finden Sie im Volltext mit Downloadfunktion auch im Internet auf unserer Homepage unter <http://www.akstmk.at>.

**Auskünfte:**

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen die Abteilung Wirtschaftspolitik der Arbeiterkammer Steiermark gerne zur Verfügung.

Karl Reitter

Tel.: 05 7799-2518

E-Mail: [karl.reitter@akstmk.at](mailto:karl.reitter@akstmk.at)

Andrea Büdenbender

Tel.: 05 7799-2345

E-Mail: [andrea.buedenbender@akstmk.at](mailto:andrea.buedenbender@akstmk.at)

Kapitel 01	Bevölkerung, Wohnungs- und Schulwesen .....	1
Kapitel 02	Beschäftigung und Arbeitsmarkt .....	49
Kapitel 03	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung .....	135
Kapitel 04	Löhne, Einkommen und Preise .....	166
Kapitel 05	Land- und Forstwirtschaft.....	229
Kapitel 06	Energie.....	244
Kapitel 07	Produzierender Bereich (Bergbau, Sachgütererzeugung, Energieversorgung, Bauwesen).....	262
Kapitel 08	Bauwesen .....	293
Kapitel 09	Fremdenverkehr, Handel und Dienstleistungen .....	306
Kapitel 10	Öffentliche Finanzen .....	335
Kapitel 11	Unternehmens- und Insolvenzstatistik .....	354
Kapitel 12	Umwelt .....	381
Kapitel 13	Verkehr.....	398
Kapitel 14	Gesundheit am Arbeitsplatz .....	408

**Kapitel 01 Bevölkerung, Wohnungs- und Schulwesen**

01.01.0	Bevölkerung Österreichs <sup>1)</sup> nach Bundesländern .....	2
Grafik 1	Bevölkerungsentwicklung Steiermark und Österreich .....	3
01.01.1	Wohnbevölkerung in der Steiermark nach politischen Bezirken <sup>1)</sup> .....	4
01.01.2	Wohnbevölkerung in der Steiermark nach Altersgruppen und politischen Bezirken - 1.1.2020 <sup>1)</sup> .....	5
Grafik 2	Bevölkerung 1.1.2020 nach breiten Altersgruppen in der Steiermark ( Anteile in Prozent).....	6
01.01.3	Wohnbevölkerung in der Steiermark nach Staatsangehörigkeit und politischen Bezirken - 1.1.2019 <sup>1)</sup> .....	7
Grafik 3	Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit in der Steiermark 1.1.2019 .....	8
01.01.4	Ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark.....	9
01.01.5	Regionale Bevölkerungsprognose .....	10
01.01.6	Regionale Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen (absolut) .....	11
Grafik 4	Entwicklung der Wohnbevölkerung in der Steiermark nach Altersgruppen (Prognose 2018 - 2055 ).....	12
01.01.7	Regionale Bevölkerungsprognose Geburten und Sterbebilanz .....	13
01.01.8	Vorausberechnete Bevölkerungsbewegung und Bevölkerungsstruktur der Bundesländer .....	14
Grafik 5	Bevölkerungsprognose 2020 bis 2080 Bevölkerungsentwicklung der Bundesländer (2020 = 100) .....	15
01.01.9	Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark .....	16
01.01.10	Haushalte 2018 nach Größe und politischen Bezirken .....	17
01.01.11	Privathaushalte nach Haushaltsgrößen und Bundesländern - Teil 1.....	18
01.01.12	Privathaushalte nach Haushaltsgrößen und Bundesländern - Teil 2 (Schluss).....	19
01.01.13	Zukünftige Lebenserwartung und Fertilitätsrate nach Bundesländern Annahmen zur Bevölkerungsprognose .....	20
01.02.0	Anteil der Bundesländer an der Gesamtbev. Österreichs an der Gesamtfläche u. der Staatsgrenze .....	21
Grafik 6	Anteile der Bundesländer an der Gesamtbevölkerung Österreichs 2019 .....	22
01.03.0	Bevölkerungsdichte <sup>1)</sup> nach Bundesländern .....	23
01.03.1	Fläche und Bevölkerungsdichte nach Bundesländern und politischen Bezirken 2019 .....	24
01.04.0	Gebäude nach politischen Bezirken.....	25
01.04.1	Wohnungen nach politischen Bezirken .....	26
01.04.2	Gebäude - darunter Wohngebäude und Hauptsitzwohnungen nach politischen Bezirken 2011 .....	27
01.05.0	Bewilligte Wohnungen in der Steiermark nach Quartalen .....	28
01.05.1	Bewilligte neue Gebäude in der Steiermark nach Quartalen .....	29
01.05.2	Fertiggestellte Wohnungen und Gebäude in der Steiermark .....	30
01.06.0	Wohnsituation in Hauptwohnsitzwohnungen nach Bundesländern.....	31
01.06.1	Hauptwohnsitzwohnungen nach Ausstattungskategorie 2019 .....	32
01.06.2	Durchschnittliche Wohnkosten von Hauptmietwohnungen <sup>1)</sup> in der Steiermark 2019 .....	33
01.06.3	Durchschnittliche Haushaltsgröße der Hauptwohnsitzwohnungen sowie Anteil an Einpersonenhaushalten nach Bundesland 2019.....	34
01.06.4	Hauptwohnsitzwohnungen 2019 nach Art der Heizung.....	35
01.06.5	Durchschnittliche Wohnkosten von Hauptmietwohnungen <sup>1)</sup> nach Bundesländern .....	36
01.07.0	Wohnungen (Hauptwohnsitze) nach Ausstattungskategorien <sup>1)</sup> und politischen Bezirken - 2011 .....	37
01.08.0	Ausstattungsgrad der Haushalte nach Bundesländern Konsumerhebung 2014/15.....	38
01.09.0	Ausstattungsgrad der Haushalte – Zeitvergleich Vergleich Mikrozensus mit Konsumerhebung .....	39
01.09.1	Haushalte mit Internetzugang und Breitbandverbindungen für den Internetzugang sowie Personen mit Computer- und Internetnutzung 2018 nach Bundesländern .....	40
01.10.0	Schülerinnen und Schüler 2018/19 nach politischen Bezirken, Bundesländern und Schultypen - Teil 1.....	41
01.10.1	Schülerinnen und Schüler 2018/19 nach politischen Bezirken, Bundesländern und Schultypen - Teil 2 (Schluss).....	42
01.11.0	Schulen 2018/19 nach politischen Bezirken, Bundesländern und Schultypen - Teil 1 .....	43
01.11.1	Schulen 2018/19 nach politischen Bezirken, Bundesländern und Schultypen - Teil 2 (Schluss).....	44
01.12.0	Prognose der SchülerInnen- und Schüleranzahl nach politischen Bezirken und Schultypen - Trendvariante <sup>1)</sup> .....	45
01.13.0	Studierende an Universitäten und Kunsthochschulen in der Steiermark .....	46
01.14.0	Ordentliche Studierende an öffentlichen Universitäten 2019/20 .....	47
01.15.0	Studierende an Fachhochschul-Studiengängen 2019/20 .....	48

**Kapitel 02 Beschäftigung und Arbeitsmarkt**

02.01.0	Arbeitsmarktdaten Österreich 2019 nach Bundesländern .....	51
Grafik 7	Unselbständig Berufstätige in den steirischen Bezirken 2019 .....	52
02.01.1	Arbeitsmarktdaten Steiermark 2019 nach Bezirken .....	53
02.01.2	Lehrlinge und Lehrbetriebe <sup>1)</sup> in der Steiermark nach Bezirken - Teil 1 .....	54

02.01.3	Lehrlinge und Lehrbetriebe <sup>1)</sup> in der Steiermark nach Bezirken - Teil 2 (Schluss).....	55
02.01.4	Lehrlinge in der Steiermark nach Sparten.....	56
02.02.0	Unselbständig Berufstätige <sup>1)</sup> in den steirischen Arbeitsmarktbezirken - Teil 1 .....	57
02.02.1	Unselbständig Berufstätige <sup>1)</sup> in den steirischen Bezirken - Teil 2.....	58
02.02.2	Unselbständig Berufstätige <sup>1)</sup> in den steirischen Bezirken - Teil 3.....	59
02.02.3	Unselbständig Berufstätige <sup>1)</sup> in den steirischen Bezirken - Teil 4 (Schluss).....	60
02.03.0	Unselbständig Beschäftigte <sup>1)</sup> in den steirischen Arbeitsmarktbezirken - Teil 1.....	61
02.03.1	Unselbständig Beschäftigte <sup>1)</sup> in den steirischen Arbeitsmarktbezirken - Teil 2.....	62
02.03.2	Unselbständig Beschäftigte <sup>1)</sup> in den steirischen Arbeitsmarktbezirken - Teil 3.....	63
02.03.3	Unselbständig Beschäftigte <sup>1)</sup> in den steirischen Arbeitsmarktbezirken - Teil 4 (Schluss).....	64
02.04.0	Unselbständig Beschäftigte in der Steiermark (Anteil der Ausländer).....	65
02.05.0	Unselbständig Beschäftigte <sup>1)</sup> nach Wirtschaftssektoren - Steiermark im Jahresdurchschnitt.....	66
02.06.0	Unselbständig Beschäftigte <sup>1)</sup> nach Wirtschaftssektoren - Steiermark - in % im Jahresdurchschnitt.....	67
Grafik 8	Unselbständig Beschäftigte nach Wirtschaftssektoren in der Steiermark - Anteile in Prozent.....	68
02.07.0	Unselbständig Beschäftigte <sup>1)</sup> in der Steiermark nach Wirtschaftsklassen (ÖNACE 2008) im Jahresdurchschnitt - Teil 1.....	69
02.07.1	Unselbständig Beschäftigte <sup>1)</sup> in der Steiermark nach Wirtschaftsklassen (ÖNACE 2008) im Jahresdurchschnitt - Teil 2.....	70
02.07.2	Unselbständig Beschäftigte <sup>1)</sup> in der Steiermark nach Wirtschaftsklassen (ÖNACE 2008) im Jahresdurchschnitt - Teil 3 (Schluss).....	71
02.08.0	Beschäftigte und Betriebe <sup>1)</sup> nach Größenstufen in der Steiermark.....	72
Grafik 9	Betriebe und Beschäftigte in der Steiermark nach Größenklassen - Juli 2019.....	73
02.09.0	Beschäftigte und Betriebe <sup>1)</sup> nach Größenstufen in der Steiermark.....	74
02.10.0	Beschäftigte und Betriebe <sup>1)</sup> nach Größenstufen Steiermark in Prozent.....	75
02.11.0	Unternehmensneugründungen <sup>1)</sup> in der Steiermark nach Bezirken.....	76
02.11.1	Unternehmensneugründungen nach Bundesländern.....	77
02.12.0	Unselbständig Beschäftigte Ausländer nach Bundesländern.....	78
02.12.1	Unselbständig Beschäftigte Ausländer (in % von Österreich).....	79
02.12.2	Unselbständig Beschäftigte Inländer - Ausländer nach Bezirken.....	80
02.12.3	Beschäftigte Ausländer nach Staatszugehörigkeit.....	81
02.13.0	Entwicklung des Arbeitskräftepotentials - Steiermark.....	82
02.13.1	Geringfügig Beschäftigte <sup>1)</sup> .....	83
02.13.2	Unselbständig Erwerbstätige nach dem Labour Force-Konzept (LFK) <sup>1)</sup> in der Stmk. nach Voll- und Teilzeiterwerbstätigen <sup>2)</sup> .....	84
Grafik 10	Voll- und Teilzeiterwerbstätige in der Steiermark - Erwerbstätige nach Labour Force-Konzept.....	85
02.13.3	Atypische Beschäftigungsverhältnisse <sup>1)</sup> in der Steiermark.....	86
02.13.4	Atypische Beschäftigungsverhältnisse <sup>1)</sup> in Österreich.....	87
02.13.5	Atypische Beschäftigung unselbständig Erwerbstätiger in der Steiermark.....	88
02.13.6	Atypische Beschäftigungsformen in der Haupttätigkeit unselbständig Erwerbstätiger in der Steiermark.....	89
02.13.7	Überlassene Arbeitskräfte nach Bundesländern <sup>1)</sup> .....	90
02.13.8	Überlassene Arbeitskräfte nach Bundesländern <sup>1)</sup> .....	91
02.14.0	Vorgemerkte Arbeitslose nach NUTS 3 - Regionen in der Steiermark.....	92
02.15.0	Vorgemerkte Arbeitslose in den steirischen Arbeitsmarktbezirken <sup>1)</sup> - Teil 1.....	93
02.15.1	Vorgemerkte Arbeitslose in den steirischen Arbeitsmarktbezirken <sup>1)</sup> - Teil 2.....	94
02.15.2	Vorgemerkte Arbeitslose in den steirischen Arbeitsmarktbezirken <sup>1)</sup> - Teil 3 (Schluss).....	95
Grafik 11	Vorgemerkte Arbeitslose in der Steiermark Männer und Frauen.....	96
02.15.3	Vorgemerkte Arbeitslose nach Berufen in der Steiermark.....	97
02.16.0	Arbeitslosenquoten in der Steiermark nach dem Geschlecht.....	98
Grafik 12	Arbeitslosenquote Österreich - Steiermark - Entwicklung.....	99
02.17.0	Arbeitslosenquoten nach Arbeitsmarktbezirken im Jahresdurchschnitt.....	100
02.17.1	Arbeitslosenquoten nach politischen Bezirken im Jahresdurchschnitt.....	101
Grafik 13	Arbeitslosenquoten nach Arbeitsmarktbezirken - Steiermark 2019.....	102
02.18.0	Vorgemerkte Arbeitslose nach Alterskategorien, Vormerkdauer und Geschlecht in der Steiermark im Jahresdurchschnitt 2019....	103
02.19.0	Durchschnittliche Dauer <sup>1)</sup> der Arbeitslosigkeit in Wochen nach Arbeitsmarktbezirken.....	104
Grafik 14	Dauer der Arbeitslosigkeit nach Arbeitsmarktbezirken 2018 - Durchschnittliche Dauer in Wochen.....	105
02.20.0	Betroffenheit <sup>1)</sup> von Arbeitslosigkeit nach Arbeitsmarktbezirken.....	106
Grafik 15	Betroffenheit von Arbeitslosigkeit nach Arbeitsmarktbezirken - Steiermark 2018.....	107
02.21.0	Langzeitarbeitslose <sup>1)</sup> in den steirischen Arbeitsmarktbezirken im Jahresdurchschnitt.....	108
02.22.0	Offene Stellen nach Berufen in der Steiermark im Jahresdurchschnitt.....	109
02.23.0	Gemeldete offene Stellen in den steirischen Arbeitsmarktbezirken im Jahresdurchschnitt.....	110
02.24.0	Stellenandrang <sup>1)</sup> nach Arbeitsmarktbezirken.....	111
02.25.0	Arbeitsmarktsaldo nach Arbeitsmarktbezirken - Teil 1.....	112
02.25.1	Arbeitsmarktsaldo nach Arbeitsmarktbezirken - Teil 2 (Schluss).....	113
02.25.2	Arbeitsmarktsaldo nach Arbeitsmarktbezirken - Teil 3 (Schluss).....	114

02.26.0	Jugendliche Arbeitslose (15 bis unter 25 Jahre) nach Arbeitsmarktbezirken im Jahresdurchschnitt.....	115
02.27.0	Anteil der Jugendlichen (15 bis unter 25 Jahre) an den Gesamtarbeitslosen in den Arbeitsmarktbezirken - Teil 1.....	116
02.27.1	Anteil der Jugendlichen (15 bis unter 25 Jahre) an den Gesamtarbeitslosen in den Arbeitsmarktbezirken - Teil 2.....	117
02.27.2	Anteil der Jugendlichen (15 bis unter 25 Jahre) an den Gesamtarbeitslosen in den Arbeitsmarktbezirken - Teil 3 (Schluss).....	118
Grafik 16	Anteile von jugendlichen und älteren Arbeitslosen an der Gesamtarbeitslosigkeit 2019.....	119
02.28.0	Die Arbeitslosigkeit älterer Personen in den steirischen Arbeitsmarktbezirken (ab 50 Jahren).....	120
02.29.0	Arbeitslosigkeit älterer Personen (ab 50 Jahren) nach Bundesländern.....	121
02.30.0	Anteil der Jugendlichen <sup>1)</sup> (15 bis unter 25 Jahre) an den Gesamtarbeitslosen in den Bundesländern.....	122
02.31.0	Lehrstellenmarkt nach Arbeitsmarktbezirken im Jahresdurchschnitt.....	123
02.32.0	Lehrstellenandrang <sup>1)</sup> nach Arbeitsmarktbezirken im Jahresdurchschnitt.....	124
02.33.0	Bezieher von Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung in der Steiermark.....	125
02.34.0	Kurzarbeit in der Steiermark.....	126
02.35.0	BezieherInnen von Pendlerbeihilfe <sup>1)</sup> in der Steiermark.....	127
02.36.0	Erwerbstätige 2016 bis 2018 nach Bundesländern.....	128
02.37.0	Erwerbstätige <sup>1)</sup> nach Pendlermerkmalen <sup>2)</sup> in der Steiermark.....	129
02.38.0	Auspendler in der Steiermark nach politischen Bezirken.....	130
02.39.0	Auspendler in der Steiermark nach Pendlermerkmalen.....	131
02.40.0	Einpendler in der Steiermark nach politischen Bezirken.....	132
02.41.0	Einpendler in der Steiermark nach Pendlermerkmalen.....	133
02.42.0	Erwerbstätige am Wohnort und am Arbeitsort in der Steiermark - Index des Pendlersaldos.....	134

### Kapitel 03 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

03.01.0	Bruttowertschöpfung <sup>1)</sup> real <sup>2)</sup> nach Bundesländern - Veränderung gegen das Vorjahr in %.....	137
Grafik 17	Bruttowertschöpfung real (berechnet auf Basis von Vorjahrespreisen) Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % Österreich-Steiermark.....	138
Grafik 18	Bruttowertschöpfung 2019 / Österreich und die Bundesländer, Veränderung 2019 gegenüber 2018 in %.....	139
03.02.0	Bruttoinlandsprodukt nach Wirtschaftsbereichen, zu laufenden Preisen - Teil 1.....	140
03.02.1	Bruttoinlandsprodukt nach Wirtschaftsbereichen, zu laufenden Preisen - Teil 2 (Schluss).....	141
03.03.0	Bruttoinlandsprodukt nach Wirtschaftsbereichen, verkettete Volumenindizes <sup>1)</sup> - Teil 1.....	142
03.03.1	Bruttoinlandsprodukt nach Wirtschaftsbereichen, verkettete Volumenindizes <sup>1)</sup> -Teil 2 (Schluss).....	143
03.04.0	Verwendung des Bruttoinlandsproduktes, zu laufenden Preisen.....	144
03.05.0	Verwendung des Bruttoinlandsproduktes, verkettete Volumenindizes <sup>1)</sup> .....	145
03.06.0	Verteilung des Bruttoinlandsproduktes, zu laufenden Preisen.....	146
03.07.0	Lohnquoten.....	147
Grafik 19	Die Entwicklung der Lohnquote in Österreich.....	148
03.08.0	Konsumausgaben zu laufenden Preisen.....	149
03.09.0	Konsumausgaben, verkettete Volumenindizes <sup>1)</sup> .....	150
03.10.0	Bruttoregionalprodukt (BRP) <sup>1)</sup> absolut und je EinwohnerIn <sup>2)</sup> in Mio. EUR nach Bundesländern (NUTS 2) <sup>3)</sup> zu lfd. Preisen.....	151
03.11.0	Bruttoregionalprodukt (BRP) zu laufenden Preisen <sup>1)</sup> nach Bundesländern (NUTS 2) <sup>3)</sup> , jährliche Veränderungen in %.....	152
03.12.0	Anteile der Bundesländer (NUTS 2) <sup>1)</sup> am Bruttoinlandsprodukt Österreichs, Anteile in Prozent.....	153
03.13.0	Bruttoregionalprodukt (BRP) <sup>1)</sup> absolut in Mio. EUR nach NUTS 3-Regionen <sup>1)</sup> zu laufenden Preisen.....	154
03.14.0	Bruttoregionalprodukt (BRP) <sup>1)</sup> je EinwohnerIn <sup>2)</sup> nach NUTS 3-Regionen zu laufenden Preisen.....	155
Grafik 20	Bruttoregionalprodukt je Einwohner im Jahre 2016 nach NUTS 3-Regionen zu laufenden Preisen in EURO.....	156
03.15.0	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen <sup>1)</sup> nach Wirtschaftsbereichen und Bundesländern (NUTS 2) <sup>2)</sup> , ESVG 95 <sup>3)</sup> laufende Preise in Mio. Euro - Jahr 2017.....	157
03.16.0	Anteil der Bundesländer an der Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen <sup>1)</sup> nach Wirtschaftsbereichen, ESVG 95 <sup>2)</sup> , laufende Preise - Anteile in Prozent - Jahr 2017.....	158
03.17.0	Anteil der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung <sup>1)</sup> nach Bundesländern (NUTS 2) <sup>2)</sup> , ESVG 95 <sup>3)</sup> , laufende Preise - Anteile in Prozent 2017.....	159
03.18.0	Beitrag der Steiermark zur Bruttowertschöpfung <sup>1)</sup> nach Wirtschaftsbereichen, ESVG 95 <sup>2)</sup> , zu laufenden Preisen in Mio. Euro.....	160
03.19.0	Beitrag der Steiermark zur Bruttowertschöpfung <sup>1)</sup> nach Wirtschaftsbereichen, ESVG 95 <sup>2)</sup> , Anteile in Prozent.....	161
Grafik 21	Bruttowertschöpfung der Steiermark nach Wirtschaftsbereichen 2018.....	162
03.20.0	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen <sup>1)</sup> nach Wirtschaftssektoren und NUTS 3-Regionen <sup>2)</sup> der Steiermark, ESVG 1995 <sup>3)</sup> , laufende Preise.....	163
03.21.0	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen <sup>1)</sup> nach Wirtschaftssektoren und NUTS 3-Regionen <sup>2)</sup> der Steiermark, ESVG 1995 <sup>3)</sup> , laufende Preise jährliche Veränderungen in %.....	164
03.22.0	Warenexporte <sup>1)</sup> in Mio. Euro nach Bundesländern.....	165

## Kapitel 04 Löhne, Einkommen und Preise

04.00.0	Brutto-Medianeinkommen <sup>1)</sup> nach politischen Bezirken (in Euro).....	168
Grafik 22	Einkommensgefälle in der Steiermark 2019.....	169
04.01.0	Brutto-Medianeinkommen <sup>1)</sup> nach Wirtschaftsklassen - Steiermark 2019.....	170
Grafik 23	Brutto-Medianeinkommen nach Wirtschaftsklassen - Steiermark 2019.....	171
04.01.1	Brutto-Medianeinkommen <sup>1)</sup> nach Altersklassen (in Euro) - Steiermark 2019.....	172
Grafik 24	Brutto-Medianeinkommen nach Altersklassen Steiermark 2019.....	173
04.02.0	Brutto-Medianeinkommen <sup>1)</sup> nach Bundesländern (in Euro) 2019.....	174
Grafik 25	Brutto-Medianeinkommen nach Bundesländern und Geschlecht 2019.....	175
04.02.1	Brutto-Medianeinkommen <sup>1)</sup> nach Bundesländern (in Euro) Entwicklung.....	176
04.03.0	Durchschnittliche Gehälter <sup>1)</sup> in der österreichischen Industrie (ohne Vorarlberg) nach Fachverbänden.....	177
04.04.0	Reihung der Ist-Gehälter nach Industriezweigen in Österreich <sup>1)</sup> .....	178
04.05.0	Entwicklung der Stundenverdienste und Kollektivvertragslöhne in der österreichischen Industrie nach Fachverbänden.....	179
04.06.0	Durchschnittliche Stundenverdienste und Kollektivvertragslöhne in der österreichischen Industrie nach Fachverbänden.....	180
04.07.0	Verfügbares Haushaltseinkommen in Österreich 2019 nach Haushaltstyp.....	181
04.07.1	Äquivalisiertes Nettohaushaltseinkommen 2019 - Personen in Österreich nach soziodemographischen Merkmalen.....	182
04.08.0	Armutsgefährdung <sup>1)</sup> 2019 vor und nach sozialen Transfers nach soziodemographischen Merkmalen.....	183
04.08.1	Armutsgefährdung <sup>1)</sup> 2019 vor und nach sozialen Transfers nach Rechtsverhältnis und Erwerbsstatus.....	184
04.09.0	Tariflohnindex nach ausgewählten Kollektivverträgen (Basis: 2016 = 100) Teil 1.....	185
04.09.1	Tariflohnindex nach ausgewählten Kollektivverträgen (Basis: 2016 = 100) Teil 2.....	186
04.09.2	Tariflohnindex nach ausgewählten Kollektivverträgen (Basis: 2016 = 100) Teil 3.....	187
04.10.0	Tariflohnindex für Hauptreihen und Teilindizes (2016=100) im Jahre 2019.....	188
04.10.1	Entwicklung des Tariflohnindex <sup>1)</sup> nach Arbeitnehmergruppen Jahresdurchschnitte - Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in Prozent.....	189
04.10.2	Entwicklung des Tariflohnindex <sup>1)</sup> (Basis: 2016 = 100).....	190
04.11.0	Kollektivvertragsabschlüsse von wichtigen Arbeitnehmergruppen Lohnrunde 2020.....	191
04.12.0	Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in Österreich Konsumerhebung 2014/15 - Teil 1.....	192
04.12.1	Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in Österreich Konsumerhebung 2014/15 - Teil 2 (Schluss).....	193
04.12.2	Konsumerhebung - Vergleich 2009/10 - 2014/15 Haushaltsausgaben Österreich.....	194
04.12.3	Monatlich Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte Österreich - Steiermark - 2014/15 Haushaltsausgaben insgesamt - Teil 1.....	195
04.12.4	Monatlich Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte Österreich - Steiermark - 2014/15 Haushaltsausgaben insgesamt - Teil 2 (Schluss).....	196
04.13.0	Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte nach Bundesländern Konsumerhebung 2014/15.....	197
Grafik 26	Haushaltsausgaben nach Ausgabengruppen in der Steiermark Konsumerhebung 2014/2015.....	198
04.13.1	Monatliche Verbrauchsausgaben in Österreich nach der Anzahl der Personen Konsumerhebung 2014/15.....	199
04.14.0	Verbraucherpreisindex.....	200
04.15.0	Verbraucherpreisindex <sup>1)</sup> nach Kalendermonaten im Jahr 2019.....	201
04.16.0	Verbraucherpreisindex nach Verbrauchsgruppen Jahresdurchschnitt 2019.....	202
04.17.0	Entwicklung von Inflationsrate <sup>1)</sup> und Tariflohnindex <sup>2)</sup> in Österreich.....	203
Grafik 27	Die Entwicklung der Tariflöhne und der Verbraucherpreise - Jährliche Veränderung in %.....	204
04.18.0	Inflationsraten 2019 im europäischen Vergleich Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI) <sup>1)</sup> .....	205
Grafik 28	Inflationsraten in den EU-Staaten 2019.....	206
04.19.0	Kaufkraftkennziffern <sup>1)</sup> der Steiermark 2019 nach politischen Bezirken.....	207
Grafik 29	Absolute Kaufkraft in EURO je Einwohner in der Steiermark nach politischen Bezirken 2019.....	208
04.19.1	Kaufkraftindex <sup>1)</sup> (Österreich = 100) je Einwohner nach Bundesländern.....	209
Grafik 30	Kaufkraftindex je Einwohner nach Bundesländern 2019 Österreich = 100.....	210
04.19.2	Absolute Kaufkraft <sup>1)</sup> je Einwohner in der Steiermark nach politischen Bezirken - Entwicklung.....	211
04.20.0	Brutto- und Nettobezüge unselbständig Erwerbstätiger nach politischen Bezirken im Jahr 2018 (Voll- und Teilzeitbeschäftigte, ganzjährige und nicht ganzjährige Bezüge).....	212
04.21.0	Durchschnittliche Brutto- und Nettomonatsbezüge unselbständig Erwerbstätiger nach politischen Bezirken im Jahr 2018 (Voll- und Teilzeitbeschäftigte, ganzjährige und nicht ganzjährige Bezüge).....	213
04.21.1	Entwicklung der durchschnittlichen Bruttomonatsbezüge unselbständig Erwerbstätiger nach Bundesländern und politischen Bezirken (Voll- und Teilzeitbeschäftigte, ganzjährige und nicht ganzjährige Bezüge).....	214
04.21.2	Entwicklung der durchschnittlichen Nettomonatsbezüge unselbständig Erwerbstätiger nach Bundesländern und politischen Bezirken (Voll- und Teilzeitbeschäftigte, ganzjährige und nicht ganzjährige Bezüge).....	215

04.22.0	Durchschnittliche Bruttobezüge unselbständig Erwerbstätiger nach politischen Bezirken, Bundesländern und Geschlecht im Jahr 2018 (Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen).....	216
04.23.0	Durchschnittliche Nettobezüge unselbständig Erwerbstätiger nach politischen Bezirken, Bundesländern und Geschlecht im Jahr 2018 (Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen).....	217
04.24.0	Durchschnittliche Brutto- und Nettomonatsbezüge unselbständig Erwerbstätiger nach politischen Bezirken im Jahr 2018 (Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen).....	218
Grafik 31	Brutto- und Nettomonatsbezüge unselbständig Erwerbstätiger nach Bezirken im Jahr 2018 (Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen) .....	219
04.25.0	Durchschnittliche Brutto- und Nettomonatsbezüge unselbständig Erwerbstätiger nach Bundesländern im Jahr 2018 (Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen).....	220
Grafik 32	Brutto- und Nettomonatsbezüge unselbständig Erwerbstätiger nach Bundesländern im Jahr 2018 (Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen).....	221
04.26.0	Einkommensverteilung nach Bezugsstufen, Steiermark 2018 Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen insgesamt .....	222
04.27.0	Entwicklung der durchschnittlichen Bruttomonatsbezüge unselbständig Erwerbstätiger nach politischen Bezirken (Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen).....	223
04.28.0	Entwicklung der durchschnittlichen Nettomonatsbezüge unselbständig Erwerbstätiger nach politischen Bezirken (Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen).....	224
04.29.0	Mindestsicherungsbezieher <sup>1)</sup> in der Steiermark März 2020 .....	225
04.30.0	Mindestsicherungsbezieher <sup>1)</sup> in der Steiermark nach Bezirken.....	226
04.30.1	Bezieherinnen und Bezieher sowie Ausgaben der Bedarforientierten Mindestsicherung <sup>1)</sup> nach Bundesländern .....	227
04.31.0	Zahl der BezieherInnen von Bundespflegegeld in der Steiermark .....	228

## Kapitel 05 Land- und Forstwirtschaft

05.01.0	Betriebe in der Land- und Forstwirtschaft nach Bundesländern und Erwerbsarten .....	230
05.02.0	Gesamtflächen in der Land- und Forstwirtschaft nach Größenstufen, Erwerbsarten und Bundesländern .....	231
05.03.0	Betriebe in der Land- und Forstwirtschaft nach Größenstufen und Erwerbsarten in der Steiermark .....	232
05.04.0	Gesamtflächen in der Land- und Forstwirtschaft in der Steiermark nach Größenstufen und Erwerbsarten .....	233
05.05.0	Besitzverhältnisse und Gesamtflächen in der Land- und Forstwirtschaft 2016.....	234
05.06.0	Arbeitskräfte in der Land- und Forstwirtschaft nach Bundesländern.....	235
05.07.0	Land- und forstwirtschaftliche Arbeitskräfte nach Bundesländern.....	236
05.08.0	Flächenverteilung in der Land- und Forstwirtschaft nach Kulturarten Steiermark 2016.....	237
Grafik 33	Bodennutzung in der Steiermark 2016.....	238
05.09.0	Hauptergebnisse der landwirtschaftlichen Gesamtrechnung Österreich .....	239
05.10.0	Produktionswert des Wirtschaftsbereiches Landwirtschaft zu Herstellungspreisen nach Bundesländern.....	240
05.10.1	Bruttowertschöpfung des Wirtschaftsbereiches Landwirtschaft zu Herstellungspreisen nach Bundesländern .....	241
05.11.0	Zusammensetzung des Produktionswertes des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft nach Bundesländern im Jahr 2017 .....	242
05.12.0	Hauptergebnisse der regionalen landwirtschaftlichen Gesamtrechnung nach Bundesländern im Jahr 2018 .....	243

## Kapitel 06 Energie

06.01.0	Vorläufige Energiebilanz Österreich 2019 in Terajoule.....	245
06.02.0	Gesamtenergiebilanz für Österreich.....	246
06.03.0	Kohlebilanz <sup>1)</sup> (in Terajoule - 10 <sup>12</sup> Joule) .....	247
06.04.0	Erdölbilanz <sup>1)</sup> (in Terajoule - 10 <sup>12</sup> Joule).....	248
06.05.0	Gasbilanz <sup>1)</sup> (in Terajoule - 10 <sup>12</sup> Joule).....	249
06.06.0	Bilanz der Erneuerbaren Energieträger <sup>1)</sup> (in Terajoule - 10 <sup>12</sup> Joule).....	250
06.07.0	Fernwärmebilanz (in Terajoule - 10 <sup>12</sup> Joule).....	251
06.08.0	Bilanz der elektrischen Energie (in Terajoule - 10 <sup>12</sup> Joule).....	252
06.09.0	Strukturdaten der österreichischen Energieversorgung 2017 .....	253
06.10.0	Durchschnittlicher Stromverbrauch der Haushalte nach Verbrauchskategorien in Österreich.....	254
06.11.0	Gesamtenergieeinsatz der Haushalte nach Energieträgern 2017/2018 Ergebnisse für Steiermark.....	255
06.12.0	Anteiliger Einsatz aller Energieträger am Gesamtenergieeinsatz aller Haushalte nach Verwendungszwecken - Ergebnisse für die Steiermark .....	256
06.13.0	Heizungen 2017/2018 in der Steiermark nach verwendetem Energieträger und Art der Heizung.....	257
06.14.0	Fahrleistungen und Treibstoffeinsatz privater PKW in der Steiermark .....	258
06.15.0	Entwicklung der Heizölpreise in der Steiermark in Euro/Liter .....	259
Grafik 34	Entwicklung der Heizölpreise in der Steiermark 2005 - 2020.....	260
06.16.0	Entwicklung der Heizölpreise in der Steiermark Abnahmemenge 2.000 bis 2.999 Liter.....	261



## Kapitel 07 Produzierender Bereich (Bergbau, Sachgütererzeugung, Energieversorgung, Bauwesen)

07.01.0	Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich für die Steiermark 2019 .....	263
07.02.0	Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich - Teil 1 Bundesländerübersicht 2019 .....	264
07.02.1	Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich - Teil 2 Bundesländerübersicht 2019 .....	265
07.02.2	Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich - Teil 3 (Schluss) Bundesländerübersicht 2019 .....	266
07.03.0	Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich 2019 Teil 1 - Veränderungen zum Vorjahr in % .....	267
07.03.1	Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich 2019 Teil 2 - Veränderungen zum Vorjahr in % .....	268
07.03.2	Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich 2019 Teil 3 (Schluss) - Veränderung, zum VJ in % .....	269
07.04.0	Betriebe <sup>1)</sup> im produzierenden Bereich nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark .....	270
07.05.0	Unselbständig Beschäftigte <sup>1)</sup> im produzierenden Bereich nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark .....	271
07.06.0	Bruttoverdienste <sup>1)</sup> im produzierenden Bereich nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark .....	272
07.07.0	Geleistete Arbeitsstunden <sup>1)</sup> im produzierenden Bereich nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark .....	273
07.08.0	Abgesetzte Produktion <sup>1)</sup> im produzierenden Bereich nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark .....	274
07.09.0	Technische Gesamtproduktion <sup>1)</sup> im produzierenden Bereich nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark .....	275
07.10.0	Produktion je unselbständig Beschäftigten <sup>1)</sup> im produzierenden Bereich nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark .....	276
07.11.0	Betriebe <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion/Sparte Industrie <sup>4)</sup> .....	277
07.12.0	Beschäftigte <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion/Sparte Industrie <sup>4)</sup> .....	278
07.13.0	Betriebe <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion Gewerbe, Handwerk, Dienstleistung - Teil 1 .....	279
07.13.1	Betriebe <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion/Sparte Gewerbe und Handwerk - Teil 2 .....	280
07.13.2	Betriebe <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion/Sparte Gewerbe und Handwerk - Teil 3 (Schluss) .....	281
07.14.0	Beschäftigte <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion Gewerbe, Handwerk, Dienstleistung - Teil 1 .....	282
07.14.1	Beschäftigte <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion/Sparte Gewerbe und Handwerk - Teil 2 .....	283
07.14.2	Beschäftigte <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion/Sparte Gewerbe und Handwerk - Teil 3 (Schluss) .....	284
07.15.0	Betriebe <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark nach Sektionen/Sparten .....	285
07.16.0	Beschäftigte <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark nach Sektionen/Sparten .....	286
07.17.0	Betriebe <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark nach Bezirken und Sparten - Ende Juli 2018 .....	287
07.18.0	Beschäftigte <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark nach Bezirken und Sparten - Ende Juli 2019 .....	288
Grafik 35	Beschäftigte in der steirischen Industrie nach Bezirken - Juli 2019 .....	289
Grafik 36	Beschäftigte im steirischen Gewerbe/Handwerk nach Bezirken - Juli 2019 .....	290
07.19.0	Beschäftigte <sup>1)</sup> in der gewerbl. Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark, prozentuelle Verteilung nach Sparten und Bezirken - Ende Juli 2019 .....	291
Grafik 37	Beschäftigte in der gewerblichen Wirtschaft nach Sparten und Bezirken - Juli 2019, Anteile in % .....	292

## Kapitel 08 Bauwesen

08.01.0	Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich für das Bauwesen Steiermark 2019 vorläufige Ergebnisse - Teil 1 .....	294
08.01.1	Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich für das Bauwesen Steiermark 2019 vorläufige Ergebnisse - Teil 2 (Schluss) .....	295
08.02.0	Betriebe <sup>1)</sup> im Bauwesen nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark .....	296
08.03.0	Unselbständig Beschäftigte <sup>1)</sup> im Bauwesen nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark .....	297
08.04.0	Bezahlte Arbeitsstunden <sup>1)</sup> im Bauwesen nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark .....	298
08.05.0	Bruttoverdienste <sup>1)</sup> im Bauwesen nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark .....	299
08.06.0	Bruttoverdienste <sup>1)</sup> im Bauwesen je unselbständig Beschäftigten nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark .....	300
08.07.0	Auftragseingänge <sup>1)</sup> im Bauwesen nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark .....	301
08.08.0	Abgesetzte Produktion <sup>1)</sup> im Bauwesen nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark .....	302
08.09.0	Abgesetzte Produktion <sup>1)</sup> je unselbständig Beschäftigten im Bauwesen nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark .....	303
08.10.0	Betriebe <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark im Bauwesen .....	304
08.11.0	Beschäftigte <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark im Bauwesen .....	305

## Kapitel 09 Fremdenverkehr, Handel und Dienstleistungen

09.01.0	Übernachtungen nach Bundesländern.....	307
Grafik 38	Übernachtungen im Kalenderjahr 2019, Inländer - Ausländer .....	308
Grafik 39	Übernachtungen 2019, Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %.....	309
09.02.0	Die Übernachtungen <sup>1)</sup> in den Landeshauptstädten .....	310
09.03.0	Ankünfte 2019 nach Bundes- und Herkunftsländern Teil 1 .....	311
09.03.1	Ankünfte 2019 nach Bundes- und Herkunftsländern Teil 2 (Schluss).....	312
09.04.0	Übernachtungen 2019 nach Bundes- und Herkunftsländern Teil 1 .....	313
09.04.1	Übernachtungen 2019 nach Bundes- und Herkunftsländern Teil 2 (Schluss).....	314
09.05.0	Übernachtungen <sup>1)</sup> nach Bundesländern .....	315
09.06.0	Fremdenunterkünfte und Betten nach politischen Bezirken Winterhalbjahr.....	316
09.07.0	Fremdenunterkünfte und Betten nach politischen Bezirken Sommerhalbjahr .....	317
09.08.0	Nächtigungen <sup>1)</sup> nach politischen Bezirken in allen Unterkunftsarten - insgesamt.....	318
09.09.0	Fremdenankünfte <sup>1)</sup> nach politischen Bezirken in allen Unterkunftsarten - insgesamt.....	319
09.10.0	Die Nächtigungsentwicklung nach politischen Bezirken Jährliche Veränderungen in Prozent .....	320
09.11.0	TOP 20 Gemeinden (sortiert nach Übernachtungen) Ankünfte und Übernachtungen Tourismusjahr.....	321
09.12.0	Ankünfte in den Winterhalbjahren nach politischen Bezirken .....	322
09.13.0	Ankünfte in den Sommerhalbjahren nach politischen Bezirken .....	323
09.14.0	Die Nächtigungsdichte <sup>1)</sup> nach politischen Bezirken in den Winterhalbjahren.....	324
09.15.0	Die Nächtigungsdichte <sup>1)</sup> nach politischen Bezirken in den Sommerhalbjahren.....	325
09.16.0	Die Bezirksanteile bei Übernachtungen in den Winterhalbjahren - Anteile in % .....	326
09.17.0	Die Bezirksanteile bei Übernachtungen in den Sommerhalbjahren - Anteile in % .....	327
09.18.0	Bettenauslastung <sup>1)</sup> nach Bezirken in Prozent.....	328
09.19.0	Hauptergebnisse der Leistungs- und Strukturstatistik 2018 für den Bereich Handel und Dienstleistungen in der Steiermark - Teil 1 .....	329
09.19.1	Hauptergebnisse der Leistungs- und Strukturstatistik 2018 für den Bereich Handel und Dienstleistungen in der Steiermark - Teil 2 (Schluss) .....	330
09.20.0	Umsatzindizes im österreichischen Handel im Jahre 2019 Basisjahr 2010 = 100.....	331
Grafik 40	Umsätze (real) im österreichischen Handel 2019 Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in % .....	332
09.21.0	Betriebe <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sparte Handel.....	333
09.22.0	Beschäftigte <sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sparte Handel.....	334

## Kapitel 10 Öffentliche Finanzen

10.01.0	Gemeindeabgaben und Ertragsanteile nach Aufkommensarten - Steiermark .....	336
10.02.0	Zeitliche Entwicklung der Gemeindeabgaben <sup>1)</sup> nach politischen Bezirken .....	337
10.03.0	Steuerkopfqoten <sup>1)</sup> nach Aufkommensarten und politischen Bezirken 2017 .....	338
10.03.1	Steuerkopfqoten <sup>1)</sup> nach Aufkommensarten und politischen Bezirken 2018 .....	339
10.04.0	Entwicklung der Steuerkopfqoten nach Bundesländern.....	340
10.04.1	Steuerkopfqoten nach Bundesländern 2018 in Euro.....	341
10.05.0	Die Gemeinden mit den höchsten und niedrigsten Steuerkopfqoten 2018.....	342
10.06.0	Die Gemeinden mit der höchsten Kommunalsteuer pro Kopf 2018 .....	343
Grafik 41	Steuerkopfqoten 2018 (Steueraufkommen je Einwohner in Euro).....	344
10.07.0	Die Gemeinden mit den höchsten Ertragsanteilen pro Kopf 2018 .....	345
10.08.0	Rechnungsabschlüsse der Bundesländer (ohne Wien) und Gemeinden Ausgaben und Einnahmen .....	346
10.09.0	Bundesfinanzrahmen 2018 bis 2023.....	347
10.10.0	Gesamtbudgets Steiermark.....	348
10.11.0	Landesbudget Steiermark .....	349
10.12.0	Finanzschuld der Gemeinden .....	350
10.13.0	Finanzschuld der Länder.....	351
10.14.0	Bereinigte Finanzschuld <sup>1)</sup> und Nettodefizit des Bundes .....	352
10.15.0	Fiskalindikatoren laut Maastricht.....	353

## Kapitel 11 Unternehmens- und Insolvenzstatistik

11.00.0	Unternehmen, Arbeitsstätten und Beschäftigte in der Steiermark 2018.....	355
11.00.1	Arbeitsstätten in der Steiermark 2018 .....	356

11.01.0	Die größten Industrieunternehmen (ab 400 Beschäftigte) in der Steiermark 2020 - Teil 1 .....	357
11.01.1	Die größten Industrieunternehmen (ab 400 Beschäftigte) in der Steiermark 2020 - Teil 2 .....	358
11.01.2	Die größten Industrieunternehmen (ab 400 Beschäftigte) in der Steiermark 2020 - Teil 3 (Schluss) .....	359
11.02.0	Die größten Dienstleistungsunternehmen <sup>1)</sup> in der Steiermark 2020 - Teil 1 .....	360
11.02.1	Die größten Dienstleistungsunternehmen <sup>1)</sup> in der Steiermark 2020 - Teil 2 .....	361
11.02.2	Die größten Dienstleistungsunternehmen <sup>1)</sup> in der Steiermark 2020 - Teil 3 .....	362
11.02.3	Die größten Dienstleistungsunternehmen <sup>1)</sup> in der Steiermark 2020 - Teil 4 (Schluss) .....	363
11.03.0	Unternehmen <sup>1)</sup> in der Steiermark nach der Rechtsform - 31.12.2019.....	364
Grafik 42	Unternehmen nach der Rechtsform (Wirtschaftskammermitglieder Steiermark 31.12.2019).....	365
11.04.0	Beteiligung des Landes Steiermark 2018.....	366
11.04.1	Beteiligungen des Landes Steiermark 2018.....	367
11.05.0	Unternehmensdemographie 2018 <sup>2)</sup> Bestand - Neugründungen - Schließungen .....	368
11.06.0	Großinsolvenzen in der Steiermark (ab 10 Millionen EURO geschätzte Passiva) .....	369
11.06.1	Großinsolvenzen in der Steiermark (ab 10 Millionen EURO geschätzte Passiva) .....	370
11.07.0	Eröffnete Insolvenzen <sup>1)</sup> nach Bundesländern.....	371
11.08.0	Eröffnete Sanierungsverfahren <sup>1)</sup> nach Bundesländern.....	372
11.09.0	Schuldenregulierungsverfahren (Privatkonkurse) .....	373
11.10.0	Eröffnete Insolvenzen nach Branchen 2019 Steiermark .....	374
11.11.0	Gründungsjahre insolventer Unternehmen in Österreich .....	375
11.12.0	Eröffnete Konkurse (inkl. Anschlusskonkurse) nach Bundesländern .....	376
11.13.0	Insolvenzursachen in Österreich (Angaben in Prozent) .....	377
Grafik 43	Insolvenzursachen in Österreich 2019 .....	378
11.14.0	Insolvenzstatistik Österreich.....	379
11.15.0	Erfindungsanmeldungen <sup>1)</sup> im Österreichischen Patentamt nach Bundesländern .....	380

## Kapitel 12 Umwelt

12.01.0	Umweltwirtschaft in Österreich.....	382
12.02.0	Umweltorientierte Produktion und Dienstleistungen in der Steiermark Umsätze 2015 bis 2017 .....	383
12.03.0	Umweltorientierte Produktion und Dienstleistungen in der Steiermark Beschäftigte 2015 bis 2017.....	384
12.04.0	Umweltorientierte Produktion und Dienstleistungen in der Steiermark Bruttowertschöpfung und Exporte 2017.....	385
12.05.0	Integrierte NAMEA - Umweltgesamtrechnung für Österreich.....	386
12.06.0	Kommunale Abfallsammelmengen <sup>1)</sup> in der Steiermark Fraktion: Papier - Verpackungen/Drucksorten.....	387
12.07.0	Kommunale Abfallsammelmengen <sup>1)</sup> in der Steiermark Fraktion: Glas - Verpackungen.....	388
12.08.0	Kommunale Abfallsammelmengen <sup>1)</sup> in der Steiermark Fraktion: Biogene Abfälle (Biotonne).....	389
12.09.0	Kommunale Abfallsammelmengen <sup>1)</sup> in der Steiermark Fraktion: Rest- und Sperrmüll.....	390
12.10.0	Kommunales Sammlung in der Steiermark.....	391
Grafik 44	Abfallmengen nach Abfallarten in der Steiermark 2018 .....	392
12.11.0	Öffentliche Ausgaben <sup>1)</sup> für die Abfall- und Stoffflusswirtschaft in der Steiermark in Mio Euro.....	393
12.12.0	Immissionsmessnetz Steiermark Ausstattung der Messstationen (Stand 31.12.2019).....	394
12.13.0	Luftbelastungsindex <sup>1)</sup> steirischer Stationen im Jahre 2019 .....	395
12.14.0	Radioaktivität in der Steiermark Jahresmittelwerte der Dosisleistung in Nanosievert/Std. (nSv/h).....	396
12.15.0	Feinstaubbelastung in der Steiermark nach Messstationen.....	397

## Kapitel 13 Verkehr

13.01.0	Kraftfahrzeugbestand <sup>1)</sup> der Steiermark nach politischen Bezirken.....	399
13.02.0	Neuzulassungen von fabriksneuen Kraftfahrzeugen in der Steiermark nach Bezirken .....	400
13.03.0	Kraftfahrzeugdichte nach Bundesländern 2019 .....	401
13.03.1	Kraftfahrzeugdichte <sup>1)</sup> nach politischen Bezirken der Steiermark.....	402
13.04.0	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in der Steiermark .....	403
13.05.0	Straßenverkehrsunfälle - Verunglückte <sup>1)</sup> nach politischen Bezirken der Steiermark .....	404
13.06.0	Verkehrsunfallraten nach politischen Bezirken der Steiermark .....	405
13.07.0	Ersterteilte und ausgedehnte Führerscheine nach Bundesland der Ausstellungsbehörden .....	406
13.08.0	Durch Ersterteilung erworbene Lenkerberechtigungen nach Bezirken und Klassen Steiermark 2019.....	407

## Kapitel 14 Gesundheit am Arbeitsplatz

14.01.0	Entwicklung des Arbeitsklimaindex <sup>1)</sup> - Steiermark .....	409
14.01.1	Entwicklung des Arbeitsklimaindex <sup>1)</sup> - in Österreich .....	410
Grafik 45	Entwicklung des Arbeitsklimaindex <sup>1)</sup> - Steiermark und Österreich .....	411
14.02.0	Arbeitsklimaindex <sup>1)</sup> nach Geschlecht und Alter 2019 Österreich - Steiermark .....	412
14.03.0	Arbeitsklimaindex <sup>1)</sup> nach Bildungsabschluß und Stellung im Beruf 2019 Österreich - Steiermark .....	413
14.04.0	Die Entwicklung des Krankenstandes nach der Durchschnittsdauer in Österreich .....	414
14.04.1	Krankenstandstage nach Leistungsarten und Krankenversicherungsträgern Arbeiter und Angestellte - 2019 .....	415
14.04.2	Krankenstandstage nach Leistungsarten und Krankenversicherungsträgern - 2019 .....	416
14.05.0	Die Entwicklung des Krankenstandes <sup>1)</sup> in der Steiermark .....	417
14.05.1	Krankenstandsfälle und -tage <sup>1)</sup> nach Wirtschaftsklassen in der Steiermark 2019 .....	418
14.06.0	Krankheitsgruppen - Statistik 2019 Arbeiter und Angestellte in der Steiermark .....	419
14.07.0	Schadensfälle in der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA) .....	420

## Kapitel 01 Bevölkerung, Wohnungs- und Schulwesen

Die einschlägigen Statistiken im Bevölkerungsbereich sind zum überwiegenden Teil amtlich und werden von der STATISTIK AUSTRIA, früher Österreichisches Statistisches Zentralamt, erstellt. Die wichtigsten Datenquellen für den Stand und die Struktur der Bevölkerung bilden die **Volkszählungen**, die in der Regel in zehnjährigen Abständen durchgeführt wurden. Die erste Volkszählung in einer für Vergleiche mit heutigen Daten brauchbaren Methodik hat in Österreich am 31. Dezember 1869 stattgefunden, die letzte am 15. Mai 2001. Die Volkszählung 2001 war auch der letzte „traditionelle“ Zensus, bei dem Zählorgane und Fragebögen eingesetzt wurden. Das Registerzählungsgesetz BGBl. I Nr. 33/2006 vom 16. März 2006 stellt eine Zäsur in der Geschichte der Volkszählungen in Österreich dar. Erstmals werden die Informationen nicht von den Bürgern und Bürgerinnen eingeholt, sondern den vorliegenden Verwaltungsregistern entnommen. Die erste registergestützte Volkszählung (**Registerzählung**) wurde am 31.10.2011 durchgeführt. Seit 2002 werden aus dem **Zentralen Melderegister (ZMR)** pro Quartal Daten über aufrechte Hauptwohnsitzmeldungen an die Statistik Austria übermittelt. Der Aufarbeitung der Datenbestände liegt ein einheitliches Konzept zur Klassifikation von Meldeereignissen für bevölkerungsstatistische Auswertungen zugrunde. Dies ermöglicht es, den Bevölkerungsstand für beliebige Stichzeitpunkte und nach einheitlichen Kriterien für alle Gebietseinheiten Österreichs auszuweisen und ersetzt damit die Notwendigkeit, den Bevölkerungsbestand zu schätzen. Aus diesen Datenquellen werden in dieser Publikation die wichtigsten Daten zur demographischen Struktur Österreichs, der Bundesländer insbesondere der Steiermark präsentiert.

Wie sich Struktur und Lebenserwartung der Bevölkerung in den nächsten Jahrzehnten entwickeln wird, zeigt die aktuelle **Bevölkerungsprognose** von STATISTIK AUSTRIA für den Zeitraum 2018 bis 2100. Die Bevölkerungsentwicklung einer räumlichen Einheit ist das Ergebnis des Zusammenwirkens von aktueller Bevölkerungsstruktur, natürlicher Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle) und räumlicher Bevölkerungsbewegung (Zuwanderung, Abwanderung). Alle zusammen bestimmen Umfang, Richtung und Tempo der demographischen Prozesse und damit auch die künftige Bevölkerungsstruktur.

Basierend auf den Bevölkerungsprognosen werden weitere Vorausschätzungen gerechnet, indem mittels alters- und geschlechtsspezifischen Anteilen Teilgruppen der Bevölkerung voraus geschätzt werden. Regelmäßig werden auf diese Weise die künftigen Entwicklungen von Erwerbspersonen (mittels Erwerbsquoten), von Haushalten (mittels Quoten von Haushaltsrepräsentanten) und von Familien (mittels Familienmitgliederquoten) prognostiziert. In dieser Ausgabe werden die Hauptergebnisse aus der **Haushaltsprognose 2018** der STATISTIK AUSTRIA über die **Vorausschätzung der Haushalte von 2018 bis 2080** für Österreich und die Bundesländer präsentiert.

Aus dem **Census 2011** werden in dieser Ausgabe die wichtigsten Ergebnisse zur **Gebäude- und Wohnungszählung** präsentiert. Dabei liegt das Augenmerk auch auf den Veränderungen der letzten zehn Jahre und den regionalen Unterschieden.

Die früher unter Mitwirkung der Gemeinden direkt beim Bauherrn oder der Bauherrin erhobene **Wohnbaustatistik** wurde mit dem Adress-, Gebäude- und Wohnungsregister in eine Erhebung von Verwaltungsdaten der Baubehörden erster Instanz (Gemeinden, teilweise auch Bezirkshauptmannschaften) umgewandelt und gleichzeitig auf eine **Baumaßnahmenstatistik** über alle Gebäude (nicht nur Wohngebäude) ausgeweitet. Diese Statistik liefert vor allem Informationen über bewilligte und fertiggestellte Wohnungen und Gebäude.

Die **Wohnungserhebung des Mikrozensus**, ein in regelmäßigen Abständen durchgeführtes Stichprobenverfahren, liefert unter anderem Aussagen über **Wohnsituation, Wohnungsaufwand und -ausstattung** in den Bundesländern.

Weitere Informationen über den Ausstattungsgrad der Haushalte bringt die **Konsumerhebung 2014/15** von STATISTIK AUSTRIA sowie die **Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2018**.

In den Daten zur **österreichischen Schulstatistik** von STATISTIK AUSTRIA werden die Entwicklung des Schulwesens in Österreich und Detailinformationen über die aktuellen Strukturen der Schulen, der Schüler und der Lehrer dokumentiert. Die regionalisierte **Schulbesuchsprognose** zeigt die Entwicklung der Schülerzahlen für die Prognosejahre 2021 und 2031 bis auf die Ebene der politischen Bezirke.

Am Ende dieses Kapitels finden sich die wichtigsten Daten aus der **Hochschulstatistik** über die Zahl der Studierenden an den Universitäten und Fachhochschulen.

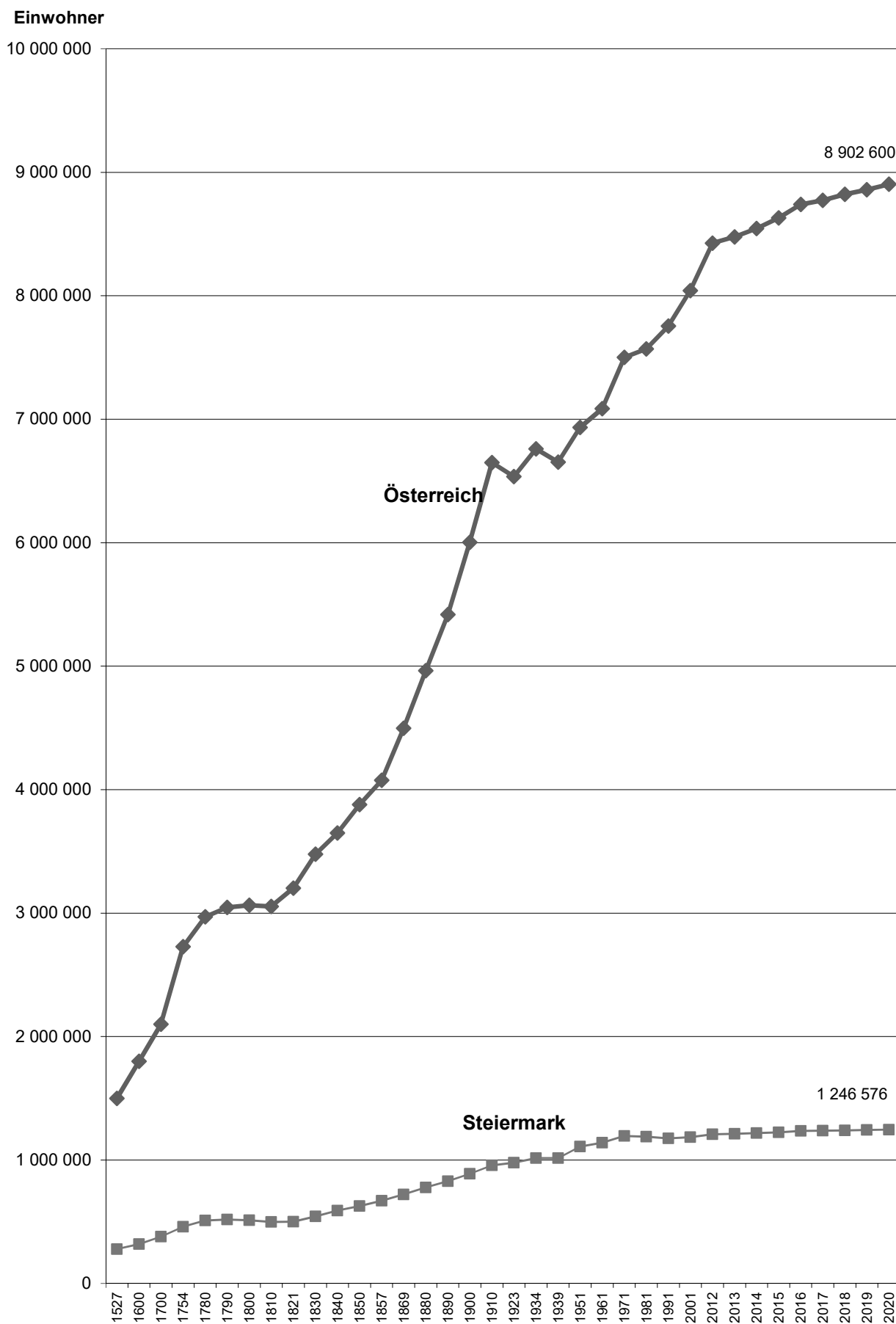
## 01.01.0 Bevölkerung Österreichs<sup>1)</sup> nach Bundesländern

Jahr	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien	Österreich
Um 1527	50 000	135 000	500 000 <sup>2)</sup>	335 000	75 000	279 000	110 000	32 000	· <sup>3)</sup>	1 500 000
Um 1600	70 000	175 000	580 000 <sup>2)</sup>	380 000	100 000	320 000	140 000	40 000	· <sup>3)</sup>	1 800 000
Um 1700	95 000	215 000	630 000 <sup>2)</sup>	450 000	125 000	380 000	175 000	50 000	· <sup>3)</sup>	2 100 000
1754	150 000	253 400	922 200 <sup>2)</sup>	526 000	140 000	460 000	218 000	58 500	· <sup>3)</sup>	2 728 000
1780	174 000	272 700	974 000 <sup>2)</sup>	601 000	151 000	510 000	221 000	66 000	· <sup>3)</sup>	2 970 000
1790	184 000	272 800	1 000 000 <sup>2)</sup>	623 000	147 000	519 000	225 000	75 000	· <sup>3)</sup>	3 046 000
1800	187 000	267 600	756 500 <sup>4)</sup>	626 000	141 000	512 300	225 000	76 500	271 800 <sup>4)</sup>	3 064 000
1810	192 000	255 300	1 040 700 <sup>2)</sup>	630 000	135 000	499 100	224 000	77 500	· <sup>3)</sup>	3 054 000
1821	207 000	252 500	1 142 600 <sup>2)</sup>	651 911	136 371	501 000	227 500	82 800	· <sup>3)</sup>	3 202 000
1830	222 000	277 400	881 500	682 140	142 049	543 300	234 000	92 928	401 200	3 476 500
1840	225 000	284 800	896 600 <sup>5)</sup>	699 324	145 592	589 600	239 100	100 252	469 400 <sup>5)</sup>	3 649 700
1850	230 000	297 500	976 600	706 316	146 007	627 100	240 400	104 428	551 300	3 879 700
1857	238 000	309 817	987 900	707 450	146 769	671 100	230 500	100 932	683 000	4 075 500
1869	254 301	315 397	1 077 232	736 856	153 159	720 809	236 426	102 702	900 998	4 497 880
1880	270 090	324 857	1 152 767	760 091	163 570	777 453	244 736	107 373	1 162 591	4 963 528
1890	282 225	337 013	1 213 471	786 496	173 510	828 375	249 984	116 073	1 430 213	5 417 360
1900	292 426	343 531	1 310 506	810 854	192 763	889 017	266 374	129 237	1 769 137	6 003 845
1910	292 007	371 372	1 425 238	853 595	214 737	957 610	304 713	145 408	2 083 630	6 648 310
1923	285 698	371 227	1 426 885	876 698	222 831	978 816	313 888	139 979	1 918 720	6 534 742
1934	299 447	405 129	1 446 675	902 965	245 801	1 014 920	349 098	155 402	1 935 881	6 760 044 <sup>6)</sup>
1939	287 903	416 268	1 455 329	927 743	257 226	1 015 054	363 959	158 300	1 770 938	6 652 720
1951	276 136	474 764	1 400 471	1 108 720	327 232	1 109 335	427 465	193 657	1 616 125	6 933 905
1961	271 267	496 408	1 375 822	1 134 580	348 715	1 140 038	465 081	227 526	1 626 862	7 086 299
1971	272 246	527 284	1 421 294	1 232 826	405 875	1 195 367	545 643	278 323	1 621 624	7 500 482
1981	270 202	536 630	1 432 534	1 271 856	442 611	1 189 892	587 650	305 447	1 531 888	7 568 710
1991	272 951	550 042	1 479 187	1 320 567	484 807	1 174 524	628 284	331 930	1 512 599	7 754 891
2001	276 331	559 745	1 542 033	1 375 473	515 949	1 185 275	673 595	351 356	1 562 536	8 042 293
2011	285 685	556 173	1 614 693	1 413 762	529 066	1 208 575	709 319	370 440	1 714 227	8 401 940
2012	286 143	555 751	1 616 161	1 416 387	530 527	1 209 466	712 849	371 697	1 727 330	8 426 311
2013	286 983	555 589	1 621 469	1 421 939	532 902	1 212 502	718 379	373 870	1 753 597	8 477 230
2014	287 791	556 637	1 631 157	1 431 253	536 340	1 217 861	724 878	376 973	1 781 042	8 543 932
2015	289 262	558 612	1 643 001	1 444 122	541 439	1 225 187	732 671	381 000	1 814 225	8 629 519
2016	291 663	561 099	1 661 109	1 460 276	547 639	1 235 582	742 590	386 708	1 853 140	8 739 806
2017	291 942	561 077	1 665 753	1 465 045	549 263	1 237 298	746 153	388 752	1 867 582	8 772 865
2018	292 675	560 898	1 670 668	1 473 576	552 579	1 240 214	751 140	391 741	1 888 776	8 822 267
2019	293 433	560 939	1 677 542	1 482 095	555 221	1 243 052	754 705	394 297	1 897 491	8 858 775

**Anmerkungen:** 1) Heutiger Gebietsstand. Um 1527, 1600, 1700: gerundete Zahlen; 1754-1857: anwesende Zivilbevölkerung; 1869-2001: Volkszählungsergebnisse; 1869-1923: anwesende Bevölkerung; 1934-1981: Wohnbevölkerung; 1982 bis 2001: Jahresdurchschnittsbevölkerung laut Fortschreibung; ab 2002 basieren die Einwohnerzahlen auf dem neu eingerichteten bevölkerungsstatistischen Datenbanksystem der STATISTIK AUSTRIA (POPREG), das Bevölkerungsstände auf Basis der vom Zentralen Melderegister (ZMR) bereitgestellten Daten ermittelt. - 2) Einschließlich Wien. - 3) In den Zahlen für Niederösterreich enthalten. - 4) Für 1794/95. - 5) Aufteilung Wien-Niederösterreich geschätzt. - 6) Einschließlich 4.726 Personen ohne festen Wohnort.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA; Statistisches Jahrbuch Österreichs 2020.

**Grafik 1 Bevölkerungsentwicklung Steiermark und Österreich**



Quelle: STATISTIK AUSTRIA

## 01.01.1 Wohnbevölkerung in der Steiermark nach politischen Bezirken<sup>1)</sup>

Bezirk	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Graz (Stadt)	258 847	262 223	265 778	269 997	274 207	280 258	283 869	286 292	288 806	291 007
Deutschlandsberg	60 746	60 659	60 437	60 466	60 404	60 657	60 808	60 734	60 821	60 873
Graz-Umgebung	142 577	143 447	144 532	145 871	147 097	148 830	151 100	152 944	154 260	156 106
Leibnitz	79 386	79 470	79 734	79 819	80 449	81 315	81 748	82 036	82 484	83 101
Leoben	62 221	61 817	61 287	61 041	60 949	61 558	60 943	60 451	60 060	59 785
Liezen	80 408	80 066	79 780	79 623	79 574	79 860	80 011	80 082	79 901	79 642
Murau	29 349	29 166	28 939	28 740	28 490	28 390	28 164	27 919	27 659	27 551
Voitsberg	52 180	51 998	51 778	51 599	51 702	51 851	51 636	51 330	51 161	51 055
Weiz	87 434	87 787	88 020	88 344	88 702	89 104	89 760	90 075	90 343	90 667
Murtal	73 922	73 610	73 343	73 041	72 930	73 150	72 842	72 471	72 004	71 719
Bruck-Mürzzuschlag	102 496	101 882	101 245	100 855	100 818	100 349	99 834	99 437	98 984	98 719
Hartberg-Fürstenfeld	90 179	90 021	89 871	89 929	90 364	90 546	90 539	90 452	90 622	90 623
Südoststeiermark	86 866	86 550	86 227	85 921	85 884	86 144	86 044	85 991	85 947	85 728
<b>STEIERMARK</b>	<b>1 206 611</b>	<b>1 208 696</b>	<b>1 210 971</b>	<b>1 215 246</b>	<b>1 221 570</b>	<b>1 232 012</b>	<b>1 237 298</b>	<b>1 240 214</b>	<b>1 243 052</b>	<b>1 246 576</b>
<b>Österreich</b>	<b>8 375 164</b>	<b>8 408 121</b>	<b>8 451 860</b>	<b>8 507 786</b>	<b>8 584 926</b>	<b>8 700 471</b>	<b>8 772 865</b>	<b>8 822 267</b>	<b>8 858 775</b>	<b>8 902 600</b>

**Anmerkung:** 1) zu Jahresbeginn

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Statistik des Bevölkerungsstandes. Erstellt am 12.2.2020.

**Website:** [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/menschen\\_und\\_gesellschaft/bevoelkerung/bevoelkerungsstand\\_und\\_veraenderung/bevoelkerung\\_zu\\_jahres-\\_quartalsanfang/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/bevoelkerung/bevoelkerungsstand_und_veraenderung/bevoelkerung_zu_jahres-_quartalsanfang/index.html)



## 01.01.2 Wohnbevölkerung in der Steiermark nach Altersgruppen und politischen Bezirken - 1.1.2020<sup>1)</sup>

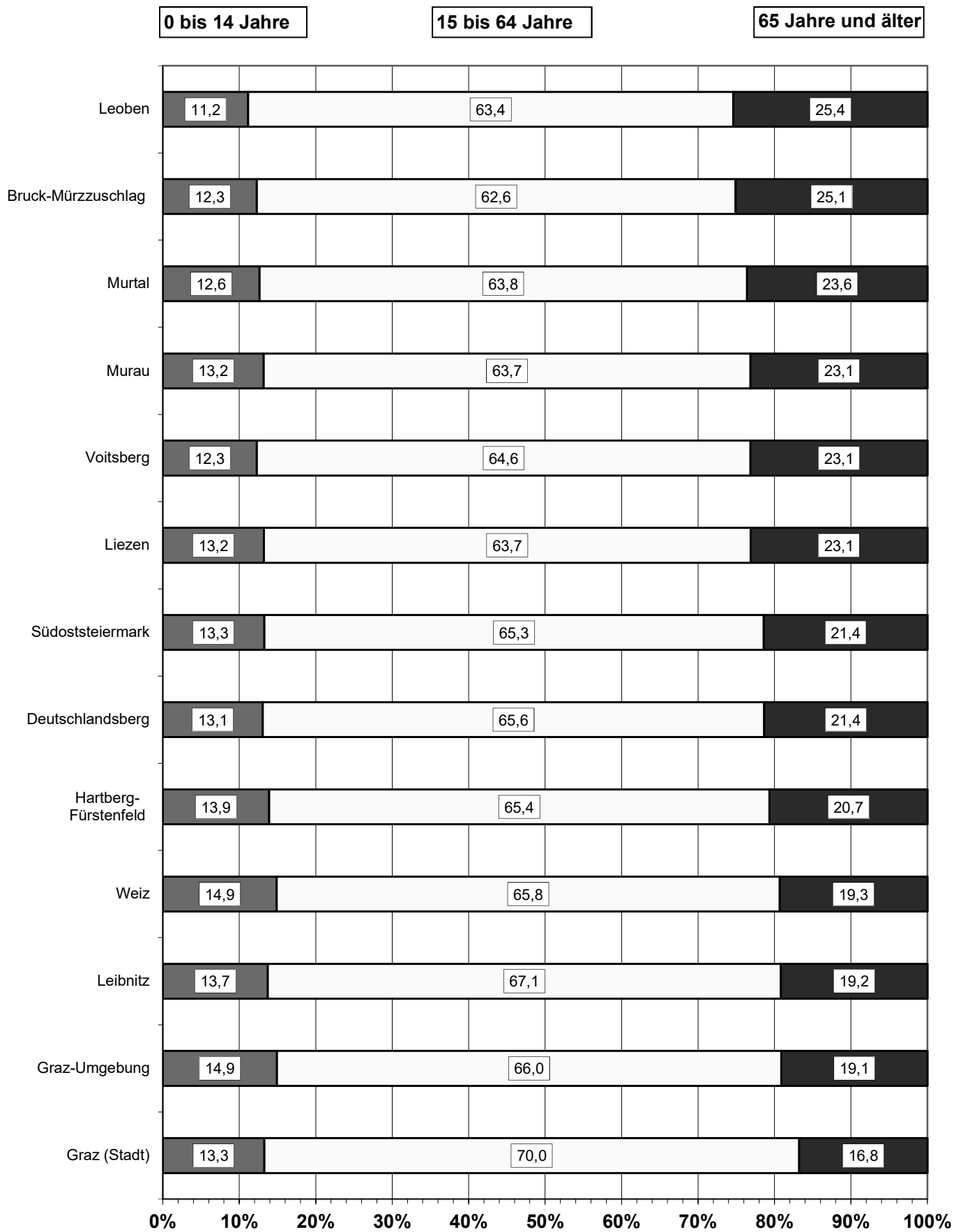
Bezirke	Gesamt	absolut			in %		
		bis 14	15 bis 64	65 und mehr	bis 14	15 bis 64	65 und mehr
Graz (Stadt)	291 072	38 644	203 611	48 817	13,3	70,0	16,8
Deutschlandsberg	60 867	7 966	39 904	12 997	13,1	65,6	21,4
Graz-Umgebung	156 070	23 282	102 958	29 830	14,9	66,0	19,1
Leibnitz	84 756	11 642	56 874	16 240	13,7	67,1	19,2
Leoben	59 700	6 668	37 875	15 157	11,2	63,4	25,4
Liezen	79 652	10 522	50 716	18 414	13,2	63,7	23,1
Murau	27 543	3 635	17 532	6 376	13,2	63,7	23,1
Voitsberg	51 044	6 279	32 949	11 816	12,3	64,6	23,1
Weiz	90 654	13 509	59 628	17 517	14,9	65,8	19,3
Murtal	71 698	9 066	45 708	16 924	12,6	63,8	23,6
Bruck-Mürzzuschlag	98 697	12 134	61 812	24 751	12,3	62,6	25,1
Hartberg-Fürstenfeld	90 606	12 598	59 295	18 713	13,9	65,4	20,7
Südoststeiermark	84 036	11 153	54 906	17 977	13,3	65,3	21,4
<b>STEIERMARK</b>	<b>1 246 395</b>	<b>167 098</b>	<b>823 768</b>	<b>255 529</b>	<b>13,4</b>	<b>66,1</b>	<b>20,5</b>
<b>Österreich</b>	<b>8 901 064</b>	<b>1 283 060</b>	<b>5 924 377</b>	<b>1 693 627</b>	<b>14,4</b>	<b>66,6</b>	<b>19,0</b>

**Anmerkung:** 1) zu Jahresbeginn

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Statistik des Bevölkerungsstandes.

**Website:** [https://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/menschen\\_und\\_gesellschaft/bevoelkerung/bevoelkerungsstruktur/bevoelkerung\\_nach\\_alter\\_geschlecht/index.html](https://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/bevoelkerung/bevoelkerungsstruktur/bevoelkerung_nach_alter_geschlecht/index.html); 17.8.2020

**Grafik 2 Bevölkerung 1.1.2020 nach breiten Altersgruppen in der Steiermark (Anteile in Prozent)**



Quelle: STATISTIK AUSTRIA

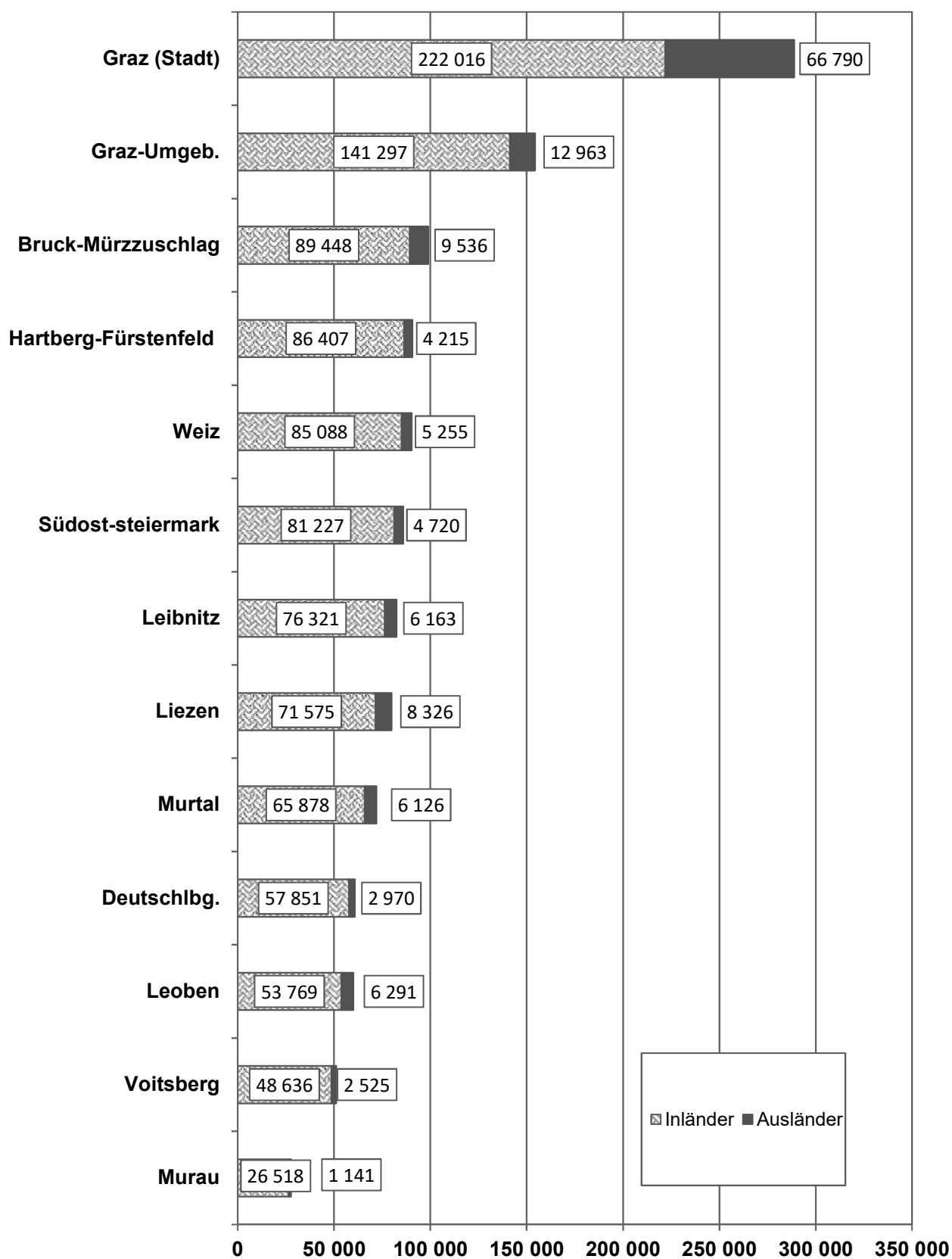
### 01.01.3 Wohnbevölkerung ind der Steiermark nach Staatsangehörigkeit und politischen Bezirken - 1.1.2019<sup>1)</sup>

Bezirk	Insgesamt	Inländer	Ausländer		EU-Bürger unter der ausländischen Wohnbevölkerung							
					EU-14	EU-13	ge- samt	andere	EU-14	EU-13	ge- samt	andere
			abs.	in %	absolut				Anteile in %			
Graz (Stadt)	288 806	222 016	66 790	23,1	10 473	22 232	32 705	34 085	15,7	33,3	49,0	51,0
Deutschlbg.	60 821	57 851	2 970	4,9	934	1 151	2 085	885	31,4	38,8	70,2	29,8
Graz-Umgeb.	154 260	141 297	12 963	8,4	2 567	6 223	8 790	4 173	19,8	48,0	67,8	32,2
Leibnitz	82 484	76 321	6 163	7,5	1 174	3 223	4 397	1 766	19,0	52,3	71,3	28,7
Leoben	60 060	53 769	6 291	10,5	830	2 613	3 443	2 848	13,2	41,5	54,7	45,3
Liezen	79 901	71 575	8 326	10,4	1 912	3 894	5 806	2 520	23,0	46,8	69,7	30,3
Murau	27 659	26 518	1 141	4,1	372	572	944	197	32,6	50,1	82,7	17,3
Voitsberg	51 161	48 636	2 525	4,9	560	1 142	1 702	823	22,2	45,2	67,4	32,6
Weiz	90 343	85 088	5 255	5,8	818	3 044	3 862	1 393	15,6	57,9	73,5	26,5
Murtal	72 004	65 878	6 126	8,5	719	3 122	3 841	2 285	11,7	51,0	62,7	37,3
Bruck- Mürzzuschlag	98 984	89 448	9 536	9,6	978	5 246	6 224	3 312	10,3	55,0	65,3	34,7
Hartberg- Fürstenfeld	90 622	86 407	4 215	4,7	829	1 940	2 769	1 446	19,7	46,0	65,7	34,3
Südost- steiermark	85 947	81 227	4 720	5,5	861	2 327	3 188	1 532	18,2	49,3	67,5	32,5
<b>Steiermark</b>	<b>1 243 052</b>	<b>1 106 031</b>	<b>137 021</b>	<b>11,0</b>	<b>23 027</b>	<b>56 729</b>	<b>79 756</b>	<b>57 265</b>	<b>16,8</b>	<b>41,4</b>	<b>58,2</b>	<b>41,8</b>

**Anmerkung:** 1) zu Jahresbeginn

**Quelle:** Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark, Steir. Statistiken

**Grafik 3 Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit in der Steiermark 1.1.2019**



Quelle: STATISTIK AUSTRIA.

## 01.01.4 Ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark

Bezirk	Ausländer - absolut			Veränderung in %		Anteil an der Gesamtbevölkerung in %		
	15.5.2001	1.1.2018	1.1.2019	2019 - 2001	2018 - 2019	15.5.2001	1.1.2018	1.1.2019
Graz (Stadt)	21 493	63 682	66 790	210,8	4,9	9,5	22,2	23,1
Deutschlandsberg	1 218	2 904	2 970	143,8	2,3	2,0	4,8	4,9
Graz - Umgebung	4 203	12 311	12 963	208,4	5,3	3,2	8,0	8,4
Leibnitz	2 456	5 861	6 163	150,9	5,2	3,3	7,1	7,5
Leoben	3 454	6 081	6 291	82,1	3,5	5,1	10,1	10,5
Liezen	4 697	8 054	8 326	77,3	3,4	5,7	10,1	10,4
Murau	745	1 197	1 141	53,2	-4,7	2,4	4,3	4,1
Voitsberg	1 105	2 449	2 525	128,5	3,1	2,1	4,8	4,9
Weiz	1 922	4 994	5 255	173,4	5,2	2,2	5,5	5,8
Murtal	3 067	6 093	6 126	99,7	0,5	3,9	8,4	8,5
Bruck-Mürzzuschlag	4 852	9 358	9 536	96,5	1,9	4,5	9,4	9,6
Hartberg-Fürstenfeld	2 230	4 168	4 215	89,0	1,1	2,5	4,6	4,7
Südoststeiermark	2 070	4 548	4 720	128,0	3,8	2,3	5,3	5,5
<b>Steiermark</b>	<b>53 512</b>	<b>131 700</b>	<b>137 021</b>	<b>156,1</b>	<b>4,0</b>	<b>4,5</b>	<b>10,6</b>	<b>11,0</b>

**Anmerkung:**

2001 Volkszählungsergebnisse, ab 2012 (jeweils 1.1.) bevölkerungsstatistisches System (POPREG) auf Basis des Zentralen Melderegisters (ZMR)

**Quelle:**

STATISTIK AUSTRIA, Volkszählung 2001; Landesstatistik Steiermark

## 01.01.5 Regionale Bevölkerungsprognose

Region	2018	2035	2055	Veränderung. in %		Veränderung. abs.	
				2018/2035	2018/2055	2018/2035	2018/2055
<b>Bundesländer</b>							
Burgenland	292 675	307 252	316 543	5,0	8,2	14 577	23 868
Kärnten	560 898	553 279	525 010	-1,4	-6,4	-7 619	-35 888
Niederösterreich	1 670 668	1 782 710	1 864 273	6,7	11,6	112 042	193 605
Oberösterreich	1 473 576	1 548 339	1 560 881	5,1	5,9	74 763	87 305
Salzburg	552 579	579 385	582 667	4,9	5,4	26 806	30 088
Steiermark	<b>1 240 214</b>	<b>1 272 001</b>	<b>1 253 749</b>	<b>2,6</b>	<b>1,1</b>	<b>31 787</b>	<b>13 535</b>
Tirol	751 140	813 273	840 503	8,3	11,9	62 133	89 363
Vorarlberg	391 741	422 908	440 369	8,0	12,4	31 167	48 628
Wien	1 888 776	2 149 646	2 339 713	13,8	23,9	260 870	450 937
Österreich	8 822 267	9 428 791	9 723 708	6,9	10,2	606 524	901 441
<b>NUTS 3- Regionen</b>							
Graz	439 236	499 689	528 848	13,8	20,4	60 453	89 612
Liezen	80 082	75 248	69 086	-6,0	-13,7	-4 834	-10 996
Östliche Obersteiermark	159 888	148 530	136 263	-7,1	-14,8	-11 358	-23 625
Oststeiermark	266 518	263 896	251 352	-1,0	-5,7	-2 622	-15 166
West- und Südsteiermark	194 100	192 657	186 067	-0,7	-4,1	-1 443	-8 033
Westliche Obersteiermark	100 390	91 981	82 134	-8,4	-18,2	-8 409	-18 256
<b>Bezirke</b>							
Graz (Stadt)	286 292	334 945	360 076	17,0	25,8	48 653	73 784
Deutschlandsberg	60 734	59 595	57 103	-1,9	-6,0	-1 139	-3 631
Graz-Umgebung	152 944	164 744	168 771	7,7	10,3	11 800	15 827
Leibnitz	82 036	83 446	81 802	1,7	-0,3	1 410	-234
Leoben	60 451	55 995	52 007	-7,4	-14,0	-4 456	-8 444
Liezen	80 082	75 248	69 086	-6,0	-13,7	-4 834	-10 996
Murau	27 919	24 687	21 126	-11,6	-24,3	-3 232	-6 793
Voitsberg	51 330	49 616	47 162	-3,3	-8,1	-1 714	-4 168
Weiz	90 075	92 715	91 419	2,9	1,5	2 640	1 344
Murtal	72 471	67 294	61 008	-7,1	-15,8	-5 177	-11 463
Bruck-Mürzzuschlag	99 437	92 535	84 255	-6,9	-15,3	-6 902	-15 182
Hartberg-Fürstenfeld	90 452	88 079	82 539	-2,6	-8,7	-2 373	-7 913
Südoststeiermark	85 991	83 102	77 394	-3,4	-10,0	-2 889	-8 597

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, ÖROK-Regionalprognosen 2018.

Anmerkung: Gesamtbevölkerung zu Jahresanfang

## 01.01.6 Regionale Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen (absolut)

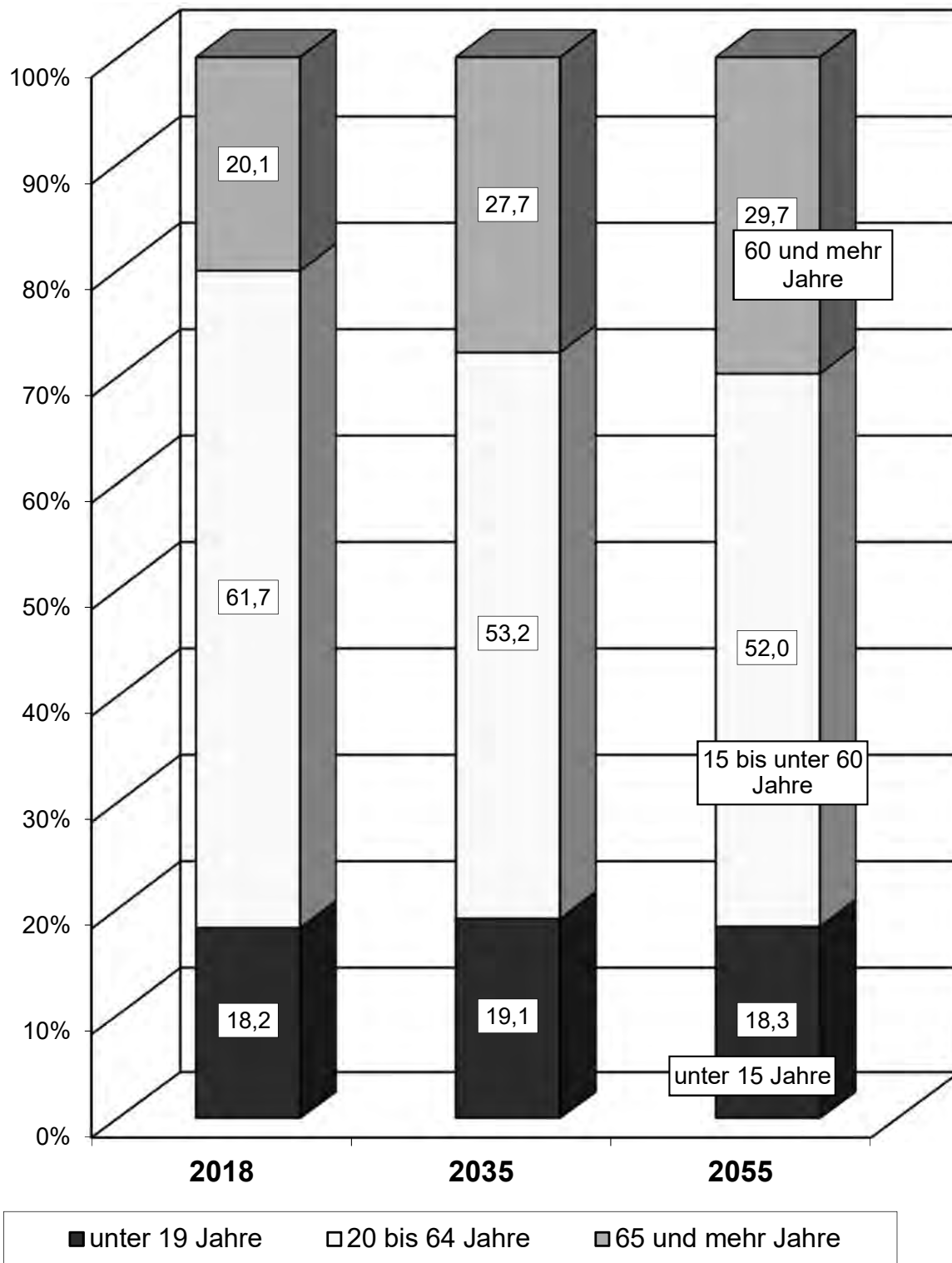
Region	2018			2035			2055		
	0-19	20-64	65+	0-19	20-64	65+	0-19	20-64	65+
<b>Bundesländer</b>									
Burgenland	52 597	177 038	63 040	57 826	161 010	88 416	60 982	166 662	88 900
Kärnten	103 159	337 765	119 974	102 897	283 253	167 129	97 869	264 215	162 926
Niederösterreich	328 299	1 009 309	333 060	365 010	942 335	475 365	377 471	982 215	504 587
Oberösterreich	300 451	904 324	268 801	318 142	825 549	404 647	308 299	816 343	436 239
Salzburg	110 663	339 867	102 049	118 142	312 240	149 002	114 679	308 496	159 492
<b>Steiermark</b>	<b>225 623</b>	<b>765 770</b>	<b>248 821</b>	<b>242 347</b>	<b>676 734</b>	<b>352 920</b>	<b>229 597</b>	<b>651 423</b>	<b>372 729</b>
Tirol	148 171	469 577	133 392	169 240	441 337	202 695	166 681	444 958	228 864
Vorarlberg	85 062	239 605	67 074	89 792	231 346	101 770	90 310	233 001	117 058
Wien	365 474	1 212 521	310 781	419 775	1 293 741	436 131	420 644	1 375 918	543 151
Österreich	1 719 499	5 455 776	1 646 992	1 883 171	5 167 546	2 378 075	1 866 531	5 243 231	2 613 946
<b>NUTS 3- Regionen</b>									
Graz	80 826	281 938	76 472	100 172	282 358	117 159	96 776	288 561	143 510
Liezen	14 736	47 268	18 078	14 126	37 906	23 216	13 086	34 716	21 283
Östliche Obersteiermark	26 190	94 117	39 581	25 944	75 181	47 405	23 685	69 638	42 939
Oststeiermark	50 755	163 263	52 500	49 862	135 662	78 372	46 417	123 615	81 320
West- und Südsteiermark	35 147	119 629	39 324	35 523	99 870	57 264	34 409	94 483	57 176
Westliche Obersteiermark	17 969	59 555	22 866	16 722	45 757	29 502	15 224	40 410	26 501
<b>Bezirke</b>									
Graz (Stadt)	50 681	187 689	47 922	66 995	194 845	73 105	63 859	200 364	95 854
Deutschlandsberg	11 039	37 190	12 505	10 933	30 604	18 058	10 593	28 902	17 607
Graz-Umgebung	30 145	94 249	28 550	33 177	87 514	44 054	32 918	88 198	47 656
Leibnitz	15 347	51 361	15 328	15 919	43 849	23 678	15 297	41 856	24 649
Leoben	9 469	35 863	15 119	9 688	28 873	17 434	8 920	27 483	15 604
Liezen	14 736	47 268	18 078	14 126	37 906	23 216	13 086	34 716	21 283
Murau	5 145	16 531	6 243	4 465	12 082	8 140	3 933	9 957	7 236
Voitsberg	8 761	31 078	11 491	8 670	25 417	15 529	8 518	23 725	14 920
Weiz	17 891	55 322	16 862	18 291	48 452	25 971	17 703	45 725	27 991
Murtal	12 824	43 024	16 623	12 256	33 675	21 362	11 290	30 454	19 265
Bruck-Mürzzuschlag	16 721	58 254	24 462	16 256	46 308	29 971	14 765	42 155	27 335
Hartberg-Fürstenfeld	17 025	55 570	17 857	16 341	45 352	26 386	14 899	40 582	27 058
Südoststeiermark	15 839	52 371	17 781	15 229	41 858	26 015	13 814	37 308	26 271

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, ÖROK-Regionalprognosen 2018.

Anmerkung: Gesamtbevölkerung zu Jahresanfang

**Grafik 4** Entwicklung der Wohnbevölkerung in der Steiermark nach Altersgruppen (Prognose 2018 - 2055)

Anteile in %



Quelle: STATISTIK AUSTRIA



## 01.01.7 Regionale Bevölkerungsprognose Geburten und Sterbebilanz

Region	2018			2035			2055		
	Lebend- geburten	Sterbe- fälle	Geburten- bilanz	Lebend- geburten	Sterbe- fälle	Geburten- bilanz	Lebend- geburten	Sterbe- fälle	Geburten- bilanz
<b>Bundesländer</b>									
Burgenland	2 280	3 137	-858	2 477	3 364	-887	2 716	3 863	-1 146
Kärnten	5 014	5 834	-820	4 666	6 229	-1 563	4 665	7 059	-2 394
Niederösterreich	15 575	16 682	-1 107	16 370	18 246	-1 876	17 852	21 456	-3 604
Oberösterreich	15 635	13 255	2 380	14 829	14 825	4	15 214	18 256	-3 042
Salzburg	5 807	4 605	1 202	5 541	5 395	146	5 682	6 403	-722
<b>Steiermark</b>	11 476	12 252	-777	10 590	13 267	-2 678	10 809	15 662	-4 853
Tirol	7 965	6 090	1 875	7 816	7 271	545	8 272	9 110	-838
Vorarlberg	4 340	3 041	1 299	4 415	3 624	791	4 520	4 555	-34
Wien	21 297	16 031	5 266	21 171	17 726	3 445	21 702	20 634	1 068
Österreich	89 388	80 927	8 460	87 874	89 947	-2 073	91 432	106 997	-15 566
<b>NUTS 3- Regionen</b>									
Graz	4 504	3 627	876	4 413	4 354	59	4 542	5 565	-1 023
Liezen	710	847	-137	637	875	-239	629	928	-299
Östliche Oberstmk.	1 261	2 027	-766	1 064	1 925	-860	1 050	1 950	-900
Oststeiermark	2 487	2 593	-106	2 149	2 832	-683	2 204	3 499	-1 295
West- und Südstmk.	1 664	1 981	-318	1 587	2 147	-561	1 663	2 511	-848
Westliche Oberstmk.	850	1 177	-326	740	1 134	-395	720	1 208	-488
<b>Bezirke</b>									
Graz (Stadt)	3 088	2 270	817	2 923	2 787	137	2 933	3 605	-672
Deutschlandsberg	507	637	-130	491	674	-183	511	784	-273
Graz-Umgebung	1 416	1 357	59	1 490	1 567	-78	1 609	1 960	-351
Leibnitz	754	760	-5	706	872	-166	741	1 064	-323
Leoben	471	773	-302	411	714	-303	410	706	-296
Liezen	710	847	-137	637	875	-239	629	928	-299
Murau	239	309	-70	200	298	-98	191	323	-132
Voitsberg	402	584	-182	389	600	-211	411	663	-252
Weiz	907	814	92	828	912	-84	877	1 163	-286
Murtal	611	868	-257	540	837	-297	529	885	-356
Bruck-Mürzzuschlag	790	1 254	-465	653	1 211	-557	640	1 244	-604
Hartberg-Fürstenfeld	817	906	-89	673	993	-320	680	1 193	-513
Südoststeiermark	763	872	-110	648	926	-278	647	1 143	-496

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, ÖROK-Regionalprognosen 2018.

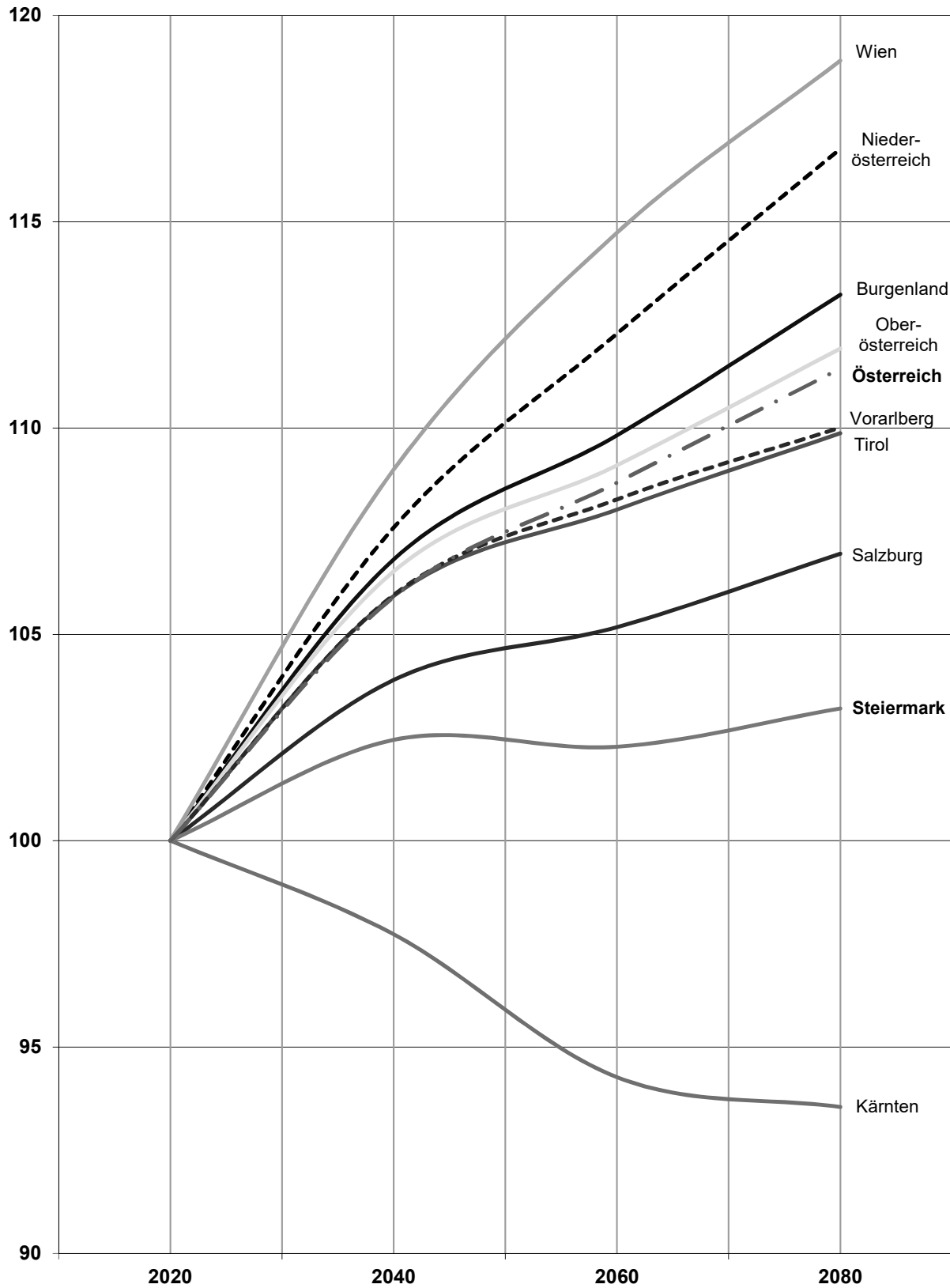
Anmerkung: Gesamtbevölkerung zu Jahresanfang

## 01.01.8 Vorausberechnete Bevölkerungsbewegung und Bevölkerungsstruktur der Bundesländer

Jahre	Bevölkerung (nach breiten Altersgruppen in Jahren)			Bevölkerung (nach breiten Altersgruppen in Jahren)							Durchschnittsalter (Jahre)
	Geburtenbilanz	Wanderungsbilanz	Gesamtveränderung <sup>1)</sup>	insgesamt	absolut			in %			
					unter 20	20 bis unter 65	65 und mehr	unter 20	20 bis unter 65	65 und mehr	
<b>Osterreich</b>											
2018 *)	1 560	35 301	36 861	8 837 707	1 717 385	5 462 438	1 657 884	19,4	61,8	18,8	42,7
2020	-570	33 706	33 136	8 909 037	1 723 527	5 480 491	1 705 019	19,3	61,5	19,1	43,0
2040	-10 997	30 727	19 730	9 434 969	1 775 141	5 175 527	2 484 301	18,8	54,9	26,3	45,8
2060	-21 602	29 492	7 890	9 682 207	1 812 553	5 112 749	2 756 905	18,7	52,8	28,5	46,9
2080	-15 141	27 621	12 480	9 928 355	1 844 683	5 171 334	2 912 338	18,6	52,1	29,3	47,5
2100	-20 660	26 353	5 693	10 068 570	1 874 416	5 210 211	2 983 943	18,6	51,7	29,6	47,5
<b>Burgenland</b>											
2018 *)	-1 087	1 846	759	292 966	52 428	176 922	63 616	17,9	60,4	21,7	45,3
2020	-1 294	2 326	1 032	294 967	52 389	176 520	66 058	17,8	59,8	22,4	45,7
2040	-1 776	2 527	751	315 071	53 304	162 260	99 507	16,9	51,5	31,6	49,0
2060	-2 298	2 610	312	323 940	54 700	159 895	109 345	16,9	49,4	33,8	50,2
2080	-2 061	2 616	555	334 000	55 980	162 383	115 637	16,8	48,6	34,6	50,8
2100	-2 342	2 585	243	340 530	57 091	164 192	119 247	16,8	48,2	35,0	50,9
<b>Kärnten</b>											
2018 *)	-1 493	1 557	64	560 787	102 745	337 172	120 870	18,3	60,1	21,6	44,9
2020	-1 821	1 098	-723	559 797	101 150	334 052	124 595	18,1	59,7	22,3	45,3
2040	-2 751	2 006	-745	547 093	92 211	280 293	174 589	16,9	51,2	31,9	49,0
2060	-3 315	2 429	-886	527 704	89 835	261 878	175 991	17,0	49,6	33,4	49,8
2080	-2 428	2 539	111	523 672	89 501	259 262	174 909	17,1	49,5	33,4	50,0
2100	-2 519	2 578	59	523 482	90 216	258 875	174 391	17,2	49,5	33,3	49,9
<b>Niederösterreich</b>											
2018 *)	-2 750	9 752	7 002	1 673 607	327 899	1 010 552	335 156	19,6	60,4	20,0	43,7
2020	-3 080	9 909	6 829	1 687 715	328 171	1 014 917	344 627	19,4	60,1	20,4	44,0
2040	-5 322	10 889	5 567	1 815 786	340 677	960 707	514 402	18,8	52,9	28,3	46,9
2060	-8 203	11 054	2 851	1 895 119	354 800	962 036	578 283	18,7	50,8	30,5	48,1
2080	-7 033	10 767	3 734	1 970 703	366 063	982 200	622 440	18,6	49,8	31,6	48,8
2100	-8 717	10 471	1 754	2 016 073	374 894	996 470	644 709	18,6	49,4	32,0	48,9
<b>Oberösterreich</b>											
2018 *)	1 532	6 952	8 484	1 477 752	300 630	906 118	271 004	20,3	61,3	18,3	42,4
2020	1 205	4 752	5 957	1 491 052	301 672	908 990	280 390	20,2	61,0	18,8	42,7
2040	-1 294	4 723	3 429	1 588 392	312 130	850 870	425 392	19,7	53,6	26,8	45,8
2060	-3 452	4 692	1 240	1 626 675	318 356	839 636	468 683	19,6	51,6	28,8	46,8
2080	-2 378	4 437	2 059	1 668 881	323 992	851 327	493 562	19,4	51,0	29,6	47,4
2100	-3 095	4 250	1 155	1 693 478	330 277	858 582	504 619	19,5	50,7	29,8	47,4
<b>Salzburg</b>											
2018 *)	974	1 708	2 682	553 930	110 267	340 689	102 974	19,9	61,5	18,6	42,5
2020	774	728	1 502	557 521	109 658	341 203	106 660	19,7	61,2	19,1	42,9
2040	-336	1 011	675	579 229	110 717	314 608	153 904	19,1	54,3	26,6	45,9
2060	-905	1 072	167	586 371	111 730	307 564	167 077	19,1	52,5	28,5	46,8
2080	-457	1 001	544	596 290	113 152	309 612	173 526	19,0	51,9	29,1	47,3
2100	-688	947	259	602 008	114 592	311 149	176 267	19,0	51,7	29,3	47,3
<b>Steiermark</b>											
2018 *)	-1 548	4 418	2 870	1 241 228	225 149	765 780	250 299	18,1	61,7	20,2	43,8
2020	-1 939	3 904	1 965	1 245 989	225 062	763 587	257 340	18,1	61,3	20,7	44,2
2040	-3 787	4 600	813	1 276 433	221 901	685 843	368 689	17,4	53,7	28,9	47,3
2060	-5 628	5 191	-437	1 274 352	221 055	660 886	392 411	17,3	51,9	30,8	48,3
2080	-4 258	5 182	924	1 285 914	222 184	662 773	400 957	17,3	51,5	31,2	48,7
2100	-4 729	5 215	486	1 294 615	224 660	664 352	405 603	17,4	51,3	31,3	48,7
<b>Tirol</b>											
2018 *)	1 560	2 048	3 608	752 262	147 816	469 879	134 567	19,6	62,5	17,9	42,1
2020	1 319	1 709	3 028	759 318	148 508	471 710	139 100	19,6	62,1	18,3	42,5
2040	-323	1 864	1 541	804 346	151 481	441 882	210 983	18,8	54,9	26,2	45,7
2060	-1 576	1 888	312	820 253	151 448	432 784	236 021	18,5	52,8	28,8	47,0
2080	-1 088	1 803	715	834 296	152 629	435 364	246 303	18,3	52,2	29,5	47,6
2100	-1 472	1 769	297	841 011	154 102	436 467	250 442	18,3	51,9	29,8	47,7
<b>Vorarlberg</b>											
2018 *)	1 221	1 341	2 562	393 025	84 923	240 403	67 699	21,6	61,2	17,2	41,4
2020	1 046	571	1 617	396 779	84 961	241 605	70 213	21,4	60,9	17,7	41,8
2040	176	631	807	420 412	86 046	227 138	107 228	20,5	54,0	25,5	45,1
2060	-494	675	181	429 598	86 421	221 636	121 541	20,1	51,6	28,3	46,5
2080	-280	651	371	436 503	87 261	222 993	126 249	20,0	51,1	28,9	47,0
2100	-450	632	182	440 360	88 266	223 760	128 334	20,0	50,8	29,1	47,0
<b>Wien</b>											
2018 *)	3 151	5 679	8 830	1 892 150	365 528	1 214 923	311 699	19,3	64,2	16,5	40,9
2020	3 220	8 709	11 929	1 915 899	371 956	1 227 907	316 036	19,4	64,1	16,5	41,0
2040	4 416	2 476	6 892	2 088 207	406 674	1 251 926	429 607	19,5	60,0	20,6	42,6
2060	4 269	-119	4 150	2 198 195	424 208	1 266 434	507 553	19,3	57,6	23,1	43,8
2080	4 842	-1 375	3 467	2 278 096	433 921	1 285 420	558 755	19,0	56,4	24,5	44,7
2100	3 352	-2 094	1 258	2 317 013	440 318	1 296 364	580 331	19,0	55,9	25,0	44,9

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Bevölkerungsprognose 2019. Statistische Nachrichten 1/2020. - \*) Keine Prognosewerte, sondern Ergebnisse der Bevölkerungsstatistik. - 1) Geburtenbilanz + Wanderungssaldo.

**Grafik 5 Bevölkerungsprognose 2020 bis 2080**  
**Bevölkerungsentwicklung der Bundesländer (2020 = 100)**



Quelle: STATISTIK AUSTRIA

## 01.01.9 Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark

Jahr	Geburten						Sterbefälle <sup>6)</sup>			
	Lebendgeborene absolut	Geburtenziffer <sup>1)</sup>	Gesamtfertilitätsrate	Bruttoreproduktionsrate <sup>2)</sup>	Nettoreproduktionsrate <sup>3)</sup>	Durchschnittliches Fruchtbarkeitsalter <sup>4)</sup>	absolut	Sterbeziffer <sup>5)</sup>	Lebenserwartung bei der Geburt	
									Mann	Frau
1965	21 881	18,7	2,86	1,39	1,33	27,3	14 110	12,1	66,6	72,2
1970	18 791	15,8	2,44	1,18	1,14	26,7	14 711	12,3	66,3	73,0
1975	15 372	12,8	1,90	0,92	0,89	26,3	14 667	12,2	67,0	74,2
1976	14 523	12,1	1,77	0,86	0,84	26,3	14 299	12,0	67,8	74,6
1977	14 135	11,8	1,69	0,82	0,80	26,1	13 957	11,7	68,1	75,1
1978	13 895	11,6	1,64	0,80	0,78	26,1	14 187	11,9	68,1	75,5
1979	14 014	11,8	1,63	0,79	0,77	26,0	13 823	11,6	68,6	75,8
1980	14 502	12,2	1,65	0,80	0,79	26,1	14 010	11,8	68,9	75,9
1981	14 640	12,3	1,63	0,79	0,78	26,1	13 992	11,8	69,0	76,0
1982	14 880	12,5	1,63	0,79	0,77	26,1	13 911	11,7	69,1	76,1
1983	14 090	11,9	1,52	0,74	0,73	26,2	13 945	11,8	69,1	76,5
1984	13 702	11,6	1,46	0,71	0,70	26,2	13 440	11,4	69,8	76,8
1985	13 604	11,5	1,44	0,70	0,69	26,3	13 525	11,5	70,4	77,0
1986	13 244	11,2	1,39	0,68	0,67	26,4	13 306	11,3	70,3	77,5
1987	13 242	11,3	1,40	0,68	0,67	26,6	13 036	11,1	71,2	77,6
1988	13 301	11,3	1,40	0,68	0,67	26,4	12 746	10,9	71,8	78,4
1989	13 114	11,2	1,39	0,68	0,67	26,7	12 781	10,9	71,8	78,6
1990	13 299	11,4	1,42	0,69	0,68	26,9	12 447	10,6	72,3	79,1
1991	13 750	11,7	1,47	0,71	0,71	26,9	12 623	10,7	72,4	79,0
1992	13 702	11,6	1,46	0,71	0,70	27,0	12 490	10,6	73,0	78,9
1993	13 361	11,3	1,44	0,70	0,69	27,0	12 429	10,5	72,9	79,4
1994	12 945	10,9	1,41	0,69	0,68	27,2	12 033	10,1	73,1	80,2
1995	12 226	10,3	1,35	0,66	0,65	27,4	12 057	10,2	73,7	80,2
1996	12 424	10,5	1,40	0,68	0,67	27,5	12 066	10,2	73,8	80,5
1997	11 721	9,9	1,35	0,66	0,65	27,6	12 111	10,2	73,8	80,5
1998	11 168	9,4	1,31	0,64	0,63	27,8	11 820	10,0	74,7	80,9
1999	10 765	9,1	1,29	0,63	0,62	27,8	11 837	10,0	74,7	81,3
2000	10 675	9,0	1,30	0,63	0,62	28,0	11 599	9,8	75,0	81,1
2001	10 014	8,4	1,23	0,60	0,59	28,2	11 366	9,6	75,6	81,9
2002	10 462	8,8	1,30	0,63	0,62	28,4	11 507	9,7	75,9	81,9
2003	10 364	8,7	1,30	0,63	0,63	28,6	11 829	9,9	75,6	82,2
2004	10 464	8,8	1,32	0,64	0,63	28,8	11 484	9,6	76,7	82,3
2005	10 451	8,7	1,32	0,64	0,64	28,9	11 453	9,6	76,6	82,7
2006	10 286	8,6	1,31	0,64	0,63	29,2	11 473	9,5	77,0	82,8
2007	10 167	8,4	1,30	0,63	0,63	29,3	11 395	9,5	77,5	83,3
2008	10 255	8,5	1,32	0,64	0,64	29,4	11 725	9,7	77,3	83,4
2009	10 188	8,4	1,32	0,64	0,64	29,6	12 093	10,0	77,5	83,1
2010	10 400	8,6	1,35	0,66	0,65	29,7	11 852	9,8	77,8	83,5
2011	10 191	8,4	1,33	0,65	0,64	30,0	11 668	9,6	78,2	83,8
2012	10 349	8,6	1,36	0,66	0,65	30,0	11 990	9,9	78,8	83,5
2013	10 315	8,5	1,35	0,66	0,65	30,1	11 760	9,7	78,9	84,0
2014	10 416	8,6	1,36	0,66	0,66	30,2	11 867	9,7	79,3	84,0
2015	11 143	9,1	1,45	0,70	0,70	30,4	12 821	10,5	78,5	83,8
2016	11 214	9,1	1,44	0,70	0,70	30,5	12 311	10,0	79,4	84,3
2017	11 385	9,2	1,46	0,71	0,71	30,7	12 833	10,4	79,2	84,1
2018	11 045	8,9	1,42	0,69	0,69	30,7	12 593	10,1	79,5	84,6

**Anmerkung:** 1) Lebendgeborene auf 1.000 der Bevölkerung. - 2) Bruttoreproduktionsrate (berechnet mit konstanter Sexualproportion von 1057). - 3) Nettoreproduktionsrate (berechnet mit konstanter Sexualproportion von 1057).- 4) durchschn. Fertilitätsalter: arithm. Mittel der Altersverteilung der einjährigen Fertilitätsziffern.- 5) Ab 2009 inkl. Auslandssterbefälle von Personen mit Wohnsitz in Österreich. - 6) Sterbefälle bezogen auf 1.000 der Bevölkerung.

**Website:** [https://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/menschen\\_und\\_gesellschaft/bevoelkerung/demographische\\_indikatoren/index.html](https://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/bevoelkerung/demographische_indikatoren/index.html); 25.6.2020.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Demographische Indikatoren Steiermark 1965 - 2018.

## 01.01.10 Haushalte 2018 nach Größe und politischen Bezirken

Politischer Bezirk, Bundesland	Privathaushalte zusammen		Privathaushalte mit ... Personen						Anstalts- haushalte	Personen in Anstalts- haushalten	Personen pro Privathaushalt
	Haus-halte	Personen	1	2	3	4	5	6 und mehr			
Graz (Stadt)	141 907	281 295	65 902	41 171	16 857	11 327	4 210	2 440	125	6 345	1,98
Deutschlandsberg	25 148	60 009	7 794	7 860	4 384	3 257	1 137	716	24	795	2,39
Graz-Umgebung	63 548	151 084	18 611	21 194	11 271	8 398	2 599	1 475	75	3 017	2,38
Leibnitz	33 996	81 488	10 282	10 798	5 991	4 402	1 563	960	35	981	2,40
Leoben	30 186	58 706	12 975	10 373	3 742	2 198	567	331	46	1 433	1,94
Liezen	35 091	78 925	12 730	10 852	5 244	3 913	1 446	906	33	972	2,25
Murau	11 192	27 218	3 544	3 292	1 892	1 506	559	399	14	471	2,43
Voitsberg	22 479	50 542	7 676	7 345	3 698	2 486	743	531	16	675	2,25
Weiz	35 567	89 621	10 253	10 756	6 055	5 070	1 975	1 458	15	731	2,52
Murtal	32 798	71 064	12 189	10 816	4 787	3 214	1 083	709	31	1 096	2,17
Bruck- Mürzzuschlag	46 651	97 497	17 908	16 181	6 352	4 109	1 316	785	34	1 571	2,09
Hartberg- Fürstenfeld	35 159	89 466	10 049	10 276	6 247	5 147	1 891	1 549	37	1 181	2,54
Südoststeiermark	33 802	85 118	9 576	10 192	6 028	4 820	1 893	1 293	33	945	2,52
<b>Steiermark</b>	<b>547 524</b>	<b>1 222 033</b>	<b>199 489</b>	<b>171 106</b>	<b>82 548</b>	<b>59 847</b>	<b>20 982</b>	<b>13 552</b>	<b>518</b>	<b>20 213</b>	<b>2,23</b>
<b>Österreich</b>	<b>3 915 360</b>	<b>8 704 219</b>	<b>1 461 179</b>	<b>1 188 190</b>	<b>574 157</b>	<b>448 834</b>	<b>157 128</b>	<b>85 872</b>	<b>3 664</b>	<b>141 120</b>	<b>2,22</b>

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Abgestimmte Erwerbsstatistik 2018 mit Stichtag 31.10. Erstellt am 03.08.2020. Gebietsstand 2018. Privathaushalte nach dem Wohnparteienkonzept.

## 01.01.11 Privathaushalte nach Haushaltsgrößen und Bundesländern - Teil 1

Jahr	Privathaushalte mit ... Personen							Ein- personen- haushalte in % der Haushalte gesamt	Durchschnittliche Haushaltsgröße in...	
	ins- gesamt	1	2	3	4	5	6 und mehr		Haus- halten insge- amt	Mehrper- sonen- haus- halten
	absolut									
<b>Österreich</b>										
2018	3 918 161	1 472 350	1 164 772	587 208	453 827	157 813	82 191	37,6	2,22	2,96
2020	3 972 402	1 503 438	1 181 835	592 428	455 375	157 554	81 772	37,8	2,21	2,95
2030	4 193 318	1 627 921	1 250 167	614 044	463 079	157 364	80 743	38,8	2,18	2,93
2050	4 479 784	1 834 768	1 335 612	628 283	456 296	149 668	75 157	41,0	2,11	2,88
2080	4 645 136	1 936 313	1 383 237	641 240	460 366	149 404	74 576	41,7	2,09	2,87
<b>Burgenland</b>										
2018	122 911	38 159	38 029	22 134	17 287	4 938	2 364	31,0	2,36	2,97
2020	124 691	39 085	38 654	22 350	17 336	4 920	2 346	31,3	2,35	2,96
2030	133 733	43 679	41 773	23 452	17 674	4 871	2 284	32,7	2,30	2,93
2050	145 778	50 948	45 961	24 519	17 620	4 626	2 104	34,9	2,22	2,88
2080	153 562	54 780	48 508	25 469	18 033	4 666	2 106	35,7	2,20	2,86
<b>Kärnten</b>										
2018	250 116	94 414	73 777	39 202	28 030	9 464	5 229	37,7	2,21	2,95
2020	251 793	96 285	74 303	39 094	27 718	9 287	5 106	38,2	2,20	2,94
2030	259 079	103 969	76 434	38 729	26 608	8 667	4 672	40,1	2,14	2,90
2050	263 142	113 025	77 215	37 010	24 297	7 606	3 989	43,0	2,05	2,84
2080	257 408	111 114	75 480	36 025	23 573	7 360	3 856	43,2	2,05	2,84
<b>Niederösterreich</b>										
2018	721 262	245 974	225 581	113 151	90 415	30 362	15 779	34,1	2,29	2,96
2020	731 619	251 998	229 057	114 079	90 593	30 239	15 653	34,4	2,28	2,95
2030	781 248	277 423	245 223	119 451	93 061	30 496	15 594	35,5	2,24	2,93
2050	859 915	325 604	270 552	125 530	93 887	29 592	14 750	37,9	2,17	2,88
2080	917 919	355 459	288 731	131 618	97 037	30 167	14 907	38,7	2,14	2,86
<b>Oberösterreich</b>										
2018	630 581	223 327	184 447	95 789	82 067	29 938	15 013	35,4	2,31	3,03
2020	639 330	228 628	187 177	96 572	82 242	29 823	14 888	35,8	2,30	3,02
2030	674 288	249 488	197 907	99 730	83 146	29 511	14 506	37,0	2,25	2,99
2050	719 737	286 236	211 470	101 141	80 567	27 321	13 002	39,8	2,16	2,93
2080	736 703	297 482	216 329	102 286	80 695	27 100	12 811	40,4	2,14	2,92

## 01.01.12 Privathaushalte nach Haushaltsgrößen und Bundesländern - Teil 2 (Schluss)

Jahr	Privathaushalte mit ... Personen							Ein- personen- haushalte in % der Haushalte gesamt	Durchschnittliche Haushaltsgröße in...	
	ins- gesamt	1	2	3	4	5	6 und mehr		Haus- halten insge- samt	Mehrper- sonen- haus- halten
	absolut									
<b>Salzburg</b>										
2018	240.111	88.247	68.758	36.662	30.763	10.786	4.895	36,8	2,27	3,00
2020	243.956	90.642	69.912	36.996	30.826	10.734	4.846	37,2	2,25	3,00
2030	256.971	99.409	73.777	37.941	30.792	10.434	4.618	38,7	2,20	2,96
2050	268.521	110.381	77.020	37.865	29.525	9.598	4.132	41,1	2,13	2,91
2080	272.286	113.553	78.029	37.938	29.299	9.436	4.031	41,7	2,11	2,90
<b>Steiermark</b>										
2018	537.612	192.410	161.928	86.224	61.055	21.766	14.229	35,8	2,27	2,98
2020	542.013	195.694	163.361	86.420	60.864	21.600	14.074	36,1	2,26	2,97
2030	563.334	209.469	170.051	87.989	60.851	21.269	13.705	37,2	2,22	2,95
2050	588.089	230.556	177.614	88.190	58.998	20.062	12.669	39,2	2,16	2,91
2080	595.168	235.694	179.699	88.509	58.840	19.902	12.524	39,6	2,15	2,90
<b>Tirol</b>										
2018	323.863	115.584	92.504	51.281	44.171	14.269	6.054	35,7	2,29	3,01
2020	329.500	119.008	94.240	51.818	44.278	14.180	5.976	36,1	2,28	3,00
2030	351.568	132.094	100.882	53.961	44.890	13.966	5.775	37,6	2,23	2,96
2050	378.156	152.002	108.680	55.328	43.937	13.002	5.207	40,2	2,14	2,91
2080	389.242	159.603	111.798	56.060	43.904	12.798	5.079	41,0	2,12	2,89
<b>Vorarlberg</b>										
2018	166.266	56.186	49.584	25.381	23.556	8.249	3.310	33,8	2,34	3,02
2020	169.537	58.041	50.648	25.706	23.662	8.208	3.272	34,2	2,32	3,01
2030	181.526	65.404	54.517	26.736	23.817	7.965	3.087	36,0	2,26	2,96
2050	195.471	77.017	58.861	27.076	22.754	7.125	2.638	39,4	2,15	2,89
2080	199.693	80.992	60.062	27.030	22.288	6.830	2.491	40,6	2,11	2,87
<b>Wien</b>										
2018	925 439	418 049	270 164	117 384	76 483	28 041	15 318	45,2	2,01	2,84
2020	939 963	424 057	274 483	119 393	77 856	28 563	15 611	45,1	2,01	2,84
2030	991 571	446 986	289 603	126 055	82 240	30 185	16 502	45,1	2,01	2,84
2050	1 060 975	488 999	308 239	131 624	84 711	30 736	16 666	46,1	1,98	2,82
2080	1 123 155	527 636	324 601	136 305	86 697	31 145	16 771	47,0	1,96	2,81

Quelle: STATISTIK AUSTRIA; Stat. Nachrichten 4/2019, Haushaltsprognose 2018

## 01.01.13 Zukünftige Lebenserwartung und Fertilitätsrate nach Bundesländern Annahmen zur Bevölkerungsprognose

Prognoseparameter	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
<b>Gesamtfertilitätsrate (Kinder pro Frau)</b>										
2018 <sup>1)</sup>	<b>1,48</b>	1,38	1,44	1,52	1,62	1,54	<b>1,42</b>	1,50	1,68	1,36
Mittlere Variante 2030	<b>1,51</b>	1,41	1,49	1,57	1,67	1,58	<b>1,46</b>	1,54	1,72	1,41
Mittlere Variante 2080	<b>1,60</b>	1,47	1,58	1,66	1,76	1,67	<b>1,53</b>	1,60	1,79	1,49
Niedrige Variante 2030	<b>1,34</b>	1,23	1,30	1,38	1,46	1,39	<b>1,28</b>	1,35	1,51	1,23
Niedrige Variante 2080	<b>1,10</b>	1,01	1,08	1,14	1,21	1,15	<b>1,05</b>	1,10	1,23	1,03
Hohe Variante 2030	<b>1,68</b>	1,57	1,66	1,75	1,86	1,76	<b>1,62</b>	1,71	1,91	1,57
Hohe Variante 2080	<b>2,10</b>	1,92	2,07	2,18	2,30	2,19	<b>2,01</b>	2,11	2,35	1,96
<b>Durchschnittliches Fertilitätsalter (in Jahren)</b>										
2018 <sup>1)</sup>	<b>30,9</b>	31,0	30,5	30,7	30,5	30,8	<b>30,7</b>	31,3	31,3	31,1
Alle Varianten 2030	<b>32,1</b>	32,2	31,7	31,9	31,8	32,1	<b>32,0</b>	32,6	32,4	32,4
Alle Varianten 2080	<b>33,0</b>	33,1	32,6	32,8	32,7	33,0	<b>32,9</b>	33,5	33,3	33,3
<b>Lebenserwartung der Männer bei der Geburt (in Jahren)</b>										
2018 <sup>1)</sup>	<b>79,3</b>	79,0	78,8	79,1	79,7	80,3	<b>79,5</b>	80,4	80,5	78,2
Mittlere Variante 2030	<b>81,7</b>	81,4	81,3	81,5	82,1	82,7	<b>81,9</b>	82,7	82,9	80,8
Mittlere Variante 2080	<b>89,4</b>	88,9	89,2	89,2	89,5	90,1	<b>89,3</b>	90,0	90,1	89,1
Niedrige Variante 2030	<b>80,5</b>	80,2	80,1	80,3	80,9	81,6	<b>80,7</b>	81,6	81,7	79,5
Niedrige Variante 2080	<b>85,3</b>	84,9	85,0	85,1	85,6	86,2	<b>85,4</b>	86,1	86,3	84,7
Hohe Variante 2030	<b>82,9</b>	82,5	82,5	82,7	83,2	83,8	<b>83,0</b>	83,8	83,9	82,0
Hohe Variante 2080	<b>92,5</b>	91,8	92,3	92,4	92,5	93,0	<b>92,3</b>	93,1	93,0	92,4
<b>Lebenserwartung der Frauen bei der Geburt (in Jahren)</b>										
2018 <sup>1)</sup>	<b>84,0</b>	83,6	84,1	83,7	84,4	85,0	<b>84,6</b>	85,0	84,7	82,7
Mittlere Variante 2030	<b>86,0</b>	85,5	86,0	85,7	86,3	86,8	<b>86,5</b>	86,9	86,6	85,0
Mittlere Variante 2080	<b>92,2</b>	91,7	92,2	91,9	92,2	92,6	<b>92,4</b>	92,7	92,4	91,9
Niedrige Variante 2030	<b>84,9</b>	84,6	85,1	84,7	85,4	86,0	<b>85,5</b>	86,0	85,7	83,9
Niedrige Variante 2080	<b>88,8</b>	88,4	88,9	88,6	89,1	89,5	<b>89,3</b>	89,6	89,3	88,2
Hohe Variante 2030	<b>86,8</b>	86,4	86,9	86,6	87,2	87,7	<b>87,3</b>	87,7	87,4	86,0
Hohe Variante 2080	<b>94,8</b>	94,4	94,8	94,6	94,7	95,2	<b>95,0</b>	95,2	94,8	94,7

**Anmerkung:** 1) Bei den Zahlen von 2016 handelt es sich nicht um Prognosewerte, sondern um Ereignisse der Bevölkerungsstatistik.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Bevölkerungsprognose 2019; Statistische Nachrichten 1/2020.



## 01.02.0 Anteil der Bundesländer an der Gesamtbev. Österreichs an der Gesamtfläche u. der Staatsgrenze

Stand 1.1.2019	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Oberöster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Fläche in km <sup>2</sup>	83 882,31	3 965,22	9 536,56	19 179,48	11 982,57	7 154,58	16 399,07	12 648,39	2 601,66	414,78
in %	100,00	4,73	11,37	22,86	14,28	8,53	19,55	15,08	3,10	0,49
Staats- grenze in km	2 706	397	280	414	321	174	145	719	256	-

### Anteil an der Gesamtbevölkerung in %

1850 <sup>1)</sup>	100	5,93	7,70	25,17	18,20	3,74	16,16	6,20	2,69	14,21
1900	100	4,87	5,72	21,83	13,51	3,21	14,81	4,44	2,15	29,47
1934	100	4,43	5,99	21,40	13,36	3,64	15,02	5,16	2,30	28,64
1951	100	3,98	6,85	20,20	16,00	4,72	16,00	6,16	2,79	23,31
1961	100	3,83	7,00	19,42	16,00	4,91	16,08	6,54	3,20	23,01
1971	100	3,65	7,05	18,97	16,41	5,39	15,99	7,25	3,64	21,66
1981	100	3,57	7,10	18,90	16,80	5,85	15,70	7,76	4,04	20,27
1991	100	3,47	7,03	18,91	17,11	6,19	15,20	8,10	4,25	19,75
1995 <sup>2)</sup>	100	3,41	6,97	18,87	17,22	6,30	14,99	8,18	4,27	19,79
2000	100	3,43	6,94	19,02	17,01	6,38	14,82	8,26	4,31	19,83
2001 <sup>1)</sup>	100	3,45	6,96	19,23	17,14	6,42	14,73	8,39	4,37	19,31
2005 <sup>3)</sup>	100	3,39	6,82	19,13	17,01	6,41	14,59	8,43	4,40	19,82
2010	100	3,40	6,67	19,23	16,86	6,30	14,42	8,43	4,41	20,28
2015	100	3,36	6,50	19,07	16,74	6,27	14,23	8,49	4,41	20,94
2016	100	3,34	6,44	19,01	16,71	6,27	14,16	8,50	4,42	21,15
2017	100	3,34	6,40	18,97	16,70	6,26	14,10	8,51	4,43	21,29
2018	100	3,32	6,36	18,94	16,70	6,26	14,06	8,51	4,44	21,41
2019	100	3,31	6,33	18,94	16,73	6,27	14,03	8,52	4,45	21,42

#### Anmerkung:

1) 1850 - 1991 und 2001 Volkszählungsergebnisse.

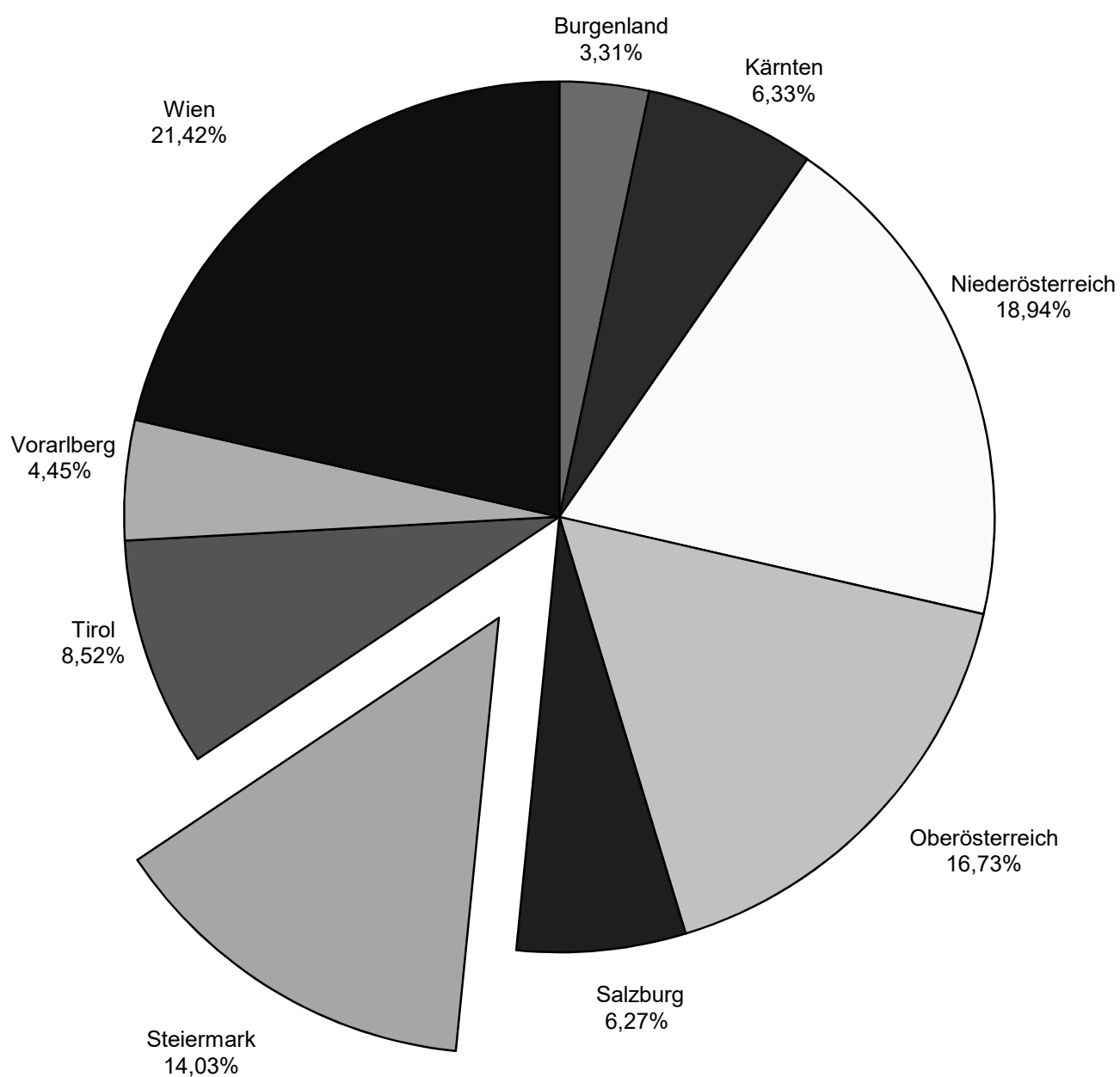
2) 1995 - 2000 Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung.

3) 2005 Bevölkerungsstatistisches System (POPREG) auf Basis des Zentralen Melderegisters.

#### Quelle:

STATISTIK AUSTRIA, Statistisches Jahrbuch Österreichs 2019; Berechnungen der AK-Steiermark.

**Grafik 6**    **Anteile der Bundesländer an der Gesamtbevölkerung Österreichs 2019**



Quelle: STATISTIK AUSTRIA

## 01.03.0 Bevölkerungsdichte<sup>1)</sup> nach Bundesländern

Jahr	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
1850	46,27	58,01	31,21	50,94	58,97	20,41	<b>38,27</b>	19,01	40,15	1 328,43
1900	71,60	73,74	36,04	68,36	67,69	26,94	<b>54,26</b>	21,06	49,69	4 262,98
1934	80,62	75,52	42,50	75,46	75,38	34,35	<b>61,96</b>	27,60	59,75	4 664,77
1951 <sup>2)</sup>	82,69	69,64	49,80	73,05	92,56	45,73	<b>67,71</b>	33,80	74,45	3 894,27
1961 <sup>2)</sup>	84,36	68,35	51,95	71,67	94,47	48,54	<b>69,45</b>	36,60	87,01	3 921,84
1971	88,93	68,63	55,15	73,77	102,14	56,15	<b>72,76</b>	42,75	104,37	3 891,18
1981	90,10	68,03	56,24	74,48	105,98	61,83	<b>72,41</b>	46,39	117,31	3 690,88
1985	90,13	67,51	56,68	74,26	107,35	63,81	<b>72,21</b>	47,57	118,90	3 589,19
1990	91,68	67,76	57,17	74,93	110,07	66,48	<b>72,29</b>	49,62	126,14	3 622,59
1995 <sup>3)</sup>	96,03	69,19	58,85	79,18	115,67	70,85	<b>73,60</b>	52,05	131,91	3 837,58
1996	96,11	69,43	59,04	79,50	115,25	71,21	<b>73,66</b>	52,20	132,28	3 844,33
1997	96,26	69,63	59,13	79,78	115,02	71,50	<b>73,61</b>	52,33	132,55	3 856,10
1998	96,33	69,97	59,18	80,03	114,81	71,84	<b>73,48</b>	52,47	133,07	3 852,76
1999	96,50	70,03	59,17	80,24	114,96	71,99	<b>73,41</b>	52,69	133,68	3 861,86
2000	96,71	70,09	59,08	80,44	115,16	72,27	<b>73,36</b>	52,95	134,34	3 876,28
2001 <sup>2)</sup>	95,79	70,00	58,67	80,62	114,91	72,03	<b>72,19</b>	53,25	134,98	3 735,24
2010	99,85	71,68	58,64	83,81	117,80	74,04	<b>73,68</b>	55,92	141,81	4 097,00
2011	100,39	72,03	58,51	84,16	118,12	74,44	<b>73,87</b>	56,26	142,57	4 151,87
2012	100,66	72,24	58,48	84,30	118,26	74,64	<b>73,97</b>	56,52	142,92	4 175,17
2013	100,76	72,36	58,24	84,36	118,41	74,33	<b>73,84</b>	56,64	143,25	4 199,32
2014	101,43	72,55	58,28	84,72	118,98	74,66	<b>74,10</b>	57,12	144,28	4 260,81
2015	102,35	72,78	58,47	85,31	119,97	75,26	<b>74,48</b>	57,66	145,55	4 334,59
2016	103,73	73,45	58,76	86,19	121,37	76,27	<b>75,12</b>	58,48	147,69	4 438,02
2017	104,59	73,63	58,83	86,33	122,26	76,77	<b>75,45</b>	58,99	149,42	4 502,91
2018	105,17	73,81	58,82	87,11	122,98	77,23	<b>75,63</b>	59,39	150,57	4 553,46
2019	105,61	74,00	58,82	87,47	123,69	77,60	<b>75,80</b>	59,67	151,56	4 574,69

### Anmerkung:

<sup>1)</sup> Einwohner pro km<sup>2</sup>. <sup>2)</sup>1951 - 1991 und 2001 Volkszählungsergebnisse.

<sup>3)</sup> 1995 -2000 Ergebnisse der Bevölkerungsfortschreibung.

### Quelle:

STATISTIK AUSTRIA, Statistisches Jahrbuch Österreichs 2020, Berechnungen der AK-Steiermark.

### 01.03.1 Fläche und Bevölkerungsdichte nach Bundesländern und politischen Bezirken 2019

Bundesland, Politischer Bezirk <sup>1)</sup>	Fläche <sup>2)</sup> in km <sup>2</sup>	Dauer- siedlungs- raum <sup>3)</sup> in km <sup>2</sup>	Zahl der Gemeinden nach dem Gebietsstand vom	Bevölkerung		
				insgesamt	pro km <sup>2</sup> Fläche (Dichte)	pro km <sup>2</sup> Dauer- siedlungs- raum
1.1.2019				nach dem Gebietsstand vom 1.1.2019		
Burgenland	3 965,22	2 484,70	171	293 433	74	118
Kärnten	9 536,56	2 455,28	132	560 939	59	228
Niederösterreich	19 179,48	11 615,75	573	1 677 542	87	144
Oberösterreich	11 982,57	6 842,32	438	1 482 095	124	215
Salzburg	7 154,58	1 496,06	119	555 221	78	369
<b>Steiermark</b>	<b>16 399,07</b>	<b>5 229,51</b>	<b>287</b>	<b>1 243 052</b>	<b>76</b>	<b>237</b>
Tirol	12 648,39	1 572,95	279	754 705	60	477
Vorarlberg	2 601,66	567,30	96	394 297	152	690
Wien	414,78	320,54	1	1 897 491	4 575	5 877
<b>Österreich</b>	<b>83 882,32</b>	<b>32 584,41</b>	<b>2 096</b>	<b>8 858 775</b>	<b>272</b>	<b>270</b>
Graz (Stadt)	127,57	105,05	1	288 806	2 264	2 749
Bruck -Mürzzuschlag	2 156,89	326,26	19	98 984	46	303
Deutschlandsberg	863,46	355,34	15	60 821	70	171
Graz-Umgebung	1 084,60	522,05	36	154 260	142	295
Hartberg-Fürstenfeld	1 224,27	698,91	36	90 622	74	130
Leibnitz	725,66	472,78	29	82 484	114	174
Leoben	1 053,44	174,93	16	60 060	57	343
Liezen	3 318,74	443,88	29	79 901	24	180
Murau	1 385,43	283,94	14	27 659	20	97
Murtal	1 675,74	376,33	20	72 004	43	191
Südoststeiermark	1 007,14	698,93	26	85 947	85	123
Voitsberg	678,20	244,22	15	51 161	75	209
Weiz	1 097,93	526,89	31	90 343	82	171
<b>Steiermark</b>	<b>16 399,07</b>	<b>5 229,51</b>	<b>287</b>	<b>1 243 052</b>	<b>76</b>	<b>237</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Gebietsstand 1.1.2019. Die in Klammern stehenden Zusatzbezeichnungen „(Stadt)“ bzw. „(Land)“ dienen der Unterscheidung gleich- oder ähnlich lautender Namen von Statutarstädten und Politischen Bezirken, sind jedoch nicht Bestandteil des offiziellen Bezirksnamens. - <sup>2)</sup> Differenzen zu den Flächenangaben der Vorjahre beruhen auf neuen Vermessungsergebnissen. <sup>3)</sup> Der ausgewiesene Dauersiedlungsraum ist der Siedlungsraum mit einer entsprechenden Einwohner- und Beschäftigtendichte (Volks- und Arbeitsstättenzählung 2011) sowie der besiedelbare Raum mit den CORINE-Landnutzungsdaten Ackerfläche, Dauerkulturen, Feuchtfächen, Grünland, heterogene landwirtschaftliche Flächen, Abbaufächen und künstliche angebaute Flächen. Die räumliche Bezugseinheit ist der 250 m-Raster. - Abgrenzung erfolgte 2014.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Statistisches Jahrbuch Österreichs 2020.

## 01.04.0 Gebäude nach politischen Bezirken

Politischer Bezirk	Gebäude			Veränderung 2001 bis 2011 in %
	1991	2001	2011	
Graz	32 575	36 061	39 984	10,9
Bruck/Mur	15 137	16 528	17 132	3,7
Deutschlandsberg	18 968	21 319	22 673	6,4
Feldbach	18 563	20 923	22 273	6,5
Fürstenfeld	6 644	7 478	7 928	6,0
Graz - Umgebung	35 023	41 490	47 177	13,7
Hartberg	18 615	20 996	22 248	6,0
Judenburg	11 171	12 494	13 175	5,5
Knittelfeld	6 223	7 194	7 927	10,2
Leibnitz	21 968	25 219	27 390	8,6
Leoben	13 837	15 218	15 879	4,3
Liezen	23 693	26 533	27 908	5,2
Mürzzuschlag	11 427	12 331	12 834	4,1
Murau	9 127	10 367	10 903	5,2
Radkersburg	7 976	8 776	9 020	2,8
Voitsberg	15 442	17 134	18 178	6,1
Weiz	22 413	25 761	28 022	8,8
<b>Steiermark</b>	<b>288 802</b>	<b>325 822</b>	<b>350 651</b>	<b>7,6</b>

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Häuser- und Wohnungszählung 1991 und 2001, Registerzählung 2011.

[https://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/wohnen\\_und\\_gebaeude/bestand\\_an\\_gebaeuden\\_und\\_wohnungen/index.html](https://www.statistik.at/web_de/statistiken/wohnen_und_gebaeude/bestand_an_gebaeuden_und_wohnungen/index.html)

## 01.04.1 Wohnungen nach politischen Bezirken

Politischer Bezirk	Wohnungen			Veränderung 2001 bis 2011 in %
	1991	2001	2011	
Graz	115 720	128 442	152 995	19,1
Bruck/Mur	29 683	30 875	34 333	11,2
Deutschlandsberg	21 967	25 243	28 762	13,9
Feldbach	20 125	23 887	28 037	17,4
Fürstenfeld	7 932	9 485	11 088	16,9
Graz - Umgebung	43 066	53 436	64 709	21,1
Hartberg	20 519	24 428	28 219	15,5
Judenburg	20 203	22 149	24 203	9,3
Knittelfeld	11 631	13 096	14 879	13,6
Leibnitz	24 521	29 905	35 635	19,2
Leoben	33 345	35 149	37 400	6,4
Liezen	34 678	38 916	44 793	15,1
Mürzzuschlag	19 103	20 288	22 372	10,3
Murau	11 232	13 138	14 613	11,2
Radkersburg	8 335	9 360	10 466	11,8
Voitsberg	21 279	23 558	26 432	12,2
Weiz	26 188	31 115	37 865	21,7
<b>Steiermark</b>	<b>469 527</b>	<b>532 470</b>	<b>616 801</b>	<b>15,8</b>

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Häuser- und Wohnungszählung 1991 und 2001, Registerzählung 2011.

[https://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/wohnen\\_und\\_gebaeude/bestand\\_an\\_gebaeuden\\_und\\_wohnungen/index.html](https://www.statistik.at/web_de/statistiken/wohnen_und_gebaeude/bestand_an_gebaeuden_und_wohnungen/index.html)

## 01.04.2 Gebäude - darunter Wohngebäude und Hauptsitzwohnungen nach politischen Bezirken 2011

Politischer Bezirk	Gebäude		Hauptwohnsitz- wohnungen
	Insgesamt	darunter Wohn- gebäude	
Graz	39 984	35 084	128 860
Bruck/Mur	17 132	15 005	28 506
Deutschlandsberg	22 673	20 713	23 739
Feldbach	22 273	20 482	24 111
Fürstenfeld	7 928	7 142	9 223
Graz - Umgebung	47 177	43 875	56 478
Hartberg	22 248	20 262	23 485
Judenburg	13 175	11 684	19 490
Knittelfeld	7 927	7 089	12 639
Leibnitz	27 390	24 922	30 034
Leoben	15 879	13 973	30 232
Liezen	27 908	24 301	33 251
Mürzzuschlag	12 834	11 353	17 843
Murau	10 903	9 652	11 040
Radkersburg	9 020	8 117	8 543
Voitsberg	18 178	16 684	21 924
Weiz	28 022	25 503	32 484
<b>Steiermark</b>	<b>350 651</b>	<b>315 841</b>	<b>511 882</b>

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Census 2011/ Gebäude - und Wohnungszählung, Registerzählung 2011.

[http://www.statistik.at/web\\_de/dynamic/services/publikationen/7/publdetail?id=7&listid=7&detail=674](http://www.statistik.at/web_de/dynamic/services/publikationen/7/publdetail?id=7&listid=7&detail=674)

## 01.05.0 Bewilligte Wohnungen in der Steiermark nach Quartalen

Gebäudeeigenschaft	Insgesamt	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
<b>Jahr 2019<sup>1)</sup></b>					
<b>Wohnungen<sup>2)</sup></b>	<b>14 457</b>	<b>2 428</b>	<b>3 838</b>	<b>4 062</b>	<b>4 129</b>
in neuen Gebäuden	11 079	1 750	3 088	3 131	3 110
in neuen Wohngebäuden	11 022	1 727	3 084	3 121	3 090
mit 1 od. 2 Wohnungen	2 750	590	752	724	684
mit 3 od. mehr Wohnungen	8 272	1 137	2 332	2 397	2 406
in neuen Nicht-Wohngebäuden <sup>3)</sup>	57	23	4	10	20
durch An-, Auf-, Umbautätigkeit <sup>4)</sup>	3 378	678	750	931	1 019
komplett neu <sup>4)</sup>	1 630	251	360	554	465
entstanden durch Teilung <sup>4)</sup>	25	3	19	-	3
darunter Wohnungsteilung <sup>4)</sup>	10	2	5	-	3
entstanden durch Zusammenlegung <sup>4)</sup>	5	2	-	2	1
darunter reine Wohnungszusammenlegung <sup>4)</sup>	3	1	-	1	1
Vergrößerung <sup>4)</sup>	1 082	272	260	263	287
Verkleinerung <sup>4)</sup>	381	126	77	82	96
sonstige Umbautätigkeit <sup>4)</sup>	255	24	34	30	167
<b>Jahr 2018<sup>1)</sup></b>					
<b>Wohnungen</b>	<b>11 486</b>	<b>2 572</b>	<b>3 152</b>	<b>3 148</b>	<b>2 614</b>
in neuen Gebäuden	8 952	1 951	2 489	2 511	2 001
in neuen Wohngebäuden	8 885	1 945	2 470	2 488	1 982
mit 1 od. 2 Wohnungen	2 676	593	768	704	611
mit 3 od. mehr Wohnungen	6 209	1 352	1 702	1 784	1 371
in neuen Nicht-Wohngebäuden <sup>2)</sup>	67	6	19	23	19
durch An-, Auf-, Umbautätigkeit	2 534	621	663	637	613
komplett neu	1 061	273	250	257	281
entstanden durch Teilung	9	3	-	4	2
darunter Wohnungsteilung	9	3	-	4	2
entstanden durch Zusammenlegung	7	2	3	1	1
darunter reine Wohnungszusammenlegung	3	1	1	-	1
Vergrößerung	1 042	221	338	248	235
Verkleinerung	271	81	49	67	74
sonstige Umbautätigkeit	144	41	23	60	20
<b>Jahr 2017<sup>1)</sup></b>					
<b>Wohnungen</b>	<b>12 294</b>	<b>2 444</b>	<b>3 294</b>	<b>3 137</b>	<b>3 419</b>
in neuen Gebäuden	9 699	1 733	2 553	2 556	2 857
in neuen Wohngebäuden	9 540	1 731	2 542	2 513	2 754
mit 1 od. 2 Wohnungen	2 486	479	737	656	614
mit 3 od. mehr Wohnungen	7 054	1 252	1 805	1 857	2 140
in neuen Nicht-Wohngebäuden <sup>2)</sup>	159	2	11	43	103
durch An-, Auf-, Umbautätigkeit	2 595	711	741	581	562
komplett neu	1 242	406	307	253	276
entstanden durch Teilung	38	11	27	-	-
darunter Wohnungsteilung	17	2	15	-	-
entstanden durch Zusammenlegung	8	3	-	1	4
darunter reine Wohnungszusammenlegung	4	1	-	1	2
Vergrößerung	954	203	302	245	204
Verkleinerung	247	63	67	54	63
sonstige Umbautätigkeit	106	25	38	28	15

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Baumaßnahmenstatistik. Datenabzug vom 15.03.2020. Erstellt am 07.05.2020.

**Anmerkung:** 1) Ergebnisse, die in Bezug auf die bis zum Datenabzug registrierten Nachmeldungen aufgeschätzt sind. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen. - 2) Ohne durch An-, Auf-, Umbautätigkeit bewilligte Wohnungen in Wien. - 3) Inklusive Gebäude für Gemeinschaften.

**Website:** [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/menschen\\_und\\_gesellschaft/wohnen/wohnungs\\_und\\_gebaeudeerrichtung/baubewilligungen/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/wohnen/wohnungs_und_gebaeudeerrichtung/baubewilligungen/index.html); 24.6.2020.



## 01.05.1 Bewilligte neue Gebäude in der Steiermark nach Quartalen

Gebäudeeigenschaft	Insgesamt	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
<b>Jahr 2019<sup>1)</sup></b>					
<b>Neue Gebäude</b>	<b>4 416</b>	<b>919</b>	<b>1 231</b>	<b>1 159</b>	<b>1 107</b>
neue Wohngebäude	3 247	686	869	865	827
mit 1 od. 2 Wohnungen	2 603	563	706	699	635
mit 3 od. mehr Wohnungen	644	123	163	166	192
neue Nicht-Wohngebäude	1 169	233	362	294	280
Gebäude für Gemeinschaften	5	1	4	-	-
Gebäude für Büro-, Verwaltungszwecke	79	22	17	10	30
Hotel, Gasthof, Pension u.ä.	54	12	8	16	18
Groß- und Einzelhandelsgebäude	46	6	17	16	7
Gebäude d. Verkehrs- u. Nachrichtenwesens	5	1	-	4	-
Industrie- u. Lagergebäude	218	48	56	64	50
Geb. f. Kultur, Freizeit, Bildungs-, Gesundheitswesen	67	11	26	13	17
Kirchen, sonstige Sakralbauten	5	2	1	-	2
freistehende Privatgaragen b. Ein- u. Zweifamilienwohnhaus	392	70	123	113	86
landwirtschaftliche Nutzgebäude	298	60	110	58	70
<b>Jahr 2018<sup>1)</sup></b>					
<b>Neue Gebäude</b>	<b>4 115</b>	<b>875</b>	<b>1 181</b>	<b>1 094</b>	<b>965</b>
neue Wohngebäude	3 040	692	870	786	692
mit 1 od. 2 Wohnungen	2 526	558	741	667	560
mit 3 od. mehr Wohnungen	514	134	129	119	132
neue Nicht-Wohngebäude	1 075	183	311	308	273
Gebäude für Gemeinschaften	2	-	-	-	2
Gebäude für Büro-, Verwaltungszwecke	69	10	23	15	21
Hotel, Gasthof, Pension u.ä.	82	7	5	62	8
Groß- und Einzelhandelsgebäude	43	5	19	11	8
Gebäude d. Verkehrs- u. Nachrichtenwesens	4	1	1	-	2
Industrie- u. Lagergebäude	204	35	68	44	57
Geb. f. Kultur, Freizeit, Bildungs-, Gesundheitswesen	48	6	13	19	10
Kirchen, sonstige Sakralbauten	2	-	1	-	1
freistehende Privatgaragen b. Ein- u. Zweifamilienwohnhaus	359	71	102	80	106
landwirtschaftliche Nutzgebäude	262	48	79	77	58
<b>Jahr 2017<sup>1)</sup></b>					
<b>Neue Gebäude</b>	<b>3 927</b>	<b>762</b>	<b>1 115</b>	<b>1 078</b>	<b>972</b>
neue Wohngebäude	2 944	565	844	801	734
mit 1 od. 2 Wohnungen	2 371	463	709	629	570
mit 3 od. mehr Wohnungen	573	102	135	172	164
neue Nicht-Wohngebäude	983	197	271	277	238
Gebäude für Gemeinschaften	5	1	1	1	2
Gebäude für Büro-, Verwaltungszwecke	54	12	11	12	19
Hotel, Gasthof, Pension u.ä.	45	14	10	8	13
Groß- und Einzelhandelsgebäude	42	9	9	11	13
Gebäude d. Verkehrs- u. Nachrichtenwesens	8	2	2	4	-
Industrie- u. Lagergebäude	146	25	37	37	47
Geb. f. Kultur, Freizeit, Bildungs-, Gesundheitswesen	50	11	15	15	9
Kirchen, sonstige Sakralbauten	1	-	1	-	-
freistehende Privatgaragen b. Ein- u. Zweifamilienwohnhaus	378	66	114	120	78
landwirtschaftliche Nutzgebäude	254	57	71	69	57

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Baumaßnahmenstatistik. Datenabzug vom 15.03.2020. Erstellt am 07.05.2020.

Anmerkung: 1) Ergebnisse, die in Bezug auf die bis zum Datenabzug registrierten Nachmeldungen aufgeschätzt sind. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

Website: [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/menschen\\_und\\_gesellschaft/wohnen/wohnungs\\_und\\_gebaeudeerrichtung/baubewil](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/wohnen/wohnungs_und_gebaeudeerrichtung/baubewil)

## 01.05.2 Fertiggestellte Wohnungen und Gebäude in der Steiermark

Gebäudeeigenschaft, Art der Bautätigkeit	2013 <sup>5)</sup>	2014 <sup>5)</sup>	2015 <sup>5)</sup>	2016 <sup>3)</sup>	2017 <sup>3)</sup>	2018 <sup>3)</sup>
<b>Wohnungen<sup>1)</sup></b>	<b>9 294</b>	<b>8 393</b>	<b>9 030</b>	<b>9 003</b>	<b>8 723</b>	<b>9 142</b>
in neuen Gebäuden	6 742	5 789	6 872	6 576	6 650	6 905
in neuen Wohngebäuden	6 663	5 737	6 736	6 479	6 590	6 829
mit 1 od. 2 Wohnungen	2 546	2 682	2 293	2 119	2 102	2 084
mit 3 od. mehr Wohnungen	4 117	3 055	4 443	4 360	4 488	4 745
in neuen Nicht-Wohngebäuden <sup>4)</sup>	79	52	136	97	60	76
durch An-, Auf-, Umbautätigkeit <sup>1)</sup>	2 552	2 604	2 158	2 427	2 073	2 237
komplett neu <sup>1)</sup>	1 213	1 222	1 066	1 219	1 059	1 076
entstanden durch Teilung <sup>1)</sup>	67	33	37	29	59	39
darunter Wohnungsteilung <sup>1)</sup>	22	21	23	18	30	25
entstanden durch Zusammenlegung <sup>1)</sup>	5	12	10	9	10	5
darunter reine Wohnungszusammenlegung <sup>1)</sup>	4	4	3	5	5	2
Vergrößerung <sup>1)</sup>	863	926	695	777	648	752
Verkleinerung <sup>1)</sup>	237	210	236	240	211	243
sonstige Umbautätigkeit <sup>1)</sup>	167	201	114	153	86	122
<b>Neue Gebäude insgesamt <sup>2)</sup></b>	<b>3 571</b>	<b>3 677</b>	<b>3 240</b>	<b>3 242</b>	<b>3 120</b>	<b>3 019</b>
neue Wohngebäude	2 889	2 939	2 628	2 474	2 415	2 340
mit 1 od. 2 Wohnungen	2 446	2 586	2 207	2 034	2 028	1 983
mit 3 od. mehr Wohnungen	443	353	421	440	387	357
neue Nicht-Wohngebäude <sup>2)</sup>	682	738	612	768	705	679
Gebäude für Gemeinschaften	4	9	13	3	9	4
Gebäude für Büro-, Verwaltungszwecke	31	32	48	31	35	29
Hotel, Gasthof, Pension u.ä.	57	51	19	24	42	56
Groß- und Einzelhandelsgebäude	56	32	28	38	26	23
Gebäude d. Verkehrs- u. Nachrichtenwesens	5	1	1	4	4	7
Industrie- u. Lagergebäude	92	117	112	113	80	118
Geb. f. Kultur, Freizeit, Bildungs-, Gesundheitswesen	47	41	34	48	40	39
Kirchen, sonstige Sakralbauten	3	1	2	2	1	1
freistehende Privatgaragen b. Ein- u. Zweifamilienwohnhaus	222	269	231	323	297	245
landwirtschaftliche Nutzgebäude	165	185	124	182	171	157

**Anmerkungen:** 1) Ohne durch An-, Auf-, Umbautätigkeit fertiggestellte Wohnungen in Wien. - 2) Ohne sonstige bzw. Pseudobauwerke- 3) Ergebnisse, die in Bezug auf die bis zum Datenabzug registrierten Nachmeldungen aufgeschätzt sind. Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen. - 4) Inklusive Gebäude für Gemeinschaften, ohne sonstige bzw. Pseudobauwerke. - 5) Den Fertigstellungen wurden offene Bauvorhaben neuer Gebäude mit mindestens 1 Hauptwohnsitzangabe zugerechnet. Alterssätze wurden dabei nicht berücksichtigt. - Der Vergleich der Berichtszeiträume bis 2015 mit den aktuelleren Zeitreihen ist aufgrund unterschiedlicher Auf- bzw. Zuschätzungsmodalitäten nicht ausreichend interpretierbar. - 6) Den Fertigstellungen wurden ohne Bauvorhabensmeldung neu erfasste Objekte zugerechnet. Da diese Zurechnung einerseits auf nicht direkt vergleichbaren Hintergründen und Inhalten beruht, andererseits wegen fehlender Angaben nicht vollständig möglich war, ist die Veränderung der Zeitreihen zwischen 2010 und 2011 nicht ausreichend interpretierbar. Darüber hinaus wurden in Wien wegen fehlender Informationen viele nicht korrekte zeitliche Zuordnungen zum Berichtsjahr 2008 vorgenommen.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Baumaßnahmenstatistik. Erstellt am 21.11.2019. Datenabzug vom 15.09.2019.

**Website:** [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/menschen\\_und\\_gesellschaft/wohnen/wohnungs\\_und\\_gebaeudeerrichtung/fertigstellungen/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/wohnen/wohnungs_und_gebaeudeerrichtung/fertigstellungen/index.html); 26.6.2020.

## 01.06.0 Wohnsituation in Hauptwohnsitzwohnungen nach Bundesländern

Jahr	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
<b>Anzahl der Hauptwohnsitzwohnungen in 1.000</b>										
2014	<b>3 768,9</b>	119,6	245,4	696,9	607,4	231,0	<b>525,1</b>	308,8	157,8	876,9
2015	<b>3 816,8</b>	120,8	248,0	704,0	615,4	233,7	<b>531,1</b>	313,6	160,4	889,7
2016	<b>3 864,8</b>	122,7	250,3	711,5	622,3	236,1	<b>537,5</b>	319,5	163,1	901,9
2017	<b>3 890,1</b>	123,8	251,3	716,4	627,8	237,5	<b>540,8</b>	322,4	165,1	904,8
2018	<b>3 916,1</b>	124,7	252,3	722,4	631,9	239,2	<b>544,3</b>	325,0	166,8	909,5
2019	<b>3 949,9</b>	126,1	254,3	730,5	638,2	242,0	<b>549,8</b>	328,3	168,6	912,1
<b>Mietquote (Haupt- und Untermiete) in %</b>										
2014	<b>41,6</b>	19,3	31,8	25,6	33,7	35,9	<b>33,2</b>	31,7	31,9	77,2
2015	<b>42,0</b>	19,6	32,1	25,7	32,7	36,0	<b>33,4</b>	32,3	31,5	79,4
2016	<b>42,7</b>	20,3	35,3	26,4	33,7	36,6	<b>34,0</b>	34,8	32,1	78,3
2017	<b>43,1</b>	19,2	34,9	27,1	35,3	36,1	<b>34,9</b>	34,4	33,1	78,2
2018	<b>42,8</b>	19,1	33,5	27,7	34,3	35,0	<b>35,1</b>	34,9	34,5	77,5
2019	<b>42,8</b>	21,1	33,7	27,2	34,1	36,6	<b>33,6</b>	35,9	33,7	78,1
<b>Eigentumsquote in %</b>										
2014	<b>49,6</b>	73,2	58,7	63,6	52,4	52,8	<b>58,8</b>	57,1	60,5	19,8
2015	<b>49,2</b>	72,0	58,9	63,8	53,6	52,3	<b>57,9</b>	56,6	60,6	18,0
2016	<b>48,2</b>	70,9	54,9	62,3	53,4	51,6	<b>56,8</b>	53,5	58,8	18,9
2017	<b>47,8</b>	72,2	55,6	62,0	51,3	51,7	<b>55,5</b>	53,8	58,4	19,1
2018	<b>48,1</b>	72,1	56,8	62,0	52,1	52,0	<b>56,0</b>	53,4	57,5	19,4
2019	<b>48,5</b>	69,1	57,2	62,8	53,0	51,6	<b>58,3</b>	51,8	58,0	18,8
<b>Anteil der Kategorie-A-Wohnungen in %</b>										
2014	<b>92,9</b>	91,2	90,5	91,6	95,4	93,5	<b>95,3</b>	88,5	92,0	93,4
2015	<b>93,1</b>	90,5	90,8	91,9	95,7	93,9	<b>94,6</b>	88,5	91,9	93,9
2016	<b>93,3</b>	89,8	91,8	91,3	96,6	94,4	<b>95,2</b>	89,6	93,0	93,6
2017	<b>93,9</b>	90,6	92,7	92,9	96,4	95,3	<b>95,5</b>	91,0	92,5	93,7
2018	<b>94,4</b>	91,6	92,8	92,9	96,4	95,8	<b>96,6</b>	91,4	93,1	94,4
2019	<b>94,5</b>	91,0	93,1	93,4	96,4	95,7	<b>96,4</b>	91,9	93,1	94,7
<b>Anteil der mit Einzelofen beheizten Wohnungen bzw. Wohnungen ohne Heizung in %</b>										
2014	<b>6,3</b>	8,6	9,4	8,1	4,4	6,2	<b>4,3</b>	11,5	7,7	4,2
2015	<b>6,2</b>	9,1	8,9	7,7	4,0	6,0	<b>5,1</b>	11,3	7,6	3,9
2016	<b>5,8</b>	9,9	8,1	8,1	3,0	5,5	<b>4,6</b>	10,2	6,6	3,9
2017	<b>5,3</b>	9,4	7,1	6,9	3,2	4,5	<b>3,9</b>	8,9	7,2	3,8
2018	<b>5,0</b>	8,3	7,0	6,8	3,0	3,9	<b>3,0</b>	8,5	6,7	3,7
2019	<b>4,9</b>	8,9	6,7	6,4	3,1	4,1	<b>3,4</b>	8,0	6,7	3,5

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus 2019. Erstellt am 11.06.2020.

Website: [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/menschen\\_und\\_gesellschaft/wohnen/wohnsituation/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/wohnen/wohnsituation/index.html)

## 01.06.1 Hauptwohnsitzwohnungen nach Ausstattungskategorie 2019

Merkmale	Hauptwohnsitz- wohnungen insgesamt in 1.000	Ausstattungskategorie			
		A	B	C	D
		in %			
<b>Insgesamt</b>	<b>3 949,9</b>	<b>94,5</b>	<b>4,5</b>	<b>0,2</b>	<b>0,7</b>
<b>Rechtsverhältnis</b>					
Hauseigentum	1 477,2	95,1	4,6	(x)	(x)
Wohnungseigentum	436,6	96,5	3,2	(x)	(x)
Gemeindewohnung	275,4	93,5	5,5	(x)	(x)
Genossenschaftswohnung	655,5	95,7	3,8	(x)	(x)
andere Hauptmiete	728,8	92,4	4,6	(x)	2,9
sonstige	376,3	92,7	6,2	(x)	(0,7)
<b>Bundesland</b>					
Burgenland	126,1	91,0	8,9	(x)	(x)
Kärnten	254,3	93,1	6,5	(x)	(x)
Niederösterreich	730,5	93,4	6,0	(x)	(x)
Oberösterreich	638,2	96,4	3,0	(x)	(0,5)
Salzburg	242,0	95,7	4,1	(x)	(x)
Steiermark	549,8	96,4	3,3	(x)	(x)
Tirol	328,3	91,9	7,9	(x)	(x)
Vorarlberg	168,6	93,1	6,6	(x)	(x)
Wien	912,1	94,7	2,6	(0,4)	2,3
<b>Bauperiode</b>					
vor 1919	521,7	88,2	7,6	(x)	3,6
1919 bis 1944	265,8	89,8	8,3	(x)	(x)
1945 bis 1960	452,2	91,7	7,6	(x)	(x)
1961 bis 1970	533,2	95,0	4,6	(x)	(x)
1971 bis 1980	562,7	96,6	3,2	(x)	(x)
1981 bis 1990	425,7	95,4	4,3	(x)	(x)
1991 bis 2000	438,2	97,3	2,5	(x)	(x)
2001 und später	750,4	98,3	1,5	(x)	(x)
<b>Haushaltsgröße</b>					
1 Person	1 480,1	92,9	5,8	(0,3)	1,1
2 Personen	1 198,7	94,7	4,4	(x)	0,7
3 Personen	582,3	95,6	3,8	(x)	(x)
4 Personen	448,4	96,7	3,0	(x)	(x)
5 und mehr Personen	240,3	97,2	2,4	(x)	(x)
<b>Familienhaushalte</b>					
Einfamilienhaushalte	2 327,9	95,5	3,8	(0,1)	0,5
(Ehe-)Paar ohne Kind(-er)	1 000,8	94,9	4,3	(x)	(0,7)
(Ehe-)Paar mit Kind(-ern)	1 050,4	96,6	3,1	(x)	(x)
Vater mit Kind(-ern)	40,2	93,9	(x)	(x)	(x)
Mutter mit Kind(-ern)	236,5	93,9	5,2	(x)	(x)
Mehrfamilienhaushalte	59,8	97,7	(x)	(x)	(x)
<b>Nichtfamilienhaushalte</b>					
Einpersonenhaushalte	1 480,1	92,9	5,8	(0,3)	1,1
bis unter 30 Jahre	173,9	94,9	3,7	(x)	(x)
30 bis unter 60 Jahre	655,5	93,2	5,6	(x)	1,0
60 und mehr Jahre	650,7	91,9	6,5	(x)	1,1
Mehrpersonen-Nichtfamilienhaushalte	82,0	93,7	(4,0)	(x)	(x)

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus 2019 Wohnen, Tabelle 1.9.

## 01.06.2 Durchschnittliche Wohnkosten von Hauptmietwohnungen<sup>1)</sup> in der Steiermark 2019

Merkmale	Hauptmiet- wohnun- gen <sup>1)</sup> in 1.000	Miete inklusive Betriebskosten in Euro		(Netto-) Miete ohne Betriebskosten in Euro		Betriebskosten in Euro		Betriebs- kosten- anteil an der Miete	Garagen-/ Abstell- platz-kosten in Euro pro Wohnung
		pro Wohng.	pro m <sup>2</sup>	pro Wohng.	pro m <sup>2</sup>	pro Wohng.	pro m <sup>2</sup>		
		Ø							
<b>Insgesamt</b>	<b>178,7</b>	<b>486,6</b>	<b>7,6</b>	<b>367,6</b>	<b>5,8</b>	<b>120,0</b>	<b>1,9</b>	<b>26,6</b>	<b>34,8</b>
<b>Rechtsverhältnis</b>									
Gemeindewohnung	15,1	356,2	6,5	255,4	4,7	102,6	1,9	30,3	(26,4)
Genossenschaftswohnung	64,7	430,7	6,5	316,0	4,8	114,9	1,8	28,0	30,1
andere Hauptmiete	99,0	543,0	8,5	418,4	6,6	126,1	2,0	25,1	41,3
<b>Bauperiode</b>									
vor 1919	25,5	523,8	8,1	393,1	6,1	131,4	2,0	27,3	(x)
1919 bis 1944	15,9	393,3	6,9	285,8	5,0	110,2	1,9	30,0	(x)
1945 bis 1960	29,5	411,1	6,8	306,9	5,0	105,7	1,8	27,7	30,3
1961 bis 1970	23,5	459,7	7,1	337,5	5,1	122,5	1,9	28,5	32,2
1971 bis 1980	20,7	474,2	7,6	360,3	5,8	115,3	1,9	26,0	(38,3)
1981 bis 1990	9,4	534,7	7,8	399,4	5,8	135,3	2,0	26,2	(26,7)
1991 bis 2000	12,5	509,8	7,8	393,2	6,0	117,2	1,8	23,2	32,0
2001 und später	41,8	556,1	8,5	431,7	6,6	125,1	1,9	24,5	36,3
<b>Ausstattungskategorie</b>									
Kategorie A	170,6	492,6	7,7	373,2	5,8	120,4	1,9	26,2	34,8
Kategorie B	(7,0)	(367,0)	(5,7)	(252,3)	(3,9)	(118,0)	(1,8)	(34,7)	(x)
Kategorie C	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)
Kategorie D	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)
<b>Haushaltsgröße</b>									
1 Person	93,9	416,5	7,8	309,0	5,8	108,2	2,0	27,8	35,3
2 Personen	48,6	531,5	7,6	406,4	5,8	126,9	1,8	25,7	36,6
3 Personen	18,0	573,9	7,6	440,9	5,8	134,4	1,8	24,5	32,7
4 Personen	11,4	591,5	7,2	452,0	5,5	141,2	1,8	25,2	(31,6)
5 und mehr Personen	6,8	726,1	7,4	564,1	5,8	162,0	1,7	24,2	(x)
<b>Familienhaushalte</b>									
Einfamilienhaushalte	77,4	553,0	7,4	422,5	5,6	132,1	1,8	25,5	34,7
(Ehe-)Paar ohne Kind(-er)	34,9	535,9	7,4	408,3	5,6	129,5	1,8	26,1	38,5
(Ehe-)Paar mit Kind(-ern)	27,9	593,0	7,4	453,6	5,6	140,3	1,8	24,9	32,6
Vater mit Kind(-ern)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)
Mutter mit Kind(-ern)	13,3	508,9	7,1	389,4	5,5	122,0	1,7	25,5	(26,4)
Mehrfamilienhaushalte	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)
<b>Befristung des Mietvertrags</b>									
befristet	42,8	585,1	9,6	456,3	7,5	129,8	2,2	23,4	(38,8)
unbefristet	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)

**Anmerkung:** 1) Anzahl der Hauptmietwohnungen mit Nettomiete > 0 Euro

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus 2019.

### 01.06.3 Durchschnittliche Haushaltsgröße der Hauptwohnsitzwohnungen sowie Anteil an Einpersonenhaushalten nach Bundesland 2019

Merkmale	Unterkünfte als Hauptwohnsitz insgesamt in 1.000	Haushaltsgröße					durchschnittliche Haushaltsgröße	Überbelag
		1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr		
		in %					Ø	in %
<b>Insgesamt</b>	<b>3 949,9</b>	<b>37,5</b>	<b>30,3</b>	<b>14,7</b>	<b>11,4</b>	<b>6,1</b>	<b>2,2</b>	<b>4,1</b>
<b>Rechtsverhältnis</b>								
Hauseigentum	1 477,2	20,2	32,9	19,8	17,7	9,3	2,7	0,4
Wohnungseigentum	436,6	43,2	30,4	14,4	9,0	3,0	2,0	2,4
Gemeindewohnung	275,4	47,2	25,3	12,5	7,4	7,6	2,1	14,9
Genossenschaftswohnung	655,5	48,2	27,1	12,1	8,4	4,3	2,0	5,5
andere Hauptmiete	728,8	47,3	27,9	12,3	7,8	4,7	2,0	8,3
sonstige	376,3	54,1	34,3	6,1	3,9	1,6	1,7	(1,6)
<b>Gemeindegrößenklasse</b>								
Wien	912,1	44,3	28,9	12,8	8,7	5,2	2,0	9,4
andere Gemeinden > 100.000 Einw.	416,1	47,3	28,2	11,8	8,2	4,5	2,0	5,7
Gemeinden > 10.000 u. ≤ 100.000 Einw.	686,3	39,2	30,5	13,7	10,9	5,7	2,2	3,5
Gemeinden ≤ 10.000 Einw.	1 935,5	31,5	31,4	16,7	13,5	7,0	2,4	1,4
<b>Bundesland</b>								
Burgenland	126,1	31,9	32,2	17,3	13,2	5,3	2,3	(1,1)
Kärnten	254,3	38,3	30,3	15,1	10,6	5,7	2,2	1,6
Niederösterreich	730,5	34,4	31,7	15,3	12,2	6,3	2,3	1,8
Oberösterreich	638,2	35,0	30,4	15,0	12,7	6,9	2,3	2,7
Salzburg	242,0	36,5	29,5	15,1	12,4	6,6	2,3	4,3
Steiermark	549,8	36,3	31,2	15,4	10,8	6,3	2,2	2,5
Tirol	328,3	36,0	29,5	15,6	13,1	5,8	2,3	2,7
Vorarlberg	168,6	33,8	30,7	15,0	13,6	6,9	2,3	3,1
Wien	912,1	44,3	28,9	12,8	8,7	5,2	2,0	9,4
<b>Bauperiode</b>								
vor 1919	521,7	41,5	29,9	13,7	8,6	6,4	2,1	5,1
1919 bis 1944	265,8	45,7	27,4	12,5	8,4	6,0	2,1	8,0
1945 bis 1960	452,2	45,8	28,2	12,1	8,4	5,5	2,0	5,9
1961 bis 1970	533,2	42,1	30,9	12,1	8,8	6,1	2,1	5,1
1971 bis 1980	562,7	37,2	35,5	13,7	8,1	5,6	2,1	3,4
1981 bis 1990	425,7	32,2	37,1	15,9	9,0	5,7	2,2	3,3
1991 bis 2000	438,2	29,9	30,7	18,5	14,9	6,0	2,4	1,9
2001 und später	750,4	31,1	24,7	17,7	19,5	6,9	2,5	2,3
<b>Ausstattungskategorie</b>								
Kategorie A	3 733,5	36,8	30,4	14,9	11,6	6,3	2,2	3,9
Kategorie B	179,0	47,7	29,2	12,3	7,6	(3,2)	1,9	5,0
Kategorie C	7,8	(61,7)	(x)	(x)	(x)	(x)	1,5	(x)
Kategorie D	29,6	52,7	29,6	(11,4)	(x)	(x)	1,8	(17,4)
<b>Befristung des Mietvertrags<sup>1)</sup></b>								
befristet	362,1	46,8	25,0	13,5	8,7	6,0	2,1	10,0
unbefristet	1 297,6	47,8	27,7	11,9	7,8	4,7	2,0	7,8

Anmerkung: 1) Hauptmietwohnungen.

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus 2019.

## 01.06.4 Hauptwohnsitzwohnungen 2019 nach Art der Heizung

Merkmale	Hauptwohnsitz- wohnungen insgesamt in 1.000	Heizungsart					
		Fern- wärme	Hauszentral- heizung	Etagen- /Wohnungs- zentral- heizung	Gas- konvektor	Elektroheizung (festinstalliert)	Einzelofen, keine Heizung
		in %					
<b>Insgesamt</b>	<b>3 949,9</b>	<b>26,7</b>	<b>50,0</b>	<b>12,6</b>	<b>2,1</b>	<b>3,8</b>	<b>4,9</b>
<b>Rechtsverhältnis</b>							
Hauseigentum	1 477,2	6,5	81,2	3,8	1,1	2,7	4,7
Wohnungseigentum	436,6	39,4	30,1	19,7	2,0	5,6	3,2
Gemeindewohnung	275,4	63,9	7,0	16,1	4,5	2,7	5,8
Genossenschaftswohnung	655,5	58,9	20,6	9,9	1,8	4,8	4,1
andere Hauptmiete	728,8	24,3	32,5	29,4	3,7	4,4	5,6
sonstige	376,3	12,5	67,2	8,2	1,8	3,6	6,7
<b>Bundesland</b>							
Burgenland	126,1	7,9	69,8	5,4	(x)	7,3	8,9
Kärnten	254,3	23,8	59,6	2,1	0,9	6,8	6,7
Niederösterreich	730,5	16,4	60,1	12,3	1,6	3,3	6,4
Oberösterreich	638,2	28,3	61,4	4,0	1,9	1,3	3,1
Salzburg	242,0	29,3	52,1	3,3	2,4	8,8	4,1
Steiermark	549,8	32,2	53,4	5,1	(0,9)	5,0	3,4
Tirol	328,3	11,6	69,8	6,4	(x)	3,5	8,0
Vorarlberg	168,6	5,1	83,4	1,4	(x)	2,5	6,7
Wien	912,1	42,5	12,7	33,9	4,7	2,7	3,5
<b>Bauperiode</b>							
vor 1919	521,7	10,9	37,0	35,6	3,7	3,7	9,1
1919 bis 1944	265,8	24,0	38,1	19,5	3,9	5,3	9,3
1945 bis 1960	452,2	23,8	44,3	15,4	3,9	4,6	7,9
1961 bis 1970	533,2	24,6	52,2	11,5	2,4	4,5	4,8
1971 bis 1980	562,7	28,7	56,1	6,4	(1,1)	4,6	3,2
1981 bis 1990	425,7	27,3	53,5	8,2	(0,8)	5,9	4,3
1991 bis 2000	438,2	29,6	57,7	6,6	1,3	2,3	2,5
2001 und später	750,4	38,2	54,2	3,7	(1,2)	1,2	1,6
<b>Ausstattungskategorie</b>							
Kategorie A	3 733,5	28,2	52,7	13,0	2,1	3,9	(x)
Kategorie B	179,0	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	100,0
Kategorie C	7,8	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)	(x)
Kategorie D	29,6	(x)	(14,0)	29,2	(12,9)	(x)	35,8
<b>Haushaltsgröße</b>							
1 Person	1 480,1	31,3	40,0	14,2	2,8	5,2	6,4
2 Personen	1 198,7	24,5	52,1	13,1	2,1	3,7	4,6
3 Personen	582,3	22,9	57,4	11,8	1,2	2,6	4,0
4 Personen	448,4	23,0	61,6	9,1	(1,6)	1,7	3,1
5 und mehr Personen	240,3	25,1	61,7	8,0	(1,6)	(1,3)	2,4
<b>Familienhaushalte</b>							
Einfamilienhaushalte	2 327,9	24,0	56,5	10,9	1,7	2,8	4,0
(Ehe-)Paar ohne Kind(-er)	1 000,8	23,2	54,9	11,9	1,9	3,6	4,5
(Ehe-)Paar mit Kind(-ern)	1 050,4	23,2	61,0	9,1	1,5	2,0	3,2
Vater mit Kind(-ern)	40,2	24,2	51,4	(13,8)	(x)	(x)	(x)
Mutter mit Kind(-ern)	236,5	30,9	43,8	14,6	(1,9)	3,4	5,4
Mehrfamilienhaushalte	59,8	15,4	73,9	(7,2)	(x)	(x)	(x)
<b>Nichtfamilienhaushalte</b>							
Einpersonenhaushalte	1 480,1	31,3	40,0	14,2	2,8	5,2	6,4
bis unter 30 Jahre	173,9	43,6	29,6	14,7	(3,1)	4,7	4,2
30 bis unter 60 Jahre	655,5	33,7	37,8	15,7	2,8	3,9	6,2
60 und mehr Jahre	650,7	25,7	45,0	12,6	2,7	6,8	7,2
Mehrpersonen- Nichtfamilienhaushalte	82,0	26,3	29,5	31,9	(x)	(x)	(4,6)

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus 2019.

## 01.06.5 Durchschnittliche Wohnkosten von Hauptmietwohnungen<sup>1)</sup> nach Bundesländern

Rechtsverhältnis	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>Miete inkl. Betriebskosten pro Wohnung in Euro</b>										
<b>2017</b>										
<b>Hauptmietwohnungen insg.</b>	505,9	444,0	410,9	474,2	482,3	573,2	462,1	560,5	594,1	523,9
Gemeindewohnung	394,9	(320,7)	328,4	331,4	429,2	464,5	381,8	430,5	(528,9)	400,2
Genossenschaftswohnung	470,0	434,8	400,3	466,3	453,0	519,4	417,7	482,5	492,5	512,4
andere Hauptmiete	582,9	485,5	459,8	529,6	543,6	632,7	511,9	627,4	648,4	616,1
<b>2018</b>										
<b>Hauptmietwohnungen insg.</b>	517,6	455,7	421,7	485,9	490,7	579,2	465,4	577,8	613,1	537,8
Gemeindewohnung	395,2	(x)	324,5	355,4	379,3	457,3	361,2	436,9	508,9	401,7
Genossenschaftswohnung	479,2	450,3	404,4	480,6	460,6	524,3	416,4	502,8	509,3	520,5
andere Hauptmiete	600,8	487,5	484,5	535,1	563,2	638,1	522,5	639,8	676,2	640,0
<b>2019</b>										
<b>Hauptmietwohnungen insg.</b>	534,6	467,5	433,9	508,9	506,6	595,0	486,6	579,7	633,7	554,6
Gemeindewohnung	405,9	(x)	333,8	372,1	393,2	429,9	356,2	442,3	540,4	412,1
Genossenschaftswohnung	497,5	473,8	422,4	496,0	476,9	523,8	430,7	506,8	513,4	547,7
andere Hauptmiete	616,7	468,0	486,7	566,0	571,5	670,9	543,0	640,7	703,3	655,3
<b>Miete inkl. Betriebskosten pro Quadratmeter in Euro</b>										
<b>2017</b>										
<b>Hauptmietwohnungen insg.</b>	7,6	5,8	6,0	6,8	7,1	9,2	7,2	8,5	8,8	8,0
Gemeindewohnung	6,5	(5,4)	5,0	5,5	6,2	7,5	6,1	6,5	(7,1)	6,7
Genossenschaftswohnung	6,8	5,6	5,7	6,6	7,0	8,0	6,3	6,7	7,1	7,2
andere Hauptmiete	8,8	6,3	6,9	7,6	7,5	10,4	8,0	9,8	9,8	9,4
<b>2018</b>										
<b>Hauptmietwohnungen insg.</b>	7,8	5,9	6,2	6,9	7,4	9,2	7,4	8,7	9,0	8,3
Gemeindewohnung	6,6	(x)	5,1	5,8	5,8	7,7	6,0	6,4	7,4	6,8
Genossenschaftswohnung	7,0	5,8	5,8	6,7	7,1	8,2	6,3	6,9	7,3	7,4
andere Hauptmiete	9,1	6,4	7,2	7,6	8,0	10,3	8,5	10,0	9,9	9,7
<b>2019</b>										
<b>Hauptmietwohnungen insg.</b>	8,0	6,0	6,3	7,1	7,5	9,5	7,6	8,8	9,3	8,4
Gemeindewohnung	6,8	(x)	5,4	6,1	7,0	8,2	6,5	6,5	7,8	6,9
Genossenschaftswohnung	7,2	6,1	5,9	6,9	7,2	8,2	6,5	7,0	7,5	7,7
andere Hauptmiete	9,3	6,0	7,3	7,6	8,0	10,8	8,5	10,0	10,4	9,9

**Anmerkung:** 1) nach Rechtsverhältnis

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus 2019.



## 01.07.0 Wohnungen (Hauptwohnsitze) nach Ausstattungskategorien<sup>1)</sup> und politischen Bezirken - 2011

Politischer Bezirk	Wohnungen insgesamt	Ausstattungskategorie							
		A		B		C		D	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
Graz (Stadt)	152 995	138 182	90,3	8 783	5,7	1 414	0,9	4 616	3,0
Bruck/Mur	34 333	29 994	87,4	3 139	9,1	357	1,0	843	2,5
Deutschlandsbg.	28 762	25 027	87,0	2 570	8,9	261	0,9	904	3,1
Feldbach	28 037	25 147	89,7	1 988	7,1	129	0,5	773	2,8
Fürstenfeld	11 088	9 921	89,5	862	7,8	71	0,6	234	2,1
Graz - Umgebung	64 709	59 203	91,5	4 143	6,4	377	0,6	986	1,5
Hartberg	28 219	25 260	89,5	2 156	7,6	238	0,8	565	2,0
Judenburg	24 203	21 046	87,0	2 339	9,7	204	0,8	614	2,5
Knittelfeld	14 879	13 770	92,5	676	4,5	119	0,8	314	2,1
Leibnitz	35 635	31 865	89,4	2 822	7,9	194	0,5	754	2,1
Leoben	37 400	30 694	82,1	5 016	13,4	435	1,2	1 255	3,4
Liezen	44 793	38 403	85,7	5 482	12,2	373	0,8	535	1,2
Mürzzuschlag	22 372	19 308	86,3	2 150	9,6	258	1,2	656	2,9
Murau	14 613	12 200	83,5	2 008	13,7	153	1,0	252	1,7
Radkersburg	10 466	9 009	86,1	997	9,5	69	0,7	391	3,7
Voitsberg	26 432	23 413	88,6	1 806	6,8	419	1,6	794	3,0
Weiz	37 865	34 818	92,0	2 183	5,8	228	0,6	636	1,7
<b>Steiermark</b>	<b>616 801</b>	<b>547 260</b>	<b>88,7</b>	<b>49 120</b>	<b>8,0</b>	<b>5 299</b>	<b>0,9</b>	<b>15 122</b>	<b>2,5</b>

### Anmerkung:

#### 1) Ausstattungskategorien:

A = Zentralheizung u.ä., Bad/Dusche, WC

B = Bad/Dusche, WC

C = WC und Wasserentnahme in der Wohnung

D = Kein(e) WC/Wasserinstallation in der Wohnung

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Registerzählung 2011.

[https://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/wohnen\\_und\\_gebaeude/bestand\\_an\\_gebaeuden\\_und\\_wohnungen/index.html](https://www.statistik.at/web_de/statistiken/wohnen_und_gebaeude/bestand_an_gebaeuden_und_wohnungen/index.html)

## 01.08.0 Ausstattungsgrad der Haushalte nach Bundesländern Konsumerhebung 2014/15

Ausstattungskriterien	Öster- reich	Bundesländer								
		Burgen- land	Kärnten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Anzahl der Haushalte hochgerechnet (in 1.000)	3 804,70	120,2	247,3	702,3	613,4	233,1	529,4	312,1	159,7	887,3
Durchschnittliche Haushaltsgröße	<b>2,23</b>	<b>2,17</b>	<b>2,18</b>	<b>2,4</b>	<b>2,35</b>	<b>2,23</b>	<b>2,27</b>	<b>2,29</b>	<b>2,29</b>	<b>1,95</b>

### Von 100 Haushalten haben ...

<b>Kommunikation</b>										
Telefon(-anschluss)	43	44	40	49	49	43	41	40	44	36
Mobiltelefon	95	93	96	94	94	93	94	96	92	98
PC	75	66	69	74	75	76	70	74	75	82
Internet-Anschluss	80	73	75	79	79	80	74	78	81	86
<b>Haushaltsgeräte</b>										
Herd	98	99	98	98	99	98	98	99	98	99
Kühl-, Gefriergeräte <sup>1)</sup>	99	99	99	99	(99)	98	99	99	98	99
Geschirrspülmaschine	78	82	78	81	82	80	77	82	78	72
Waschmaschine im Haushalt	95	95	98	97	96	94	97	97	96	90
Wäschetrockner im Haushalt	33	38	37	37	38	44	31	34	41	21
<b>Unterhaltungselektronik</b>										
TV-Geräte	94	98	97	96	97	96	94	95	93	87
Videorecorder, DVD-Player	66	62	65	71	68	64	61	62	63	68
Spiele	28	26	29	30	29	31	25	29	26	28
Tablet	39	39	36	39	46	41	34	33	33	43
Hifi-Anlage	54	47	59	55	58	52	47	49	48	57
Kabel-TV-Anschluss	54	67	71	71	61	37	66	67	48	22
<b>Mobilität</b>										
Pkw	77	83	83	86	88	79	80	82	84	55
darunter: mehr als 1 Pkw	27	34	30	38	39	23	29	22	27	9
Motorrad	8	-9	9	8	11	-(7)	8	10	-(11)	6
Moped, Mofa	7	-9	-(9)	7	10	-(7)	9	(9)	-(7)	-(2)
kein Kraftfahrzeug <sup>2)</sup>	21	-(14)	-13	13	11	19	17	16	-(14)	42
Fahrrad	77	80	81	82	83	86	76	80	83	61
Jahreskarte für öffentliche Verkehrsmittel <sup>*)</sup>	33	-(15)	22	24	22	25	22	24	35	64
<b>Finanzielle Absicherung<sup>*)</sup></b>										
Lebensversicherung, Pensionsvorsorge	46	49	45	48	51	53	40	51	55	39
Private Kranken-/Unfallversicherung	52	48	63	49	58	67	49	68	67	36
Wertpapiere	20	21	14	22	25	15	16	18	26	20
Kreditkarte/n	53	50	48	52	54	60	45	53	58	58

**Anmerkung:** Werte, bei denen die Anzahl der Haushalte (nicht hochgerechnet) unter 20 liegt, werden nicht ausgewiesen. Werte unter 50 (nicht hochgerechnet) werden in Klammern dargestellt. 1) 2009/10 wurden Kühl-, Gefriergeräte nicht getrennt erhoben. - 2) Weder Pkw noch Motorrad oder Moped im Haushalt vorhanden. - \*) Mind. 1 Person im Haushalt verfügt über eine Jahreskarte/Lebensversicherung/...

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebung 2014/15. erstellt am 28.11.2016

## 01.09.0 Ausstattungsgrad der Haushalte – Zeitvergleich Vergleich Mikrozensus mit Konsumerhebung

Ausstattungskriterien	Konsumerhebungen			Mikrozensus				
	2014/15	2009/10	2004/05	1998 <sup>1)</sup>	1993 <sup>2)</sup>	1989 <sup>2)</sup>	1984 <sup>2)</sup>	1979 <sup>2)</sup>
Anzahl der Haushalte (in 1.000)	3 804,70	3 605,10	3 490,00	3 203,40	2 705,90	2 706,90	2 647,40	2 599,40
<b>Von 100 Haushalten haben ...</b>								
<b>Kommunikation</b>								
Telefon(-anschluss)	43	59	71	–	88	87	79	62
Mobiltelefon	95	91	80	–	4	–	–	–
PC	75	71	–	24	10	6	–	–
Internet-Anschluss	80	66	41	5	–	–	–	–
<b>Haushaltsgeräte</b>								
Elektroherd <sup>3)</sup>	98	90	–	–	77	76	70	62
Gasherd <sup>3)</sup>		11	–	–	20	23	27	31
Kühlgeräte <sup>4)</sup>	99	99	–	–	97	97	96	98
Gefriergeräte <sup>4)</sup>			–	–	66	64	56	54
Geschirrspülmaschine	78	74	–	–	36	28	18	10
Waschmaschine im Haushalt	95	97	–	–	83	83	80	72
Wäschetrockner im Haushalt	33	34	–	–	10	7	5	5
<b>Unterhaltungselektronik</b>								
TV-Geräte <sup>5)</sup>	94	97	–	97	91	88	61	44
Videorecorder <sup>6)</sup>	66	77	–	63	42	31	7	2
Videokamera	–	24	–	16	10	5	–	–
Hifi-Anlage	54	64	–	64	52	45	29	18
Kabel-TV-Anschluss	31	44	–	34	29	19	–	–
Satellitenantenne	54	–	–	31	22	–	–	–
<b>Mobilität</b>								
PKW	77	77	76	–	65	63	61	55
Motorrad	8	8	7	–	4	3	3	3
Moped, Mofa	7	7	6	–	11	15	16	14
Fahrrad	77	76	68	68	65	63	–	–
Zeitkarte für öffentliche Verkehrsmittel*)	33	24	21	–	21	19	–	–
<b>Finanzielle Absicherung *)</b>								
Lebensversicherung, Pensionsvorsorge	46	53	54	–	44	46	39	34
Private Kranken-/Unfallversicherung	52	55	52	–	34	37	38	37
Wertpapiere	20	24	–	–	8	9	10	8
Kreditkarte/n	53	44	–	–	15	8	–	–

**Anmerkung:** 1) Mikrozensus September 1998 vgl. Statistische Nachrichten, Heft 8/1999. - 2) Mikrozensus Juni 1979-1993 vgl. Statistische Nachrichten, Heft 1/1995. - 3) Ab 2014/15: E- und Gasherd nicht getrennt erhoben. - 4) Ab 2009/10: Kühl-, Gefriergeräte nicht getrennt erhoben. - 5) 1979-93 nur Farb-TV-Geräte. - 6) Ab 2009/10: Videorecorder oder DVD-Player. - \*) Mind. 1 Person im Haushalt besitzt eine Zeitkarte/Lebensversicherung/...

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebungen 2014/15, 2009/10 und 2004/05, Mikrozensus Sonderprogramme Juni 1974-1993 und September 1998. Erstellt am 24.10.2016

## 01.09.1 Haushalte mit Internetzugang und Breitbandverbindungen für den Internetzugang sowie Personen mit Computer- und Internetnutzung 2018 nach Bundesländern

Bundesländer	Alle Haushalte	Ausstattung der Haushalte <sup>1)</sup> mit...		Alle Personen <sup>3)</sup>	Personen mit ...
		Internet-Zugang	Breitbandverbindungen <sup>2)</sup>		Internetnutzung in den letzten drei Monaten
	in 1.000	in %		in 1.000	in %
Burgenland	110,3	89,9	88,8	219,2	86,1
Kärnten	221,1	85,2	84,4	412,9	85,0
Niederösterreich	631,5	86,0	84,5	1 230,9	85,6
Oberösterreich	563,3	89,6	88,7	1 092,1	86,7
Salzburg	212	90,0	89,1	411,1	87,9
Steiermark	483,1	88,0	86,7	923,1	86,5
Tirol	291,6	88,7	87,7	559,0	87,9
Vorarlberg	150,2	90,8	90,8	288,2	87,8
Wien	822,8	91,0	89,8	1 429,0	90,9
<b>Insgesamt</b>	<b>3 485,9</b>	<b>88,8</b>	<b>87,7</b>	<b>6 565,5</b>	<b>87,5</b>

**Anmerkung:** Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2018. - 1) Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - 2) DSL, feste Breitbandverbindungen über eine Leitung (z.B. Kabel, Glasfaser), Breitband über ein lokales Funknetz (z.B. Satellit, öffentliches WiFi oder öffentliches WLAN), mobile Breitbandverbindungen über tragbare Computer mit Modem oder Datenkarte mit zumindest 3G-Technologie oder mobile Breitbandverbindungen über Mobiltelefon mit zumindest 3G-Technologie. - 3) Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2018.

## 01.10.0 Schülerinnen und Schüler 2018/19 nach politischen Bezirken, Bundesländern und Schultypen - Teil 1

Bundesland, Politischer Bezirk des Schulstandortes	Insge- samt	Davon in ...							
		Volks- schulen	Neuen Mittel- schulen	Sonder- schulen <sup>1)</sup>	Poly- techn. Schulen	AHS- Unter- stufe	Modell- versuch NMS an AHS	AHS- Ober- stufe	Sonstige allg. bild. (Statut-) Schulen <sup>2)</sup>
Graz (Stadt)	46 575	9 954	4 170	189	214	7 038	682	7 545	605
Deutschlandsberg	7 073	2 184	1 910	1	90	-	-	372	65
Graz-Umgebung	10 990	6 043	3 053	-	228	552	-	248	238
Leibnitz	9 502	3 110	2 107	5	164	881	-	386	60
Leoben	5 747	1 768	1 115	22	106	696	-	460	42
Liezen	8 410	2 800	2 160	57	159	856	-	491	-
Murau	3 476	973	983	3	35	-	-	248	-
Voitsberg	5 454	1 812	1 195	11	78	637	-	372	-
Weiz	10 204	3 753	2 788	52	244	977	-	688	-
Murtal	8 739	2 429	1 477	46	72	1 073	-	495	55
Bruck-Mürzzuschlag	11 086	3 283	2 074	131	96	1 234	-	808	-
Hartberg-Fürstenfeld	10 683	3 399	2 553	26	135	1 001	-	667	-
Südoststeiermark	12 274	2 968	2 590	4	242	-	-	608	48
<b>Steiermark</b>	<b>150 213</b>	<b>44 476</b>	<b>28 175</b>	<b>547</b>	<b>1 863</b>	<b>14 945</b>	<b>682</b>	<b>13 388</b>	<b>1 113</b>
Burgenland	34 917	10 350	6 829	344	377	3 555	-	2 555	236
Kärnten	71 345	20 468	12 404	330	681	7 843	291	5 460	579
Niederösterreich	204 813	64 836	39 168	3 808	2 983	22 648	-	14 828	1 492
Oberösterreich	199 843	61 717	41 271	1 297	3 115	16 490	-	11 889	857
Salzburg	77 143	21 408	13 933	1 654	917	7 105	-	6 500	647
<b>Steiermark</b>	<b>150 213</b>	<b>44 476</b>	<b>28 175</b>	<b>547</b>	<b>1 863</b>	<b>14 945</b>	<b>682</b>	<b>13 388</b>	<b>1 113</b>
Tirol	99 498	29 067	20 457	1 316	1 594	7 503	-	7 165	573
Vorarlberg	55 569	16 868	12 005	1 852	983	3 958	-	3 645	105
Wien	241 802	72 926	32 270	3 482	2 646	32 521	3 420	26 655	5 223
<b>Österreich</b>	<b>1 135 143</b>	<b>342 116</b>	<b>206 512</b>	<b>14 630</b>	<b>15 159</b>	<b>116 568</b>	<b>4 393</b>	<b>92 085</b>	<b>10 825</b>

## 01.10.1 Schülerinnen und Schüler 2018/19 nach politischen Bezirken, Bundesländern und Schultypen - Teil 2 (Schluss)

Bundesland, Politischer Bezirk des Schulstandortes	Davon in ...						
	Berufs- schulen	Berufs- bildende mittlere Schulen	Sonstige berufsbild. (Statut-) Schulen	Berufs- bildende höhere Schulen	Bundes- sport- akademien	Schulen im Gesund- heitswesen	Akademien im Gesund- heits- wesen
Graz (Stadt)	3 881	1 894	861	6 584	635	2 323	-
Deutschlandsberg	1 492	304	-	617	-	38	-
Graz-Umgebung	-	71	-	-	-	557	-
Leibnitz	1 268	348	-	1 162	-	11	-
Leoben	-	209	-	937	-	392	-
Liezen	-	292	248	1 332	-	15	-
Murau	853	90	-	121	-	170	-
Voitsberg	763	224	-	362	-	-	-
Weiz	-	260	-	1 433	-	9	-
Murtal	1 449	409	-	1 188	-	46	-
Bruck-Mürzzuschlag	913	474	-	2 011	-	62	-
Hartberg-Fürstenfeld	1 719	371	-	799	-	13	-
Südoststeiermark	4 287	387	-	1 011	-	129	-
<b>Steiermark</b>	<b>16 625</b>	<b>5 333</b>	<b>1 109</b>	<b>17 557</b>	<b>635</b>	<b>3 765</b>	-
Burgenland	2 187	1 400	447	6 240	-	397	-
Kärnten	7 271	3 100	1 195	10 561	-	1 162	-
Niederösterreich	16 674	9 021	666	25 914	-	2 775	-
Oberösterreich	25 231	8 186	1 132	24 827	633	3 198	-
Salzburg	9 087	3 099	696	10 696	-	1 401	-
<b>Steiermark</b>	<b>16 625</b>	<b>5 333</b>	<b>1 109</b>	<b>17 557</b>	<b>635</b>	<b>3 765</b>	-
Tirol	12 189	3 734	400	12 012	613	2 763	112
Vorarlberg	6 592	1 938	493	6 047	-	1 083	-
Wien	20 140	7 901	1 928	28 380	1 141	3 169	-
<b>Österreich</b>	<b>115 996</b>	<b>43 712</b>	<b>8 066</b>	<b>142 234</b>	<b>3 022</b>	<b>19 713</b>	<b>112</b>

### Anmerkung:

1) Inkl. Schülerinnen und Schüler, die nach dem Lehrplan der Sonderschule in anderen Schulen unterrichtet werden.- 2) Inkl. Schulen mit ausländischem Lehrplan.

### Quelle:

STATISTIK AUSTRIA, Schulstatistik . Erstellt 26.11.2019.

## 01.11.0 Schulen 2018/19 nach politischen Bezirken, Bundesländern und Schultypen - Teil 1

Bundesland, Politischer Bezirk des Schulstandortes	Alle Schulen <sup>1)</sup>	darunter: Anzahl der Schulen mit Klassen im angeführten Schultyp <sup>2)</sup>							
		Volks- schulen	Neue Mittel- schulen	Sonder- schulen	Poly- techn. Schulen	AHS- Unter- stufe	Modell- versuch NMS an AHS	AHS- Ober- stufe	Sonstige allg. bild. (Statut) Schulen
Graz (Stadt)	161	48	22	4	3	18	1	23	5
Deutschlandsberg	48	27	9		2			1	1
Graz-Umgebung	80	47	14		5	1		2	2
Leibnitz	65	39	14	1	2	1		1	1
Leoben	41	19	7	1	3	2		3	2
Liezen	71	42	14	3	4	2		3	
Murau	35	20	7		1			1	
Voitsberg	36	21	7	1	1	1		1	
Weiz	70	40	15	2	4	2		3	
Murtal	55	27	11	2	2	3		3	1
Bruck-Mürzzuschlag	67	36	13	3	3	3		4	
Hartberg-Fürstenfeld	84	49	17	2	4	2		2	
Südoststeiermark	71	34	16		4			2	1
<b>Steiermark</b>	<b>884</b>	<b>449</b>	<b>166</b>	<b>19</b>	<b>38</b>	<b>35</b>	<b>36</b>	<b>49</b>	<b>13</b>
Burgenland	277	171	38	9	8	8	-	11	6
Kärnten	409	227	66	26	7	15	3	22	7
Niederösterreich	1 283	633	256	87	58	46	-	57	37
Oberösterreich	1 072	550	232	36	50	39	-	49	16
Salzburg	393	180	71	22	18	19	-	26	7
<b>Steiermark</b>	<b>884</b>	<b>449</b>	<b>166</b>	<b>19</b>	<b>38</b>	<b>35</b>	<b>1</b>	<b>49</b>	<b>13</b>
Tirol	668	362	106	27	32	18	-	27	12
Vorarlberg	307	170	60	17	12	10	-	14	3
Wien	711	284	131	44	13	79	9	95	35
<b>Österreich</b>	<b>6 004</b>	<b>3 026</b>	<b>1 126</b>	<b>287</b>	<b>236</b>	<b>269</b>	<b>13</b>	<b>350</b>	<b>136</b>

## 01.11.1 Schulen 2018/19 nach politischen Bezirken, Bundesländern und Schultypen - Teil 2 (Schluss)

Bundesland, Politischer Bezirk des Schulstandortes	darunter: Anzahl der Schulen mit Klassen im angeführten Schultyp <sup>2)</sup>						
	Berufs- schulen	Berufs- bildende mittlere Schulen	Sonstige berufsbild. (Statut-) Schulen	Berufs- bildende höhere Schulen	Bundes- sport- akademien	Schulen im Gesund- heitswesen	Akademien im Gesund- heitswesen
Graz (Stadt)	4	15	6	12	1	29	
Deutschlandsberg	1	4		2		2	
Graz-Umgebung		1				10	
Leibnitz	1	4		2		1	
Leoben		3		3		4	
Liezen		4	2	6		1	
Murau	1	2		1		3	
Voitsberg	1	3		2			
Weiz		5		3		1	
Murtal	1	6		4		1	
Bruck-Mürzzuschlag	1	5		5		1	
Hartberg-Fürstenfeld	3	3		4		1	
Südoststeiermark	4	5		5		4	
<b>Steiermark</b>	<b>17</b>	<b>60</b>	<b>8</b>	<b>49</b>	<b>1</b>	<b>58</b>	<b>-</b>
Burgenland	4	21	2	16	-	11	-
Kärnten	11	29	5	26	-	23	-
Niederösterreich	22	76	11	74	-	67	-
Oberösterreich	25	77	10	62	1	65	-
Salzburg	12	27	8	30	-	20	-
<b>Steiermark</b>	<b>17</b>	<b>60</b>	<b>8</b>	<b>49</b>	<b>1</b>	<b>58</b>	<b>-</b>
Tirol	23	33	3	36	1	37	1
Vorarlberg	8	14	4	15	-	19	-
Wien	25	47	17	49	1	42	-
<b>Österreich</b>	<b>147</b>	<b>384</b>	<b>68</b>	<b>357</b>	<b>4</b>	<b>342</b>	<b>1</b>

### Anmerkung:

1) Anzahl der Schulen im jeweiligen Politischen Bezirk. Schulen mit unterschiedlichen Schultypen werden grundsätzlich nur ein Mal ausgewiesen; bei Schulen und Akademien im Gesundheitswesen werden hingegen auch unterschiedliche Ausbildungsformen an einem Standort (z.B. Schule für Gesundheits- und Krankenpflege, Pflegehilfelehrgang) als eigene Schulen ausgewiesen. Der Wert bei "Alle Schulen" entspricht daher NICHT der Summe der angeführten Schultypen. - 2) Anzahl der Schulen mit mindestens einer Klasse des angeführten Schultyps. Wird z.B. an einer Volksschule auch eine Sonderschulklasse unterrichtet, scheint diese Schule sowohl in der Spalte "Volksschulen" als auch in der Spalte "Sonderschulen" auf; in der Spalte "Alle Schulen" wird die Schule allerdings nur ein Mal ausgewiesen.

### Quelle:

STATISTIK AUSTRIA, Schulstatistik . Erstellt 26.11.2019.



## 01.12.0 Prognose der SchülerInnen- und Schüleranzahl nach politischen Bezirken und Schultypen - Trendvariante<sup>1)</sup>

### Prognosejahr: 2021

Politischer Bezirk des Schulstandortes	Insgesamt	Davon in ...									
		Volks-schulen	Haupt-schulen <sup>2)</sup>	Sonder-schulen	Poly-techn. Schulen	AHS-Unter-stufe <sup>2)</sup>	AHS-Ober-stufe	Berufs-schulen	BMS	BHS	LHS <sup>3)</sup>
Graz (Stadt)	43 750	9 546	4 129	255	209	8 423	6 982	4 856	1 600	7 170	580
Bruck an der Mur	6 986	2 075	1 190	100	72	913	398	-	361	1 667	210
Deutschlandsberg	6 797	2 148	1 891	-	90	-	390	1 348	289	641	-
Feldbach	8 450	2 327	1 842	15	171	-	280	2 501	335	979	-
Fürstenfeld	3 109	953	503	17	25	438	170	805	53	145	-
Graz-Umgebung	10 232	5 952	3 119	-	344	500	215	-	102	-	-
Hartberg	6 930	2 354	1 909	25	113	378	384	818	368	294	287
Judenburg	4 208	1 400	802	22	35	528	177	-	151	957	136
Knittelfeld	3 975	1 016	662	19	26	536	244	1 271	201	-	-
Leibnitz	9 405	3 014	1 906	12	190	814	327	1 833	302	1 007	-
Leoben	5 198	1 753	1 233	13	87	633	387	-	322	770	-
Liezen	8 575	2 825	2 058	34	148	813	522	603	380	1 043	149
Mürzzuschlag	4 067	1 200	722	29	42	365	309	921	121	358	-
Murau	3 014	950	828	4	25	-	155	768	118	166	-
Radkersburg	3 610	736	610	-	61	-	224	1 577	104	167	131
Voitsberg	5 112	1 689	1 240	13	84	563	285	596	178	464	-
Weiz	9 841	3 414	2 533	44	207	995	637	12	533	1 466	-
<b>Steiermark</b>	<b>143 259</b>	<b>43 352</b>	<b>27 177</b>	<b>602</b>	<b>1 929</b>	<b>15 899</b>	<b>12 086</b>	<b>17 909</b>	<b>5 518</b>	<b>17 294</b>	<b>1 493</b>
<b>Österreich</b>	<b>1 084 365</b>	<b>332 479</b>	<b>202 119</b>	<b>13 250</b>	<b>16 342</b>	<b>124 685</b>	<b>85 049</b>	<b>123 513</b>	<b>46 018</b>	<b>130 769</b>	<b>10 141</b>

### Prognosejahr: 2031

Graz (Stadt)	47 900	10 217	4 223	280	212	10 243	7 765	4 825	1 631	7 836	668
Bruck an der Mur	7 030	2 072	1 138	102	62	1 036	397	-	361	1 634	228
Deutschlandsberg	6 763	2 166	1 827	-	89	-	395	1 327	286	673	-
Feldbach	8 383	2 304	1 744	15	164	-	293	2 479	349	1 035	-
Fürstenfeld	3 180	939	507	17	26	516	178	800	49	148	-
Graz-Umgebung	10 869	6 412	3 157	-	347	602	242	-	109	-	-
Hartberg	6 699	2 267	1 744	24	106	408	388	802	357	293	310
Judenburg	4 087	1 346	737	23	31	573	173	-	127	936	141
Knittelfeld	3 891	990	602	18	23	588	241	1 216	213	-	-
Leibnitz	9 667	3 109	1 899	12	189	965	334	1 813	312	1 034	-
Leoben	5 147	1 731	1 161	13	81	712	378	-	285	786	-
Liezen	8 344	2 766	1 882	34	129	885	517	593	370	1 012	156
Mürzzuschlag	3 951	1 160	648	27	38	392	303	922	105	356	-
Murau	2 789	863	714	4	22	-	146	752	116	172	-
Radkersburg	3 549	724	582	-	55	-	226	1 548	98	178	138
Voitsberg	5 129	1 699	1 175	14	79	633	284	603	176	466	-
Weiz	10 043	3 409	2 425	45	201	1 148	675	13	562	1 565	-
<b>Steiermark</b>	<b>147 421</b>	<b>44 174</b>	<b>26 165</b>	<b>628</b>	<b>1 854</b>	<b>18 701</b>	<b>12 935</b>	<b>17 693</b>	<b>5 506</b>	<b>18 124</b>	<b>1 641</b>
<b>Österreich</b>	<b>1 132 529</b>	<b>346 556</b>	<b>199 210</b>	<b>14 261</b>	<b>15 815</b>	<b>144 802</b>	<b>91 536</b>	<b>123 949</b>	<b>45 036</b>	<b>139 851</b>	<b>11 513</b>

1) Bei der Trendvariante der Schulbesuchsprognose werden zusätzlich zu den prognostizierten Änderungen der Bevölkerungszahlen auch Trends im Schulwahlverhalten der letzten Jahre mit berücksichtigt. - 2) Inkl. Schülerinnen und Schüler in Klassen der Neuen Mittelschule, die an Standorten des genannten Schultyps geführt werden. - 3) Höhere Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung (Bildungsanstalten für Kindergarten- bzw. Sozialpädagogik).

#### Anmerkung:

#### Quelle:

STATISTIK AUSTRIA, Schulstatistik.

## 01.13.0 Studierende an Universitäten und Kunsthochschulen in der Steiermark

Wintersemester	Universitäten, Kunsthochschulen	Insgesamt		Inländische Studierende		Ausländische Studierende	
		zusammen	davon weiblich	zusammen	davon weiblich	zusammen	davon weiblich
2013/14	Universität Graz	27 537	17 229	24 258	15 101	3 279	2 128
	Technische Universität Graz	12 545	2 838	10 543	2 259	2 002	579
	Montanuniversität Leoben	3 284	765	2 863	664	421	101
	Medizinische Universität Graz	3 554	1 895	2 775	1 509	779	386
	Uni. f. Musik u. darst. Kunst Graz	1 597	749	666	287	931	462
	<b>Summe steir. Universitäten</b>	<b>48 517</b>	<b>23 476</b>	<b>41 105</b>	<b>19 820</b>	<b>7 412</b>	<b>3 656</b>
2014/15	Universität Graz	27 551	17 330	24 177	15 149	3 374	2 181
	Technische Universität Graz	12 761	2 865	10 607	2 232	2 154	633
	Montanuniversität Leoben	3 623	863	3 121	732	502	131
	Medizinische Universität Graz	3 508	1 872	2 732	1 486	776	386
	Uni. f. Musik u. darst. Kunst Graz	1 611	747	647	281	964	466
	<b>Summe steir. Universitäten</b>	<b>49 054</b>	<b>23 677</b>	<b>41 284</b>	<b>19 880</b>	<b>7 770</b>	<b>3 797</b>
2015/16	Universität Graz	27 458	17 173	23 867	14 851	3 591	2 322
	Technische Universität Graz	13 157	3 000	10 775	2 291	2 382	709
	Montanuniversität Leoben	3 799	875	3 240	738	559	137
	Medizinische Universität Graz	3 534	1 880	2 717	1 471	817	409
	Uni. f. Musik u. darst. Kunst Graz	1 652	761	650	275	1 002	486
	<b>Summe steir. Universitäten</b>	<b>49 600</b>	<b>23 689</b>	<b>41 249</b>	<b>19 626</b>	<b>8 351</b>	<b>4 063</b>
2016/17	Universität Graz	30 135	18 269	26 027	15 691	4 108	2 578
	Technische Universität Graz	15 918	4 358	13 005	3 433	2 913	925
	Montanuniversität Leoben	3 918	914	3 333	766	585	148
	Medizinische Universität Graz	3 724	1 959	2 855	1 523	869	436
	Uni. f. Musik u. darst. Kunst Graz	1 930	844	902	362	1 028	482
	<b>Summe steir. Universitäten</b>	<b>55 625</b>	<b>26 344</b>	<b>46 122</b>	<b>21 775</b>	<b>9 503</b>	<b>4 569</b>
2017/18	Universität Graz	30 130	18 364	25 924	15 687	4 206	2 677
	Technische Universität Graz	16 247	4 567	13 141	3 546	3 106	1 021
	Montanuniversität Leoben	3 811	878	3 206	733	605	145
	Medizinische Universität Graz	3 732	1 967	2 839	1 522	893	445
	Uni. f. Musik u. darst. Kunst Graz	1 880	802	896	348	984	454
	<b>Summe steir. Universitäten</b>	<b>55 800</b>	<b>26 578</b>	<b>46 006</b>	<b>21 836</b>	<b>9 794</b>	<b>4 742</b>
2018/19	Universität Graz	29 087	17 866	24 810	15 138	4 277	2 728
	Technische Universität Graz	15 806	4 574	12 613	3 502	3 193	1 072
	Montanuniversität Leoben	3 733	868	3 098	713	635	155
	Medizinische Universität Graz	3 752	1 984	2 805	1 516	947	468
	Uni. f. Musik u. darst. Kunst Graz	1 923	875	909	384	1 014	491
	<b>Summe steir. Universitäten</b>	<b>54 301</b>	<b>26 167</b>	<b>44 235</b>	<b>21 253</b>	<b>10 066</b>	<b>4 914</b>
2019/20	Universität Graz	28 535	17 573	24 231	14 788	4 304	2 785
	Technische Universität Graz	15 909	4 752	12 541	3 559	3 368	1 193
	Montanuniversität Leoben	3 658	859	2 995	692	663	167
	Medizinische Universität Graz	3 877	2 079	2 822	1 527	1 055	552
	Uni. f. Musik u. darst. Kunst Graz	1 899	862	907	394	992	468
	<b>Summe steir. Universitäten</b>	<b>53 878</b>	<b>26 125</b>	<b>43 496</b>	<b>20 960</b>	<b>10 382</b>	<b>5 165</b>

**Anmerkung:** Studierende, die an mehreren Universitäten studieren, wurden nur einmal gezählt.

**Quelle:** Statistik Austria, Hochschulstatistik. Erstellt am 09.07.2020.

## 01.14.0 Ordentliche Studierende an öffentlichen Universitäten 2019/20

Universität	Insgesamt			Inländische Studierende			Ausländische Studierende		
	ges.	m	w	ges.	m	w	ges.	m	w
Universität Wien	84 774	31 650	53 124	60 456	22 662	37 794	24 318	8 988	15 330
Universität Graz	28 535	10 962	17 573	24 231	9 443	14 788	4 304	1 519	2 785
Universität Innsbruck	26 585	12 604	13 981	14 919	6 905	8 014	11 666	5 699	5 967
Universität Salzburg	14 985	5 519	9 466	10 437	3 835	6 602	4 548	1 684	2 864
Technische Universität Wien	25 550	17 898	7 652	17 557	13 036	4 521	7 993	4 862	3 131
Technische Universität Graz	15 909	11 157	4 752	12 541	8 982	3 559	3 368	2 175	1 193
Montanuniversität Leoben	3 658	2 799	859	2 995	2 303	692	663	496	167
Universität für Bodenkultur Wien	10 611	5 196	5 415	8 166	4 076	4 090	2 445	1 120	1 325
Veterinärmedizinische Universität Wien	2 337	496	1 841	1 502	292	1 210	835	204	631
Wirtschaftsuniversität Wien	20 130	10 530	9 600	14 669	7 797	6 872	5 461	2 733	2 728
Universität Linz	21 089	10 129	10 960	18 266	8 827	9 439	2 823	1 302	1 521
Universität Klagenfurt	10 817	3 897	6 920	8 942	3 166	5 776	1 875	731	1 144
Universität für Weiterbildung Krems <sup>2)</sup>	19	11	8	10	7	3	9	4	5
Medizinische Universität Wien	6 999	3 258	3 741	4 862	2 268	2 594	2 137	990	1 147
Medizinische Universität Graz	3 877	1 798	2 079	2 822	1 295	1 527	1 055	503	552
Medizinische Universität Innsbruck	3 298	1 502	1 796	1 857	874	983	1 441	628	813
Akademie der bildenden Künste Wien	1 493	498	995	769	249	520	724	249	475
Universität für angewandte Kunst Wien	1 588	581	1 007	920	348	572	668	233	435
Universität für Musik und darstellende Kunst Wien	2 571	1 152	1 419	1 372	645	727	1 199	507	692
Universität Mozarteum Salzburg	1 695	605	1 090	754	228	526	941	377	564
Universität für Musik und darstellende Kunst Graz	1 899	1 037	862	907	513	394	992	524	468
Univ. f. künstlerische u. industrielle Gestaltung Linz	1 337	450	887	941	318	623	396	132	264
<b>Insgesamt<sup>1)</sup></b>	<b>264 945</b>	<b>122 813</b>	<b>142 132</b>	<b>188 636</b>	<b>88 681</b>	<b>99 955</b>	<b>76 309</b>	<b>34 132</b>	<b>42 177</b>

**Anmerkung:**

1) Studierende, die an mehreren Universitäten studieren, wurden nur einmal gezählt.

**Quelle:**

STATISTIK AUSTRIA, Hochschulstatistik. Erstellt am 09.07.2020.

**Website:**

[https://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/menschen\\_und\\_gesellschaft/bildung/hochschulen/studieren\\_de\\_belegte\\_studien/index.html](https://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/bildung/hochschulen/studieren_de_belegte_studien/index.html)

## 01.15.0 Studierende an Fachhochschul-Studiengängen 2019/20

Studienart, Ausbildungsbereich, Studienort-Bundesland	Insgesamt			Inländische Studierende			Ausländische Studierende		
	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
<b>Studienart</b>									
FH-Diplomstudiengang	2	2	-	2	2	-	-	-	-
FH-Bachelorstudiengang	39 298	18 721	20 577	32 889	15 472	17 417	6 409	3 249	3 160
FH-Masterstudiengang	15 903	8 623	7 280	11 979	6 598	5 381	3 924	2 025	1 899
<b>Ausbildungsbereich</b>									
Technik, Ingenieurwissenschaften	20 319	15 247	5 072	16 336	12 425	3 911	3 983	2 822	1 161
Wirtschaftswissenschaften	20 770	8 510	12 260	15 832	6 435	9 397	4 938	2 075	2 863
Sozialwissenschaften	8 007	1 491	6 516	7 473	1 397	6 076	534	94	440
Gesundheitswissenschaften	4 047	1 016	3 031	3 521	876	2 645	526	140	386
Naturwissenschaften	876	362	514	629	263	366	247	99	148
Gestaltung, Kunst	808	373	435	714	340	374	94	33	61
Militär- und Sicherheitswissenschaften	376	347	29	365	336	29	11	11	-
<b>Studienort-Bundesland</b>									
Burgenland	2 374	1 060	1 314	2 091	942	1 149	283	118	165
Kärnten	2 425	992	1 433	1 977	756	1 221	448	236	212
Niederösterreich	10 830	4 744	6 086	9 302	4 042	5 260	1 528	702	826
Oberösterreich	6 951	3 779	3 172	6 098	3 241	2 857	853	538	315
Salzburg	3 141	1 572	1 569	2 337	1 174	1 163	804	398	406
<b>Steiermark</b>	<b>6 164</b>	<b>3 205</b>	<b>2 959</b>	<b>5 499</b>	<b>2 849</b>	<b>2 650</b>	<b>665</b>	<b>356</b>	<b>309</b>
Tirol	6 000	2 672	3 328	3 618	1 526	2 092	2 382	1 146	1 236
Vorarlberg	1 479	813	666	1 126	636	490	353	177	176
Wien	15 839	8 509	7 330	12 822	6 906	5 916	3 017	1 603	1 414
<b>Insgesamt</b>	<b>55 203</b>	<b>27 346</b>	<b>27 857</b>	<b>44 870</b>	<b>22 072</b>	<b>22 798</b>	<b>10 333</b>	<b>5 274</b>	<b>5 059</b>

Quelle:

STATISTIK AUSTRIA, Hochschulstatistik. Erstellt am 27.04.2020.

Website:

[https://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/menschen\\_und\\_gesellschaft/bildung/hochschulen/studierende\\_belegte\\_studien/index.html](https://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/bildung/hochschulen/studierende_belegte_studien/index.html)

## Kapitel 02 Beschäftigung und Arbeitsmarkt

Die meisten Statistiken über die Verhältnisse auf dem Arbeitsmarkt sind Sekundärstatistiken, die vor allem aufgrund der Versicherungsmeldungen der Beschäftigten an die Sozialversicherungsträger oder den An- und Abmeldungen bei den Arbeitsmarktservice-Stellen entstehen.

Die statistische Erfassung der **Beschäftigten** erfolgt durch den **Hauptverband der Sozialversicherungsträger**. Erfasst werden alle Personen, deren Beschäftigungsverhältnis aufrecht ist, zuzüglich sonstiger in die Krankenversicherung einbezogener Personen (das sind DienstnehmerInnen gleichgestellte sowie auf Grund eines Ausbildungsverhältnisses einbezogene Personen). Karenz-, KinderbetreuungsgeldbezieherInnen, Präsenz(Zivil) dienstleistende sowie im Krankenstand befindliche Personen, deren Beschäftigungsverhältnis aufrecht ist, werden mitgezählt. Ebenso zählen **freie Dienstverträge** zu den unselbständig Beschäftigten. **Geringfügig Beschäftigte** werden bei den unselbständig Beschäftigten nicht erfasst. Gezählt werden Beschäftigungsverhältnisse und nicht beschäftigte Personen. Eine Person die z.B. gleichzeitig bei zwei DienstgeberInnen beschäftigt ist, wird doppelt gezählt. Zählungstag ist stets der letzte Tag des Berichtsmonats.

Für die statistische Erfassung der Zu- und Abgänge im Laufe des Berichtmonats werden alle erstatteten Meldungen betreffend Beginn bzw. Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses gezählt, nicht aber Meldungen betreffend Beginn bzw. Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses gezählt, nicht aber Meldungen betreffend Unterbrechung des Entgeltanspruches infolge Krankheit. Ummeldungen werden generell erfasst (z.B. Ummeldung vom Arbeiter [Abgang] zum Angestellten [Zugang]). Arbeitsunfähig Erkrankte werden nur dann aus dem Stande der Beschäftigten ausgeschieden, wenn das Dienstverhältnis gelöst und die endgültige Abmeldung erfolgt ist.

### Ausländische Beschäftigte

Basis für die Erfassung ist der im Kataster des Hauptverbandes gespeicherte Staatsbürgerschaftsschlüssel. Erfasst werden alle ausländischen ArbeiterInnen und Angestellten, die in der Pensionsversicherung nach dem ASVG pflichtversichert sind. Im Gegensatz zu den Gesamtbeschäftigten werden nur die aktiv beschäftigten AusländerInnen gezählt. Geringfügig Beschäftigte werden nicht erfasst.

### Bundesland

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Arbeitsort der Beschäftigten.

### Arbeitsmarktbezirk

Die regionale Zuordnung erfolgt nach dem Wohnort der Beschäftigten (Zustelladresse der Versicherungsträger).

Die jährlich von der **Wirtschaftskammer Steiermark** erscheinende **Lehrlingsstatistik** liefert umfassende Informationen über die Lehrlingsausbildung in der Steiermark, wobei die Gliederungstiefe der Daten auch auf die Bezirksebene geht.

Eine Systematik der Wirtschaftstätigkeiten dient der Klassifizierung von Unternehmen, Betrieben, Arbeitsstätten und ähnlichen wirtschaftlichen Einheiten und ist damit eine wesentliche Grundlage für die Erstellung einer großen Anzahl verschiedenster Statistiken. Da die Struktur der Wirtschaft einem permanenten Veränderungsprozess unterworfen ist, ist es unabdingbar, die entsprechenden Systematiken in gewissen zeitlichen Abständen den veränderten Gegebenheiten anzupassen. Alle Revisionen einer Systematik, insbesondere, wenn sie strukturelle Änderungen beinhalten, führen zu Brüchen in den Zeitreihen. Unter diesem Aspekt sind insbesondere die Beschäftigten nach Wirtschaftsklassen und -sektoren zu betrachten, welche vom **Hauptverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger** veröffentlicht werden. Eine nach der Wirtschaftsklassensystematik ÖNACE 2008 umgeschlüsselte Statistik von **Joanneum Research** (WIBIS) zeigt die Veränderung der Wirtschaftsstruktur in der Steiermark seit dem Jahre 2006.

Neben den Daten zur Beschäftigung liefert die **Betriebsgrößenstatistik** der **Steiermärkischen Gebietskrankenkasse** ebenfalls mit Stichtag 31.7. Informationen zur Wirtschaftsstruktur und Betriebsgröße (Beschäftigtenanzahl) steirischer Betriebe.

Mit der Veröffentlichung der Daten zu **Unternehmensneugründungen** durch die **Wirtschaftskammer** im Jahre 1999 konnte eine wesentliche Informationslücke in der Wirtschaftsstatistik geschlossen werden. Die Publikation enthält Zahlen „echter“ Unternehmensneugründungen für die Jahre ab 1993 nach ihrer Rechtsform, nach Branchen und Sektionen sowie nach Bundesländern und politischen Bezirken. Die wichtigsten Ergebnisse dieser Untersuchung werden in dieser Ausgabe der Regionalstatistik präsentiert.

Insgesamt stark zugenommen haben die sogenannten „**atypischen Beschäftigungsverhältnisse**“. Wiederum werden in diesem Kapitel Übersichtstabellen zur zahlenmäßigen Entwicklung dieser Beschäftigungsgruppen gezeigt.

Zur Messung der Situation am Arbeitsmarkt werden am häufigsten die Indikatoren Arbeitslosenrate und Stellenandrang von Arbeitslosen herangezogen. Beide beruhen auf **Bestandsdaten**, d.h. der Erfassung Arbeitsloser und offener Stellen zu einem Stichtag Ende jeden Monats.

Die **Arbeitslosenquote** stellt den Anteil der Arbeitslosen an der Gesamtzahl der Beschäftigten zuzüglich der Zahl der Arbeitslosen dar (Anteil am Arbeitskräftepotential). Neben den nach Arbeitsmarktbezirken berechneten Arbeitslosenraten werden in dieser Ausgabe auch Arbeitslosenraten nach zusammengefaßten Regionen der Steiermark ausgewiesen.

Mit Beginn des Jahres 1987 wurde die Berechnung **regionaler Arbeitslosenquoten** (Bezirke) bundesweit auf das **Wohnortkonzept** umgestellt. Auf Bundesländerebene kommt weiterhin das **Arbeitsplatzkonzept** zur Anwendung, da hier einerseits Pendlerbewegungen eine geringere Rolle spielen und andererseits für das Arbeitskräftepotential die tatsächliche, aktuelle Zahl der unselbständig Beschäftigten verwendet werden kann. Zur Berechnung der bezirksspezifischen Arbeitslosenrate (Arbeitsmarktbezirke) werden seit 2008 die Beschäftigtendaten des Hauptverbandes der Sozialversicherungsträger nach einer Datenaufbereitung des AMS (Erwerbskarrierenmonitoring) herangezogen.

Die **Stellenandrangszahl** (Arbeitslosenandrang) gibt an, wie viele Stellensuchende (vorgemerkte Arbeitslose) auf eine offene Stelle entfallen. Bei allen Daten zu den **offenen Stellen** wird seit 1987 aufgrund des Gleichbehandlungsgrundsatzes keine Unterscheidung zwischen männlichen und weiblichen Stellen mehr gemacht.

Das vom Arbeitsmarktservice Steiermark ausgewiesenes **Arbeitskräftepotential**, welches sich aus den unselbständig Erwerbstätigen und den vorgemerkten Arbeitslosen zusammensetzt, unterscheidet sich vom **Erwerbspotential** oder der **potentiellen Arbeitskraftreserve** dadurch, dass beim Arbeitskräftepotential weder die Selbständigen noch die nicht beim Arbeitsmarktservice gemeldeten Personen enthalten sind.

Die Situation der **Jugendlichen** auf dem Arbeitsmarkt ergibt sich aus einer Kombination der Daten für Jugendliche unter 25 Jahren und dem Lehrstellenmarkt, wobei vor allem aus dem jeweiligen Anteil der Jugendlichen an den Gesamtarbeitslosen regionale Unterschiede erkennbar sind. Da Arbeitnehmer/innen ab 50 Jahren verstärkt mit Problemen am Arbeitsmarkt zu kämpfen haben, werden heuer auch wieder Daten zur **Arbeitslosigkeit älterer Personen** veröffentlicht.

Mehr Information über den Problemdruck auf dem Arbeitsmarkt liefert eine Einbeziehung von **Stromgrößen** (Zu- und Abgänge). Aus einer Verknüpfung von Bestands- und Stromgrößen lassen sich Arbeitslosenraten in **Betroffenheit und Dauer** der Arbeitslosenperioden aufspalten, die zusätzliche Informationen über die Arbeitsmarktsituation liefern. Gleich hohe Arbeitslosenraten können für unterschiedliche Probleme stehen, da sie aus vielen Kurzarbeitslosen oder wenigen Langzeitarbeitslosen zustande kommen können. Neben dieser Aufspaltung (berechnet vom Österreichischen Institut für Raumplanung - ÖIR) der Arbeitslosenraten nach Bezirken, berechnet das Arbeitsmarktservice die durchschnittliche Verweildauer und die durchschnittliche Vormerkdauer in Tagen.

Die **Verweildauer** ist jene Zeitspanne, die zwischen dem Beginn und dem tatsächlichen Ende einer Arbeitslosigkeit liegt. Sie wird aus den Abgangsdaten berechnet und entspricht somit der „echten“ Arbeitslosigkeitsdauer. Die **Vormerkdauer** wird aus dem Bestand zu einem Stichtag ermittelt und entspricht jener Zeitspanne, die zwischen dem Arbeitslosigkeitsbeginn und dem jeweiligen Stichtag liegt.

Eine Aufgliederung des Jahresdurchschnittsbestandes der Arbeitslosen nach der Vormerkdauer und der Altersgruppe gibt Aufschluß über die **Langzeitarbeitslosigkeit** in unterschiedlichen Alterskategorien. Aufgrund der unterschiedlichen regionalen Konzentration von Langzeitarbeitslosen, werden in dieser Ausgabe wiederum Daten auf Bezirksebene präsentiert.

Vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung bzw. seit 2011 von der Arbeiterkammer Steiermark stammen die Daten der **Pendlerbeihilfenstatistik**. Alle Steierinnen und Steier, die zwischen ihrem Wohnsitz und ihrem Arbeitsplatz mehr als 25 Kilometer (einfache Wegstrecke) zurücklegen müssen und die sämtliche Voraussetzungen nach den Richtlinien erfüllen, konnten um Gewährung einer Pendlerbeihilfe des Landes Steiermark ansuchen. Im Juni 2011 übernahm die Arbeiterkammer Steiermark die Förderungsabwicklung der PendlerInnenbeihilfe und stellt ein Drittel der Förderungsmittel zur Verfügung.

Am Ende dieses Kapitels werden die Hauptergebnisse zum **Berufspendelverkehr** aus dem „**Census 2011**“ und der „**Abgestimmten Erwerbsstatistik**“, welche seit 2008 jährlich erscheint, von STATISTIK AUSTRIA präsentiert. Die Daten zeigen insbesondere die Veränderungen der Pendelmobilität von Erwerbstätigen.

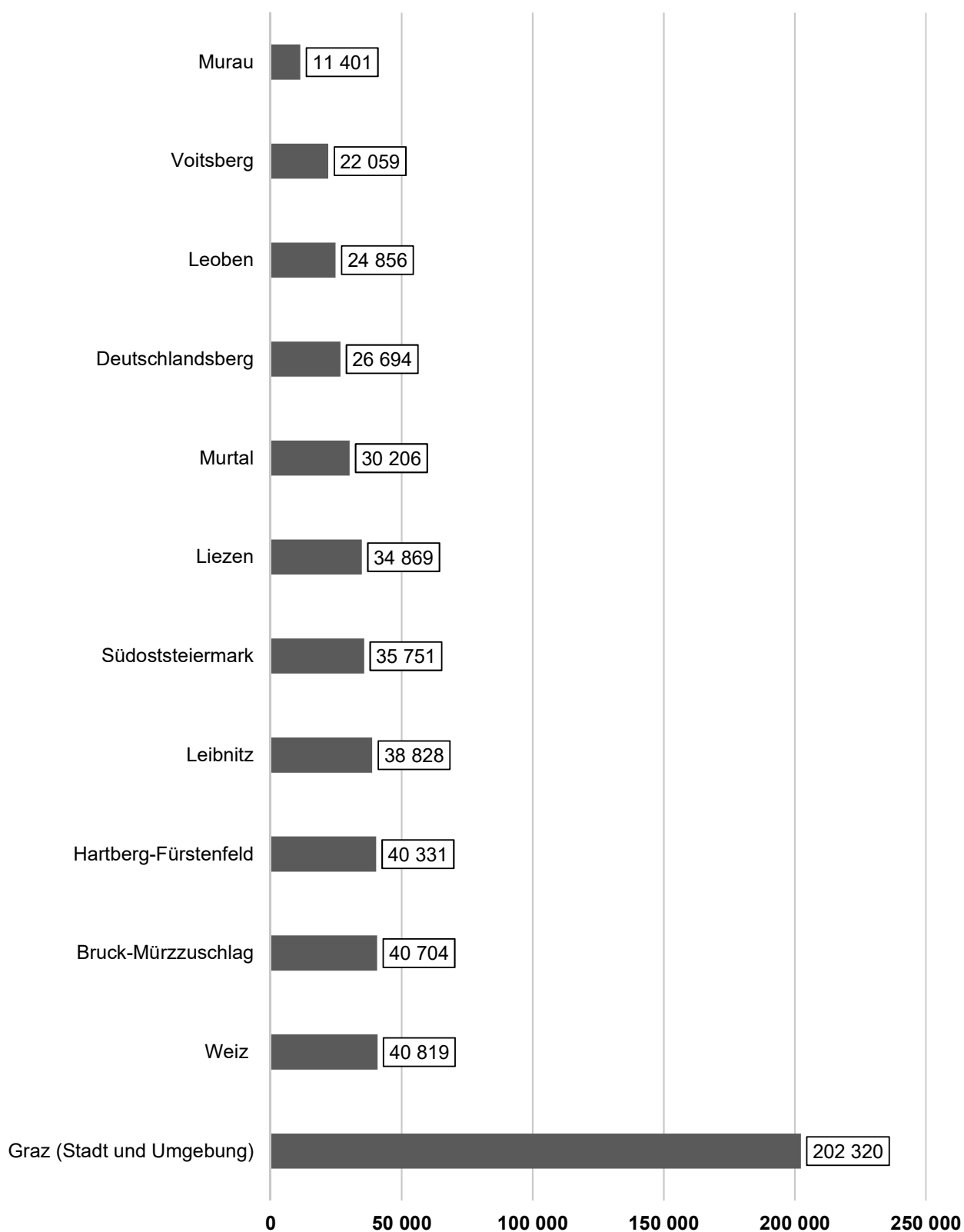
## 02.01.0 Arbeitsmarktdaten Österreich 2019 nach Bundesländern

Bundesland	Vorgemerkte arbeitslose Personen			Jugend-arbeitslosigkeit <sup>1)</sup>		AL 50 Jahre und älter		Langzeit-arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>		Arbeitslosenquoten	
				absolut	Anteil (%) an Gesamt-AL	absolut	Anteil (%) an Gesamt-AL	absolut	Anteil (%) an Gesamt-AL	2019	2018
	Insgesamt	Männer	Frauen								
Burgenland	8 411	4 393	4 019	758	9,0%	3 416	40,6%	1 403	16,7%	7,3%	7,7%
Kärnten	20 749	11 076	9 672	1 915	9,2%	7 410	35,7%	3 415	16,5%	8,8%	9,2%
NÖ	50 745	27 485	23 260	4 678	9,2%	19 773	39,0%	9 824	19,4%	7,5%	7,8%
OÖ	34 052	18 631	15 421	4 374	12,8%	11 045	32,4%	3 886	11,4%	4,8%	5,0%
Salzburg	12 694	7 015	5 679	1 632	12,9%	3 991	31,4%	1 124	8,9%	4,6%	5,0%
<b>Steiermark</b>	<b>34 038</b>	<b>19 109</b>	<b>14 929</b>	<b>3 674</b>	<b>10,8%</b>	<b>11 578</b>	<b>34,0%</b>	<b>4 806</b>	<b>14,1%</b>	<b>6,0%</b>	<b>6,3%</b>
Tirol	16 310	8 584	7 726	1 955	12,0%	5 206	31,9%	967	5,9%	4,5%	4,9%
Vorarlberg	9 461	4 984	4 477	1 339	14,1%	2 805	29,6%	715	7,6%	5,3%	5,4%
Wien	114 869	65 362	49 507	9 946	8,7%	32 941	28,7%	21 708	18,9%	11,7%	12,3%
<b>Österreich</b>	<b>301 328</b>	<b>166 638</b>	<b>134 690</b>	<b>30 270</b>	<b>10,0%</b>	<b>98 166</b>	<b>32,6%</b>	<b>47 848</b>	<b>15,9%</b>	<b>7,4%</b>	<b>7,7%</b>
<b>2018</b>	<b>312 107</b>	<b>174 841</b>	<b>137 266</b>	<b>32 444</b>	<b>10,4%</b>	<b>97 473</b>	<b>31,2%</b>	<b>50 644</b>	<b>16,2%</b>	<b>7,7%</b>	<b>-</b>
<b>Vorjahres-Veränderung</b>											
<b>absolut</b>	- 10 779	- 8 204	- 2 576	- 2 174	- 0,3%Pkt.	+ 693	+ 1,3%Pkt.	- 2 795	- 0,3%Pkt.	- 0,3%Pkt.	
<b>in %</b>	- 3,5%	- 4,7%	- 1,9%	- 6,7%		+ 0,7%		- 5,5%			

**Quelle:** AMS Österreich, Hauptverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger.

**Anmerkung:** 1) 15 bis unter 25 Jahre. 2) Länger als 1 Jahr arbeitslos.

**Grafik 7 Unselbständig Berufstätige in den steirischen Bezirken 2019**



Quelle: AMS



## 02.01.1 Arbeitsmarktdaten Steiermark 2019 nach Bezirken

AMS-Bezirk	Unselbstständig Beschäftigte gesamt	Vorgemerkte Arbeitslose gesamt	Vorgemerkte Arbeitslose Jugendliche (bis 25 J.)	Vorgemerkte Arbeitslose Ältere (ab 50 J.)	Arbeitslosenquote in %	Gemeldete offene Stellen	sofort verfügbare Lehrstellen-suchende	sofort zu besetzende offene Lehrstellen
Bruck/Mur	23 484	1 660	169	655	6,6	408	30	21
Deutschlbg.	25 178	1 515	149	608	5,7	663	35	76
Feldbach	33 822	1 929	214	736	5,4	448	55	105
Gleisdorf	19 439	713	87	238	3,5	475	23	26
Graz	187 066	15 254	1 592	4 464	7,5	5 000	344	241
Hartberg	38 083	2 247	224	861	5,6	471	43	44
Judenburg	23 469	1 649	203	620	6,6	367	43	20
Knittelfeld	4 721	368	42	122	7,2	52	7	3
Murau	10 886	2 372	63	204	4,5	217	6	47
Leibnitz	36 456	1 508	245	938	6,1	557	66	67
Leoben	23 349	1 805	161	582	6,1	669	32	38
Liezen	33 064	514	218	624	5,2	821	30	119
Mürzzuschlag	14 778	783	86	324	5,0	225	19	13
Voitsberg	21 010	1 049	130	361	4,8	283	21	32
Weiz	19 995	672	92	242	3,2	274	22	19
<b>Steiermark</b>	<b>531 519</b>	<b>34 038</b>	<b>3 674</b>	<b>11 579</b>	<b>6,0</b>	<b>10 929</b>	<b>775</b>	<b>871</b>

Quelle: Hauptverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger, Arbeitsmarktservice Steiermark.

## 02.01.2 Lehrlinge und Lehrbetriebe<sup>1)</sup> in der Steiermark nach Bezirken - Teil 1

Bezirk	2014				2015				2016			
	Lehrlinge			Lehr- be- triebe	Lehrlinge			Lehr- be- triebe	Lehrlinge			Lehr- be- triebe
	m	w	ges.		m	w	ges.		m	w	ges.	
Graz	2 373	1 761	4 134	915	2 358	1 660	4 018	873	2 315	1 555	3 870	836
Deutschlandsberg	637	253	890	303	562	191	753	278	556	175	731	262
Graz-Umgebung	1 057	433	1 490	472	979	419	1 398	451	989	425	1 414	460
Leibnitz	590	271	861	329	608	252	860	335	556	230	786	306
Leoben	535	329	864	202	520	307	827	187	526	297	823	178
Liezen	879	460	1 339	440	828	479	1 307	440	839	440	1 279	426
Murau	246	86	332	146	212	74	286	131	199	75	274	130
Voitsberg	350	140	490	172	346	129	475	171	339	123	462	169
Weiz	1 081	416	1 497	383	981	377	1 358	367	962	343	1 305	355
Murtal	755	293	1 048	304	701	267	968	287	672	256	928	275
Bruck/Mürzzuschlag	935	460	1 395	338	885	459	1 344	325	851	442	1 293	314
Hartberg-Fürstenfeld	937	416	1 353	414	886	392	1 278	388	872	404	1 276	381
Südoststeiermark	704	340	1 044	379	654	294	948	338	624	261	885	330
<b>Steiermark</b>	<b>11 079</b>	<b>5 658</b>	<b>16 737</b>	<b>4 797</b>	<b>10 520</b>	<b>5 300</b>	<b>15 820</b>	<b>3 698</b>	<b>10 300</b>	<b>5 026</b>	<b>15 326</b>	<b>4 422</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Stichtag 31.12.

**Quelle:** Wirtschaftskammer Steiermark, Lehrlingsstatistik.

### 02.01.3 Lehrlinge und Lehrbetriebe<sup>1)</sup> in der Steiermark nach Bezirken - Teil 2 (Schluss)

Bezirk	2017				2018				2019			
	Lehrlinge			Lehrbetriebe	Lehrlinge			Lehrbetriebe	Lehrlinge			Lehrbetriebe
	m	w	ges.		m	w	ges.		m	w	ges.	
Graz	2 333	1 593	3 926	821	2 360	1 507	3 867	1 065	2 381	1 503	3 884	1 039
Deutschlandsberg	570	188	758	273	577	206	783	291	583	218	801	295
Graz-Umgebung	1 012	445	1 457	483	1 058	433	1 491	537	1 081	457	1 538	557
Leibnitz	574	231	805	310	621	238	859	346	603	225	828	349
Leoben	535	276	811	177	533	278	811	206	531	263	794	197
Liezen	810	422	1 232	406	847	417	1 264	439	814	418	1 232	417
Murau	197	67	264	116	201	61	262	120	197	62	259	122
Voitsberg	332	130	462	174	340	118	458	187	322	115	437	185
Weiz	944	345	1 289	354	956	375	1 331	400	974	377	1 351	420
Murtal	679	270	949	279	709	303	1 012	311	712	293	1 005	294
Bruck/Mürzzuschlag	823	444	1 267	297	864	434	1 298	349	828	420	1 248	337
Hartberg-Fürstenfeld	832	416	1 248	377	871	392	1 263	432	897	388	1 285	440
Südoststeiermark	611	250	861	339	649	255	904	393	626	255	881	375
<b>Steiermark</b>	<b>10 252</b>	<b>5 077</b>	<b>15 329</b>	<b>4 406</b>	<b>10 586</b>	<b>5 017</b>	<b>15 603</b>	<b>5 076</b>	<b>10 549</b>	<b>4 994</b>	<b>15 543</b>	<b>5 027</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Stichtag 31.12, Lehrbetriebe mit mehreren Ausbildungsstätten (-standorten) sind je Bezirk nur 1 Mal erfasst.

**Quelle:** Wirtschaftskammer Steiermark, Lehrlingsstatistik.

## 02.01.4 Lehrlinge in der Steiermark nach Sparten

Sparten	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Veränd. 2019/18	
							abs.	in %
<b>Gewerbe und Handwerk</b>	7 378	6 924	6 676	6 608	6 794	6 811	17	0,3
<b>Industrie</b>	2 940	2 751	2 643	2 641	2 814	2 909	95	3,4
<b>Handel</b>	2 248	2 119	2 090	2 086	2 084	2 067	-17	-0,8
<b>Bank und Versicherung</b>	107	111	105	96	97	105	8	8,2
<b>Transport und Verkehr</b>	133	134	156	176	184	192	8	4,3
<b>Tourismus, Freizeitwirtschaft</b>	1 281	1 211	1 134	1 158	1 175	1 108	-67	-5,7
<b>Information und Consulting</b>	254	226	218	246	270	306	36	13,3
<b>Sonstige Lehrberechtigte</b>	1 145	1 126	1 158	1 237	1 230	1 216	-14	-1,1
<b>Überbetriebliche Lehrausbildung</b>	1 251	1 218	1 146	1 081	955	829	-126	-13,2
<b>Gesamt</b>	<b>16 737</b>	<b>15 820</b>	<b>15 326</b>	<b>15 329</b>	<b>15 603</b>	<b>15 543</b>	<b>-60</b>	<b>-0,4</b>

### Anteile in %

<b>Gewerbe und Handwerk</b>	44,1	43,8	43,6	43,1	43,5	43,8
<b>Industrie</b>	17,6	17,4	17,2	17,2	18,0	18,7
<b>Handel</b>	13,4	13,4	13,6	13,6	13,4	13,3
<b>Bank und Versicherung</b>	0,6	0,7	0,7	0,6	0,6	0,7
<b>Transport und Verkehr</b>	0,8	0,8	1,0	1,1	1,2	1,2
<b>Tourismus, Freizeitwirtschaft</b>	7,7	7,7	7,4	7,6	7,5	7,1
<b>Information und Consulting</b>	1,5	1,4	1,4	1,6	1,7	2,0
<b>Sonstige Lehrberechtigte</b>	6,8	7,1	7,6	8,1	7,9	7,8
<b>Überbetriebliche Lehrausbildung</b>	7,5	7,7	7,5	7,1	6,1	5,3
<b>Gesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Quelle: Wirtschaftskammer Steiermark, Lehrlingsstatistik.

## 02.02.0 Unselbständig Berufstätige<sup>1)</sup> in den steirischen Arbeitsmarktbezirken Teil 1

Bezirke	1981			1991			2001		
	z	m	w	z	m	w	z	m	w
Bruck/Mur	28 397	18 712	9 685	25 425	16 764	8 661	25 845	15 997	9 847
Deutschlandsberg	20 352	13 390	6 962	22 678	14 854	7 824	24 369	15 052	9 316
Feldbach	20 753	13 404	7 349	24 689	15 796	8 893	25 321	1 550	9 771
Fürstenfeld	7 569	4 607	2 962	8 695	5 321	3 374	9 008	5 293	3 715
Gleisdorf	10 191	6 604	3 587	11 534	7 444	4 090	12 298	7 641	4 658
Graz	140 635	79 981	60 654	139 475	81 855	57 620	157 815	87 445	70 370
Hartberg	21 078	13 800	7 278	24 679	16 387	8 292	25 605	15 999	9 605
Judenburg	19 236	12 664	6 572	19 186	12 450	6 736	18 822	11 866	6 956
Knittelfeld	10 626	6 824	3 802	12 142	7 649	4 493	11 067	6 756	4 311
Leibnitz	23 456	15 572	7 884	26 524	17 616	8 908	28 379	17 782	10 597
Leoben	30 433	20 129	10 304	26 960	17 588	9 372	26 954	16 727	10 227
Liezen	29 469	18 751	10 718	31 380	19 863	11 517	32 437	19 694	12 743
Murau	10 828	7 064	3 764	11 719	7 455	4 264	11 514	7 224	4 290
Mureck	7 660	4 911	2 749	9 180	5 801	3 379	9 303	5 622	3 681
Mürzzuschlag	17 044	11 541	5 503	16 031	10 713	5 318	15 798	9 951	5 848
Voitsberg	19 771	13 266	6 505	19 713	13 355	6 358	21 233	13 285	7 948
Weiz	17 589	11 542	6 047	19 785	12 977	6 808	19 969	12 539	7 430
<b>Steiermark</b>	<b>435 087</b>	<b>272 762</b>	<b>162 325</b>	<b>449 795</b>	<b>283 888</b>	<b>165 907</b>	<b>475 737</b>	<b>284 424</b>	<b>191 313</b>

**Anmerkung:** 1) Sind Voll- und Teilzeitbeschäftigte einschließlich Arbeitslose, Präsenzdieners und KarenzurlauberInnen.

**Quelle:** Statistik Austria, VZ 1981, 1991, 2001

## 02.02.1 Unselbständig Berufstätige<sup>1)</sup> in den steirischen Bezirken Teil 2

Bezirk	2002	2003	2004	2005	2006	2007
Graz (Stadt u.Umgebung)	156 358	156 539	157 850	158 758	161 537	169 472
Deutschlandsberg	24 282	24 296	25 196	25 258	25 615	25 479
Leibnitz	29 722	29 760	30 862	30 938	31 376	31 559
Leoben	26 088	25 485	26 414	26 222	26 353	26 093
Liezen (inkl. Gröbming)	32 649	32 371	32 395	32 364	32 753	32 654
Murau	11 928	11 760	11 939	11 884	11 965	11 821
Voitsberg	21 163	21 171	21 955	22 009	22 321	22 121
Weiz (inkl. Gleisdorf)	32 980	33 357	35 050	35 185	35 739	36 063
Murtal	29 518	29 100	29 543	29 408	29 607	29 392
Bruck-Mürzzuschlag	41 547	40 590	42 070	41 765	41 972	41 744
Hartberg-Fürstenfeld	34 842	35 208	36 993	37 136	37 722	37 826
Südoststeiermark	35 026	35 398	37 193	37 337	37 925	38 037
<b>Steiermark</b>	<b>476 103</b>	<b>475 035</b>	<b>487 460</b>	<b>488 264</b>	<b>494 885</b>	<b>502 261</b>

**Anmerkung:** 1) Bis Ende 2007 konnten die Beschäftigten auf Bezirksebene nur durch Hochrechnung bzw. Schätzung des ÖIR auf Grundlage der VZ 2001 und des Mikrozensus errechnet werden. Ab 2008 werden die unselbständig Beschäftigten auf der Bezirksebene vom AMS mit Hilfe von Sozialversicherungs- und AMS Daten nach dem Wohnort berechnet.

**Quelle:** Statistik Austria, VZ 1981, 1991, 2001; ÖIR, AMS, Landesstatistik Steiermark

## 02.02.2 Unselbständig Berufstätige<sup>1)</sup> in den steirischen Bezirken Teil 3

Bezirk	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Graz (Stadt und Umgebung)	165 491	165 694	166 541	170 926	173 853	176 248
Deutschlandsberg	26 119	25 839	25 646	26 013	26 217	26 085
Leibnitz	35 421	35 501	35 633	36 085	36 373	36 484
Leoben	25 441	24 981	24 743	24 843	24 979	24 931
Liezen (inkl. Gröbming)	33 392	33 276	33 221	33 485	33 796	33 967
Murau	11 799	11 776	11 729	11 809	11 821	11 758
Voitsberg	21 969	21 659	21 594	21 720	21 847	21 862
Weiz (inkl. Gleisdorf)	37 588	37 669	37 906	38 641	38 934	39 003
Murtal	29 802	29 630	29 429	29 622	29 807	29 876
Bruck-Mürzzuschlag	41 483	40 974	40 480	40 746	40 896	40 865
Hartberg-Fürstenfeld	39 951	39 825	39 776	39 932	40 036	40 056
Südoststeiermark	35 850	35 796	35 826	36 046	36 083	35 945
<b>Steiermark - Summe der Bezirke (Wohnort)<sup>2)</sup></b>	<b>504 306</b>	<b>502 620</b>	<b>502 523</b>	<b>509 868</b>	<b>514 640</b>	<b>517 082</b>
<b>Steiermark (Beschäftigungsort)<sup>3)</sup></b>	<b>501 384</b>	<b>499 661</b>	<b>500 311</b>	<b>508 082</b>	<b>516 083</b>	<b>520 889</b>

**Anmerkung:** 1) Sind Voll- und Teilzeitbeschäftigte einschließlich Arbeitslose, Präsenzdienler und KarenzurlauberInnen.

2) Summe aller unselbständig Berufstätigen (unselbständig Beschäftigte plus Arbeitslose) in den steirischen Bezirken.

3) Unselbständig Berufstätige ermittelt nach dem Beschäftigungsort aufgrund der Daten des HVdSV. Diese Größe ist die Basis für die Berechnung der Arbeitslosenquote des Bundeslandes (Arbeitslose/Unselbständig Berufstätige nach dem Beschäftigungsort) Summe Steiermark nach Beschäftigungsort: rev. Daten für 2008-2010.

**Quelle:** Statistik Austria, VZ 1981, 1991, 2001; ÖIR, AMS, Landesstatistik Steiermark

## 02.02.3 Unselbständig Berufstätige<sup>1)</sup> in den steirischen Bezirken Teil 4 (Schluss)

Bezirk	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Graz (Stadt und Umgebung)	179 872	184 064	188 421	192 319	197 618	202 320
Deutschlandsberg	26 132	26 248	26 488	26 582	26 736	26 694
Leibnitz	36 516	36 869	37 090	37 468	38 399	38 828
Leoben	24 856	25 076	25 116	25 135	24 910	24 856
Liezen (inkl. Gröbming)	33 918	34 090	34 190	34 470	34 937	34 869
Murau	11 672	11 639	11 629	11 558	11 501	11 401
Voitsberg	21 905	22 058	22 149	22 106	22 043	22 059
Weiz (inkl. Gleisdorf)	39 284	39 499	39 732	40 214	40 670	40 819
Murtal	29 864	30 082	30 179	30 269	30 336	30 206
Bruck-Mürzzuschlag	40 784	40 856	40 796	40 700	40 766	40 704
Hartberg-Fürstenfeld	40 057	40 199	40 333	40 519	40 712	40 331
Südoststeiermark	35 874	36 006	36 024	36 020	35 795	35 751
<b>Steiermark - Summe der Bezirke (Wohnort)<sup>2)</sup></b>	<b>520 733</b>	<b>526 685</b>	<b>532 147</b>	<b>537 361</b>	<b>544 423</b>	<b>548 838</b>
<b>Steiermark (Beschäftigungsort)<sup>3)</sup></b>	<b>527 016</b>	<b>534 143</b>	<b>540 971</b>	<b>548 667</b>	<b>558 906</b>	<b>565 557</b>

**Anmerkung:** 1) Sind Voll- und Teilzeitbeschäftigte einschließlich Arbeitslose, Präsenzdiener und KarenzurlauberrInnen.

2) Summe aller unselbständig Berufstätigen (unselbständig Beschäftigte plus Arbeitslose) in den steirischen Bezirken.

3) Unselbständig Berufstätige ermittelt nach dem Beschäftigungsort aufgrund der Daten des HVdSV.

Diese Größe ist die Basis für die Berechnung der Arbeitslosenquote des Bundeslandes (Arbeitslose/Unselbständig Berufstätige nach dem Beschäftigungsort) Summe Steiermark nach Beschäftigungsort: rev. Daten für 2008-2010.

**Quelle:** Statistik Austria, VZ 1981, 1991, 2001; ÖIR, AMS, Landesstatistik Steiermark



## 02.03.0 Unselbständig Beschäftigte<sup>1)</sup> in den steirischen Arbeitsmarktbezirken Teil 1

Bezirke	2011			2012		
	z	m	w	z	m	w
Bruck/Mur	23 212	12 785	10 428	23 240	12 842	10 397
Deutschlandsbg.	24 547	13 399	11 148	24 581	13 353	11 228
Feldbach	24 681	13 543	11 138	24 602	13 462	11 140
Fürstenfeld	10 385	5 455	4 930	10 343	5 426	4 917
Gleisdorf	17 279	9 361	7 918	17 428	9 378	8 050
Graz	158 884	82 894	75 990	160 687	83 871	76 817
Hartberg	27 223	15 036	12 187	27 232	14 978	12 255
Judenburg	16 690	9 380	7 309	16 659	9 362	7 297
Murau	11 136	6 183	4 953	11 115	6 144	4 972
Knittelfeld	11 034	6 123	4 911	11 052	6 114	4 938
Leibnitz	33 486	18 306	15 180	33 550	18 318	15 232
Mureck	9 136	4 956	4 181	9 029	4 886	4 143
Leoben	23 205	12 700	10 505	23 209	12 726	10 483
Liezen	22 366	12 002	10 364	22 443	11 984	10 459
Gröbming	9 185	4 860	4 326	9 301	4 883	4 418
Mürzzuschlag	14 880	8 329	6 551	14 882	8 303	6 580
Voitsberg	20 281	10 960	9 321	20 317	10 967	9 350
Weiz	19 845	11 093	8 752	19 868	11 067	8 802
<b>Steiermark<sup>2)</sup></b>	<b>475 668</b>	<b>255 975</b>	<b>219 693</b>	<b>480 983</b>	<b>258 965</b>	<b>222 018</b>

**Anmerkung:** <sup>2)</sup> Steiermarksumme - Jahresdurchschnitt vom Hauptverband (einschließlich PD und KUG)

**Quelle:** Hauptverband der Sozialversicherungsträger, Arbeitsmarktservice Steiermark.

## 02.03.1 Unselbständig Beschäftigte<sup>1)</sup> in den steirischen Arbeitsmarktbezirken Teil 2

Bezirke	2013			2014		
	z	m	w	z	m	w
Bruck/Mur	23 146	12 748	10 398	23 066	12 696	10 371
Deutschlandsbg.	24 289	13 099	11 190	24 234	13 073	11 161
Feldbach	24 426	13 290	11 137	24 295	13 195	11 100
Fürstenfeld	10 279	5 412	4 867	10 215	5 385	4 831
Gleisdorf	17 409	9 363	8 046	17 554	9 447	8 107
Graz	161 326	84 051	77 275	162 791	84 843	77 947
Hartberg	27 090	14 876	12 213	26 979	14 789	12 190
Judenburg	16 554	9 228	7 327	16 510	9 162	7 348
Murau	10 962	6 016	4 947	10 821	5 893	4 929
Knittelfeld	10 992	6 076	4 916	11 001	6 069	4 932
Leibnitz	33 492	18 195	15 297	33 461	18 130	15 332
Mureck	8 937	4 819	4 118	8 861	4 746	4 115
Leoben	22 987	12 594	10 393	23 027	12 624	10 403
Liezen	22 468	11 981	10 487	22 305	11 859	10 447
Gröbming	9 282	4 843	4 438	9 184	4 802	4 382
Mürzzuschlag	14 763	8 213	6 551	14 703	8 168	6 535
Voitsberg	20 206	10 879	9 328	20 162	10 825	9 337
Weiz	19 767	10 986	8 781	19 705	10 925	8 780
<b>Steiermark<sup>2)</sup></b>	<b>482 186</b>	<b>259 258</b>	<b>222 928</b>	<b>485 159</b>	<b>260 883</b>	<b>224 276</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Ab 2008 werden die unselbständig Beschäftigten nach AMS Datenaufbereitung (Erwerbskarrierenmonitoring) für die Bezirke berechnet

<sup>2)</sup> Steiermarksumme - Jahresdurchschnitt vom Hauptverband (einschließlich PD und KUG)

**Quelle:** Hauptverband der Sozialversicherungsträger, Arbeitsmarktservice Steiermark.

## 02.03.2 Unselbständig Beschäftigte<sup>1)</sup> in den steirischen Arbeitsmarktbezirken Teil 3

Bezirke	2015			2016		
	z	m	w	z	m	w
Bruck/Mur	23 073	12 663	10 410	23 049	12 630	10 419
Deutschlandsberg	24 211	13 062	11 149	24 478	13 200	11 278
Feldbach <sup>1)</sup>	33 225	17 928	15 297	33 368	18 020	15 349
Gleisdorf	17 809	9 598	8 210	17 969	9 661	8 308
Graz	165 452	86 148	79 304	169 427	88 532	80 894
Hartberg <sup>1)</sup>	37 236	2 087	17 149	37 310	20 166	17 143
Judenburg	16 501	9 123	7 378	16 584	9 159	7 425
Murau	10 822	5 886	4 936	10 854	5 871	4 982
Knittelfeld	11 050	6 079	4 971	11 074	6 127	4 947
Leibnitz	33 562	18 138	15 424	33 977	18 427	15 550
Leoben	23 134	12 675	10 459	23 170	12 709	10 461
Liezen <sup>1)</sup>	31 566	16 649	14 917	31 933	16 745	15 188
Mürzzuschlag	14 661	8 079	6 582	14 530	7 965	6 565
Voitsberg	20 249	10 893	9 357	20 410	10 960	9 450
Weiz	19 674	10 874	8 800	19 626	10 856	8 770
<b>Steiermark <sup>2)</sup></b>	<b>489 682</b>	<b>262 795</b>	<b>226 887</b>	<b>496 583</b>	<b>266 905</b>	<b>229 678</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> ab Juli 2015 - Fürstenfeld bei Hartberg, Gröbming bei Liezen, Mureck bei Feldbach.

<sup>2)</sup> Steiermarksumme - Jahresdurchschnitt vom Hauptverband (einschließlich PD und KUG)

**Quelle:** Hauptverband der Sozialversicherungsträger, Arbeitsmarktservice Steiermark.

### 02.03.3 Unselbständig Beschäftigte<sup>1)</sup> in den steirischen Arbeitsmarktbezirken Teil 4 (Schluss)

Bezirke	2018			2019		
	z	m	w	z	m	w
Bruck/Mur	23 604	12 913	10 691	23 484	12 877	10 607
Deutschlandsberg	25 186	13 579	11 608	25 178	13 537	11 642
Feldbach	33 760	18 213	15 547	33 822	18 238	15 584
Gleisdorf	19 043	10 280	8 763	19 439	10 488	8 951
Graz	182 219	96 304	85 915	187 066	99 286	87 780
Hartberg	38 336	20 637	17 699	38 083	20 468	17 616
Judenburg <sup>1)</sup>	28 238	15 595	12 643	28 189	15 558	12 632
Murau	10 932	5 886	5 046	10 886	5 859	5 028
Leibnitz	35 983	19 456	16 527	36 456	19 690	16 766
Leoben	23 305	12 767	10 538	23 349	12 779	10 569
Liezen	33 007	17 357	15 650	33 064	17 379	15 685
Mürzzuschlag	14 751	8 086	6 665	14 778	8 106	6 671
Voitsberg	20 939	11 195	9 744	21 010	11 225	9 785
Weiz	20 084	11 060	9 024	19 995	10 960	9 035
<b>Steiermark<sup>2)</sup></b>	<b>523 870</b>	<b>283 676</b>	<b>240 194</b>	<b>531 519</b>	<b>288 360</b>	<b>243 160</b>

**Anmerkung:** 1) Judenburg einschließlich Knittelfeld.<sup>2)</sup> Steiermarksumme - Jahresdurchschnitt vom Hauptverband (einschließlich PD und KUG)

**Quelle:** Hauptverband der Sozialversicherungsträger, Arbeitsmarktservice Steiermark.

## 02.04.0 Unselbständig Beschäftigte in der Steiermark (Anteil der Ausländer)

J a h r	unselbständig Beschäftigte <sup>1)</sup>	Veränderung gegen dem Vorjahr in %	davon Ausländer	in % der unselbständig Beschäftigten
2001	423 281	0,8	23 613	5,58
2002	421 318	-0,5	24 037	5,71
2003	422 238	0,2	25 664	6,08
2004	425 198	0,7	27 315	6,42
2005	431 025	1,4	28 506	6,61
2006	438 168	1,7	29 724	6,78
2007	448 357	2,3	31 899	7,11
2008 <sup>2)</sup>	455 593	1,6	36 165	7,94
2009	445 896	-2,1	35 408	7,94
2010	451 364	1,2	38 361	8,50
2011	461 780	2,3	43 253	9,37
2012	467 612	1,3	47 678	10,20
2013	469 092	0,3	51 131	10,90
2014	472 792	0,8	55 240	11,68
2015	477 477	1,0	58 951	12,35
2016	484 618	1,5	63 084	13,02
2017	496 718	2,5	70 170	14,13
2018	512 396	3,2	79 439	15,50
2019	520 436	4,8	86 096	16,54

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> ohne Präsenzdienerrinnen und ohne KBG-Bezieherinnen.

<sup>2)</sup> Umstellung der Beschäftigtenstatistik durch Hauptverband mit Jänner 2011, rückwirkend ab 2008. Dadurch ist ein Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich (siehe dazu Einleitung Kapitel 02).

**Quelle:** Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger, Statistische Daten aus der Sozialversicherung.

## 02.05.0 Unselbständig Beschäftigte<sup>1)</sup> nach Wirtschaftssektoren - Steiermark im Jahresdurchschnitt

Jahr	I primärer Sektor (Land- und Forstwirtschaft)	II sekundärer Sektor (gesamt)	d a v o n			III tertiärer Sektor (Dienstleistungen)	Gesamt
			Energie- und Wasservers., Bergbau u. Gew. von Steinen	Verarbeitendes Gewerbe und Industrie	Bauwesen		
2001	4 235	140 968	9 006	98 925	33 037	278 078	423 281
2002	4 269	136 890	7 808	97 289	31 793	280 159	421 318
2003	4 382	134 591	7 364	96 221	31 006	283 265	422 238
2004	4 477	135 303	7 224	97 286	30 793	285 419	425 198
2005	4 575	134 403	7 381	96 276	30 746	292 047	431 025
2006	4 610	134 289	7 120	96 304	30 865	299 269	438 168
2007	4 960	136 096	7 086	97 513	31 497	307 301	448 357
2008 <sup>2)3)</sup>	3 979	145 509	7 427	104 134	33 948	306 105	455 593
2009	4 015	137 626	7 289	96 823	33 514	304 255	445 896
2010	4 227	136 599	7 380	95 269	33 950	310 538	451 364
2011	4 932	139 717	7 365	97 930	34 422	317 129	461 778
2012	4 538	141 041	7 230	99 258	34 553	322 033	467 612
2013	4 471	140 787	7 209	99 174	34 404	323 834	469 092
2014	4 541	141 332	7 255	99 228	34 849	326 919	472 792
2015	4 810	139 654	7 258	97 931	34 465	333 013	477 477
2016	4 407	141 101	7 378	98 669	35 054	339 110	484 618
2017	4 704	145 234	7 514	102 554	35 166	346 780	496 718
2018	5 324	152 776	7 700	108 669	36 407	354 296	512 396
2019	5 404	156 426	7 869	110 516	38 041	358 606	520 436

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> ohne Präsenzdienerrinnen und ohne KBG-Bezieherinnen.

<sup>2)</sup> Durch die Einführung der neuen Wirtschaftsklassensystematik (ÖNACE 2008) sind die Beschäftigtenzahlen nach Wirtschaftssektoren mit den Vorjahresdaten nur bedingt vergleichbar.

<sup>3)</sup> Umstellung der Beschäftigtenstatistik durch Hauptverband mit Jänner 2011, rückwirkend ab 2008. Dadurch ist ein Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich (siehe dazu Einleitung Kapitel 02).

**Quelle:** Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger, Statistische Daten aus der Sozialversicherung.

## 02.06.0 Unselbständig Beschäftigte<sup>1)</sup> nach Wirtschaftssektoren- Steiermark - in % im Jahresdurchschnitt

Jahr	I primärer Sektor	II sekundärer Sektor	d a v o n			III tertiärer Sektor	gesamt
			Energie- und Wasservers., Bergbau u. Gew. von Steinen	verarbeitendes Gewerbe und Industrie	Bauwesen		
2001	1,00	33,30	2,13	23,37	7,81	65,70	100
2002	1,01	32,49	1,85	23,09	7,55	66,50	100
2003	1,04	31,87	1,74	22,79	7,34	67,09	100
2004	1,05	31,82	1,70	22,88	7,24	67,13	100
2005	1,06	31,18	1,71	22,34	7,13	67,76	100
2006	1,05	30,65	1,62	21,98	7,05	68,30	100
2007	1,11	30,35	1,58	21,75	7,02	68,54	100
2008 <sup>2)3)</sup>	0,87	31,94	1,63	22,86	7,45	67,19	100
2009	0,90	30,87	1,63	21,71	7,52	68,23	100
2010	0,94	30,26	1,64	21,11	7,52	68,80	100
2011	1,07	30,25	1,59	21,21	7,45	68,68	100
2012	0,97	30,16	1,54	21,23	7,39	68,87	100
2013	0,95	30,02	1,54	21,14	7,34	69,03	100
2014	0,96	29,89	1,53	20,99	7,37	69,15	100
2015	1,01	29,25	1,52	20,51	7,22	69,74	100
2016	0,91	29,12	1,52	20,36	7,24	69,97	100
2017	0,95	29,24	1,51	20,65	7,08	69,81	100
2018	1,04	29,82	1,50	21,21	7,11	69,14	100
2019	1,04	30,06	1,51	21,24	7,31	68,90	100

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> ohne Präsenzdienersinnen und ohne KBG-Bezieherinnen.

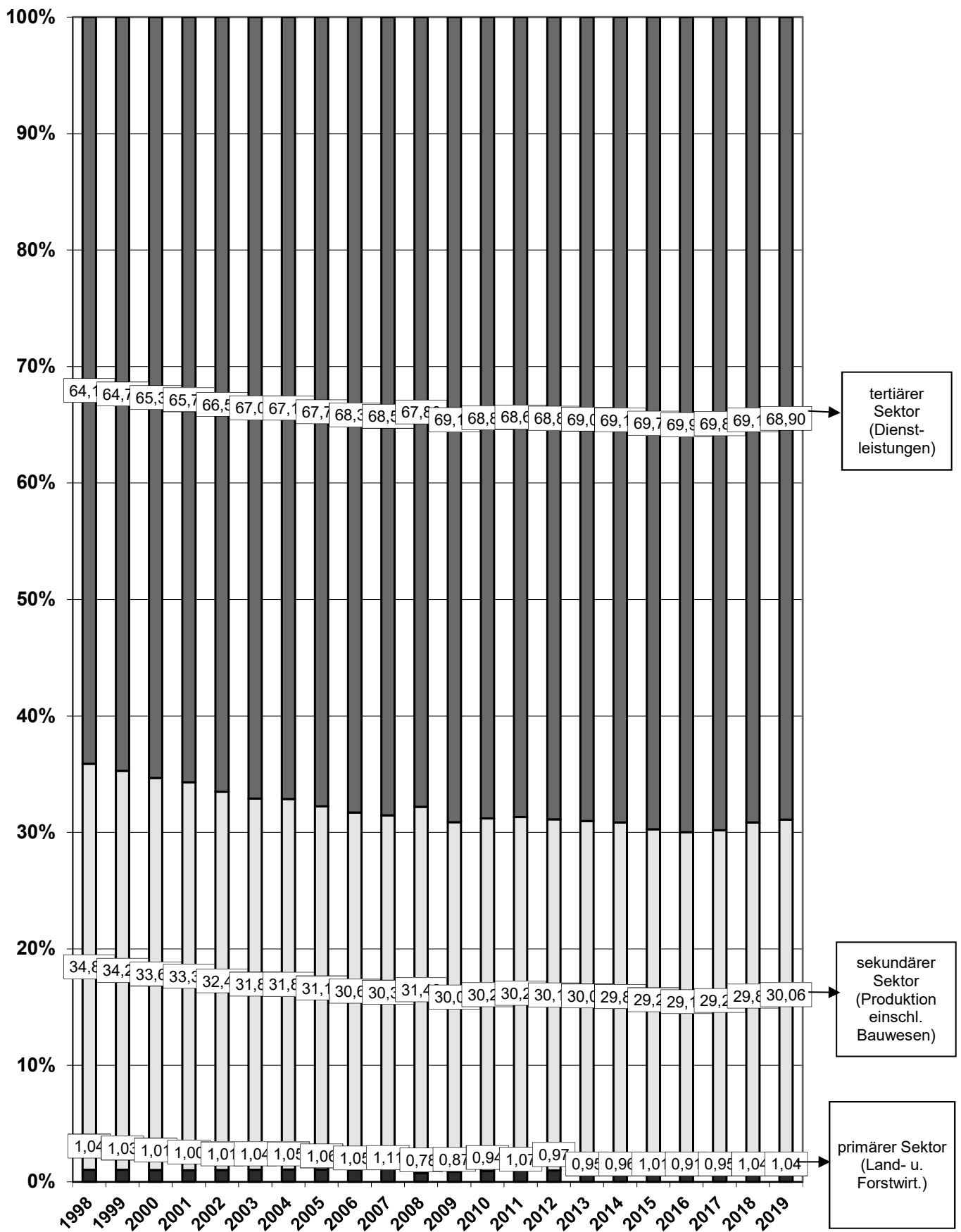
<sup>2)</sup> Durch die Einführung der neuen Wirtschaftsklassensystematik (ÖNACE 2008) sind die Beschäftigtenzahlen nach Wirtschaftssektoren mit den Vorjahresdaten nur bedingt vergleichbar.

<sup>3)</sup> Umstellung der Beschäftigtenstatistik durch Hauptverband mit Jänner 2011, rückwirkend ab 2008.

Dadurch ist ein Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich (siehe dazu Einleitung Kapitel 02).

**Quelle:** Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger, Statistische Daten aus der Sozialversicherung.

**Grafik 8 Unselbständig Beschäftigte nach Wirtschaftssektoren in der Steiermark**  
**Anteile in Prozent**



Quelle: Hauptverband



**02.07.0 Unselbständig Beschäftigte<sup>1)</sup> in der Steiermark  
nach Wirtschaftsklassen (ÖNACE 2008) im Jahresdurchschnitt - Teil 1**

	Wirtschaftsklassen	2008	2009	2010	2011
<b>A</b>	<b>PRIMÄRSEKTOR</b>	<b>3 980</b>	<b>4 014</b>	<b>4 228</b>	<b>4 932</b>
<b>B-F</b>	<b>PRODUKTIONSSEKTOR</b>	<b>145 504</b>	<b>137 631</b>	<b>136 598</b>	<b>139 717</b>
B-F	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1 162	1 136	1 167	1 225
<b>C</b>	<b>Herstellung von Waren</b>	<b>104 133</b>	<b>96 827</b>	<b>95 268</b>	<b>97 930</b>
	Technologiebereich (20, 21, 26-30)	39 486	36 086	35 166	36 882
	10-12 Nahrungs-, Futterm.-, Getränke-.u. Tabakverarb.	9 843	9 775	9 821	9 730
	13-14 Textilien und Bekleidung	2 260	1 898	1 779	1 518
	15 Leder, Lederwaren und Schuhe	1 690	1 460	1 584	1 751
	16 Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	5 861	5 399	5 449	5 528
	17 Papier, Pappe und Waren daraus	4 939	4 684	4 591	4 614
	18 Druckereierzeug., Vervielf.v. Datenträgern	1 070	947	951	932
	19 Mineralölverarbeitung	15	13	16	33
	20 chemische Erzeugnisse	1 067	1 014	1 099	1 241
	21 pharmazeutische Erzeugnisse	856	897	941	985
	22 Gummi- und Kunststoffwaren	3 107	3 029	3 027	3 059
	23 Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v.Steinen u. Erden	5 391	5 050	4 990	5 022
	24 Metallerzeugung und -bearbeitung	10 044	9 264	9 221	9 818
	25 Herstellung von Metallerzeugnissen	12 134	11 243	10 845	11 415
	26-27 Elektrotechnik und Elektronik	12 443	11 534	11 999	12 354
	28 Maschinenbau	12 035	11 273	10 871	11 506
	29-30 Fahrzeugbau, sonstiger Fahrzeugbau	13 084	11 368	10 256	10 796
	31-33 Möbel, sonst. Waren, Rep./Install. v. Maschinen	8 293	7 980	7 830	7 629
<b>D-E</b>	<b>Energie- u. Wasservers., Entsorg. u. Rückgew.</b>	<b>6 262</b>	<b>6 154</b>	<b>6 214</b>	<b>6 140</b>
<b>F</b>	<b>Bauwesen</b>	<b>33 947</b>	<b>33 513</b>	<b>33 949</b>	<b>34 422</b>
<b>G-U</b>	<b>DIENSTLEISTUNGSSEKTOR</b>	<b>306 110</b>	<b>304 250</b>	<b>310 533</b>	<b>317 129</b>
<b>G</b>	<b>Handel, Reparatur</b>	<b>68 096</b>	<b>67 306</b>	<b>67 864</b>	<b>69 303</b>
<b>H</b>	<b>Verkehr und Lagerei</b>	<b>23 527</b>	<b>22 527</b>	<b>22 003</b>	<b>22 333</b>
<b>I</b>	<b>Beherbergung und Gastronomie</b>	<b>20 505</b>	<b>20 659</b>	<b>21 430</b>	<b>21 619</b>
<b>J</b>	<b>Information und Kommunikation</b>	<b>6 055</b>	<b>6 003</b>	<b>5 954</b>	<b>6 277</b>
	62 Erbringung v. Dienstl. der Informationstechnologie	2 985	2 995	3 003	3 386
	63 Informationsdienstleistungen	488	498	528	562
<b>K</b>	<b>Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</b>	<b>13 109</b>	<b>12 886</b>	<b>12 476</b>	<b>12 501</b>
<b>L-N</b>	<b>Wirtschaftsdienste</b>	<b>42 867</b>	<b>40 276</b>	<b>43 202</b>	<b>46 760</b>
	Wissenschaftliche Dienstleistungen (69-75)	17 866	18 060	18 584	19 430
	68 Grundstücks- und Wohnungswesen	3 812	3 731	3 710	3 935
	69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	3 949	4 022	4 082	4 178
	70 Verw./Fühhrg.v.Unternehmen; Unternehmensberatg.	2 961	3 073	3 417	3 598
	71 Archit./Ing.Büros; techn./physikal./chem. Untersuchg.	7 407	7 374	7 394	7 733
	72 Forschung und Entwicklung	1 654	1 750	1 794	1 939
	73 Werbung und Marktforschung	1 269	1 169	1 212	1 278
	74 Sonst.freiberufl./wissenschaftl./techn. Tätigkeiten	428	465	468	466
	75 Veterinärwesen	198	207	216	238
	77 Vermietung von beweglichen Sachen	589	620	672	750
	78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	11 660	9 433	11 620	13 731
	79-82 sonstige Wirtschaftsdienste	8 941	8 431	8 618	8 914
<b>O-Q</b>	<b>Öff. Verw., Unterrichtsw., Gesundh.- u. Sozialw.</b>	<b>116 957</b>	<b>119 445</b>	<b>122 313</b>	<b>122 439</b>
<b>R-U</b>	<b>sonstige Dienstleistungen</b>	<b>14 996</b>	<b>15 148</b>	<b>15 291</b>	<b>15 897</b>
<b>A-U</b>	<b>alle Wirtschaftsklassen</b>	<b>455 594</b>	<b>445 895</b>	<b>451 359</b>	<b>461 778</b>

## 02.07.1 Unselbständig Beschäftigte<sup>1)</sup> in der Steiermark nach Wirtschaftsklassen (ÖNACE 2008) im Jahresdurchschnitt - Teil 2

	Wirtschaftsklassen	2012	2013	2014	2015
<b>A</b>	<b>PRIMÄRSEKTOR</b>	<b>4 537</b>	<b>4 470</b>	<b>4 542</b>	<b>4 810</b>
<b>B-F</b>	<b>PRODUKTIONSSEKTOR</b>	<b>141 039</b>	<b>140 785</b>	<b>141 328</b>	<b>139 649</b>
B-F	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1 151	1 106	1 088	1 085
<b>C</b>	<b>Herstellung von Waren</b>	<b>99 259</b>	<b>99 174</b>	<b>99 226</b>	<b>97 924</b>
	Technologiebereich (20, 21, 26-30)	37 761	38 264	38 149	36 705
	10-12 Nahrungs-, Futterm.-, Getränke-.u. Tabakverarb.	9 494	9 602	9 941	10 008
	13-14 Textilien und Bekleidung	1 449	1 399	1 418	1 413
	15 Leder, Lederwaren und Schuhe	1 851	1 868	1 888	1 778
	16 Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	5 469	5 292	5 094	4 762
	17 Papier, Pappe und Waren daraus	4 646	4 606	4 571	4 398
	18 Druckereierzeug., Vervielf.v. Datenträgern	903	905	832	805
	19 Mineralölverarbeitung	12	13	6	10
	20 chemische Erzeugnisse	1 080	997	1 017	1 036
	21 pharmazeutische Erzeugnisse	1 064	1 130	1 168	1 276
	22 Gummi- und Kunststoffwaren	3 203	3 058	2 924	2 908
	23 Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v.Steinen u. Erden	4 984	4 900	4 801	4 713
	24 Metallerzeugung und -bearbeitung	10 074	10 006	10 146	10 087
	25 Herstellung von Metallerzeugnissen	11 627	11 704	12 142	13 029
	26-27 Elektrotechnik und Elektronik	12 276	12 140	12 146	12 846
	28 Maschinenbau	11 994	12 259	11 974	12 026
	29-30 Fahrzeugbau, sonstiger Fahrzeugbau	11 348	11 737	11 843	9 520
	31-33 Möbel, sonst. Waren, Rep./Install. v. Maschinen	7 786	7 555	7 316	7 311
<b>D-E</b>	<b>Energie- u. Wasservers., Entsorg. u. Rückgew.</b>	<b>6 077</b>	<b>6 103</b>	<b>6 164</b>	<b>6 175</b>
<b>F</b>	<b>Bauwesen</b>	<b>34 552</b>	<b>34 402</b>	<b>34 849</b>	<b>34 464</b>
<b>G-U</b>	<b>DIENSTLEISTUNGSSEKTOR</b>	<b>322 036</b>	<b>323 833</b>	<b>326 920</b>	<b>333 018</b>
<b>G</b>	<b>Handel, Reparatur</b>	<b>69 877</b>	<b>69 889</b>	<b>69 599</b>	<b>69 771</b>
<b>H</b>	<b>Verkehr und Lagerei</b>	<b>22 682</b>	<b>22 588</b>	<b>22 430</b>	<b>22 702</b>
<b>I</b>	<b>Beherbergung und Gastronomie</b>	<b>22 183</b>	<b>22 458</b>	<b>22 425</b>	<b>22 916</b>
<b>J</b>	<b>Information und Kommunikation</b>	<b>6 645</b>	<b>6 991</b>	<b>7 832</b>	<b>8 268</b>
	62 Erbringung v. Dienstl. der Informationstechnologie	3 723	4 091	4 594	4 899
	63 Informationsdienstleistungen	686	712	979	1 109
<b>K</b>	<b>Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</b>	<b>12 321</b>	<b>12 176</b>	<b>11 989</b>	<b>11 977</b>
<b>L-N</b>	<b>Wirtschaftsdienste</b>	<b>49 013</b>	<b>49 610</b>	<b>51 227</b>	<b>52 975</b>
	Wissenschaftliche Dienstleistungen (69-75)	20 827	21 621	21 908	23 937
	68 Grundstücks- und Wohnungswesen	4 251	4 302	4 242	4 348
	69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	4 247	4 336	4 388	4 440
	70 Verw./Fühhrg.v.Unternehmen; Unternehmensberatg.	3 723	3 827	3 581	4 501
	71 Archit./Ing.Büros; techn./physikal./chem. Untersuchg.	8 279	8 793	9 215	9 568
	72 Forschung und Entwicklung	2 373	2 513	2 600	3 231
	73 Werbung und Marktforschung	1 406	1 353	1 366	1 422
	74 Sonst.freiberufl./wissenschaftl./techn. Tätigkeiten	536	517	467	466
	75 Veterinärwesen	263	282	290	309
	77 Vermietung von beweglichen Sachen	798	806	739	793
	78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	14 149	13 496	14 327	13 350
	79-82 sonstige Wirtschaftsdienste	8 988	9 385	10 011	10 548
<b>O-Q</b>	<b>Öff. Verw., Unterrichtsw., Gesundheits- u. Sozialw.</b>	<b>123 368</b>	<b>123 825</b>	<b>125 176</b>	<b>127 682</b>
<b>R-U</b>	<b>sonstige Dienstleistungen</b>	<b>15 947</b>	<b>16 298</b>	<b>16 243</b>	<b>16 727</b>
<b>A-U</b>	<b>alle Wirtschaftsklassen</b>	<b>467 612</b>	<b>469 088</b>	<b>472 790</b>	<b>477 477</b>

## 02.07.2 Unselbständig Beschäftigte<sup>1)</sup> in der Steiermark nach Wirtschaftsklassen (ÖNACE 2008) im Jahresdurchschnitt - Teil 3 (Schluss)

	Wirtschaftsklassen	2016	2017 <sup>2)</sup>	2018	2019	Verändg. geg. VJ in %
<b>A</b>	<b>PRIMÄRSEKTOR</b>	<b>4 406</b>	<b>4 703</b>	<b>5 324</b>	<b>5 405</b>	<b>1,52</b>
<b>B-F</b>	<b>PRODUKTIONSSEKTOR</b>	<b>141 101</b>	<b>145 242</b>	<b>152 774</b>	<b>156 424</b>	<b>2,39</b>
B-F	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1 089	1 175	1 198	1 194	-0,33
<b>C</b>	<b>Herstellung von Waren</b>	<b>98 669</b>	<b>102 556</b>	<b>108 666</b>	<b>110 513</b>	<b>1,70</b>
	Technologiebereich (20, 21, 26-30)	37 985	40 880	45 696	47 023	2,90
	10-12 Nahrungs-, Futterm-, Getränke- u. Tabakverarb.	10 161	10 523	10 788	10 997	1,94
	13-14 Textilien und Bekleidung	1 373	1 276	1 279	1 193	-6,72
	15 Leder, Lederwaren und Schuhe	1 664	1 757	1 826	1 727	-5,42
	16 Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	4 755	5 063	5 234	5 380	2,79
	17 Papier, Pappe und Waren daraus	4 204	4 527	4 584	4 571	-0,28
	18 Druckereierzeug., Vervielf.v. Datenträgern	795	829	814	800	-1,72
	19 Mineralölverarbeitung	11	9	8	9	12,50
	20 chemische Erzeugnisse	1 042	1 099	1 141	1 222	7,10
	21 pharmazeutische Erzeugnisse	1 381	1 460	1 591	1 760	10,62
	22 Gummi- und Kunststoffwaren	2 713	2 758	2 825	2 747	-2,76
	23 Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	4 664	4 806	4 702	4 628	-1,57
	24 Metallerzeugung und -bearbeitung	10 100	10 680	11 043	10 938	-0,95
	25 Herstellung von Metallerzeugnissen	13 093	11 848	11 950	12 295	2,89
	26-27 Elektrotechnik und Elektronik	13 584	13 973	13 950	13 529	-3,02
	28 Maschinenbau	12 276	12 965	13 560	14 190	4,65
	29-30 Fahrzeugbau, sonstiger Fahrzeugbau	9 701	11 383	15 454	16 322	5,62
	31-33 Möbel, sonst. Waren, Rep./Install. v. Maschinen	7 152	7 600	7 917	8 206	3,65
<b>D-E</b>	<b>Energie- u. Wasservers., Entsorg. u. Rückgew.</b>	<b>6 289</b>	<b>6 344</b>	<b>6 502</b>	<b>6 677</b>	<b>2,69</b>
<b>F</b>	<b>Bauwesen</b>	<b>35 054</b>	<b>35 167</b>	<b>36 407</b>	<b>38 041</b>	<b>4,49</b>
<b>G-U</b>	<b>DIENSTLEISTUNGSSEKTOR</b>	<b>339 110</b>	<b>346 774</b>	<b>354 297</b>	<b>358 604</b>	<b>1,22</b>
<b>G</b>	<b>Handel, Reparatur</b>	<b>70 388</b>	<b>70 430</b>	<b>71 805</b>	<b>72 354</b>	<b>0,76</b>
<b>H</b>	<b>Verkehr und Lagerei</b>	<b>22 763</b>	<b>23 177</b>	<b>24 199</b>	<b>24 657</b>	<b>1,89</b>
<b>I</b>	<b>Beherbergung und Gastronomie</b>	<b>23 435</b>	<b>23 969</b>	<b>24 560</b>	<b>24 769</b>	<b>0,85</b>
<b>J</b>	<b>Information und Kommunikation</b>	<b>8 668</b>	<b>9 365</b>	<b>10 029</b>	<b>10 747</b>	<b>7,16</b>
	62 Erbringung v. Dienstl. der Informationstechnologie	5 319	5 928	6 530	7 152	9,53
	63 Informationsdienstleistungen	1 057	1 099	1 196	1 299	8,61
<b>K</b>	<b>Finanz- und Versicherungsdienstleistungen</b>	<b>11 968</b>	<b>11 863</b>	<b>11 848</b>	<b>11 817</b>	<b>-0,26</b>
<b>L-N</b>	<b>Wirtschaftsdienste</b>	<b>54 731</b>	<b>59 326</b>	<b>60 796</b>	<b>62 141</b>	<b>2,21</b>
	Wissenschaftliche Dienstleistungen (69-75)	24 366	25 125	24 899	26 051	4,63
	68 Grundstücks- und Wohnungswesen	4 469	4 597	4 653	4 732	1,70
	69 Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	4 434	4 500	4 615	4 796	3,92
	70 Verw./Fühhrg.v.Unternehmen; Unternehmensberatg.	4 745	4 143	3 607	3 913	8,48
	71 Archit./Ing.Büros; techn./physikal./chem. Untersuchg.	10 002	10 289	11 142	11 812	6,01
	72 Forschung und Entwicklung	2 887	3 783	3 040	3 004	-1,18
	73 Werbung und Marktforschung	1 478	1 461	1 505	1 447	-3,85
	74 Sonst.freiberufl./wissenschaftl./techn. Tätigkeiten	486	587	615	667	8,46
	75 Veterinärwesen	336	362	375	413	10,13
	77 Vermietung von beweglichen Sachen	825	857	909	988	8,69
	78 Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	14 079	17 381	18 280	17 963	-1,73
	79-82 sonstige Wirtschaftsdienste	10 992	11 365	12 054	12 406	2,92
<b>O-Q</b>	<b>Öff. Verw., Unterrichtsw., Gesundheits- u. Sozialw.</b>	<b>130 133</b>	<b>132 424</b>	<b>134 536</b>	<b>135 383</b>	<b>0,63</b>
<b>R-U</b>	<b>sonstige Dienstleistungen</b>	<b>17 024</b>	<b>16 221</b>	<b>16 525</b>	<b>16 736</b>	<b>1,28</b>
<b>A-U</b>	<b>alle Wirtschaftsklassen</b>	<b>484 617</b>	<b>496 719</b>	<b>512 395</b>	<b>520 433</b>	<b>1,57</b>

**Anmerkung:** 1) Arbeiter, Angestellte, Lehrlinge, Beamte und freie Dienstnehmer über der Geringfügigkeitsgrenze. Ohne PD und Kinderbetreuungsgeldbezieher/innen. Es werden Beschäftigungsverhältnisse gezählt. Daher scheint eine Person mit zwei Beschäftigungsverhältnissen auch zweimal auf.

2) Aufgrund sehr umfangreicher Neuordnungen des Wirtschaftszweiges von Unternehmen im Rohdatensatz des HVSV sind die Daten nach Wirtschaftsklassen für 2017 nur bedingt mit den Daten für 2016 und früher vergleichbar.

**Quelle:** Joanneum Research, Wibis Steiermark.

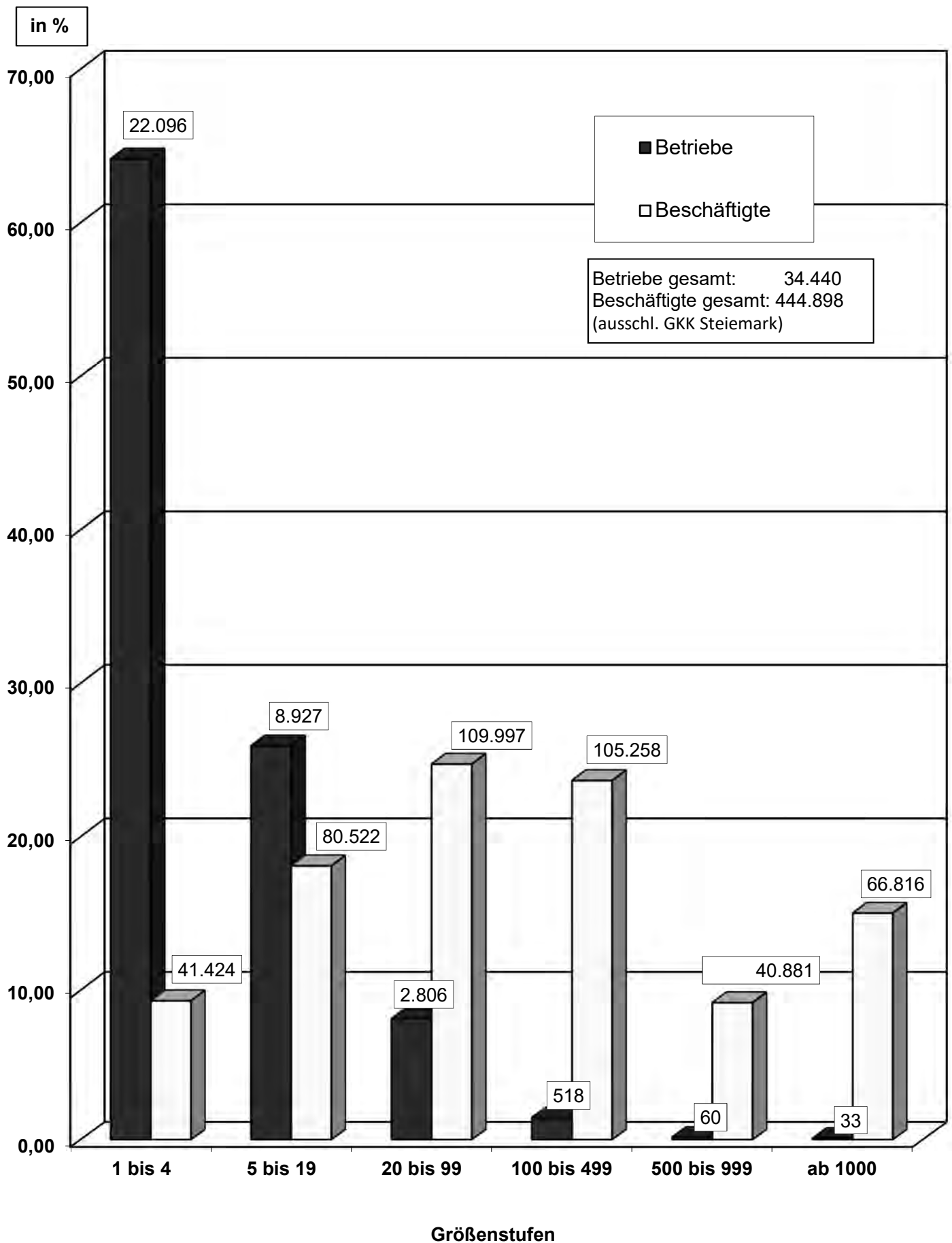
## 02.08.0 Beschäftigte und Betriebe<sup>1)</sup> nach Größenstufen in der Steiermark

Berichtsmonat Juli 2019		
Zahl der Beschäftigten je Betrieb	Zahl der Betriebe	Zahl der Beschäftigten
<b>Insgesamt</b>	<b>34 440</b>	<b>444 898</b>
1	11 066	11 066
2	5 185	10 370
3	3 392	10 176
4	2 453	9 812
5	1 807	9 035
6 bis 9	3 895	28 186
10 bis 14	2 128	24 959
15 bis 19	1 097	18 342
20 bis 29	1 137	27 105
30 bis 49	1 039	39 389
50 bis 99	630	43 503
100 bis 199	317	44 258
200 bis 249	71	15 954
250 bis 299	43	11 833
300 bis 499	87	33 213
500 bis 999	60	40 881
über 999	33	66 816

**Anmerkung:** 1) ausschließlich GKK-Betriebe.

**Quelle:** Hauptverband der Sozialversicherungsträger.

**Grafik 9 Betriebe und Beschäftigte in der Steiermark nach Größenklassen - Juli 2019**



Quelle: GKK-Steiermark

## 02.09.0 Beschäftigte und Betriebe<sup>1)</sup> nach Größenstufen in der Steiermark

<b>Berichtsmonat Juli 2018</b>		
<b>Zahl der Beschäftigten je Betrieb</b>	<b>Zahl der Betriebe</b>	<b>Zahl der Beschäftigten</b>
<b>I n s g e s a m t</b>	<b>34 237</b>	<b>439 005</b>
1	10 998	10 998
2	5 167	10 334
3	3 441	10 323
4	2 472	9 888
5	1 784	8 920
6 bis 9	3 795	27 432
10 bis 14	2 168	25 390
15 bis 19	1 065	17 932
20 bis 29	1 131	27 121
30 bis 49	998	38 075
50 bis 99	609	41 761
100 bis 199	318	43 639
200 bis 249	70	15 732
250 bis 299	44	11 914
300 bis 499	89	34 483
500 bis 999	57	40 523
über 999	31	64 540

**Anmerkung:** 1) ausschließlich GKK-Betriebe.

**Quelle:** Hauptverband der Sozialversicherungsträger.

## 02.10.0 Beschäftigte und Betriebe<sup>1)</sup> nach Größenstufen Steiermark in Prozent

Zahl der Beschäftigten je Betrieb	2019		2018	
	Betriebe	Beschäftigte	Betriebe	Beschäftigte
	in Prozent			
1	32,13	2,49	32,12	2,51
2	15,06	2,33	15,09	2,35
3	9,85	2,29	10,05	2,35
4	7,12	2,21	7,22	2,25
5	5,25	2,03	5,21	2,03
6 bis 9	11,31	6,34	11,08	6,25
10 bis 14	6,18	5,61	6,33	5,78
15 bis 19	3,19	4,12	3,11	4,08
20 bis 29	3,30	6,09	3,30	6,18
30 bis 49	3,02	8,85	2,91	8,67
50 bis 99	1,83	9,78	1,78	9,51
100 bis 199	0,92	9,95	0,93	9,94
200 bis 249	0,21	3,59	0,20	3,58
250 bis 299	0,12	2,66	0,13	2,71
300 bis 499	0,25	7,47	0,26	7,85
500 bis 999	0,17	9,19	0,17	9,23
über 999	0,10	15,02	0,09	14,70

**Anmerkung:** 1) Stand : Juli ; ausschließlich GKK-Betriebe.

**Quelle:** Hauptverband der Sozialversicherungsträger.

## 02.11.0 Unternehmensneugründungen<sup>1)</sup> in der Steiermark nach Bezirken

Bezirk	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
Graz-Stadt	1 300	1 345	1 350	1 395	1 457	1 398	1373
Bruck/Mürzzuschlag	351	352	382	370	365	328	347
Deutschlandsberg	269	276	312	327	307	296	288
Graz-Umgebung	606	651	735	796	896	780	750
Hartberg-Fürstenfeld	448	440	485	478	549	492	503
Leibnitz	347	346	369	408	423	385	403
Leoben	221	233	204	254	242	199	241
Liezen	332	363	338	375	299	294	321
Murau	112	114	114	123	113	107	92
Murtal	366	417	459	515	431	461	419
Südoststeiermark	366	387	359	448	420	376	367
Voitsberg	211	198	196	239	261	229	209
Weiz	415	429	398	476	477	602	653
<b>Steiermark</b>	<b>5 341</b>	<b>5 548</b>	<b>5 702</b>	<b>6 204</b>	<b>6 239</b>	<b>5 947</b>	<b>5 966</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Für die Neugründung eines Unternehmens sind oft Gewerbeberechtigungen (=Mitgliedschaften) nicht nur für mehrere Fachgruppen und Sparten notwendig, sondern auch dann, wenn mehrere Standorte (z.B. in verschiedenen Bezirken) gleichzeitig angemeldet werden. In diesem Fall wird die Gründung nur eines Unternehmens in mehreren Bezirken - also mehrfach - gezählt. Das Ergebnis der Auswertung von Neugründungen in der Gliederung nach Bezirken ist daher höher, als das Ergebnis der Auswertung über alle Unternehmensgründungen.

2) Daten 2019 vorläufig

**Quelle:** Wirtschaftskammer Steiermark, Neugründerstatistik



## 02.11.1 Unternehmensneugründungen nach Bundesländern

Bundesland	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>1)</sup>
Burgenland	1 731	1 774	1 877	1 969	1 700	1 683	1 638
Kärnten	2 492	2 573	2 561	2 706	2 491	2 576	2 400
Niederösterreich	7 773	7 590	8 540	8 732	8 473	7 910	8 042
Oberösterreich	5 148	5 339	5 277	5 797	5 751	5 458	5 440
Salzburg	2 249	2 231	2 161	2 192	2 096	2 367	2 410
<b>Steiermark</b>	<b>5 341</b>	<b>5 548</b>	<b>5 702</b>	<b>6 204</b>	<b>6 239</b>	<b>5 996</b>	<b>5 966</b>
Tirol	2 442	2 413	2 601	2 766	2 897	2 816	2 912
Vorarlberg	1 314	1 330	1 243	1 315	1 382	1 411	1 348
Wien	8 456	8 256	8 674	9 147	9 098	9 105	9 221
<b>Österreich</b>	<b>36 946</b>	<b>37 054</b>	<b>38 636</b>	<b>40 828</b>	<b>40 127</b>	<b>39 322</b>	<b>39 377</b>

### Anteile in Prozent

Burgenland	4,7	4,8	4,9	4,8	4,2	4,3	4,2
Kärnten	6,7	6,9	6,6	6,6	6,2	6,6	6,1
Niederösterreich	21,0	20,5	22,1	21,4	21,1	20,1	20,4
Oberösterreich	13,9	14,4	13,7	14,2	14,3	13,9	13,8
Salzburg	6,1	6,0	5,6	5,4	5,2	6,0	6,1
<b>Steiermark</b>	<b>14,5</b>	<b>15,0</b>	<b>14,8</b>	<b>15,2</b>	<b>15,5</b>	<b>15,2</b>	<b>15,2</b>
Tirol	6,6	6,5	6,7	6,8	7,2	7,2	7,4
Vorarlberg	3,6	3,6	3,2	3,2	3,4	3,6	3,4
Wien	22,9	22,3	22,5	22,4	22,7	23,2	23,4
<b>Österreich</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

**Anmerkung:** 1) Daten 2019 vorläufig.

**Quelle:** Wirtschaftskammer Steiermark, Neugründungsstatistik.

## 02.12.0 Unselbständig Beschäftigte Ausländer nach Bundesländern

Bundesland	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Burgenland	14 152	15 841	18 130	19 421	21 038	22 046	23 027	24 313	25 689	27 001
Kärnten	17 721	19 413	21 045	21 843	23 015	24 087	25 661	27 503	29 779	31 814
<b>Steiermark</b>	<b>38 361</b>	<b>43 253</b>	<b>47 678</b>	<b>51 131</b>	<b>55 240</b>	<b>58 951</b>	<b>63 084</b>	<b>70 170</b>	<b>79 439</b>	<b>86 096</b>
Vorarlberg	28 264	29 760	30 925	32 387	33 935	35 011	36 378	38 457	40 971	42 695
Salzburg	36 955	39 487	42 291	44 191	45 987	47 900	50 289	53 278	57 034	60 189
Tirol	46 663	49 143	52 396	55 810	58 134	60 665	64 113	68 816	74 093	78 367
Oberösterreich	58 537	64 104	69 226	74 090	78 900	83 859	90 328	98 727	108 075	115 763
Niederösterreich	62 383	68 426	74 985	78 434	83 918	88 523	94 486	100 541	107 768	114 782
Wien	148 242	159 520	170 391	179 452	188 560	194 641	204 328	216 710	230 052	242 782
<b>Österreich</b>	<b>451 278</b>	<b>488 947</b>	<b>527 067</b>	<b>556 759</b>	<b>588 727</b>	<b>615 683</b>	<b>651 694</b>	<b>698 515</b>	<b>752 900</b>	<b>799 489</b>

Quelle: Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger, Statistische Daten aus der Sozialversicherung.

## 02.12.1 Unselbständig Beschäftigte Ausländer (in % von Österreich)

Bundesland	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Burgenland	3,1	3,2	3,5	3,5	3,6	3,6	3,5	3,5	3,4	3,4
Kärnten	3,9	4,0	4,0	3,9	3,9	3,9	3,9	3,9	4,0	4,0
<b>Steiermark</b>	<b>8,5</b>	<b>8,8</b>	<b>9,1</b>	<b>9,2</b>	<b>9,4</b>	<b>9,6</b>	<b>9,7</b>	<b>10,1</b>	<b>10,6</b>	<b>10,8</b>
Vorarlberg	6,3	6,1	5,9	5,8	5,8	5,7	5,6	5,5	5,4	5,3
Salzburg	8,2	8,1	8,0	7,9	7,8	7,8	7,7	7,6	7,6	7,5
Tirol	10,3	10,1	9,9	10,0	9,9	9,8	9,8	9,9	9,8	9,8
Oberösterreich	13,0	13,1	13,1	13,3	13,4	13,6	13,9	14,1	14,3	14,5
Niederösterreich	13,8	14,0	14,2	14,1	14,2	14,4	14,5	14,4	14,3	14,4
Wien	32,8	32,6	32,3	32,2	32,0	31,6	31,4	31,0	30,6	30,4
<b>Österreich</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Quelle: Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger, Statistische Daten aus der Sozialversicherung.

## 02.12.2 Unselbständig Beschäftigte Inländer - Ausländer nach Bezirken

Jahr	Männlich			Weiblich			Insgesamt			Teilzeitquote <sup>3)</sup>		
	Teilzeit <sup>5)</sup>	Vollzeit	Gesamt	Teilzeit <sup>5)</sup>	Vollzeit	Gesamt	Teilzeit <sup>5)</sup>	Vollzeit	Gesamt	m	w	z
1995	5 917	253 118	259 035	42 946	117 422	160 368	48 863	370 540	419 403	2,3	26,8	11,7
1996	5 087	253 733	258 820	43 934	116 587	160 521	49 021	370 320	419 341	2,0	27,4	11,7
1997	5 273	251 392	256 665	50 295	117 069	167 364	55 568	368 461	424 029	2,1	30,1	13,1
1998	6 112	249 577	255 689	56 713	117 996	174 709	62 825	367 573	430 398	2,4	32,5	14,6
1999	5 487	250 322	255 809	56 716	117 221	173 937	62 203	367 543	429 746	2,1	32,6	14,5
2000	5 197	254 503	259 700	61 102	114 340	175 442	66 299	368 843	435 142	2,0	34,8	15,2
2001	6 434	251 584	258 018	64 891	117 508	182 399	71 325	369 092	440 417	2,5	35,6	16,2
2002	8 398	249 348	257 746	73 098	117 965	191 063	81 496	367 313	448 809	3,3	38,3	18,2
2003	8 044	253 224	261 268	76 520	118 897	195 417	84 564	372 121	456 685	3,1	39,2	18,5
2004 <sup>4)</sup>	11 000	245 000	256 000	94 000	116 000	210 000	105 000	361 000	466 000	4,3	44,8	22,5
2005	12 700	243 000	255 700	90 700	124 200	214 900	103 400	367 200	470 600	5,0	42,2	22,0
2006	13 100	246 400	259 500	97 000	124 000	221 000	110 100	370 400	480 500	5,0	43,9	22,9
2007	16 500	247 600	264 100	101 200	120 800	222 000	117 700	368 400	486 100	6,2	45,6	24,2
2008	15 900	253 000	268 900	104 800	127 000	231 800	120 700	380 000	500 700	5,9	45,2	24,1
2009	16 500	248 300	264 800	110 300	127 200	237 500	126 800	375 500	502 300	6,2	46,4	25,2
2010	19 000	245 700	264 700	117 300	126 600	243 900	136 300	372 300	508 600	7,2	48,1	26,8
2011	19 500	247 300	266 800	113 900	128 500	242 400	133 400	375 800	509 200	7,3	47,0	26,2
2012	21 100	251 600	272 700	113 300	123 500	236 800	134 400	375 100	509 500	7,7	47,8	26,4
2013	22 900	244 500	267 400	116 700	121 900	238 600	139 600	366 400	506 000	8,6	48,9	27,6
2014	19 336	240 532	259 868	118 859	120 517	239 376	138 196	361 049	499 245	7,4	49,7	27,7
2015	22 910	239 533	262 443	123 057	118 887	241 944	145 967	358 420	504 387	8,7	50,9	28,9
2016	25 173	244 286	269 459	121 883	122 709	244 592	147 057	366 994	514 051	9,3	49,8	28,6
2017	28 039	244 705	272 744	131 462	119 533	250 995	159 501	364 238	523 739	10,3	52,4	30,5
2018	25 942	250 075	276 017	125 111	128 517	253 628	151 054	378 592	529 645	9,4	49,3	28,5
2019	25 465	257 167	282 632	127 093	129 063	256 155	152 558	386 229	538 787	9,0	49,6	28,3

**Anmerkung:** 1) Als unselbständig erwerbstätig nach dem Labour Force-Konzept (LFK) gelten Personen, die in der Bezugswoche der Befragung mindestens eine Stunde als Unselbständige gearbeitet haben oder nicht gearbeitet haben (z.B. wegen Krankheit oder Urlaub), aber normalerweise arbeiten.

KarenzurlauberInnen und Zivil/Präsenzdiener sind nicht enthalten. Jahresdurchschnitte über alle Wochen.

2) Teilzeiterwerbstätige sind Personen mit einer wöchentlichen Normalarbeitszeit von 1 bis 35 Stunden pro Woche.

3) Anteil der Teilzeiterwerbstätigen an den Gesamterwerbstätigen in Prozent.

4) Aus einer Vielzahl von Gründen sind die Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebungen ab 2004 mit den Daten früherer Arbeitskräfteerhebungen nur bedingt vergleichbar. Die Unterschiede betreffen dabei sowohl die Stichprobenziehung als auch die Erhebungsmethode und - in den Konsequenzen besonders gravierend - den Erhebungszeitraum. Der Bruch in dieser Zeitreihe wird durch einen Querstrich verdeutlicht. Ab 2004 werden auch Karenz- und KinderbetreuungsgeldbezieherInnen zu den Erwerbstätigen gerechnet.

5) Bei einer Gruppe von Erwerbstätigen fällt die Zuordnung von Teil- oder Vollzeiterwerbstätigen nicht eindeutig aus, da die Arbeitszeit stark schwankend ist. In Österreich waren dies im Jahr 2013 ca. 5.000 unselbständig Erwerbstätige.

Werte unter 3.000 können aufgrund des zu großen Stichprobenfehlers nicht mehr interpretiert werden.

Werte unter 6.000 sind bereits stark Zufall behaftet.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus Jahresergebnisse bis 2003; ab 2004 Mikrozensus- Arbeitskräfteerhebung.

**Website:** [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/menschen\\_und\\_gesellschaft/arbeitsmarkt/erwerbsstatus/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/arbeitsmarkt/erwerbsstatus/index.html); 7.7.2020.

## 02.12.3 Beschäftigte Ausländer nach Staatszugehörigkeit

B e z e i c h n u n g	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2019
	Steiermark						Österreich
<b>Beschäftigte Ausländer gesamt</b>	<b>55 240</b>	<b>58 951</b>	<b>63 084</b>	<b>70 170</b>	<b>79 439</b>	<b>86 096</b>	<b>799 489</b>
<b>Europa</b>	<b>50 763</b>	<b>54 313</b>	<b>58 244</b>	<b>64 762</b>	<b>72 885</b>	<b>78 558</b>	<b>718 225</b>
<b>EU - Staaten (bis 1995)</b>	<b>8 104</b>	<b>8 490</b>	<b>9 019</b>	<b>9 664</b>	<b>10 311</b>	<b>10 870</b>	<b>149 178</b>
Belgien	49	49	56	61	70	74	1 079
Dänemark	26	33	33	33	36	40	643
Deutschland	5 904	6 113	6 417	6 776	7 127	7 441	105 452
Finnland	37	47	53	55	59	65	658
Frankreich	229	233	263	291	302	308	3 506
Griechenland	179	200	206	231	286	336	3 859
Großbritannien	258	278	286	308	331	360	4 251
Irland	42	42	50	60	60	63	731
Italien	727	798	891	1 021	1 139	1 231	17 520
Luxemburg	23	21	18	20	23	25	395
Niederlande	212	224	240	251	281	298	4 112
Portugal	99	112	126	155	181	183	2 127
Schweden	74	77	81	93	86	86	1 150
Spanien	245	263	299	309	330	360	3 695
<b>Neue EU-Staaten (ab 2004 usw.)</b>	<b>29 612</b>	<b>32 543</b>	<b>35 439</b>	<b>40 338</b>	<b>10 311</b>	<b>50 581</b>	<b>334 442</b>
Bulgarien	410	468	533	624	751	806	14 038
Estland	13	15	15	15	18	17	258
Kroatien	4 155	4 586	5 027	5 742	6 640	7 523	34 588
Lettland	52	60	63	71	89	106	728
Litauen	37	35	31	39	41	43	802
Malta	0	1	2	1	2	2	39
Polen	1 580	1 681	1 808	2 026	2 259	2 517	42 645
Rumänien	6 149	7 006	7 546	8 626	10 042	10 938	62 164
Slowakei	1 146	1 236	1 366	1 537	1 748	1 890	37 694
Slowenien	8 689	9 633	10 604	12 122	14 134	15 175	25 432
Tschechien	323	331	365	419	458	469	17 555
Tschechoslowakei ehemalg	31	33	27	26	25	24	1 493
Ungarn	7 022	7 453	8 046	9 084	10 222	11 063	96 909
Zypern	5	5	6	6	6	8	97
Albanien	159	163	174	179	198	228	1 510
Bosnien-Herzegowina	4 838	4 991	5 260	5 599	6 187	6 635	49 105
Jugoslawien ehemalg	3 073	2 920	2 742	2 706	2 632	2 536	52 496
Kosovo		410	539	661	837	954	6 932
Mazedonien	276	288	309	339	377	404	8 517
Montenegro	4	8	14	17	23	25	363
Russische Föderation	441	471	532	638	767	851	8 501
Schweiz	215	232	239	251	263	274	3 033
Serbien	571	626	707	817	948	1 066	28 803
Serbien und Montenegro	590	562	513	503	497	494	5 694
Türkei	2 023	2 052	2 139	2 336	2 600	2 764	59 660
Ukraine	207	206	235	276	332	375	4 907
Sonst.europ. Staatszugeh.	650	351	383	438	478	501	5 084
<b>Asien</b>	<b>1 530</b>	<b>1 765</b>	<b>2 005</b>	<b>2 466</b>	<b>3 355</b>	<b>4 096</b>	<b>52 933</b>
<b>Afrika</b>	<b>843</b>	<b>862</b>	<b>919</b>	<b>1 025</b>	<b>1 241</b>	<b>1 395</b>	<b>13 487</b>
<b>Amerika</b>	<b>584</b>	<b>610</b>	<b>642</b>	<b>718</b>	<b>836</b>	<b>961</b>	<b>9 339</b>
<b>Australien und Ozeanien</b>	<b>42</b>	<b>50</b>	<b>51</b>	<b>54</b>	<b>55</b>	<b>55</b>	<b>650</b>
<b>Staatsbürgerschaft unbekannt</b>	<b>1 478</b>	<b>1 351</b>	<b>1 223</b>	<b>1 145</b>	<b>1 067</b>	<b>1 031</b>	<b>4 855</b>

Quelle: Hauptverband der österr. Sozialversicherungsträger

## 02.13.0 Entwicklung des Arbeitskräftepotentials - Steiermark

Jahr	Arbeitskräftepotential			d a v o n						Arbeitslosenquote (Vorgemerkten- anteil in %)		
				unselbständig Beschäftigte			vorgemerkte Arbeitslose					
	z	m	w	z	m	w	z	m	w	z	m	w
2002	<b>467 345</b>	262 643	204 703	<b>433 610</b>	243 073	190 538	<b>33 735</b>	19 570	14 165	<b>7,2</b>	7,5	6,9
2003	<b>472 128</b>	262 521	209 607	<b>437 534</b>	242 091	195 444	<b>34 594</b>	20 430	14 163	<b>7,3</b>	7,8	6,8
2004	<b>474 808</b>	262 494	212 315	<b>441 642</b>	243 393	198 250	<b>33 166</b>	19 101	14 065	<b>7,0</b>	7,3	6,6
2005	<b>483 123</b>	263 682	219 442	<b>447 902</b>	243 569	204 334	<b>35 221</b>	20 113	15 108	<b>7,3</b>	7,6	6,9
2006	<b>488 001</b>	263 323	224 678	<b>454 833</b>	244 624	210 209	<b>33 168</b>	18 699	14 469	<b>6,8</b>	7,1	6,4
2007	<b>496 811</b>	266 506	230 305	<b>464 869</b>	248 638	216 231	<b>31 942</b>	17 868	14 074	<b>6,4</b>	6,7	6,1
2008 <sup>1)</sup>	<b>501 383</b>	273 157	228 226	<b>470 487</b>	255 639	214 848	<b>30 896</b>	17 518	13 378	<b>6,2</b>	6,4	5,9
2009	<b>499 663</b>	270 347	229 315	<b>460 498</b>	246 635	213 863	<b>39 165</b>	23 712	15 452	<b>7,8</b>	8,8	6,7
2010	<b>500 315</b>	269 976	230 339	<b>465 432</b>	249 618	215 814	<b>34 883</b>	20 358	14 525	<b>7,0</b>	7,5	6,3
2011	<b>508 082</b>	274 192	233 890	<b>475 668</b>	255 975	219 693	<b>32 414</b>	18 217	14 197	<b>6,4</b>	6,6	6,1
2012	<b>516 084</b>	278 926	237 158	<b>480 983</b>	258 965	222 018	<b>35 101</b>	19 961	15 140	<b>6,8</b>	7,2	6,4
2013	<b>520 894</b>	281 544	239 350	<b>482 186</b>	259 258	222 928	<b>38 708</b>	22 286	16 422	<b>7,4</b>	7,9	6,9
2014	<b>527 017</b>	285 140	241 877	<b>485 159</b>	260 883	224 276	<b>41 858</b>	24 257	17 601	<b>7,9</b>	8,5	7,3
2015	<b>534 143</b>	288 819	245 324	<b>489 682</b>	262 795	226 887	<b>44 461</b>	26 024	18 437	<b>8,3</b>	9,0	7,5
2016	<b>540 972</b>	292 623	248 349	<b>496 584</b>	266 907	229 677	<b>44 388</b>	25 716	18 672	<b>8,2</b>	8,8	7,5
2017	<b>548 668</b>	297 125	251 543	<b>508 478</b>	274 165	234 313	<b>40 189</b>	22 960	17 230	<b>7,3</b>	7,7	6,8
2018	<b>558 906</b>	303 534	255 372	<b>523 870</b>	283 676	240 194	<b>35 036</b>	19 858	15 178	<b>6,3</b>	6,5	5,9
2019	<b>565 557</b>	307 468	258 089	<b>531 519</b>	288 360	243 160	<b>34 038</b>	19 109	14 929	<b>6,0</b>	6,2	5,8

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Umstellung der Beschäftigtenstatistik durch Hauptverband mit Jänner 2011, rückwirkend ab 2008. Dadurch ist ein Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich (siehe dazu Einleitung Kapitel 02).

**Quelle:** AMS Steiermark, Jahresberichte, Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger

## 02.13.1 Geringfügig Beschäftigte<sup>1)</sup>

Jahr	Österreich			Steiermark		
	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt
2005	68 008	161 454	229 462	9 541	25 051	34 592
2006	70 771	164 736	235 507	9 912	25 405	35 317
2007	74 892	170 241	245 133	10 575	26 348	36 923
2008 <sup>2)</sup>	89 798	183 301	273 099	12 981	28 301	41 282
2009	97 483	187 810	285 293	14 696	29 440	44 136
2010	103 644	192 825	296 469	15 558	30 191	45 749
2011	109 113	198 627	307 741	16 060	30 709	46 769
2012	113 668	202 842	316 510	16 595	30 954	47 549
2013	117 976	206 220	324 196	17 211	31 386	48 597
2014	123 273	210 036	333 309	17 900	31 928	49 828
2015	127 707	214 032	341 739	18 296	32 231	50 527
2016	129 725	215 912	345 637	18 555	32 131	50 686
2017	131 609	216 788	348 397	18 754	32 038	50 792
2018	131 616	216 005	347 621	18 604	31 786	50 390
2019	144 256	230 167	374 423	20 312	33 145	53 458

**Anmerkung:**

1) Gezählt werden Beschäftigungsverhältnisse und nicht beschäftigte Personen.

Von diesen Personen sind ca. 44 % nur geringfügig beschäftigt, 29 % gleichzeitig pensionsversichert, 15 % Bezieher einer Eigenpension und 12% Leistungsbezieher in der Arbeitslosenversicherung

2) Umstellung der Beschäftigtenstatistik durch Hauptverband mit Jänner 2011, rückwirkend ab 2008.

Dadurch ist ein Vergleich mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich (siehe dazu Einleitung zum Kapitel 02).

**Quelle:**

Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger, eigene Berechnungen.

## 02.13.2 Unselbständig Erwerbstätige nach dem Labour Force-Konzept (LFK)<sup>1)</sup> in der Stmk. nach Voll- und Teilzeiterwerbstätigen<sup>2)</sup>

Jahr	Männlich			Weiblich			Insgesamt			Teilzeitquote <sup>3)</sup>		
	Teilzeit <sup>5)</sup>	Vollzeit	Gesamt	Teilzeit <sup>5)</sup>	Vollzeit	Gesamt	Teilzeit <sup>5)</sup>	Vollzeit	Gesamt	m	w	z
1995	5 917	253 118	259 035	42 946	117 422	160 368	48 863	370 540	419 403	2,3	26,8	11,7
1996	5 087	253 733	258 820	43 934	116 587	160 521	49 021	370 320	419 341	2,0	27,4	11,7
1997	5 273	251 392	256 665	50 295	117 069	167 364	55 568	368 461	424 029	2,1	30,1	13,1
1998	6 112	249 577	255 689	56 713	117 996	174 709	62 825	367 573	430 398	2,4	32,5	14,6
1999	5 487	250 322	255 809	56 716	117 221	173 937	62 203	367 543	429 746	2,1	32,6	14,5
2000	5 197	254 503	259 700	61 102	114 340	175 442	66 299	368 843	435 142	2,0	34,8	15,2
2001	6 434	251 584	258 018	64 891	117 508	182 399	71 325	369 092	440 417	2,5	35,6	16,2
2002	8 398	249 348	257 746	73 098	117 965	191 063	81 496	367 313	448 809	3,3	38,3	18,2
2003	8 044	253 224	261 268	76 520	118 897	195 417	84 564	372 121	456 685	3,1	39,2	18,5
2004 <sup>4)</sup>	11 000	245 000	256 000	94 000	116 000	210 000	105 000	361 000	466 000	4,3	44,8	22,5
2005	12 700	243 000	255 700	90 700	124 200	214 900	103 400	367 200	470 600	5,0	42,2	22,0
2006	13 100	246 400	259 500	97 000	124 000	221 000	110 100	370 400	480 500	5,0	43,9	22,9
2007	16 500	247 600	264 100	101 200	120 800	222 000	117 700	368 400	486 100	6,2	45,6	24,2
2008	15 900	253 000	268 900	104 800	127 000	231 800	120 700	380 000	500 700	5,9	45,2	24,1
2009	16 500	248 300	264 800	110 300	127 200	237 500	126 800	375 500	502 300	6,2	46,4	25,2
2010	19 000	245 700	264 700	117 300	126 600	243 900	136 300	372 300	508 600	7,2	48,1	26,8
2011	19 500	247 300	266 800	113 900	128 500	242 400	133 400	375 800	509 200	7,3	47,0	26,2
2012	21 100	251 600	272 700	113 300	123 500	236 800	134 400	375 100	509 500	7,7	47,8	26,4
2013	22 900	244 500	267 400	116 700	121 900	238 600	139 600	366 400	506 000	8,6	48,9	27,6
2014	19 336	240 532	259 868	118 859	120 517	239 376	138 196	361 049	499 245	7,4	49,7	27,7
2015	22 910	239 533	262 443	123 057	118 887	241 944	145 967	358 420	504 387	8,7	50,9	28,9
2016	25 173	244 286	269 459	121 883	122 709	244 592	147 057	366 994	514 051	9,3	49,8	28,6
2017	28 039	244 705	272 744	131 462	119 533	250 995	159 501	364 238	523 739	10,3	52,4	30,5
2018	25 942	250 075	276 017	125 111	128 517	253 628	151 054	378 592	529 645	9,4	49,3	28,5
2019	25 465	257 167	282 632	127 093	129 063	256 155	152 558	386 229	538 787	9,0	49,6	28,3

**Anmerkung:** 1) Als unselbständig erwerbstätig nach dem Labour Force-Konzept (LFK) gelten Personen, die in der Bezugswoche der Befragung mindestens eine Stunde als Unselbständige gearbeitet haben oder nicht gearbeitet haben (z.B. wegen Krankheit oder Urlaub), aber normalerweise arbeiten.

KarenzurlauberInnen und Zivil/Präsenzdiener sind nicht enthalten. Jahresdurchschnitte über alle Wochen.

2) Teilzeiterwerbstätige sind Personen mit einer wöchentlichen Normalarbeitszeit von 1 bis 35 Stunden pro Woche.

3) Anteil der Teilzeiterwerbstätigen an den Gesamterwerbstätigen in Prozent.

4) Aus einer Vielzahl von Gründen sind die Ergebnisse der Arbeitskräfteerhebungen ab 2004 mit den Daten früherer Arbeitskräfteerhebungen nur bedingt vergleichbar. Die Unterschiede betreffen dabei sowohl die Stichprobenziehung als auch die Erhebungsmethode und - in den Konsequenzen besonders gravierend - den Erhebungszeitraum. Der Bruch in dieser Zeitreihe wird durch einen Querstrich verdeutlicht. Ab 2004 werden auch Karenz- und KinderbetreuungsgeldbezieherInnen zu den Erwerbstätigen gerechnet.

5) Bei einer Gruppe von Erwerbstätigen fällt die Zuordnung von Teil- oder Vollzeiterwerbstätigen nicht eindeutig aus, da die Arbeitszeit stark schwankend ist. In Österreich waren dies im Jahr 2013 ca. 5.000 unselbständig Erwerbstätige.

Werte unter 3.000 können aufgrund des zu großen Stichprobenfehlers nicht mehr interpretiert werden.

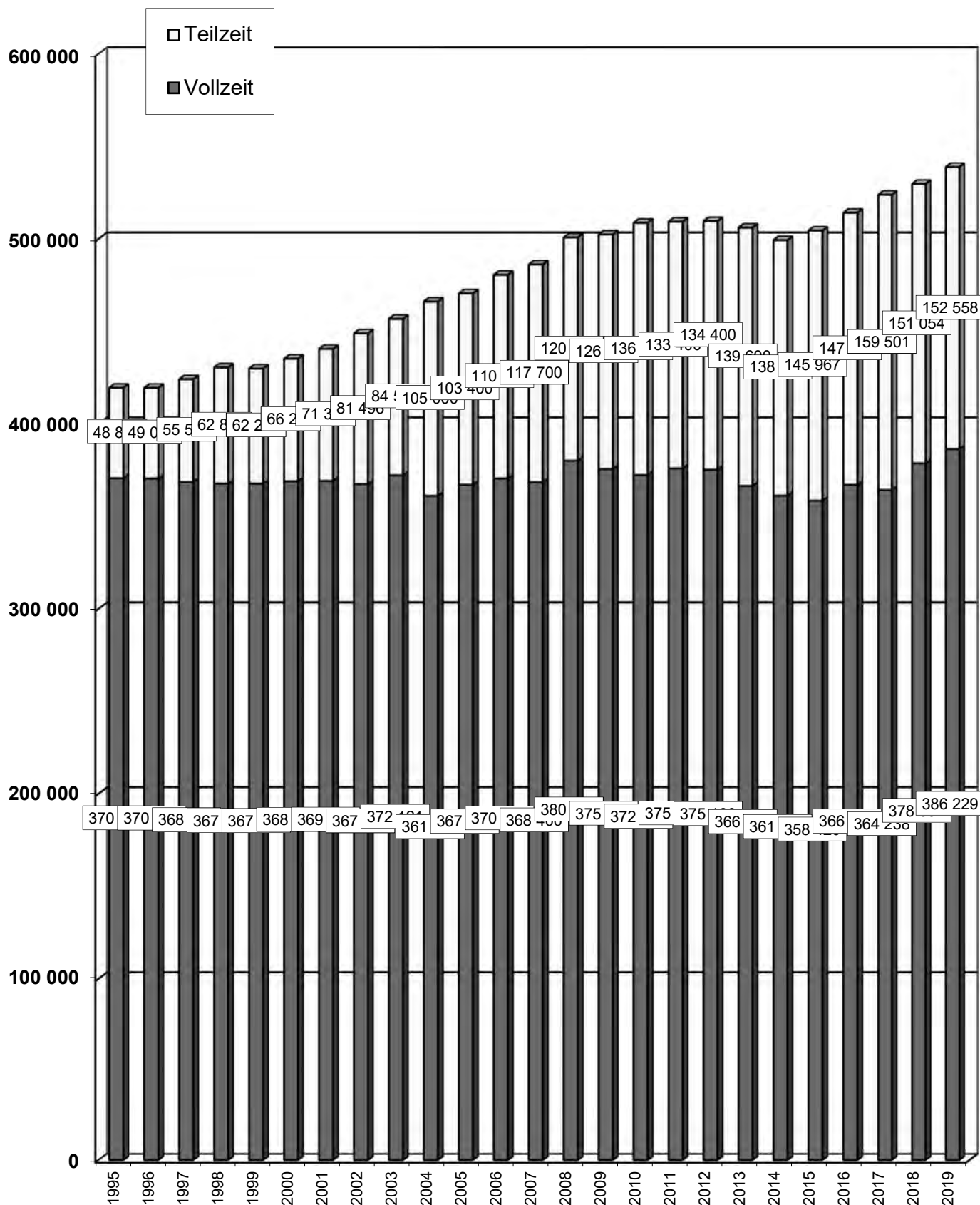
Werte unter 6.000 sind bereits stark Zufall behaftet.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Mikrozensus Jahresergebnisse bis 2003; ab 2004 Mikrozensus- Arbeitskräfteerhebung.

**Website:** [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/menschen\\_und\\_gesellschaft/arbeitsmarkt/erwerbsstatus/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/arbeitsmarkt/erwerbsstatus/index.html); 7.7.2020.



**Grafik 10 Voll- und Teilzeiterwerbstätige in der Steiermark - Erwerbstätige nach Labour Force-Konzept**



Quelle: STATISTIK AUSTRIA.

## 02.13.3 Atypische Beschäftigungsverhältnisse<sup>1)</sup> in der Steiermark

Jahr	Teilzeitbeschäftigte nach LFK <sup>2)</sup>	Teilzeitquote <sup>3)</sup> der Frauen	Geringfügig Beschäftigte <sup>4)</sup>	Befristete Arbeitsverhältnisse <sup>5)</sup>	Leiharbeitsverhältnisse <sup>6)</sup>	Freie Dienstvertragsnehmer <sup>7)</sup>	Werkvertragsnehmer <sup>8)</sup>
1995	48 863	26,8	23 270	-	2 340	-	-
1996	49 021	27,4	25 455	-	2 569	-	-
1997	55 568	30,1	27 548	-	2 867	-	-
1998	62 825	32,5	27 857	-	2 994	2 018	1 867
1999	62 203	32,6	29 912	-	3 320	2 503	2 274
2000	66 299	34,8	30 442	-	5 236	2 821	2 577
2001	71 325	35,6	31 357	-	5 339	3 017	3 038
2002	81 496	38,3	32 419	-	4 923	3 222	3 464
2003	84 564	39,2	33 199	-	5 325	3 254	3 592
2004 <sup>9)</sup>	105 000	44,8	33 552	-	7 813	3 475	3 814
2005	103 400	42,2	34 592	-	7 822	3 681	3 957
2006	110 100	43,9	35 317	-	8 407	3 762	4 198
2007	117 700	45,6	36 923	-	10 656	3 602	4 383
2008	120 700	45,2	41 925	-	12 305	3 403	4 501
2009	126 800	46,4	44 563	-	9 551	2 797	4 630
2010	136 300	48,1	45 749	-	12 848	2 207	4 697
2011	133 400	47,0	46 769	-	14 285	2 049	4 788
2012	134 400	47,8	47 549	-	14 469	1 985	4 946
2013	139 500	48,9	48 597	-	12 381	1 917	5 067
2014	138 196	49,7	49 828	-	11 167	1 830	5 217
2015	145 967	50,9	50 527	-	9 652	1 792	5 398
2016	147 057	49,8	50 686	-	10 668	1 703	5 547
2017	159 501	52,4	50 792	-	11 592	1 559	5 700
2018	151 054	49,3	50 390	-	13 418	1 533	5 837
2019	152 558	49,6	53 458	-	12 526	1 498	6 057

**Anmerkung:** 1) Atypische Beschäftigungsverhältnisse sind all jene Arbeitsverhältnisse, die vom herkömmlichen Arbeitsverhältnis, welches durch abhängige, vollzeitliche, kontinuierliche und auf geregelter Arbeitszeit und geregelter Einkommen basierende Tätigkeit charakterisiert wird, abweichen.

2) LFK = Labour-Force-Konzept: Unselbständig Erwerbstätige mit einer wöchentlichen Normalarbeitszeit von 1 - 35 Stunden, ohne Präsenz-, Zivildienst- und KarenzurlaubertInnen.

3) Anteil der teilzeitbeschäftigten Frauen an den Gesamt-Beschäftigten in Prozent.

4) Geringfügig Beschäftigte sind Personen, deren Entgelt nicht über die Geringfügigkeitsgrenze von 395,31 Euro pro Kalendermonat hinausgeht (Wert für 2014).

5) Daten über befristete Arbeitsverhältnisse liegen nur auf Bundesebene vor.

6) Bis 2013: Anzahl der überlassenen Arbeitskräfte per Stichtag 31. Juli, ab 2014 Jahresdurchschnitt Juli bis Juni.

7) Freie Dienstnehmer: Dienstnehmer, die gemäß § 4 Abs. 4 ASVG versichert sind.

8) Selbständige, die gemäß § 2 Abs. 1 Z 4 GSVG pflichtversichert sind. Darunter fallen auch Wirtschaftstreuhänder, Dentisten, Journalisten, Künstler und Tierärzte (Stand jeweils Ende Dezember).

9) Zahlen mit den Vorjahren nicht direkt vergleichbar - siehe Anmerkungen Tab. 02.13.2.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA: Mikrozensus Jahresergebnisse bis 2003, ab 2004 Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung Jahresergeb., Sonderauswertung. Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger: Statistische Daten aus der Sozialversicherung, diverse Jahrgänge; Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft; Bundesarbeitskammer: Wirtschafts- und sozialstatistisches Taschenbuch, diverse Jahrgänge.

**Website:** [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/menschen\\_und\\_gesellschaft/arbeitsmarkt/erwerbsstatus/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/arbeitsmarkt/erwerbsstatus/index.html)

## 02.13.4 Atypische Beschäftigungsverhältnisse<sup>1)</sup> in Österreich

Jahr	Teilzeitbeschäftigte nach LFK <sup>2)</sup>	Teilzeitquote <sup>3)</sup> der Frauen	Geringfügig Beschäftigte <sup>4)</sup>	Befristete Arbeitsverhältnisse <sup>5)</sup>	Leiharbeitsverhältnisse <sup>6)</sup>	Freie Dienstvertragsnehmer <sup>7)</sup>	Werkvertragsnehmer <sup>8)</sup>
1995	382 039	27,0	136 462	120 000	12 503	-	-
1996	381 670	27,4	148 803	128 300	14 548	-	-
1997	415 694	28,9	165 120	134 100	17 980	-	-
1998	454 867	31,0	170 950	130 300	20 772	14 699	17 167
1999	481 598	32,4	189 341	127 000	24 277	19 228	19 410
2000	494 060	33,0	196 772	131 000	30 119	22 218	23 184
2001	535 805	34,8	205 187	136 000	33 156	23 693	27 385
2002	573 314	36,1	211 643	106 200	31 207	24 649	30 331
2003	595 718	37,1	217 048	113 400	38 491	23 684	32 004
2004 <sup>9)</sup>	731 000	42,1	222 675	-	44 125	25 016	33 904
2005	750 900	41,7	229 462	-	46 679	26 663	35 609
2006	791 100	42,7	235 507	-	59 262	27 374	37 474
2007	806 300	43,0	245 133	-	66 688	26 077	39 082
2008	849 500	43,4	275 561	-	68 081	25 977	40 213
2009	892 500	44,4	287 977	-	57 230	24 231	41 227
2010	912 500	45,4	296 469	-	66 054	21 772	41 631
2011	928 200	45,7	307 741	-	74 783	19 887	42 609
2012	961 800	46,5	316 510	-	78 414	19 485	44 191
2013	990 300	47,1	324 196	-	71 741	18 552	44 808
2014	987 483	47,3	333 309	-	62 275	17 671	46 488
2015	1 019 342	47,8	341 739	-	62 850	16 722	48 469
2016	1 062 815	48,1	345 637	-	68 245	15 820	50 573
2017	1 086 093	48,3	348 397	-	73 321	14 941	51 816
2018	1 088 000	48,3	347 621	-	82 303	14 087	53 329
2019	1 091 000	48,5	374 423	-	78 708	13 854	55 317

**Anmerkung:** 1) Atypische Beschäftigungsverhältnisse sind all jene Arbeitsverhältnisse, die vom herkömmlichen Arbeitsverhältnis, welches durch abhängige, vollzeitliche, kontinuierliche und auf geregelter Arbeitszeit und regeltem Einkommen basierende Tätigkeit charakterisiert wird, abweichen.

2) LFK = Labour-Force-Konzept: Unselbständig Erwerbstätige mit einer wöchentlichen Normalarbeitszeit von 1 - 35 Stunden, ohne Präsenz-, Zivildienstler und Karenzurlaubenden.

3) Anteil der teilzeitbeschäftigten Frauen an den Gesamt-Beschäftigten in Prozent

4) Geringfügig Beschäftigte sind Personen, deren Entgelt nicht über die Geringfügigkeitsgrenze von 395,31 Euro pro Kalendermonat hinausgeht (Wert für 2014).

5) Arbeitsverhältnisse die für einen bestimmten, vorher festgelegten Zeitraum vereinbart werden (ohne Lehrlinge).

6) Bis 2013: Anzahl der überlassenen Arbeitskräfte per Stichtag 31. Juli, ab 2014 Jahresdurchschnitt.

7) Freie Dienstnehmer: Dienstnehmer, die gemäß § 4 Abs. 4 ASVG versichert sind.

8) Selbständige, die gemäß § 2 Abs. 1 Z 4 GSVG pflichtversichert sind. Darunter fallen auch Wirtschaftstreuhandler, Dentisten, Journalisten, Künstler und Tierärzte (Stand jeweils Ende Dezember) Diese Versichertengruppe umfasst ca 10.000 Personen, der Rest sind "Neue Freiberufler".

9) Zahlen mit den Vorjahren nicht direkt vergleichbar - siehe Anmerkungen Tab. 02.13.2.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA: Mikrozensus Jahresergebnisse bis 2003, ab 2004 Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung, Sonderauswertung. Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger: Statistische Daten aus der Sozialversicherung, diverse Jahrgänge; Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft; Bundesarbeitskammer: Wirtschafts- und sozialstatistisches Taschenbuch, diverse Jahrgänge.

## 02.13.5 Atypische Beschäftigung unselbständig Erwerbstätiger in der Steiermark

Gliederungsmerkmale	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
<b>Insgesamt</b>												
<b>Unselbständig Erwerbstätige</b>	<b>495,9</b>	<b>491,6</b>	<b>495,6</b>	<b>501,5</b>	<b>501,8</b>	<b>498,7</b>	<b>499,2</b>	<b>504,4</b>	<b>514,1</b>	<b>523,7</b>	<b>529,6</b>	<b>538,8</b>
mit Normalarbeitsverhältnis <sup>1)</sup>	358,3	342,3	337,6	345,3	342,8	334,6	333,5	333,1	342,3	336,3	347,0	357,1
Atypische Erwerbstätigkeit	137,6	149,2	158,0	156,2	159,0	164,2	165,7	171,3	171,7	187,5	182,6	181,7
Atypisch (ausschl. Teilzeit) <sup>2)</sup>	83,6	90,4	93,5	94,4	99,4	103,9	99,9	107,9	111,3	120,8	113,8	115,0
Atypisch (sonstige Formen) <sup>3)</sup>	54,0	58,8	64,5	61,8	59,6	60,3	65,8	63,4	60,5	66,7	68,8	66,6
<b>Normalarbeitsverhältnis in %</b>	<b>72,2</b>	<b>69,6</b>	<b>68,1</b>	<b>68,9</b>	<b>68,3</b>	<b>67,1</b>	<b>66,8</b>	<b>66,0</b>	<b>66,6</b>	<b>64,2</b>	<b>65,5</b>	<b>66,3</b>
<b>Atyp. Erwerbstätigkeit in %</b>	<b>27,8</b>	<b>30,4</b>	<b>31,9</b>	<b>31,1</b>	<b>31,7</b>	<b>32,9</b>	<b>33,2</b>	<b>34,0</b>	<b>33,4</b>	<b>35,8</b>	<b>34,5</b>	<b>33,7</b>
<b>Männer</b>												
<b>Unselbständig Erwerbstätige</b>	<b>264,7</b>	<b>259,7</b>	<b>260,4</b>	<b>263,4</b>	<b>264,9</b>	<b>262,8</b>	<b>259,9</b>	<b>262,4</b>	<b>269,5</b>	<b>272,7</b>	<b>276,0</b>	<b>282,6</b>
mit Normalarbeitsverhältnis <sup>1)</sup>	235,5	226,3	224,2	227,1	229,3	223,5	222,7	224,2	229,2	226,0	230,3	238,9
Atypische Erwerbstätigkeit	29,2	33,4	36,1	36,3	35,6	39,3	37,2	38,2	40,2	46,8	45,7	43,8
Atypisch (ausschl. Teilzeit) <sup>2)</sup>	6,8	8,3	8,9	9,6	11,4	12,4	9,6	11,1	14,0	15,9	13,9	14,2
Atypisch (sonstige Formen) <sup>3)</sup>	22,4	25,1	27,3	26,8	24,2	26,9	27,6	27,2	26,2	30,9	31,7	29,5
<b>Normalarbeitsverhältnis in %</b>	<b>89,0</b>	<b>87,1</b>	<b>86,1</b>	<b>86,2</b>	<b>86,6</b>	<b>85,0</b>	<b>85,7</b>	<b>85,4</b>	<b>85,1</b>	<b>82,8</b>	<b>83,5</b>	<b>84,5</b>
<b>Atyp. Erwerbstätigkeit in %</b>	<b>11,0</b>	<b>12,9</b>	<b>13,9</b>	<b>13,8</b>	<b>13,4</b>	<b>15,0</b>	<b>14,3</b>	<b>14,6</b>	<b>14,9</b>	<b>17,2</b>	<b>16,5</b>	<b>15,5</b>
<b>Frauen</b>												
<b>Unselbständig Erwerbstätige</b>	<b>231,2</b>	<b>231,8</b>	<b>235,2</b>	<b>238,0</b>	<b>236,9</b>	<b>235,9</b>	<b>239,4</b>	<b>241,9</b>	<b>244,6</b>	<b>251,0</b>	<b>253,6</b>	<b>256,2</b>
mit Normalarbeitsverhältnis <sup>1)</sup>	122,8	116,0	113,4	118,2	113,5	111,0	110,8	108,9	113,1	110,3	116,7	118,3
Atypische Erwerbstätigkeit	108,4	115,8	121,9	119,8	123,4	124,9	128,6	133,1	131,5	140,7	136,9	137,9
Atypisch (ausschl. Teilzeit) <sup>2)</sup>	76,8	82,1	84,6	84,8	88,0	91,5	90,3	96,8	97,2	104,9	99,9	100,8
Atypisch (sonstige Formen) <sup>3)</sup>	31,6	33,7	37,2	35,0	35,4	33,4	38,3	36,3	34,3	35,8	37,1	37,1
<b>Normalarbeitsverhältnis in %</b>	<b>53,1</b>	<b>50,0</b>	<b>48,2</b>	<b>49,6</b>	<b>47,9</b>	<b>47,1</b>	<b>46,3</b>	<b>45,0</b>	<b>46,2</b>	<b>43,9</b>	<b>46,0</b>	<b>46,2</b>
<b>Atyp. Erwerbstätigkeit in %</b>	<b>46,9</b>	<b>50,0</b>	<b>51,8</b>	<b>50,4</b>	<b>52,1</b>	<b>52,9</b>	<b>53,7</b>	<b>55,0</b>	<b>53,8</b>	<b>56,1</b>	<b>54,0</b>	<b>53,8</b>

**Anmerkung:** 1) Unbefristete Anstellung auf Vollzeitbasis (und kein Leih- bzw. Zeitarbeitsverhältnis oder freier Dienstvertrag). - 2) Alle unselbständig Erwerbstätigen, die ausschließlich aufgrund ihrer Teilzeiterwerbstätigkeit (ab 12h/Woche) als atypisch beschäftigt gelten. - 3) Unselbständig Erwerbstätige auf die zumindest eine atypische Beschäftigungsform (freier Dienstvertrag, Leih- bzw. Zeitarbeitsverhältnis, geringfügige Beschäftigung unter 12h/Woche, Befristung) außer der ausschließlichen Teilzeitarbeit zutrifft.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Sonderauswertungen aus Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung (Jahresdurchschnitte über alle Wochen). Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienstler.

## 02.13.6 Atypische Beschäftigungsformen in der Haupttätigkeit unselbständig Erwerbstätiger in der Steiermark

Gliederungsmerkmale	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
<b>Insgesamt</b>												
<b>Unselbst. Erwerbstätige</b>	495,9	491,6	495,6	501,5	501,8	498,7	499,2	504,4	514,1	523,7	529,6	538,8
Teilzeit	116,1	123,4	128,7	126,2	130,6	135,7	138,2	146,0	147,1	159,5	151,1	152,6
daunter bis 12 Wochenstunden	22,7	22,5	24,9	21,3	20,9	22,8	25,8	27,6	24,3	26,9	24,4	26,3
Befristung (ohne Lehre)	22,6	27,2	29,5	28,3	29,5	26,8	28,1	26,7	27,2	30,0	33,2	34,0
Leih- Zeitarbeit	11,0	12,9	12,4	14,1	10,7	12,7	14,2	12,7	11,2	13,2	14,8	10,6
Freie(r) Dienstnehmer(in)	7,0	6,6	7,0	6,2	4,5	3,4	3,2	4,2	4,4	3,9	2,8	2,8
<b>Männer</b>												
<b>Unselbst. Erwerbstätige</b>	<b>264,7</b>	<b>259,7</b>	<b>260,4</b>	<b>263,4</b>	<b>264,9</b>	<b>262,8</b>	<b>259,9</b>	<b>262,4</b>	<b>269,5</b>	<b>272,7</b>	<b>276,0</b>	<b>282,6</b>
Teilzeit	15,0	16,8	18,3	17,7	19,3	21,8	19,3	22,9	25,2	28,0	25,9	25,5
daunter bis 12 Wochenstunden	(5,8)	(5,8)	(6,3)	(5,2)	(5,8)	(6,7)	(6,7)	(8,5)	(8,2)	(8,2)	(6,8)	(7,5)
Befristung (ohne Lehre)	10,1	13,0	14,1	12,2	12,2	12,4	13,1	12,7	12,3	14,7	16,1	16,1
Leih- Zeitarbeit	(7,8)	9,4	8,6	9,9	6,8	8,7	8,3	7,5	7,7	9,9	10,7	7,7
Freie(r) Dienstnehmer(in)	(x)	(2,6)	(x)	(x)	(2,4)	(1,8)	(1,9)	(2,0)	(1,4)	(1,1)	(1,7)	(1,1)
<b>Frauen</b>												
<b>Unselbst. Erwerbstätige</b>	<b>231,2</b>	<b>231,8</b>	<b>235,2</b>	<b>238,0</b>	<b>236,9</b>	<b>235,9</b>	<b>239,4</b>	<b>241,9</b>	<b>244,6</b>	<b>251,0</b>	<b>253,6</b>	<b>256,2</b>
Teilzeit	101,1	106,6	110,4	108,5	111,3	113,9	118,9	123,1	121,9	131,5	125,1	127,1
daunter bis 12 Wochenstunden	16,8	16,7	18,7	16,0	15,1	16,2	19,2	19,1	16,1	18,8	17,6	18,8
Befristung (ohne Lehre)	12,5	14,2	15,4	16,2	17,3	14,4	15,0	14,1	14,9	15,3	17,1	17,9
Leih- Zeitarbeit	(x)	(x)	(3,8)	(4,2)	(3,9)	(4,0)	(5,9)	(5,2)	(3,4)	(3,3)	(4,1)	(2,9)
Freie(r) Dienstnehmer(in)	(4,6)	(3,9)	(3,6)	(3,0)	(2,1)	(1,6)	(1,3)	(2,2)	(3,0)	(2,8)	(1,1)	(1,7)

**Anmerkung:** ( ) Werte mit weniger als hochgerechnet 6.000 Personen für Österreich, (Burgenland 2.000, Kärnten 3.000, Niederösterreich 6.000, Oberösterreich 7.000, Salzburg 3.000, Steiermark 6.000, Tirol 4.000, Vorarlberg 2.000 und Wien 9.000) sind sehr stark zufallsbehaftet. - (x) Werte mit weniger als 3.000 Personen für Österreich, (Burgenland 1.000, Kärnten 2.000, Niederösterreich 3.000, Oberösterreich 3.000, Salzburg 2.000, Steiermark 3.000, Tirol 2.000, Vorarlberg 1.000 und Wien 4.000) sind statistisch nicht interpretierbar.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Sonderauswertung Mikrozensus-Arbeitskräfteerhebung (Jahresdurchschnitt über alle Wochen). Bevölkerung in Privathaushalten ohne Präsenz- und Zivildienstler.

## 02.13.7 Überlassene Arbeitskräfte nach Bundesländern<sup>1)</sup>

1. Juli 2018 bis 30. Juni 2019

Bundesland, in das die Arbeitskraft überlassen wird	Überlassene Arbeitskräfte im Jahresdurchschnitt <sup>2)</sup>	Arbeiter und Angestellten im Jahresdurchschnitt <sup>3)</sup>	Anteil in Prozent
<b>Insgesamt</b>			
Burgenland	923	97 984	0,9
Kärnten	4 784	202 605	2,4
Niederösterreich	10 567	582 093	1,8
Oberösterreich	20 140	645 627	3,1
Salzburg	4 525	249 961	1,8
Steiermark	12 526	506 728	2,5
Tirol	4 098	326 779	1,3
Vorarlberg	2 956	162 875	1,8
Wien	18 188	811 608	2,2
in das Ausland	664	-	-
<b>Männer</b>			
Burgenland	704	50 167	1,4
Kärnten	3 857	104 667	3,7
Niederösterreich	8 570	318 443	2,7
Oberösterreich	16 967	354 673	4,8
Salzburg	3 491	129 949	2,7
Steiermark	9 767	271 673	3,6
Tirol	3 270	170 843	1,9
Vorarlberg	2 445	86 711	2,8
Wien	12 711	415 266	3,1
in das Ausland	595	-	-
<b>Frauen</b>			
Burgenland	220	47 817	0,5
Kärnten	927	97 937	0,9
Niederösterreich	1 997	263 650	0,8
Oberösterreich	3 174	290 954	1,1
Salzburg	1 034	120 012	0,9
Steiermark	2 759	235 055	1,2
Tirol	828	155 936	0,5
Vorarlberg	511	76 164	0,7
Wien	5 477	396 341	1,4
in das Ausland	70	-	-

**Anmerkung:** 1) Überlassene Arbeitskräfte nach dem Bundesland des beschäftigenden Unternehmens.

2) Enthält Mehrfachzählungen, da Arbeitskräfte aus unterschiedlichen Bundesländern überlassen werden können; berechnet auf Basis der Monatsendbestände Juli bis Juni.

3) ArbeiterInnen und Angestellte lt. Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger.

**Quelle:** Statistik Austria, Erhebungen Arbeitskräfteüberlassung.

**Website:** [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/menschen\\_und\\_gesellschaft/arbeitsmarkt/erwerbstaetige/unselbstaendig\\_erwerbstaetige/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/arbeitsmarkt/erwerbstaetige/unselbstaendig_erwerbstaetige/index.html); 7.7.2020.

## 02.13.8 Überlassene Arbeitskräfte nach Bundesländern<sup>1)</sup>

Bundesland, in das die Arbeitskraft überlassen wird	Erhebung 2015	Erhebung 2016	Erhebung 2017	Erhebung 2018	Erhebung 2019	Veränderung 2019 gegen 2018 in %
<b>Insgesamt</b>						
Burgenland	704	786	981	944	923	-2,2
Kärnten	2 916	3 563	3 685	4 330	4 784	10,5
Niederösterreich	7 288	8 233	9 296	11 057	10 567	-4,4
Oberösterreich	16 476	17 799	19 067	21 849	20 140	-7,8
Salzburg	3 151	3 309	3 598	4 389	4 525	3,1
Steiermark	9 652	10 668	11 592	13 418	12 526	-6,6
Tirol	2 659	3 387	3 854	4 190	4 098	-2,2
Vorarlberg	2 480	2 384	2 557	2 697	2 956	9,6
Wien	17 524	18 116	18 692	19 428	18 188	-6,4
in das Ausland	522	737	662	673	664	-1,3
<b>Männer</b>						
Burgenland	594	630	800	712	704	-1,1
Kärnten	2 173	2 776	2 866	3 434	3 857	12,3
Niederösterreich	5 648	6 538	7 576	8 904	8 570	-3,7
Oberösterreich	13 703	14 753	15 999	18 232	16 967	-6,9
Salzburg	2 379	2 541	2 736	3 350	3 491	4,2
Steiermark	7 295	8 123	9 057	10 373	9 767	-5,8
Tirol	1 989	2 552	3 009	3 382	3 270	-3,3
Vorarlberg	1 906	2 010	2 170	2 227	2 445	9,8
Wien	11 723	12 268	12 904	13 413	12 711	-5,2
in das Ausland	471	680	601	622	595	-4,3
<b>Frauen</b>						
Burgenland	110	156	181	232	220	-5,4
Kärnten	743	787	819	897	927	3,4
Niederösterreich	1 641	1 695	1 720	2 153	1 997	-7,3
Oberösterreich	2 773	3 046	3 069	3 618	3 174	-12,3
Salzburg	772	768	862	1 039	1 034	-0,4
Steiermark	2 357	2 546	2 534	3 045	2 759	-9,4
Tirol	670	834	845	808	828	2,5
Vorarlberg	574	374	387	470	511	8,6
Wien	5 801	5 848	5 787	6 015	5 477	-8,9
in das Ausland	51	57	61	51	70	35,6

**Anmerkung:**

1) Enthält Mehrfachzählungen, da Arbeitskräfte aus unterschiedlichen Bundesländern überlassen werden können; berechnet auf Basis der Monatsendbestände Juli bis Juni.

**Quelle:**

Statistik Austria, Erhebungen Arbeitskräfteüberlassung.

**Website:**

[http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/menschen\\_und\\_gesellschaft/arbeitsmarkt/erwerbstaetige/uns-elbstaendig\\_erwerbstaetige/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/arbeitsmarkt/erwerbstaetige/uns-elbstaendig_erwerbstaetige/index.html); 7.7.2020.

## 02.14.0 Vorgemerkte Arbeitslose nach NUTS 3 - Regionen in der Steiermark

NUTS 3 - Region	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Graz	12 680	12 042	13 165	14 922	17 081	18 612	18 994	17 615	15 399	15 254
Liezen	1 970	1 934	2 051	2 219	2 429	2 524	2 257	2 105	1 930	1 805
Östliche Obersteiermark	4 822	4 294	4 545	4 899	4 844	5 064	5 164	4 573	4 016	3 950
Oststeiermark	6 385	6 073	6 551	7 098	7 605	7 760	7 816	6 927	5 954	5 561
West- und Südsteiermark	6 236	5 504	5 990	6 444	6 696	7 152	6 861	5 979	5 070	4 936
Westliche Obersteiermark	2 790	2 571	2 801	3 126	3 204	3 348	3 296	2 992	2 667	2 531
<b>Steiermark gesamt</b>	<b>34 883</b>	<b>32 414</b>	<b>35 101</b>	<b>38 708</b>	<b>41 858</b>	<b>44 461</b>	<b>44 388</b>	<b>40 189</b>	<b>35 036</b>	<b>34 038</b>

Quelle: Arbeitsmarktservice Steiermark.



## 02.15.0 Vorgemerkte Arbeitslose in den steirischen Arbeitsmarktbezirken<sup>1)</sup> Teil 1

Bezirk	2009			2010			2011		
	z	m	w	z	m	w	z	m	w
Bruck/Mur	2 237	1 313	924	2 009	1 121	888	1 795	969	826
Deutschlbg.	2 062	1 273	789	1 730	1 052	678	1 466	864	602
Feldbach	1 999	1 290	709	1 766	1 114	652	1 646	1 012	634
Fürstenfeld	731	441	289	599	357	242	572	346	226
Gleisdorf	861	528	332	739	450	289	738	422	316
Graz	13 961	8 717	5 244	12 680	7 585	5 095	12 042	6 993	5 048
Gröbming	744	367	377	659	321	338	659	303	355
Hartberg	1 942	1 143	799	1 795	1 041	754	1 753	937	816
Judenburg	1 490	883	607	1 255	706	549	1 170	617	553
Knittelfeld	1 009	549	460	837	438	399	728	362	366
Leibnitz	3 091	1 793	1 299	2 847	1 594	1 254	2 599	1 424	1 175
Leoben	1 948	1 108	840	1 808	990	818	1 639	855	784
Liezen	1 610	873	737	1 311	674	638	1 275	648	627
Murau	805	521	284	698	441	257	673	406	267
Mureck	709	467	243	614	390	224	584	356	228
Mürzzuschlag	1 097	617	480	1 005	530	475	860	430	430
Voitsberg	1 881	1 219	662	1 659	1 015	645	1 439	817	622
Weiz	990	611	379	872	541	331	780	457	323
<b>Steiermark</b>	<b>39 165</b>	<b>23 712</b>	<b>15 454</b>	<b>34 883</b>	<b>20 358</b>	<b>14 525</b>	<b>32 414</b>	<b>18 217</b>	<b>14 197</b>

**Anmerkung:**<sup>1)</sup> Arbeitsmarktbezirke sind nicht identisch mit den politischen Bezirken, im Arbeitsmarktbezirk Graz ist der politische Bezirk Graz - Umgebung enthalten; Jahresdurchschnitt

**Quelle:** Arbeitsmarktservice Steiermark, EDV-Jahresberichte.

## 02.15.1 Vorgemerkte Arbeitslose in den steirischen Arbeitsmarktbezirken<sup>1)</sup> Teil 2

Bezirk	2012			2013			2014		
	z	m	w	z	m	w	z	m	w
Bruck/Mur	1 866	996	870	2 010	1 119	891	2 021	1 129	892
Deutschlbg.	1 636	980	656	1 796	1 078	717	1 898	1 110	787
Feldbach	1 781	1 103	678	1 889	1 205	684	2 022	1 266	756
Fürstenfeld	634	372	262	695	399	296	805	475	330
Gleisdorf	785	476	309	908	553	355	1 024	608	416
Graz	13 165	7 698	5 467	14 922	8 803	6 119	17 081	10 108	6 972
Gröbming	704	341	363	753	369	384	799	391	407
Hartberg	1 827	1 008	819	1 994	1 094	900	2 057	1 166	891
Judenburg	1 269	678	591	1 431	792	640	1 440	810	630
Knittelfeld	827	430	397	899	471	427	913	511	402
Leibnitz	2 824	1 590	1 234	2 992	1 704	1 289	3 055	1 743	1 312
Leoben	1 770	914	857	1 944	1 026	918	1 829	998	831
Liezen	1 347	686	661	1 466	756	710	1 630	839	790
Murau	705	430	275	796	493	303	851	539	312
Mureck	671	409	263	693	424	269	696	429	267
Mürzzuschlag	909	459	450	945	467	478	994	507	487
Voitsberg	1 530	874	655	1 656	975	682	1 743	1 018	725
Weiz	853	520	333	919	558	361	1 001	608	393
<b>Steiermark</b>	<b>35 101</b>	<b>19 961</b>	<b>15 140</b>	<b>38 708</b>	<b>22 286</b>	<b>16 423</b>	<b>41 858</b>	<b>24 257</b>	<b>17 601</b>

**Anmerkung:**<sup>1)</sup> Arbeitsmarktbezirke sind nicht identisch mit den politischen Bezirken, im Arbeitsmarktbezirk Graz ist der politische Bezirk Graz - Umgebung enthalten, Jahresdurchschnitt

**Quelle:** Arbeitsmarktservice Steiermark, EDV-Jahresberichte.

## 02.15.2 Vorgemerkte Arbeitslose in den steirischen Arbeitsmarktbezirken<sup>1)</sup> Teil 3 (Schluss)

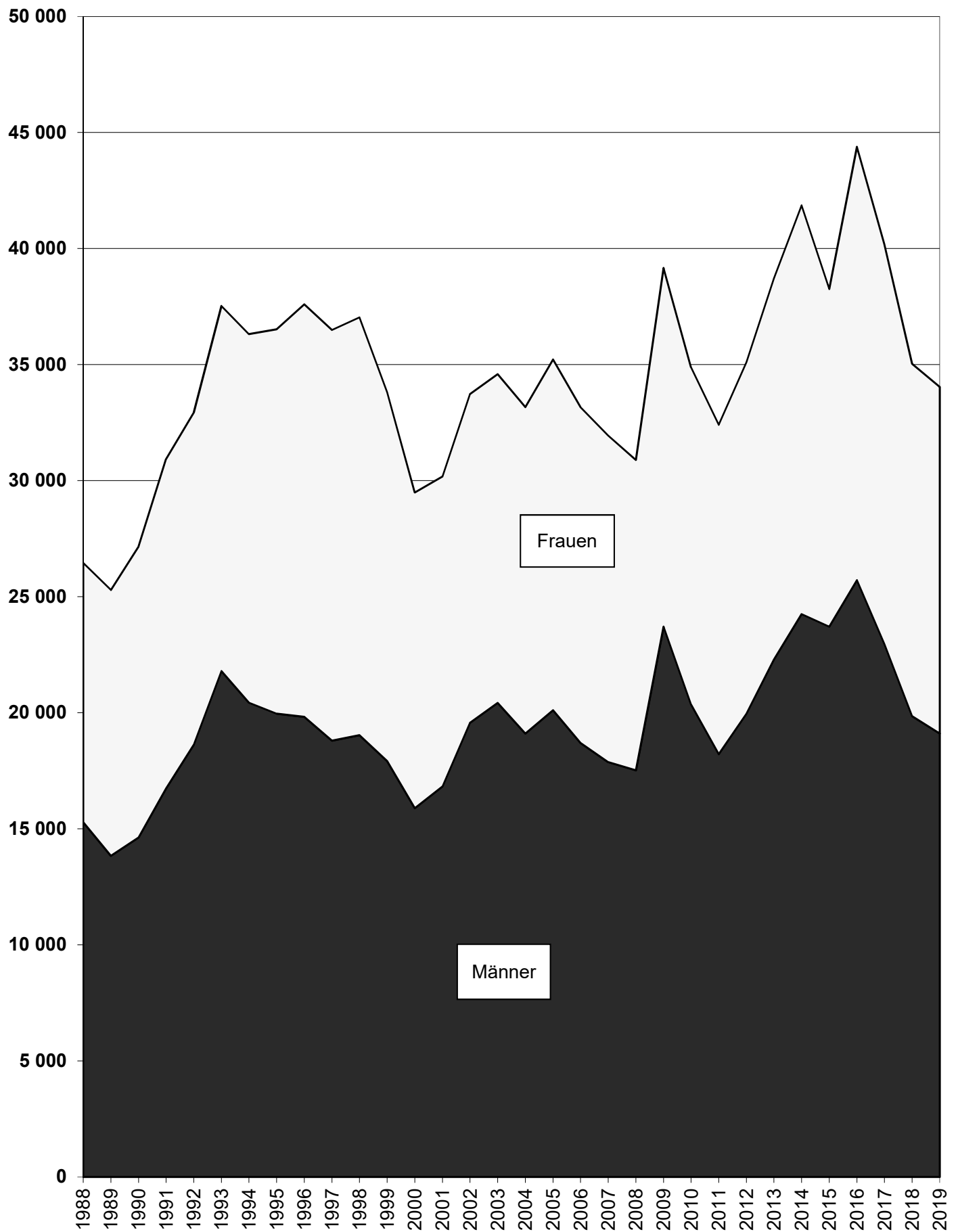
Bezirk	2016			2017			2018			2019		
	z	m	w	z	m	w	z	m	w	z	m	w
Bruck/Mur	2 098	1 214	884	1 819	1 043	776	1 599	916	683	1 660	926	734
Deutschlbg.	2 009	1 183	826	1 747	1 017	730	1 550	901	649	1 515	868	647
Feldbach <sup>2)</sup>	2 656	1 651	1 006	2 375	1 452	922	2 035	1 247	788	1 929	1 148	781
Gleisdorf	1 062	618	445	939	526	412	788	445	343	713	399	314
Graz	18 994	11 257	7 738	17 615	10 264	7 351	15 399	8 935	6 464	15 254	8 805	6 449
Hartberg <sup>2)</sup>	3 023	1 695	1 328	2 705	1 495	1 210	2 376	1 302	1 074	2 247	1 188	1 059
Judenburg	1 524	857	667	1 382	776	608	1 230	678	552	1 649	905	744
Knittelfeld	997	558	439	928	506	422	868	453	415	368	202	166
Leibnitz	3 113	1 725	1 388	2 795	1 537	1 258	2 416	1 311	1 105	2 372	1 260	1 112
Leoben	1 946	1 051	895	1 777	955	822	1 605	855	750	1 508	808	700
Liezen <sup>2)</sup>	2 257	1 184	1 073	2 105	1 097	1 008	1 930	972	958	1 805	924	881
Murau	775	482	293	682	417	265	569	348	221	514	301	213
Mürzzuschlag	1 120	608	512	977	499	478	812	403	409	783	381	402
Voitsberg	1 739	990	749	1 437	826	611	1 104	619	485	1 049	590	459
Weiz	1 075	645	430	908	549	359	755	473	282	672	404	267
<b>Steiermark</b>	<b>44 388</b>	<b>25 716</b>	<b>18 672</b>	<b>40 189</b>	<b>22 960</b>	<b>17 230</b>	<b>35 036</b>	<b>19 858</b>	<b>15 178</b>	<b>34 038</b>	<b>19 109</b>	<b>14 929</b>

**Anmerkung:**<sup>1)</sup> Arbeitsmarktbezirke sind nicht identisch mit den politischen Bezirken, im Arbeitsmarktbezirk Graz ist der politische Bezirk Graz - Umgebung enthalten, Jahresdurchschnitt

<sup>2)</sup> Fürstenfeld bei Hartberg, Gröbming bei Liezen, Mureck bei Feldbach

**Quelle:** Arbeitsmarktservice Steiermark, EDV-Jahresberichte.

**Grafik 11 Vorgemerkte Arbeitslose in der Steiermark  
Männer und Frauen**



Quelle: AMS

### 02.15.3 Vorgemerkte Arbeitslose nach Berufen in der Steiermark

Berufsabteilungen	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Land- und Forst	997	1 090	1 167	1 230	1 114	1 006	989
Industrie, Gewerbe	15 782	16 978	17 895	17 328	15 202	13 348	12 753
Handel, Verkehr	5 413	5 685	6 022	6 126	5 490	4 637	4 544
Dienstleistungen	8 032	8 975	9 499	9 875	9 282	8 088	7 813
Technische Berufe	1 413	1 560	1 703	1 598	1 460	1 256	1 245
Verwaltung, Büro	4 345	4 565	4 920	4 828	4 357	3 707	3 713
Gesundheit, Lehrberuf	2 536	2 781	3 036	3 128	3 010	2 737	2 742
Unbestimmt	190	223	220	275	274	256	239
<b>Gesamt</b>	<b>38 708</b>	<b>41 858</b>	<b>44 461</b>	<b>44 388</b>	<b>40 189</b>	<b>35 036</b>	<b>34 038</b>

davon

Bau	4 708	4 945	5 120	4 871	4 362	3 838	3 344
Metall-Elektroberufe	3 319	3 641	3 796	3 634	3 047	2 416	2 421
Bekleidung	182	176	179	201	180	161	165
Fremdenverkehr	4 590	5 072	5 141	5 303	4 867	4 044	3 778

Quelle: Arbeitsmarktservice Steiermark.

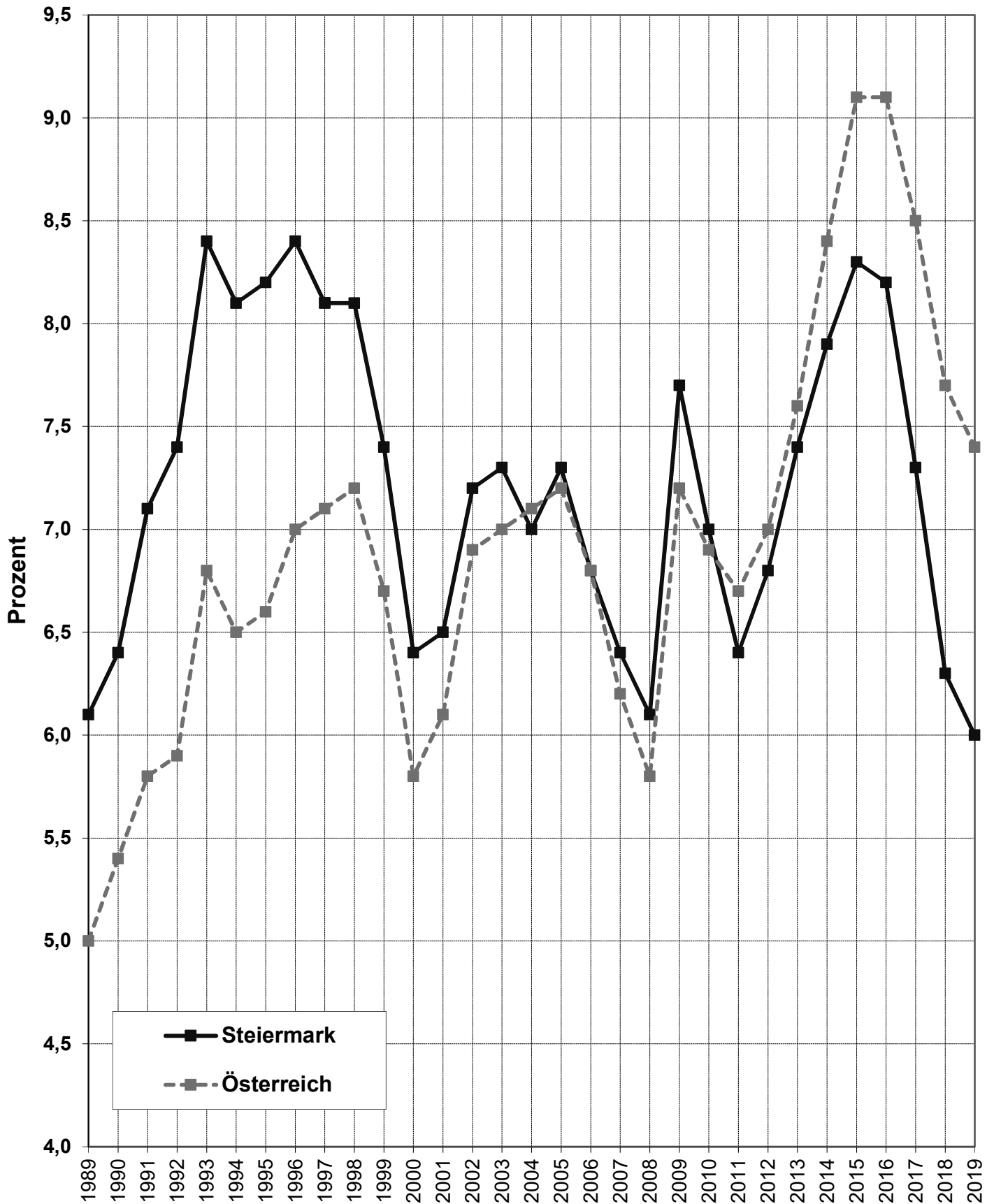
## 02.16.0 Arbeitslosenquoten in der Steiermark nach dem Geschlecht

Jahr	Männer	Frauen	gesamt	Abweichung vom Österreichwert
2001	6,4	6,7	6,5	0,4
2002	7,5	6,9	7,2	0,3
2003	7,8	6,8	7,3	0,3
2004	7,3	6,6	7,0	-0,1
2005	7,6	6,9	7,3	-0,1
2006	7,1	6,4	6,8	-
2007	6,7	6,1	6,4	0,2
2008 <sup>1)</sup>	6,4	5,9	6,2	0,3
2009	8,8	6,7	7,8	0,6
2010	7,5	6,3	7,0	0,1
2011	6,6	6,1	6,4	-0,3
2012	7,2	6,4	6,8	-0,2
2013	7,9	6,9	7,4	-0,2
2014	8,5	7,3	7,9	-0,5
2015	9,0	7,5	8,3	-0,8
2016	8,8	7,5	8,2	-0,9
2017	7,7	6,8	7,3	1,2
2018	6,5	5,9	6,3	-1,4
2019	6,2	5,8	6,0	-1,4

**Anmerkung:** <sup>1)</sup>Arbeitslosenquoten wurden von 2008 bis 2010 anhand der geänderten Beschäftigtenstatistik vom Hauptverband neu berechnet. (Siehe Einleitung zum Kapitel 02).

**Quelle:** Arbeitsmarktservice Steiermark.

Grafik 12 Arbeitslosenquote Österreich - Steiermark - Entwicklung



Quelle: AMS

## 02.17.0 Arbeitslosenquoten nach Arbeitsmarktbezirken im Jahresdurchschnitt

Arbeitsmarktbezirk	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Bruck/Mur	7,2	7,4	8,0	8,1	8,2	8,3	7,2	6,3	6,6
Deutschlandsberg	5,6	6,2	6,9	7,3	7,8	7,6	6,6	5,8	5,7
Feldbach	6,3	6,8	7,2	7,7	7,7	7,4	6,6	5,7	5,4
Fürstenfeld	5,2	5,8	6,3	7,3	1)	1)	1)	1)	1)
Gleisdorf	4,1	4,3	5,0	5,5	5,2	5,6	4,8	4,0	3,5
Graz	7,0	7,6	8,5	9,5	10,1	10,1	9,2	7,8	7,5
Gröbming	6,7	7,0	7,5	8,0	1)	1)	1)	1)	1)
Hartberg	6,0	6,3	6,9	7,1	7,4	7,5	6,7	5,8	5,6
Judenburg	6,6	7,1	8,0	8,0	8,7	8,4	7,6	6,8	6,6
Knittelfeld	6,2	7,0	7,6	7,7	7,9	8,3	7,6	7,1	7,2
Leibnitz	7,2	7,8	8,2	8,4	9,0	8,4	7,5	6,3	6,1
Leoben	6,6	7,1	7,8	7,4	7,7	7,7	7,1	6,4	6,1
Liezen	5,4	5,7	6,1	6,8	7,4	6,6	6,1	5,5	5,2
Murau	5,7	6,0	6,8	7,3	7,0	6,7	5,9	4,9	4,5
Mureck	6,0	6,9	7,2	7,3	1)	1)	1)	1)	1)
Mürzzuschlag	5,5	5,8	6,0	6,3	6,8	7,2	6,3	5,2	5,0
Voitsberg	6,6	7,0	7,6	8,0	8,2	7,9	6,5	5,0	4,8
Weiz	3,8	4,1	4,4	4,8	5,0	5,2	4,4	3,6	3,2
<b>Steiermark</b>	<b>6,4</b>	<b>6,8</b>	<b>7,4</b>	<b>7,9</b>	<b>8,3</b>	<b>8,2</b>	<b>7,3</b>	<b>6,3</b>	<b>6,0</b>

**Anmerkung:** 1) Fürstenfeld bei Hartberg, Gröbming bei Liezen, Mureck bei Feldbach

**Quelle:** Arbeitsmarktservice Steiermark.



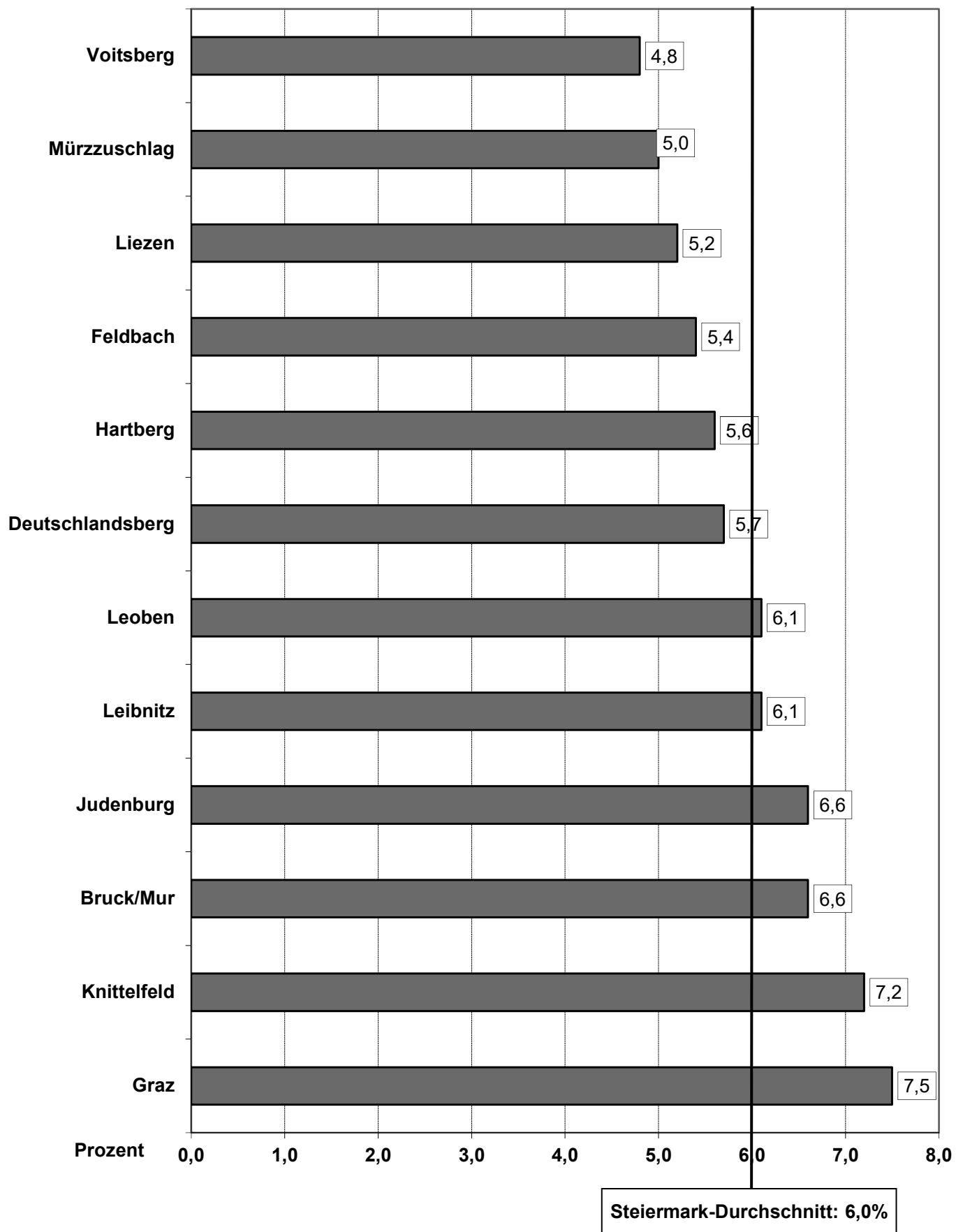
## 02.17.1 Arbeitslosenquoten nach politischen Bezirken im Jahresdurchschnitt

Politischer Bezirk	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Graz (Stadt)	9,8	11,0	12,3	13,2	13,2	11,9	10,1	9,8
Deutschlandsberg	6,2	6,9	7,3	7,8	7,6	6,6	5,8	5,7
Graz Umgebung	4,5	5,0	5,5	5,8	5,7	5,2	4,4	4,2
Leibnitz	7,9	8,3	8,5	9,0	8,4	7,5	6,4	6,1
Leoben	7,0	7,8	7,3	7,7	7,7	7,1	6,4	6,1
Liezen	6,1	6,6	7,2	7,4	6,6	6,1	5,6	5,2
Murau	6,0	6,8	7,3	7,0	6,7	5,9	5,0	4,5
Voitsberg	7,0	7,6	8,0	8,2	7,9	6,5	5,0	4,8
Weiz	4,2	4,7	5,1	5,1	5,4	4,6	3,8	3,4
Murtal	7,0	7,8	7,9	8,4	8,4	7,6	6,9	6,7
Bruck-Mürzzuschlag	6,8	7,2	7,4	7,6	7,9	6,9	5,9	6,0
Hartberg-Fürstenfeld	6,2	6,7	7,2	7,4	7,5	6,7	5,8	5,6
Südoststeiermark	6,6	7,0	7,4	7,7	7,4	6,6	5,6	5,4
<b>Steiermark</b>	<b>6,8</b>	<b>7,4</b>	<b>7,9</b>	<b>8,3</b>	<b>8,2</b>	<b>7,3</b>	<b>6,3</b>	<b>6,0</b>
Österreich	7,0	7,6	8,4	9,1	9,1	8,5	7,7	7,4

**Anmerkung:** Der Arbeitsmarktbezirk Graz enthält die politischen Bezirke Graz (Stadt) und Graz-Umgebung. Der politische Bezirk Weiz den Arbeitsmarktbezirken Weiz und Gleisdorf und der politische Bezirk Liezen den Arbeitsmarktbezirken Liezen und Gröbming.

**Quelle:** WIBIS-Steiermark, AMS Österreich.

**Grafik 13 Arbeitslosenquoten nach Arbeitsmarktbezirken - Steiermark 2019**



Quelle: AMS Steiermark

## 02.18.0 Vorgemerkte Arbeitslose nach Alterskategorien, Vormerkdauer und Geschlecht in der Steiermark im Jahresdurchschnitt 2019

Alterskategorie	Jahresdurchschnittsbestand	bis unter 3 Monate	3 bis unter 6 Monate	6 Monate bis unter 1 Jahr	1 Jahr und länger
<b>Zusammen</b>					
bis 19 Jahre	645	541	97	7	1
20 bis 24 Jahre	3 029	2 409	543	58	20
25 bis 29 Jahre	3 778	2 409	749	435	185
30 bis 34 Jahre	3 911	2 254	794	530	333
35 bis 39 Jahre	3 752	2 106	733	538	375
40 bis 44 Jahre	3 480	1 869	683	502	426
45 bis 49 Jahre	3 864	1 966	710	571	617
50 bis 54 Jahre	4 653	2 180	857	771	845
55 bis 59 Jahre	5 411	1 962	986	1 068	1 396
60 Jahre und älter	1 514	370	233	304	607
<b>Gesamt</b>	<b>34 038</b>	<b>18 065</b>	<b>6 384</b>	<b>4 783</b>	<b>4 806</b>
<b>Männer</b>					
bis 19 Jahre	333	280	49	3	1
20 bis 24 Jahre	1 773	1 428	304	31	10
25 bis 29 Jahre	2 039	1 351	374	207	108
30 bis 34 Jahre	2 042	1 222	379	248	193
35 bis 39 Jahre	1 918	1 096	339	243	241
40 bis 44 Jahre	1 824	1 010	326	231	258
45 bis 49 Jahre	2 099	1 074	349	288	388
50 bis 54 Jahre	2 682	1 245	457	421	558
55 bis 59 Jahre	3 011	1 144	518	560	788
60 Jahre und älter	1 388	345	214	275	554
<b>Gesamt</b>	<b>19 109</b>	<b>10 195</b>	<b>3 309</b>	<b>2 506</b>	<b>3 099</b>
<b>Frauen</b>					
bis 19 Jahre	312	260	48	4	0
20 bis 24 Jahre	1 256	981	239	26	10
25 bis 29 Jahre	1 739	1 058	375	228	77
30 bis 34 Jahre	1 869	1 032	415	282	140
35 bis 39 Jahre	1 834	1 010	394	296	135
40 bis 44 Jahre	1 656	859	357	271	168
45 bis 49 Jahre	1 765	892	361	283	229
50 bis 54 Jahre	1 971	934	399	351	287
55 bis 59 Jahre	2 401	818	467	508	608
60 Jahre und älter	127	25	19	29	53
<b>Gesamt</b>	<b>14 929</b>	<b>7 870</b>	<b>3 075</b>	<b>2 277</b>	<b>1 708</b>

Quelle: Arbeitsmarktservice Steiermark

## 02.19.0 Durchschnittliche Dauer<sup>1)</sup> der Arbeitslosigkeit in Wochen nach Arbeitsmarktbezirken

Arbeitsmarktbezirke	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Bruck/Mur	17	18	18	18	19	18	17
Deutschlandsberg	15	16	17	18	18	16	15
Feldbach	13	14	15	16	15	14	13
Mureck	14	15	15	2)	2)	2)	2)
Gleisdorf	12	13	14	14	15	13	12
Graz	17	19	20	21	21	19	18
Hartberg	14	15	15	16	16	15	15
Fürstenfeld	14	15	17	2)	2)	2)	2)
Judenburg	16	18	18	19	19	18	16
Murau	12	13	14	14	14	13	12
Knittelfeld	16	17	17	18	18	17	17
Leibnitz	16	17	17	18	17	16	15
Leoben	17	18	18	19	19	18	17
Liezen	14	15	16	15	14	14	13
Gröbming	13	13	13	2)	2)	2)	2)
Mürzzuschlag	15	15	17	17	18	17	15
Voitsberg	16	17	18	18	18	16	14
Weiz	12	12	13	13	14	13	12
<b>Steiermark</b>	<b>16</b>	<b>17</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>17</b>	<b>16</b>

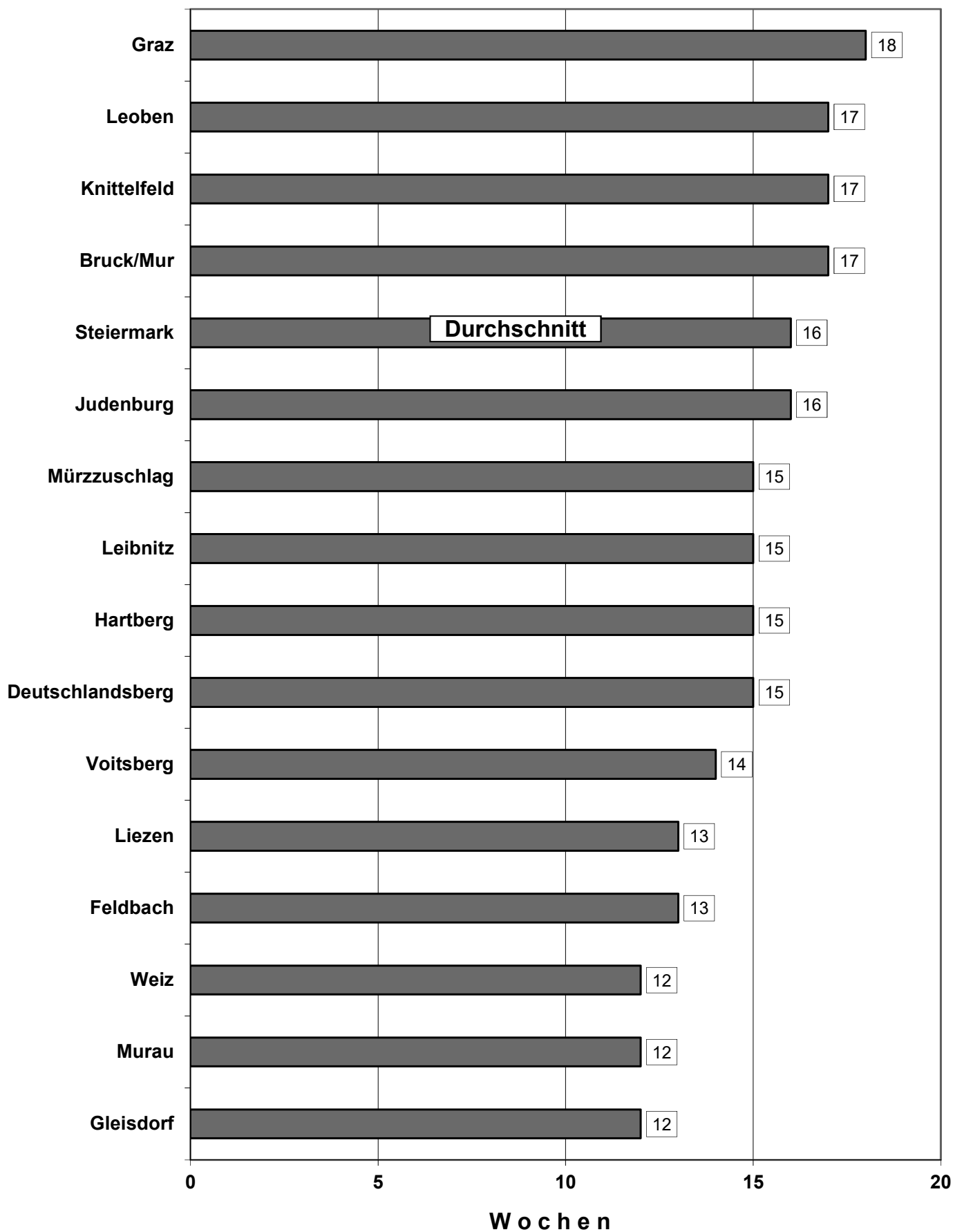
**Anmerkung:** 1) Durchschnittliche Gesamtdauer der von Arbeitslosigkeit betroffenen Personen in Wochen.

2) ab Juli 2015 gab es eine Umstellung der Arbeitsmarktbezirke in der Steiermark:

Die GS Mureck ist eine Zweigstelle der GS Feldbach, Fürstenfeld der GS Hartberg und Gröbming der GS Liezen.

**Quelle:** Hauptverband, AMS

**Grafik 14** Dauer der Arbeitslosigkeit nach Arbeitsmarktbezirken 2018  
**Durchschnittliche Dauer in Wochen**



Quelle: AMS

## 02.20.0 Betroffenheit<sup>1)</sup> von Arbeitslosigkeit nach Arbeitsmarktbezirken

Arbeitsmarktbezirke	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Bruck/Mur	26,7	29,5	28,0	27,5	25,3	24,5	22,4
Deutschlandsberg	25,7	27,1	26,2	25,4	22,9	22,3	20,9
Feldbach	31,0	29,9	30,7	28,7	28,7	26,3	24,1
Mureck	31,1	30,0	29,3	2)	2)	2)	2)
Gleisdorf	22,7	23,7	23,1	23,0	21,9	20,7	20,1
Graz	26,7	29,2	29,2	27,0	26,0	25,3	24,3
Hartberg	26,9	28,3	27,6	26,0	26,0	23,9	22,1
Fürstenfeld	25,1	25,9	26,9	2)	2)	2)	2)
Judenburg	27,0	27,9	28,2	27,4	25,3	24,6	24,5
Murau	32,4	33,8	34,0	32,2	30,2	28,5	25,2
Knittelfeld	26,9	27,1	26,9	27,7	26,2	24,9	23,7
Leibnitz	30,0	30,4	30,0	30,2	28,3	26,6	23,6
Leoben	25,6	26,0	25,8	23,9	22,2	22,5	21,3
Liezen	24,8	26,2	26,5	32,8	32,8	29,4	27,7
Gröbming	41,8	46,2	47,1	2)	2)	2)	2)
Mürzzuschlag	23,6	25,2	23,6	23,8	23,7	22,8	20,3
Voitsberg	28,3	29,9	28,8	27,2	26,1	24,9	22,9
Weiz	22,1	23,1	22,8	22,1	21,8	19,9	18,7
<b>Steiermark</b>	<b>27,0</b>	<b>28,4</b>	<b>28,0</b>	<b>26,7</b>	<b>25,5</b>	<b>24,3</b>	<b>22,7</b>

### Anmerkung:

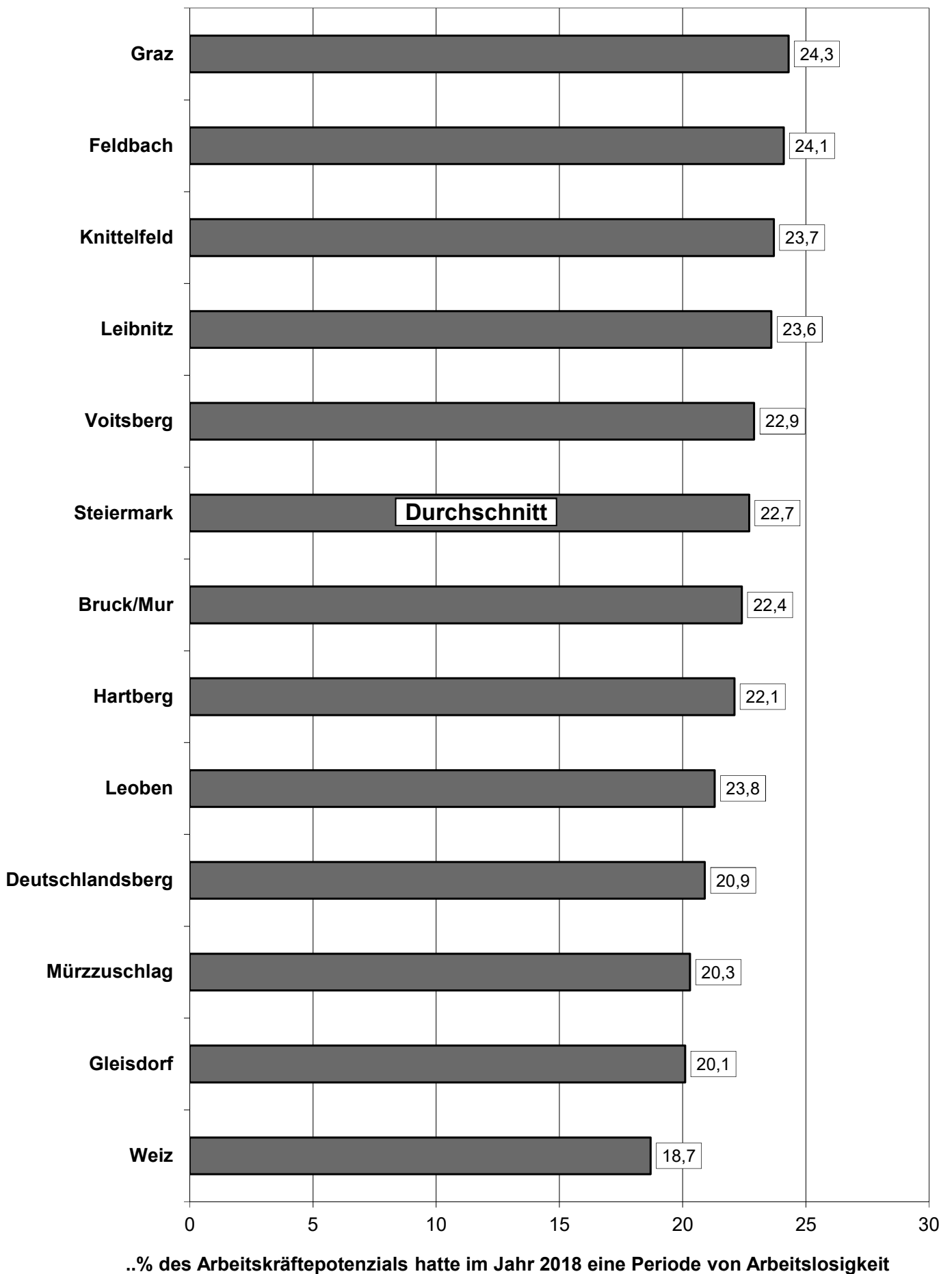
1) unter Betroffenheit versteht man, daß z.B. in der Steiermark im Jahre 2018 22,7 % eine Periode der Arbeitslosigkeit erlebten. Der Indikator "Betroffenheit von Arbeitslosigkeit" errechnet sich aus Summe der Zugänge an Arbeitslosen in % der unselbständig Beschäftigten.

2) ab Juli 2015 gab es eine Umstellung der Arbeitsmarktbezirke in der Steiermark:

Die GS Mureck ist eine Zweigstelle der GS Feldbach, Fürstenfeld der GS Hartberg und Gröbming der GS Liezen.

**Quelle:** Hauptverband, AMS

**Grafik 15 Betroffenheit von Arbeitslosigkeit nach Arbeitsmarktbezirken - Steiermark 2018**



## 02.21.0 Langzeitarbeitslose<sup>1)</sup> in den steirischen Arbeitsmarktbezirken im Jahresdurchschnitt

Bezirk	2015		2016		2017		2018	
	Bestand	Anteil an den Gesamt-arbeits-losen in %	Bestand	Anteil an den Gesamt-arbeits-losen in %	Bestand	Anteil an den Gesamt-arbeits-losen in %	Bestand	Anteil an den Gesamt-arbeits-losen in %
Bruck/Mur	148	7,2	279	13,3	319	17,5	289	18,1
Deutschlandsberg	199	9,8	334	16,6	292	16,7	215	13,9
Feldbach	187	6,7	245	9,2	228	9,6	160	7,9
Gleisdorf	45	4,6	67	6,3	83	8,8	49	6,2
Graz	2 845	15,3	4 052	21,3	4 245	24,1	3 039	19,7
Hartberg	212	7,2	320	10,6	336	12,4	291	12,2
Judenburg	176	11,2	276	18,1	262	19,0	183	14,9
Knittelfeld	68	7,1	98	9,8	132	14,2	122	14,1
Leibnitz	342	10,3	465	14,9	451	16,1	392	16,2
Leoben	176	9,1	319	16,4	296	16,7	263	16,4
Liezen	193	7,7	171	7,6	159	7,6	121	6,3
Murau	20	2,4	36	4,6	46	6,7	44	7,7
Mürzzuschlag	81	7,6	116	10,4	128	13,1	129	15,9
Voitsberg	168	9,3	202	11,6	131	9,1	60	5,4
Weiz	20	1,9	50	4,7	59	6,5	47	6,2
<b>Steiermark</b>	<b>4 879</b>	<b>11,0</b>	<b>7 029</b>	<b>15,8</b>	<b>7 167</b>	<b>17,8</b>	<b>5 404</b>	<b>15,4</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup>Vorgemerkte Arbeitslose mit einer Vormerkdauer über 365 Tagen

**Quelle:** AMS Steiermark



## 02.22.0 Offene Stellen nach Berufen in der Steiermark im Jahresdurchschnitt

Berufsabteilungen	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Land- und Forst	31	29	35	49	66	92	102
Industrie, Gewerbe	1 363	1 124	1 198	1 886	3 065	4 646	4 515
Handel, Verkehr	416	390	460	624	1 006	1 374	1 397
Dienstleistungen	618	591	704	989	1 408	1 692	1 657
Technische Berufe	357	308	447	612	776	1 400	1 528
Verwaltung, Büro	228	205	254	365	630	902	917
Gesundheit, Lehrberuf	190	192	268	352	456	649	813
Unbestimmt	-	-	-	-	-	-	-
<b>Gesamt</b>	<b>3 202</b>	<b>2 838</b>	<b>3 366</b>	<b>4 878</b>	<b>7 407</b>	<b>10 755</b>	<b>10 929</b>

davon

Bau	293	205	202	345	536	930	903
Metall-Elektroberufe	667	554	600	957	1 431	2 188	2 211
Bekleidung	9	7	11	11	12	15	20
Fremdenverkehr	431	417	485	675	952	1 134	1 136

Quelle: Arbeitsmarktservice Steiermark

## 02.23.0 Gemeldete offene Stellen in den steirischen Arbeitsmarktbezirken im Jahresdurchschnitt

Bezirke	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Bruck/Mur	140	179	240	214	116	74	80	149	400	440	408
Deutschlandsberg	147	181	211	175	163	181	167	248	338	576	663
Feldbach	171	222	201	185	173	145	166	229	350	487	448
Fürstenfeld	75	136	91	68	62	71	32	2)	2)	2)	2)
Gleisdorf	109	199	169	261	163	110	125	169	255	406	475
Graz	1 158	1 813	2 021	1 603	1 383	1 107	1 422	2 207	3 153	4 899	5 000
Gröbming	122	127	118	60	52	54	26	2)	2)	2)	2)
Hartberg	123	150	112	120	101	94	155	238	360	488	471
Judenburg	105	139	164	67	87	110	132	159	218	303	367
Knittelfeld	59	59	73	41	41	52	52	67	94	121	52
Leibnitz	113	200	204	184	160	173	155	240	426	661	557
Leoben	147	177	206	173	172	138	171	237	459	671	669
Liezen	169	184	158	188	177	230	365	468	666	791	821
Murau	72	99	96	76	57	60	80	110	139	194	217
Mureck	37	60	49	31	34	40	23	2)	2)	2)	2)
Mürzzuschlag	44	84	133	80	84	78	77	90	175	184	225
Voitsberg	69	77	130	107	89	43	61	151	203	317	283
Weiz	120	198	173	125	89	79	78	116	171	218	274
<b>Steiermark</b>	<b>2 980</b>	<b>4 283</b>	<b>4 548</b>	<b>3 758</b>	<b>3 202</b>	<b>2 838</b>	<b>3 366</b>	<b>4 878</b>	<b>7 408</b>	<b>10 755</b>	<b>10 929</b>

**Anmerkung:** 2) Fürstenfeld bei Hartberg, Gröbming bei Liezen, Mureck bei Feldbach

**Quelle:** Arbeitsmarktservice Steiermark, EDV-Jahresdurchschnitt.

## 02.24.0 Stellenandrang<sup>1)</sup> nach Arbeitsmarktbezirken

Bezirke	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Bruck/Mur	8,0	16,0	11,2	7,5	8,7	17,3	27,3	25,7	14,1	4,5	3,6	4,1
Deutschlandsberg	9,9	14,0	9,6	6,9	9,3	11,0	10,5	12,2	8,1	5,2	2,7	2,3
Feldbach	6,8	11,7	8,0	8,2	9,6	10,9	13,9	14,7	11,6	6,8	4,2	4,3
Fürstenfeld	7,7	9,7	4,4	6,3	9,3	11,2	11,3	<sup>2)</sup>	<sup>2)</sup>	<sup>2)</sup>	<sup>2)</sup>	<sup>2)</sup>
Gleisdorf	5,3	7,9	3,7	4,4	3,0	5,6	9,3	7,9	6,3	3,7	1,9	1,5
Graz	7,9	12,1	7,0	6,0	8,2	10,8	15,4	13,1	8,6	5,6	3,1	3,1
Gröbming	5,4	6,1	5,2	5,6	11,7	14,5	14,8	<sup>2)</sup>	<sup>2)</sup>	<sup>2)</sup>	<sup>2)</sup>	<sup>2)</sup>
Hartberg	12,5	15,8	12,0	15,7	15,2	19,7	21,9	15,8	12,7	7,5	4,9	4,8
Judenburg	6,6	14,2	9,0	7,1	18,9	16,4	13,1	11,9	9,6	6,3	4,1	4,5
Knittelfeld	9,8	17,1	14,2	10,0	20,2	21,9	17,6	18,3	14,9	9,9	7,2	7,1
Leibnitz	16,2	27,4	14,2	12,7	15,3	18,7	17,7	21,3	13,0	6,6	3,7	4,3
Leoben	5,8	13,3	10,2	8,0	10,2	11,3	13,3	11,4	8,2	3,9	2,4	2,3
Liezen	7,5	9,5	7,1	8,1	7,2	8,3	7,1	6,5	4,8	3,2	2,4	2,2
Murau	6,0	11,2	7,1	7,0	9,3	14,0	14,2	10,2	7,0	4,9	2,9	2,4
Mureck	12,0	19,2	10,2	11,9	21,6	20,4	17,4	<sup>2)</sup>	<sup>2)</sup>	<sup>2)</sup>	<sup>2)</sup>	<sup>2)</sup>
Mürzzuschlag	6,4	24,9	12,0	6,5	11,4	11,3	12,7	13,9	12,4	5,6	4,4	3,5
Voitsberg	10,5	27,3	21,5	11,1	14,3	18,6	40,5	29,6	11,5	7,1	3,5	3,7
Weiz	6,1	8,3	4,4	4,5	6,8	10,3	12,7	13,2	9,3	5,3	3,5	2,4
<b>Steiermark</b>	<b>8,1</b>	<b>13,1</b>	<b>8,1</b>	<b>7,1</b>	<b>9,3</b>	<b>12,1</b>	<b>14,7</b>	<b>13,2</b>	<b>9,1</b>	<b>5,4</b>	<b>3,3</b>	<b>3,1</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Arbeitslose je offene Stellen.

<sup>2)</sup> Fürstenfeld bei Hartberg, Gröbming bei Liezen, Mureck bei Feldbach

**Quelle:** Arbeitsmarktservice Steiermark, EDV-Jahresdurchschnitt

## 02.25.0 Arbeitsmarktsaldo nach Arbeitsmarktbezirken Teil 1

Arbeitsmarktbezirke	2012			2013			2014		
	Vorge- merkte AL	offene Stellen	Saldo	Vorge- merkte AL	offene Stellen	Saldo	Vorge- merkte AL	offene Stellen	Saldo
Bruck/Mur	1 866	214	-1 652	2 010	116	-1 894	2 021	74	-1 947
Deutschlandsberg	1 636	174	-1 462	1 796	163	-1 633	1 898	181	-1 717
Feldbach	1 781	185	-1 596	1 889	173	-1 716	2 022	145	-1 877
Fürstenfeld	634	68	-566	695	62	-633	805	71	-734
Gleisdorf	785	261	-524	908	163	-745	1 024	110	-914
Graz	13 165	1 602	-11 563	14 922	1 383	-13 539	17 081	1 107	-15 974
Gröbming	704	60	-644	753	52	-701	799	54	-745
Hartberg	1 827	120	-1 707	1 994	101	-1 893	2 057	94	-1 963
Judenburg	1 269	67	-1 202	1 431	87	-1 344	1 440	110	-1 330
Knittelfeld	827	41	-786	899	41	-858	913	52	-861
Leibnitz	2 824	184	-2 640	2 992	160	-2 832	3 055	173	-2 882
Leoben	1 770	173	-1 597	1 944	172	-1 772	1 829	138	-1 691
Liezen	1 347	188	-1 159	1 466	177	-1 289	1 630	230	-1 400
Murau	705	76	-629	796	57	-739	851	60	-791
Mureck	671	31	-640	693	34	-659	696	40	-656
Mürzzuschlag	909	80	-829	945	84	-861	994	78	-916
Voitsberg	1 530	107	-1 423	1 656	89	-1 567	1 743	43	-1 700
Weiz	853	125	-728	919	89	-830	1 001	79	-922
<b>Steiermark</b>	<b>35 101</b>	<b>3 756</b>	<b>-31 345</b>	<b>38 708</b>	<b>3 202</b>	<b>-35 506</b>	<b>41 858</b>	<b>2 838</b>	<b>-39 020</b>

Quelle: Arbeitsmarktservice Steiermark

**02.25.1 Arbeitsmarktsaldo nach Arbeitsmarktbezirken  
Teil 2 (Schluss)**

Arbeitsmarktbezirke	2015			2016		
	Vorge- merkte AL	offene Stellen	Saldo	Vorge- merkte AL	offene Stellen	Saldo
Bruck/Mur	2 055	80	-1 975	2 098	149	-1 949
Deutschlandsberg	2 037	167	-1 870	2 009	248	-1 761
Feldbach	2 780	189	-2 591	2 656	229	-2 427
Gleisdorf	986	125	-861	1 062	169	-893
Graz	18 612	1 422	-17 190	18 994	2 207	-16 787
Hartberg	2 963	187	-2 776	3 023	238	-2 785
Judenburg	1 577	132	-1 445	1 524	159	-1 365
Knittelfeld	954	52	-902	997	67	-930
Leibnitz	3 307	155	-3 152	3 113	240	-2 873
Leoben	1 942	171	-1 771	1 946	237	-1 709
Liezen	2 524	391	-2 133	2 257	468	-1 789
Murau	817	80	-737	775	110	-665
Mürzzuschlag	1 067	77	-990	1 120	90	-1 030
Voitsberg	1 808	61	-1 747	1 739	151	-1 588
Weiz	1 031	78	-953	1 075	116	-959
<b>Steiermark</b>	<b>44 461</b>	<b>3 366</b>	<b>-41 095</b>	<b>44 388</b>	<b>4 878</b>	<b>-39 510</b>

Quelle: Arbeitsmarktservice Steiermark

## 02.25.2 Arbeitsmarktsaldo nach Arbeitsmarktbezirken Teil 3 (Schluss)

Arbeitsmarktbezirke	2017			2018			2019		
	Vorge- merkte AL	offene Stellen	Saldo	Vorge- merkte AL	offene Stellen	Saldo	Vorge- merkte AL	offene Stellen	Saldo
Bruck/Mur	1 819	400	-1 419	1 599	440	-1 159	1 660	408	-1 251
Deutschlandsberg	1 747	338	-1 409	1 550	576	-974	1 515	663	-852
Feldbach	2 375	350	-2 025	2 035	487	-1 548	1 929	448	-1 481
Gleisdorf	939	255	-684	788	406	-382	713	475	-238
Graz	17 615	3 153	-14 462	15 399	4 899	-10 500	15 254	5 000	-10 254
Hartberg	2 705	360	-2 345	2 376	488	-1 888	2 247	471	-1 777
Judenburg	1 382	218	-1 164	1 230	303	-927	1 649	367	-1 281
Knittelfeld	928	94	-834	868	121	-747	368	52	-317
Leibnitz	2 795	426	-2 369	2 416	661	-1 755	2 372	557	-1 815
Leoben	1 777	459	-1 318	1 605	671	-934	1 508	669	-839
Liezen	2 105	666	-1 439	1 930	791	-1 139	1 805	821	-984
Murau	682	139	-543	569	194	-375	514	217	-298
Mürzzuschlag	977	175	-802	812	184	-628	783	225	-559
Voitsberg	1 437	203	-1 234	1 104	317	-787	1 049	283	-766
Weiz	908	171	-737	755	218	-537	672	274	-397
<b>Steiermark</b>	<b>40 189</b>	<b>7 408</b>	<b>-32 781</b>	<b>35 036</b>	<b>10 755</b>	<b>-24 281</b>	<b>34 038</b>	<b>10 929</b>	<b>-23 109</b>

Quelle: Arbeitsmarktservice Steiermark

**02.26.0 Jugendliche Arbeitslose (15 bis unter 25 Jahre)  
nach Arbeitsmarktbezirken im Jahresdurchschnitt**

Arbeitsmarkt- bezirke	2017			2018			2019		
	m	w	z	m	w	z	m	w	z
Bruck/Mur	98	82	180	79	62	141	94	75	169
Deutschlandsberg	115	82	197	92	65	157	88	61	149
Feldbach	161	116	277	135	96	231	126	88	214
Gleisdorf	64	46	110	54	42	97	51	36	87
Graz	1 110	796	1 906	935	643	1 578	944	648	1 592
Hartberg	184	132	315	150	112	263	129	95	224
Judenburg	91	73	164	82	69	151	106	97	203
Knittelfeld	64	50	114	52	44	96	24	18	42
Leibnitz	173	134	307	133	116	248	127	118	245
Leoben	99	98	197	88	77	165	91	71	161
Liezen	152	116	268	125	106	231	119	99	218
Murau	57	37	94	39	31	71	37	26	63
Mürzzuschlag	69	52	121	48	35	83	47	39	86
Voitsberg	101	73	174	79	61	140	68	62	130
Weiz	73	42	115	59	34	93	55	36	92
<b>Steiermark</b>	<b>2 611</b>	<b>1 928</b>	<b>4 539</b>	<b>2 149</b>	<b>1 594</b>	<b>3 743</b>	<b>2 106</b>	<b>1 568</b>	<b>3 674</b>

**Quelle:** Arbeitsmarktservice Steiermark. AL111 / Würfel: amb\wal111

**02.27.0 Anteil der Jugendlichen (15 bis unter 25 Jahre) an den Gesamtarbeitslosen in den Arbeitsmarktbezirken - Teil 1**

Arbeitsmarktbezirk	2012			2013			2014		
	Insgesamt	Jugendliche		Insgesamt	Jugendliche		Insgesamt	Jugendliche	
		abs.	Anteil in %		abs.	Anteil in %		abs.	Anteil in %
Bruck/Mur	1 866	307	16,5	2 010	308	15,3	2 021	282	14,0
Deutschlandsberg	1 636	256	15,6	1 796	269	15,0	1 898	276	14,5
Feldbach	1 781	297	16,7	1 889	297	15,7	2 022	307	15,2
Fürstenfeld	634	100	15,8	695	101	14,5	805	109	13,5
Gleisdorf	785	132	16,8	908	148	16,3	1 024	162	15,8
Graz	13 165	1 841	14,0	14 922	2 108	14,1	17 081	2 304	13,5
Gröbming	704	118	16,8	753	116	15,4	799	109	13,6
Hartberg	1 827	294	16,1	1 994	308	15,4	2 057	309	15,0
Judenburg	1 269	232	18,3	1 431	244	17,1	1 440	229	15,9
Knittelfeld	827	152	18,4	899	159	17,7	913	157	17,2
Leibnitz	2 824	460	16,3	2 992	480	16,0	3 055	464	15,2
Leoben	1 770	287	16,2	1 944	309	15,9	1 829	272	14,9
Liezen	1 347	211	15,7	1 466	220	15,0	1 630	250	15,3
Murau	705	117	16,6	796	130	16,3	851	138	16,2
Mureck	671	96	14,3	693	100	14,4	696	95	13,6
Mürzzuschlag	909	170	18,7	945	167	17,7	994	158	15,9
Voitsberg	1 530	253	16,5	1 656	268	16,2	1 743	269	15,4
Weiz	853	164	19,2	919	160	17,4	1 001	188	18,8
<b>Steiermark</b>	<b>35 101</b>	<b>5 485</b>	<b>15,6</b>	<b>38 708</b>	<b>5 893</b>	<b>15,2</b>	<b>41 858</b>	<b>6 077</b>	<b>14,5</b>

Quelle: Arbeitsmarktservice Steiermark, EDV-Jahresdurchschnitt; Eigenberechnung.



**02.27.1 Anteil der Jugendlichen (15 bis unter 25 Jahre) an den Gesamtarbeitslosen in den Arbeitsmarktbezirken - Teil 2**

Arbeitsmarktbezirk	2015			2016		
	Insgesamt	Jugendliche		Insgesamt	Jugendliche	
		abs.	Anteil in %		abs.	Anteil in %
Bruck/Mur	2 055	273	13,3	2 098	276	13,2
Deutschlandsberg	2 037	276	13,5	2 009	240	11,9
Feldbach <sup>1)</sup>	2 780	384	13,8	2 656	348	13,1
Gleisdorf	986	147	14,9	1 062	143	13,5
Graz	18 612	2 359	12,7	18 994	2 306	12,1
Hartberg <sup>1)</sup>	2 963	416	14,0	3 023	398	13,2
Judenburg	1 577	226	14,3	1 524	208	13,6
Knittelfeld	954	151	15,8	997	144	14,4
Leibnitz	3 307	446	13,5	3 113	364	11,7
Leoben	1 942	273	14,1	1 946	238	12,2
Liezen <sup>1)</sup>	2 524	358	14,2	2 257	301	13,3
Murau	817	116	14,2	775	112	14,5
Mürzzuschlag	1 067	167	15,7	1 120	155	13,8
Voitsberg	1 808	262	14,5	1 739	231	13,3
Weiz	1 031	172	16,7	1 075	164	15,3
<b>Steiermark</b>	<b>44 461</b>	<b>6 026</b>	<b>13,6</b>	<b>44 388</b>	<b>5 628</b>	<b>12,7</b>

**Anmerkung:** 1) Feldbach inkl. Mureck, Hartberg inkl. Fürstenfeld, Liezen inkl. Gröbming

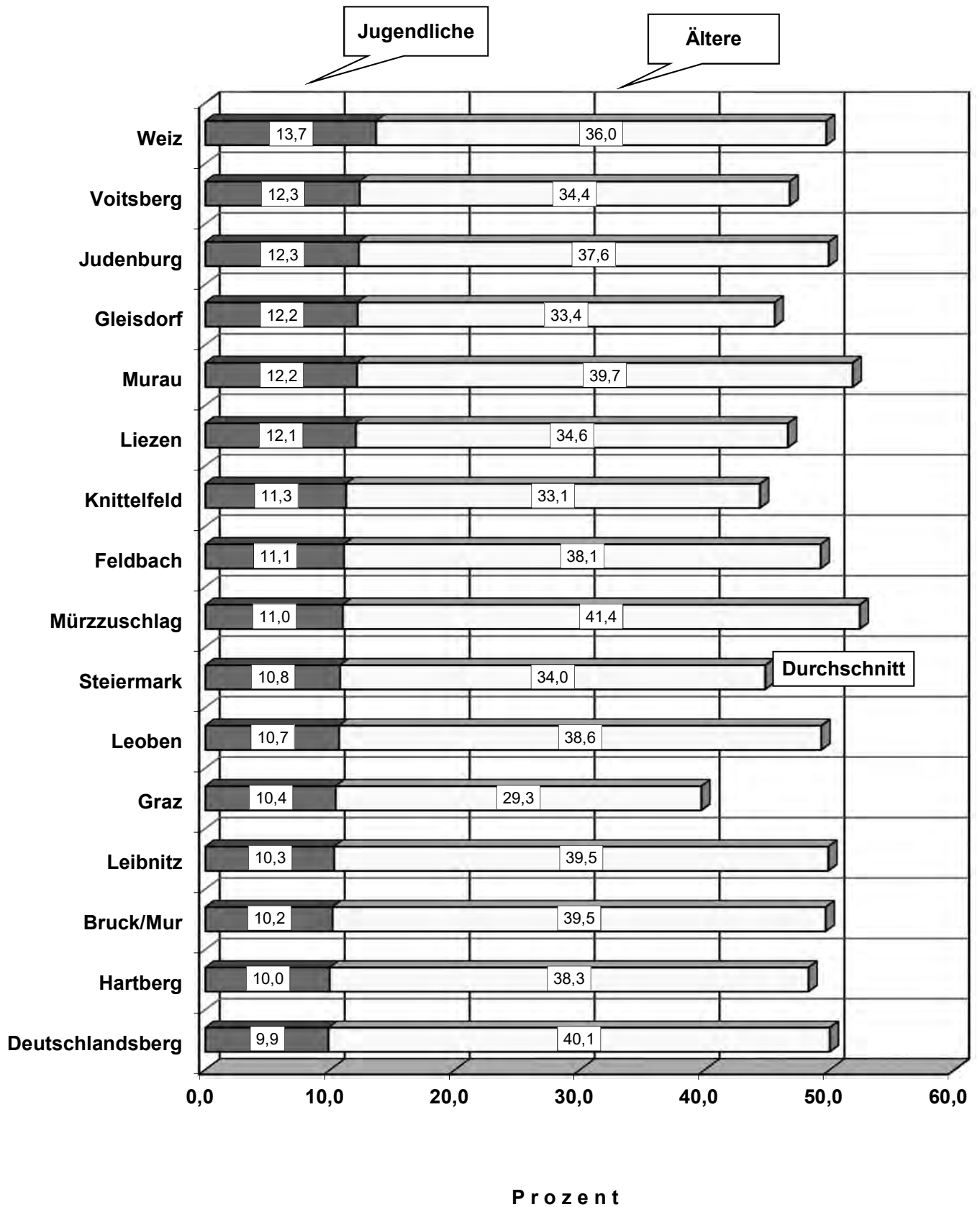
**Quelle:** Arbeitsmarktservice Steiermark, EDV-Jahresdurchschnitt; Eigenberechnung.

**02.27.2 Anteil der Jugendlichen (15 bis unter 25 Jahre) an den Gesamtarbeitslosen in den Arbeitsmarktbezirken - Teil 3 (Schluss)**

Arbeitsmarktbezirk	2017			2018			2019		
	Ins- gesamt	Jugendliche		Ins- gesamt	Jugendliche		Ins- gesamt	Jugendliche	
		abs.	Anteil in %		abs.	Anteil in %		abs.	Anteil in %
Bruck/Mur	1 819	180	9,9	1 599	141	8,8	1 660	169	10,2
Deutschlandsberg	1 747	197	11,3	1 550	157	10,1	1 515	149	9,9
Feldbach	2 375	277	11,7	2 035	231	11,4	1 929	214	11,1
Gleisdorf	939	110	11,7	788	97	12,3	713	87	12,2
Graz	17 615	1 906	10,8	15 399	1 578	10,2	15 254	1 592	10,4
Hartberg	2 705	315	11,6	2 376	263	11,1	2 247	224	10,0
Judenburg	1 382	164	11,9	1 230	151	12,3	1 649	203	12,3
Knittelfeld	928	114	12,3	868	96	11,1	368	42	11,3
Leibnitz	2 795	307	11,0	2 416	248	10,3	2 372	245	10,3
Leoben	1 777	197	11,1	1 605	165	10,3	1 508	161	10,7
Liezen	2 105	268	12,7	1 930	231	12,0	1 805	218	12,1
Murau	682	94	13,8	569	71	12,5	514	63	12,2
Mürzzuschlag	977	121	12,4	812	83	10,2	783	86	11,0
Voitsberg	1 437	174	12,1	1 104	140	12,7	1 049	130	12,3
Weiz	908	115	12,7	755	93	12,3	672	92	13,7
<b>Steiermark</b>	<b>40 189</b>	<b>4 539</b>	<b>11,3</b>	<b>35 036</b>	<b>3 743</b>	<b>10,7</b>	<b>34 038</b>	<b>3 674</b>	<b>10,8</b>

Quelle: Arbeitsmarktservice Steiermark, Eigenberechnung.

**Grafik 16** Anteile von jugendlichen und älteren Arbeitslosen an der Gesamtarbeitslosigkeit 2019



Quelle: AMS

## 02.28.0 Die Arbeitslosigkeit älterer Personen in den steirischen Arbeitsmarktbezirken (ab 50 Jahren)

Arbeitsmarktbezirke	2017		2018		2019	
	Bestand	Anteil an der Gesamt-arbeitslosigkeit in %	Bestand	Anteil an der Gesamt-arbeitslosigkeit in %	Bestand	Anteil an der Gesamt-arbeitslosigkeit in %
Bruck/Mur	643	35,3	615	38,5	655	39,5
Deutschlandsberg	610	37,7	579	37,4	608	40,1
Feldbach	804	33,3	745	36,6	736	38,1
Gleisdorf	273	31,7	250	31,7	238	33,4
Graz	4 800	26,9	4 309	28,0	4 464	29,3
Hartberg	912	33,4	854	35,9	861	38,3
Judenburg	487	35,3	461	37,5	620	37,6
Knittelfeld	278	28,7	262	30,2	122	33,1
Leibnitz	979	34,8	892	36,9	938	39,5
Leoben	601	33,5	585	36,4	582	38,6
Liezen	700	34,3	657	34,0	624	34,6
Murau	245	38,1	221	38,8	204	39,7
Mürzzuschlag	336	34,0	324	39,9	324	41,4
Voitsberg	481	37,9	376	34,1	361	34,4
Weiz	295	34,9	272	36,0	242	36,0
<b>Steiermark</b>	<b>12 442</b>	<b>31,2</b>	<b>11 400</b>	<b>32,5</b>	<b>11 579</b>	<b>34,0</b>

Quelle: Arbeitsmarktservice Steiermark, Eigenberechnung.

## 02.29.0 Arbeitslosigkeit älterer Personen (ab 50 Jahren) nach Bundesländern

Bundesländer	2017			2018			2019		
	Arbeits- lose gesamt	Ältere		Arbeits- lose gesamt	Ältere		Arbeits- lose gesamt	Ältere	
		absolut	in % aller AL		absolut	in % aller AL		absolut	in % aller AL
Burgenland	9 609	3 604	37,5	8 751	3 390	38,7	8 411	3 416	40,6
Kärnten	23 854	7 489	31,4	21 658	7 293	33,7	20 749	7 410	35,7
Niederösterreich	57 999	20 418	35,2	52 478	19 468	37,1	50 745	19 773	39,0
Oberösterreich	39 673	11 901	30,0	35 157	10 975	31,2	34 052	11 045	32,4
Salzburg	14 295	4 269	29,9	13 523	4 067	30,1	12 694	3 991	31,4
<b>Steiermark</b>	<b>40 189</b>	<b>12 442</b>	<b>31,0</b>	<b>35 036</b>	<b>11 400</b>	<b>32,5</b>	<b>34 038</b>	<b>11 578</b>	<b>34,0</b>
Tirol	20 343	6 267	30,8	17 512	5 450	31,1	16 310	5 206	31,9
Vorarlberg	9 959	2 950	29,6	9 492	2 777	29,3	9 461	2 805	29,6
Wien	124 054	32 750	26,4	118 501	32 654	27,6	114 869	32 941	28,7
<b>Österreich</b>	<b>339 976</b>	<b>102 090</b>	<b>30,0</b>	<b>312 107</b>	<b>97 473</b>	<b>31,2</b>	<b>301 328</b>	<b>98 165</b>	<b>32,6</b>

Quelle: Arbeitsmarktservice Österreich.

**02.30.0 Anteil der Jugendlichen<sup>1)</sup> (15 bis unter 25 Jahre)  
an den Gesamtarbeitslosen in den Bundesländern**

Bundesländer	2017			2018			2019		
	Arbeits- lose gesamt	Jugendl. AL.		Arbeits- lose gesamt	Jugendl. AL.		Arbeits- lose gesamt	Jugendl. AL.	
		absolut	in % aller AL		absolut	in % aller AL		absolut	in % aller AL
Burgenland	9 609	936	9,7	8 751	798	9,1	8 411	758	9,0
Kärnten	23 854	2 580	10,8	21 658	2 101	9,7	20 749	1 914	9,2
Niederösterreich	57 999	6 126	10,6	52 478	5 203	9,9	50 745	4 678	9,2
Oberösterreich	39 673	5 310	13,4	35 157	4 485	12,8	34 052	4 374	12,8
Salzburg	14 295	1 880	13,2	13 523	1 719	12,7	12 694	1 362	10,7
<b>Steiermark</b>	<b>40 189</b>	<b>4 539</b>	<b>11,3</b>	<b>35 036</b>	<b>3 743</b>	<b>10,7</b>	<b>34 038</b>	<b>3 674</b>	<b>10,8</b>
Tirol	20 343	2 480	12,2	17 512	2 134	12,2	16 310	1 955	12,0
Vorarlberg	9 959	1 396	14,0	9 492	1 323	13,9	9 461	1 339	14,2
Wien	124 054	12 507	10,1	118 501	10 939	9,2	114 869	9 946	8,7
<b>Österreich</b>	<b>339 976</b>	<b>37 756</b>	<b>11,1</b>	<b>312 107</b>	<b>32 444</b>	<b>10,4</b>	<b>301 328</b>	<b>30 000</b>	<b>10,0</b>

**Anmerkung:** 1) im Jahresdurchschnitt

**Quelle:** Arbeitsmarktservice Österreich

## 02.31.0 Lehrstellenmarkt nach Arbeitsmarktbezirken im Jahresdurchschnitt

Arbeitsmarktbezirke	sofort verfügbare Lehrstellensuchende insgesamt			sofort zu besetzende offene Lehrstellen insgesamt		
	2017	2018	2019	2017	2018	2019
Bruck/Mur	27	28	30	23	17	21
Deutschlandsberg	43	32	35	36	76	76
Feldbach	43	40	55	71	88	105
Gleisdorf	29	25	23	11	17	26
Graz	391	367	344	181	220	241
Hartberg	43	36	43	32	35	44
Judenburg	41	28	43	13	9	20
Knittelfeld	30	21	7	4	5	3
Leibnitz	73	62	66	29	41	67
Leoben	33	24	32	21	30	38
Liezen	31	23	30	109	124	119
Murau	9	6	6	23	37	47
Mürzzuschlag	21	21	19	13	18	13
Voitsberg	29	23	21	12	30	32
Weiz	19	14	22	23	17	19
<b>Steiermark</b>	<b>862</b>	<b>750</b>	<b>775</b>	<b>601</b>	<b>762</b>	<b>871</b>

Quelle: Arbeitsmarktservice Steiermark. LS101 / Würfel: amb\wls101

**02.32.0 Lehrstellenandrang<sup>1)</sup> nach Arbeitsmarktbezirken  
im Jahresdurchschnitt**

<b>Arbeitsmarktbezirke</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
Bruck/Mur	1,2	1,6	1,5
Deutschlandsberg	1,2	0,4	0,5
Feldbach	0,6	0,5	0,5
Gleisdorf	2,6	1,5	0,9
Graz	2,2	1,7	1,4
Hartberg	1,3	1,0	1,0
Judenburg	3,2	3,1	2,2
Knittelfeld	7,5	4,2	2,3
Leibnitz	2,5	1,5	1,0
Leoben	1,6	0,8	0,8
Liezen	0,3	0,2	0,3
Murau	0,4	0,2	0,1
Mürzzuschlag	1,6	1,2	1,4
Voitsberg	2,4	0,8	0,7
Weiz	0,8	0,8	1,1
<b>Steiermark</b>	<b>1,4</b>	<b>1,0</b>	<b>0,9</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Lehrstellensuchende je offene Lehrstelle. Bei Werten unter 1,0 überwiegt die Anzahl der offenen Lehrstellen jene der Lehrstellensuchenden.

**Quelle:** Arbeitsmarktservice Steiermark, Eigenberechnung.



## 02.33.0 Bezieher von Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung in der Steiermark

Jahres-Ø	Arbeitslosengeld			Notstandshilfe			Gesamt		
	z	m	w	z	m	w	z	m	w
1998	18 232	11 449	6 783	15 468	6 814	8 653	33 700	18 263	15 436
1999	17 642	11 066	6 577	13 694	6 301	7 393	31 336	17 367	13 970
2000	16 472	10 281	6 190	11 012	5 284	5 728	27 484	15 565	11 918
2001	18 110	11 320	6 789	10 297	5 155	5 142	28 407	16 475	11 931
2002	20 270	12 826	7 444	11 171	6 156	5 015	31 441	18 982	12 459
2003	19 586	12 444	7 141	12 056	6 966	5 089	31 642	19 410	12 230
2004	18 290	11 317	6 973	11 869	6 783	5 086	30 159	18 100	12 059
2005	19 279	11 794	7 486	12 365	7 136	5 229	31 644	18 930	12 715
2006	17 880	10 871	7 009	11 543	6 609	4 934	29 423	17 480	11 943
2007	17 225	10 254	6 971	11 276	6 438	4 838	28 501	16 692	11 809
2008	17 359	10 265	7 094	10 426	6 137	4 288	27 785	16 402	11 382
2009	22 931	14 464	8 467	12 903	8 033	4 869	35 834	22 497	13 336
2010	18 792	11 320	7 472	13 184	8 214	4 970	31 976	19 534	12 442
2011	17 640	10 215	7 425	11 987	7 209	4 779	29 627	17 424	12 204
2012	18 975	11 218	7 757	12 870	7 675	5 195	31 845	18 893	12 952
2013	20 372	12 231	8 141	15 111	9 106	6 005	35 483	21 337	14 146
2014	20 322	12 122	8 200	17 415	10 665	6 751	37 737	22 787	14 951
2015	21 085	12 491	8 594	19 031	11 828	7 202	40 116	24 319	15 796
2016	20 315	11 796	8 519	18 968	11 711	7 257	39 283	23 507	15 776
2017	18 478	10 504	7 975	16 867	10 356	6 511	35 345	20 860	14 486
2018	16 938	9 558	7 380	14 377	8 622	5 755	31 315	18 180	13 135
2019	16 625	9 352	7 273	14 191	8 230	5 961	30 816	17 582	13 234

Quelle: Arbeitsmarktservice Steiermark.

## 02.34.0 Kurzarbeit in der Steiermark

Jahr	Betriebe	Betroffene Arbeitskräfte		
		Arbeiter	Angestellte	Gesamt
1999	5	1 565	72	<b>1 637</b>
2000	5	2 387	46	<b>2 433</b>
2001	11	102	45	<b>147</b>
2002	16	608	41	<b>649</b>
2003	9	34	20	<b>54</b>
2004	7	333	27	<b>359</b>
2005	4	2 815	39	<b>2 854</b>
2006	2	137	-	<b>137</b>
2007	1	427	8	<b>435</b>
2008 <sup>1)</sup>	15	-	-	<b>4 072</b>
2009	83	-	-	<b>14 173</b>
2010	32	-	-	<b>1 320</b>
2011	8	-	-	<b>147</b>
2012	6	-	-	<b>809</b>
2013	6	-	-	<b>1 078</b>
2014	5	-	-	<b>373</b>
2015	2	-	-	<b>198</b>
2016	9	-	-	<b>702</b>
2017	10	-	-	<b>601</b>
2018	2	-	-	<b>218</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Ab 2008 nur Gesamtdarstellung möglich.

**Quelle:** Arbeitsmarktservice Steiermark.

## 02.35.0 BezieherInnen von Pendlerbeihilfe<sup>1)</sup> in der Steiermark

Jahr	Anzahl der gewährten Anträge	Beihilfensumme	Durchschnittlich gewährte Beihilfe
		in €	in €
2010	9 832	1 132 368,76	115,17
2011	9 711	1 122 759,38	115,62
2012	10 192	1 303 152,50	127,86
2013	9 257	1 172 422,52	126,65
2014	8 535	1 069 745,55	125,34
2015	7 717	970 473,77	125,76
2016	7 154	889 312,64	124,31
2017	7 159	901 681,74	125,95
2018	6 482	814 480,29	125,65

### Anmerkung:

1) Die PendlerInnenbeihilfe ist eine Förderung der AK-Steiermark in Kooperation mit dem Land Steiermark. Steirische Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die zwischen ihrem Wohnsitz und ihrem Arbeitsplatz mehr als 25 km (einfache Wegstrecke) zurücklegen müssen und die sämtliche Voraussetzungen nach den Richtlinien erfüllen, können um Gewährung einer PendlerInnenbeihilfe bei der Arbeiterkammer Steiermark ansuchen. Das entsprechende Formalar steht unter [www.akstmk.at](http://www.akstmk.at) als Download zur Verfügung.

### Quelle:

Arbeiterkammer Steiermark, Abteilung Wirtschaftspolitik.

## 02.36.0 Erwerbstätige 2016 bis 2018 nach Bundesländern

Entfernungskategorie	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>2016</b>									
<b>Erwerbstätige am Wohnort</b>	<b>135 251</b>	<b>255 451</b>	<b>796 496</b>	<b>725 213</b>	<b>270 315</b>	<b>589 322</b>	<b>362 092</b>	<b>190 046</b>	<b>812 136</b>
Nichtpendler/-innen <sup>2)</sup>	13 645	29 108	84 968	72 190	31 692	61 631	38 324	15 352	60 590
Gemeinde-Binnenpendler/-innen <sup>3)</sup>	22 446	88 853	148 625	184 467	93 486	186 665	109 770	50 346	657 393
Auspendler/-innen insgesamt	99 160	137 490	562 903	468 556	145 137	341 026	213 998	124 348	94 153
in and. Gemeinde eines Polit.Bez.	27 959	39 793	154 496	172 062	56 454	134 819	106 268	60 452	-
in and. Polit.Bez.des Bundeslandes <sup>4)</sup>	20 899	75 502	181 917	243 094	67 440	158 711	88 613	43 893	-
in ein anderes Bundesland	49 967	21 235	224 756	46 596	19 460	45 104	16 060	4 346	92 191
Pendler/-innen ins Ausland	335	960	1 734	6 804	1 783	2 392	3 057	15 657	1 962
<b>Erwerbstätige am Arbeitsort</b>	<b>99 250</b>	<b>242 071</b>	<b>684 243</b>	<b>718 569</b>	<b>283 183</b>	<b>564 557</b>	<b>352 255</b>	<b>176 502</b>	<b>981 008</b>
Einpendler/-innen insgesamt	63 159	124 110	450 650	461 912	158 005	316 261	204 161	110 804	263 025
aus and. Gemeinde d. Bundeslandes <sup>5)</sup>	48 858	115 295	336 413	415 156	123 894	293 530	194 881	104 345	-
aus einem anderen Bundesland	14 301	8 815	114 237	46 756	34 111	22 731	9 280	6 459	263 025
<b>2017</b>									
<b>Erwerbstätige am Wohnort</b>	<b>136 950</b>	<b>258 205</b>	<b>807 535</b>	<b>736 107</b>	<b>275 173</b>	<b>599 122</b>	<b>369 328</b>	<b>193 494</b>	<b>831 099</b>
Nichtpendler/-innen <sup>2)</sup>	13 648	28 894	85 285	72 349	31 799	61 803	38 844	15 438	61 483
Gemeinde-Binnenpendler/-innen	22 536	89 081	148 509	186 126	94 537	189 642	111 393	50 871	671 955
Auspendler/-innen insgesamt	100 766	140 230	573 741	477 632	148 837	347 677	219 091	127 185	97 661
in and. Gemeinde eines Polit.Bez.	28 251	40 372	161 685	175 345	57 784	137 686	109 324	61 679	-
in and. Polit.Bez.des Bundeslandes	21 240	76 966	180 778	247 799	69 179	163 014	90 556	45 372	-
in ein anderes Bundesland	50 915	21 929	229 401	47 671	19 889	44 713	16 065	4 395	95 447
ins Ausland	360	963	1 877	6 817	1 985	2 264	3 146	15 739	2 214
<b>Erwerbstätige am Arbeitsort</b>	<b>99 875</b>	<b>243 529</b>	<b>693 232</b>	<b>729 791</b>	<b>286 500</b>	<b>577 245</b>	<b>359 803</b>	<b>179 938</b>	<b>1 001 735</b>
Einpendler/-innen insgesamt	63 691	125 554	459 438	471 316	160 164	325 800	209 566	113 629	268 297
aus and. Gemeinde d. Bundeslandes	49 491	117 338	342 463	423 144	126 963	300 700	199 880	107 051	-
aus einem anderen Bundesland	14 200	8 216	116 975	48 172	33 201	25 100	9 686	6 578	268 297
<b>2018</b>									
<b>Erwerbstätige am Wohnort</b>	<b>138 392</b>	<b>261 259</b>	<b>819 187</b>	<b>748 039</b>	<b>279 417</b>	<b>608 242</b>	<b>375 649</b>	<b>196 725</b>	<b>851 406</b>
Nichtpendler/-innen <sup>2)</sup>	13 479	28 820	84 671	71 820	31 888	61 563	38 997	15 339	62 575
Gemeinde-Binnenpendler/-innen	22 729	89 775	149 349	188 212	96 000	193 266	113 233	51 374	687 559
Auspendler/-innen insgesamt	102 184	142 664	585 167	488 007	151 529	353 413	223 419	130 012	101 272
in and. Gemeinde eines Polit.Bez.	28 116	40 927	164 193	179 328	59 174	139 881	111 597	62 860	-
in and. Polit.Bez.des Bundeslandes	21 876	78 577	184 887	253 728	69 859	167 357	92 650	47 033	-
in ein anderes Bundesland	51 874	22 297	234 242	48 286	20 504	43 960	15 969	4 389	99 073
ins Ausland	318	863	1 845	6 665	1 992	2 215	3 203	15 730	2 199
<b>Erwerbstätige am Arbeitsort</b>	<b>100 459</b>	<b>246 392</b>	<b>703 265</b>	<b>742 656</b>	<b>290 250</b>	<b>588 879</b>	<b>366 507</b>	<b>183 209</b>	<b>1 021 669</b>
Einpendler/-innen insgesamt	64 251	127 797	469 245	482 624	162 362	334 050	214 277	116 496	271 535
aus and. Gemeinde d. Bundeslandes	49 992	119 504	349 080	433 056	129 033	307 238	204 247	109 893	-
aus einem anderen Bundesland	14 259	8 293	120 165	49 568	33 329	26 812	10 030	6 603	271 535

**Anmerkung:** 1) Erwerbstätige ohne temporär von der Arbeit abwesende Personen. - 2) Arbeitsstätte befindet sich im Wohngebäude. - 3) Wien: Gemeindebezirksinnenpendler/-innen. - 4) Wien: in einen anderen Gemeindebezirk. - 5) Wien: aus einem anderen Gemeindebezirk.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Registerzählung 2011. Abgestimmte Erwerbsstatistik 2015 bis 2017 jeweils mit Stichtag 31.10. mit dem jeweils gültigen Gebietsstand. Erstellt am 3.8.2020.

## 02.37.0 Erwerbstätige<sup>1)</sup> nach Pendlermerkmalen<sup>2)</sup> in der Steiermark

Merkmale	1971 <sup>3)</sup>	1981 <sup>3)</sup>	1991 <sup>3)</sup>	2001	2017	2018	Veränderung 2001 - 2017	
							abs.	in %
<b>Erwerbstätige am Wohnort</b>	<b>474 260</b>	<b>494 607</b>	<b>489 535</b>	<b>519 567</b>	<b>599 122</b>	<b>608 242</b>	<b>88 675</b>	<b>17,1</b>
Nichtpendler/-innen <sup>4)</sup>	127 515	95 015	68 648	49 368	61 803	61 563	12 195	24,7
Gemeinde-Binnenpendler/-innen	211 590	195 196	176 480	172 848	189 642	193 266	20 418	11,8
<b>Auspendler/-innen insgesamt</b>	<b>135 155</b>	<b>204 396</b>	<b>244 407</b>	<b>297 351</b>	<b>347 677</b>	<b>353 413</b>	<b>56 062</b>	<b>18,9</b>
in and. Gemeinde eines polit.Bez.	67 613	95 633	108 853	131 813	137 686	139 881	8 068	6,1
in and. polit.Bez.des Bundeslandes	52 279	79 729	102 216	130 843	163 014	167 357	36 514	27,9
in ein anderes Bundesland	10 688	23 537	27 270	29 870	44 713	43 960	14 090	47,2
Pendler/-innen ins Ausland	4 575	5 497	6 068	4 825	2 264	2 215	-2 610	-54,1
<b>Erwerbstätige am Arbeitsort</b>	<b>464 483</b>	<b>473 214</b>	<b>466 731</b>	<b>502 528</b>	<b>577 245</b>	<b>588 879</b>	<b>86 351</b>	<b>17,2</b>
<b>Einpendler/-innen insgesamt</b>	<b>125 378</b>	<b>183 003</b>	<b>221 603</b>	<b>280 312</b>	<b>325 800</b>	<b>334 050</b>	<b>53 738</b>	<b>19,2</b>
aus and. Gemeinde d. Bundeslandes	119 892	175 362	211 069	262 656	300 700	307 238	44 582	17,0
aus einem anderen Bundesland	5 486	7 641	10 534	17 656	25 100	26 812	9 156	51,9

**Anmerkung:** 1) Erwerbstätige ohne temporär von der Arbeit abwesende Personen, 2) Erwerbstätige, deren Wohn- und Arbeitsort in verschiedenen Gemeinden liegt; 3) 1971 bis 1991 ohne geringfügig Erwerbstätige; 4) Arbeitsstätte befindet sich im Wohngebäude.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Volkszählung 2001, Registerzählung 2011, Abgestimmte Erwerbsstatistik 2017, 2018.

## 02.38.0 Auspendler in der Steiermark nach politischen Bezirken

### Veränderungen 2018/2001

Politischer Bezirk	Erwerbstätige <sup>1)</sup> am Wohnort			Auspendler gesamt <sup>2)</sup>				
	2018	15.05.2001	Veränd. 2018/01 in %	2018	Anteil in %	15.05.2001	Anteil in %	Veränd. 2018/01 in %
Graz(Stadt)	139 049	101 110	37,5	36 029	25,9	17 112	16,9	110,5
Deutschlbg.	30 249	27 258	11,0	20 493	67,7	19 281	70,7	6,3
Graz-Umgebung	78 732	61 282	28,5	62 476	79,4	48 344	78,9	29,2
Leibnitz	41 745	33 665	24,0	31 104	74,5	25 042	74,4	24,2
Leoben	26 778	26 987	-0,8	15 742	58,8	14 757	54,7	6,7
Liezen	38 570	34 874	10,6	21 891	56,8	19 201	55,1	14,0
Murau	13 663	13 217	3,4	8 152	59,7	8 682	65,7	-6,1
Voitsberg	24 777	22 999	7,7	18 101	73,1	16 064	69,8	12,7
Weiz	47 003	39 223	19,8	31 580	67,2	26 985	68,8	17,0
Murtal	33 624	31 977	5,2	22 009	65,5	19 526	61,1	12,7
Bruck-Mürzzuschlag	44 857	44 588	0,6	26 059	58,1	25 720	57,7	1,3
Hartberg-Fürstenfeld	45 942	41 083	11,8	31 096	67,7	27 771	67,6	12,0
Südoststeiermark	43 253	41 304	4,7	28 681	66,3	28 866	69,9	-0,6
<b>Steiermark</b>	<b>608 242</b>	<b>519 567</b>	<b>17,1</b>	<b>353 413</b>	<b>58,1</b>	<b>297 351</b>	<b>57,2</b>	<b>18,9</b>

**Anmerkung:** 1) Ohne temporär von der Arbeit abwesende Personen (Personen in Mutterschutz, Elternkarenz, sonstiger temporärer Abwesenheit) . 2) Erwerbstätige, deren Wohn- und Arbeitsort in verschiedenen Gemeinden Österreichs oder der Arbeitsort im Ausland liegt.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Volkszählung 2001, Pendlerstatistik; Abgestimmte Erwerbsstatistik 2018; STATcube – Statistische Datenbank von STATISTIK AUSTRIA.

## 02.39.0 Auspendler in der Steiermark nach Pendlermerkmalen

### Veränderungen 2018/2001

Politischer Bezirk	Auspendler <sup>1)</sup>								
	in and. Gemeinde des pol. Bezirks			in and. pol. Bezirk des Bundeslandes			in ein anderes Bundesland		
	2018	15.05.2001	Veränd. in %	2018	15.05.2001	Veränd. in %	2018	15.05.2001	Veränd. in %
Graz(Stadt)	0	0	-	26 681	13 474	98,0	8 910	3 014	195,6
Deutschlbg.	8 854	10 100	-12,3	9 998	7 939	25,9	1 487	913	62,9
Graz-Umgeb.	14 641	11 143	31,4	43 951	35 003	25,6	3 605	1 747	106,4
Leibnitz	10 740	11 004	-2,4	18 159	12 476	45,6	2 046	1 231	66,2
Leoben	8 565	9 199	-6,9	5 512	3 842	43,5	1 588	1 391	14,2
Liezen	14 740	13 871	6,3	2 188	1 260	73,7	4 861	3 454	40,7
Murau	3 652	4 193	-12,9	1 973	1 713	15,2	2 453	2 459	-0,2
Voitsberg	7 312	7 360	-0,7	9 531	7 680	24,1	1 162	834	39,3
Weiz	14 803	13 959	6,0	14 058	11 308	24,3	2 479	1 465	69,2
Murtal	14 347	10 396	38,0	5 136	7 057	-27,2	2 376	1 712	38,8
Bruck-Mürzzuschlag	16 716	14 685	13,8	5 929	7 587	-21,9	3 250	3 041	6,9
Hartberg-Fürstenfeld	13 957	12 513	11,5	9 622	8 036	19,7	7 365	6 953	5,9
Südoststeiermark	11 554	13 390	-13,7	14 619	13 468	8,5	2 378	1 656	43,6
<b>Steiermark</b>	<b>139 881</b>	<b>131 813</b>	<b>6,1</b>	<b>167 357</b>	<b>130 843</b>	<b>27,9</b>	<b>43 960</b>	<b>29 870</b>	<b>47,2</b>

**Anmerkung:** 1) Erwerbstätige, deren Wohn- und Arbeitsort in verschiedenen Gemeinden liegt. Ohne Auspendler ins Ausland .

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Volkszählung 2001, Pendlerstatistik, Abgestimmte Erwerbsstatistik 2018; STATcube – Statistische Datenbank von STATISTIK AUSTRIA.

## 02.40.0 Einpendler in der Steiermark nach politischen Bezirken

### Veränderungen 2018/2001

Politischer Bezirk	Erwerbstätige <sup>1)</sup> am Arbeitsort			Einpendler gesamt <sup>2)</sup>				
	2018	15.05.2001	Veränd. 2018/01 in %	2018	Anteil in % 3)	15.05.2001	Anteil in % 3)	Veränd. 2017/01 in %
Graz(Stadt)	191 238	157 005	21,8	88 218	46,1	73 007	46,5	20,8
Deutschlandsberg	25 644	22 465	14,2	15 888	62,0	14 488	64,5	9,7
Graz-Umgebung	66 596	43 309	53,8	50 340	75,6	30 371	70,1	65,8
Leibnitz	28 365	24 681	14,9	17 724	62,5	16 058	65,1	10,4
Leoben	27 173	27 154	0,1	16 137	59,4	14 924	55,0	8,1
Liezen	35 676	32 212	10,8	18 997	53,2	16 539	51,3	14,9
Murau	10 371	9 624	7,8	4 860	46,9	5 089	52,9	-4,5
Voitsberg	18 451	15 915	15,9	11 775	63,8	8 980	56,4	31,1
Weiz	41 195	32 338	27,4	25 772	62,6	20 100	62,2	28,2
Murtal	30 847	30 655	0,6	19 232	62,3	18 204	59,4	5,6
Bruck-Mürzzuschlag	43 281	17 952	141,1	24 483	56,6	23 264	129,6	5,2
Hartberg-Fürstenfeld	37 693	33 284	13,2	22 847	60,6	19 972	60,0	14,4
Südoststeiermark	32 349	31 754	1,9	17 777	55,0	19 316	60,8	-8,0
<b>Steiermark</b>	<b>588 879</b>	<b>502 528</b>	<b>17,2</b>	<b>334 050</b>	<b>56,7</b>	<b>280 312</b>	<b>55,8</b>	<b>19,2</b>

**Anmerkung:** 1) Ohne temporär von der Arbeit abwesende Personen (Personen in Mutterschutz, Elternkarenz, sonstiger temporärer Abwesenheit) . 2) Erwerbstätige, deren Wohn- und Arbeitsort in verschiedenen Gemeinden liegt. 3) In Prozent der Erwerbstätigen am Arbeitsort.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Volkszählung 2001, Pendlerstatistik, Abgestimmte Erwerbsstatistik 2018; STATcube – Statistische Datenbank von STATISTIK AUSTRIA.



## 02.41.0 Einpendler in der Steiermark nach Pendlermerkmalen

### Veränderungen 2018/2001

Politischer Bezirk	Einpendler <sup>1)</sup>								
	aus anderen Gemeinden des politischen Bezirks			aus and. politischen Bezirk des Bundeslandes			aus and. Bundesländern		
	2018	15.05.2001	Veränd. in %	2018	15.05.2001	Veränd. in %	2018	15.05.2001	Veränd. in %
Graz(Stadt)	0	0	-	79 370	68 117	16,5	8 848	4 890	80,9
Deutschlandsberg	8 854	10 100	-12,3	6 553	3 888	68,5	481	500	-3,8
Graz-Umgeb.	14 641	11 143	31,4	33 085	18 065	83,1	2 614	1 163	124,8
Leibnitz	10 740	11 004	-2,4	6 650	4 659	42,7	334	395	-15,4
Leoben	8 565	9 199	-6,9	6 838	4 982	37,3	734	743	-1,2
Liezen	14 740	13 871	6,3	2 348	1 243	88,9	1 909	1 425	34,0
Murau	3 652	4 193	-12,9	664	434	53,0	544	462	17,7
Voitsberg	7 312	7 360	-0,7	2 911	1 350	115,6	1 552	270	474,8
Weiz	14 803	13 959	6,0	10 053	5 476	83,6	916	665	37,7
Murtal	14 347	10 396	38,0	3 745	6 685	-44,0	1 140	1 123	1,5
Bruck-Mürzzuschlag	16 716	14 685	13,8	6 411	7 423	-13,6	1 356	1 156	17,3
Hartberg-Fürstenfeld	13 957	12 513	11,5	4 178	4 020	3,9	4 712	3 439	37,0
Südoststeiermark	11 554	13 390	-13,7	4 551	4 501	1,1	1 672	1 425	17,3
<b>Steiermark</b>	<b>139 881</b>	<b>131 813</b>	<b>6,1</b>	<b>167 357</b>	<b>130 843</b>	<b>27,9</b>	<b>26 812</b>	<b>17 656</b>	<b>51,9</b>

**Anmerkung:** 1) Erwerbstätige, deren Wohn- und Arbeitsort in verschiedenen Gemeinden liegt.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Volkszählung 2001, Pendlerstatistik, Abgestimmte Erwerbsstatistik 2018.  
STATcube – Statistische Datenbank von STATISTIK AUSTRIA.

## 02.42.0 Erwerbstätige am Wohnort und am Arbeitsort in der Steiermark Index des Pendlersaldos

Politischer Bezirk	Erwerbstätige <sup>1)</sup> am Wohnort		Erwerbstätige <sup>1)</sup> am Arbeitsort		Index des Pendlersaldos <sup>2)</sup>	
	2018	15.05.2001	2018	15.05.2001	2018	15.05.2001
Graz(Stadt)	139 049	101 110	191 238	157 005	137,5	155,3
Deutschlandsberg	30 249	27 258	25 644	22 465	84,8	82,4
Graz-Umgebung	78 732	61 282	66 596	43 309	84,6	70,7
Leibnitz	41 745	33 665	28 365	24 681	67,9	73,3
Leoben	26 778	26 987	27 173	27 154	101,5	100,6
Liezen	38 570	34 874	35 676	32 212	92,5	92,4
Murau	13 663	13 217	10 371	9 624	75,9	72,8
Voitsberg	24 777	22 999	18 451	15 915	74,5	69,2
Weiz	47 003	39 223	41 195	32 338	87,6	82,4
Murtal	33 624	31 977	30 847	30 655	91,7	95,9
Bruck-Mürzzuschlag	44 857	44 588	43 281	42 132	96,5	94,5
Hartberg-Fürstenfeld	45 942	41 083	37 693	33 284	82,0	81,0
Südoststeiermark	43 253	41 304	32 349	31 754	74,8	76,9
<b>Steiermark</b>	<b>608 242</b>	<b>519 567</b>	<b>588 879</b>	<b>502 528</b>	<b>96,8</b>	<b>96,7</b>

**Anmerkung:** 1) Ohne temporär von der Arbeit abwesende Personen (Personen in Mutterschutz, Elternkarenz, sonstiger temporärer Abwesenheit) . 2) Erwerbstätige am Arbeitsort im Verhältnis zu den Erwerbstätigen am Wohnort.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Volkszählung 2001, Pendlerstatistik, Abgestimmte Erwerbsstatistik 2018.  
STATcube – Statistische Datenbank von STATISTIK AUSTRIA.

## Kapitel 03 Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Einen Gesamtüberblick über die sehr komplexen Strukturen und Zusammenhänge einer Wirtschaft bietet die **Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (VGR)**. Die nach dem standardisierten Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995) erstellten Berechnungen entsprechen der mit EU-Verordnung für alle Mitgliedsländer festgelegten Verpflichtung, Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) innerhalb der Europäischen Union nach einheitlichen Konzepten und Methoden zu erstellen. Nach diesem einheitlichen System liegen jetzt Daten in einer geschlossenen **Zeitreihe von 1995 bis 2019** vor.

### Kurze Einführung in die Begriffswelt der VGR

Das **Bruttoinlandsprodukt (BIP)** ist die Summe aller von den einzelnen Wirtschaftszweigen im Laufe eines Jahres produzierten Güter und Leistungen. Das Bruttoinlandsprodukt stellt die umfassende Globalgröße der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung dar.

Das **Nettoinlandsprodukt (NIP) zu Marktpreisen** erhält man durch Abzug der Abschreibungen, d.h. den Verschleiß der Maschinen und Bauten vom Bruttoinlandsprodukt. Das Nettoinlandsprodukt repräsentiert den eigentlichen Erfolg der Volkswirtschaft.

Das **Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten** erhält man, indem einerseits die im Marktpreis enthaltenen **indirekten Steuern** (z.B. Zoll, Umsatzsteuern, Verbrauchssteuern) vom NIP zu Marktpreisen abgezogen werden und andererseits die **Subventionen**, welche für eine Reihe von Verbrauchsgütern aus wirtschafts- und sozialpolitischen Erwägungen gewährt werden, zum NIP zu Marktpreisen dazugezählt werden. Das Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten entspricht der **Nettowertschöpfung** oder dem **Volkseinkommen**, welches als Summe aller Leistungseinkommen definiert wird.

Die Größen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung werden sowohl zu **laufenden Preisen** („nominell“) als auch zu **konstanten Preisen** (eines Basisjahres, „real“) berechnet. Mit dem Umstieg auf die Bewertung zu Vorjahrespreisen erfolgt die Berichterstattung zu konstanten Preisen nunmehr über Darstellung von verketteten Volumenindizes.

### Regionale Gesamtrechnungen (RGR)

Die regionalen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen stellen Daten für wirtschaftliche Vergleiche der österreichischen Regionen untereinander bzw. mit anderen Regionen der EU zur Verfügung. Die Daten werden insbesondere zur gemeinschaftlichen Abgrenzung der österreichischen Förderregionen (Zielgebiete der Strukturfonds; Wettbewerbskulisse) verwendet. Die Anfang des Jahres (bzw. Mitte des Jahres als vorläufige Zahlen) publizierten Ergebnisse der RGR sind mit dem im Laufe des vorangegangenen Kalenderjahres gemeldeten Stand der nationalen VGR konsistent.

Die Berechnungen entsprechen den im Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 1995) vorgegebenen Konzepten und Methoden. Monetäre Ergebnisse der Regionalrechnung sind zu laufenden Preisen ausgewiesen.

Die in diesem Kapitel präsentierten Daten zeigen die Entwicklung des **Bruttoregionalproduktes** nach Bundesländern und NUTS 3-Regionen sowie die Entwicklung der **Bruttowertschöpfung** nach Wirtschaftsbereichen und Wirtschaftssektoren. NUTS ist das Kürzel für die hierarchisch aufgebaute, einheitliche territoriale Gliederung zur Erstellung regionaler Statistiken der EU.

### Definitionen

#### Bruttowertschöpfung (BWS)

Die Bruttowertschöpfung ergibt sich aus dem Gesamtwert der im Produktionsprozess von gebietsansässigen Einheiten erzeugten Waren und Dienstleistungen (Output = Produktionswert), vermindert um die im Produktionsprozess verbrauchten, verarbeiteten oder umgewandelten Waren und Dienstleistungen (Input = Vorleistungen). Im aktuellen VGR-System wird die Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen bewertet. „Brutto“ bedeutet vor Abzug der Abschreibungen.

## Bruttoregionalprodukt (BRP)

Das Bruttoregionalprodukt ist die regionale Entsprechung zu einem der wichtigsten Aggregate der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, dem Bruttoinlandsprodukt (BIP). Das BRP ergibt sich aus den regionalen Bruttowertschöpfungen und beschreibt den in einem bestimmten Zeitraum (üblicherweise ein Kalenderjahr) von den in einer Region ansässigen produzierenden Einheiten im Rahmen ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit zusätzlich geschaffenen Wert.

Das BRP wird wie das BIP zu Marktpreisen bewertet. Die Überleitung von der regionalen Bruttowertschöpfung, die zu Herstellungspreisen bewertet wird, zum BRP zu Marktpreisen erfolgt, indem die Österreichsumme der Gütersteuern minus Gütersubventionen anhand der regionalen Wertschöpfung auf die einzelnen Regionen aufgeteilt wird.

In der vorliegenden Publikation werden die wichtigsten Ergebnisse der österreichischen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung für den Zeitraum 1995 bis 2019 präsentiert. Die Daten beschreiben die Entstehung des **Bruttoinlandsproduktes**, die Verwendung desselben sowie die Verteilung der im Wirtschaftskreislauf entstandenen Einkommen. Zusätzlich werden Daten aus der regionalen volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung für die NUTS 2-Regionen (Bundesländer) für NUTS 3-Regionen (in Österreich: 35 Regionen - Gruppen von politischen Bezirken, teilweise von Gerichtsbezirken) nach Wirtschaftssektoren gebracht.

Der Außenhandel ist für die Steiermark im letzten Jahrzehnt zu einem der wichtigsten Faktoren der Wirtschaft geworden. Am Ende dieses Kapitels wird in einer Tabelle die Entwicklung der nominellen **Warenexporte** nach Bundesländern präsentiert, welche von Joanneum Research Policies berechnet werden.

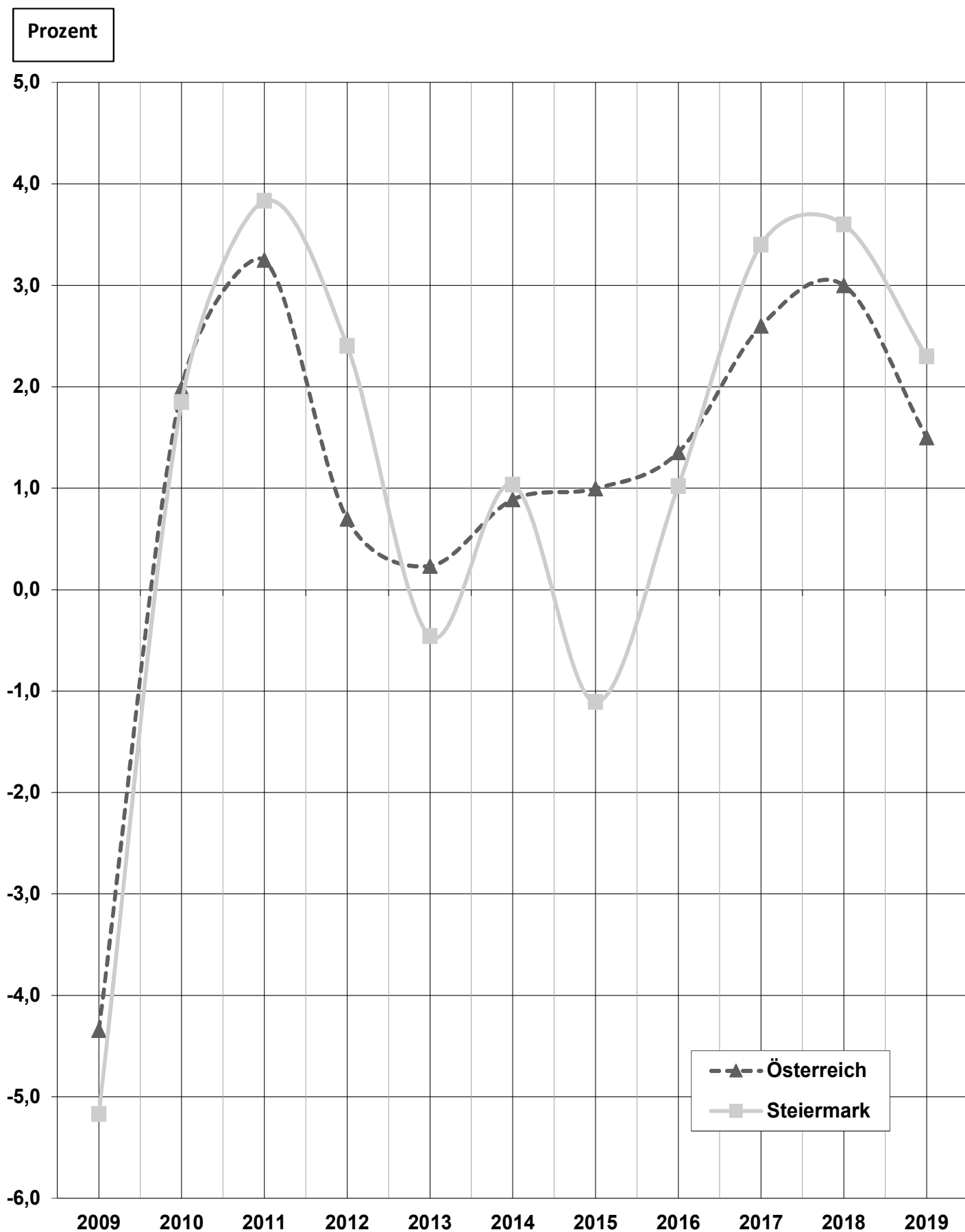
**03.01.0 Bruttowertschöpfung<sup>1)</sup> real<sup>2)</sup> nach Bundesländern  
Veränderung gegen das Vorjahr in %**

Jahr	Wien	Nieder- öster- reich	Burgen- land	Steier- mark	Kärnten	Ober- öster- reich	Salz- burg	Tirol	Vorarl- berg	Öster- reich
<b>2009</b>	-2,3	-5,1	-1,3	<b>-5,2</b>	-5,8	-6,3	-4,6	-3,1	-5,2	<b>-4,3</b>
<b>2010</b>	1,1	1,2	2,3	<b>1,8</b>	1,4	3,9	4,1	1,1	2,5	<b>2,0</b>
<b>2011</b>	1,6	3,1	2,0	<b>3,8</b>	4,0	5,1	3,2	3,6	4,0	<b>3,2</b>
<b>2012</b>	-0,2	0,6	1,8	<b>2,4</b>	-0,9	0,3	1,1	2,3	0,3	<b>0,7</b>
<b>2013</b>	-0,4	0,2	2,3	<b>-0,5</b>	-0,2	1,5	-1,0	0,5	1,9	<b>0,2</b>
<b>2014</b>	-0,2	1,7	0,1	<b>1,0</b>	0,9	1,1	0,5	1,2	3,3	<b>0,9</b>
<b>2015</b>	1,2	0,8	0,9	<b>-1,1</b>	-0,4	0,3	2,3	2,6	5,4	<b>1,0</b>
<b>2016</b>	1,5	1,2	1,1	<b>1,0</b>	1,8	1,1	2,4	1,7	0,2	<b>1,4</b>
<b>2017</b>	1,9	2,4	2,4	<b>3,4</b>	4,5	3,4	2,0	2,7	1,9	<b>2,6</b>
<b>2018</b>	2,5	3,2	1,7	<b>3,6</b>	3,5	3,1	3,1	3,1	3,2	<b>3,0</b>
<b>2019</b>	1,5	1,2	1,8	<b>2,3</b>	1,0	1,3	2,0	2,2	1,5	<b>1,5</b>

**Anmerkung:** 1) Ohne Land- und Forstwirtschaft.  
2) Berechnet auf Basis von Vorjahrespreisen.

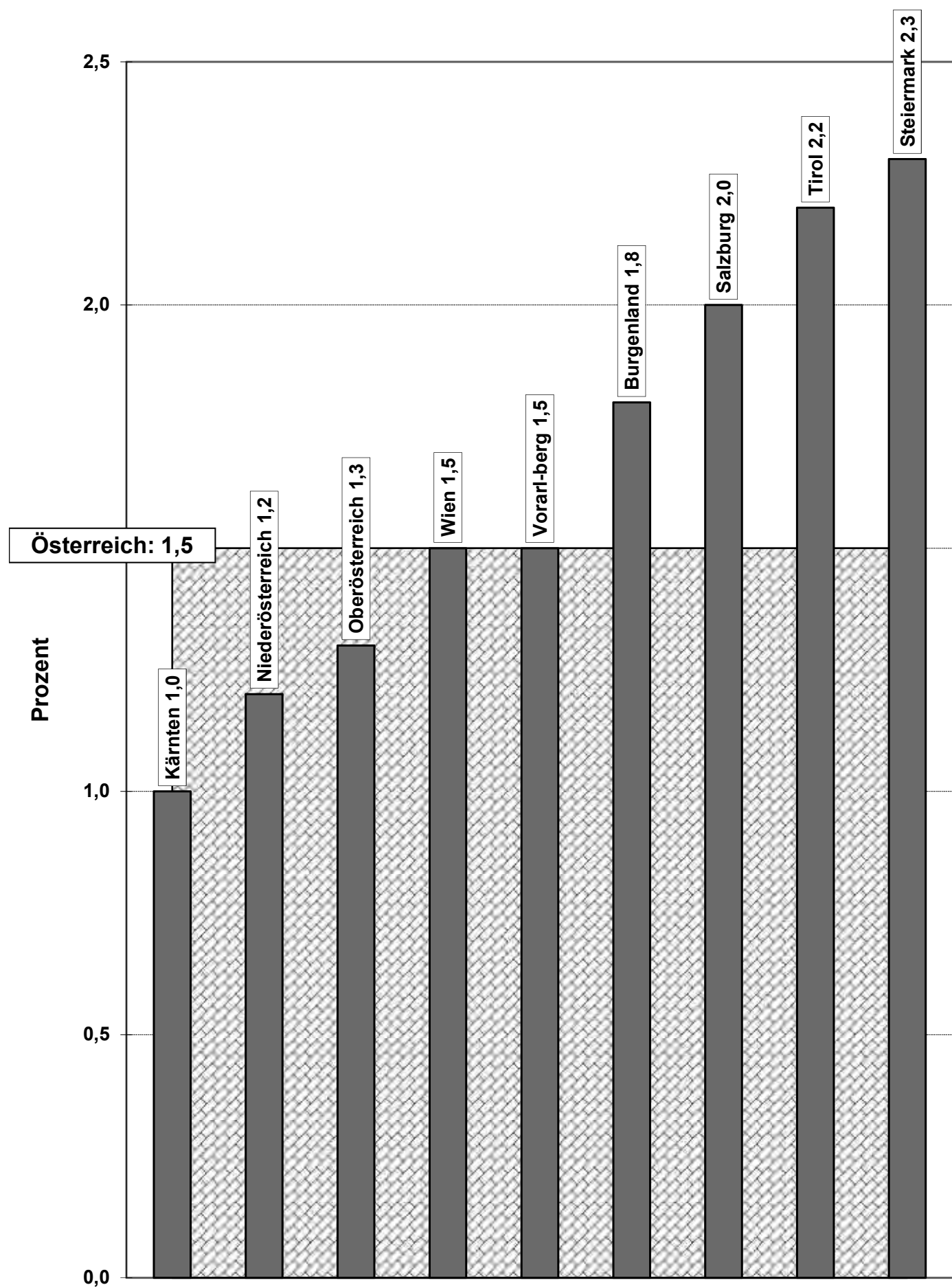
**Quelle:** WIFO-Berechnungen. Schätzwerte, ESVG 2010, Stand: 19.5.2020.

**Grafik 17 Bruttowertschöpfung real (berechnet auf Basis von Vorjahrespreisen)  
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in % Österreich-Steiermark**



Quelle: Wifo.

**Grafik 18 Bruttowertschöpfung 2019 / Österreich und die Bundesländer, Veränderung 2019 gegenüber 2018 in %**



### 03.02.0 Bruttoinlandsprodukt nach Wirtschaftsbereichen, zu laufenden Preisen - Teil 1

Jahr	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen in Mrd. €								
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Bergbau; Herstellung von Waren	Energie-, Wasserversorgung; Abfallentsorgung	Bau	Handel	Verkehr	Beherbergung und Gastronomie	Information u. Kommunikation	Finanz- und Versicherungswesen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
1995	3,81	32,17	6,09	12,70	20,56	8,75	6,25	5,34	9,11
1996	3,62	32,81	6,33	13,35	20,99	8,89	6,35	5,45	8,97
1997	3,60	34,24	6,48	13,40	21,57	9,19	6,53	5,51	9,25
1998	3,52	35,43	6,54	14,01	22,45	9,96	6,93	5,99	9,33
1999	3,51	37,12	6,55	14,28	23,00	10,25	7,27	6,33	8,95
2000	3,52	39,61	6,50	14,31	24,70	10,89	7,73	6,31	10,46
2001	3,68	41,23	6,97	14,00	25,26	10,91	8,28	7,33	9,98
2002	3,54	41,00	6,97	14,13	26,08	11,53	8,76	7,74	10,23
2003	3,46	41,29	7,38	15,09	26,18	11,65	9,21	7,93	10,15
2004	3,58	42,93	7,81	15,60	27,21	12,12	9,59	7,76	10,54
2005	3,20	45,22	7,74	15,83	28,47	12,82	10,15	8,13	11,01
2006	3,49	48,79	8,08	16,13	30,15	13,41	10,92	8,38	11,91
2007	4,02	52,53	8,33	17,44	31,90	14,23	11,41	8,53	13,10
2008	3,94	52,51	8,52	18,17	33,01	14,87	12,23	8,74	13,21
2009	3,30	48,20	8,63	17,46	32,57	14,47	12,50	8,49	12,12
2010	3,75	49,94	8,50	17,12	34,33	14,61	12,78	8,52	12,11
2011	4,35	52,97	8,48	17,48	36,25	15,29	13,36	9,22	12,95
2012	4,30	54,75	8,91	18,03	36,41	15,62	14,04	9,41	12,25
2013	4,06	54,91	9,22	18,55	35,41	16,11	14,48	9,80	12,80
2014	4,00	56,57	8,97	18,96	36,64	16,78	15,12	10,36	12,96
2015	3,89	58,61	8,89	19,17	37,53	17,42	15,70	10,70	13,48
2016	3,97	61,65	9,21	19,95	37,94	17,92	16,66	11,45	13,25
2017	4,46	63,61	9,40	21,32	38,15	18,67	17,12	11,81	13,78
2018	4,42	66,51	9,76	23,05	40,05	19,56	18,28	12,25	13,94
2019	4,52	67,85	10,19	24,48	40,69	20,18	19,40	12,61	14,45

#### Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1996	-5,1	2,0	3,9	5,1	2,1	1,6	1,5	2,0	-1,5
1997	-0,6	4,4	2,4	0,4	2,8	3,4	2,9	1,2	3,1
1998	-2,1	3,5	0,9	4,6	4,1	8,3	6,1	8,8	0,9
1999	-0,3	4,8	0,1	2,0	2,4	3,0	5,0	5,6	-4,1
2000	0,2	6,7	-0,8	0,2	7,4	6,2	6,3	-0,2	16,8
2001	4,7	4,1	7,3	-2,2	2,3	0,2	7,1	16,0	-4,6
2002	-3,8	-0,6	-0,0	0,9	3,2	5,7	5,7	5,6	2,5
2003	-2,4	0,7	5,9	6,7	0,4	1,1	5,2	2,5	-0,8
2004	3,4	4,0	5,8	3,4	3,9	4,0	4,1	-2,2	3,9
2005	-10,6	5,3	-0,9	1,5	4,6	5,8	5,9	4,9	4,4
2006	9,1	7,9	4,4	1,9	5,9	4,6	7,6	3,0	8,2
2007	15,2	7,7	3,1	8,1	5,8	6,1	4,5	1,8	10,0
2008	-2,0	-0,1	2,3	4,2	3,5	4,5	7,2	2,4	0,8
2009	-16,2	-8,2	1,3	-3,9	-1,3	-2,7	2,2	-2,8	-8,2
2010	13,5	3,6	-1,6	-1,9	5,4	0,9	2,3	0,3	-0,1
2011	15,9	6,1	-0,2	2,1	5,6	4,7	4,6	8,2	6,9
2012	-1,2	3,4	5,1	3,2	0,5	2,2	5,1	2,0	-5,4
2013	-5,4	0,3	3,5	2,9	-2,8	3,1	3,2	4,2	4,4
2014	-1,6	3,0	-2,7	2,2	3,5	4,1	4,4	5,7	1,3
2015	-2,8	3,6	-0,9	1,1	2,4	3,8	3,8	3,2	4,0
2016	2,1	5,2	3,6	4,1	1,1	2,9	6,2	7,1	-1,8
2017	12,2	3,2	2,0	6,8	0,6	4,2	2,8	3,1	4,0
2018	-0,8	4,6	3,8	8,1	5,0	4,8	6,7	3,8	1,1
2019	2,3	2,0	4,4	6,2	1,6	3,2	6,1	3,0	3,7



### 03.02.1 Bruttoinlandsprodukt nach Wirtschaftsbereichen, zu laufenden Preisen - Teil 2 (Schluss)

Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen in Mrd. €					Bruttowert- schöpfung zu Herstellungs- preisen, insgesamt	Güter- steuern	Güter- subven- tionen	Brutto- inlands- produkt	Jahr
Grund- stücks- und Wohnungs- wesen	Sonst. wirtschaftl. Dienst- leistungen <sup>1)</sup>	Öffentliche Verwaltung	Erziehung + Unterr.; Gesund- heits- und Sozialw.	Sonst. Dienst- leistun- gen <sup>2)</sup>					
10	11	12	13	14	15=S 1...14	16	17	18=15+16-17	
11,8	9,2	10,2	18,4	4,5	158,8	20,1	2,3	176,6	1995
12,5	9,9	10,4	19,1	4,6	163,2	21,5	2,2	182,5	1996
13,2	10,5	10,6	19,5	4,6	168,1	22,8	2,2	188,7	1997
13,9	11,1	10,8	20,3	4,8	175,1	23,5	2,3	196,3	1998
14,7	11,9	11,2	21,2	4,9	181,2	24,7	2,0	203,9	1999
15,2	12,9	11,4	21,9	5,2	190,6	25,1	2,1	213,6	2000
15,9	14,1	11,5	22,7	5,3	197,1	25,7	2,2	220,5	2001
16,7	15,1	11,5	23,5	5,6	202,4	26,6	2,2	226,7	2002
17,3	15,7	11,8	24,3	5,7	207,2	26,9	2,3	231,9	2003
19,0	16,6	12,1	25,2	6,1	216,1	28,0	1,7	242,3	2004
20,6	18,0	12,2	26,1	6,4	225,9	28,8	0,6	254,1	2005
21,6	19,6	12,7	27,3	6,6	239,1	29,4	0,6	267,8	2006
22,2	21,3	13,0	28,5	7,0	253,6	30,9	0,6	284,0	2007
22,8	23,2	13,6	30,1	7,4	262,4	32,0	0,7	293,8	2008
23,1	22,5	14,2	31,6	7,5	256,7	32,0	0,7	288,0	2009
24,1	23,3	14,4	32,6	7,7	263,6	32,9	0,6	295,9	2010
25,3	24,9	14,5	33,5	7,9	276,4	34,4	0,6	310,1	2011
26,4	26,0	14,9	34,5	8,1	283,5	35,7	0,6	318,7	2012
27,7	27,0	15,0	35,3	8,3	288,6	36,0	0,7	323,9	2013
28,7	28,0	15,2	36,4	8,5	297,2	36,6	0,7	333,1	2014
29,9	29,2	15,7	38,0	8,8	307,0	37,9	0,6	344,3	2015
31,0	30,7	16,2	39,7	9,0	318,6	39,3	0,6	357,3	2016
32,6	32,5	16,7	40,9	9,3	330,3	40,6	0,7	370,3	2017
34,0	33,8	17,2	42,3	9,5	344,7	41,7	0,7	385,7	2018
35,5	35,1	17,7	43,9	9,8	356,4	43,1	0,8	398,7	2019
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
6,4	7,0	2,7	3,6	1,9	2,8	7,0	-5,5	3,4	1996
4,9	6,4	1,2	2,1	1,9	3,0	5,8	-2,0	3,4	1997
5,9	5,6	2,2	4,2	3,3	4,1	3,3	4,4	4,0	1998
5,8	7,0	3,5	4,5	2,7	3,5	5,0	-9,8	3,8	1999
3,5	9,1	1,6	3,2	4,5	5,2	1,6	4,1	4,8	2000
4,3	8,6	1,0	3,7	2,6	3,4	2,3	4,7	3,2	2001
4,8	7,2	0,6	3,6	5,4	2,7	3,5	-1,2	2,8	2002
4,0	4,2	2,3	3,4	2,8	2,4	1,1	3,1	2,3	2003
9,4	5,5	2,6	3,7	6,5	4,3	4,0	-24,2	4,5	2004
8,6	8,7	1,1	3,3	5,3	4,5	2,9	-64,9	4,8	2005
4,9	8,7	4,0	4,7	2,9	5,8	2,1	7,1	5,4	2006
2,9	8,9	1,9	4,6	6,4	6,1	5,3	-11,1	6,0	2007
2,6	8,8	5,3	5,5	5,8	3,5	3,5	17,1	3,4	2008
1,1	-3,0	4,1	5,0	1,1	-2,2	0,1	-0,2	-1,9	2009
4,2	3,4	1,3	3,2	2,0	2,7	2,7	-4,0	2,7	2010
5,1	7,1	0,9	2,6	3,0	4,8	4,4	-1,3	4,8	2011
4,3	4,4	2,5	3,1	2,3	2,6	4,0	0,2	2,7	2012
5,2	3,9	0,6	2,3	2,4	1,8	0,6	6,0	1,6	2013
3,4	3,8	1,8	3,1	3,2	3,0	1,8	2,0	2,9	2014
4,3	4,2	3,2	4,4	3,5	3,3	3,5	-7,2	3,3	2015
3,7	5,3	3,0	4,5	1,4	3,8	3,7	-4,9	3,8	2016
5,3	5,6	2,8	3,1	3,8	3,7	3,5	8,2	3,6	2017
4,3	4,1	3,1	3,4	2,2	4,3	2,8	4,4	4,2	2018
4,3	3,9	3,1	3,6	3,4	3,4	3,1	11,1	3,4	2019

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 1995 bis 2019 (erstellt am 29.5.2020).

### 03.03.0 Bruttoinlandsprodukt nach Wirtschaftsbereichen, verkettete Volumenindizes<sup>1)</sup> - Teil 1

Jahr	Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen								
	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Bergbau; Herstellung von Waren	Energie-, Wasserversorgung; Abfallentsorgung	Bau	Handel	Verkehr	Beherbergung und Gastronomie	Information u. Kommunikation	Finanz- und Versicherungswesen
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>2010 = 100</b>								
1995	84,0	62,8	92,3	111,9	70,9	76,9	76,6	50,6	48,2
1996	83,9	63,5	94,7	114,6	72,6	79,4	75,9	55,2	49,8
1997	84,2	65,2	100,1	112,9	74,7	82,4	75,7	55,8	54,2
1998	88,5	67,0	102,8	116,3	78,1	89,0	78,1	60,7	57,4
1999	92,8	69,9	105,0	117,4	80,4	92,1	79,8	65,2	62,0
2000	89,5	74,3	107,3	118,1	83,6	95,7	82,3	65,5	69,9
2001	88,9	76,5	118,3	114,2	84,8	90,3	84,1	74,4	68,2
2002	87,5	75,5	118,9	114,2	87,9	92,2	84,6	78,6	72,3
2003	85,3	76,1	121,9	121,2	87,4	92,4	85,9	80,3	70,7
2004	92,6	78,4	131,3	123,2	87,9	97,7	86,5	81,0	77,5
2005	90,5	81,9	122,7	123,6	90,1	95,1	89,0	87,0	80,0
2006	89,1	88,2	116,0	121,6	92,4	98,7	92,1	91,8	86,8
2007	97,5	94,9	111,0	125,5	94,8	102,1	94,5	95,4	93,1
2008	104,5	96,3	101,4	123,9	93,6	104,0	98,5	96,0	94,0
2009	97,6	82,1	106,7	112,1	94,6	95,4	97,2	91,5	99,7
2010	92,7	88,6	102,2	107,8	96,6	95,4	98,4	89,3	100,2
2011	105,9	95,3	96,9	106,8	99,9	97,9	99,1	95,8	102,1
2012	98,2	97,1	100,3	106,2	98,1	97,7	100,9	95,0	101,8
2013	95,3	97,3	107,1	104,9	95,8	97,5	100,7	97,1	99,3
2014	97,9	99,3	99,0	102,6	97,9	99,8	100,2	98,5	96,5
2015	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2016	104,5	104,3	103,1	100,5	100,4	101,7	102,2	105,6	98,6
2017	107,1	109,3	108,0	104,7	100,7	105,6	102,4	108,5	102,2
2018	111,5	114,9	113,8	108,8	102,6	110,3	105,5	111,4	101,7
2019	112,5	115,7	117,1	111,5	103,4	114,9	107,9	114,3	106,0
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %								
1996	-0,1	1,1	2,6	2,5	2,4	3,2	-1,0	8,9	3,3
1997	0,3	2,7	5,7	-1,5	2,8	3,8	-0,2	1,2	8,8
1998	5,1	2,8	2,7	3,1	4,6	7,9	3,1	8,8	6,1
1999	4,9	4,3	2,1	0,9	2,9	3,5	2,2	7,4	8,0
2000	-3,6	6,3	2,3	0,6	4,1	4,0	3,2	0,4	12,7
2001	-0,7	2,9	10,2	-3,3	1,4	-5,7	2,1	13,6	-2,5
2002	-1,6	-1,3	0,5	0,1	3,6	2,1	0,6	5,8	6,1
2003	-2,5	0,7	2,5	6,1	-0,6	0,2	1,5	2,1	-2,2
2004	8,6	3,1	7,7	1,7	0,5	5,7	0,7	0,9	9,5
2005	-2,3	4,4	-6,6	0,3	2,5	-2,6	2,8	7,4	3,2
2006	-1,5	7,7	-5,4	-1,6	2,6	3,8	3,5	5,5	8,5
2007	9,4	7,6	-4,3	3,2	2,6	3,4	2,6	4,0	7,3
2008	7,2	1,4	-8,6	-1,2	-1,2	1,9	4,3	0,6	1,0
2009	-6,6	-14,7	5,2	-9,6	1,0	-8,2	-1,3	-4,6	6,1
2010	-5,1	7,9	-4,2	-3,9	2,1	-0,0	1,2	-2,5	0,4
2011	14,3	7,5	-5,2	-0,9	3,4	2,6	0,7	7,3	1,9
2012	-7,2	1,9	3,5	-0,6	-1,7	-0,2	1,8	-0,8	-0,3
2013	-3,0	0,2	6,8	-1,2	-2,3	-0,2	-0,2	2,2	-2,4
2014	2,8	2,1	-7,6	-2,3	2,2	2,4	-0,4	1,4	-2,8
2015	2,1	0,7	1,0	-2,5	2,1	0,2	-0,2	1,5	3,6
2016	4,5	4,3	3,1	0,5	0,4	1,7	2,2	5,6	-1,4
2017	2,5	4,8	4,8	4,3	0,3	3,7	0,2	2,7	3,7
2018	4,1	5,1	5,4	3,9	1,9	4,5	3,0	2,7	-0,5
2019	0,9	0,8	2,9	2,4	0,8	4,2	2,3	2,6	4,2

### 03.03.1 Bruttoinlandsprodukt nach Wirtschaftsbereichen, verkettete Volumenindizes<sup>1)</sup> -Teil 2 (Schluss)

Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen					Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen, insgesamt	Gütersteuern	Gütersubventionen	Bruttoinlandsprodukt	Jahr
Grundstücks- und Wohnungswesen	Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen <sup>2)</sup>	Öffentliche Verwaltung	Erziehung und Unterricht; Gesundheits- und Sozialw.	Sonst. Dienstleistungen <sup>3)</sup>					
10	11	12	13	14	15=S 1...14	16	17	18=15+16-17	
<b>2015 = 100</b>									
72,3	44,9	92,4	74,0	84,5	69,6	77,1	86,9	70,3	1995
71,1	47,6	93,2	75,2	84,0	71,0	81,1	84,4	72,0	1996
71,0	49,4	93,5	76,0	83,9	72,5	82,9	87,2	73,5	1997
74,2	51,5	94,9	78,3	86,2	75,3	84,5	97,3	76,1	1998
75,5	54,3	95,5	79,9	86,5	77,7	88,9	93,4	78,8	1999
77,6	58,2	95,8	81,6	87,8	80,7	88,3	91,8	81,5	2000
78,3	61,0	94,0	82,6	88,1	81,9	88,7	94,4	82,5	2001
80,8	63,7	93,7	83,8	88,6	83,2	90,0	89,6	83,9	2002
81,9	66,0	93,9	84,6	88,8	84,1	89,7	90,2	84,7	2003
84,8	69,0	92,9	85,8	92,0	86,6	90,7	90,7	87,0	2004
86,1	73,8	94,6	87,4	92,8	88,6	91,8	88,2	88,9	2005
88,5	79,1	96,4	89,4	93,5	91,9	92,7	90,5	92,0	2006
89,7	83,9	96,0	91,6	97,2	95,5	95,1	92,0	95,4	2007
92,9	89,0	98,7	94,3	99,8	97,0	95,3	103,2	96,8	2008
91,6	84,6	99,5	95,8	96,9	93,0	95,1	100,6	93,2	2009
93,1	87,4	99,5	97,0	97,7	94,7	96,1	95,2	94,9	2010
96,1	92,1	99,2	98,2	99,0	97,8	96,1	92,3	97,7	2011
97,7	94,0	99,0	98,8	98,7	98,3	97,9	91,0	98,3	2012
99,6	95,8	98,6	99,1	98,7	98,5	97,1	94,5	98,3	2013
100,5	97,4	98,7	99,5	99,3	99,2	97,6	96,9	99,0	2014
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	2015
101,1	103,1	101,8	101,5	99,1	102,0	102,3	95,8	102,1	2016
101,8	107,5	103,0	102,7	100,5	104,7	103,9	102,6	104,6	2017
102,7	110,7	104,1	103,2	100,1	107,4	104,6	105,7	107,1	2018
104,5	113,0	104,5	103,9	100,8	109,2	106,3	103,0	108,9	2019
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>									
-1,6	6,0	0,9	1,6	-0,6	1,9	5,3	-2,9	2,3	1996
-0,2	3,8	0,3	1,2	-0,1	2,1	2,2	3,3	2,1	1997
4,4	4,1	1,6	3,0	2,7	3,9	1,9	11,7	3,6	1998
1,8	5,6	0,6	2,0	0,3	3,2	5,2	-4,0	3,6	1999
2,7	7,0	0,3	2,1	1,5	3,9	-0,6	-1,7	3,4	2000
0,9	4,9	-1,8	1,2	0,4	1,4	0,4	2,8	1,3	2001
3,2	4,4	-0,3	1,5	0,6	1,6	1,5	-5,1	1,7	2002
1,4	3,7	0,2	1,0	0,2	1,1	-0,4	0,6	0,9	2003
3,5	4,5	-1,0	1,4	3,6	2,9	1,1	0,6	2,7	2004
1,5	6,9	1,7	1,8	0,9	2,3	1,2	-2,7	2,2	2005
2,8	7,3	1,9	2,4	0,7	3,8	1,0	2,6	3,5	2006
1,3	6,0	-0,4	2,4	4,0	3,9	2,6	1,7	3,7	2007
3,6	6,1	2,8	2,9	2,6	1,6	0,2	12,2	1,5	2008
-1,4	-4,9	0,8	1,6	-2,9	-4,2	-0,2	-2,5	-3,8	2009
1,6	3,3	-0,0	1,3	0,9	1,9	1,1	-5,4	1,8	2010
3,2	5,4	-0,3	1,1	1,3	3,3	0,1	-3,0	2,9	2011
1,7	2,1	-0,1	0,6	-0,3	0,5	1,9	-1,4	0,7	2012
1,9	1,9	-0,5	0,3	-0,0	0,1	-0,8	3,8	0,0	2013
0,9	1,7	0,1	0,5	0,6	0,7	0,5	2,6	0,7	2014
-0,5	2,6	1,3	0,5	0,7	0,8	2,4	3,2	1,0	2015
1,1	3,1	1,8	1,5	-0,9	2,0	2,3	-4,2	2,1	2016
0,7	4,2	1,3	1,2	1,5	2,6	1,6	7,1	2,5	2017
0,9	3,0	1,0	0,5	-0,4	2,6	0,7	3,0	2,4	2018
1,8	2,0	0,3	0,7	0,7	1,6	1,6	-2,5	1,6	2019

Anmerkung: 1) Auf Basis von Vorjahrespreisen. 2) ÖNACE M-N. 3) ÖNACE R-T.

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 1995 bis 2019 (erstellt am 29.5.2020).

### 03.04.0 Verwendung des Bruttoinlandsproduktes, zu laufenden Preisen

Jahr	Konsumausgaben	Bruttoinvestitionen	Exporte	Importe	Statistische Differenz	Bruttoinlandsprodukt
	1	2	3	4	5=6-1-2-3+4	6
	Mrd. €					
1995	131,62	47,27	59,22	61,32	-0,18	176,61
1996	137,04	48,08	62,52	65,41	0,32	182,54
1997	140,34	49,47	69,88	71,41	0,44	188,72
1998	145,02	51,26	75,30	75,74	0,52	196,35
1999	149,78	53,24	80,23	79,30	-0,10	203,85
2000	156,12	55,38	92,59	89,75	-0,74	213,61
2001	161,18	55,49	98,39	94,65	0,12	220,53
2002	164,11	53,61	102,76	94,39	0,65	226,74
2003	169,41	56,59	103,34	96,96	-0,52	231,86
2004	176,32	58,31	113,58	106,45	0,59	242,35
2005	185,87	60,53	123,53	115,39	-0,47	254,08
2006	194,10	63,23	136,17	126,54	0,86	267,82
2007	200,94	69,81	149,26	136,80	0,76	283,98
2008	208,86	71,88	156,42	143,43	0,03	293,76
2009	213,63	65,60	130,22	120,56	-0,85	288,04
2010	218,95	66,90	151,68	141,31	-0,32	295,90
2011	227,25	74,87	167,31	158,64	-0,66	310,13
2012	233,64	76,40	171,99	163,08	-0,30	318,65
2013	238,33	76,84	173,10	163,98	-0,38	323,91
2014	243,86	78,39	177,86	166,96	-0,00	333,15
2015	249,40	81,96	182,77	169,86	-0,00	344,27
2016	257,17	86,43	187,41	173,71	0,01	357,30
2017	265,53	91,71	200,10	187,87	0,83	370,30
2018	274,18	96,85	215,06	200,70	0,32	385,71
2019	282,46	101,26	222,15	207,33	0,14	398,68
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %						
1996	4,1	1,7	5,6	6,7		3,4
1997	2,4	2,9	11,8	9,2		3,4
1998	3,3	3,6	7,8	6,1		4,0
1999	3,3	3,9	6,5	4,7		3,8
2000	4,2	4,0	15,4	13,2		4,8
2001	3,2	0,2	6,3	5,5		3,2
2002	1,8	-3,4	4,4	-0,3		2,8
2003	3,2	5,6	0,6	2,7		2,3
2004	4,1	3,0	9,9	9,8		4,5
2005	5,4	3,8	8,8	8,4		4,8
2006	4,4	4,5	10,2	9,7		5,4
2007	3,5	10,4	9,6	8,1		6,0
2008	3,9	3,0	4,8	4,8		3,4
2009	2,3	-8,7	-16,8	-15,9		-1,9
2010	2,5	2,0	16,5	17,2		2,7
2011	3,8	11,9	10,3	12,3		4,8
2012	2,8	2,1	2,8	2,8		2,7
2013	2,0	0,6	0,6	0,6		1,6
2014	2,3	2,0	2,7	1,8		2,9
2015	2,3	4,5	2,8	1,7		3,3
2016	3,1	5,5	2,5	2,3		3,8
2017	3,3	6,1	6,8	8,2		3,6
2018	3,3	5,6	7,5	6,8		4,2
2019	3,02	4,55	3,30	3,30		3,4

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 1995 bis 2019 (erstellt am 29.5.2020).

### 03.05.0 Verwendung des Bruttoinlandsproduktes, verkettete Volumenindizes<sup>1)</sup>

Jahr	Konsum- ausgaben	Brutto- investitionen	Exporte	Importe	Bruttoinlands- produkt
	1	2	3	4	5
<b>2015 = 100</b>					
1995	75,2	79,6	39,1	46,4	70,3
1996	77,1	80,3	40,9	48,3	72,0
1997	77,9	81,7	45,5	51,8	73,5
1998	80,2	84,0	49,0	54,8	76,1
1999	82,3	86,9	52,2	57,1	78,8
2000	84,2	89,0	59,2	62,9	81,5
2001	84,9	88,3	62,7	66,1	82,5
2002	85,5	84,9	65,3	66,3	83,9
2003	86,9	88,8	65,7	68,6	84,7
2004	88,7	90,3	71,4	74,1	87,0
2005	90,7	91,7	76,1	78,2	88,9
2006	92,9	93,8	81,9	82,7	92,0
2007	94,0	100,8	88,1	87,4	95,4
2008	95,5	100,2	90,0	88,2	96,8
2009	96,8	89,8	77,1	77,7	93,2
2010	97,5	89,7	87,2	87,0	94,9
2011	98,4	97,6	92,4	92,2	97,7
2012	98,8	96,9	93,7	93,1	98,3
2013	99,0	96,2	94,3	93,7	98,3
2014	99,4	96,9	97,0	96,5	99,0
2015	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2016	101,7	103,9	103,1	103,7	102,1
2017	103,0	108,6	108,2	108,9	104,6
2018	104,1	112,6	114,6	113,8	107,1
2019	105,3	115,3	117,9	116,9	108,9
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>					
1996	2,5	0,8	4,6	4,2	2,3
1997	1,0	1,8	11,0	7,3	2,1
1998	2,9	2,8	7,9	5,8	3,6
1999	2,6	3,4	6,4	4,1	3,6
2000	2,3	2,5	13,5	10,2	3,4
2001	0,9	-0,9	5,8	5,2	1,3
2002	0,7	-3,8	4,3	0,3	1,7
2003	1,6	4,6	0,5	3,5	0,9
2004	2,1	1,7	8,7	8,0	2,7
2005	2,3	1,6	6,7	5,5	2,2
2006	2,4	2,2	7,6	5,9	3,5
2007	1,2	7,5	7,6	5,6	3,7
2008	1,7	-0,5	2,2	1,0	1,5
2009	1,3	-10,4	-14,4	-11,9	-3,8
2010	0,7	-0,2	13,1	12,0	1,8
2011	1,0	8,8	5,9	6,0	2,9
2012	0,4	-0,7	1,4	0,9	0,7
2013	0,1	-0,7	0,6	0,7	0,0
2014	0,4	0,7	2,9	3,0	0,7
2015	0,6	3,2	3,0	3,6	1,0
2016	1,7	3,9	3,1	3,7	2,1
2017	1,3	4,5	5,0	5,0	2,5
2018	1,1	3,6	5,9	4,6	2,4
2019	1,2	2,4	2,9	2,7	1,6

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Auf Basis von Vorjahrespreisen.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 1995 bis 2019 (erstellt am 29.5.2020).

### 03.06.0 Verteilung des Bruttoinlandsproduktes, zu laufenden Preisen

Jahr	Arbeitnehmerentgelt <sup>1)</sup>	Bruttobetriebsüberschuss u. Selbständigeneinkommen	Produktionsabgaben minus Subventionen	Bruttoinlandsprodukt	Primäreinkommen aus der/and die übrige Welt	Abreibungen	Nettonationaleinkommen	Laufende Transfers aus der/and die übrige Welt	Verfügbares Einkommen
	1	2	3	4=1+2+3	5	6	7=4+5-6	8	9=7+8
Mrd. €									
1995	90,05	65,93	20,63	176,61	-0,67	28,00	147,94	-1,73	146,21
1996	91,19	68,71	22,65	182,54	-0,11	29,07	153,37	-2,13	151,24
1997	92,79	71,69	24,24	188,72	-0,87	30,27	157,58	-2,31	155,27
1998	96,28	75,43	24,64	196,35	-1,19	31,56	163,59	-2,29	161,30
1999	99,84	77,87	26,15	203,85	-3,23	32,90	167,72	-2,51	165,21
2000	103,35	83,55	26,71	213,61	-1,86	34,70	177,05	-2,46	174,59
2001	105,59	87,17	27,77	220,53	-3,02	36,45	181,06	-2,59	178,47
2002	107,56	90,34	28,83	226,74	-1,32	37,86	187,56	-2,34	185,21
2003	109,99	93,19	28,68	231,86	-0,58	39,23	192,05	-2,26	189,79
2004	112,76	99,78	29,81	242,35	-0,33	40,69	201,32	-2,24	199,08
2005	116,39	106,46	31,22	254,08	-0,54	42,60	210,94	-2,46	208,49
2006	122,01	113,82	32,00	267,82	0,63	44,24	224,21	-2,75	221,46
2007	128,16	121,74	34,07	283,98	-0,29	46,27	237,42	-2,70	234,72
2008	134,92	123,44	35,40	293,76	2,45	48,81	247,41	-3,04	244,36
2009	136,19	116,33	35,52	288,04	-0,12	50,40	237,52	-2,75	234,77
2010	138,88	120,21	36,81	295,90	2,48	51,80	246,58	-2,99	243,59
2011	144,32	126,62	39,19	310,13	1,05	53,71	257,46	-3,02	254,44
2012	150,32	127,49	40,84	318,65	0,32	56,11	262,87	-3,13	259,73
2013	154,51	127,76	41,65	323,91	0,87	58,09	266,69	-3,91	262,79
2014	158,79	131,92	42,44	333,15	0,44	59,95	273,64	-3,11	270,53
2015	163,66	135,95	44,65	344,27	-3,39	61,60	279,27	-3,15	276,13
2016	170,08	141,84	45,38	357,30	-0,03	63,77	293,50	-3,45	290,05
2017	176,07	147,78	46,44	370,30	-3,29	66,30	300,70	-2,72	297,98
2018	185,11	153,53	47,07	385,71	-1,06	69,26	315,39	-3,86	311,53
2019	193,13	156,82	48,73	398,68	-0,36	71,60	326,72	-3,50	323,22
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %									
1996	1,3	4,2	9,8	3,4		3,8	3,7		3,4
1997	1,8	4,3	7,1	3,4		4,1	2,7		2,7
1998	3,8	5,2	1,6	4,0		4,3	3,8		3,9
1999	3,7	3,2	6,1	3,8		4,2	2,5		2,4
2000	3,5	7,3	2,2	4,8		5,5	5,6		5,7
2001	2,2	4,3	4,0	3,2		5,0	2,3		2,2
2002	1,9	3,6	3,8	2,8		3,9	3,6		3,8
2003	2,3	3,2	-0,5	2,3		3,6	2,4		2,5
2004	2,5	7,1	3,9	4,5		3,7	4,8		4,9
2005	3,2	6,7	4,7	4,8		4,7	4,8		4,7
2006	4,8	6,9	2,5	5,4		3,9	6,3		6,2
2007	5,0	7,0	6,5	6,0		4,6	5,9		6,0
2008	5,3	1,4	3,9	3,4		5,5	4,2		4,1
2009	0,9	-5,8	0,3	-1,9		3,3	-4,0		-3,9
2010	2,0	3,3	3,6	2,7		2,8	3,8		3,8
2011	3,9	5,3	6,5	4,8		3,7	4,4		4,5
2012	4,2	0,7	4,2	2,7		4,5	2,1		2,1
2013	2,8	0,2	2,0	1,6		3,5	1,5		1,2
2014	2,8	3,3	1,9	2,9		3,2	2,6		2,9
2015	3,1	3,1	5,2	3,3		2,8	2,1		2,1
2016	3,9	4,3	1,6	3,8		3,5	5,1		5,0
2017	3,5	4,2	2,4	3,6		4,0	2,5		2,7
2018	5,1	3,9	1,4	4,2		4,5	4,9		4,5
2019	4,3	2,1	3,5	3,4		3,4	3,6		3,8

Anmerkung: <sup>1)</sup> Inlandskonzept.

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 1995 bis 2019 (erstellt am 29.5.2020).

## 03.07.0 Lohnquoten

Jahr	Arbeitnehmerentgelt Inland	Netto-betriebs-überschuss und Selbständigen-einkommen	Nettoinland-produkt (NIP) zu "Faktorkosten"	Arbeitnehmer	Selbständige	Erwerbs-tätige insgesamt	Lohnquote <sup>1)</sup>	
							bereinigt	unbe-reinigt
laufende Preise in Mrd. Euro			Beschäftigungsverhältnisse			in % des NIP		
1995	90,05	37,93	127,99	3 104 998	625 677	3 730 675	84,5	70,4
1996	91,19	39,64	130,83	3 101 440	658 155	3 759 595	84,5	69,7
1997	92,79	41,42	134,21	3 129 205	658 917	3 788 122	83,7	69,1
1998	96,28	43,87	140,14	3 162 928	665 564	3 828 492	83,2	68,7
1999	99,84	44,97	144,81	3 217 022	679 861	3 896 883	83,5	68,9
2000	103,35	48,85	152,20	3 255 439	692 785	3 948 224	82,4	67,9
2001	105,59	50,72	156,31	3 277 841	699 212	3 977 054	82,0	67,6
2002	107,56	52,48	160,04	3 270 246	708 508	3 978 754	81,8	67,2
2003	109,99	53,96	163,95	3 286 697	712 143	3 998 840	81,6	67,1
2004	112,76	59,09	171,85	3 300 003	715 083	4 015 086	79,8	65,6
2005	116,39	63,87	180,26	3 340 046	726 988	4 067 034	78,6	64,6
2006	122,01	69,57	191,58	3 397 787	737 328	4 135 114	77,5	63,7
2007	128,16	75,47	203,63	3 471 320	741 265	4 212 585	76,4	62,9
2008	134,92	74,64	209,56	3 551 290	753 176	4 304 465	78,0	64,4
2009	136,19	65,93	202,12	3 525 370	749 409	4 274 780	81,7	67,4
2010	138,88	68,41	207,29	3 559 430	745 869	4 305 299	81,0	67,0
2011	144,32	72,90	217,22	3 630 500	748 549	4 379 048	80,1	66,4
2012	150,32	71,38	221,71	3 683 259	741 408	4 424 667	81,5	67,8
2013	154,51	69,67	224,18	3 712 563	736 610	4 449 174	82,6	68,9
2014	158,79	71,97	230,76	3 748 636	745 192	4 493 827	82,5	68,8
2015	163,66	74,35	238,01	3 791 762	733 623	4 525 385	82,1	68,8
2016	170,08	78,07	248,15	3 851 475	739 933	4 591 407	81,7	68,5
2017	176,07	81,48	257,55	3 925 653	742 317	4 667 970	81,3	68,4
2018	185,11	84,27	269,38	4 015 500	738 936	4 754 436	81,4	68,7
2019	196,13	85,22	281,35	4 083 764	727 725	4 811 489	82,1	69,7

Anmerkung:

**1) Berechnungsschema zur Berechnung der Lohnquoten**

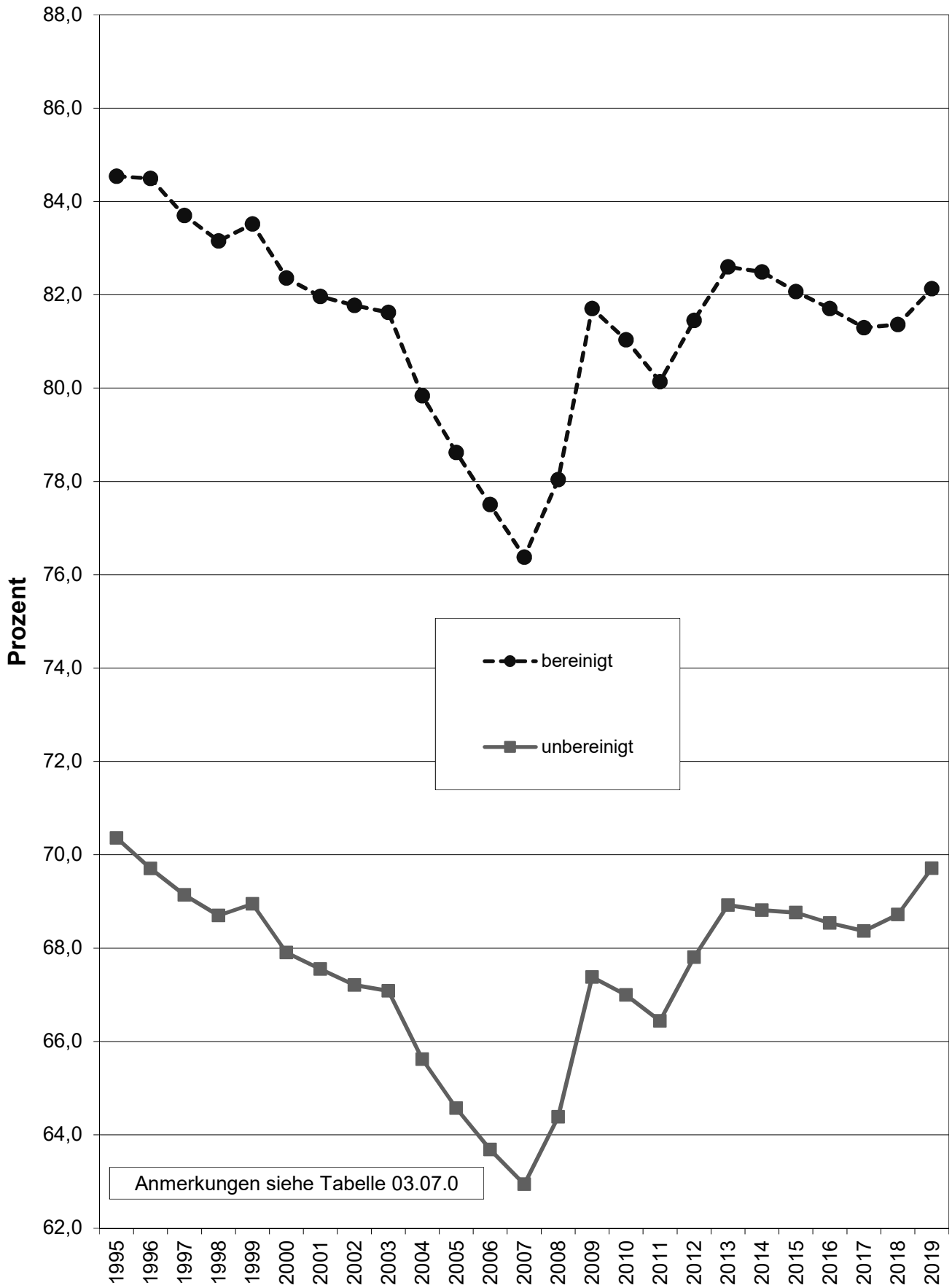
**Lohnquote unbereinigt** = (Arbeitnehmerentgelt/Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten)\*100

**Lohnquote bereinigt** = (Arbeitnehmerentgelt\*(1+(Selbständige/Unselbständige))/Nettoinlandsprodukt zu Faktorkosten)

Quelle:

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien, VGR Revisionsstand: September 2019.

**Grafik 19 Die Entwicklung der Lohnquote in Österreich**



Quelle: STATISTIK AUSTRIA, AK-Wien.



### 03.08.0 Konsumausgaben zu laufenden Preisen

Jahr	Konsumausgaben insgesamt	Konsumausgaben der privaten Haushalte	Konsumausgaben der privaten Organisationen ohne Erwerbscharakter	Konsumausgaben des Staates			Individualverbrauch
				für den Individualverbrauch	für den Kollektivverbrauch	zusammen	
	1=2+3+6	2	3	4	5	6=4+5	7=2+3+4
<b>Mrd. €</b>							
1995	131,62	94,08	2,95	20,12	14,48	34,60	117,14
1996	137,04	98,27	3,06	20,78	14,94	35,72	122,10
1997	140,34	100,12	3,23	22,11	14,88	36,99	125,46
1998	145,02	103,26	3,36	23,26	15,13	38,39	129,89
1999	149,78	105,83	3,50	24,32	16,13	40,45	133,65
2000	156,12	111,40	3,66	24,90	16,15	41,05	139,96
2001	161,18	115,51	3,82	25,59	16,25	41,85	144,92
2002	164,11	117,32	4,07	26,68	16,04	42,71	148,07
2003	169,41	121,22	4,18	27,61	16,39	44,01	153,01
2004	176,32	126,17	4,36	28,33	17,46	45,78	158,86
2005	185,87	132,21	4,51	29,31	19,85	49,15	166,02
2006	194,10	137,81	4,71	31,05	20,53	51,58	173,57
2007	200,94	142,65	5,07	32,70	20,53	53,23	180,41
2008	208,86	146,90	5,35	34,63	21,98	56,61	186,88
2009	213,63	148,38	5,67	35,96	23,62	59,58	190,01
2010	218,95	152,50	5,81	36,78	23,86	60,64	195,09
2011	227,25	159,58	5,97	37,68	24,03	61,70	203,22
2012	233,64	164,10	6,25	38,86	24,43	63,29	209,21
2013	238,33	167,27	6,55	39,91	24,60	64,51	213,73
2014	243,86	170,93	6,95	41,08	24,89	65,97	218,97
2015	249,40	173,92	7,45	42,54	25,50	68,03	223,91
2016	257,17	179,35	7,54	44,25	26,02	70,28	231,14
2017	265,53	185,46	7,89	45,60	26,58	72,18	238,95
2018	274,18	191,39	8,27	47,14	27,38	74,53	246,80
2019	282,46	197,11	8,56	48,68	28,11	76,79	254,35
<b>Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %</b>							
1996	4,1	4,5	3,6	3,3	3,1	3,2	4,2
1997	2,4	1,9	5,6	6,4	-0,4	3,6	2,7
1998	3,3	3,1	4,1	5,2	1,7	3,8	3,5
1999	3,3	2,5	4,0	4,6	6,6	5,4	2,9
2000	4,2	5,3	4,7	2,4	0,2	1,5	4,7
2001	3,2	3,7	4,4	2,8	0,6	1,9	3,5
2002	1,8	1,6	6,5	4,2	-1,3	2,1	2,2
2003	3,2	3,3	2,6	3,5	2,2	3,0	3,3
2004	4,1	4,1	4,4	2,6	6,5	4,0	3,8
2005	5,4	4,8	3,5	3,5	13,7	7,4	4,5
2006	4,4	4,2	4,4	5,9	3,4	4,9	4,5
2007	3,5	3,5	7,6	5,3	0,0	3,2	3,9
2008	3,9	3,0	5,5	5,9	7,1	6,4	3,6
2009	2,3	1,0	6,0	3,8	7,4	5,2	1,7
2010	2,5	2,8	2,6	2,3	1,0	1,8	2,7
2011	3,8	4,6	2,7	2,4	0,7	1,8	4,2
2012	2,8	2,8	4,8	3,1	1,7	2,6	2,9
2013	2,0	1,9	4,7	2,7	0,7	1,9	2,2
2014	2,3	2,2	6,2	2,9	1,2	2,3	2,4
2015	2,3	1,7	7,1	3,6	2,4	3,1	2,3
2016	3,1	3,1	1,2	4,0	2,1	3,3	3,2
2017	3,3	3,4	4,6	3,0	2,2	2,7	3,4
2018	3,3	3,2	4,7	3,4	3,0	3,2	3,3
2019	3,0	3,0	3,5	3,3	2,7	3,0	3,1

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 1995 bis 2019 (erstellt am 29.5.2020).

### 03.09.0 Konsumausgaben, verkettete Volumenindizes<sup>1)</sup>

Jahr	Konsumausgaben Insgesamt	Konsumausgaben der privaten Haushalte	Konsumausgaben der privaten Organisationen ohne Erwerbs- charakter	Konsumausgaben des Staates			Individual- verbrauch
				für den Individual- verbrauch	für den Kollektiv- verbrauch	zusammen	
	1=2+3+6	2	3	4	5	6=4+5	7=2+3+4
<b>2015 = 100</b>							
1995	75,2	76,2	55,6	68,2	86,8	75,1	74,0
1996	77,1	78,4	56,9	69,1	87,6	75,9	76,0
1997	77,9	78,7	58,5	72,9	86,6	78,0	76,9
1998	80,2	81,0	60,1	75,8	87,9	80,3	79,3
1999	82,3	82,9	61,8	77,7	91,8	83,0	81,2
2000	84,2	85,5	63,0	78,6	90,9	83,1	83,5
2001	84,9	86,6	64,6	79,0	89,3	82,9	84,4
2002	85,5	87,0	68,9	81,2	87,1	83,5	85,3
2003	86,9	88,5	70,2	82,5	87,2	84,4	86,8
2004	88,7	90,6	72,0	83,0	89,9	85,7	88,5
2005	90,7	92,6	73,5	84,5	92,6	87,6	90,5
2006	92,9	94,5	75,9	87,9	94,6	90,5	92,7
2007	94,0	95,4	80,3	90,7	93,3	91,7	94,0
2008	95,5	96,3	82,3	93,5	97,7	95,1	95,3
2009	96,8	97,0	85,4	95,0	101,4	97,4	96,2
2010	97,5	97,9	86,5	95,5	100,6	97,4	97,1
2011	98,4	99,3	86,3	96,1	99,9	97,5	98,3
2012	98,8	99,7	88,5	96,7	99,0	97,6	98,8
2013	99,0	99,5	92,0	98,0	98,7	98,3	99,0
2014	99,4	99,7	95,1	99,3	98,9	99,1	99,5
2015	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
2016	101,7	101,7	99,5	102,1	101,3	101,8	101,7
2017	103,0	103,1	102,7	103,5	101,8	102,9	103,2
2018	104,1	104,2	105,6	104,5	102,6	103,8	104,3
2019	105,3	105,6	106,7	105,6	102,6	104,5	105,6

#### Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %

1996	2,5	3,0	2,2	1,3	0,9	1,1	2,7
1997	1,0	0,3	2,9	5,5	-1,1	2,7	1,3
1998	2,9	2,9	2,8	4,1	1,5	3,0	3,1
1999	2,6	2,4	2,7	2,5	4,4	3,3	2,4
2000	2,3	3,2	2,1	1,1	-1,0	0,2	2,7
2001	0,9	1,2	2,5	0,5	-1,7	-0,3	1,1
2002	0,7	0,5	6,6	2,9	-2,4	0,8	1,1
2003	1,6	1,7	1,9	1,6	0,0	1,0	1,7
2004	2,1	2,3	2,6	0,6	3,1	1,5	2,0
2005	2,3	2,3	2,1	1,8	3,1	2,3	2,2
2006	2,4	2,1	3,2	4,0	2,1	3,3	2,4
2007	1,2	0,9	5,8	3,2	-1,3	1,4	1,5
2008	1,7	0,9	2,6	3,0	4,7	3,7	1,3
2009	1,3	0,7	3,7	1,6	3,8	2,5	1,0
2010	0,7	1,0	1,3	0,5	-0,8	0,0	0,9
2011	1,0	1,4	-0,2	0,6	-0,8	0,1	1,2
2012	0,4	0,4	2,5	0,6	-0,9	0,1	0,5
2013	0,1	-0,2	3,9	1,4	-0,3	0,8	0,2
2014	0,4	0,2	3,4	1,3	0,1	0,8	0,5
2015	0,6	0,3	5,1	0,7	1,2	0,9	0,5
2016	1,7	1,7	-0,5	2,1	1,3	1,8	1,7
2017	1,3	1,3	3,2	1,4	0,5	1,1	1,4
2018	1,1	1,1	2,8	0,9	0,7	0,9	1,1
2019	1,2	1,4	1,0	1,0	0,0	0,6	1,3

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Auf Basis von Vorjahrespreisen.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen 1995 bis 2019 (erstellt am 29.5.2020).

### 03.10.0 Bruttoregionalprodukt (BRP)<sup>1)</sup> absolut und je EinwohnerIn<sup>2)</sup> in Mio. EUR nach Bundesländern (NUTS 2)<sup>3)</sup> zu lfd. Preisen

Region	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	absolut, in Mio. €												
<b>Ö</b>	<b>267 824</b>	<b>283 978</b>	<b>293 762</b>	<b>288 044</b>	<b>295 897</b>	<b>310 129</b>	<b>318 653</b>	<b>323 910</b>	<b>333 146</b>	<b>344 269</b>	<b>357 300</b>	<b>370 296</b>	<b>385 712</b>
B	5 904	6 283	6 410	6 441	6 698	7 013	7 366	7 540	7 737	8 041	8 354	8 772	9 006
NÖ	41 461	44 580	46 348	45 200	46 286	48 511	49 802	50 470	52 049	53 885	55 691	58 168	61 020
W	71 019	73 965	76 694	76 313	78 130	80 747	81 982	83 118	84 750	87 285	91 564	92 939	96 417
K	15 230	16 364	16 763	16 158	16 582	17 548	17 772	17 908	18 420	18 718	19 121	19 881	20 882
<b>ST</b>	<b>34 121</b>	<b>36 539</b>	<b>37 601</b>	<b>36 635</b>	<b>37 576</b>	<b>39 467</b>	<b>40 956</b>	<b>41 304</b>	<b>42 711</b>	<b>43 722</b>	<b>45 486</b>	<b>47 597</b>	<b>49 604</b>
OÖ	44 733	47 410	49 713	48 055	49 593	52 575	53 978	55 425	57 137	58 651	60 681	63 240	65 850
S	19 452	20 896	21 340	20 852	21 868	22 947	23 887	23 966	24 504	25 604	26 831	27 812	29 045
T	23 577	24 818	25 319	25 156	25 591	26 948	28 191	28 939	29 853	31 194	32 375	33 567	34 673
V	12 219	13 015	13 458	13 110	13 444	14 242	14 584	15 117	15 860	17 040	17 066	18 186	19 077
Extra-Regio <sup>4)</sup>	109	108	116	124	129	130	135	124	124	131	131	134	138
	je Einwohner, in €												
<b>Ö</b>	<b>32 400</b>	<b>34 200</b>	<b>35 300</b>	<b>34 500</b>	<b>35 400</b>	<b>37 000</b>	<b>37 800</b>	<b>38 200</b>	<b>39 000</b>	<b>39 900</b>	<b>40 900</b>	<b>42 100</b>	<b>43 600</b>
B	21 100	22 400	22 700	22 700	23 600	24 600	25 700	26 300	26 900	27 800	28 600	30 000	30 700
NÖ	26 200	28 000	29 000	28 200	28 800	30 100	30 800	31 100	31 900	32 800	33 500	34 900	36 500
W	42 900	44 400	45 800	45 300	46 100	47 300	47 500	47 400	47 600	48 100	49 400	49 500	51 000
K	27 200	29 200	29 900	28 900	29 700	31 500	32 000	32 200	33 100	33 500	34 100	35 400	37 200
<b>ST</b>	<b>28 400</b>	<b>30 400</b>	<b>31 200</b>	<b>30 400</b>	<b>31 200</b>	<b>32 700</b>	<b>33 900</b>	<b>34 100</b>	<b>35 100</b>	<b>35 700</b>	<b>36 800</b>	<b>38 400</b>	<b>40 000</b>
OÖ	31 900	33 700	35 300	34 100	35 200	37 200	38 100	39 000	39 900	40 600	41 600	43 000	44 600
S	37 000	39 700	40 500	39 600	41 500	43 400	45 000	45 000	45 700	47 300	49 000	50 500	52 400
T	33 900	35 600	36 100	35 800	36 300	38 000	39 500	40 300	41 200	42 600	43 600	44 900	46 100
V	33 600	35 700	36 700	35 700	36 400	38 500	39 200	40 400	42 100	44 700	44 100	46 600	48 500
Extra-Regio <sup>4)</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

**Anmerkung:** 1) Das Bruttoregionalprodukt (BRP) ist das regionale Äquivalent zum Bruttoinlandsprodukt; es wird berechnet aus 'Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen plus Gütersteuern minus Gütersubventionen'. - 2) Wohnbevölkerung im Jahresdurchschnitt. - 3) Gemäß NUTS-Klassifikation (hierarchisch aufgebaute, einheitliche territoriale Gliederung zur Erstellung regionaler Statistiken der EU) entsprechen die österreichischen Bundesländer den NUTS 2-Regionen. NUTS steht für "Nomenclature des unités territoriales statistiques" oder Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik. - 4) Die "Extra-Regio" umfasst Teile des Wirtschaftsgebietes, die nicht unmittelbar einer Region zugerechnet werden können (Botschaften im Ausland).

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Regionale Gesamtrechnungen. Erstellt am 10.12.2019. - Konzept ESG 2010, VGR-Revisionsstand: September 2019. - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

### 03.11.0 Bruttoregionalprodukt (BRP) zu laufenden Preisen<sup>1)</sup> nach Bundesländern (NUTS 2)<sup>3)</sup>, jährliche Veränderungen in %

NUTS-Code	Region	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
		absolut, jährliche Veränderung in %											
<b>AT</b>	<b>Österreich</b>	<b>6,0</b>	<b>3,4</b>	<b>-1,9</b>	<b>2,7</b>	<b>4,8</b>	<b>2,7</b>	<b>1,6</b>	<b>2,9</b>	<b>3,3</b>	<b>3,8</b>	<b>3,6</b>	<b>4,2</b>
AT11	Burgenland	6,4	2,0	0,5	4,0	4,7	5,0	2,4	2,6	3,9	3,9	5,0	2,7
AT12	Niederösterreich	7,5	4,0	-2,5	2,4	4,8	2,7	1,3	3,1	3,5	3,4	4,4	4,9
AT13	Wien	4,1	3,7	-0,5	2,4	3,3	1,5	1,4	2,0	3,0	4,9	1,5	3,7
AT21	Kärnten	7,4	2,4	-3,6	2,6	5,8	1,3	0,8	2,9	1,6	2,2	4,0	5,0
<b>AT22</b>	<b>Steiermark</b>	<b>7,1</b>	<b>2,9</b>	<b>-2,6</b>	<b>2,6</b>	<b>5,0</b>	<b>3,8</b>	<b>0,8</b>	<b>3,4</b>	<b>2,4</b>	<b>4,0</b>	<b>4,6</b>	<b>4,2</b>
AT31	Oberösterreich	6,0	4,9	-3,3	3,2	6,0	2,7	2,7	3,1	2,6	3,5	4,2	4,1
AT32	Salzburg	7,4	2,1	-2,3	4,9	4,9	4,1	0,3	2,2	4,5	4,8	3,7	4,4
AT33	Tirol	5,3	2,0	-0,6	1,7	5,3	4,6	2,7	3,2	4,5	3,8	3,7	3,3
AT34	Vorarlberg	6,5	3,4	-2,6	2,5	5,9	2,4	3,7	4,9	7,4	0,2	6,6	4,9
ATZZ	Extra-Regio <sup>4)</sup>	-0,9	7,4	6,9	4,0	0,8	3,8	-8,1	0,0	5,6	0,0	2,3	3,0
		je EinwohnerIn <sup>2)</sup> , jährliche Veränderung in %											
<b>AT</b>	<b>Österreich</b>	<b>5,6</b>	<b>3,2</b>	<b>-2,3</b>	<b>2,6</b>	<b>4,5</b>	<b>2,2</b>	<b>1,1</b>	<b>2,1</b>	<b>2,3</b>	<b>2,5</b>	<b>2,9</b>	<b>3,6</b>
AT11	Burgenland	6,2	1,3	0,0	4,0	4,2	4,5	2,3	2,3	3,3	2,9	4,9	2,3
AT12	Niederösterreich	6,9	3,6	-2,8	2,1	4,5	2,3	1,0	2,6	2,8	2,1	4,2	4,6
AT13	Wien	3,5	3,2	-1,1	1,8	2,6	0,4	-0,2	0,4	1,1	2,7	0,2	3,0
AT21	Kärnten	7,4	2,4	-3,3	2,8	6,1	1,6	0,6	2,8	1,2	1,8	3,8	5,1
<b>AT22</b>	<b>Steiermark</b>	<b>7,0</b>	<b>2,6</b>	<b>-2,6</b>	<b>2,6</b>	<b>4,8</b>	<b>3,7</b>	<b>0,6</b>	<b>2,9</b>	<b>1,7</b>	<b>3,1</b>	<b>4,3</b>	<b>4,2</b>
AT31	Oberösterreich	5,6	4,7	-3,4	3,2	5,7	2,4	2,4	2,3	1,8	2,5	3,4	3,7
AT32	Salzburg	7,3	2,0	-2,2	4,8	4,6	3,7	0,0	1,6	3,5	3,6	3,1	3,8
AT33	Tirol	5,0	1,4	-0,8	1,4	4,7	3,9	2,0	2,2	3,4	2,3	3,0	2,7
AT34	Vorarlberg	6,3	2,8	-2,7	2,0	5,8	1,8	3,1	4,2	6,2	-1,3	5,7	4,1

**Anmerkung:** 1) Das Bruttoregionalprodukt (BRP) ist das regionale Äquivalent zum Bruttoinlandsprodukt; es wird berechnet aus 'Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen plus Gütersteuern minus Gütersubventionen'. - 2) Wohnbevölkerung im Jahresdurchschnitt. - 3) Gemäß NUTS-Klassifikation (hierarchisch aufgebaute, einheitliche territoriale Gliederung zur Erstellung regionaler Statistiken der EU) entsprechen die österreichischen Bundesländer den NUTS 2-Regionen. NUTS steht für "Nomenclature des unités territoriales statistiques" oder Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik. - 4) Die "Extra-Regio" umfasst Teile des Wirtschaftsgebietes, die nicht unmittelbar einer Region zugerechnet werden können (Botschaften im Ausland).

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Regionale Gesamtrechnungen. Erstellt am 10.12.2019. - Konzept ESGV 2010, VGR-Revisionsstand: September 2019. - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

### 03.12.0 Anteile der Bundesländer (NUTS 2)<sup>1)</sup> am Bruttoinlandsprodukt<sup>2)</sup> Österreichs, Anteile in Prozent

NUTS-Code	Region	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
		Anteile in Prozent												
<b>AT</b>	<b>Österreich</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>
AT11	Burgenland	2,2	2,2	2,2	2,2	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,3	2,4	2,3
AT12	Niederösterreich	15,5	15,7	15,8	15,7	15,6	15,6	15,6	15,6	15,6	15,7	15,6	15,7	15,8
AT13	Wien	26,5	26,0	26,1	26,5	26,4	26,0	25,7	25,7	25,4	25,4	25,6	25,1	25,0
AT21	Kärnten	5,7	5,8	5,7	5,6	5,6	5,7	5,6	5,5	5,5	5,4	5,4	5,4	5,4
<b>AT22</b>	<b>Steiermark</b>	<b>12,7</b>	<b>12,9</b>	<b>12,8</b>	<b>12,7</b>	<b>12,7</b>	<b>12,7</b>	<b>12,9</b>	<b>12,8</b>	<b>12,8</b>	<b>12,7</b>	<b>12,7</b>	<b>12,9</b>	<b>12,9</b>
AT31	Oberösterreich	16,7	16,7	16,9	16,7	16,8	17,0	16,9	17,1	17,2	17,0	17,0	17,1	17,1
AT32	Salzburg	7,3	7,4	7,3	7,2	7,4	7,4	7,5	7,4	7,4	7,4	7,5	7,5	7,5
AT33	Tirol	8,8	8,7	8,6	8,7	8,6	8,7	8,8	8,9	9,0	9,1	9,1	9,1	9,0
AT34	Vorarlberg	4,6	4,6	4,6	4,6	4,5	4,6	4,6	4,7	4,8	4,9	4,8	4,9	4,9

**Anmerkung:** 1) Das Bruttoregionalprodukt (BRP) ist das regionale Äquivalent zum Bruttoinlandsprodukt; es wird berechnet aus 'Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen plus Gütersteuern minus Gütersubventionen'. - 2) Gemäß NUTS-Klassifikation (hierarchisch aufgebaute, einheitliche territoriale Gliederung zur Erstellung regionaler Statistiken der EU) entsprechen die österreichischen Bundesländer den NUTS 2-Regionen. NUTS steht für "Nomenclature des unités territoriales statistiques" oder Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Regionale Gesamtrechnungen. Erstellt am 10.12.2019. - Konzept ESG 2010, VGR-Revisionsstand: September 2019. - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

### 03.13.0 Bruttoregionalprodukt (BRP)<sup>1)</sup> absolut in Mio. EUR nach NUTS 3-Regionen<sup>2)</sup> zu laufenden Preisen

Region	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	Mio €										
<b>ÖSTERREICH</b>	<b>283 978</b>	<b>293 762</b>	<b>288 044</b>	<b>295 897</b>	<b>310 129</b>	<b>318 653</b>	<b>323 910</b>	<b>333 146</b>	<b>344 269</b>	<b>357 300</b>	<b>370 296</b>
Mittelburgenland	739	723	736	738	784	792	832	866	893	924	996
Nordburgenland	3 602	3 684	3 685	3 843	4 028	4 314	4 456	4 531	4 729	4 924	5 165
Südburgenland	1 942	2 004	2 020	2 117	2 201	2 261	2 251	2 340	2 419	2 507	2 611
Mostviertel-Eisenwurzen	6 319	6 516	6 275	6 355	6 731	6 981	7 054	7 231	7 500	7 802	8 316
Niederösterreich-Süd	6 288	6 450	6 196	6 445	6 698	6 933	7 042	7 355	7 519	7 646	8 006
Sankt Pölten	5 022	5 224	5 223	5 396	5 607	5 743	5 839	5 918	6 306	6 537	6 823
Waldviertel	4 955	5 211	5 040	5 220	5 466	5 584	5 699	5 864	6 014	6 279	6 471
Weinviertel	2 181	2 254	2 221	2 254	2 399	2 348	2 464	2 514	2 636	2 794	2 868
Wiener Umland/Nordteil	6 941	7 601	7 379	7 561	8 154	8 429	8 633	8 730	8 607	8 813	9 084
Wiener Umland/Südteil	12 873	13 092	12 866	13 055	13 455	13 784	13 739	14 438	15 302	15 819	16 600
Wien	73 965	76 694	76 313	78 130	80 747	81 982	83 118	84 750	87 285	91 564	92 939
Klagenfurt-Villach	9 545	9 802	9 434	9 824	10 399	10 447	10 465	10 760	10 933	11 147	11 653
Oberkärnten	3 041	3 095	3 084	2 990	3 160	3 201	3 263	3 300	3 252	3 352	3 491
Unterkärnten	3 779	3 866	3 639	3 767	3 990	4 123	4 180	4 360	4 533	4 621	4 737
<b>Graz</b>	<b>16 026</b>	<b>16 600</b>	<b>16 353</b>	<b>16 507</b>	<b>17 499</b>	<b>18 253</b>	<b>18 418</b>	<b>19 018</b>	<b>19 549</b>	<b>20 617</b>	<b>21 542</b>
<b>Liezen</b>	<b>2 215</b>	<b>2 331</b>	<b>2 291</b>	<b>2 321</b>	<b>2 380</b>	<b>2 515</b>	<b>2 581</b>	<b>2 662</b>	<b>2 730</b>	<b>2 900</b>	<b>2 972</b>
<b>Östliche Oberstmk.</b>	<b>5 248</b>	<b>5 265</b>	<b>5 005</b>	<b>4 978</b>	<b>5 329</b>	<b>5 524</b>	<b>5 487</b>	<b>5 741</b>	<b>5 926</b>	<b>5 832</b>	<b>6 167</b>
<b>Oststeiermark</b>	<b>6 099</b>	<b>6 263</b>	<b>6 250</b>	<b>6 603</b>	<b>6 718</b>	<b>7 006</b>	<b>7 057</b>	<b>7 358</b>	<b>7 483</b>	<b>7 657</b>	<b>8 181</b>
<b>West- und Südstmk.</b>	<b>4 341</b>	<b>4 440</b>	<b>4 205</b>	<b>4 493</b>	<b>4 782</b>	<b>4 829</b>	<b>4 941</b>	<b>5 103</b>	<b>5 197</b>	<b>5 466</b>	<b>5 625</b>
<b>Westliche Oberstmk.</b>	<b>2 610</b>	<b>2 703</b>	<b>2 533</b>	<b>2 674</b>	<b>2 758</b>	<b>2 828</b>	<b>2 820</b>	<b>2 829</b>	<b>2 837</b>	<b>3 014</b>	<b>3 110</b>
Innviertel	7 193	7 490	7 301	7 616	8 305	8 652	9 067	9 515	9 540	9 928	10 586
Linz-Wels	23 881	25 442	24 432	25 335	26 369	26 731	27 240	27 806	28 986	29 605	30 857
Mühlviertel	3 896	4 099	4 200	4 137	4 473	4 779	4 985	5 168	5 290	5 589	5 837
Steyr-Kirchdorf	5 381	5 548	5 163	5 517	5 755	6 090	6 207	6 440	6 493	6 706	6 829
Traunviertel	7 058	7 134	6 960	6 988	7 673	7 726	7 926	8 207	8 342	8 853	9 131
Lungau	515	537	556	575	590	621	634	645	663	688	719
Pinzgau-Pongau	5 356	5 514	5 429	5 595	5 881	6 050	6 228	6 351	6 576	7 020	7 282
Salzburg und Umgebung	15 025	15 289	14 866	15 697	16 476	17 215	17 104	17 508	18 365	19 122	19 811
Außerfern	1 237	1 254	1 220	1 090	1 305	1 378	1 365	1 415	1 489	1 493	1 527
Innsbruck	10 520	10 779	10 608	10 815	11 343	11 790	12 084	12 362	12 875	13 288	13 785
Osttirol	1 191	1 229	1 246	1 280	1 310	1 365	1 429	1 499	1 552	1 601	1 654
Tiroler Oberland	3 316	3 473	3 520	3 534	3 763	3 928	4 083	4 235	4 493	4 697	4 850
Tiroler Unterland	8 554	8 584	8 562	8 872	9 228	9 729	9 979	10 343	10 784	11 297	11 752
Bludenz-Bregenzer Wald	3 355	3 547	3 601	3 643	3 736	3 819	3 934	4 117	4 303	4 313	4 404
Rheintal-Bodenseegebiet	9 660	9 911	9 509	9 801	10 506	10 765	11 184	11 744	12 737	12 753	13 782
Extra-Regio <sup>4)</sup>	108	116	124	129	130	135	124	124	131	131	134

**Anmerkungen:** 1) Das Bruttoregionalprodukt (BRP) ist das regionale Äquivalent zum Bruttoinlandsprodukt; es wird berechnet aus 'Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen plus Gütersteuern minus Gütersubventionen'. Gemäß den EU-Vorgaben zur Berechnung des regionalen BIP wird das nationale BIP mit der Wertschöpfung zu Herstellungspreisen regionalisiert. - 2) Wohnbevölkerung im Jahresdurchschnitt. -

3) Gemäß NUTS-Klassifikation (hierarchisch aufgebaute, einheitliche territoriale Gliederung zur Erstellung regionaler Statistiken der EU) entsprechen den NUTS 3-Regionen in Österreich Gruppen von Bezirken und Gerichtsbezirken. NUTS steht für "Nomenclature des unités territoriales statistiques" oder Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik. - 4) Die "Extra-Regio" umfasst Teile des Wirtschaftsgebietes, die nicht unmittelbar einer Region zugerechnet werden können (Botschaften im Ausland).

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Regionale Gesamtrechnungen. Erstellt am 10.12.2019. - Konzept ESGV 2010, VGR-Revisionsstand: September 2019. - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

### 03.14.0 Bruttoregionalprodukt (BRP)<sup>1)</sup> je EinwohnerIn<sup>2)</sup> nach NUTS 3-Regionen<sup>3)</sup> zu laufenden Preisen

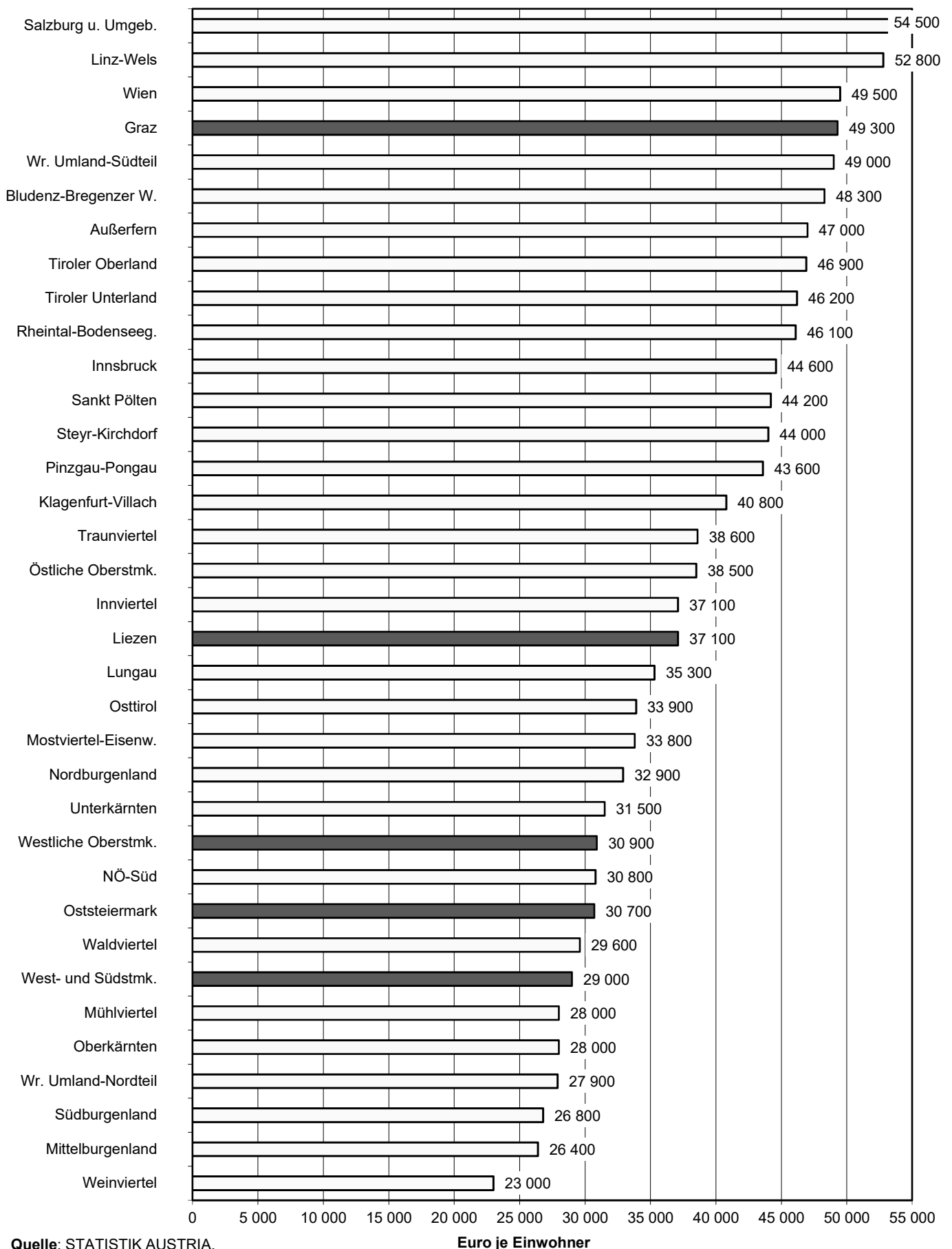
Region	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	€ je Einwohner										
<b>Österreich</b>	<b>34 200</b>	<b>35 300</b>	<b>34 500</b>	<b>35 400</b>	<b>37 000</b>	<b>37 800</b>	<b>38 200</b>	<b>39 000</b>	<b>39 900</b>	<b>40 900</b>	<b>42 100</b>
Mittelburgenland	19 700	19 300	19 600	19 700	20 900	21 100	22 200	23 000	23 700	24 500	26 400
Nordburgenland	24 700	25 100	24 900	25 800	26 900	28 600	29 300	29 600	30 600	31 500	32 900
Südburgenland	19 900	20 600	20 700	21 700	22 600	23 200	23 100	24 100	24 900	25 700	26 800
Mostviertel-Eisenw.	26 200	27 000	26 000	26 400	27 900	29 000	29 200	29 900	30 800	31 800	33 800
NÖ-Süd	25 000	25 600	24 600	25 500	26 500	27 400	27 800	28 900	29 300	29 500	30 800
Sankt Pölten	34 100	35 400	35 300	36 400	37 800	38 600	39 200	39 400	41 700	42 600	44 200
Waldviertel	22 400	23 600	22 900	23 800	24 900	25 500	26 100	26 900	27 500	28 600	29 600
Weinviertel	17 600	18 200	17 900	18 200	19 400	19 100	20 000	20 400	21 300	22 400	23 000
Wr. Umland-Nordteil	23 400	25 300	24 400	24 800	26 600	27 300	27 700	27 700	27 100	27 300	27 900
Wr. Umland-Südteil	41 300	41 700	40 700	41 100	42 100	42 800	42 400	44 000	46 100	47 000	49 000
Wien	44 400	45 800	45 300	46 100	47 300	47 500	47 400	47 600	48 100	49 400	49 500
Klagenfurt-Villach	34 800	35 600	34 200	35 600	37 600	37 700	37 600	38 400	38 700	39 100	40 800
Oberkärnten	23 400	23 900	23 900	23 400	24 800	25 300	25 900	26 300	26 000	26 800	28 000
Unterkärnten	24 200	24 900	23 600	24 500	26 100	27 200	27 600	28 900	30 000	30 600	31 500
<b>Graz</b>	<b>41 300</b>	<b>42 400</b>	<b>41 400</b>	<b>41 400</b>	<b>43 400</b>	<b>44 800</b>	<b>44 700</b>	<b>45 500</b>	<b>46 100</b>	<b>47 700</b>	<b>49 300</b>
<b>Liezen</b>	<b>27 400</b>	<b>29 000</b>	<b>28 600</b>	<b>29 100</b>	<b>30 000</b>	<b>31 800</b>	<b>32 700</b>	<b>33 700</b>	<b>34 300</b>	<b>36 300</b>	<b>37 100</b>
<b>Östliche Oberstmk.</b>	<b>31 000</b>	<b>31 300</b>	<b>29 900</b>	<b>30 000</b>	<b>32 300</b>	<b>33 700</b>	<b>33 700</b>	<b>35 300</b>	<b>36 700</b>	<b>36 100</b>	<b>38 500</b>
<b>Oststeiermark</b>	<b>22 700</b>	<b>23 400</b>	<b>23 400</b>	<b>24 700</b>	<b>25 200</b>	<b>26 300</b>	<b>26 500</b>	<b>27 600</b>	<b>28 200</b>	<b>28 700</b>	<b>30 700</b>
<b>West- und Südstmk.</b>	<b>22 800</b>	<b>23 300</b>	<b>22 100</b>	<b>23 600</b>	<b>25 200</b>	<b>25 400</b>	<b>26 000</b>	<b>26 800</b>	<b>26 900</b>	<b>28 100</b>	<b>29 000</b>
<b>Westliche Oberstmk.</b>	<b>24 700</b>	<b>25 700</b>	<b>24 300</b>	<b>25 800</b>	<b>26 800</b>	<b>27 600</b>	<b>27 600</b>	<b>27 900</b>	<b>28 000</b>	<b>29 700</b>	<b>30 900</b>
Innviertel	26 200	27 200	26 500	27 700	30 200	31 400	32 800	34 200	34 100	35 100	37 100
Linz-Wels	43 900	46 600	44 600	46 200	47 900	48 200	48 800	49 300	50 800	51 100	52 800
Mühlviertel	19 100	20 100	20 600	20 300	21 900	23 400	24 400	25 200	25 700	26 900	28 000
Steyr-Kirchdorf	35 100	36 200	33 800	36 100	37 700	40 000	40 800	42 200	42 300	43 300	44 000
Traunviertel	30 800	31 100	30 300	30 500	33 400	33 600	34 400	35 400	35 700	37 600	38 600
Lungau	24 500	25 600	26 600	27 600	28 400	30 000	30 900	31 500	32 400	33 600	35 300
Pinzgau-Pongau	32 900	33 900	33 500	34 500	36 200	37 100	38 100	38 700	39 900	42 200	43 600
Salzburg u. Umgeb.	43 900	44 600	43 300	45 600	47 700	49 600	49 000	49 800	51 600	53 000	54 500
Außerfern	38 900	39 500	38 500	34 500	41 300	43 600	43 100	44 600	46 700	46 300	47 000
Innsbruck	37 700	38 500	37 700	38 200	39 800	40 900	41 400	41 700	42 700	43 300	44 600
Osttirol	23 700	24 600	25 100	25 900	26 600	27 800	29 100	30 600	31 700	32 700	33 900
Tiroler Oberland	33 200	34 600	35 000	35 100	37 200	38 800	40 500	41 900	44 200	45 800	46 900
Tiroler Unterland	36 100	36 000	35 800	37 000	38 300	40 100	40 800	41 900	43 300	44 800	46 200
Bludenz-Bregenzer W.	37 900	40 200	40 800	41 400	42 500	43 500	44 800	46 700	48 300	47 700	48 300
Rheintal-Bodenseeg.	34 900	35 600	34 000	34 900	37 200	37 900	39 100	40 700	43 600	43 000	46 100

**Anmerkungen:** 1) Das Bruttoregionalprodukt (BRP) ist das regionale Äquivalent zum Bruttoinlandsprodukt; es wird berechnet aus 'Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen plus Gütersteuern minus Gütersubventionen'. Gemäß den EU-Vorgaben zur Berechnung des regionalen BIP wird das nationale BIP mit der Wertschöpfung zu Herstellungspreisen regionalisiert. - 2) Wohnbevölkerung im Jahresdurchschnitt. -

3) Gemäß NUTS-Klassifikation (hierarchisch aufgebaute, einheitliche territoriale Gliederung zur Erstellung regionaler Statistiken der EU) entsprechen den NUTS 3-Regionen in Österreich Gruppen von Bezirken und Gerichtsbezirken. NUTS steht für "Nomenclature des unités territoriales statistiques" oder Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Regionale Gesamtrechnungen. Erstellt am 10.12.2019. - Konzept ESVG 2010, VGR-Revisionsstand: September 2019. - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

**Grafik 20 Bruttoregionalprodukt je Einwohner im Jahre 2016 nach NUTS 3-Regionen zu laufenden Preisen in EURO**





**03.15.0 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen<sup>1)</sup> nach Wirtschaftsbereichen und Bundesländern (NUTS 2)<sup>2)</sup>, ESVG 95<sup>3)</sup> laufende Preise in Mio. Euro - Jahr 2017**

Wirtschaftsbereich	Burgenland	Niederösterreich	Wien	Kärnten	Steiermark	Oberösterreich	Salzburg	Tirol	Vorarlberg	Extra-Regio <sup>4)</sup>	Österreich
	Mio. EUR										
<b>Primärer Sektor (A)</b>	<b>309</b>	<b>1 339</b>	<b>36</b>	<b>324</b>	<b>969</b>	<b>904</b>	<b>211</b>	<b>231</b>	<b>98</b>	<b>0</b>	<b>4 421</b>
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei (A)	309	1 339	36	324	969	904	211	231	98	0	4 421
<b>Sekundärer Sektor (B-F)</b>	<b>2 256</b>	<b>17 245</b>	<b>12 683</b>	<b>6 223</b>	<b>15 559</b>	<b>23 576</b>	<b>6 511</b>	<b>8 702</b>	<b>6 563</b>	<b>0</b>	<b>99 318</b>
Bergbau- u. Gew. v. Steinen u. Erden (B)	18	541	26	71	143	293	43	53	25	0	1 213
Herstellung von Waren C	1 130	10 906	6 155	3 986	11 085	17 448	4 266	5 551	4 770	0	65 297
Energieversorgung (D)	200	925	1 819	487	678	883	361	510	352	0	6 215
Wasservers., Abwasser- u. Abfallentsorgung E	113	829	654	241	499	576	201	288	139	0	3 540
Bau (F)	795	4 045	4 029	1 437	3 153	4 376	1 640	2 301	1 276	0	23 052
<b>Tertiärer Sektor (G-T)</b>	<b>5 482</b>	<b>35 941</b>	<b>73 436</b>	<b>12 112</b>	<b>27 797</b>	<b>34 361</b>	<b>19 231</b>	<b>22 050</b>	<b>10 386</b>	<b>123</b>	<b>240 919</b>
Handel; Instandhalt. u. Rep. von Kraftfahrz. (G)	959	6 999	10 642	1 802	4 181	6 318	3 827	3 094	2 229	0	40 051
Verkehr u. Lagerei (H)	325	4 263	4 683	933	1 975	2 594	1 671	2 258	855	0	19 557
Beherbergung u. Gastronomie (I)	460	1 624	3 176	1 237	1 814	1 539	2 682	4 583	1 164	0	18 279
Information und Kommunikation (J)	139	680	7 530	289	924	1 362	645	485	196	0	12 250
Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen (K)	346	1 709	4 925	709	1 514	2 004	1 070	1 069	592	0	13 938
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	938	6 088	8 532	1 686	4 215	5 534	2 535	2 817	1 685	0	34 030
Freiberufl., wissensch. u. sonst. wirt. Dienstl. (M+N)	460	4 089	13 286	1 439	3 927	5 288	2 307	1 949	1 070	0	33 815
Öffentl. Verw., Verteid., Sozialvers. (O)	600	2 956	5 144	1 160	2 151	2 207	1 036	1 210	581	123	17 168
Erziehung u. Unterricht (P)	453	2 372	5 655	972	2 665	2 642	1 200	1 658	667	0	18 284
Gesundheits- u. Sozialwesen (Q)	568	3 872	6 365	1 446	3 361	3 696	1 542	2 211	979	0	24 040
Kunst, Unterhalt. u. Erholung, Erbr. von sonst. Dienstleistungen (R,S,T)	232	1 290	3 498	439	1 071	1 177	716	716	367	0	9 506
<b>Insgesamt</b>	<b>8 047</b>	<b>54 526</b>	<b>86 155</b>	<b>18 660</b>	<b>44 324</b>	<b>58 841</b>	<b>25 953</b>	<b>30 983</b>	<b>17 047</b>	<b>123</b>	<b>344 659</b>

<sup>1)</sup> BWS zu Herstellungspreisen = BWS zu Marktpreisen abzüglich sonstige Gütersteuern, zuzüglich sonstige Gütersubventionen. <sup>2)</sup> "Nomenclature des unites territoriales statistiques" oder Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik: Hierarchisch aufgebaute, einheitliche territoriale Gliederung zur Erstellung regionaler Statistiken der EU. <sup>3)</sup> Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010. <sup>4)</sup> Die "Extra-Regio" umfasst Teile des Wirtschaftsgebietes, die nicht unmittelbar einer Region zugerechnet werden können (Botschaften im Ausland).

**Anmerkung:**

**Quelle:**

STATISTIK AUSTRIA, Regionale Gesamtrechnungen. Erstellt am 10.12.2019. - Konzept ESVG 2010, VGR-Revisionsstand: September 2019. - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

**03.16.0 Anteil der Bundesländer an der Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen<sup>1)</sup>  
nach Wirtschaftsbereichen, ESVG 95<sup>2)</sup>, laufende Preise -  
Anteile in Prozent - Jahr 2017**

Wirtschaftsbereich	Burgen- land	Nieder- österreich	Wien	Kärnten	Steier- mark	Ober- österreich	Salz- burg	Tirol	Vorarl- berg	Extra- Regio <sup>4)</sup>	Öster- reich
	Anteile in %										
<b>Primärer Sektor (A)</b>	<b>7,0</b>	<b>30,3</b>	<b>0,8</b>	<b>7,3</b>	<b>21,9</b>	<b>20,4</b>	<b>4,8</b>	<b>5,2</b>	<b>2,2</b>		<b>100,0</b>
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei (A)	7,0	30,3	0,8	7,3	21,9	20,4	4,8	5,2	2,2		100,0
<b>Sekundärer Sektor (B-F)</b>	<b>2,3</b>	<b>17,4</b>	<b>12,8</b>	<b>6,3</b>	<b>15,7</b>	<b>23,7</b>	<b>6,6</b>	<b>8,8</b>	<b>6,6</b>		<b>100,0</b>
Bergbau- u. Gew. v. Steinen u. Erden (B)	1,5	44,6	2,1	5,9	11,8	24,2	3,5	4,4	2,1		100,0
Herstellung von Waren C	1,7	16,7	9,4	6,1	17,0	26,7	6,5	8,5	7,3		100,0
Energieversorgung (D)	3,2	14,9	29,3	7,8	10,9	14,2	5,8	8,2	5,7		100,0
Wasservers., Abwasser- u. Abfallentsorgung E	3,2	23,4	18,5	6,8	14,1	16,3	5,7	8,1	3,9		100,0
Bau (F)	3,4	17,5	17,5	6,2	13,7	19,0	7,1	10,0	5,5		100,0
<b>Tertiärer Sektor (G-T)</b>	<b>2,3</b>	<b>14,9</b>	<b>30,5</b>	<b>5,0</b>	<b>11,5</b>	<b>14,3</b>	<b>8,0</b>	<b>9,2</b>	<b>4,3</b>	<b>0,1</b>	<b>100,0</b>
Handel; Instandhalt. u. Rep. von Kraftfahrz. (G)	2,4	17,5	26,6	4,5	10,4	15,8	9,6	7,7	5,6		100,0
Verkehr u. Lagerei (H)	1,7	21,8	23,9	4,8	10,1	13,3	8,5	11,5	4,4		100,0
Beherbergung u. Gastronomie (I)	2,5	8,9	17,4	6,8	9,9	8,4	14,7	25,1	6,4		100,0
Information und Kommunikation (J)	1,1	5,6	61,5	2,4	7,5	11,1	5,3	4,0	1,6		100,0
Finanz- u. Versicherungs- dienstleistungen (K)	2,5	12,3	35,3	5,1	10,9	14,4	7,7	7,7	4,2		100,0
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	2,8	17,9	25,1	5,0	12,4	16,3	7,4	8,3	5,0		100,0
Freiberufl., wissensch. u. sonst. wirt. Dienstl. (M+N)	1,4	12,1	39,3	4,3	11,6	15,6	6,8	5,8	3,2		100,0
Öffentl. Verw., Verteid., Sozialvers. (O)	3,5	17,2	30,0	6,8	12,5	12,9	6,0	7,0	3,4	0,7	100,0
Erziehung u. Unterricht (P)	2,5	13,0	30,9	5,3	14,6	14,4	6,6	9,1	3,6		100,0
Gesundheits- u. Sozialwesen (Q)	2,4	16,1	26,5	6,0	14,0	15,4	6,4	9,2	4,1		100,0
Kunst, Unterhalt. u. Erholung, Erbr. von sonst. Dienstleistungen (R,S,T)	2,4	13,6	36,8	4,6	11,3	12,4	7,5	7,5	3,9		100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>2,3</b>	<b>15,8</b>	<b>25,0</b>	<b>5,4</b>	<b>12,9</b>	<b>17,1</b>	<b>7,5</b>	<b>9,0</b>	<b>4,9</b>	<b>0,0</b>	<b>100,0</b>

<sup>1)</sup> BWS zu Herstellungspreisen = BWS zu Marktpreisen abzüglich sonstige Gütersteuern, zuzüglich sonstige Gütersubventionen. <sup>2)</sup> "Nomenclature des unites territoriales statistiques" oder Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik: Hierarchisch aufgebaute, einheitliche territoriale Gliederung zur Erstellung regionaler Statistiken der EU. <sup>3)</sup> Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010. <sup>4)</sup> Die "Extra-Regio" umfasst Teile des Wirtschaftsgebietes, die nicht unmittelbar einer Region zugerechnet werden können (Botschaften im Ausland).

**Anmerkung:**

**Quelle:**

STATISTIK AUSTRIA, Regionale Gesamtrechnungen. Erstellt am 10.12.2019. - Konzept ESVG 2010, VGR-Revisionsstand: September 2019. - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

**03.17.0 Anteil der Wirtschaftsbereiche an der Bruttowertschöpfung<sup>1)</sup>  
nach Bundesländern (NUTS 2)<sup>2)</sup>, ESVG 95<sup>3)</sup>, laufende Preise -  
Anteile in Prozent 2017**

Wirtschaftsbereich	Burgen-land	Nieder-österr.	Wien	Kärnten	Steier- mark	Ober- österr.	Salz- burg	Tirol	Vorarl- berg	Extra- Regio <sup>4)</sup>	Öster- reich
	Anteile in %										
<b>Primärer Sektor (A)</b>	<b>3,8</b>	<b>2,5</b>	<b>0,0</b>	<b>1,7</b>	<b>2,2</b>	<b>1,5</b>	<b>0,8</b>	<b>0,7</b>	<b>0,6</b>		<b>1,3</b>
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei (A)	3,8	2,5	0,0	1,7	2,2	1,5	0,8	0,7	0,6		1,3
<b>Sekundärer Sektor (B-F)</b>	<b>28,0</b>	<b>31,6</b>	<b>14,7</b>	<b>33,3</b>	<b>35,1</b>	<b>40,1</b>	<b>25,1</b>	<b>28,1</b>	<b>38,5</b>		<b>28,8</b>
Bergbau- u. Gew. v. Steinen u. Erden (B)	0,2	1,0	0,0	0,4	0,3	0,5	0,2	0,2	0,1		0,4
Herstellung von Waren C	14,0	20,0	7,1	21,4	25,0	29,7	16,4	17,9	28,0		18,9
Energieversorgung (D)	2,5	1,7	2,1	2,6	1,5	1,5	1,4	1,6	2,1		1,8
Wasservers., Abwasser- u. Abfallentsorgung E	1,4	1,5	0,8	1,3	1,1	1,0	0,8	0,9	0,8		1,0
Bau (F)	9,9	7,4	4,7	7,7	7,1	7,4	6,3	7,4	7,5		6,7
<b>Tertiärer Sektor (G-T)</b>	<b>68,1</b>	<b>65,9</b>	<b>85,2</b>	<b>64,9</b>	<b>62,7</b>	<b>58,4</b>	<b>74,1</b>	<b>71,2</b>	<b>60,9</b>	<b>100,0</b>	<b>69,9</b>
Handel; Instandhalt. u. Rep. von Kraftfahrz. (G)	11,9	12,8	12,4	9,7	9,4	10,7	14,7	10,0	13,1		11,6
Verkehr u. Lagerei (H)	4,0	7,8	5,4	5,0	4,5	4,4	6,4	7,3	5,0		5,7
Beherbergung u. Gastronomie (I)	5,7	3,0	3,7	6,6	4,1	2,6	10,3	14,8	6,8		5,3
Information und Kommunikation (J)	1,7	1,2	8,7	1,5	2,1	2,3	2,5	1,6	1,1		3,6
Finanz- u. Versicherungs- dienstleistungen (K)	4,3	3,1	5,7	3,8	3,4	3,4	4,1	3,5	3,5		4,0
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	11,7	11,2	9,9	9,0	9,5	9,4	9,8	9,1	9,9		9,9
Freiberufl., wissensch. u. sonst. wirt. Dienstl. (M+N)	5,7	7,5	15,4	7,7	8,9	9,0	8,9	6,3	6,3		9,8
Öffentl. Verw., Verteid., Sozialvers. (O)	7,5	5,4	6,0	6,2	4,9	3,8	4,0	3,9	3,4	100,0	5,0
Erziehung u. Unterricht (P)	5,6	4,4	6,6	5,2	6,0	4,5	4,6	5,4	3,9		5,3
Gesundheits- u. Sozialwesen (Q)	7,1	7,1	7,4	7,7	7,6	6,3	5,9	7,1	5,7		7,0
Kunst, Unterhalt. u. Erholung, Erbr. von sonst. Dienstleistungen (R,S,T)	2,9	2,4	4,1	2,4	2,4	2,0	2,8	2,3	2,2		2,8
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

<sup>1)</sup> BWS zu Herstellungspreisen = BWS zu Marktpreisen abzüglich sonstige Gütersteuern, zuzüglich sonstige Gütersubventionen. <sup>2)</sup> "Nomenclature des unites territoriales statistiques" oder Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik: Hierarchisch aufgebaute, einheitliche territoriale Gliederung zur Erstellung regionaler Statistiken der EU. <sup>3)</sup> Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010. <sup>4)</sup> Die "Extra-Regio" umfasst Teile des Wirtschaftsgebietes, die nicht unmittelbar einer Region zugerechnet werden können (Botschaften im Ausland).

**Anmerkung:**

**Quelle:**

STATISTIK AUSTRIA, Regionale Gesamtrechnungen. Erstellt am 10.12.2019. - Konzept ESVG 2010, VGR-Revisionsstand: September 2019. - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

### 03.18.0 Beitrag der Steiermark zur Bruttowertschöpfung<sup>1)</sup> nach Wirtschaftsbereichen, ESVG 95<sup>2)</sup>, zu laufenden Preisen in Mio. Euro

Wirtschaftsbereich	2015	2016	2017	2018
	in Mio. EUR			
<b>Primärer Sektor (A)</b>	<b>830</b>	<b>769</b>	<b>927</b>	<b>969</b>
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei (A)	830	769	927	969
<b>Sekundärer Sektor (B-F)</b>	<b>12 974</b>	<b>13 084</b>	<b>14 314</b>	<b>15 559</b>
Bergbau- u. Gew. v. Steinen u. Erden (B)	120	131	136	143
Herstellung von Waren C	9 111	9 062	10 075	11 085
Energieversorgung (D)	626	610	673	678
Wasservers., Abwasser- u. Abfallentsorgung E	431	455	495	499
Bau (F)	2 686	2 826	2 935	3 153
<b>Tertiärer Sektor (G-T)</b>	<b>24 966</b>	<b>25 591</b>	<b>26 881</b>	<b>27 797</b>
Handel; Instandhalt. u. Rep. von Kraftfahrz. (G)	3 950	3 954	4 207	4 181
Verkehr u. Lagerei (H)	1 715	1 715	1 839	1 975
Beherbergung u. Gastronomie (I)	1 585	1 691	1 742	1 814
Information und Kommunikation (J)	797	825	873	924
Finanz- u. Versicherungs- dienstleistungen (K)	1 394	1 381	1 437	1 514
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	3 732	3 844	4 069	4 215
Freiberufl., wissensch. u. sonst. wirt. Dienstl. (M+N)	3 329	3 486	3 763	3 927
Öffentl. Verw., Verteid., Sozialvers. (O)	1 920	2 019	2 058	2 151
Erziehung u. Unterricht (P)	2 479	2 538	2 591	2 665
Gesundheits- u. Sozialwesen (Q)	3 042	3 123	3 285	3 361
Kunst, Unterhalt. u. Erholung, Erbr. von sonst. Dienstleistungen (R,S,T)	1 022	1 015	1 017	1 071
<b>Insgesamt</b>	<b>38 770</b>	<b>39 444</b>	<b>42 122</b>	<b>44 324</b>

**Anmerkung:** 1) BWS zu Herstellungspreisen = BWS zu Marktpreisen abzüglich sonstige Gütersteuern, zuzüglich sonstige Gütersubventionen. 2) Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Regionale Gesamtrechnungen. Erstellt am 10.12.2019. - Konzept ESVG 2010, VGR-Revisionsstand: September 2019. - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

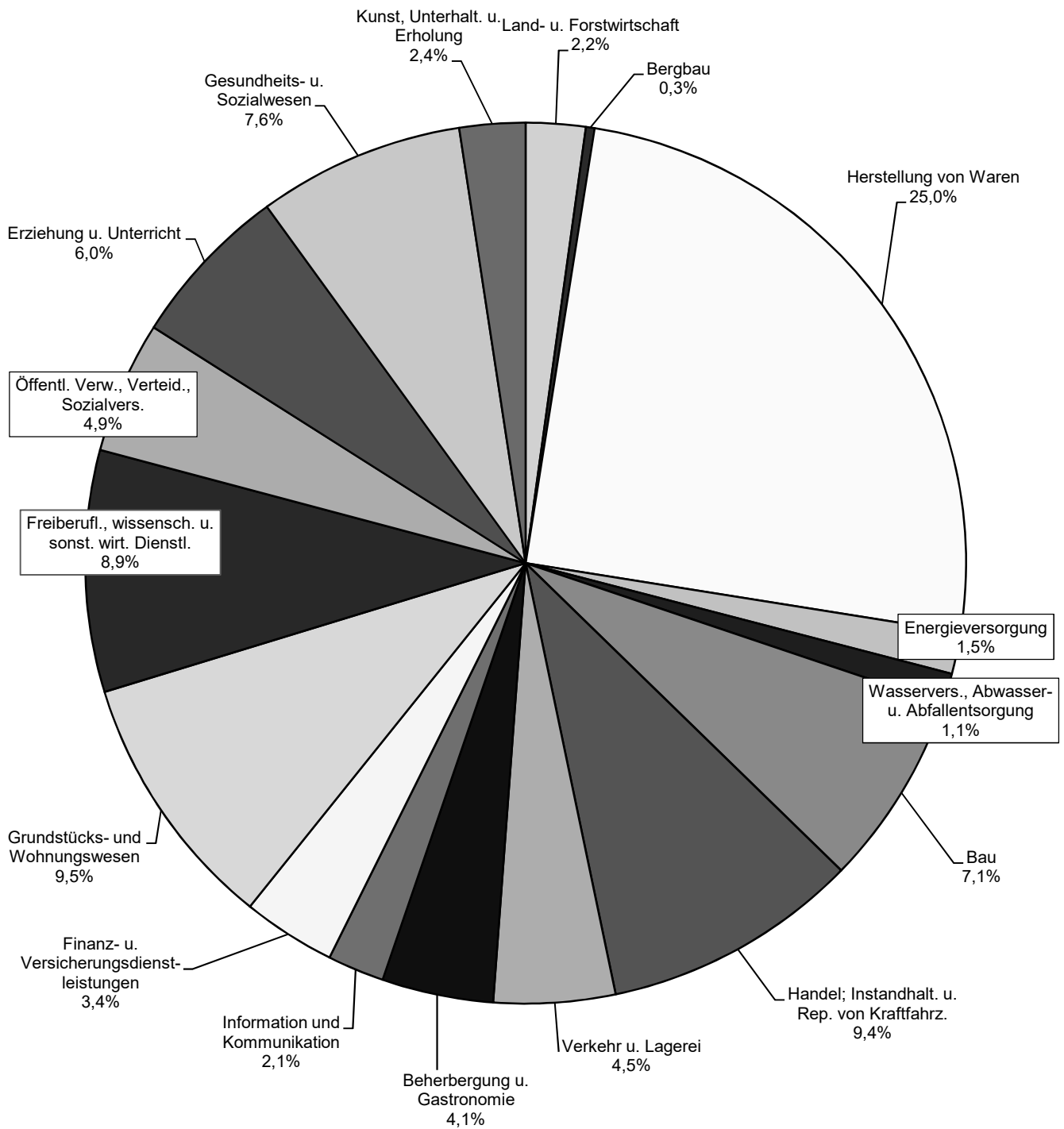
**03.19.0 Beitrag der Steiermark zur Bruttowertschöpfung<sup>1)</sup> nach Wirtschaftsbereichen, ESVG 95<sup>2)</sup>, Anteile in Prozent**

Wirtschaftsbereich	2015	2016	2017	2018
	Anteile in %			
<b>Primärer Sektor (A)</b>	<b>2,1</b>	<b>1,9</b>	<b>2,2</b>	<b>2,2</b>
Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei (A)	2,1	1,9	2,2	2,2
<b>Sekundärer Sektor (B-F)</b>	<b>33,5</b>	<b>33,2</b>	<b>34,0</b>	<b>35,1</b>
Bergbau- u. Gew. v. Steinen u. Erden (B)	0,3	0,3	0,3	0,3
Herstellung von Waren C	23,5	23,0	23,9	25,0
Energieversorgung (D)	1,6	1,5	1,6	1,5
Wasservers., Abwasser- u. Abfallentsorgung E	1,1	1,2	1,2	1,1
Bau (F)	6,9	7,2	7,0	7,1
<b>Tertiärer Sektor (G-T)</b>	<b>64,4</b>	<b>64,9</b>	<b>63,8</b>	<b>62,7</b>
Handel; Instandhalt. u. Rep. von Kraftfahrz. (G)	10,2	10,0	10,0	9,4
Verkehr u. Lagerei (H)	4,4	4,3	4,4	4,5
Beherbergung u. Gastronomie (I)	4,1	4,3	4,1	4,1
Information und Kommunikation (J)	2,1	2,1	2,1	2,1
Finanz- u. Versicherungs- dienstleistungen (K)	3,6	3,5	3,4	3,4
Grundstücks- und Wohnungswesen (L)	9,6	9,7	9,7	9,5
Freiberufl., wissensch. u. sonst. wirt. Dienstl. (M+N)	8,6	8,8	8,9	8,9
Öffentl. Verw., Verteid., Sozialvers. (O)	5,0	5,1	4,9	4,9
Erziehung u. Unterricht (P)	6,4	6,4	6,2	6,0
Gesundheits- u. Sozialwesen (Q)	7,8	7,9	7,8	7,6
Kunst, Unterhalt. u. Erholung, Erbr. von sonst. Dienstleistungen (R,S,T)	2,6	2,6	2,4	2,4
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

**Anmerkung:** 1) BWS zu Herstellungspreisen = BWS zu Marktpreisen abzüglich sonstige Gütersteuern, zuzüglich sonstige Gütersubventionen. 2) Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Regionale Gesamtrechnungen. Erstellt am 10.12.2019. - Konzept ESVG 2010, VGR-Revisionsstand: September 2019. - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

**Grafik 21 Bruttowertschöpfung der Steiermark nach Wirtschaftsbereichen 2018**



Quelle: STATISTIK AUSTRIA.

### 03.20.0 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen<sup>1)</sup> nach Wirtschaftssektoren und NUTS 3-Regionen<sup>2)</sup> der Steiermark, ESVG 1995<sup>3)</sup>, laufende Preise

#### Primärer Sektor: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (ÖNACE A)

NUTS-Code	Region	2014	2015	2016	2017
		in Mio. EUR			
<b>AT22</b>	<b>Steiermark</b>	<b>841</b>	<b>852</b>	<b>797</b>	<b>937</b>
AT221	Graz	73	80	78	84
AT222	Liezen	98	93	91	99
AT223	Östl. Oberstmk.	129	125	121	125
AT224	Oststeiermark	277	291	265	334
AT225	West- u. Südstmk.	138	145	126	167
AT226	Westl. Oberstmk.	126	118	116	128

#### Sekundärer Sektor: Gewinnung von Rohstoffen, Herstellung von Waren, Energie und Wasser, Bau (ÖNACE B-F)

NUTS-Code	Region	2014	2015	2016	2017
		in Mio. EUR			
<b>AT22</b>	<b>Steiermark</b>	<b>12 985</b>	<b>13 122</b>	<b>13 894</b>	<b>14 599</b>
AT221	Graz	4 695	4 706	5 238	5 495
AT222	Liezen	660	677	765	762
AT223	Östl. Oberstmk.	2 496	2 621	2 473	2 665
AT224	Oststeiermark	2 336	2 330	2 374	2 561
AT225	West- u. Südstmk.	1 860	1 851	1 993	2 051
AT226	Westl. Oberstmk.	938	937	1 051	1 065

#### Tertiärer Sektor: Erbringung von Dienstleistungen (ÖNACE G-T)

NUTS-Code	Region	2014	2015	2016	2017
		in Mio. EUR			
<b>AT22</b>	<b>Steiermark</b>	<b>24 277</b>	<b>25 017</b>	<b>25 876</b>	<b>26 921</b>
AT221	Graz	12 200	12 650	13 070	13 639
AT222	Liezen	1 618	1 664	1 731	1 790
AT223	Östl. Oberstmk.	2 496	2 538	2 607	2 711
AT224	Oststeiermark	3 951	4 052	4 190	4 402
AT225	West- u. Südstmk.	2 553	2 637	2 756	2 799
AT226	Westl. Oberstmk.	1 459	1 476	1 522	1 580

#### Gesamt (ÖNACE A-T)

NUTS-Code	Region	2014	2015	2016	2017
		in Mio. EUR			
<b>AT22</b>	<b>Steiermark</b>	<b>38 103</b>	<b>38 991</b>	<b>40 567</b>	<b>42 457</b>
AT221	Graz	16 968	17 435	18 387	19 217
AT222	Liezen	2 375	2 434	2 586	2 651
AT223	Östl. Oberstmk.	5 122	5 285	5 201	5 501
AT224	Oststeiermark	6 564	6 674	6 829	7 298
AT225	West- u. Südstmk.	4 553	4 635	4 875	5 018
AT226	Westl. Oberstmk.	2 524	2 531	2 688	2 775

**Anmerkung:** 1) BWS zu Herstellungspreisen = BWS zu Marktpreisen abzüglich sonstige Gütersteuern, zuzüglich sonstige Gütersubventionen. - 2) "Nomenclature des unités territoriales statistiques" oder Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik: Hierarchisch aufgebaute, einheitliche territoriale Gliederung zur Erstellung regionaler Statistiken der EU. - 3) Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Regionale Gesamtrechnungen. Erstellt am 10.12.2019. - Konzept ESVG 2010, VGR-Revisionsstand: September 2019. - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

### 03.21.0 Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen<sup>1)</sup> nach Wirtschaftssektoren und NUTS 3-Regionen<sup>2)</sup> der Steiermark, ESVG 1995<sup>3)</sup>, laufende Preise jährliche Veränderungen in %

#### Primärer Sektor: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (ÖNACE A)

NUTS-Code	Region	2014/2015	2015/2016	2016/2017
<b>AT22</b>	<b>Steiermark</b>	<b>1,3</b>	<b>-6,5</b>	<b>17,6</b>
AT221	Graz	9,6	-2,5	7,7
AT222	Liezen	-5,1	-2,2	8,8
AT223	Östl. Oberstmk.	-3,1	-3,2	3,3
AT224	Oststeiermark	5,1	-8,9	26,0
AT225	West- u. Südstmk.	5,1	-13,1	32,5
AT226	Westl. Oberstmk.	-6,3	-1,7	10,3

#### Sekundärer Sektor: Gewinnung von Rohstoffen, Herstellung von Waren, Energie und Wasser, Bau (ÖNACE B-F)

NUTS-Code	Region	2014/2015	2015/2016	2016/2017
<b>AT22</b>	<b>Steiermark</b>	<b>1,1</b>	<b>5,9</b>	<b>5,1</b>
AT221	Graz	0,2	11,3	4,9
AT222	Liezen	2,6	13,0	-0,4
AT223	Östl. Oberstmk.	5,0	-5,6	7,8
AT224	Oststeiermark	-0,3	1,9	7,9
AT225	West- u. Südstmk.	-0,5	7,7	2,9
AT226	Westl. Oberstmk.	-0,1	12,2	1,3

#### Tertiärer Sektor: Erbringung von Dienstleistungen (ÖNACE G-T)

NUTS-Code	Region	2014/2015	2015/2016	2016/2017
<b>AT22</b>	<b>Steiermark</b>	<b>3,0</b>	<b>3,4</b>	<b>4,0</b>
AT221	Graz	3,7	3,3	4,4
AT222	Liezen	2,8	4,0	3,4
AT223	Östl. Oberstmk.	1,7	2,7	4,0
AT224	Oststeiermark	2,6	3,4	5,1
AT225	West- u. Südstmk.	3,3	4,5	1,6
AT226	Westl. Oberstmk.	1,2	3,1	3,8

#### Gesamt (ÖNACE A-T)

NUTS-Code	Region	2014/2015	2015/2016	2016/2017
<b>AT22</b>	<b>Steiermark</b>	<b>2,3</b>	<b>4,0</b>	<b>4,7</b>
AT221	Graz	2,8	5,5	4,5
AT222	Liezen	2,5	6,2	2,5
AT223	Östl. Oberstmk.	3,2	-1,6	5,8
AT224	Oststeiermark	1,7	2,3	6,9
AT225	West- u. Südstmk.	1,8	5,2	2,9
AT226	Westl. Oberstmk.	0,3	6,2	3,2

**Anmerkung:** 1) BWS zu Herstellungspreisen = BWS zu Marktpreisen abzüglich sonstige Gütersteuern, zuzüglich sonstige Gütersubventionen. - 2) "Nomenclature des unités territoriales statistiques" oder Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik: Hierarchisch aufgebaute, einheitliche territoriale Gliederung zur Erstellung regionaler Statistiken der EU. - 3) Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen 2010.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Regionale Gesamtrechnungen. Erstellt am 10.12.2019. - Konzept ESVG 2010, VGR-Revisionsstand: September 2019. - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.



### 03.22.0 Warenexporte<sup>1)</sup> in Mio. Euro nach Bundesländern

Bundesland	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
	in Mio €									
Burgenland	1 533,5	1 671,8	1 780,2	1 963,6	1 995,9	2 085,8	2 025,3	2 204,7	2 317,2	2 344,2
Kärnten	5 700,0	6 417,7	6 307,8	6 383,8	6 722,3	7 137,5	7 015,8	7 546,5	8 092,2	7 444,8
Nieder- österreich	16 674,1	18 608,8	19 665,2	20 817,8	20 348,8	20 446,9	20 048,3	21 824,4	23 103,9	22 532,1
Ober- österreich	27 650,5	31 593,0	30 791,3	31 214,3	32 045,4	33 460,4	33 781,8	36 519,8	38 023,6	40 119,6
Salzburg	7 595,4	8 590,3	8 311,5	8 415,5	8 480,3	9 143,4	9 237,8	9 913,1	10 873,5	10 897,0
<b>Steiermark</b>	<b>15 359,9</b>	<b>17 795,0</b>	<b>18 918,3</b>	<b>19 062,2</b>	<b>19 402,8</b>	<b>19 715,8</b>	<b>19 305,5</b>	<b>21 726,4</b>	<b>25 443,9</b>	<b>26 096,0</b>
Tirol	9 925,5	10 994,2	11 083,5	10 924,8	11 247,9	11 451,0	12 326,6	12 491,2	12 650,4	13 155,3
Vorarlberg	7 513,5	8 213,8	8 347,4	8 388,9	8 867,4	9 455,9	9 537,0	10 216,0	10 497,3	10 765,2
Wien	17 420,2	17 889,1	18 338,4	18 640,8	18 995,4	18 641,7	17 847,2	19 497,5	19 068,9	20 433,5
<b>Österreich</b>	<b>109 372,7</b>	<b>121 773,6</b>	<b>123 543,5</b>	<b>125 811,6</b>	<b>128 106,0</b>	<b>131 538,4</b>	<b>131 125,2</b>	<b>141 939,7</b>	<b>150 071,0</b>	<b>153 787,7</b>

**Anmerkung:** 1) Die regionalen Warenexporte umfassen den Verkauf von Handelswaren ins Ausland. Zu Warenexporten gehören z.B. Fahrzeuge, Metallerzeugnisse, Maschinen, Papier, Nahrungs- und Futtermittel. Die Bewertung erfolgt zu laufenden Preisen. 2) Vorläufige Zahlen.

### Exportquoten<sup>2)</sup> nach Bundesländern

Bundesland	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>3)</sup>
	in Prozent									
Burgenland	23	24	24	26	26	26	24	25	26	25
Kärnten	34	37	35	36	36	38	37	38	39	34
Nieder- österreich	36	38	39	41	39	38	36	38	38	36
Ober- österreich	56	60	57	56	56	57	56	58	58	59
Salzburg	35	37	35	35	35	36	34	36	37	36
<b>Steiermark</b>	<b>41</b>	<b>45</b>	<b>46</b>	<b>46</b>	<b>45</b>	<b>45</b>	<b>42</b>	<b>46</b>	<b>51</b>	<b>51</b>
Tirol	39	41	39	38	38	37	38	37	36	37
Vorarlberg	56	58	57	55	56	55	56	58	55	55
Wien	22	22	22	22	22	21	19	21	20	20
<b>Österreich</b>	<b>37</b>	<b>39</b>	<b>39</b>	<b>39</b>	<b>38</b>	<b>38</b>	<b>37</b>	<b>38</b>	<b>39</b>	<b>39</b>

**Anmerkung:** 2) Die Exportquote errechnet sich aus dem Quotienten Warenexporte zu Bruttoregionalprodukt (bzw. Bruttoinlandsprodukt für Österreich) in %. Die Bewertung erfolgt zu laufenden Preisen. 3) Vorläufige Zahlen.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA. Finanzierung durch Landesregierungen und Wirtschaftskammerorganisation. Berechnungen JRPOLICIES.

**Website:** <https://wibis-steiermark.at/wirtschaft/struktur-und-standort/exporte/wibis/warenexporte-in-mio-eur-gesamt/oesterreich-9-bundeslaender/zeitreihe/#tab=tab-table>, 20.8.2020.

## Kapitel 04 Löhne, Einkommen und Preise

Der **Hauptverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger** erstellt aus den Datenbeständen der Versicherungsdateien Einkommensstatistiken über die „**Verteilung der beitragspflichtigen Arbeitseinkommen**“. Diese Statistiken erscheinen seit dem Jahre 1987 jährlich und treten anstelle der vorher publizierten Lohnstufenstatistik. Erfasst werden die bei einem oder mehreren Dienstgebern beschäftigten Arbeiter und Angestellten sowie Vertragsbediensteten. Nicht einbezogen sind Lehrlinge, geringfügig Beschäftigte und pragmatisierte Dienstnehmer (Beamte). Die Zuordnung der erfaßten Personen nach Wirtschaftsklassen (Systematik der Wirtschaftstätigkeiten, ÖNACE 2008) erfolgt nach der wirtschaftlichen Tätigkeit des Betriebes, ohne Rücksicht auf den tatsächlich ausgeübten Beruf, in dem die erfasste Person beschäftigt ist. Maßgebend für die Zuordnung zu einem Bezirk ist der Beschäftigungsort. Ist eine Person während des Auswertungsjahres in mehreren Bezirken beschäftigt, so wird sie auch in allen diesen Bezirken erfaßt, jedoch nur mit den im jeweiligen Bezirk erzielten Einkommen und Beschäftigungstagen.

Grundlage für die Berechnung des **Monatseinkommens** bilden das beitragspflichtige Jahreseinkommen und die Zahl der Versicherungstage. Dazu gehören alle Bezüge (laufende Bezüge und Sonderzahlungen), die nicht ausdrücklich im Gesetz als beitragsfrei erklärt sind. Liegt ein Einkommen über der monatlichen **Höchstbeitragsgrundlage** (einschließlich Sonderzahlungen), so wird in der Statistik kein Wert ausgewiesen. Die Höchstbeitragsgrundlage, die im Jahre 2019 € 5.220,-- monatlich betrug, führt hierzu durch Multiplikation mit 14 und Division durch 12 zum Grenzbetrag von € 6.090, --. Da die wöchentliche Arbeitszeit (Teilzeit, Überstunden) in dieser Statistik nicht berücksichtigt wird, kann (ohne externe Hilfsmittel) keine nach dem wöchentlichen Arbeitsvolumen standardisierte Auswertung erstellt werden.

Aus diesem Datenmaterial werden in dieser Ausgabe die **Medianeinkommen** (50 % verdienen mehr/weniger) nach Bundesländern, politischen Bezirken, Wirtschaftsklassen und nach Altersstufen präsentiert.

Die **Lohn- und Gehaltsstatistik der Industrie** - herausgegeben von der **Wirtschaftskammer Österreich** - erscheint zweimal jährlich (März und September bzw. Jänner) und präsentiert Daten über Kollektivvertragslöhne, durchschnittliche Stundenverdienste und Gehälter in der Industrie nach Bundesländern und Fachverbänden.

Seit dem Jahre 2003 wird von STATISTIK AUSTRIA eine Erhebung über Einkommen und Lebensbedingungen veröffentlicht, in deren Rahmen alle Informationen erhoben werden, die notwendig sind, um ein umfassendes Bild über die Lebenssituation von Menschen in Privathaushalten zu gewinnen. Diese sog. **EU-SILC** wird zukünftig auf Europäischer Ebene die Datengrundlage für den Bereich Einkommen, Armut und soziale Teilhabe bilden. Berichtet wird in dieser Ausgabe über **Haushaltseinkommen und Armutsgefährdung** nach soziodemographischen Merkmalen.

Ein umfassendes Bild über die Einkommenssituation der österreichischen Bevölkerung bietet auch die **Statistik der Lohnsteuer** ebenfalls von STATISTIK AUSTRIA herausgegeben. Diese Statistik beruht auf den „Lohnzetteln“ aller unselbständig Erwerbstätigen und Pensionisten. Ein „Lohnzettel“ ist ein steuerstatistischer Beleg über die im ganzen Jahr bezogenen Verdienste oder Pensionen pro Beschäftigungs- bzw. Pensionsverhältnis. Ein wesentlicher Vorteil der Lohnsteuerstatistik gegenüber der Hauptverbandsstatistik besteht darin, dass auch Einkommen über der Höchstbeitragsgrundlage in die Berechnungen miteinbezogen werden. Die Einkommenssituation der unselbständig Erwerbstätigen wird nach Geschlecht, Alter, sozialer Stellung, Beschäftigungsausmaß und regionaler Zugehörigkeit dargestellt, wobei die Ergebnisse sowohl brutto wie auch netto berechnet werden. Einige wichtige Ergebnisse daraus werden in diesem Kapitel präsentiert.

Die Entwicklung des **Preisniveaus** verschiedener Gruppen von Gütern und Leistungen und der **Löhne und Gehälter** wird mit Hilfe von Indizes dargestellt. Von einem Basisjahr ausgehend, dessen Preisniveau mit der Zahl 100 bezeichnet wird, gibt der **Verbraucherpreisindex (VPI)** die durchschnittliche Veränderung der Preise repräsentativer Güter und Leistungen an, wobei diese entsprechend ihrer Bedeutung nach einem starren Schema gewichtet werden. Die von STATISTIK AUSTRIA errechneten Indizes werden nicht nur dazu verwendet, Entwicklungen zu verdeutlichen. Sie bilden in vielen Bereichen die Basis für Wertsicherungen und Lohnverhandlungen. Besonders bedeutend und dementsprechend bekannt ist der Verbraucherpreisindex, als der Indikator für die Messung der Inflation in Österreich und (in Gestalt des „Harmonisierten Verbraucherpreisindex“ HVPI auf EU-Ebene) als Basis für eines der 4 Konvergenzkriterien.

Der **Tariflohnindex (TLI)** ist der einzige monatliche Lohnindikator auf gesamtwirtschaftlicher Ebene. Er informiert über die Entwicklung der durch Gesetz oder **Kollektivvertrag (KV)** festgelegten Mindestlöhne und Mindestgehälter, und zwar der Bruttobezüge erwachsener voll- und teilzeitbeschäftigter Arbeitnehmer. Nicht berücksichtigt sind

Urlaubsgeld, Weihnachtsremuneration, Akkord- und Prämienlohn und sonstige Leistungszulagen. Dabei werden die Gewichte der Beschäftigten- und Tarifstruktur über einen längeren Zeitraum konstant gehalten.

Die Auswahl der Indexpositionen und das Gewichtungsschema werden von Zeit zu Zeit den veränderten wirtschaftlichen Situationen angepaßt, wobei dann die alten Indexreihen mit den neuen Indizes verkettet werden. Der **Verkettungsfaktor** ist daher jener Wert, mit dem die alten Indexreihen bei Einführung neuer Basisjahre multipliziert werden.

Seit 1958 wurde der VPI mit Jahresbeginn 2016 zum neunten Mal einer Revision unterzogen. Der bisherige „Verbraucherpreisindex 2010“ wurde durch den „Verbraucherpreisindex 2015“ ersetzt; die Kurzbezeichnung der neuen Indexreihe lautet daher „VPI 2015“.

Laut EU-Verordnung (EC Nr.2494/95), haben Revisionen in 5-Jahres-Intervallen zu erfolgen. Das Ziel ist es, den Warenkorb repräsentativ für das aktuelle Konsumverhalten der privaten Haushalte zu gestalten. Im Jahr 2015/16 wurden von Statistik Austria der Warenkorb der beiden Verbraucherpreisindizes VPI und HVPI und deren Gewichtung überarbeitet und neu erstellt. Grundlage für die Gewichtungsstruktur sind die Daten des privaten Konsums aus der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung für das Jahr 2014 und die von Ende Oktober 2014 bis Anfang November 2015 durchgeführte **Konsumerhebung**.

Der **Harmonisierte Verbraucherpreisindex (HVPI)** ist die Grundlage für die vergleichbare Messung der Inflation in Europa und für die Bewertung der Geldwertstabilität innerhalb der Euro-Zone.

Eine Übersichtstabelle des Wirtschaftsforschungsinstitutes (WIFO) liefert Informationen über die wichtigsten **Kollektivvertragsabschlüsse** des letzten Jahres.

Die **Konsumerhebung** von Statistik Austria informiert- in nunmehr 5-jährigen Abständen – über Verbrauchsausgaben, Einkommen und Ausstattung der privaten Haushalte. Damit ist sie eine wichtige Voraussetzung für die statistische Lebensstandard- und ArmutBerichterstattung. Außerdem dient sie wie bereits erwähnt auch der Gewichtung des Warenkorbes des Verbraucherpreisindex. Aus der Konsumerhebung 2014/2015 werden in dieser Ausgabe ausgewählte Ergebnisse für Österreich und die Bundesländer nach sozialstatistischen Kriterien präsentiert.

Zur Beurteilung der regionalen Einkommens- bzw. Wohlstandsunterschiede werden von der **RegioData Research GmbH** Kaufkraftkennziffern berechnet. Unter **Kaufkraft** wird die Fähigkeit einer Person oder eines Haushaltes (Träger der Kaufkraft) verstanden, mit verfügbarem Geld in einem bestimmten Zeitraum Güter, Dienstleistungen und Rechte erwerben zu können. Die Kaufkraft erfasst somit all jene Geldmittel, die einer Person oder einem Haushalt zur Verfügung stehen. In diesem Kapitel werden Kaufkraftkennziffern je Einwohner und je Haushalt nach politischen Bezirken und Bundesländern präsentiert.

Die **Sozialhilfestatistik** von STATISTIK AUSTRIA in der bisherigen Form endet mit dem Berichtsjahr 2010. In diesem Bereich wird die Berichterstattung einerseits als Statistik der bedarfsorientierten Mindestsicherung und andererseits als Pflegedienstleistungsstatistik (weiter-)geführt.

Die seit März 2011 bestehende **Bedarfsorientierte Mindestsicherung (BMS)** ist eine Leistung der öffentlichen Hand zur Sicherung des Lebensunterhaltes und Wohnbedarfes sowie zur Hilfe bei Krankheit bzw. Schwangerschaft und Entbindung.

Die Sicherung des Lebensunterhaltes und des Wohnbedarfes wird durch die Auszahlung von pauschalierten Geldleistungen für den regelmäßig wiederkehrenden Aufwand für Nahrung, Miete, Bekleidung, Körperpflege, Hausrat, Heizung und Strom sowie andere persönliche Bedürfnisse gewährleistet. 25 % der bedarfsorientierten Mindestsicherung dienen der Sicherung des Wohnbedarfes.

Anspruch auf Leistungen der Mindestsicherung haben Personen, die hilfebedürftig sind, ihren Hauptwohnsitz oder in Ermangelung eines solchen ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Land Steiermark haben und zu einem dauernden Aufenthalt im Inland berechtigt sind.

In dieser Ausgabe werden die wichtigsten Ergebnisse über die Bezieherinnen und Bezieher der bedarfsorientierten Mindestsicherung in der Steiermark präsentiert.

#### 04.00.0 Brutto-Medianeinkommen<sup>1)</sup> nach politischen Bezirken (in Euro)

Bezirk	2019			2018	2010	1990	Verändg. 2019/18 in %
	Männer	Frauen	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	
Graz-Stadt	3 166	2 222	2 714	2 626	2 219	1 282	3,4
Deutschlandsbg.	3 199	2 066	2 811	2 736	2 101	1 165	2,7
Graz-Umgebung	3 014	2 119	2 758	2 657	2 227	1 335	3,8
Leibnitz	2 805	1 792	2 472	2 384	2 003	1 123	3,7
Leoben	3 473	2 058	2 932	2 846	2 336	1 407	3,0
Liezen	2 886	2 087	2 509	2 420	1 966	1 191	3,7
Murau	2 855	1 834	2 399	2 294	1 854	1 123	4,6
Voitsberg	2 962	1 899	2 600	2 524	2 053	1 298	3,0
Weiz	2 941	1 818	2 508	2 409	2 032	1 217	4,1
Murtal	3 290	1 954	2 833	2 726	2 208	2) <sup>2)</sup>	3,9
Bruck/Mürzzuschlag	3 637	1 997	3 075	2 997	2 425	3) <sup>3)</sup>	2,6
Hartberg/Fürstenfeld	2 797	1 753	2 306	2 221	1 899	3) <sup>3)</sup>	3,8
Südoststeiermark	2 781	1 783	2 282	2 184	1 841	3) <sup>3)</sup>	4,5
<b>Steiermark</b>	<b>3 136</b>	<b>2 042</b>	<b>2 698</b>	<b>2 608</b>	<b>2 164</b>	<b>1 280</b>	<b>3,5</b>
<b>Österreich</b>	<b>3 161</b>	<b>2 218</b>	<b>2 741</b>	<b>2 648</b>	<b>2 219</b>	<b>1 300</b>	<b>3,5</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Mittleres Monats-Bruttoeinkommen einschließlich Sonderzahlungen aller sozialversicherten Arbeiter und Angestellten, ausgenommen Lehrlinge, geringfügig Beschäftigte und Beamte.

<sup>2)</sup> ab 1.1.2012 Zusammenlegung der Bezirke Judenburg und Knittelfeld;

Judenburg - € 1.344

Knittelfeld - € 1.153

<sup>3)</sup> ab 1.1.2013 Zusammenlegung der Bezirke Bruck/Mürzzuschlag, Hartberg/Fürstenfeld und Radkersburg/Feldbach.

Bruck/Mur - € 1.478

Hartberg - € 1.077

Radkersburg - € 1.044

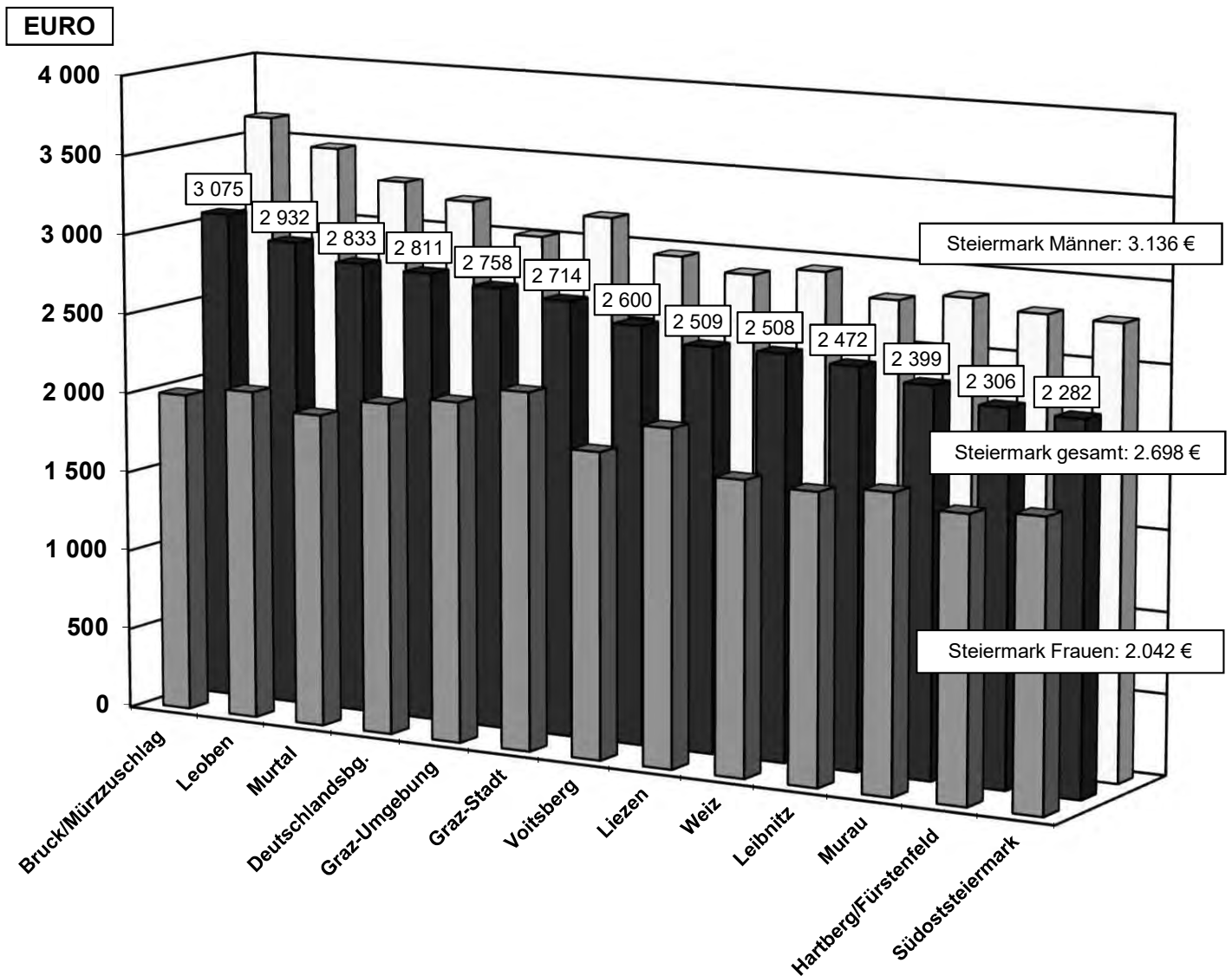
Mürzzuschlag - € 1.526

Fürstenfeld - € 1.136

Feldbach - € 1.061

**Quelle:** Dachverband der Sozialversicherungsträger.

**Grafik 22 Einkommensgefälle in der Steiermark 2019**



Quelle: Dachverband der Sozialversicherungsträger.

## 04.01.0 Brutto-Medianeinkommen<sup>1)</sup> nach Wirtschaftsklassen Steiermark 2019

	Wirtschaftsklassen	Beschäftigte	Einkommen in Euro		
			Gesamt	Männer	Frauen
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	14 886	1 593	1 593	1 488
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1 402	3 428	3 522	2 286
C	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	124 113	3 392	3 677	2 495
D	Energieversorgung	3 713	4 220	4 578	2 873
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	4 076	2 577	2 718	1 900
F	Baugewerbe /Bau	46 641	3 081	3 150	2 125
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	85 222	2 200	2 859	1 877
H	Verkehr und Lagerei	24 855	2 597	2 748	2 049
I	Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie	40 889	1 787	1 916	1 629
J	Information und Kommunikation	13 310	3 540	3 965	2 731
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 242	3 665	4 860	2 926
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	7 093	2 315	2 647	1 936
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	32 719	2 982	3 884	2 332
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	53 349	2 483	2 708	1 810
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	32 405	3 295	3 677	3 083
P	Erziehung und Unterricht	8 933	1 831	1 759	1 856
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	45 711	2 167	2 627	2 075
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	6 851	2 048	2 350	1 863
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	14 593	1 885	2 577	1 748
T	Private Haushalte mit Hauspersonal, Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	498	1 321	1 319	1 321
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-
	Wirtschaftsklasse unbekannt	-	-	-	-
	<b>Gesamt</b>	<b>532 953</b>	<b>2 698</b>	<b>3 136</b>	<b>2 042</b>

**Anmerkung:** 1) Mittleres Monats-Bruttoeinkommen einschließlich Sonderzahlungen aller sozialversicherten Arbeiter und Angestellten - ausgenommen Lehrlinge, geringfügig Beschäftigte und Beamte.

**Quelle:** Dachverband der Sozialversicherungsträger.

**Grafik 23 Brutto-Medianeinkommen nach Wirtschaftsklassen - Steiermark 2019**



Quelle: Dachverband der Sozialversicherungsträger

## 04.01.1 Brutto-Medianeinkommen<sup>1)</sup> nach Altersklassen (in Euro) Steiermark 2019

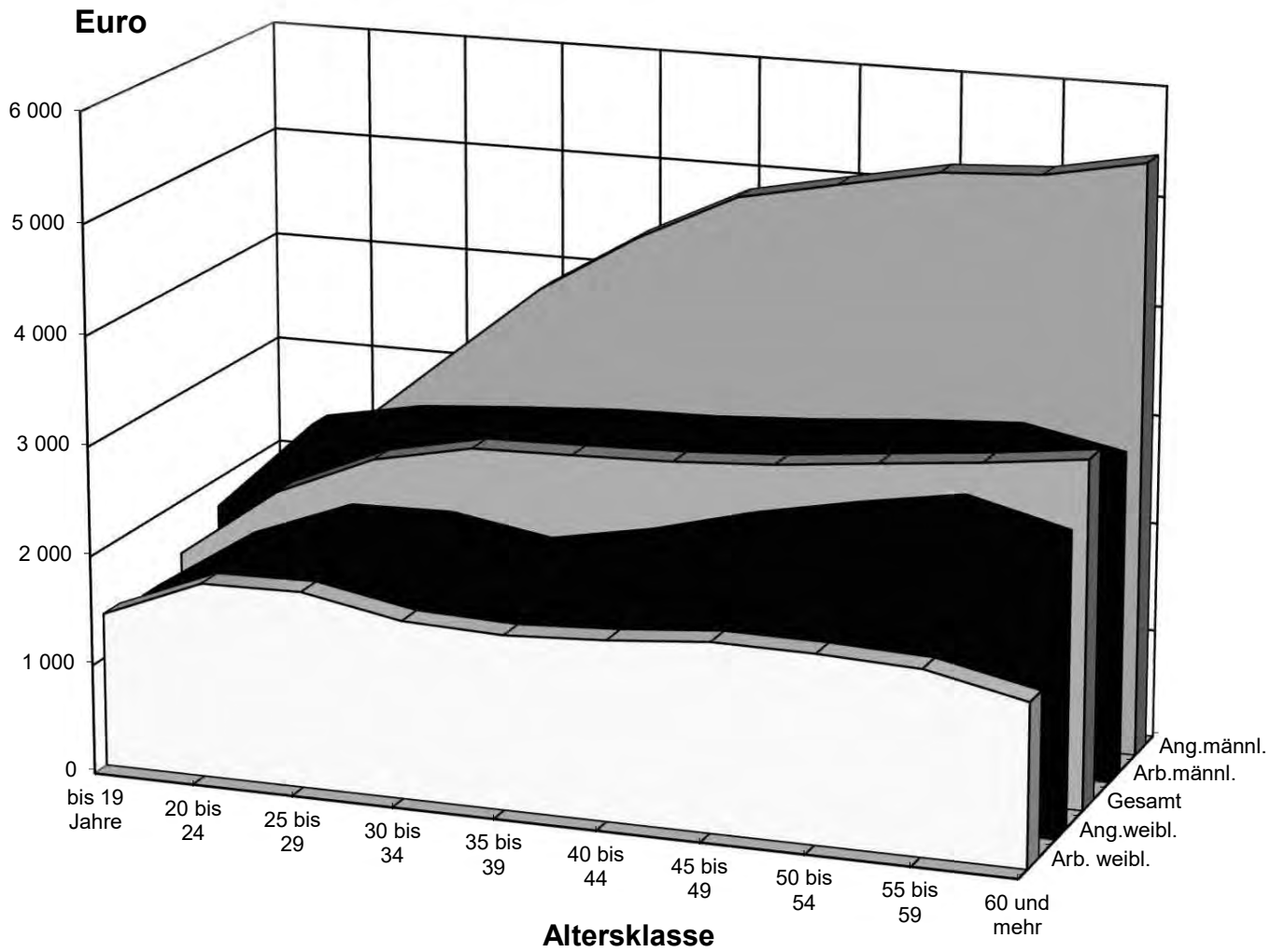
Alters- klasse	Arbeiter und Angestellte			Arbeiter			Angestellte			Verändg. 2019/18 in %
	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	
bis 19 Jahre	1 511	1 607	1 381	1 593	1 734	1 406	1 397	1 418	1 344	2,6
20 bis 24	2 175	2 546	1 882	2 331	2 597	1 778	2 032	2 319	1 932	3,1
25 bis 29	2 567	2 852	2 096	2 560	2 773	1 795	2 571	3 079	2 283	3,8
30 bis 34	2 756	3 121	2 046	2 594	2 845	1 626	2 984	3 828	2 305	3,5
35 bis 39	2 780	3 310	1 936	2 613	2 905	1 593	3 056	4 385	2 155	3,3
40 bis 44	2 808	3 358	2 035	2 598	2 928	1 644	3 173	4 832	2 329	3,2
45 bis 49	2 867	3 414	2 171	2 595	2 985	1 726	3 323	5 020	2 569	2,6
50 bis 54	2 965	3 498	2 263	2 646	3 064	1 718	3 495	5 203	2 752	2,6
55 bis 59	3 059	3 536	2 350	2 710	3 121	1 681	3 673	5 253	2 907	2,7
60 und mehr	3 175	3 643	1 927	2 570	2 944	1 487	4 449	5 430	2 679	2,6
<b>Gesamt</b>	<b>2 698</b>	<b>3 136</b>	<b>2 042</b>	<b>2 538</b>	<b>2 863</b>	<b>1 670</b>	<b>2 942</b>	<b>4 120</b>	<b>2 331</b>	<b>3,5</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Mittleres Monats-Bruttoeinkommen einschließlich Sonderzahlungen aller sozialversicherten Arbeiter und Angestellten, ausgenommen Lehrlinge, geringfügig Beschäftigte und Beamte.

**Quelle:** Dachverband der Sozialversicherungsträger.



**Grafik 24 Brutto-Medianeinkommen nach Altersklassen Steiermark 2019**



Quelle: Dachverband der Sozialversicherungsträger

## 04.02.0 Brutto-Medianeinkommen<sup>1)</sup> nach Bundesländern (in Euro) 2019

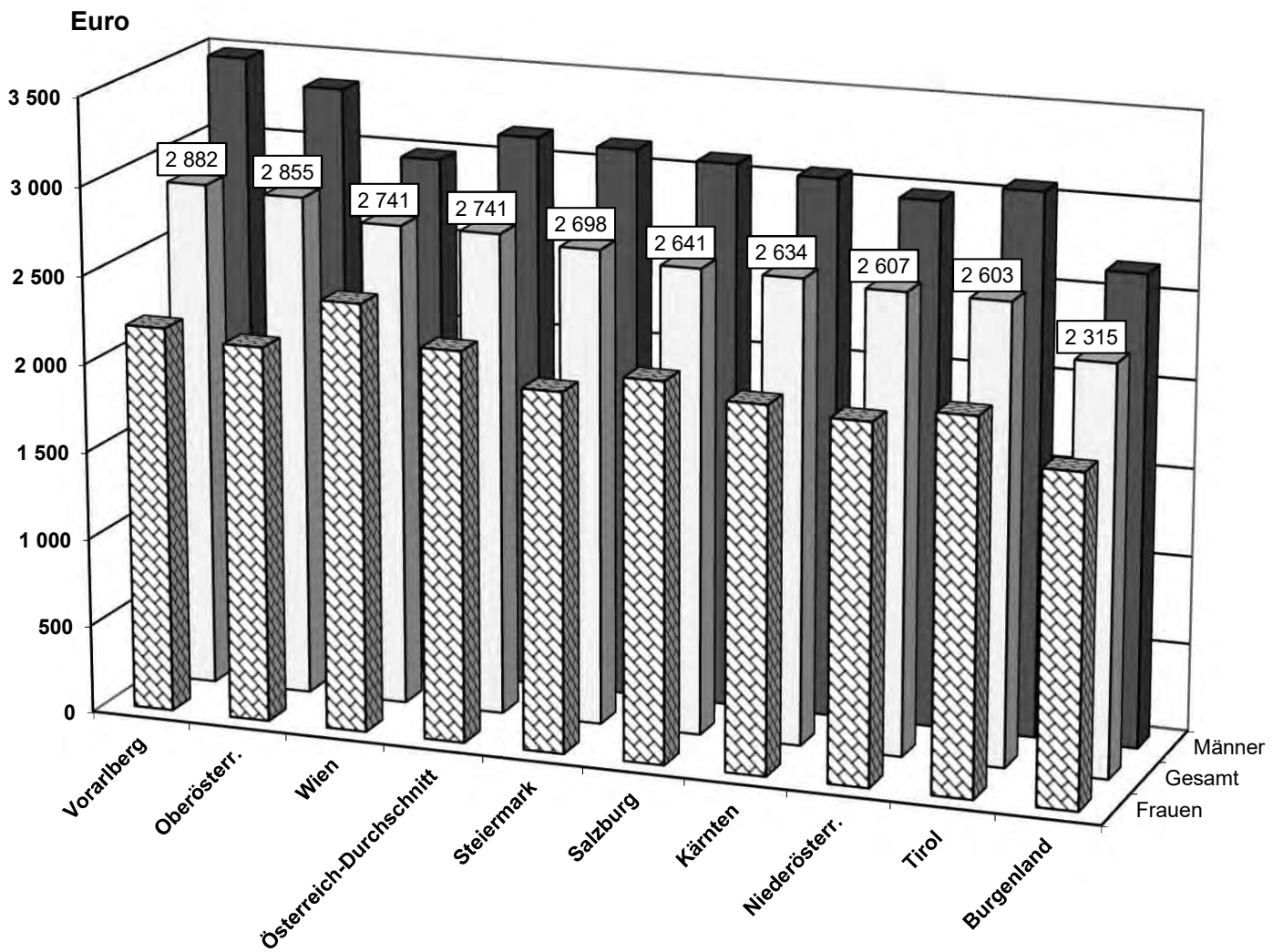
Bundesland	Rang <sup>2)</sup>	Arbeiter und Angestellte			Arbeiter			Angestellte			Veränderung 2019/18 in %
		Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	
Vorarlberg	1	2 882	3 489	2 197	2 621	2 985	1 959	3 321	4 665	2 407	3,3
Oberösterreich	2	2 855	3 352	2 139	2 687	3 009	1 744	3 103	4 404	2 401	3,6
Wien	3	2 741	2 992	2 433	2 092	2 381	1 672	3 230	3 862	2 830	1,6
<b>Steiermark</b>	<b>4</b>	<b>2 698</b>	<b>3 136</b>	<b>2 042</b>	<b>2 538</b>	<b>2 863</b>	<b>1 670</b>	<b>2 942</b>	<b>4 120</b>	<b>2 331</b>	<b>3,5</b>
Salzburg	5	2 641	3 099	2 153	2 415	2 759	1 876	3 023	4 157	2 412	3,4
Kärnten	6	2 634	3 060	2 075	2 483	2 808	1 762	2 885	4 013	2 340	3,4
Niederösterreich	7	2 607	2 982	2 034	2 422	2 714	1 643	2 918	3 952	2 333	2,6
Tirol	8	2 603	3 078	2 118	2 485	2 812	1 978	2 861	4 036	2 266	3,3
Burgenland	9	2 315	2 671	1 867	2 150	2 481	1 487	2 598	3 606	2 180	3,2
<b>Österreich</b>		<b>2 741</b>	<b>3 161</b>	<b>2 218</b>	<b>2 436</b>	<b>2 791</b>	<b>1 742</b>	<b>3 100</b>	<b>4 124</b>	<b>2 546</b>	<b>3,5</b>

**Anmerkung:** 1) Mittleres Monats-Bruttoeinkommen einschließlich Sonderzahlungen aller sozialversicherten Arbeiter und Angestellten, ausgenommen Lehrlinge, geringfügig Beschäftigte und Beamte.

2) Die Reihung bezieht sich auf die Gesamt-Einkommen.

**Quelle:** Dachverband der Sozialversicherungsträger.

**Grafik 25 Brutto-Medianeinkommen nach Bundesländern und Geschlecht 2019**



## 04.02.1 Brutto-Medianeinkommen<sup>1)</sup> nach Bundesländern (in Euro) Entwicklung

Bundesland	Rang <sup>2)</sup>	2008 <sup>3)</sup>	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Vorarlberg	1	2 258	2 292	2 309	2 354	2 423	2 487	2 547	2 613	2 648	2 707	2 791	2 882
Oberösterreich	2	2 197	2 243	2 267	2 321	2 397	2 462	2 521	2 575	2 612	2 671	2 757	2 855
Wien	3	2 224	2 298	2 314	2 326	2 392	2 440	2 480	2 536	2 570	2 624	2 697	2 741
<b>Steiermark</b>	<b>4</b>	<b>2 114</b>	<b>2 145</b>	<b>2 164</b>	<b>2 195</b>	<b>2 263</b>	<b>2 328</b>	<b>2 374</b>	<b>2 430</b>	<b>2 483</b>	<b>2 533</b>	<b>2 608</b>	<b>2 698</b>
Salzburg	5	2 071	2 111	2 127	2 155	2 232	2 287	2 333	2 386	2 421	2 471	2 553	2 641
Kärnten	6	2 056	2 100	2 116	2 161	2 220	2 285	2 329	2 388	2 417	2 464	2 547	2 634
Niederösterreich	7	2 093	2 139	2 158	2 193	2 253	2 309	2 350	2 395	2 423	2 469	2 533	2 607
Tirol	8	2 053	2 079	2 088	2 130	2 185	2 252	2 300	2 356	2 388	2 439	2 519	2 603
Burgenland	9	1 859	1 903	1 919	1 903	1 948	1 998	2 029	2 072	2 131	2 179	2 244	2 315
<b>Österreich</b>		<b>2 154</b>	<b>2 197</b>	<b>2 219</b>	<b>2 253</b>	<b>2 318</b>	<b>2 377</b>	<b>2 424</b>	<b>2 479</b>	<b>2 520</b>	<b>2 569</b>	<b>2 648</b>	<b>2 741</b>

**Anmerkung:** 1) Mittleres Monats-Bruttoeinkommen einschließlich Sonderzahlungen aller sozialversicherten Arbeiter und Angestellten, ausgenommen Lehrlinge, geringfügig Beschäftigte und Beamte.

2) Die Reihung bezieht sich auf das letzte Jahr.

3) Ein Vergleich der Daten mit dem Vorjahr ist aufgrund der Umstellung im Unternehmensregister nur eingeschränkt möglich.

**Quelle:** Dachverband der Sozialversicherungsträger.

### 04.03.0 Durchschnittliche Gehälter<sup>1)</sup> in der österreichischen Industrie (ohne Vorarlberg) nach Fachverbänden

Fachverband	März 2019			März 2020			Veränderung gegen Vorjahr	
	durchschnittliches..		Überzahlung	durchschnittliches..		Überzahlung		
	IST-Gehalt	K.V. Gehalt		IST-Gehalt	K.V. Gehalt			
	IN EURO		in %	IN EURO		in %	in %	
Bergwerke- und Stahl	4 587,11	4 054,58	13,1	4 799,64	4 206,01	14,1	4,6	3,7
Mineralöl	6 271,34	4 924,39	27,4	6 339,53	5 045,54	25,6	1,1	2,5
Stein- u. keramische Ind.	4 315,54	3 484,08	23,9	4 358,57	3 559,64	22,4	1,0	2,2
PROPAK Prod. aus Papier u. Karton	4 079,97	3 129,20	30,4	4 317,88	3 236,77	33,4	5,8	3,4
Nahrungs-/ Genussmittelind. Insges.	3 834,52	2 869,85	33,6	3 959,58	2 947,63	34,3	3,3	2,7
<i>Allg. Nahrungs.u. Genussm.</i>	3 876,76	2 865,05	35,3	4 022,03	2 953,33	36,2	3,7	3,1
<i>Süßwarenindustrie</i>	3 611,35	2 678,00	34,9	4 082,98	2 956,84	38,1	13,1	10,4
<i>Brauereien</i>	3 782,33	3 343,97	13,1	3 781,91	3 419,95	10,6	0,0	2,3
Eisen-/Metallv.Ind. ohne Elektro	4 310,75	3 389,13	27,2	4 428,18	3 480,31	27,2	2,7	2,7
Gas- u. Wärmevers.unt.ern.	4 710,24	4 195,80	12,3	4 871,25	4 331,69	12,5	3,4	3,2
Fachverband <sup>2)</sup>	September 2018			September 2019			Veränderung gegen Vorjahr	
	durchschnittliches..		Überzahlung	durchschnittliches..		Überzahlung		
	IST-Gehalt	K.V. Gehalt		IST-Gehalt	K.V. Gehalt			
	IN EURO		in %	IN EURO		in %	in %	
Glasindustrie	4 202,78	3 380,14	24,3	4 318,79	3 467,16	24,6	2,8	2,6
Chemische Industrie	4 447,38	3 627,67	22,6	4 557,68	3 777,89	20,6	2,5	4,1
Papierindustrie	4 326,89	3 765,19	14,9	4 423,97	3 853,86	14,8	2,2	2,4
Bauindustrie	4 140,76	3 748,45	10,5	4 323,40	3 873,58	11,6	4,4	3,3
Holzverarbeitende Industrie	3 784,78	2 730,74	38,6	3 811,47	2 761,12	38,0	0,7	1,1
Ledererzeugende Industrie	G	G	G	G	G	G	G	G
Lederverarbeitende Ind. insg.	3 967,93	2 608,11	52,1	3 535,60	2 598,59	36,1	-10,9	-0,4
<i>Schuhindustrie</i>	4 156,34	2 677,31	55,2	3 703,10	2 741,21	35,1	-10,9	2,4
Textilindustrie	3 678,64	2 799,44	31,4	3 953,27	3 017,89	31,0	7,5	7,8
Bekleidungsindustrie	3 083,93	2 367,82	30,2	3 264,80	2 462,61	32,6	5,9	4,0

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Die Durchschnittsgehälter wurden von den Effektivgehältern aller voll bezahlten Industrieangestellten berechnet, die der Sozialversicherungspflicht unterliegen. Ausgenommen sind Lehrlinge, Jugendliche unter 18 Jahren, Teilzeitbeschäftigte und VertreterInnen. Ausgenommen sind auch jene Arbeiter, die in das Angestelltenverhältnis übernommen wurden und weiterhin einen Arbeiterberuf ausüben. Die Bruttogehälter enthalten alle fixen Gehaltszulagen, aber keine staatliche Familienbeihilfe, sowie keine Entschädigung für fallweise geleistete Überstunden und sonstige monatliche Nebenbezüge, die nicht auf den KV-Mindestgehalt anrechenbar sind (wie Fahrtspesenvergütung, Autopauschale, Prämien der Meister etc.).

G= geheim, <sup>2)</sup> Textil-u. Bekleidungsindustrie ohne Vorarlberg. Da nicht immer die gleichen Betriebe melden, sind aufgrund der unterschiedlichen Beschäftigungsstruktur negative Veränderungsdaten möglich.

**Quelle:** Wirtschaftskammer Österreich, Lohn- und Gehaltsstatistik der Industrie, März 2020.

#### 04.04.0 Reihung der Ist-Gehälter nach Industriezweigen in Österreich<sup>1)</sup>

Fachverband		Ist-Gehälter	Veränderung gegen Vorjahr
		in Euro	in %
1.	Mineralöl	6 339,53	1,1
2.	Gas- u. Wärmeversorgungsunternehmen	4 871,25	3,4
3.	Bergwerke- und Stahl	4 799,64	4,6
4.	Chemische Industrie	4 557,68	2,5
5.	Eisen-/Metallverarbeitende Industrie ohne Elektro	4 428,18	2,7
6.	Papierindustrie	4 423,97	2,2
7.	Stein- u. keramische Ind.	4 358,57	1,0
8.	Bauindustrie	4 323,40	4,4
9.	Glasindustrie	4 318,79	2,8
10.	PROPAK Prod. aus Papier u. Karton	4 317,88	5,8
11.	Süßwarenindustrie	4 082,98	13,1
12.	Allg. Nahrungs.u. Genussmittelindustrie	4 022,03	3,7
13.	Nahrungs-/ Genussmittelind. Insges.	3 959,58	3,3
14.	Textilindustrie	3 953,27	7,5
15.	Holzverarbeitende Industrie	3 811,47	0,7
16.	Brauereien	3 781,91	0,0
17.	Schuhindustrie	3 703,10	-10,9
18.	Lederverarbeitende Ind. insg.	3 535,60	-10,9
19.	Bekleidungsindustrie	3 264,80	5,9

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> ohne Vorarlberg, März 2020 bzw. Sept. 2019.

**Quelle:** Wirtschaftskammer Österreich, Lohn- und Gehaltsstatistik in der Industrie, März 2020.

## 04.05.0 Entwicklung der Stundenverdienste und Kollektivvertragslöhne in der österreichischen Industrie nach Fachverbänden

Fachverband	Rang <sup>2)</sup>	Stundenverdienst <sup>1)</sup>		Erhöhung	KV-Lohn		Erhöhung
		2018/19	2019/20		2018/19	2019/20	
		in EURO		in %	in EURO		in %
Eisenhüttenwerke	1	17,25	17,71	2,7	15,29	15,80	3,3
Bergbau	2	16,92	17,55	3,7	15,29	16,14	5,6
Papierindustrie	3	16,59	17,11	3,1	14,29	14,77	3,1
Eisen- und Metallverarbeitende Ind. ohne Elektroind.	4	16,37	16,96	3,6	14,33	14,82	3,4
Bauindustrie	5	15,14	15,78	4,2	14,28	14,79	3,6
Chemische Industrie	6	15,26	15,76	3,3	13,64	14,14	3,7
Glasindustrie	7	15,22	15,74	3,4	12,91	13,23	2,5
Stein- u. Keramische Industrie	8	14,91	15,55	4,3	12,60	13,11	4,0
PROPAK Prod. aus Papier und Pappe	9	14,24	14,52	2,0	13,03	13,35	3,3
Holzverarbeitende Industrie inkl. Säge	10	13,71	13,87	1,2	11,74	12,09	3,0
Nahrungs- und Genussmittelindustrie	11	12,97	13,06	0,7	11,74	11,86	1,0
Textilindustrie	12	12,49	13,05	4,0	9,51	9,76	3,4
Lederverarbeitende Industrie	13	11,22	11,47	2,2	8,62	8,93	4,5
Bekleidungsindustrie <sup>3)</sup>	14	8,45	8,93	5,7	7,76	8,10	4,3
Gas- und Wärmeversorgungsuntern.	15	G	G	-	G	G	-
Ledererzeugende Industrie	16	G	G	-	G	G	-

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Durchschnitt von effektiven Bruttostundenlöhnen, Akkord- und Prämienlöhnen einschließlich bestimmter regelmäßiger platzgebundener Zulagen die lohnartigen Charakter haben (Führungs- Qualifikations-, Leistungs-, Vorarbeiter-, Dienstzulagen), sofern diese fortlaufend für die betreffende Tätigkeit bezahlt bzw. als Bestandteil des regelmäßigen Stundenlohnes behandelt werden. Die Erhebung beinhaltet nur die Angaben der Vollzeitbeschäftigten. Nicht einbezogen sind TeilzeitarbeiterInnen, Jugendliche und HeimarbeiterInnen, Lehrlinge sowie jene ArbeiterInnen, die in das Angestelltenverhältnis übernommen wurden, auch wenn sie weiterhin Arbeitertätigkeit ausüben. <sup>2)</sup> Der Rang bezieht sich auf die Stundenverdienste des letzten Jahres. <sup>3)</sup> ohne Vorarlberg

G= geheim; Da nicht immer die gleichen Betriebe melden, sind aufgrund der unterschiedlichen Beschäftigungsstruktur negative Veränderungsdaten möglich.

**Quelle:** Wirtschaftskammer Österreich, Lohn- und Gehaltsstatistik der Industrie, März 2020.

## 04.06.0 Durchschnittliche Stundenverdienste und Kollektivvertragslöhne in der österreichischen Industrie nach Fachverbänden

Fachverband	letzte KV- Erhöhung	Zeitpunkt der Erhebung	Stunden- verdienst <sup>1)</sup>	Stunden- lohn	KV-Lohn	Über- zahlung <sup>2)</sup>
			in Euro			in %
Bergbau	Nov.19	Mär.20	17,55	17,02	16,14	5,4
Eisenhüttenwerke	Nov.19	Mär.20	17,71	17,62	15,80	11,5
Stein- u. Keramische Industrie	Mai.19	Sep.19	15,55	15,44	13,11	17,7
Glasindustrie	Jun.19	Sep.19	15,74	15,09	13,23	14,1
Chemische Industrie	Mai.19	Sep.19	15,76	15,75	14,14	11,4
Papierindustrie	Mai.19	Sep.19	17,11	17,11	14,77	15,9
PROPAK Prod. aus Papier u. Karton	Mär.19	Mär.20	14,52	14,50	13,35	8,6
Bauindustrie	Mai.19	Sep.19	15,78	15,48	14,79	4,7
Holzverarbeitende Industrie inkl. Säge	Mai.19	Sep.19	13,78	13,54	12,09	11,9
Nahrungs- und Genussmittelindustrie		Mär.20	13,06	12,91	11,86	8,9
Ledererzeugende Industrie	Jun.19	Sep.19	G	G	G	G
Lederverarbeitende Industrie	Jun.19	Sep.19	11,47	11,33	8,93	26,80
Eisen- und Metallverarbeitende Industrie <sup>3)</sup>		Mär.20	16,96	16,82	14,82	13,5
Textilindustrie	Apr.19	Sep.19	13,05	13,02	9,76	33,4
Bekleidungsindustrie <sup>4)</sup>	Jul.19	Sep.19	8,93	8,93	8,10	10,3
Gas- und Wärmeversorgungsuntern.	Nov.19	Mär.20	G	G	G	G

### Anmerkung:

<sup>1)</sup> Durchschnitt von Stundenlohn, Akkordlohn und Prämienlohn.

<sup>2)</sup> Überzahlung in % des KV-Lohns.

<sup>3)</sup> Ohne Elektroindustrie.

<sup>4)</sup> Ohne Vorarlberg.

G= geheim

**Quelle:** Wirtschaftskammer Österreich, Lohn- und Gehaltsstatistik der Industrie, März 2020.



## 04.07.0 Verfügbares Haushaltseinkommen in Österreich 2019 nach Haushaltstyp

Haushaltstyp	Anzahl in 1.000	Verteilungsmaße des verfügbaren Haushaltseinkommens <sup>1)</sup>					
		10%	25%	50%	75%	90%	arithmeti- sches Mittel in EURO
		... Haushalte verfügen über weniger als ... EURO					
<b>Insgesamt</b>	<b>3 944</b>	<b>14 949</b>	<b>23 575</b>	<b>38 056</b>	<b>57 516</b>	<b>78 678</b>	<b>44 300</b>
<b>Haushalte mit Pension<sup>2)</sup></b>							
Zusammen	986	14 887	21 921	31 562	45 120	61 408	35 508
Alleinlebende Männer	118	(13 686)	20 593	25 547	31 693	(38 929)	27 190
Alleinlebende Frauen	335	12 717	15 210	21 385	28 534	37 672	23 404
Mehrpersonenhaushalt	533	24 327	31 738	41 621	52 891	70 570	44 948
<b>Haushalte ohne Pension</b>							
Zusammen	2 957	15 030	24 364	41 163	61 408	84 100	47 232
Alleinlebende Männer	533	9 670	15 986	24 000	34 084	46 301	27 217
Alleinlebende Frauen	490	10 592	15 181	21 755	29 859	38 901	23 885
Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder	939	24 351	37 008	53 719	72 288	95 854	59 920
Haushalte mit Kindern	995	26 368	38 779	52 882	69 637	89 903	57 480
Einelternhaushalt	101	(15 775)	21 019	29 646	40 782	(53 534)	34 179
Mehrpersonenhaushalt + 1 Kind	400	30 729	40 196	54 643	74 253	91 835	60 000
Mehrpersonenhaushalt + 2 Kinder	345	32 927	42 992	56 448	70 785	92 748	60 702
Mehrpersonenhaushalt + mind. 3 Kinder	150	(27 429)	(42 905)	56 239	(64 368)	(91 250)	58 984
<b>Haushalt mit</b>							
männlichem Hauptverdiener	2 493	18 541	29 146	43 905	62 852	84 695	49 910
weiblicher Hauptverdienerin	1 451	12 999	18 105	27 726	45 140	65 528	34 658
<b>Haushaltsgröße</b>							
1 Person	1 476	11 203	15 696	22 836	31 070	41 282	25 245
2 Personen	1 197	21 875	31 384	42 938	58 330	77 769	48 438
3 Personen	582	28 152	39 697	53 869	70 800	88 803	58 378
4 Personen	448	33 686	43 692	59 039	77 875	103 838	66 921
5 und mehr Personen	240	(35 336)	47 415	60 336	76 997	(98 079)	64 440

**Anmerkung:** Wurden in einer Gruppe weniger als 500 Haushalte befragt, dann ist der unterste und oberste Dezilwert (10%, 90%), bei weniger als 200 Haushalten auch der untere und obere Quartilswert (25%, 75%) in Klammern ausgewiesen. - 1) Verfügbares Haushaltseinkommen pro Jahr. - 2) Haushalte mit Pension sind jene Haushalte, bei denen mindestens 50% des Einkommens aus Pensionen stammen.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2020. Erstellt am 28.05.2020.

## 04.07.1 Äquivalisiertes Nettohaushaltseinkommen 2019 - Personen in Österreich nach soziodemographischen Merkmalen

... Personen verfügen über weniger als ... EUR	Anzahl in 1.000	Jahresäquivalenzeinkommen <sup>1)</sup>					Arithmetisches Mittel
		10%	25%	50%	75%	90%	
<b>Insgesamt</b>	<b>8 706</b>	<b>13 681</b>	<b>18 968</b>	<b>25 729</b>	<b>34 323</b>	<b>44 749</b>	<b>28 568</b>
<b>Alter</b>							
0 bis 17 Jahre	1 556	12 965	17 393	22 386	28 946	37 099	24 456
18 bis 34 Jahre	1 838	12 352	18 589	25 497	34 137	43 221	27 704
35 bis 49 Jahre	1 787	14 552	19 843	26 525	34 802	45 474	28 965
50 bis 64 Jahre	2 014	14 579	20 615	29 141	39 352	51 740	32 864
65 Jahre +	1 511	13 807	19 014	25 336	32 330	43 589	27 655
<b>Männer (ab 18 Jahren)</b>							
Zusammen	3 493	14 148	20 065	27 173	36 317	46 831	30 101
18 bis 34 Jahre	941	12 603	19 016	25 955	34 864	43 702	28 010
35 bis 49 Jahre	900	14 520	19 876	26 409	34 832	45 475	29 033
50 bis 64 Jahre	989	14 182	20 849	29 883	40 538	52 524	33 460
65 Jahre +	664	15 742	20 705	26 489	33 933	45 711	29 510
<b>Frauen (ab 18 Jahren)</b>							
Zusammen	3 658	13 676	18 857	25 945	34 793	45 138	28 852
18 bis 34 Jahre	897	12 163	17 708	24 457	33 005	42 201	27 383
35 bis 49 Jahre	887	14 806	19 763	26 702	34 796	45 294	28 895
50 bis 64 Jahre	1 025	14 746	20 135	28 436	38 695	50 793	32 290
65 Jahre +	848	13 272	17 635	24 073	31 272	42 137	26 203
<b>Gemeindegrößenklasse</b>							
Wien	1 859	10 549	16 469	23 854	34 207	46 322	27 732
Andere Gemeinden > 100.000 Einw.	843	12 333	17 588	25 782	36 047	46 547	28 891
Gemeinden >10.000 und <=100.000 Einw.	1 364	14 175	18 677	24 963	33 776	42 623	28 037
Gemeinden <=10.000 Einw.	4 640	15 638	20 068	26 260	34 274	44 401	29 000
<b>Staatsbürgerschaft</b>							
Österreich	7 335	15 337	20 137	26 818	35 458	45 711	29 779
darunter eingebürgert (Nicht EU/EFTA)	283	(12 563)	17 153	22 307	28 029	(33 273)	23 530
Nicht Österreich	1 371	9 260	14 127	19 575	26 465	35 467	22 090
davon EU/EFTA	690	9 077	14 999	21 989	28 844	38 917	24 516
davon sonstiges Ausland	682	9 859	12 965	(17 449)	23 445	32 512	19 636
<b>Höchster Bildungsabschluss</b>							
Max. Pflichtschule	1 402	12 025	16 380	21 704	28 107	35 765	23 224
Lehre/mittlere Schule	3 534	15 066	20 091	26 409	33 754	42 288	28 608
Matura	1 164	13 777	20 621	29 589	38 736	49 258	31 265
Universität	1 235	14 152	22 294	32 741	45 047	61 744	36 754
<b>Haushalte mit Pension</b>							
Zusammen	1 616	14 421	19 460	25 578	32 380	42 208	27 193
Alleinlebende Männer	118	(13 686)	20 593	25 547	31 693	(38 929)	27 190
Alleinlebende Frauen	335	12 717	15 210	21 385	28 534	37 672	23 404
Mehrpersonenhaushalt	1 163	16 294	20 538	26 373	33 595	42 674	28 284
<b>Haushalte ohne Pension</b>							
Zusammen	7 090	13 319	18 816	25 780	34 869	45 333	28 881
Alleinlebende Männer	533	9 670	15 986	24 000	34 084	46 301	27 217
Alleinlebende Frauen	490	10 592	15 181	21 755	29 859	38 901	23 885
Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder	2 224	16 053	23 472	31 819	41 417	53 780	35 571
Haushalte mit Kindern	3 843	14 102	17 986	23 398	30 641	39 853	25 877
Einelternhaushalt	253	10 510	14 563	18 742	24 299	31 832	21 019
Mehrpersonenhaushalt + 1 Kind	1 330	15 805	20 131	27 650	34 796	44 749	29 168
Mehrpersonenhaushalt + 2 Kinder	1 443	15 429	19 194	23 635	30 265	39 408	26 197
Mehrpersonenhaushalt + mind. 3 Kinder	818	9 794	16 472	19 806	24 499	30 885	21 461
<b>Haushalt mit</b>							
männlichem Hauptverdiener	6 189	15 492	20 095	26 409	35 099	45 580	29 632
weiblicher Hauptverdienerin	2 518	11 240	16 114	23 046	32 330	43 064	25 951

**Anmerkung:** Bildung: nur Personen ab 16 Jahre. - Wurden in einer Gruppe weniger als 500 Personen befragt, dann ist der unterste und oberste Dezilwert (10%, 90%), bei weniger als 200 Personen auch der untere und obere Quartilswert (25%, 75%) in Klammern ausgewiesen. - 1) Das Äquivalenzeinkommen eines Haushalts errechnet sich aus dem verfügbaren Haushaltseinkommen dividiert durch die Summe der Personengewichte im Haushalt. Die Personengewichte werden auf Basis der EU-Skala berechnet: erste Person = 1,0; zweite und jede weitere Person = 0,5 außer Kinder jünger als 14 Jahre = 0,3.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2020. Erstellt am 28.05.2020.

## 04.08.0 Armutsgefährdung<sup>1)</sup> 2019 vor und nach sozialen Transfers, nach soziodemographischen Merkmalen

Merkmale	Gesamt (=100%) in 1.000	vor Pensionen u. Sozialleistungen			vor Sozialleistungen			nach Sozialleistungen			Lücke in %
		in 1.000	Anteil	Quote	in 1.000	Anteil	Quote	in 1.000	Anteil	Quote	
			in %			in %			in %		
<b>Insgesamt</b>	<b>8 706</b>	<b>3 906</b>	<b>100</b>	<b>45</b>	<b>2 281</b>	<b>100</b>	<b>26</b>	<b>1 161</b>	<b>100</b>	<b>13</b>	<b>24</b>
<b>Alter</b>											
0 bis 17 Jahre	1 556	648	17	42	603	26	39	231	20	15	25
18 bis 34 Jahre	1 838	599	15	33	537	24	29	283	24	15	28
35 bis 49 Jahre	1 787	497	13	28	437	19	24	208	18	12	23
50 bis 64 Jahre	2 014	801	21	40	454	20	23	228	20	11	24
65 Jahre +	1 511	1 361	35	90	251	11	17	210	18	14	20
<b>Männer (ab 18 Jahren)</b>											
Zusammen	3 493	1 472	100	42	784	100	22	417	100	12	27
18 bis 34 Jahre	941	280	19	30	251	32	27	135	32	14	31
35 bis 49 Jahre	900	262	18	29	220	28	24	106	25	12	26
50 bis 64 Jahre	989	336	23	34	236	30	24	112	27	11	28
65 Jahre +	664	594	40	90	76	10	11	64	15	10	24
<b>Frauen (ab 18 Jahren)</b>											
Zusammen	3 658	1 786	100	49	894	100	24	513	100	14	22
18 bis 34 Jahre	897	319	18	36	286	32	32	148	29	17	27
35 bis 49 Jahre	887	235	13	27	217	24	24	102	20	12	22
50 bis 64 Jahre	1 025	465	26	45	217	24	21	116	23	11	22
65 Jahre +	848	767	43	90	174	20	21	146	29	17	18
<b>Gemeindegrößenklasse</b>											
Wien	1 859	950	24	51	692	30	37	393	34	21	30
Andere Gemeinden > 100.000 Einw.	843	382	10	45	230	10	27	135	12	16	22
Gemeinden >10.000 und <=100.000	1 364	624	16	46	372	16	27	182	16	13	19
Gemeinden <=10.000 Einw.	4 640	1 950	50	42	986	43	21	451	39	10	24
<b>Staatsbürgerschaft</b>											
Österreich	7 335	3 153	81	43	1 587	70	22	748	64	10	22
darunter eingebürgert (Nicht EU/EFTA)	283	(125)	3	44	112	(5)	40	(48)	4	(17)	22
Nicht Österreich	1 371	753	19	55	694	30	51	413	36	30	29
davon EU/EFTA	690	302	8	44	270	12	39	182	16	26	34
davon sonstiges Ausland	682	450	12	(66)	423	19	62	231	20	34	27
<b>Höchster Bildungsabschluss</b>											
Max. Pflichtschule	1 402	895	27	64	529	30	38	291	30	21	22
Lehre/mittlere Schule	3 534	1 653	50	47	735	42	21	374	39	11	23
Matura	1 164	401	12	34	259	15	22	142	15	12	30
Universität	1 235	375	11	30	219	13	18	149	16	12	32
<b>Haushalte mit Pension</b>											
Zusammen	1 616	1 562	100	97	242	100	15	200	100	12	19
Alleinlebende Männer	118	(117)	7	99	17	(7)	14	(16)	8	(14)	20
Alleinlebende Frauen	335	332	21	99	94	39	28	86	43	26	14
Mehrpersonenhaushalt	1 163	1 112	71	96	131	54	11	98	49	8	22
<b>Haushalte ohne Pension</b>											
Zusammen	7 090	2 345	100	33	2 039	100	29	961	100	14	26
Alleinlebende Männer	533	194	21	36	188	26	35	128	28	24	32
Alleinlebende Frauen	490	247	26	50	170	23	35	125	27	26	22
Mehrpersonenhaushalt ohne Kinder	2 224	494	53	22	379	51	17	204	45	9	26
Haushalte mit Kindern	3 843	1 409	100	37	1 302	100	34	504	100	13	26
Einelternhaushalt	253	148	11	59	138	11	55	80	16	32	22
Mehrpersonenhaushalt + 1 Kind	1 330	320	23	24	306	24	23	118	24	9	33
Mehrpersonenhaushalt + 2 Kinder	1 443	474	34	33	408	31	28	145	29	10	22
Mehrpersonenhaushalt + mind. 3 Kin	818	467	33	57	449	34	55	161	32	20	37
<b>Haushalt mit</b>											
männlichem Hauptverdiener	6 189	2 483	64	40	1 386	61	22	595	51	10	24
weiblicher Hauptverdienerin	2 518	1 423	36	57	895	39	36	567	49	23	24

**Anmerkung:** Bildung: nur Personen ab 16 Jahre. - Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2020. Erstellt am 28.05.2020.

## 04.08.1 Armutsgefährdung<sup>1)</sup> 2019 vor und nach sozialen Transfers, nach Rechtsverhältnis und Erwerbsstatus

Merkmale	Gesamt (=100%) in 1.000	vor Pensionen u. Sozialleistungen			vor Sozialleistungen			nach Sozialleistungen			Lücke in %	
		in 1.000	Anteil	Quote	in 1.000	Anteil	Quote	in 1.000	Anteil	Quote		
<b>Insgesamt</b>	<b>8 706</b>	<b>3 906</b>	<b>100</b>	<b>45</b>	<b>2 281</b>	<b>100</b>	<b>26</b>	<b>1 161</b>	<b>100</b>	<b>13</b>	<b>24</b>	
<b>Rechtsverhältnis Wohnung</b>												
Hauseigentum	3 992	1 427	37	36	611	27	15	261	22	7	32	
Wohnungseigentum	822	325	8	40	178	8	22	77	7	9	24	
Gemeindewohnung	589	408	10	69	325	14	55	173	15	29	20	
Genossenschaftswohnung	1 239	596	15	48	397	17	32	169	15	14	22	
Sonst. Haupt-/Untermiete	1 556	741	19	48	607	27	39	356	31	23	28	
Mietfreie Wohnung/Haus	510	410	11	81	163	7	32	126	11	25	21	
<b>Haupttätigkeit (Befragungszeitpunkt: 2019)</b>												
Erwerbstätig	4 009	828	21	21	685	30	17	323	28	8	27	
davon Vollzeit	2 989	548	14	18	457	20	15	206	18	7	30	
davon Teilzeit	1 020	280	7	27	228	10	22	117	10	11	23	
Pension	2 009	1 721	44	86	412	18	21	281	24	14	19	
Arbeitslos	386	272	7	71	259	11	67	139	12	36	24	
Haushalt	497	320	8	64	230	10	46	108	9	22	24	
In Ausbildung	432	181	5	42	154	7	36	102	9	24	37	
<b>Erwerbsintensität des Haushaltes (Referenzjahr: 2018)</b>												
Keine Person im Erwerbsalter im HH od. Pers	2 177	1 793	46	82	424	19	19	311	27	14	22	
Keine oder sehr niedrige Erwerbsintensität	507	477	12	94	433	19	86	268	23	53	25	
Mittlere Erwerbsintensität	3 211	1 305	33	41	1 179	52	37	478	41	15	25	
Hohe Erwerbsintensität	2 812	331	8	12	244	11	9	105	9	4	34	
<b>Haupteinkommensquelle</b>												
Unselbständige Arbeit	5 390	1 141	29	21	1 012	44	19	371	32	7	21	
Selbständige Arbeit	549	155	4	28	132	6	24	60	5	11	27	
Sozialleistungen	878	861	22	98	775	34	88	423	36	48	25	
Pensionen	1 689	1 615	41	96	246	11	15	200	17	12	19	
Private Einkommen	200	134	3	67	116	5	58	107	9	53	72	
					<b>Personen im Erwerbsalter (18-64 Jahre)</b>							
<b>Insgesamt</b>	<b>5 639</b>	<b>1 897</b>	<b>49</b>	<b>34</b>	<b>1 427</b>	<b>63</b>	<b>25</b>	<b>720</b>	<b>62</b>	<b>13</b>	<b>26</b>	
<b>Geschlecht</b>												
Männer	2 829	878	46	31	708	50	25	353	49	12	28	
Frauen	2 810	1 019	54	36	719	50	26	367	51	13	24	
<b>Erwerbsstatus (Referenzjahr: 2018)</b>												
<b>Erwerbsaktiv</b>	<b>4 591</b>	<b>1 182</b>	<b>30</b>	<b>26</b>	<b>994</b>	<b>44</b>	<b>22</b>	<b>483</b>	<b>42</b>	<b>11</b>	<b>26</b>	
Ganzjährig erwerbstätig	3 618	639	16	18	513	22	14	244	21	7	27	
davon mind. 6 Monate ...												
Vollzeit	2 780	438	11	16	356	16	13	163	14	6	30	
Teilzeit	838	201	5	24	157	7	19	81	7	10	25	
Nicht ganzjährig erwerbstätig	670	284	7	42	240	11	36	115	10	17	26	
davon mind. 6 Monate ...												
Vollzeit	285	95	2	33	85	4	30	33	3	11	25	
Teilzeit	144	80	2	56	69	3	48	39	3	27	26	
Haushalt	52	(17)	(0)	(32)	(17)	(1)	(32)	(6)	(0)	(11)	39	
Sonstige Mischformen	189	92	2	49	69	3	37	37	3	20	25	
Arbeitslos (mind. 6 Monate)	303	259	7	86	241	11	80	124	11	41	24	
<b>Nicht erwerbsaktiv</b>	<b>1 048</b>	<b>715</b>	<b>18</b>	<b>68</b>	<b>433</b>	<b>19</b>	<b>41</b>	<b>237</b>	<b>20</b>	<b>23</b>	<b>26</b>	
davon mind. 6 Monate ...												
Pension	472	385	10	81	155	7	33	76	7	16	16	
Haushalt	237	146	4	62	121	5	51	65	6	28	33	
in Ausbildung	239	111	3	46	89	4	37	61	5	26	38	
Gründen nicht erwerbstätig	100	74	2	74	68	3	68	35	3	34	31	
<b>Arbeitslos im Referenzjahr (2018)</b>												
1-5 Monate	288	129	3	45	119	5	41	47	4	16	29	
6-11 Monate	122	95	2	78	86	4	71	43	4	35	31	
Ganzjährig	181	165	4	91	155	7	85	81	7	45	24	
<b>Berufliche Stellung (2019)</b>												
Nicht erwerbstätig	1 506	1 011	26	67	695	30	46	372	32	25	24	
Hilfsarbeit	841	314	8	37	269	12	32	115	10	14	27	
Facharbeit	877	175	4	20	139	6	16	47	4	5	21	
Mittlere Tätigkeit, Meister	742	115	3	16	86	4	12	42	4	6	32	
Höhere Tätigkeit	552	67	2	12	60	3	11	34	3	6	23	
Hochqualifizierte Tätigkeit	644	62	2	10	59	3	9	40	3	6	35	
Selbständige	477	153	4	32	119	5	25	70	6	15	32	
<b>Prekäre Beschäftigungsformen</b>												
Teilzeit <12h	137	62	2	45	50	2	36	31	3	22	43	
Werk-/freier Dienstvertrag	117	26	1	22	20	1	17	(11)	(1)	(9)	25	
Befristeter Vertrag	261	100	3	38	94	4	36	47	4	18	30	
Niedriglohnbeschäftigung	449	184	5	41	150	7	33	65	6	15	26	
darunter über 34h beschäftigt	297	107	3	36	91	4	31	35	3	12	27	

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, EU-SILC 2020. Erstellt am 28.05.2020.

**04.09.0 Tariflohnindex nach ausgewählten Kollektivverträgen  
(Basis: 2016 = 100) Teil 1**

<b>Ausgewählte Kollektivverträge</b>	<b>Jahresdurchschnitt 2019</b>	<b>Jahresdurchschnitt 2018</b>	<b>Verändg. geg. dem VJ in %</b>
<b>Angestellte</b>			
Angestellte bei Architekten und Ingenieurkonsulenten	106,9	103,9	2,9
Arbeitsmarktservice Österreich	106,7	103,8	2,8
IT-KV - Automatische Datenverarbeitung und Informationstechnologie	106,8	103,9	2,8
BABE Private Bildungseinrichtungen	106,4	103,6	2,7
Bäcker	106,2	103,6	2,5
BAGS - Gesundheits- und Sozialberufe	107,0	103,7	3,2
Banken und Bankiers	106,5	103,5	2,9
Bauindustrie	106,9	103,7	3,1
Bekleidungsindustrie - Österreich ohne Vorarlberg	106,1	103,8	2,2
Bergwerke und Stahl - Eisenhüttenwerke	108,0	104,8	3,1
Chemisches Industrie	108,0	104,5	3,3
Elektrizitätsversorgungsunternehmen	108,0	104,5	3,3
Elektro- u. Elektronikindustrie	107,8	104,3	3,4
Fleischergewerbe	107,3	103,3	3,9
Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	108,2	104,9	3,1
Gewerbliche Kreditgenossenschaften	106,7	103,3	3,3
Glasindustrie	107,4	104,3	3,0
Güterbeförderungsgewerbe	112,6	107,9	4,4
Handelsangestellte Allgemeiner Groß- und Kleinhandel	106,3	103,7	2,5
Handwerk und Gewerbe in der Dienstleistung in Information und Consulting	106,8	103,8	2,9
Holzindustrie	107,6	104,3	3,2
Hotel- Gastgewerbe Salzburg	106,3	104,0	2,2
Hotel- Gastgewerbe Tirol	106,2	104,0	2,1
Hotel- Gastgewerbe Wien	106,8	104,4	2,3
Immobilienverwalter	109,4	105,9	3,3
Int. Schlafwagen- und Touristikgesellschaft	116,3	104,4	11,4
Karitative Einrichtungen der Katholischen Kirche	106,9	103,9	2,9
Kunststoffverarbeitendes Gewerbe	106,3	103,7	2,5
Landes-Hypothekenbanken	106,6	103,6	2,9
Metallgewerbe	107,7	104,4	3,2
Ordenskrankenhäuser	106,9	103,7	3,1

#### 04.09.1 Tariflohnindex nach ausgewählten Kollektivverträgen (Basis: 2016 = 100) Teil 2

Ausgewählte Kollektivverträge	Jahresdurchschnitt 2019	Jahresdurchschnitt 2018	Verändg. geg. dem VJ in %
<b>Angestellte</b>			
Österreichische Post AG (ÖPAG) und Tochterunternehmen	106,3	103,5	2,7
Österreichische Bundesbahnen	108,0	104,8	3,1
Papierindustrie	107,6	104,3	3,2
Private Kinderbetreuungseinrichtungen	108,6	105,4	3,0
Privatkrankenanstalten / konfessionelle Einrichtungen	115,6	111,1	4,1
Raiffeisen-Landesbanken und Revisionsverbände	106,8	103,7	3,0
Reisebüros	103,3	102,9	0,4
Sparkassen	106,6	103,6	2,9
Speditionen	106,5	103,9	2,5
Telekom-Unternehmen (alternative)	106,9	104,2	2,6
Textilindustrie - ohne Vorarlberg	106,5	103,6	2,8
Versicherungsunternehmungen / Aussendienst	107,1	103,8	3,2
Versicherungsunternehmungen/Innendienst	106,7	103,8	2,8
Werbung und Marktkommunikation	106,9	103,7	3,1
Wirtschaftstreuhand	107,5	104,2	3,2
Zahnarzt	113,5	105,8	7,3
Zeitungen/Tageszeitungen	106,7	103,8	2,8
<b>Arbeiter und Arbeiterinnen</b>			
Arbeitskräfteüberlasser	109,2	105,8	3,2
Bäcker	106,1	103,6	2,4
BAGS - Gesundheits- und Sozialberufe	107,2	104,0	3,1
Bauhilfsgewerbe	106,9	103,8	3,0
Bauindustrie und Baugewerbe	106,7	103,7	2,9
Bekleidungsindustrie ohne Vorarlberg - industrielle Wäschereien	110,1	105,2	4,7
Bergwerke und Stahl - Eisenhüttenwerke	108,6	105,2	3,2
Blumenbinder u. -händler	109,7	105,0	4,5
Bundesforste	106,4	103,7	2,6
Chemische Industrie - Chemie	108,0	104,5	3,3
Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	107,5	103,9	3,5
Eisen- und metallverarbeitendes Gewerbe	108,1	104,6	3,3
Elektrizitätsversorgungsunternehmungen	108,0	104,5	3,3
Elektro- u. Elektronikindustrie	107,8	104,3	3,4
Fleischergewerbe - Niederösterreich	106,1	103,6	2,4
Nahrungs- und Genussmittelindustrie - Fleischwarenindustrie	106,0	103,5	2,4

## 04.09.2 Tariflohnindex nach ausgewählten Kollektivverträgen (Basis: 2016 = 100) Teil 3

Ausgewählte Kollektivverträge	Jahresdurchschnitt 2019	Jahresdurchschnitt 2018	Verändg. geg. dem VJ in %
<b>Arbeiter und Arbeiterinnen</b>			
Flughafen	105,1	102,8	2,2
Forstarbeiter Privatwirtschaft	106,2	103,7	2,4
FriseurInnen	106,6	104,1	2,4
Garagen-, Tankstellen- und Servicestationsunternehmungen	110,2	106,8	3,2
Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen	108,7	105,1	3,4
Glasergewerbe - Hohlglasveredler	106,9	103,7	3,1
Glasindustrie - Hohlglasindustrie	107,4	104,2	3,1
Güterbeförderungsgewerbe	108,6	105,4	3,0
Hafner, Platten-, Fliesenleger und Keramiker	106,5	103,8	2,6
HandelsarbeiterInnen Allgemeiner Groß- und Kleinhandel	106,7	103,7	2,9
HelferInnen in Privatkindergärten - Mindestlohntarif	108,9	105,5	3,2
Kunststoffverarbeitendes Gewerbe	106,3	103,6	2,6
Holzindustrie - Zusammenfassung Möbel, Schi, Sonstige holzverarb.	107,8	104,3	3,4
Hotel- Gastgewerbe Kärnten	107,6	104,7	2,8
Hotel- Gastgewerbe Niederösterreich	106,7	104,2	2,4
Hotel- Gastgewerbe Oberösterreich	107,6	104,8	2,7
Hotel- Gastgewerbe Salzburg	107,4	104,6	2,7
Hotel- Gastgewerbe Steiermark	107,9	104,8	3,0
Hotel- Gastgewerbe Tirol	107,5	104,7	2,7
Hotel- Gastgewerbe Wien	105,6	103,3	2,2
Konditoren Niederösterreich	105,8	103,4	2,3
Landwirtschaftliche Gutsbetriebe Burgenland	106,4	103,7	2,6
Maler	107,0	103,8	3,1
Hausbesorger / -betreuer, und Betreuung und Bedienung von Anlagen u. Einrichtungen auf Liegenschaften - Oberösterreich	107,2	104,1	3,0
Papierindustrie	107,6	104,3	3,2
Papierindustrie - Zellstoff	107,6	104,3	3,2
Private Autobusbetriebe	118,6	106,9	10,9
Seilbahnen	107,8	104,9	2,8
Sozialversicherung / DO.C / Hauptverband der Sozialversicherungsträger	106,9	103,8	3,0
Speditions- und Lagereibetriebe	106,6	103,7	2,8
Personenbeförderungsgewerbe mit PKW (Taxi)	109,5	105,6	3,7
Textilreinigungsgewerbe	111,2	105,4	5,5
Tischlergewerbe	106,9	104,1	2,7
Wachorgane Bewachungsgewerbe	107,5	104,1	3,3

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Tariflohnindex.

#### 04.10.0 Tariflohnindex für Hauptreihen und Teilindizes (2016=100) im Jahre 2019

Hauptreihen und Teilindizes	Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
<b>Tariflohnindex</b>	<b>106,4</b>	<b>106,7</b>	<b>106,7</b>	<b>106,9</b>	<b>107,4</b>	<b>107,5</b>	<b>107,6</b>
<b>Arbeiter, Arbeiterinnen</b>	<b>106,6</b>	<b>106,7</b>	<b>106,7</b>	<b>106,8</b>	<b>107,9</b>	<b>107,9</b>	<b>108,0</b>
Land- und Forstwirtschaft	105,3	105,3	105,7	105,7	105,7	106,8	106,8
Gewerbe und Handwerk	106,7	106,7	106,8	106,8	107,9	107,9	107,9
Industrie	106,8	106,8	106,8	106,8	108,0	108,1	108,4
Handel	107,0	107,0	107,0	107,0	107,0	107,0	107,1
Transport und Verkehr	108,0	108,5	108,5	108,7	109,1	109,1	109,1
Tourismus und Freizeitwirtschaft	105,2	105,2	105,2	105,3	108,0	108,0	108,0
<b>Angestellte</b>	<b>106,3</b>	<b>106,6</b>	<b>106,7</b>	<b>107,0</b>	<b>107,4</b>	<b>107,4</b>	<b>107,5</b>
Gewerbe und Handwerk	106,6	106,6	106,6	106,7	107,4	107,4	107,5
Industrie	106,7	106,8	106,8	106,9	108,1	108,1	108,2
Handel	106,3	106,3	106,3	106,3	106,3	106,3	106,3
Transport und Verkehr	107,0	107,0	107,0	107,5	107,5	107,5	109,0
Tourismus und Freizeitwirtschaft	106,4	106,5	106,5	107,3	108,6	108,6	108,7
Bank und Versicherung	104,3	104,3	105,0	107,4	107,4	107,4	107,4
Information u. Consulting	106,9	106,9	106,9	107,0	107,0	107,0	107,0
<b>Öffentlich Bedienstete</b>	<b>106,7</b>	<b>106,9</b>	<b>106,9</b>	<b>106,9</b>	<b>106,9</b>	<b>106,9</b>	<b>106,9</b>

Hauptreihen und Teilindizes	August	September	Oktober	November	Dezember	Jahresdurchschnitt 2019	Veränderung 2019/18 in %
<b>Tariflohnindex</b>	<b>107,6</b>	<b>107,6</b>	<b>107,6</b>	<b>107,9</b>	<b>107,9</b>	<b>107,3</b>	<b>3,0</b>
<b>Arbeiter, Arbeiterinnen</b>	<b>108,0</b>	<b>108,0</b>	<b>108,1</b>	<b>108,5</b>	<b>108,5</b>	<b>107,6</b>	<b>3,1</b>
Land- und Forstwirtschaft	106,8	106,8	106,8	106,8	106,8	106,3	2,6
Gewerbe und Handwerk	107,9	107,9	108,0	108,1	108,1	107,6	3,2
Industrie	108,4	108,5	108,5	110,1	110,1	108,1	3,2
Handel	107,1	107,1	107,1	107,2	107,2	107,1	3,0
Transport und Verkehr	109,1	109,1	109,1	109,1	109,1	108,9	3,6
Tourismus und Freizeitwirtschaft	108,0	108,0	108,0	108,0	108,0	107,1	2,7
<b>Angestellte</b>	<b>107,5</b>	<b>107,5</b>	<b>107,5</b>	<b>107,8</b>	<b>107,8</b>	<b>107,3</b>	<b>3,1</b>
Gewerbe und Handwerk	107,5	107,5	107,5	107,5	107,5	107,2	3,1
Industrie	108,2	108,2	108,2	109,8	109,8	108,0	3,3
Handel	106,3	106,3	106,3	106,3	106,3	106,3	2,5
Transport und Verkehr	109,0	109,0	109,0	109,0	109,0	108,1	3,5
Tourismus und Freizeitwirtschaft	108,7	108,7	108,7	108,7	108,7	108,0	2,6
Bank und Versicherung	107,4	107,4	107,4	107,4	107,4	106,7	3,0
Information u. Consulting	107,0	107,0	107,0	107,0	107,0	107,0	2,9
<b>Öffentlich Bedienstete</b>	<b>106,9</b>	<b>106,9</b>	<b>106,9</b>	<b>106,9</b>	<b>106,9</b>	<b>106,9</b>	<b>3,1</b>

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Tariflohnindex, erstellt am 15.7.2020.

Website: [https://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/menschen\\_und\\_gesellschaft/soziales/tariflohnindex/index.html](https://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/soziales/tariflohnindex/index.html)



**04.10.1 Entwicklung des Tariflohnindex<sup>1)</sup> nach Arbeitnehmergruppen  
Jahresdurchschnitte - Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in Prozent**

Jahr	Tariflohnindex		Arbeiter, Arbeiterinnen		Angestellte		Öffentlich Bedienstete	
	absolut	% Vorjahr	absolut	% Vorjahr	absolut	% Vorjahr	absolut	% Vorjahr
<b>2006</b>	100,0		100,0		100,0		100,0	
<b>2007</b>	102,5	2,5	102,5	2,5	102,5	2,5	102,4	2,4
<b>2008</b>	105,6	3,0	105,8	3,2	105,7	3,1	105,2	2,7
<b>2009</b>	109,2	3,4	109,4	3,4	109,2	3,3	108,9	3,5
<b>2010</b>	110,9	1,6	111,3	1,7	110,9	1,6	110,1	1,1
<b>2011</b>	113,1	2,0	113,9	2,3	113,3	2,2	111,3	1,1
<b>2012</b>	116,8	3,3	118,0	3,6	117,1	3,4	114,2	2,6
<b>2013</b>	119,8	2,6	121,9	3,3	120,6	3,0	115,0	0,7
<b>2014</b>	122,6	2,3	125,0	2,5	123,6	2,5	117,1	1,8
<b>2015</b>	125,3	2,2	127,8	2,2	126,3	2,2	119,5	2,0
<b>2016</b>	127,3	1,6	129,9	1,6	128,2	1,5	121,6	1,8

**Anmerkung:** 1) Der Tariflohnindex misst die Mindestlohnentwicklung in Österreich.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Tariflohnindex.

**04.10.2 Entwicklung des Tariflohnindex<sup>1)</sup>**  
**(Basis: 2016 = 100)**

Jahr	Tariflohnindex		Arbeiter, Arbeiterinnen		Angestellte		Öffentlich Bedienstete	
	absolut	% Vorjahr	absolut	% Vorjahr	absolut	% Vorjahr	absolut	% Vorjahr
<b>2016</b>	100,0		100,0		100,0		100,0	
<b>2017</b>	101,4	1,4	101,8	1,8	101,3	1,3	101,4	1,4
<b>2018</b>	104,2	2,8	104,4	2,6	104,1	2,8	103,7	2,3
<b>2019</b>	107,3	3,0	107,6	3,1	107,3	3,1	106,9	3,1

**Anmerkung:** 1) Der Tariflohnindex misst die Mindestlohnentwicklung in Österreich.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Tariflohnindex.

## 04.11.0 Kollektivvertragsabschlüsse von wichtigen Arbeitnehmergruppen Lohnrunde 2020

Arbeitnehmergruppe/Branche	Zeitpunkt	Mindestlöhne	Ist-Löhne
		Erhöhung in %	
<b>Bedienstete Öffentlicher Dienst</b>	Jän 20	2,25 bis 3,05	
<b>Arbeiter, Arbeiterinnen und Angestellte</b>			
Metallindustrie und Bergbau, Gas- und Wärmeversorgung	Nov.20	1,45	1,45
Metallgewerbe (Arbeiter)	Jän 20	2,5 bis 3,11	2,5
Metallgewerbe (Angestellte)	Jän 20	2,4	2,4
Handel <sup>2)</sup>	Jän 20	2,2	
Stein- und keramische Industrie (Arbeiter)	Mai.20	1,7	1,6
Mineralölindustrie	Feb.20	2,6	2,6
Sozialwirtschaft Österreich <sup>4)</sup>	Feb.20	2,7	2,7
Elektrizitätsversorgungsunternehmen	Feb.20	2,6	2,6
Bauhilfsgewerbe	Mai.20	2,9	2,90
Hotel- und Gastgewerbe	2020 ausgesetzt		
Holzverarbeitende und Sägeindustrie	Jul.20	1,6	1,60
Papier- und Pappenindustrie	Sep.20	1,6	1,60
Finance	April	2,0	
Bauindustrie und Baugewerbe	Mai.20	2,55	2,55
Chemische Industrie	Mai.20	1,6	1,60
Elektro- und Elektronikindustrie	Mai.20	1,6	1,6
Holzindustrie	Jul.20	1,6	1,6
Glasbe- und verarbeitende Industrie	Jun.20	1,2 bis 1,4	1,2 bis 1,4

Quelle: Kollektivverträge der Fachgewerkschaften

## 04.12.0 Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in Österreich Konsumerhebung 2014/15 - Teil 1

Ausgewählte Ausgabengruppen	Haushaltsausgaben		Äquivalenzausgaben <sup>1)</sup>	
	in Euro	in %	in Euro	in %
<b>Anzahl der Haushalte</b>	<b>7 162</b>			
<b>Anzahl der Haushalte hochgerechnet</b>	<b>3 804 688</b>			
<b>Verbrauchsausgaben insgesamt</b>	<b>2 990</b>	<b>100,0</b>	<b>1 970</b>	<b>100,0</b>
<b>Ernährung, Alkoholfreie Getränke</b>	<b>353</b>	<b>11,8</b>	<b>225</b>	<b>11,4</b>
Ernährung	314	10,5	200	10,2
Alkoholfreie Getränke	39,2	1,3	25,3	1,3
<b>Alkoholische Getränke, Tabakwaren</b>	<b>67,7</b>	<b>2,3</b>	<b>45,9</b>	<b>2,3</b>
Alkoholische Getränke	31,0	1,0	20,7	1,1
Tabakwaren	36,7	1,2	25,2	1,3
<b>Bekleidung, Schuhe</b>	<b>147</b>	<b>4,9</b>	<b>94</b>	<b>4,8</b>
Bekleidung, Accessoires	112	3,8	71,7	3,6
Schuhe	34,7	1,2	22,0	1,1
<b>Wohnen, Energie</b>	<b>781</b>	<b>26,1</b>	<b>531</b>	<b>27,0</b>
Tatsächlich gezahlte Wohnungsmieten	150	5,0	111,0	5,6
Imputierte Mieten <sup>2)</sup>	275	9,2	178	9,0
Wohnungsinstandhaltung	103,0	3,4	67,8	3,4
Betriebskosten, Sonstige Zahlungen	113	3,8	80,7	4,1
Energie	140	4,7	93,3	4,7
<b>Wohnungsausstattung</b>	<b>210</b>	<b>7,0</b>	<b>136</b>	<b>6,9</b>
Wohnungseinrichtung	92,7	3,1	59,5	3,0
Heimtextilien	14,7	0,5	-9,8	-0,5
Haushaltsgeräte	34,7	1,2	22,2	1,1
Geschirr, Haushaltsartikel	12,1	0,4	7,5	0,4
Werkzeug, Gartengeräte; Haushaltszubehör	23,8	0,8	15,2	0,8
Waren und Dienstleistungen für den Haushalt	32,0	1,1	21,3	1,1
<b>Gesundheit</b>	<b>114</b>	<b>3,8</b>	<b>76,4</b>	<b>3,9</b>
Medikamente, medizinische Produkte	53,7	1,8	36,3	1,8
Ambulante Dienstleistungen	51,1	1,7	33,3	1,7
Spitals- und Pflegeleistungen, Kuraufenthalt	9,3	0,3	-6,8	-0,3
<b>Verkehr</b>	<b>425</b>	<b>14,2</b>	<b>270</b>	<b>13,7</b>
KFZ-Anschaffung	175	5,9	112	5,7
KFZ-Reparatur, -Zubehör, Treibstoff	227	7,6	142	7,2
Öffentlicher Verkehr	23,1	0,8	15,9	0,8

## 04.12.1 Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte in Österreich Konsumerhebung 2014/15 - Teil 2 (Schluss)

Ausgewählte Ausgabengruppen	Haushaltsausgaben		Äquivalenzausgaben <sup>1)</sup>	
	in Euro	in %	in Euro	in %
<b>Kommunikation</b>	<b>45,0</b>	<b>1,5</b>	<b>29,0</b>	<b>1,5</b>
Postgebühren	1,5	0,0	1,0	0,1
Festnetz-, Mobiltelefon, Faxgerät - Anschaffung	10,8	0,4	6,3	0,3
Telefon-, Fax-, Internetgebühren	30,7	1,0	20,5	1,0
<b>Freizeit, Sport, Hobby</b>	<b>344</b>	<b>11,5</b>	<b>224</b>	<b>11,4</b>
Unterhaltungselektronik, Film-, Foto- und EDV-Geräte	37,8	1,3	24,9	1,3
Große Gebrauchsgüter für Freizeit und Sport	7,7	0,3	4,5	0,2
Sonstige Sport-, Hobby und Freizeitartikel; Haustiere; Garten	65,1	2,2	41,3	2,1
Sport-, Freizeit- und Kulturveranstaltungen	67,0	2,2	44,6	2,3
Printmedien, Papier- und Schreibwaren	31,8	1,1	20,9	1,1
Urlaub	134	4,5	87,6	4,5
<b>Bildung</b>	<b>33,4</b>	<b>1,1</b>	<b>18,8</b>	<b>1,0</b>
<b>Café, Restaurant</b>	<b>206,0</b>	<b>6,9</b>	<b>137,0</b>	<b>6,9</b>
<b>Sonstige Ausgaben</b>	<b>268,0</b>	<b>9,0</b>	<b>181,0</b>	<b>9,2</b>
Körper- und Schönheitspflege	70,5	2,4	47,3	2,4
Persönliche Ausstattung	19,7	0,7	13,3	0,7
Soziale Dienste, Kinderbetreuung	19,9	0,7	16,0	0,8
Versicherungen	126,0	4,2	82,1	4,2
Bankdienstleistungen	3	0,1	2	0,1
Diverse Dienstleistungen	29	1,0	20	1,0
<b>Nicht für den privaten Konsum<sup>3)</sup></b>	<b>528,0</b>		<b>336,0</b>	
Wohnen - Nicht für den privaten Konsum	416,0		265,0	
Wertanlagen, Sparen, Spenden	112,0		70,5	

**Anmerkung:** Werte, bei denen die Ränder des 95%-Vertrauensbereich um mehr als  $\pm 30\%$  vom Mittelwert abweichen, werden in Klammern ausgewiesen. Angewandte Rundungsregel: Eurobeträge  $\geq 1.000$  Euro sind auf Zehner, Eurobeträge  $\geq 100$  Euro auf Einer gerundet. Beträge unter 100 Euro werden mit einer Kommastelle ausgewiesen. - 1) Die Äquivalenzausgaben sind nach folgendem Schema berechnet: Erste erwachsene Person = 1, jede weitere Person im Haushalt ab 14 Jahren = 0,5, Kinder unter 14 Jahren = 0,3. - 2) Um einen Vergleich des Mietaufwands zwischen Haushalten mit unterschiedlichen Wohnformen (Eigentum/Miete) zu ermöglichen, werden für Erstwohnungen, für die keine tatsächlichen Mietausgaben existieren (Haus-, Wohnungseigentum, mietfreie Objekte) fiktive Mietwerte errechnet. - 3) Die Ausgaben der Gruppe "Nicht für den privaten Konsum" sind nicht in den Verbrauchsausgaben insgesamt enthalten.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebung 2014/15. Erstellt am 18.10.2016

## 04.12.2 Konsumerhebung - Vergleich 2009/10 - 2014/15 Haushaltsausgaben Österreich

Hauptgruppen	Konsumerhebung		Nominelle Veränderung in %
	2009/10	2014/15	
	in Euro		
Anzahl der Haushalte	6 534	7 162	
Anzahl der Haushalte hochgerechnet (in 1.000)	3 605,1	3 804,7	
Durchschnittliche Haushaltsgröße	2,29	2,23	
<b>Haushaltsausgaben insgesamt</b>	<b>2 910</b>	<b>2 990</b>	<b>3,1</b>
Ernährung, Alkoholfreie Getränke	346	353	1,9
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	71	68	-4,7
Bekleidung, Schuhe	166	147	-11,4
Wohnen, Energie	691	781	13,1
Wohnungsausstattung	201	210	4,3
Gesundheit	102	115	12,9
Verkehr	439	425	-3,2
Kommunikation	49	45	-8,7
Freizeit, Sport, Hobby	368	344	-6,6
Bildung	28	31	11,6
Café, Restaurant	172	206	19,7
Sonstige Ausgaben	271	269	-0,7
Nicht Für den Privaten Konsum <sup>1)</sup>	457	528	15,5
<b>Äquivalenzausgaben<sup>2)</sup> insgesamt</b>	<b>1 880</b>	<b>1 970</b>	<b>4,7</b>
Ernährung, Alkoholfreie Getränke	216	225	4,0
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	47	46	-1,7
Bekleidung, Schuhe	107	94	-12,8
Wohnen, Energie	462	530	14,7
Wohnungsausstattung	128	135	5,9
Gesundheit	67	77	14,3
Verkehr	274	270	-1,7
Kommunikation	32	32	-1,3
Freizeit, Sport, Hobby	239	224	-6,2
Bildung	16	18	12,8
Café, Restaurant	114	136	19,7
Sonstige Ausgaben	178	182	1,9
Nicht Für den Privaten Konsum <sup>1)</sup>	283	336	18,7

**Anmerkung:** Für den Vergleich wurden die Ausgabengruppen angepasst. - 1) Die Ausgaben der Gruppe "Nicht für den privaten Konsum" sind nicht in den Verbrauchsausgaben insgesamt enthalten. - 2) Die Äquivalenzausgaben sind nach folgendem Schema berechnet: Erste erwachsene Person = 1, jede weitere Person im Haushalt ab 14 Jahren = 0,5, Kinder unter 14 Jahren = 0,3.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebung 2014/15. Erstellt am 18.10.2016.

**04.12.3 Monatlich Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte  
Österreich - Steiermark - 2014/15  
Haushaltsausgaben insgesamt - Teil 1**

Ausgewählte Ausgabengruppen	Österreich		Steiermark	
	in Euro	in %	in Euro	in %
Anzahl der Haushalte	7 162,0		1 125	
Anzahl der Haushalte hochgerechnet (in 1.000)	3 804,7		1 204,0	
Durchschnittliche Haushaltsgröße	2,23		2,27	
<b>Haushaltsausgaben insgesamt</b>	<b>2 990</b>	<b>100,0</b>	<b>2 900</b>	<b>100,0</b>
<b>Ernährung, Alkoholfreie Getränke</b>	<b>353</b>	<b>11,8</b>	<b>358</b>	<b>12,3</b>
Ernährung	314	10,5	321	11,0
Alkoholfreie Getränke	39,2	1,3	37,2	1,3
<b>Alkoholische Getränke, Tabakwaren</b>	<b>67,7</b>	<b>2,3</b>	<b>65,8</b>	<b>2,3</b>
<b>Bekleidung, Schuhe</b>	<b>147</b>	<b>4,9</b>	<b>127</b>	<b>4,4</b>
<b>Wohnen, Energie</b>	<b>781</b>	<b>26,1</b>	<b>776</b>	<b>26,7</b>
Tatsächlich gezahlte Wohnungsmieten	150	5,0	105	3,6
Imputierte Mieten <sup>1)</sup>	275	9,2	287	9,9
Wohnungsinstandhaltung	103	3,4	(137)	(4,7)
Betriebskosten, Sonstige Zahlungen	113	3,8	98,0	3,4
Energie	140	4,7	149	5,1
<b>Wohnungsausstattung</b>	<b>210</b>	<b>7,0</b>	<b>218</b>	<b>7,5</b>
<b>Gesundheit</b>	<b>114</b>	<b>3,8</b>	<b>111</b>	<b>3,8</b>
<b>Verkehr</b>	<b>425</b>	<b>14,2</b>	<b>442</b>	<b>15,2</b>
KFZ-Anschaffung	175	5,9	191	6,6
KFZ-Reparatur, -Zubehör, Treibstoff	227	7,6	233	8,0
Öffentlicher Verkehr	23,1	0,8	17,2	0,6
<b>Kommunikation</b>	<b>45,0</b>	<b>1,5</b>	<b>45,0</b>	<b>1,6</b>
<b>Freizeit, Sport, Hobby</b>	<b>344</b>	<b>11,5</b>	<b>304</b>	<b>10,5</b>
Unterhaltungselektronik, Film-, Foto- und EDV-Geräte	37,8	1,3	32,6	1,1
Sonstige Sport-, Hobby und Freizeitartikel; Haustiere; Garten	65,1	2,2	68,7	2,4
Sport-, Freizeit- und Kulturveranstaltungen	67,0	2,2	64,4	2,2
Printmedien, Papier- und Schreibwaren	31,8	1,1	28,2	1,0
Urlaub	134	4,5	106	3,7
<b>Bildung</b>	<b>33,4</b>	<b>1,1</b>	<b>22,1</b>	<b>0,8</b>
<b>Café, Restaurant</b>	<b>206</b>	<b>6,9</b>	<b>173</b>	<b>5,9</b>
<b>Sonstige Ausgaben</b>	<b>268</b>	<b>9,0</b>	<b>263</b>	<b>9,1</b>
Körper- und Schönheitspflege	70,5	2,4	66,9	2,3
Persönliche Ausstattung	19,7	0,7	(19,0)	(0,7)
Versicherungen	126	4,2	130	4,5
<b>Nicht für den privaten Konsum<sup>2)</sup></b>	<b>528</b>		<b>(436)</b>	

**04.12.4 Monatlich Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte  
Österreich - Steiermark - 2014/15  
Haushaltsausgaben insgesamt - Teil 2 (Schluss)**

Ausgewählte Ausgabengruppen	Österreich		Steiermark	
	in Euro	in %	in Euro	in %
<b>Äquivalenzausgaben<sup>3)</sup> insgesamt</b>	<b>1 970</b>	<b>100,0</b>	<b>1 880</b>	<b>100,0</b>
<b>Ernährung, Alkoholfreie Getränke</b>	<b>225</b>	<b>11,4</b>	<b>224,8</b>	<b>12,0</b>
Ernährung	200	10,2	201,1	10,7
Alkoholfreie Getränke	25,3	1,3	23,7	1,3
<b>Alkoholische Getränke, Tabakwaren</b>	<b>45,9</b>	<b>2,3</b>	<b>45,2</b>	<b>2,4</b>
<b>Bekleidung, Schuhe</b>	<b>93,7</b>	<b>4,8</b>	<b>78,3</b>	<b>4,2</b>
<b>Wohnen, Energie</b>	<b>531</b>	<b>27,0</b>	<b>526</b>	<b>28,0</b>
Tatsächlich gezahlte Wohnungsmieten	111	5,6	80,2	4,3
Imputierte Mieten <sup>1)</sup>	178	9,0	182	9,7
Wohnungsinstandhaltung	67,8	3,4	(96,5)	(5,1)
Betriebskosten, Sonstige Zahlungen	80,7	4,1	69,2	3,7
Energie	93,3	4,7	97,9	5,2
<b>Wohnungsausstattung</b>	<b>136</b>	<b>6,9</b>	<b>137</b>	<b>7,3</b>
<b>Gesundheit</b>	<b>76,4</b>	<b>3,9</b>	<b>72,9</b>	<b>3,9</b>
<b>Verkehr</b>	<b>270</b>	<b>13,7</b>	<b>275</b>	<b>14,6</b>
KFZ-Anschaffung	112	5,7	120	6,4
KFZ-Reparatur, -Zubehör, Treibstoff	142	7,2	143	7,6
Öffentlicher Verkehr	15,9	0,8	12,2	0,7
<b>Kommunikation</b>	<b>29,0</b>	<b>1,5</b>	<b>28,9</b>	<b>1,5</b>
<b>Freizeit, Sport, Hobby</b>	<b>224</b>	<b>11,4</b>	<b>192</b>	<b>10,2</b>
Unterhaltungselektronik, Film-, Foto- und EDV-Geräte	24,9	1,3	21,6	1,2
Sonstige Sport-, Hobby und Freizeitartikel; Haustiere; Garten	41,3	2,1	43,2	2,3
Sport-, Freizeit- und Kulturveranstaltungen	44,6	2,3	40,0	2,1
Printmedien, Papier- und Schreibwaren	20,9	1,1	18,7	1,0
Urlaub	87,6	4,5	65,9	3,5
<b>Bildung</b>	<b>18,8</b>	<b>1,0</b>	<b>11,3</b>	<b>0,6</b>
<b>Café, Restaurant</b>	<b>137</b>	<b>6,9</b>	<b>112</b>	<b>6,0</b>
<b>Sonstige Ausgaben</b>	<b>181</b>	<b>9,2</b>	<b>175</b>	<b>9,3</b>
Körper- und Schönheitspflege	47,3	2,4	44,3	2,4
Persönliche Ausstattung	13,3	0,7	(13,5)	(0,7)
Versicherungen	82,1	4,2	82,3	4,4
<b>Nicht für den privaten Konsum<sup>2)</sup></b>	<b>336</b>		<b>(257)</b>	

**Anmerkung:** Werte, bei denen die Ränder des 95%-Vertrauensbereich um mehr als  $\pm 30\%$  vom Mittelwert abweichen, werden in Klammern ausgewiesen. Angewandte Rundungsregel: Eurobeträge  $\geq 1.000$  Euro sind auf Zehner, Eurobeträge  $\geq 100$  Euro auf Einer gerundet. Beträge unter 100 Euro werden mit einer Kommastelle ausgewiesen. - 1) Um einen Vergleich des Mietaufwands zwischen Haushalten mit unterschiedlichen Wohnformen (Eigentum/Miete) zu ermöglichen, werden für Erstwohnungen, für die keine tatsächlichen Mietausgaben existieren (Haus-, Wohnungseigentum, mietfreie Objekte) fiktive Mietwerte errechnet. - 2) Die Ausgaben der Gruppe "Nicht für den privaten Konsum" sind nicht in den Verbrauchsausgaben insgesamt enthalten. - 3) Die Äquivalenzausgaben sind nach folgendem Schema berechnet: Erste erwachsene Person = 1, jede weitere Person im Haushalt ab 14 Jahren = 0,5, Kinder unter 14 Jahren = 0,3.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebung 2014/15. Erstellt am 18.10.2016



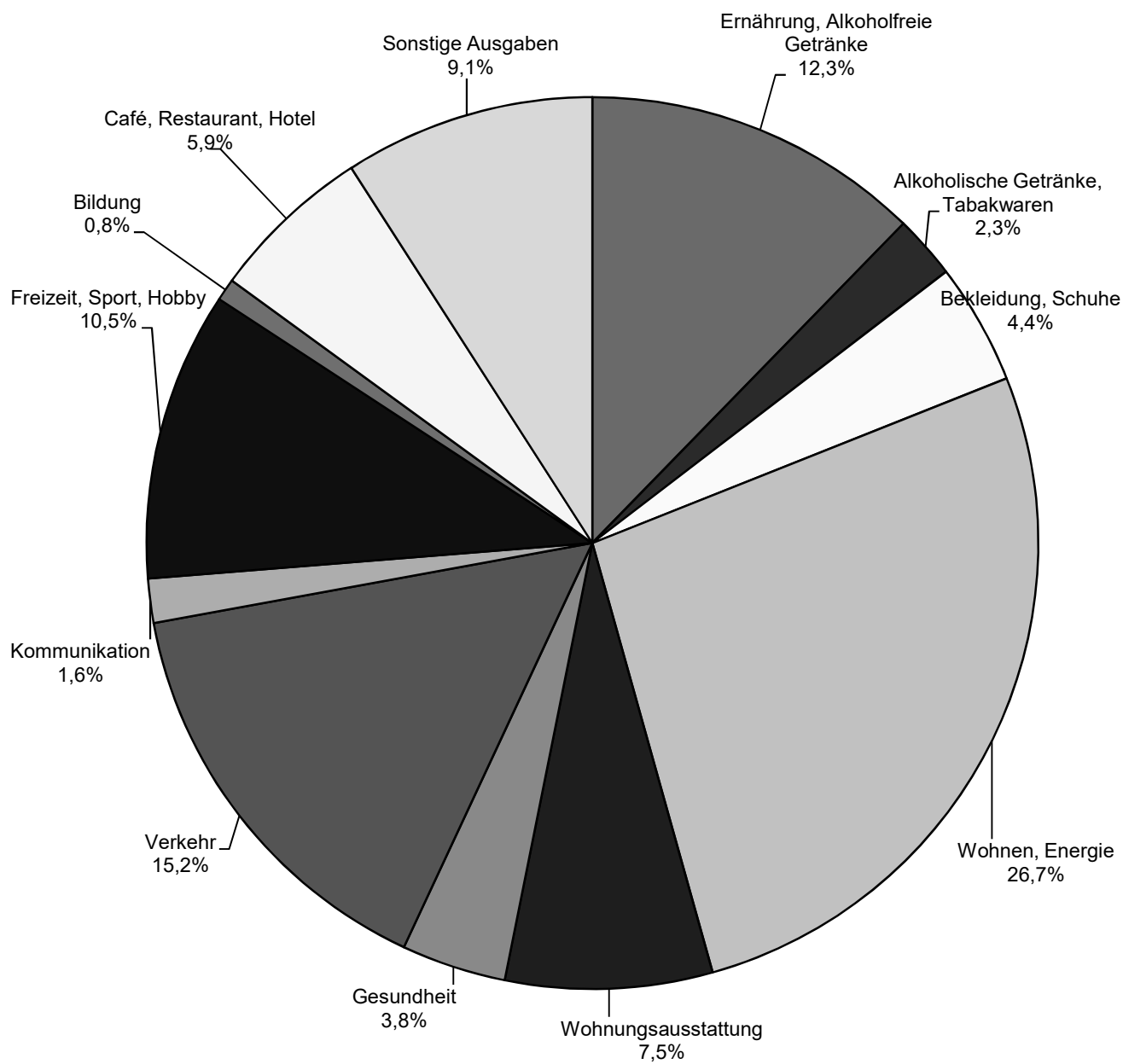
## 04.13.0 Monatliche Verbrauchsausgaben der privaten Haushalte nach Bundesländern Konsumerhebung 2014/15

Ausgabengruppen	Öster- reich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Anzahl der Haushalte	<b>7 162</b>	289	465	1 376	1 193	417	<b>1 125</b>	611	342	1 344
Anzahl der Haushalte hochgerechnet (in 1.000)	<b>3 804,7</b>	261,1	538,2	1 685,5	1 444,1	520,7	<b>1 204,0</b>	716,0	366,0	1 733,9
Durchschnittliche Haushaltsgröße	<b>2,23</b>	2,17	2,18	2,40	2,35	2,23	<b>2,27</b>	2,29	2,29	1,95
<b>Haushaltsausgaben insgesamt</b>	<b>2 990</b>	<b>2 810</b>	<b>2 950</b>	<b>3 270</b>	<b>3 140</b>	<b>3 150</b>	<b>2 900</b>	<b>3 080</b>	<b>3 190</b>	<b>2 660</b>
<b>Äquivalenzausgaben insgesamt</b>	<b>1 970</b>	<b>1 870</b>	<b>1 940</b>	<b>2 040</b>	<b>1 970</b>	<b>2 100</b>	<b>1 880</b>	<b>1 970</b>	<b>2 090</b>	<b>1 920</b>
	<b>Haushaltsausgaben in %</b>									
Ernährung, Alkoholfreie Getränke	<b>11,8</b>	12,7	12,0	11,4	11,9	11,9	<b>12,3</b>	11,4	12,0	11,6
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	<b>2,3</b>	2,1	2,3	2,1	2,2	2,0	<b>2,3</b>	2,2	2,5	2,5
Bekleidung, Schuhe	<b>4,9</b>	4,2	5,6	4,2	5,0	6,0	<b>4,4</b>	5,8	5,0	5,1
Wohnen, Energie	<b>26,1</b>	27,4	25,2	25,2	26,4	26,2	<b>26,7</b>	26,2	25,8	26,2
Wohnungsausstattung	<b>7,0</b>	7,0	7,4	7,4	7,5	(7,2)	<b>7,5</b>	(6,5)	6,3	6,2
Gesundheit	<b>3,8</b>	(4,2)	3,8	4,2	3,2	3,6	<b>3,8</b>	4,0	4,1	3,8
Verkehr	<b>14,2</b>	16,3	13,8	15,8	15,4	13,4	<b>15,2</b>	15,3	14,4	10,6
Kommunikation	<b>1,5</b>	1,1	1,6	1,4	1,4	1,4	<b>1,6</b>	1,5	1,6	1,7
Freizeit, Sport, Hobby	<b>11,5</b>	8,5	10,3	11,2	10,8	11,3	<b>10,5</b>	10,7	11,4	14,2
Bildung	<b>1,1</b>	(0,5)	(1,0)	(1,0)	0,8	(1,4)	<b>0,8</b>	0,8	(1,0)	1,9
Café, Restaurant	<b>6,9</b>	(7,3)	7,5	6,7	6,5	6,5	<b>5,9</b>	6,6	6,2	8,1
Sonstige Ausgaben	<b>9,0</b>	8,7	9,5	9,4	8,9	9,0	<b>9,1</b>	9,1	9,7	8,0

**Anmerkung:** Werte, bei denen die Ränder des 95%-Vertrauensbereich um mehr als  $\pm 30\%$  vom Mittelwert abweichen, werden in Klammern ausgewiesen. Angewandte Rundungsregel: Eurobeträge  $\geq 1.000$  Euro sind auf Zehner, Eurobeträge  $\geq 100$  Euro auf Einer gerundet. Beträge unter 100 Euro werden mit einer Kommastelle ausgewiesen. - 1) Um einen Vergleich des Mietaufwands zwischen Haushalten mit unterschiedlichen Wohnformen (Eigentum/Miete) zu ermöglichen, werden für Erstwohnungen, für die keine tatsächlichen Mietausgaben existieren (Haus-, Wohnungseigentum, mietfreie Objekte) fiktive Mietwerte errechnet. - 2) Die Ausgaben der Gruppe "Nicht für den privaten Konsum" sind nicht in den Verbrauchsausgaben insgesamt enthalten. - 3) Die Äquivalenzausgaben sind nach folgendem Schema berechnet: Erste erwachsene Person = 1, jede weitere Person im Haushalt ab 14 Jahren = 0,5, Kinder unter 14 Jahren = 0,3.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebung 2014/15. Erstellt am 18.10.2016

**Grafik 26** Haushaltsausgaben nach Ausgabengruppen in der Steiermark  
Konsumerhebung 2014/2015



Haushaltsausgaben Steiermark insgesamt (monatlich): EURO 2.900,-

Quelle: STATISTIK AUSTRIA

## 04.13.1 Monatliche Verbrauchsausgaben in Österreich nach der Anzahl der Personen Konsumerhebung 2014/15

Ausgewählte Ausgabengruppen	Alle Haushalte	Haushalte mit ... Personen				
		1	2	3	4	5 oder mehr
Anzahl der Haushalte	7 162	2 122	2 596	1 098	937	409
Anzahl der Haushalte hochgerechnet (in 1.000)	3 804,7	1 414,5	1 135,5	571,6	444,1	238,9
<b>Äquivalenzausgaben<sup>1)</sup></b>	<b>1 970</b>	<b>1 980</b>	<b>2 130</b>	<b>1 930</b>	<b>1 780</b>	<b>1 550</b>
<b>Haushaltsausgaben (=100%)</b>	<b>2 990</b>	<b>1 980</b>	<b>3 190</b>	<b>3 680</b>	<b>4 080</b>	<b>4 430</b>
		<b>Haushaltsausgaben in %</b>				
<b>Ernährung, Alkoholfreie Getränke</b>	<b>11,8</b>	<b>10,6</b>	<b>11,3</b>	<b>11,9</b>	<b>12,9</b>	<b>14,6</b>
Ernährung	10,5	9,3	10,1	10,5	11,4	13,1
Alkoholfreie Getränke	1,3	1,2	1,2	1,4	1,4	1,4
<b>Alkoholische Getränke, Tabakwaren</b>	<b>2,3</b>	<b>2,5</b>	<b>2,4</b>	<b>2,3</b>	<b>1,9</b>	<b>1,7</b>
<b>Bekleidung, Schuhe</b>	<b>4,9</b>	<b>4,5</b>	<b>4,4</b>	<b>5,3</b>	<b>6,0</b>	<b>5,3</b>
<b>Wohnen, Energie</b>	<b>26,1</b>	<b>30,3</b>	<b>25,8</b>	<b>25,1</b>	<b>23,1</b>	<b>22,7</b>
Tatsächlich gezahlte Wohnungsmieten	5,0	7,9	4,7	4,5	3,1	2,6
Imputierte Mieten <sup>2)</sup>	9,2	8,8	8,9	9,1	10,0	9,9
Wohnungsinstandhaltung	3,4	3,2	4,0	3,6	2,9	2,8
Betriebskosten, Sonstige Zahlungen	3,8	5,3	3,6	3,4	2,8	2,8
Energie	4,7	5,1	4,6	4,5	4,3	4,7
<b>Wohnungsausstattung</b>	<b>7,0</b>	<b>6,2</b>	<b>7,3</b>	<b>7,4</b>	<b>6,7</b>	<b>7,9</b>
<b>Gesundheit</b>	<b>3,8</b>	<b>3,9</b>	<b>4,3</b>	<b>3,4</b>	<b>3,4</b>	<b>3,2</b>
<b>Verkehr</b>	<b>14,2</b>	<b>11,9</b>	<b>14,5</b>	<b>15,4</b>	<b>15,4</b>	<b>14,9</b>
KFZ-Anschaffung	5,9	5,0	6,2	6,0	6,4	5,6
KFZ-Reparatur, -Zubehör, Treibstoff	7,6	5,9	7,5	8,7	8,4	8,8
Öffentlicher Verkehr	0,8	0,9	0,8	0,7	0,6	0,6
<b>Kommunikation</b>	<b>1,5</b>	<b>1,5</b>	<b>1,3</b>	<b>1,6</b>	<b>1,6</b>	<b>1,8</b>
<b>Freizeit, Sport, Hobby</b>	<b>11,5</b>	<b>10,8</b>	<b>11,8</b>	<b>11,4</b>	<b>12,5</b>	<b>10,6</b>
Unterhaltungselektronik, Film-, Foto- und EDV-Geräte	1,3	1,3	1,1	1,3	1,3	1,2
Sonstige Sport-, Hobby und Freizeitartikel; Haustiere; Garten	2,2	1,8	2,2	2,3	2,5	2,4
Sport-, Freizeit- und Kulturveranstaltungen	2,2	2,4	2,2	2,2	2,3	2,0
Printmedien, Papier- und Schreibwaren	1,1	1,1	1,0	1,0	1,2	1,1
Urlaub	4,5	4,0	5,1	4,4	4,8	3,3
<b>Bildung</b>	<b>1,1</b>	<b>0,6</b>	<b>0,7</b>	<b>1,2</b>	<b>1,9</b>	<b>2,4</b>
<b>Café, Restaurant</b>	<b>6,9</b>	<b>7,3</b>	<b>6,7</b>	<b>6,6</b>	<b>6,8</b>	<b>7,2</b>
<b>Sonstige Ausgaben</b>	<b>9,0</b>	<b>9,9</b>	<b>9,4</b>	<b>8,3</b>	<b>7,9</b>	<b>7,7</b>
Körper- und Schönheitspflege	2,4	2,5	2,4	2,2	2,4	1,9
Persönliche Ausstattung	0,7	0,7	0,7	0,6	0,6	0,4
Versicherungen	4,2	3,9	4,5	4,4	3,9	4,1

**Anmerkung:** 1) Die Äquivalenzausgaben sind nach folgendem Schema berechnet: Erste erwachsene Person = 1, jede weitere Person im Haushalt ab 14 Jahren = 0,5, Kinder unter 14 Jahren = 0,3. - 2) Um einen Vergleich des Mietaufwands zwischen Haushalten mit unterschiedlichen Wohnformen (Eigentum/Miete) zu ermöglichen, werden für Erstwohnungen, für die keine tatsächlichen Mietausgaben existieren (Haus-, Wohnungseigentum, mietfreie Objekte) fiktive Mietwerte errechnet.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konsumerhebung 2014/15. Erstellt am 18.10.2016

## 04.14.0 Verbraucherpreisindex

Jahr	Jahres- inflation	VPI 2015	VPI 2010	VPI 2005	VPI 2000	VPI 96	VPI 86	VPI 76	VPI 66	VPI I <sup>2)</sup>	VPI II <sup>2)</sup>
		(2015 = 100)	(2010 = 100)	(2005 = 100)	(2000 = 100)	(1996 = 100)	(1986 = 100)	(1976 = 100)	(1966 = 100)	(1958 = 100)	(1958 = 100)
1995	2,2						128,4	199,6	350,2	446,2	447,6
1996	1,9						130,8	203,3	356,7	454,5	455,9
1997	1,3					101,3	132,5	205,9	361,4	460,5	462,0
1998	0,9					102,2	133,7	207,9	364,7	464,7	466,2
1999	0,6					102,8	134,5	209,0	366,8	467,3	468,8
2000	2,3					105,2	137,6	213,9	375,4	478,3	479,8
2001	2,7				102,7	108,0	141,3	219,6	385,4	491,0	492,6
2002	1,8				104,5	109,9	143,8	223,5	392,3	499,9	501,4
2003	1,3				105,9	111,4	145,8	226,6	397,7	506,6	508,2
2004	2,1				108,1	113,7	148,8	231,2	405,9	517,1	518,7
2005	2,3				110,6	116,4	152,2	236,6	415,2	529,0	530,7
2006	1,5			101,5	112,2	118,1	154,4	240,0	421,2	536,7	538,4
2007	2,2			103,7	114,6	120,6	157,8	245,2	430,4	548,3	550,1
2008	3,2			107,0	118,3	124,5	162,8	253,1	444,2	565,9	567,8
2009	0,5			107,5	118,9	125,2	163,7	254,4	446,5	568,8	570,6
2010	1,9			109,5	121,1	127,4	166,6	259,0	454,5	579,1	581,0
2011	3,3		103,3	113,1	125,0	131,6	172,0	267,4	469,3	598,0	599,9
2012	2,4		105,8	115,9	128,2	134,8	176,3	274,1	481,0	612,8	614,9
2013	2,0		107,9	118,2	130,7	137,5	179,8	279,6	490,6	625,1	627,2
2014	1,7		109,7	120,1	132,8	139,7	182,7	284,1	498,5	635,1	637,2
2015	0,9		110,7	121,2	134,0	141,0	184,4	286,6	503,0	640,9	643,0
2016	0,9	100,9	111,7	122,3	135,2	142,3	186,1	289,2	507,5	646,7	648,8
2017	2,1	103,0	114,0	124,8	138,0	145,2	189,9	295,2	518,1	660,1	662,3
2018	2,0	105,1	116,3	127,3	140,8	148,1	193,7	301,1	528,4	673,3	675,5
2019	1,5	106,7	118,1	129,3	142,9	150,4	196,7	305,7	536,5	683,6	685,9

**Anmerkung:** 1) Erläuterung der einzelnen Verbraucherpreisindizes siehe Einleitung zu Kapitel 04.

2) VPI I Verbraucherpreisindex durchschnittlicher Arbeitnehmerhaushalte (I), Basis 1958;

VPI II Verbraucherpreisindex vierköpfiger Arbeitnehmerhaushalte (II), Basis 1958

**Quelle:** Statistik Austria.

#### 04.15.0 Verbraucherpreisindex<sup>1)</sup> nach Kalendermonaten im Jahr 2019

Monat	Jahres- inflation in %	VPI 2015	VPI 2010	VPI 2005	VPI 2000	VPI 96	VPI 86	VPI 76	VPI 66	VPI I <sup>2)</sup>	VPI II <sup>2)</sup>
		(2015 = 100)	(2010 = 100)	(2005 = 100)	(2000 = 100)	(1996 = 100)	(1986 = 100)	(1976 = 100)	(1966 = 100)	(1958 = 100)	(1958 = 100)
Jänner	1,8	105,5	116,8	127,9	141,4	148,8	194,5	302,4	530,7	676,1	678,4
Feber	1,5	105,5	116,8	127,9	141,4	148,8	194,5	302,4	530,7	676,1	678,4
März	1,8	106,4	117,8	129,0	142,6	150,0	196,2	304,9	535,2	681,9	684,2
April	1,7	106,5	117,9	129,1	142,7	150,2	196,4	305,2	535,7	682,6	684,8
Mai	1,7	106,7	118,1	129,3	143,0	150,4	196,8	305,8	536,7	683,8	686,1
Juni	1,6	106,8	118,2	129,4	143,1	150,6	196,9	306,1	537,2	684,5	686,7
Juli	1,4	106,4	117,8	129,0	142,6	150,0	196,2	304,9	535,2	681,9	684,2
August	1,5	106,5	117,9	129,1	142,7	150,2	196,4	305,2	535,7	682,6	684,8
September	1,2	107,0	118,4	129,7	143,4	150,9	197,3	306,7	538,2	685,8	688,0
Oktober	1,1	107,2	118,7	129,9	143,6	151,2	197,7	307,2	539,2	687,0	689,3
November	1,1	107,4	118,9	130,2	143,9	151,4	198,0	307,8	540,2	688,3	690,6
Dezember	1,7	108,1	119,7	131,0	144,9	152,4	199,3	309,8	543,7	692,8	695,1
<b>Ø 2019</b>	<b>1,5</b>	<b>106,7</b>	<b>118,1</b>	<b>129,3</b>	<b>142,9</b>	<b>150,4</b>	<b>196,7</b>	<b>305,7</b>	<b>536,5</b>	<b>683,6</b>	<b>685,9</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Erläuterung der einzelnen Verbraucherpreisindizes siehe Einleitung zu Kapitel 04.

<sup>2)</sup> VPI I Verbraucherpreisindex durchschnittlicher Arbeitnehmerhaushalte (I), Basis 1958;

VPI II Verbraucherpreisindex vierköpfiger Arbeitnehmerhaushalte (II), Basis 1958

**Quelle:** Statistik Austria

**04.16.0 Verbraucherpreisindex nach Verbrauchsgruppen  
Jahresdurchschnitt 2019**

Verbraucherpreisindex (VPI 2015=100)	Messzahlen (2015 = 100)		Veränderung in %
	Ø 2019	Ø 2018	Ø 2019/18
Nahrungsmittel, Alkoholfreie Getränke	105,8	104,7	1,1
Alkoholische Getränke, Tabak	109,9	108,8	1,0
Bekleidung, Schuhe	103,6	102,8	0,8
Wohnung, Wasser, Energie	107,8	104,9	2,8
Hausrat, laufende Instandhaltung des Hauses	105,4	104,3	1,1
Gesundheitspflege	107,1	105,9	1,1
Verkehr	104,3	104,0	0,3
Nachrichtenübermittlung	91,3	94,3	-3,2
Freizeit und Kultur	105,7	104,2	1,4
Erziehung und Unterricht	108,3	105,5	2,7
Restaurants und Hotels	112,8	109,6	2,9
Versch. Waren und Dienstleistungen	107,0	105,2	1,7
<b>Gesamtindex</b>	<b>106,7</b>	<b>105,1</b>	<b>1,5</b>
<b>Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI 2005 = 100) <sup>1)</sup></b>	<b>106,8</b>	<b>105,2</b>	<b>1,5</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> HVPI (früher HICP), basierend auf EU-Verordnungen nach dem Konzept der monetären Endverbrauchsausgaben der Privaten Haushalte (HFMCE).

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Verbraucherpreisindex.

**Website:** [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/wirtschaft/preise/verbraucherpreisindex\\_vpi\\_hvpi/hauptgruppen\\_und\\_details/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/wirtschaft/preise/verbraucherpreisindex_vpi_hvpi/hauptgruppen_und_details/index.html)

#### 04.17.0 Entwicklung von Inflationsrate<sup>1)</sup> und Tariflohnindex<sup>2)</sup> in Österreich

Jahr	Inflationsrate	Tariflohnindex (Basis 2006=100)	Differenz <sup>3)</sup>
1994	3,0	3,4	0,4
1995	2,2	3,5	1,3
1996	1,9	2,4	0,5
1997	1,3	1,8	0,5
1998	0,9	2,2	1,3
1999	0,6	2,5	1,9
2000	2,3	2,0	-0,3
2001	2,7	2,6	-0,1
2002	1,8	2,5	0,7
2003	1,3	2,2	0,9
2004	2,1	2,0	-0,1
2005	2,3	2,3	0,0
2006	1,5	2,7	1,2
2007	2,2	2,5	0,3
2008	3,2	3,0	-0,2
2009	0,5	3,4	2,9
2010	1,9	1,6	-0,3
2011	3,3	2,0	-1,3
2012	2,4	3,3	0,9
2013	2,0	2,6	0,6
2014	1,7	2,3	0,6
2015	0,9	2,2	1,3
2016	0,9	1,6	0,7
2017	2,1	1,5	-0,6
2018	2,0	2,6	0,6
2019	1,5	3,0	1,5

**Anmerkung:**

<sup>1)</sup> Jährliche Veränderung des Verbraucherpreisindex in Prozent.

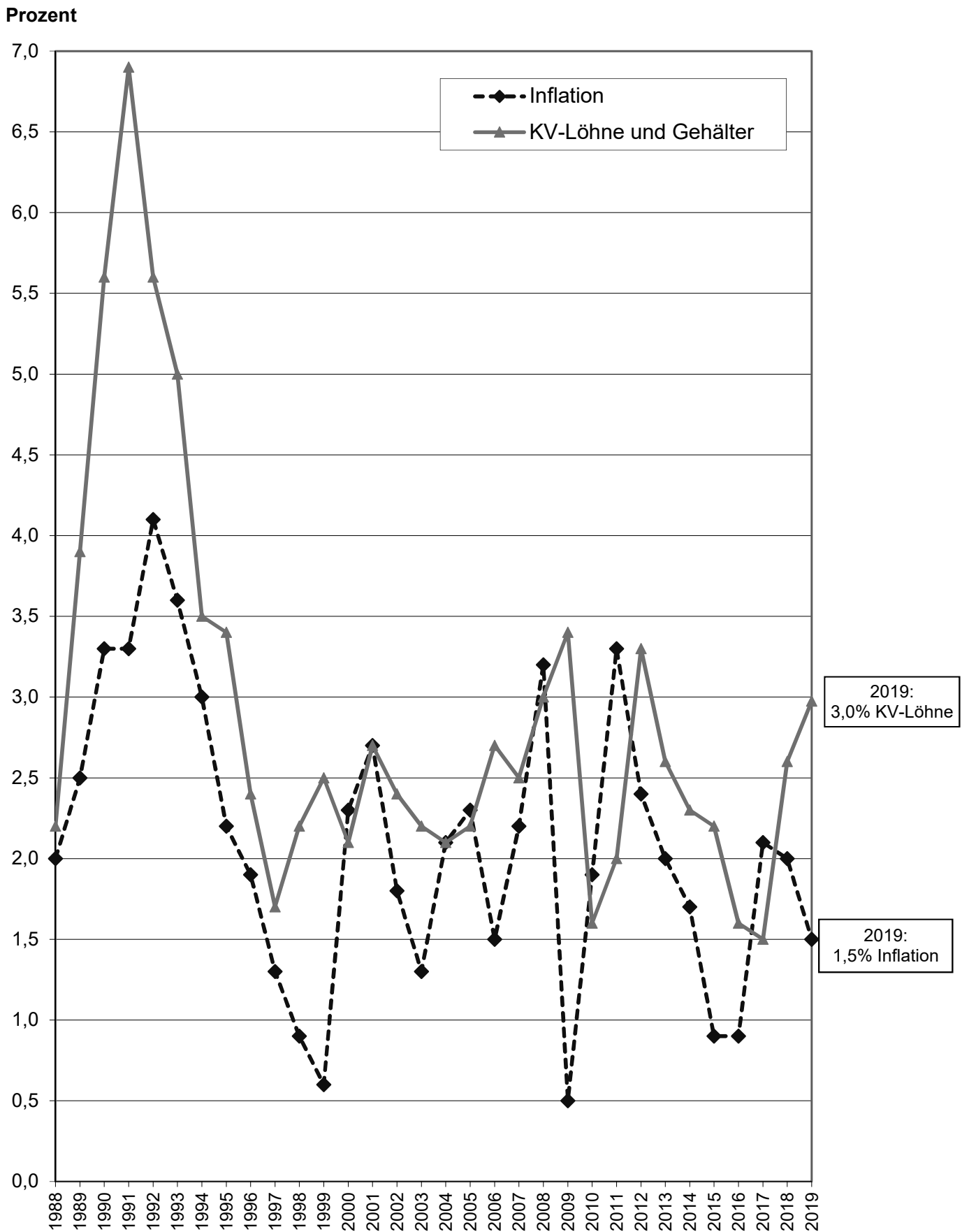
<sup>2)</sup> Jährliche Veränderung des Tariflohnindex in Prozent.

<sup>3)</sup> Veränderung des Tariflohnindex minus Inflationsrate ergibt einen Reallohnge Gewinn bzw. -verlust bezogen auf die Mindestlöhne.

**Quelle:**

STATISTIK AUSTRIA, Statistische Nachrichten, eigene Berechnungen.

**Grafik 27 Die Entwicklung der Tariflöhne und der Verbraucherpreise - Jährliche Veränderung in %**



Quelle: STATISTIK AUSTRIA.



## 04.18.0 Inflationsraten 2019 im europäischen Vergleich Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI)<sup>1)</sup>

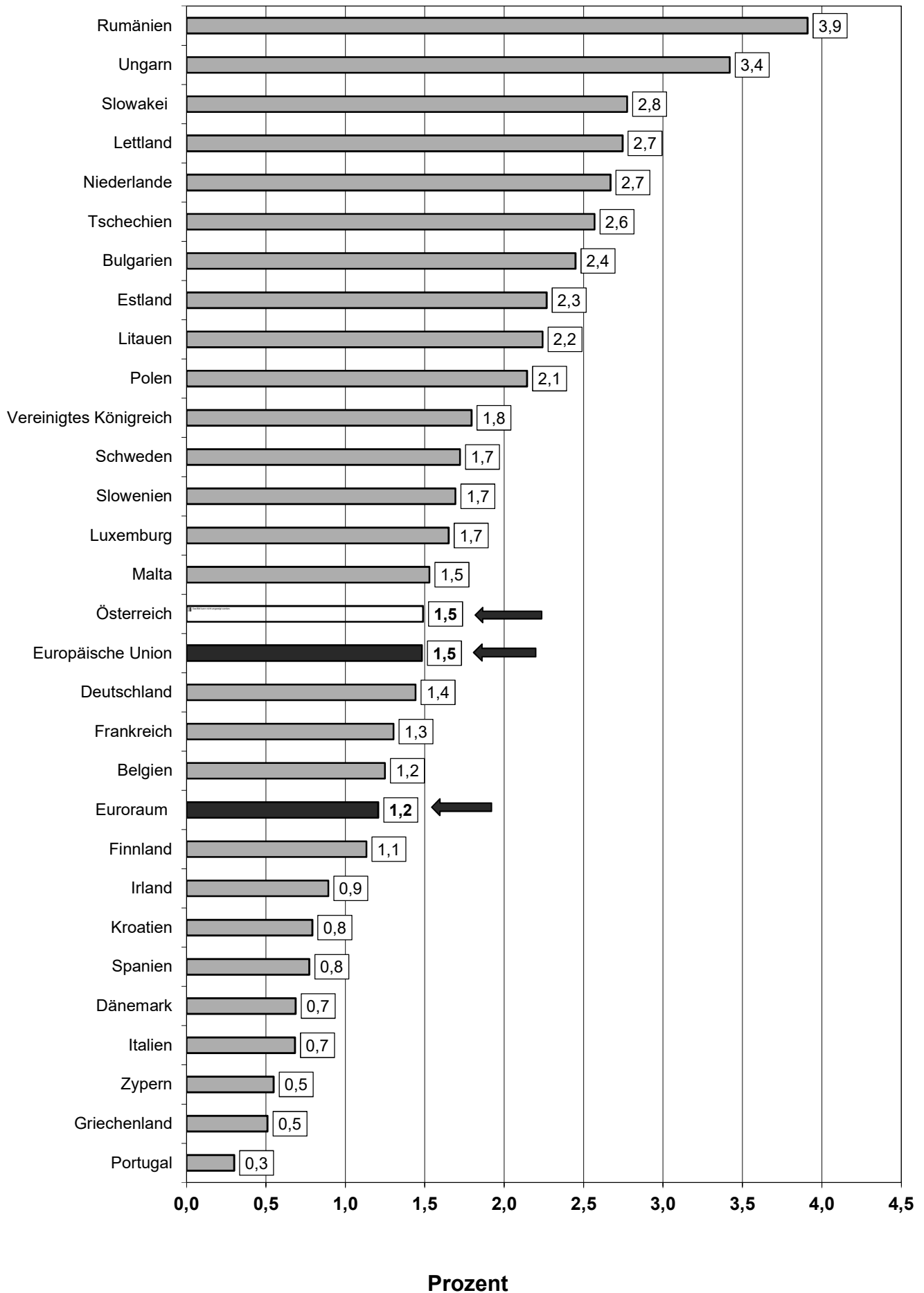
Länder/Zonen	EU-28	Euroraum	HVPI-Messzahlen (2015 = 100)		HVPI Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
			Ø 2019	Ø 2018	
<b>Europäische Union <sup>2)</sup></b>	<b>EU</b>		<b>105,42</b>	<b>103,88</b>	<b>1,5</b>
<b>Euroraum <sup>3)</sup></b>		<b>€</b>	<b>104,80</b>	<b>103,55</b>	<b>1,2</b>
Belgien	EU	€	107,77	106,44	1,2
Bulgarien	EU	-	104,99	102,48	2,4
Dänemark	EU	-	102,50	101,80	0,7
Deutschland	EU	€	105,50	104,00	1,4
Estland	EU	€	110,50	108,05	2,3
Finnland	EU	€	103,58	102,42	1,1
Frankreich	EU	€	104,95	103,60	1,3
Griechenland	EU	€	102,46	101,94	0,5
Irland	EU	€	101,70	100,80	0,9
Island	-	-	101,83	99,86	2,0
Italien	EU	€	103,20	102,50	0,7
Kroatien	EU	-	103,04	102,23	0,8
Lettland	EU	€	108,53	105,63	2,7
Litauen	EU	€	109,47	107,07	2,2
Luxemburg	EU	€	105,93	104,21	1,7
Malta	EU	€	105,54	103,95	1,5
Niederlande	EU	€	105,78	103,03	2,7
Nordmazedonien	-	-	105,42	104,66	0,7
Norwegen	-	-	111,50	109,00	2,3
<b>Österreich</b>	<b>EU</b>	<b>€</b>	<b>106,98</b>	<b>105,41</b>	<b>1,5</b>
Polen	EU	-	104,80	102,60	2,1
Portugal	EU	€	103,71	103,40	0,3
Rumänien	EU	-	108,15	104,08	3,9
Schweden	EU	-	106,93	105,12	1,7
Schweiz	-	-	101,41	101,03	0,4
Serbien	-	-	108,80	106,80	1,9
Slowakei	EU	€	106,33	103,46	2,8
Slowenien	EU	€	105,11	103,36	1,7
Spanien	EU	€	104,26	103,46	0,8
Tschechien	EU	-	107,80	105,10	2,6
Türkei	-	-	160,30	139,70	14,7
Ungarn	EU	-	109,46	105,84	3,4
Vereinigtes Königreich	EU	-	107,80	105,90	1,8
Zypern	EU	€	100,78	100,23	0,5

**Anmerkung:** 1) Der Harmonisierte Verbraucherpreisindex (HVPI 2015) zielt darauf ab, die Inflationsraten für alle EU-Staaten möglichst vergleichbar zu messen. Basierend auf EU-Verordnungen nach dem Konzept der monetären Endverbrauchs Ausgaben der Privaten Haushalte (HFMCE). - 2) EVPI: Gewichtetes Mittel der HVPI-Werte der 28 EU Mitgliedstaaten. - 3) Währungsunion: Gewichtetes Mittel der HVPI-Werte von 19 Teilnehmerstaaten.

**Quelle:** EUROSTAT; STATISTIK AUSTRIA, Stat. Nachrichten 3/2020.

**Website:** <https://ec.europa.eu/eurostat/de/web/hicp/data/database>, 19.8.2020.

**Grafik 28 Inflationenraten in den EU-Staaten 2019**



Quelle: STATISTIK AUSTRIA.

## 04.19.0 Kaufkraftkennziffern<sup>1)</sup> der Steiermark 2019 nach politischen Bezirken

Politischer Bezirk	Anzahl der Einwohner	Anzahl der Haushalte	Kaufkraftindex.. Österreich = 100		Absolute Kaufkraft..			
			je Einwohner	je Haushalt	je Gebiet	je Einwohner	je Gebiet	je Haushalt
					in Mio €	in €	in Promille	in €
Graz	288 806	142 200	106,7	94,4	7 194,2	24 910	34,79	50 592
Deutschlandsberg	60 821	23 800	92,8	103,2	1 316,9	21 651	6,37	55 330
Graz-Umgebung	154 260	61 000	102,9	113,3	3 706,9	24 030	17,93	60 768
Leibnitz	84 155	32 700	90,4	101,3	1 775,6	21 099	8,59	54 300
Leoben	60 060	29 000	97,3	87,7	1 364,0	22 710	6,60	47 034
Liezen	79 901	33 600	92,5	95,7	1 724,5	21 583	8,34	51 326
Murau	27 659	10 500	86,9	99,7	561,3	20 292	2,71	53 454
Voitsberg	51 161	21 600	91,1	93,9	1 088,0	21 266	5,26	50 369
Weiz	90 343	33 500	91,8	107,8	1 936,2	21 432	9,36	57 798
Murtal	72 004	31 500	93,2	92,7	1 565,9	21 747	7,57	49 711
Bruck/Mürzzuschlag	98 984	45 000	97,3	93,2	2 249,1	22 722	10,88	49 979
Hartberg-Fürstenfeld	90 622	33 200	88,6	105,3	1 874,4	20 684	9,06	56 459
Südoststeiermark	84 276	30 800	86,5	103,0	1 700,9	20 182	8,23	55 223
<b>Steiermark</b>	<b>1 243 052</b>	<b>528 400</b>	<b>96,7</b>	<b>99,0</b>	<b>28 057,8</b>	<b>22 572</b>	<b>135,68</b>	<b>53 099</b>
<b>Österreich</b>	<b>8 858 775</b>	<b>3 856 600</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>206 790,4</b>	<b>23 343</b>	<b>1 000,00</b>	<b>53 620</b>

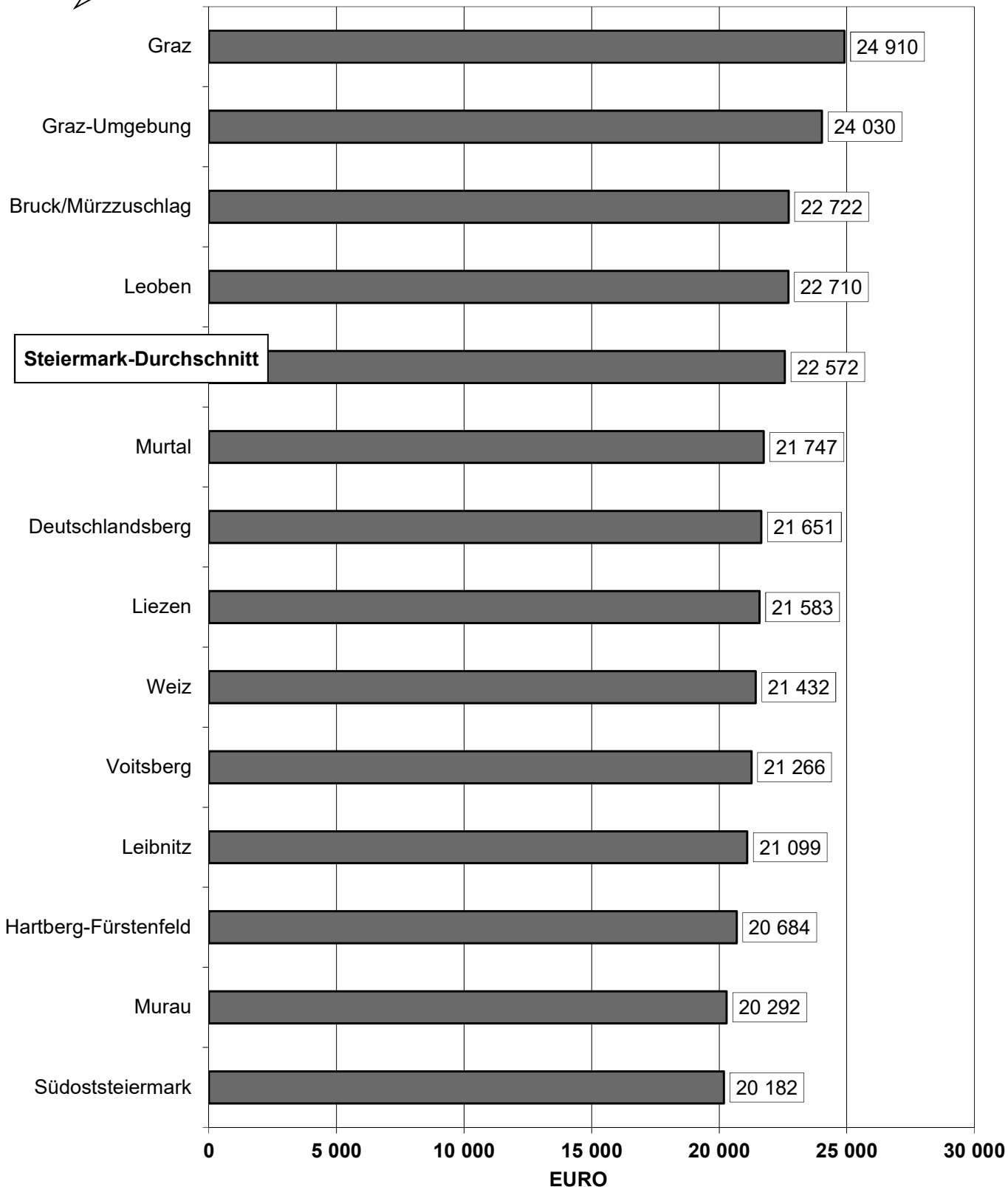
**Anmerkung:** 1) Die Kaufkraftkennziffern stellen das regionale Wohlstandsniveau eines Landes bzw. einer Region dar. Unter Kaufkraft wird dabei die Fähigkeit einer Person oder eines Haushalts verstanden, innerhalb einer bestimmten Periode mit zur Verfügung stehenden Geldmitteln Güter, Dienstleistungen und Rechte erwerben zu können.

Der Index gibt die Abweichungen vom jeweiligen nationalen Mittelwert des Wohlstandsniveaus (fixiert mit 100) an.

**Quelle:** RegioData Research GmbH, Kaufkraftkennziffern Österreich, Ausgabe 2020.

**Grafik 29 Absolute Kaufkraft in EURO je Einwohner in der Steiermark nach politischen Bezirken 2019**

Erläuterungen zur Kaufkraft siehe Tab. 04.19.0



Quelle: RegioData Research

#### 04.19.1 Kaufkraftindex<sup>1)</sup> (Österreich = 100) je Einwohner nach Bundesländern

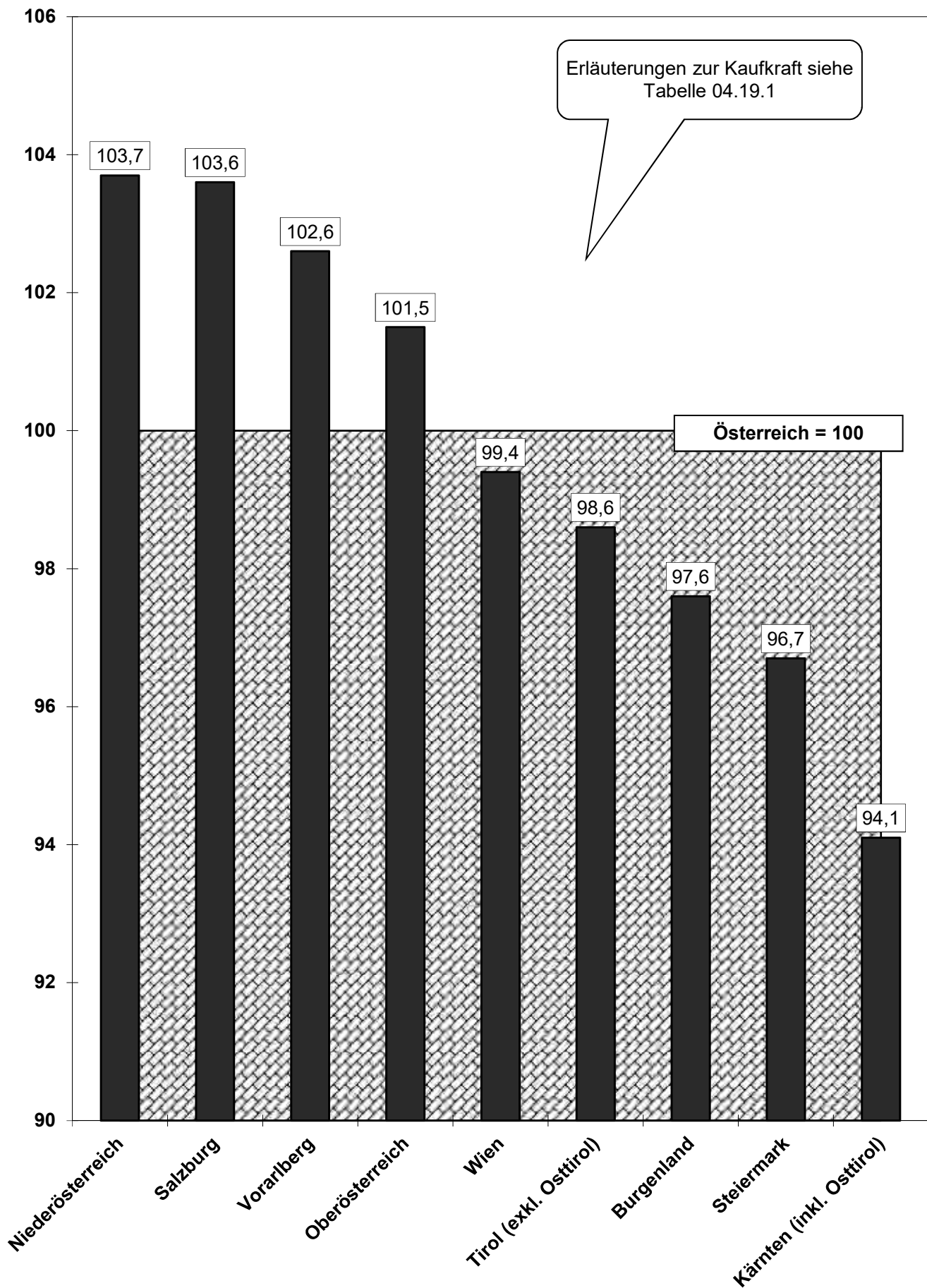
Bundesland / Wirtschaftsraum	Rang <sup>2)</sup>	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Niederösterreich	1	102,3	104,2	103,8	103,2	103,1	103,2	103,5	103,7	103,3	103,4	103,7
Salzburg	2	103,0	103,1	103,0	103,2	103,3	103,3	103,5	103,3	103,4	103,5	103,6
Vorarlberg	3	95,7	99,0	99,3	99,7	99,8	100,7	101,2	101,8	101,9	102,0	102,6
Oberösterreich	4	97,9	99,1	99,4	99,7	100,0	100,2	100,7	100,9	101,0	101,2	101,5
Wien	5	97,9	97,4	97,2	97,8	98,1	98,3	98,5	98,8	99,0	99,2	99,4
Tirol (exkl. Osttirol)	6	107,1	104,4	104,0	103,3	102,8	102,5	101,3	100,6	100,1	99,4	98,6
Burgenland	7	94,8	94,3	95,2	95,9	96,0	96,3	97,0	97,5	97,7	97,6	97,6
<b>Steiermark</b>	<b>8</b>	<b>94,9</b>	<b>94,6</b>	<b>94,9</b>	<b>95,0</b>	<b>95,1</b>	<b>95,1</b>	<b>95,3</b>	<b>95,5</b>	<b>95,9</b>	<b>96,4</b>	<b>96,7</b>
Kärnten (inkl. Osttirol)	9	93,3	93,4	94,5	94,3	93,9	93,4	93,5	93,8	94,0	94,0	94,1
<b>Österreich</b>		<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

**Anmerkung:** 1) Die Kaufkraftkennziffern stellen das regionale Wohlstandsniveau eines Landes bzw. einer Region dar. Unter Kaufkraft wird dabei die Fähigkeit einer Person oder eines Haushalts verstanden, innerhalb einer bestimmten Periode mit zur Verfügung stehenden Geldmitteln Güter, Dienstleistungen und Rechte erwerben zu können. Der Index gibt die Abweichungen vom jeweiligen nationalen Mittelwert des Wohlstandsniveaus (fixiert mit 100) an.

2) Der Rang bezieht sich auf das Jahr 2019.

**Quelle:** RegioData Research GmbH, Kaufkraftkennziffern Österreich.

**Grafik 30 Kaufkraftindex je Einwohner nach Bundesländern 2019**  
**Österreich = 100**



Quelle: RegioData Research GmbH

## 04.19.2 Absolute Kaufkraft<sup>1)</sup> je Einwohner in der Steiermark nach politischen Bezirken - Entwicklung

Politischer Bezirk	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Veränderung in %				
							2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19
Graz	22 055	22 258	22 489	23 314	24 137	24 910	0,9	1,0	3,7	3,5	3,2
Deutschlandsberg	18 400	18 569	19 237	19 945	20 952	21 651	0,9	3,6	3,7	5,0	3,3
Graz-Umgebung	20 344	20 862	21 437	22 208	23 236	24 030	2,5	2,8	3,6	4,6	3,4
Leibnitz	17 786	18 204	18 914	19 673	20 558	21 099	2,4	3,9	4,0	4,5	2,6
Leoben	19 334	19 839	20 235	21 003	22 019	22 710	2,6	2,0	3,8	4,8	3,1
Liezen	18 424	18 649	19 303	20 063	20 942	21 583	1,2	3,5	3,9	4,4	3,1
Murau	16 964	17 083	17 752	18 532	19 582	20 292	0,7	3,9	4,4	5,7	3,6
Voitsberg	17 946	18 303	18 833	19 653	20 572	21 266	2,0	2,9	4,4	4,7	3,4
Weiz	18 623	18 789	19 190	19 797	20 730	21 432	0,9	2,1	3,2	4,7	3,4
Murtal	18 261	18 662	19 217	20 103	21 029	21 747	2,2	3,0	4,6	4,6	3,4
Bruck/Mürzzuschlag	19 471	19 838	20 215	21 019	21 985	22 722	1,9	1,9	4,0	4,6	3,4
Hartberg/Fürstenfeld	17 516	17 903	18 444	19 082	20 023	20 684	2,2	3,0	3,5	4,9	3,3
Südoststeiermark	17 442	17 515	17 790	18 441	19 375	20 182	0,4	1,6	3,7	5,1	4,2
<b>Steiermark</b>	<b>19 364</b>	<b>19 675</b>	<b>20 140</b>	<b>20 909</b>	<b>21 842</b>	<b>22 572</b>	<b>1,6</b>	<b>2,4</b>	<b>3,8</b>	<b>4,5</b>	<b>3,3</b>
<b>Österreich</b>	<b>20 369</b>	<b>20 646</b>	<b>21 095</b>	<b>21 812</b>	<b>22 663</b>	<b>23 343</b>	<b>1,4</b>	<b>2,2</b>	<b>3,4</b>	<b>3,9</b>	<b>3,0</b>

**Anmerkung:** 1) Die Kaufkraftkennziffern stellen das regionale Wohlstandsniveau eines Landes bzw. einer Region dar. Unter Kaufkraft wird dabei die Fähigkeit einer Person oder eines Haushalts verstanden, innerhalb einer bestimmten Periode mit zur Verfügung stehenden Geldmitteln Güter, Dienstleistungen und Rechte erwerben zu können.

**Quelle:** RegioData Research GmbH, Kaufkraftkennziffern Österreich, Ausgaben 2015 bis 2020.

**04.20.0 Brutto- und Nettobezüge unselbständig Erwerbstätiger nach politischen Bezirken im Jahr 2018 (Voll- und Teilzeitbeschäftigte, ganzjährige und nicht ganzjährige Bezüge)**

Politischer Bezirk	Jahres-Bruttobezug insgesamt <sup>1)</sup>		Jahres-Bruttobezug je Arbeitnehmer	Monats-Bruttobezug je Arbeitnehmer <sup>2)</sup>	SV-Beiträge insgesamt	Lohnsteuer insgesamt	Jahres-Nettobezug insgesamt <sup>3)</sup>	Nettobezug je Arbeitnehmer	Monats-Nettobezug je Arbeitnehmer <sup>2)</sup>
	in 1.000 €	Fälle	in €	in €	in 1.000 €	in 1.000 €	in 1.000 €	in €	in €
Graz (Stadt)	4 814 448	149 901	32 118	2 294	747 161	731 964	3 335 323	22 250	1 589
Bruck-Mürzz.	1 555 290	45 289	34 341	2 453	248 116	205 171	1 102 003	24 333	1 738
Deutschlandsb.	988 728	29 599	33 404	2 386	157 564	131 192	699 971	23 648	1 689
Graz-Umgebung	2 908 396	79 784	36 453	2 604	452 552	442 172	2 013 672	25 239	1 803
Hartberg-Fürst.	1 357 245	43 548	31 167	2 226	219 734	166 067	971 444	22 307	1 593
Leibnitz	1 313 746	40 935	32 093	2 292	210 689	169 101	933 957	22 816	1 630
Leoben	966 628	28 356	34 089	2 435	150 923	130 849	684 856	24 152	1 725
Liezen	1 197 649	40 002	29 940	2 139	193 334	147 722	856 593	21 414	1 530
Murau	408 195	13 225	30 865	2 205	65 690	50 217	292 289	22 101	1 579
Murtal	1 106 355	33 888	32 647	2 332	175 299	146 988	784 068	23 137	1 653
Südoststeierm.	1 275 213	41 549	30 692	2 192	206 468	152 609	916 137	22 050	1 575
Voitsberg	797 530	24 110	33 079	2 363	127 909	103 267	566 354	23 490	1 678
Weiz	1 477 225	46 828	31 546	2 253	237 551	189 432	1 050 241	22 428	1 602
<b>Steiermark</b>	<b>20 166 649</b>	<b>617 014</b>	<b>32 684</b>	<b>2 335</b>	<b>3 192 989</b>	<b>2 766 753</b>	<b>14 206 908</b>	<b>23 025</b>	<b>1 645</b>
<b>Österreich</b>	<b>146 855 247</b>	<b>4 404 949</b>	<b>33 339</b>	<b>2 381</b>	<b>22 895 982</b>	<b>21 282 359</b>	<b>102 676 905</b>	<b>23 309</b>	<b>1 665</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Bruttojahresbezug gemäß § 25 EStG (einschließlich Sonderzahlungen und Abfertigungen, ohne Familienbeihilfe und Pflegegeld).

<sup>2)</sup> Bruttojahresbezug bzw. Nettjahresbezug je Arbeitnehmer dividiert durch 14 ergibt ein synthetisches Monatseinkommen.

<sup>3)</sup> Jahresbruttobezug abzüglich der einbehaltenen Sozialversicherungsbeiträge und der Lohnsteuer.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Lohnsteuer 2018; Berechnung der Arbeiterkammer Steiermark.



**04.21.0 Durchschnittliche Brutto- und Nettomonatsbezüge unselbständig  
Erwerbstätiger nach politischen Bezirken im Jahr 2018  
(Voll- und Teilzeitbeschäftigte, ganzjährige und nicht ganzjährige Bezüge)**

Rang <sup>3)</sup>	Politischer Bezirk	Brutto- monatsbezug <sup>1)</sup>	Netto- monatsbezug <sup>2)</sup>	Brutto- monatsbezug	Netto- monatsbezug
		in Euro		Index (Stmk = 100)	
1	Graz-Umgebung	2 604	1 803	112	110
2	Bruck-Mürzz.	2 453	1 738	105	106
3	Leoben	2 435	1 725	104	105
4	Deutschlandsb.	2 386	1 689	102	103
5	Voitsberg	2 363	1 678	101	102
6	Murtal	2 332	1 653	100	100
7	Graz (Stadt)	2 294	1 589	98	97
8	Leibnitz	2 292	1 630	98	99
9	Weiz	2 253	1 602	97	97
10	Hartberg-Fürst.	2 226	1 593	95	97
11	Murau	2 205	1 579	94	96
12	Südoststeierm.	2 192	1 575	94	96
13	Liezen	2 139	1 530	92	93
	<b>Steiermark</b>	<b>2 335</b>	<b>1 645</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
	<b>Österreich</b>	<b>2 381</b>	<b>1 665</b>	<b>102</b>	<b>101</b>

**Anmerkung:**<sup>1)</sup> Bruttojahresbezug gemäß § 25 EStG (einschließlich Sonderzahlungen und Abfertigungen ohne Familienbeihilfe und Pflegegeld) dividiert durch 14.

<sup>2)</sup> Bruttojahresbezug abzüglich der einbehaltenen Sozialversicherungsbeiträge und der Lohnsteuer dividiert durch 14.

<sup>3)</sup> Reihung: Bruttomonatsbezüge nach Bezirken absteigend.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Lohnsteuer 2018; Berechnung der Arbeiterkammer Steiermark.

## 04.21.1 Entwicklung der durchschnittlichen Bruttomonatsbezüge unselbständig Erwerbstätiger nach Bundesländern und politischen Bezirken (Voll- und Teilzeitbeschäftigte, ganzjährige und nicht ganzjährige Bezüge)

Politischer Bezirk	Bruttomonatsbezug <sup>2)</sup> in Euro										Jährliche Veränderung in %							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16	16/17	17/18	
Graz-Stadt	1 987	2 018	2 055	2 096	2 115	2 147	2 187	2 224	2 294	-2,7	1,8	2,0	0,9	1,5	1,9	1,7	3,2	
Bruck/Mur	1 969	2 046	-	-	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-	-	-	-	
Bruck-Mürzz.	-	-	2 111	2 164	2 204	2 255	2 280	2 355	2 453	-	-	-	1,8	2,3	1,1	3,3	4,2	
Deutschlb.	1 903	1 978	2 045	2 072	2 124	2 187	2 243	2 301	2 386	1,1	3,4	1,3	2,5	3,0	2,6	2,6	3,7	
Feldbach	1 733	1 786	-	-	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	-	-	-	
Fürstenfeld	1 792	1 811	-	-	-	-	-	-	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	
Graz-Umgeb.	2 144	2 203	2 286	2 335	2 382	2 443	2 513	2 578	2 604	1,3	3,8	2,1	2,0	2,5	2,9	2,6	1,0	
Hartberg	1 763	1 804	-	-	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	-	-	
Hartberg-Fürst.	-	-	1 860	1 909	1 939	1 994	2 043	2 114	2 226	-	-	-	1,6	2,8	2,5	3,5	5,3	
Judenburg	1 907	1 975	-	-	-	-	-	-	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	
Knittelfeld	1 928	1 979	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	
Murtal	-	-	2 038	2 085	2 116	2 166	2 204	2 249	2 332	-	-	-	1,5	2,4	1,8	2,0	3,7	
Leibnitz	1 820	1 883	1 935	1 989	2 035	2 081	2 145	2 205	2 292	1,2	2,8	2,8	2,3	2,3	3,1	2,8	4,0	
Leoben	1 983	2 040	2 103	2 160	2 200	2 238	2 287	2 348	2 435	-0,8	3,1	2,7	1,8	1,7	2,2	2,7	3,7	
Liezen	1 780	1 807	1 860	1 910	1 944	1 984	2 019	2 057	2 139	2,9	2,9	2,7	1,8	2,1	1,8	1,9	4,0	
Mürzzuschl.	1 948	2 053	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	
Murau	1 750	1 795	1 847	1 870	1 928	1 969	2 023	2 095	2 205	2,4	2,9	1,2	3,1	2,1	2,7	3,6	5,2	
Radkersburg	1 767	1 812	-	-	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-	-	-	-	-	
Südoststeierm.	-	-	1 850	1 901	1 934	1 984	2 040	2 094	2 192	-	-	-	1,7	2,6	2,8	2,6	4,7	
Voitsberg	1 874	1 934	2 000	2 056	2 102	2 151	2 226	2 271	2 363	3,1	3,4	2,8	2,2	2,3	3,5	2,0	4,0	
Weiz	1 792	1 837	1 903	1 944	1 973	2 016	2 114	2 178	2 253	1,3	3,6	2,1	1,5	2,2	4,9	3,0	3,5	
<b>Steiermark</b>	<b>1 910</b>	<b>1 961</b>	<b>2 019</b>	<b>2 066</b>	<b>2 101</b>	<b>2 147</b>	<b>2 201</b>	<b>2 256</b>	<b>2 335</b>	<b>0,6</b>	<b>3,0</b>	<b>2,3</b>	<b>1,7</b>	<b>2,2</b>	<b>2,5</b>	<b>2,5</b>	<b>3,5</b>	
<b>Österreich</b>	<b>2 015</b>	<b>2 050</b>	<b>2 106</b>	<b>2 142</b>	<b>2 179</b>	<b>2 221</b>	<b>2 268</b>	<b>2 310</b>	<b>2 381</b>	<b>0,7</b>	<b>2,7</b>	<b>1,7</b>	<b>1,7</b>	<b>1,9</b>	<b>2,1</b>	<b>1,9</b>	<b>3,1</b>	

**Anmerkung:** 1) Ab 1.1.2012 Zusammenlegung der Bezirke Judenburg und Knittelfeld zum Bezirk Murtal, ab 1.1.2013 Zusammenlegung der Bezirke Bruck an der Mur und Mürzzuschlag zum Bezirk Bruck-Mürzzuschlag, Hartberg und Fürstenfeld zum Bezirk Hartberg-Fürstenfeld sowie Feldbach und Radkersburg zum Bezirk Südoststeiermark.

2) Bruttojahresbezug gemäß § 25 EStG (einschließlich Sonderzahlungen und Abfertigungen ohne Familienbeihilfe und Pflegegeld) dividiert durch 14.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Lohnsteuer; Berechnung der Arbeiterkammer Steiermark.

## 04.21.2 Entwicklung der durchschnittlichen Nettomonatsbezüge unselbständig Erwerbstätiger nach Bundesländern und politischen Bezirken (Voll- und Teilzeitbeschäftigte, ganzjährige und nicht ganzjährige Bezüge)

Politischer Bezirk	Nettomonatsbezug <sup>2)</sup> in Euro									Jährliche Veränderung in %							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16	16/17	17/18
Graz-Stadt	1 374	1 388	1 409	1 428	1 436	1 450	1 522	1 543	1 589	1,0	1,5	1,4	0,6	1,0	5,0	1,4	3,0
Bruck/Mur	1 395	1 438	-	-	-	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	-	-
Bruck-Mürzz.	-	-	1 479	1 507	1 528	1 556	1 627	1 673	1 738	-	-	-	1,4	1,8	4,6	2,8	3,9
Deutschlb.	1 358	1 401	1 443	1 453	1 481	1 514	1 601	1 636	1 689	3,2	3,0	0,7	1,9	2,3	5,7	2,2	3,3
Feldbach	1 256	1 288	-	-	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	-	-
Fürstenfeld	1 291	1 296	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-
Graz-Umgeb.	1 498	1 528	1 577	1 602	1 625	1 654	1 753	1 791	1 803	2,0	3,2	1,6	1,4	1,8	6,0	2,2	0,7
Hartberg	1 273	1 296	-	-	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	-	-	-
Hartberg-Fürst.	-	-	1 326	1 353	1 369	1 399	1 475	1 520	1 593	-	-	-	1,2	2,2	5,4	3,1	4,8
Judenburg	1 357	1 396	-	-	-	-	-	-	-	2,9	-	-	-	-	-	-	-
Knittelfeld	1 367	1 394	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-
Murtal	-	-	1 431	1 456	1 470	1 501	1 572	1 600	1 653	-	-	-	1,0	2,1	4,7	1,8	3,3
Leibnitz	1 308	1 345	1 373	1 402	1 428	1 449	1 540	1 575	1 630	2,8	2,1	2,1	1,8	1,5	6,3	2,3	3,5
Leoben	1 405	1 437	1 475	1 507	1 526	1 544	1 629	1 666	1 725	2,3	2,6	2,2	1,3	1,1	5,5	2,3	3,6
Liezen	1 275	1 288	1 320	1 348	1 366	1 387	1 456	1 479	1 530	1,0	2,5	2,2	1,3	1,5	5,0	1,6	3,4
Mürzzuschl.	1 387	1 449	-	-	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	-	-
Murau	1 258	1 285	1 313	1 324	1 360	1 380	1 461	1 508	1 579	2,1	2,2	0,9	2,7	1,5	5,9	3,2	4,7
Radkersburg	1 276	1 303	-	-	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	-	-
Südoststeierm.	-	-	1 324	1 352	1 368	1 395	1 478	1 510	1 575	-	-	-	1,2	1,9	5,9	2,2	4,3
Voitsberg	1 341	1 374	1 412	1 442	1 468	1 493	1 593	1 620	1 678	2,5	2,7	2,1	1,8	1,7	6,7	1,7	3,6
Weiz	1 283	1 307	1 345	1 367	1 379	1 402	1 514	1 553	1 602	1,9	2,9	1,6	0,9	1,6	8,0	2,6	3,2
<b>Steiermark</b>	<b>1 353</b>	<b>1 380</b>	<b>1 413</b>	<b>1 437</b>	<b>1 455</b>	<b>1 478</b>	<b>1 562</b>	<b>1 594</b>	<b>1 645</b>	<b>2,0</b>	<b>2,4</b>	<b>1,7</b>	<b>1,2</b>	<b>1,6</b>	<b>5,7</b>	<b>2,0</b>	<b>3,2</b>
Österreich	1 411	1 429	1 461	1 478	1 497	1 518	1 597	1 621	1 665	1,2	2,3	1,2	1,3	1,4	5,2	1,5	2,7

**Anmerkung:** 1) Ab 1.1.2012 Zusammenlegung der Bezirke Judenburg und Knittelfeld zum Bezirk Murtal, ab 1.1.2013 Zusammenlegung der Bezirke Bruck an der Mur und Mürzzuschlag zum Bezirk Bruck-Mürzzuschlag, Hartberg und Fürstenfeld zum Bezirk Hartberg-Fürstenfeld sowie Feldbach und Radkersburg zum Bezirk Südoststeiermark.

2) Bruttojahresbezug abzüglich der einbehaltenen Sozialversicherungsbeiträge und der Lohnsteuer dividiert durch 14.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Lohnsteuer 2018; Berechnung der Arbeiterkammer Steiermark.

## 04.22.0 Durchschnittliche Bruttobezüge unselbständig Erwerbstätiger nach politischen Bezirken, Bundesländern und Geschlecht im Jahr 2018 (Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen)

Politischer Bezirk	Jahres-Bruttobezug <sup>1)</sup> in Euro			Monats-Bruttobezug <sup>2)</sup> in Euro			Einkommens- nachteil der Frauen in %
	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	
Graz (Stadt)	52 375	55 880	46 447	3 741	3 991	3 318	-16,9
Bruck-Mürzz.	48 938	52 811	39 044	3 496	3 772	2 789	-26,1
Deutschlandsb.	46 645	50 146	38 891	3 332	3 582	2 778	-22,4
Graz-Umgebung	52 030	56 508	42 719	3 716	4 036	3 051	-24,4
Hartberg-Fürst.	43 837	46 849	36 430	3 131	3 346	2 602	-22,2
Leibnitz	44 834	47 890	37 898	3 202	3 421	2 707	-20,9
Leoben	50 188	54 393	39 987	3 585	3 885	2 856	-26,5
Liezen	43 558	46 695	36 918	3 111	3 335	2 637	-20,9
Murau	45 854	48 640	38 433	3 275	3 474	2 745	-21,0
Murtal	47 185	50 512	38 567	3 370	3 608	2 755	-23,6
Südoststeierm.	42 831	45 465	36 732	3 059	3 247	2 624	-19,2
Voitsberg	46 294	49 101	39 906	3 307	3 507	2 850	-18,7
Weiz	45 766	49 205	37 294	3 269	3 515	2 664	-24,2
<b>Steiermark</b>	<b>48 120</b>	<b>51 497</b>	<b>40 819</b>	<b>3 437</b>	<b>3 678</b>	<b>2 916</b>	<b>-20,7</b>

Bundesländer <sup>3)</sup>	Jahres-Bruttobezug <sup>1)</sup> in Euro			Monats-Bruttobezug <sup>2)</sup> in Euro			Einkommens- nachteil der Frauen in %
	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	
Wien	52 263	55 306	47 736	3 733	3 950	3 410	-13,7
Niederösterreich	51 320	54 934	43 998	3 666	3 924	3 143	-19,9
Vorarlberg	49 790	54 364	39 675	3 556	3 883	2 834	-27,0
Oberösterreich	48 958	52 597	40 096	3 497	3 757	2 864	-23,8
Burgenland	48 765	52 054	42 143	3 483	3 718	3 010	-19,0
Salzburg	48 471	52 276	40 685	3 462	3 734	2 906	-22,2
<b>Steiermark</b>	<b>48 120</b>	<b>51 497</b>	<b>40 819</b>	<b>3 437</b>	<b>3 678</b>	<b>2 916</b>	<b>-20,7</b>
Kärnten	48 104	51 360	41 620	3 436	3 669	2 973	-19,0
Tirol	46 887	50 380	39 226	3 349	3 599	2 802	-22,1
<b>Österreich</b>	<b>49 729</b>	<b>53 153</b>	<b>42 880</b>	<b>3 552</b>	<b>3 797</b>	<b>3 063</b>	<b>-19,3</b>

**Anmerkung:** 1) Bruttojahresbezug gemäß § 25 EStG (einschließlich Sonderzahlungen und Abfertigungen, ohne Familienbeihilfe und Pflegegeld).

2) Bruttojahresbezug bzw. Nettojahresbezug je Arbeitnehmer dividiert durch 14 ergibt ein synthetisches Monatseinkommen.

3) Reihung: Bruttobezüge gesamt nach Bundesländern absteigend.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Lohnsteuer 2018; Berechnung der Arbeiterkammer Steiermark.

**04.23.0 Durchschnittliche Nettobezüge unselbständig Erwerbstätiger  
nach politischen Bezirken, Bundesländern und Geschlecht im Jahr 2018  
(Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen)**

Politischer Bezirk	Jahres-Nettobezug <sup>1)</sup> in Euro			Monats-Nettobezug <sup>2)</sup> in Euro			Einkommens- nachteil der Frauen in %
	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	
Graz (Stadt)	35 021	37 009	31 659	2 502	2 644	2 261	-14,5
Bruck-Mürzz.	33 759	36 128	27 707	2 411	2 581	1 979	-23,3
Deutschlandsb.	32 134	34 194	27 571	2 295	2 442	1 969	-19,4
Graz-Umgebung	35 046	37 611	29 712	2 503	2 687	2 122	-21,0
Hartberg-Fürst.	30 494	32 264	26 142	2 178	2 305	1 867	-19,0
Leibnitz	31 024	32 822	26 942	2 216	2 344	1 924	-17,9
Leoben	34 622	37 245	28 261	2 473	2 660	2 019	-24,1
Liezen	30 267	32 121	26 344	2 162	2 294	1 882	-18,0
Murau	31 866	33 522	27 457	2 276	2 394	1 961	-18,1
Murtal	32 557	34 553	27 388	2 326	2 468	1 956	-20,7
Südoststeierm.	29 931	31 478	26 349	2 138	2 248	1 882	-16,3
Voitsberg	32 001	33 647	28 254	2 286	2 403	2 018	-16,0
Weiz	31 641	33 664	26 655	2 260	2 405	1 904	-20,8
<b>Steiermark</b>	<b>32 914</b>	<b>34 906</b>	<b>28 609</b>	<b>2 351</b>	<b>2 493</b>	<b>2 044</b>	<b>-18,0</b>

Bundesländer <sup>3)</sup>	Jahres-Nettobezug <sup>1)</sup> in Euro			Monats-Nettobezug <sup>2)</sup> in Euro			Einkommens- nachteil der Frauen in %
	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	
Wien	35 010	36 698	32 499	2 501	2 621	2 321	-11,4
Niederösterreich	34 783	36 865	30 566	2 485	2 633	2 183	-17,1
Vorarlberg	33 647	36 273	27 838	2 403	2 591	1 988	-23,3
Burgenland	33 525	35 477	29 593	2 395	2 534	2 114	-16,6
Oberösterreich	33 300	35 424	28 127	2 379	2 530	2 009	-20,6
Kärnten	32 917	34 832	29 103	2 351	2 488	2 079	-16,4
<b>Steiermark</b>	<b>32 914</b>	<b>34 906</b>	<b>28 609</b>	<b>2 351</b>	<b>2 493</b>	<b>2 044</b>	<b>-18,0</b>
Salzburg	32 885	35 069	28 414	2 349	2 505	2 030	-19,0
Tirol	32 023	34 053	27 572	2 287	2 432	1 969	-19,0
<b>Österreich</b>	<b>33 741</b>	<b>35 723</b>	<b>29 777</b>	<b>2 410</b>	<b>2 552</b>	<b>2 127</b>	<b>-16,6</b>

**Anmerkung:** 1) Jahresbruttobezug abzüglich der einbehaltenen Sozialversicherungsbeiträge und der Lohnsteuer.

2) Bruttojahresbezug bzw. Nettjahresbezug je Arbeitnehmer dividiert durch 14 ergibt ein synthetisches Monatseinkommen.

3) Reihung: Nettobezüge gesamt nach Bundesländern absteigend.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Lohnsteuer 2018; Berechnung der Arbeiterkammer Steiermark.

**04.24.0 Durchschnittliche Brutto- und Nettomonatsbezüge unselbständig  
Erwerbstätiger nach politischen Bezirken im Jahr 2018  
(Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen)**

Rang <sup>4)</sup>	Politischer Bezirk	Brutto- monatsbezug <sup>2)</sup>	Netto- monatsbezug <sup>3)</sup>	Brutto- monatsbezug	Netto- monatsbezug
		in Euro		Index (Steiermark = 100)	
1	Graz (Stadt)	3 741	2 502	109	106
2	Graz-Umgebung	3 716	2 503	108	106
3	Leoben	3 585	2 473	104	105
4	Bruck-Mürzz.	3 496	2 411	102	103
5	Murtal	3 370	2 326	98	99
6	Deutschlandsb.	3 332	2 295	97	98
7	Voitsberg	3 307	2 286	96	97
8	Murau	3 275	2 276	95	97
9	Weiz	3 269	2 260	95	96
10	Leibnitz	3 202	2 216	93	94
11	Hartberg-Fürst.	3 131	2 178	91	93
12	Liezen	3 111	2 162	91	92
13	Südoststeierm.	3 059	2 138	89	91
<b>Steiermark</b>		<b>3 437</b>	<b>2 351</b>	<b>100</b>	<b>100</b>
<b>Österreich</b>		<b>3 552</b>	<b>2 410</b>	<b>103</b>	<b>103</b>

**Anmerkung:** 1) Ab 1.1.2012 Zusammenlegung der Bezirke Judenburg und Knittelfeld zum Bezirk Murtal, ab 1.1.2013 Zusammenlegung der Bezirke Bruck an der Mur und Mürzzuschlag zum Bezirk Bruck-Mürzzuschlag, Hartberg und Fürstenfeld zum Bezirk Hartberg-Fürstenfeld sowie Feldbach und Radkersburg zum Bezirk Südoststeiermark.

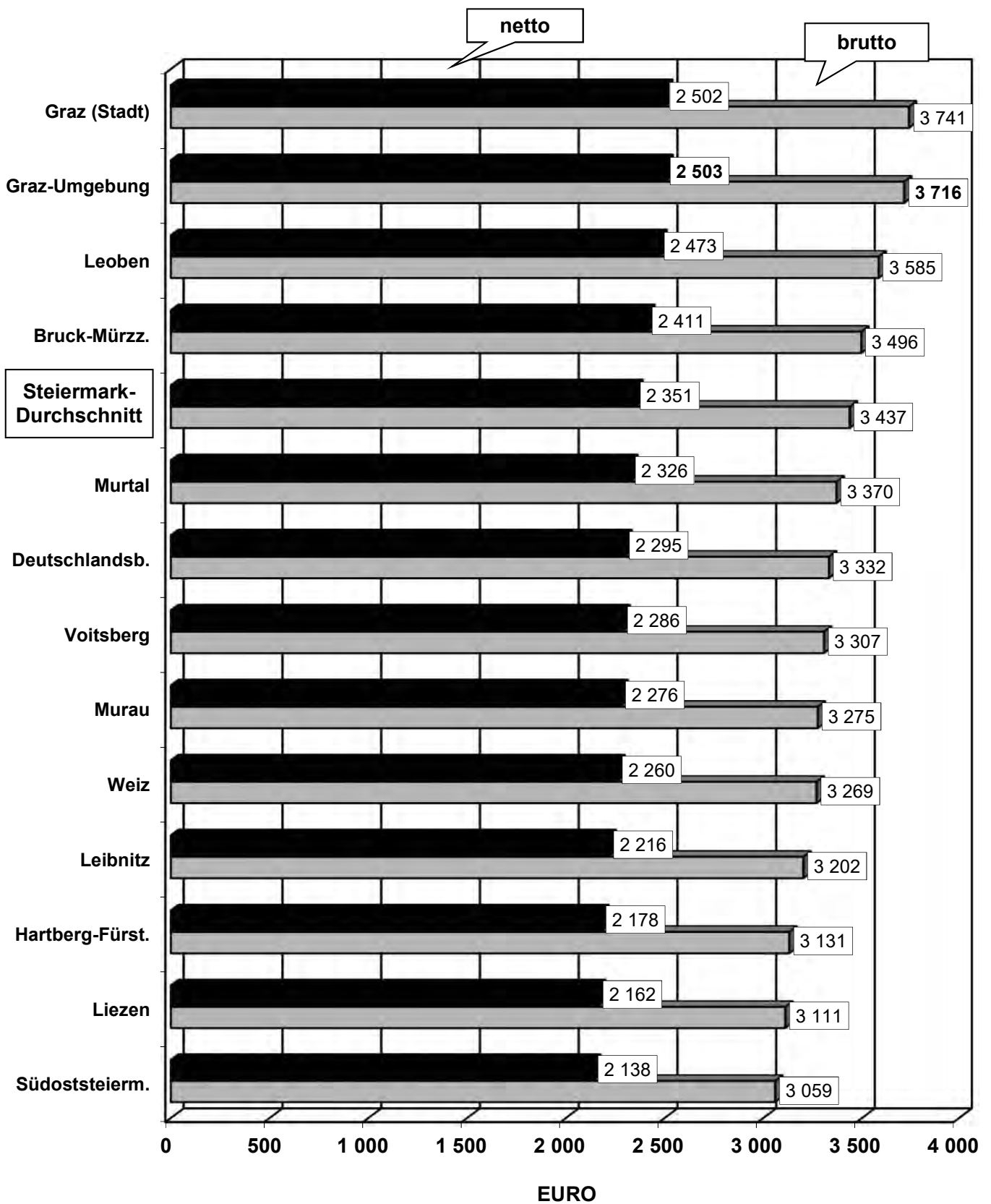
2) Bruttojahresbezug gemäß § 25 EStG (einschließlich Sonderzahlungen und Abfertigungen ohne Familienbeihilfe und Pflegegeld) dividiert durch 14.

3) Bruttojahresbezug abzüglich der einbehaltenen Sozialversicherungsbeiträge und der Lohnsteuer dividiert durch 14.

4) Reihung: Bruttomonatsbezüge nach Bezirken absteigend.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Lohnsteuer 2018; Berechnung der Arbeiterkammer Steiermark.

**Grafik 31 Brutto- und Nettomonatsbezüge unselbständig Erwerbstätiger nach Bezirken im Jahr 2018 (Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen)**



Quelle: STATISTIK AUSTRIA

**04.25.0 Durchschnittliche Brutto- und Nettomonatsbezüge unselbständig  
Erwerbstätiger nach Bundesländern im Jahr 2018  
(Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen)**

Rang <sup>3)</sup>	Bundesland	Brutto- monatsbezug <sup>1)</sup>	Netto- monatsbezug <sup>2)</sup>	Brutto- monatsbezug	Netto- monatsbezug
		in Euro		Index (Österreich = 100)	
1	Wien	3 733	2 501	105	104
2	Niederösterreich	3 666	2 485	103	103
3	Vorarlberg	3 556	2 403	100	100
4	Oberösterreich	3 497	2 379	98	99
5	Burgenland	3 483	2 395	98	99
6	Salzburg	3 462	2 349	97	97
7	<b>Steiermark</b>	<b>3 437</b>	<b>2 351</b>	<b>97</b>	<b>98</b>
8	Kärnten	3 436	2 351	97	98
9	Tirol	3 349	2 287	94	95
	<b>Österreich</b>	<b>3 552</b>	<b>2 410</b>	<b>100</b>	<b>100</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Bruttojahresbezug gemäß § 25 EStG (einschließlich Sonderzahlungen und Abfertigungen ohne Familienbeihilfe und Pflegegeld) dividiert durch 14.

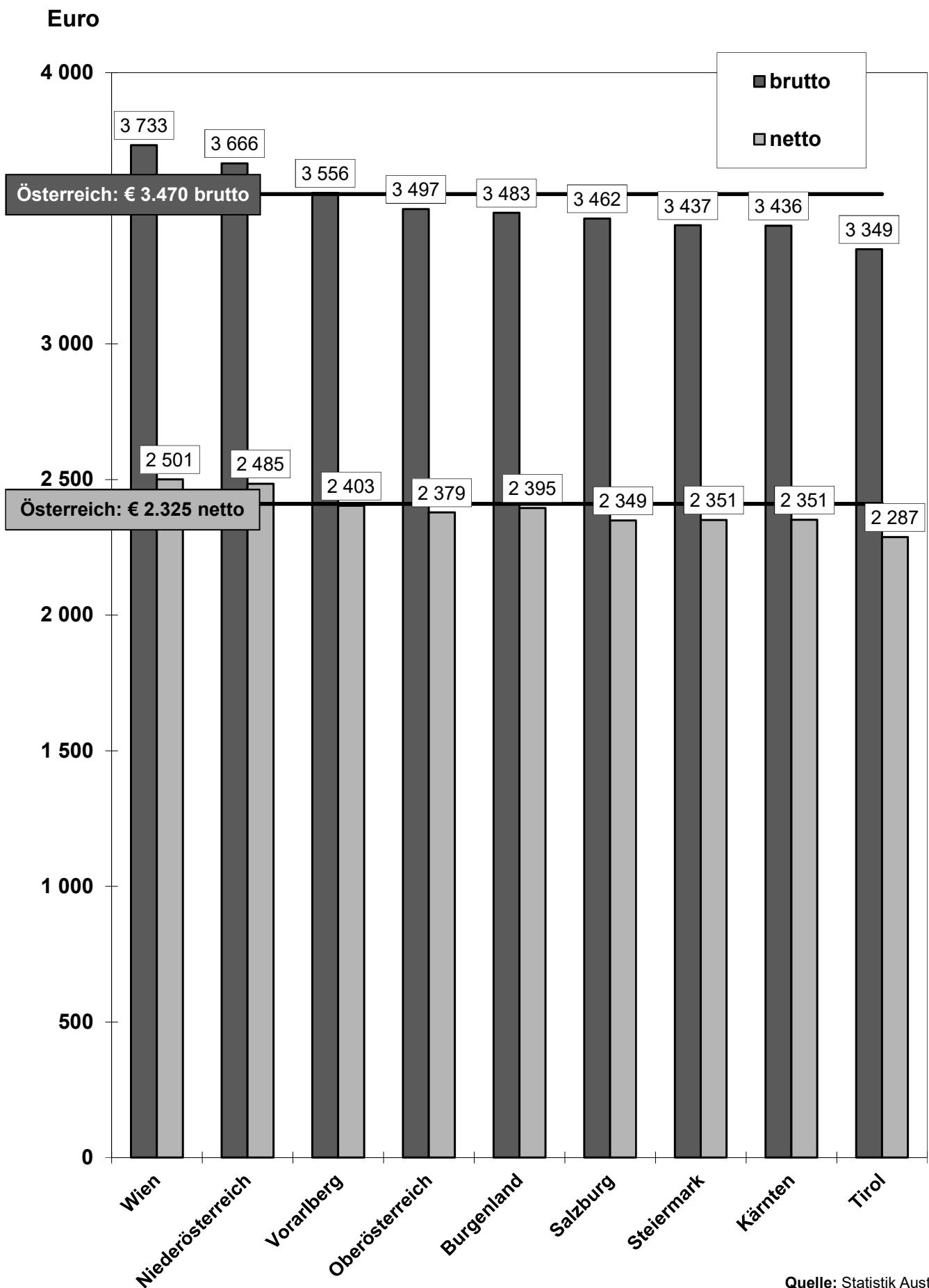
<sup>2)</sup> Bruttojahresbezug abzüglich der einbehaltenen Sozialversicherungsbeiträge und der Lohnsteuer dividiert durch 14.

<sup>3)</sup> Reihung: Bruttomonatsbezüge der Bundesländer absteigend.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Lohnsteuer 2018; Berechnung der Arbeiterkammer Steiermark.



**Grafik 32 Brutto- und Nettomonatsbezüge unselbständig Erwerbstätiger nach Bundesländern im Jahr 2018 (Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen)**



Quelle: Statistik Austria

**04.26.0 Einkommensverteilung nach Bezugsstufen, Steiermark 2018  
Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen insgesamt**

Stufen der Bruttobezüge in 1.000 EUR	Bruttobezüge insgesamt		Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Voll- und Teilzeit- beschäftigte	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
	Fälle	1.000 EUR	Fälle		Anteile in %		
0 bis unter 2	43 132	38 878	12 902	27 240	7,0	3,2	13,3
2 bis unter 4	26 968	79 345	10 080	16 188	4,4	2,5	7,9
4 bis unter 6	21 830	109 905	5 332	15 816	3,5	1,3	7,7
6 bis unter 8	16 654	115 630	4 411	11 767	2,7	1,1	5,7
8 bis unter 10	16 395	148 060	5 730	10 317	2,7	1,4	5,0
<b>0 bis unter 10</b>	<b>124 979</b>	<b>491 818</b>	<b>38 455</b>	<b>81 328</b>	<b>20,3</b>	<b>9,5</b>	<b>39,6</b>
10 bis unter 12	17 824	196 316	6 263	11 224	2,9	1,5	5,5
12 bis unter 15	27 420	370 407	10 319	16 744	4,4	2,6	8,2
15 bis unter 18	28 786	475 959	10 379	18 037	4,7	2,6	8,8
18 bis unter 20	19 696	373 980	7 590	11 845	3,2	1,9	5,8
<b>0 bis unter 20</b>	<b>218 705</b>	<b>1 908 480</b>	<b>73 006</b>	<b>139 178</b>	<b>35,4</b>	<b>18,1</b>	<b>67,8</b>
20 bis unter 25	51 269	1 154 667	28 119	22 726	8,3	7,0	11,1
25 bis unter 30	53 170	1 464 582	37 496	15 587	8,6	9,3	7,6
<b>0 bis unter 30</b>	<b>323 144</b>	<b>4 527 729</b>	<b>138 621</b>	<b>177 491</b>	<b>52,4</b>	<b>34,3</b>	<b>86,4</b>
30 bis unter 35	57 526	1 869 979	47 333	10 141	9,3	11,7	4,9
35 bis unter 40	52 555	1 967 248	45 948	6 574	8,5	11,4	3,2
<b>0 bis unter 40</b>	<b>433 225</b>	<b>8 364 955</b>	<b>231 902</b>	<b>194 206</b>	<b>70,2</b>	<b>57,3</b>	<b>94,6</b>
40 bis unter 50	71 000	3 162 015	63 589	7 356	11,5	15,7	3,6
50 bis unter 70	66 818	3 903 894	62 980	3 783	10,8	15,6	1,8
70 bis unter 100	30 514	2 487 945	30 466	0	4,9	7,5	0,0
100 bis unter 150	11 399	1 347 688	11 383	0	1,8	2,8	0,0
150 bis unter 200	2 582	437 957	2 580	0	0,4	0,6	0,0
200 und mehr	1 476	462 195	1 473	0	0,2	0,4	0,0
<b>Insgesamt</b>	<b>617 014</b>	<b>20 166 649</b>	<b>404 373</b>	<b>205 345</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Lohnsteuer 2018; Berechnung der Arbeiterkammer Steiermark.

## 04.27.0 Entwicklung der durchschnittlichen Bruttomonatsbezüge unselbständig Erwerbstätiger nach politischen Bezirken (Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen)

Pol. Bez.	Bruttomonatsbezug <sup>2)</sup> in Euro								Jährliche Veränderung in %							
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16	16/17	17/18
G	3 274	3 338	3 441	3 495	3 585	3 669	3 726	3 741	0,6	2,0	3,1	1,6	2,6	2,3	1,6	0,4
BM	2 909	-	-	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-	-	-
B-MZ	-	2 999	3 087	3 150	3 224	3 289	3 382	3 496	-	-	-	2,0	2,3	2,0	2,8	3,4
DL	2 755	2 818	2 898	2 967	3 060	3 157	3 258	3 332	0,9	2,3	2,8	2,4	3,1	3,2	3,2	2,3
FB	2 486	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-
FF	2 613	-	-	-	-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	-	-
GU	3 056	3 172	3 277	3 350	3 445	3 535	3 639	3 716	1,7	3,8	3,3	2,2	2,8	2,6	2,9	2,1
HB	2 543	-	-	-	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	-	-	-
HF	-	2 632	2 719	2 783	2 867	2 948	3 041	3 131	-	-	-	2,3	3,0	2,8	3,2	3,0
JU	2 806	-	-	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-
KF	2 825	-	-	-	-	-	-	-	2,6	-	-	-	-	-	-	-
MT	-	2 887	2 970	3 025	3 106	3 185	3 281	3 370	-	-	-	1,9	2,7	2,5	3,0	2,7
LB	2 610	2 698	2 788	2 857	2 941	3 031	3 129	3 202	1,6	3,4	3,3	2,5	2,9	3,1	3,2	2,3
LE	2 965	3 047	3 156	3 194	3 269	3 384	3 482	3 585	1,6	2,8	3,6	1,2	2,3	3,5	2,9	3,0
LI	2 632	2 706	2 787	2 824	2 904	2 959	3 021	3 111	2,0	2,8	3,0	1,3	2,8	1,9	2,1	3,0
MZ	2 913	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-
MU	2 668	2 781	2 820	2 887	2 980	3 057	3 147	3 275	1,7	4,2	1,4	2,4	3,2	2,6	2,9	4,1
RA	2 529	-	-	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	-	-
SO	-	2 580	2 666	2 726	2 822	2 904	2 973	3 059	-	-	-	2,3	3,5	2,9	2,4	2,9
VO	2 751	2 833	2 923	2 996	3 071	3 179	3 248	3 307	2,4	3,0	3,2	2,5	2,5	3,5	2,2	1,8
WZ	2 688	2 779	2 863	2 934	3 005	3 100	3 189	3 269	1,9	3,4	3,0	2,5	2,4	3,2	2,9	2,5
<b>ST</b>	<b>2 865</b>	<b>2 951</b>	<b>3 043</b>	<b>3 105</b>	<b>3 192</b>	<b>3 278</b>	<b>3 363</b>	<b>3 437</b>	<b>1,5</b>	<b>3,0</b>	<b>3,1</b>	<b>2,0</b>	<b>2,8</b>	<b>2,7</b>	<b>2,6</b>	<b>2,2</b>
<b>Ö</b>	<b>2 991</b>	<b>3 079</b>	<b>3 160</b>	<b>3 220</b>	<b>3 305</b>	<b>3 400</b>	<b>3 470</b>	<b>3 552</b>	<b>1,4</b>	<b>2,9</b>	<b>2,6</b>	<b>1,9</b>	<b>2,6</b>	<b>2,9</b>	<b>2,1</b>	<b>2,4</b>

**Anmerkung:** 1) Ab 1.1.2012 Zusammenlegung der Bezirke Judenburg und Knittelfeld zum Bezirk Murtal, ab 1.1.2013 Zusammenlegung der Bezirke Bruck an der Mur und Mürzzuschlag zum Bezirk Bruck-Mürzzuschlag, Hartberg und Fürstenfeld zum Bezirk Hartberg-Fürstenfeld sowie Feldbach und Radkersburg zum Bezirk Südoststeiermark.

2) Bruttojahresbezug gemäß § 25 EStG (einschließlich Sonderzahlungen und Abfertigungen ohne Familienbeihilfe und Pflegegeld) dividiert durch 14.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Lohnsteuer.  
Berechnungen der Arbeiterkammer Steiermark.

## 04.28.0 Entwicklung der durchschnittlichen Nettomonatsbezüge unselbständig Erwerbstätiger nach politischen Bezirken (Vollzeitbeschäftigte mit ganzjährigen Bezügen)

Pol. Bez.	Nettomonatsbezug <sup>2)</sup> in Euro								Jährliche Veränderung in %							
	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	10/11	11/12	12/13	13/14	14/15	15/16	16/17	17/18
G	2 181	2 216	2 267	2 292	2 336	2 466	2 493	2 502	0,2	1,6	2,3	1,1	1,9	5,6	1,1	0,3
BM	1 992	-	-	-	-	-	-	-	2,7	-	-	-	-	-	-	-
B-MZ	-	2 046	2 093	2 125	2 161	2 287	2 339	2 411	-	-	-	1,5	1,7	5,8	2,3	3,1
DL	1 904	1 938	1 979	2 012	2 060	2 195	2 256	2 295	0,3	1,8	2,1	1,7	2,4	6,6	2,8	1,7
FB	1 746	-	-	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-	-	-	-
FF	1 822	-	-	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	-	-	-
GU	2 065	2 132	2 188	2 222	2 268	2 401	2 461	2 503	1,2	3,2	2,6	1,6	2,0	5,9	2,5	1,7
HB	1 777	-	-	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	-	-
HF	-	1 826	1 874	1 907	1 951	2 070	2 124	2 178	-	-	-	1,8	2,3	6,1	2,6	2,5
JU	1 933	-	-	-	-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	-	-
KF	1 935	-	-	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	-	-	-	-
MT	-	1 974	2 018	2 044	2 088	2 211	2 270	2 326	-	-	-	1,3	2,1	5,9	2,7	2,4
LB	1 818	1 866	1 914	1 951	1 991	2 120	2 176	2 216	1,1	2,6	2,6	1,9	2,1	6,5	2,6	1,8
LE	2 035	2 081	2 141	2 157	2 193	2 350	2 406	2 473	0,9	2,3	2,9	0,7	1,7	7,2	2,4	2,8
LI	1 825	1 867	1 911	1 927	1 970	2 076	2 111	2 162	1,7	2,3	2,4	0,8	2,2	5,4	1,7	2,4
MZ	2 006	-	-	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	-	-
MU	1 854	1 918	1 937	1 972	2 022	2 143	2 199	2 276	1,3	3,4	1,0	1,8	2,5	6,0	2,6	3,5
RA	1 769	-	-	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	-	-
SO	-	1 798	1 845	1 875	1 927	2 047	2 085	2 138	-	-	-	1,6	2,8	6,2	1,9	2,5
VO	1 900	1 946	1 993	2 036	2 069	2 213	2 253	2 286	2,0	2,4	2,4	2,2	1,6	7,0	1,8	1,5
WZ	1 864	1 913	1 958	1 994	2 029	2 161	2 212	2 260	1,5	2,6	2,4	1,8	1,8	6,5	2,4	2,2
<b>ST</b>	<b>1 961</b>	<b>2 008</b>	<b>2 057</b>	<b>2 087</b>	<b>2 131</b>	<b>2 260</b>	<b>2 308</b>	<b>2 351</b>	<b>1,1</b>	<b>2,4</b>	<b>2,4</b>	<b>1,5</b>	<b>2,1</b>	<b>6,1</b>	<b>2,1</b>	<b>1,9</b>
<b>Ö</b>	<b>2 029</b>	<b>2 078</b>	<b>2 119</b>	<b>2 147</b>	<b>2 190</b>	<b>2 325</b>	<b>2 364</b>	<b>2 410</b>	<b>1,0</b>	<b>2,4</b>	<b>2,0</b>	<b>1,3</b>	<b>2,0</b>	<b>6,2</b>	<b>1,7</b>	<b>1,9</b>

**Anmerkung:** 1) Ab 1.1.2012 Zusammenlegung der Bezirke Judenburg und Knittelfeld zum Bezirk Murtal, ab 1.1.2013 Zusammenlegung der Bezirke Bruck an der Mur und Mürzzuschlag zum Bezirk Bruck-Mürzzuschlag, Hartberg und Fürstenfeld zum Bezirk Hartberg-Fürstenfeld sowie Feldbach und Radkersburg zum Bezirk Südoststeiermark.

2) Bruttojahresbezug abzüglich der einbehaltenen Sozialversicherungsbeiträge und der Lohnsteuer dividiert durch 14.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Lohnsteuer; Berechnungen der Arbeiterkammer Steiermark.

## 04.29.0 Mindestsicherungsbezieher<sup>1)</sup> in der Steiermark März 2020

Personen	G	DL	GU	LB	LE	LI	MU	VO	WZ	MT	BM	HF	SO	Stmk.
Alleinstehende >= 60/65	2 266	116	157	179	250	81	27	100	71	219	366	144	157	4 133
Alleinstehende < 60/65	244	22	32	32	61	42	9	35	20	40	100	17	25	679
Paare ohne Kinder >= 60/65	318	8	16	26	26	14	2	10	10	30	46	22	18	546
Paare ohne Kinder < 60/65	46	2	6	4	8				2	10	6			84
Alleinerzieh. mit 1 Kind	588	34	66	54	98	30	6	50	28	112	162	60	38	1 326
Alleinerzieh. mit 2 Kindern	552	42	51	78	87	45		27	39	99	141	45	63	1 269
Alleinerzieh. mit 3 Kindern	380	12	28	48	44	36		24	8	32	100	20	32	764
Alleinerzieh. mit 4+ Kindern	303	11	36	30	23	10		6	12	21	50	15	15	532
Paare mit 1 Kind	378	18	3	33	39			18	3	21	48	15	9	585
Paare mit 2 Kindern	816	12	28	32	64	20	4	20	12	56	72	64	60	1 260
Paare mit 3 Kindern	820	50	20	70	60	35		10	15	45	80	15	45	1 265
Paare mit 4+ Kindern	1 206	39	57	53	133	31	6	6	6	64	122	35	49	1 807
Andere	1 233	22	55	48	123	63	2	29	20	81	222	45	87	2 030
<b>Gesamt</b>	<b>9 150</b>	<b>388</b>	<b>555</b>	<b>687</b>	<b>1 016</b>	<b>407</b>	<b>56</b>	<b>335</b>	<b>246</b>	<b>830</b>	<b>1 515</b>	<b>497</b>	<b>598</b>	<b>16 280</b>

**Anmerkung:** 1) Die **Bedarfsorientierte Mindestsicherung (BMS)** ist eine Leistung der öffentlichen Hand zur Sicherung des Lebensunterhaltes und Wohnbedarfes sowie zur Hilfe bei Krankheit bzw. Schwangerschaft und Entbindung.

Anspruch auf Leistungen der Mindestsicherung haben Personen, die hilfebedürftig sind, ihren Hauptwohnsitz oder in Ermangelung eines solchen ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Land Steiermark haben und zu einem dauernden Aufenthalt im Inland berechtigt sind. Ein Anspruch auf Mindestsicherung besteht dann, wenn der jeweilige Lebensunterhalts- bzw. Wohnbedarf nicht durch Arbeit und den Einsatz der eigenen Mittel oder durch Geld- und Sachleistungen Dritter gedeckt werden kann. Nicht zum verwertbaren Eigentum zählen Gegenstände, die für die Erwerbsausübung oder für den Haushalt benötigt werden, sowie Kraftfahrzeuge, wenn sie berufsbedingt oder wegen einer Behinderung erforderlich sind. Ersparnisse bis zu einem Freibetrag in der Höhe des Fünffachen des jeweiligen Mindeststandards bleiben ebenso unberührt.

### Wie hoch ist die Mindestsicherung?

für alleinstehende volljährige Personen, alleinstehende minderjährige Personen bei besonderen sozialen Härten sowie AlleinerzieherInnen 917,35Euro

für volljährige Personen, die mit anderen Volljährigen im gemeinsamen Haushalt leben (z.B. EhegattInnen) 688,01 Euro

für weitere Erwachsene im gemeinsamen Haushalt 458,68 Euro

für das 1. bis 3. Kind 165,12 Euro

ab dem 4. Kind 137,60 Euro

Die Bedarfsorientierte Mindestsicherung können Erwachsene 12-mal im Jahr, Minderjährige 14-mal im Jahr beziehen.

**Quelle:** Sozialabteilung des Landes Steiermark - FA11A; Landesstatistik Steiermark.

## 04.30.0 Mindestsicherungsbezieher<sup>1)</sup> in der Steiermark nach Bezirken

Stand : März

Bezirke	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Bruck/Mürzzuschlag	1 696	1 878	1 991	1 878	1 822	1 796	1 515
Deutschlandsberg	214	256	303	329	353	344	388
Graz	8 541	9 849	11 160	10 275	9 454	8 779	9 150
Graz-Umgebung	555	599	684	634	612	663	555
Hartberg-Fürstenfeld	541	498	572	572	534	510	497
Leibnitz	621	786	916	894	784	742	687
Leoben	986	1 052	1 302	1 218	1 157	1 097	1 016
Liezen	261	317	513	431	502	527	407
Murau	55	66	91	93	84	83	56
Murtal	721	809	886	856	850	892	830
Südoststeiermark	609	609	791	710	737	737	598
Voitsberg	321	336	414	440	373	347	335
Weiz	302	277	483	392	248	275	246
<b>Steiermark</b>	<b>15 423</b>	<b>17 332</b>	<b>20 106</b>	<b>18 722</b>	<b>17 510</b>	<b>16 792</b>	<b>16 280</b>

**Anmerkung:** 1) Die **Bedarfsorientierte Mindestsicherung** (BMS) ist eine Leistung der öffentlichen Hand zur Sicherung des Lebensunterhaltes und Wohnbedarfes sowie zur Hilfe bei Krankheit bzw. Schwangerschaft und Entbindung.

Anspruch auf Leistungen der Mindestsicherung haben Personen, die hilfebedürftig sind, ihren Hauptwohnsitz oder in Ermangelung eines solchen ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Land Steiermark haben und zu einem dauernden Aufenthalt im Inland berechtigt sind. Ein Anspruch auf Mindestsicherung besteht dann, wenn der jeweilige Lebensunterhalts- bzw. Wohnbedarf nicht durch Arbeit und den Einsatz der eigenen Mittel oder durch Geld- und Sachleistungen Dritter gedeckt werden kann. Nicht zum verwertbaren Eigentum zählen Gegenstände, die für die Erwerbsausübung oder für den Haushalt benötigt werden, sowie Kraftfahrzeuge, wenn sie berufsbedingt oder wegen einer Behinderung erforderlich sind. Ersparnisse bis zu einem Freibetrag in der Höhe des Fünffachen des jeweiligen Mindeststandards bleiben ebenso unberührt.

### Wie hoch ist die Mindestsicherung?

für alleinstehende volljährige Personen, alleinstehende minderjährige Personen bei besonderen sozialen Härten sowie AlleinerzieherInnen 917,35Euro

für volljährige Personen, die mit anderen Volljährigen im gemeinsamen Haushalt leben (z.B. EhegattInnen) 688,01 Euro

für weitere Erwachsene im gemeinsamen Haushalt 458,68 Euro

für das 1. bis 3. Kind 165,12 Euro

ab dem 4. Kind 137,60 Euro

**Quelle:** Sozialabteilung des Landes Steiermark - FA11A; Landesstatistik Steiermark.

#### 04.30.1 Bezieherinnen und Bezieher sowie Ausgaben der Bedarfsorientierten Mindestsicherung<sup>1)</sup> nach Bundesländern

Bundesland	2015	2016	2017	2018	Veränderung 2018/2017	
					absolut	in %
<b>Anzahl Personen</b>						
<b>Österreich</b>	<b>284 374</b>	<b>307 533</b>	<b>307 853</b>	<b>289 646</b>	- 18 207	-5,9
Burgenland	3 776	3 851	3 775	3 257	- 518	-13,7
Kärnten	5 498	6 209	6 521	6 711	190	2,9
Niederösterreich	26 551	30 566	28 798	25 620	- 3 178	-11,0
Oberösterreich	19 587	20 379	20 421	18 941	- 1 480	-7,2
Salzburg	14 358	14 728	13 929	12 967	- 962	-6,9
Steiermark <sup>2)</sup>	28 704	28 702	27 784	25 455	- 2 329	-8,4
Tirol	15 914	16 536	17 486	16 232	- 1 254	-7,2
Vorarlberg <sup>2)</sup>	11 611	13 078	13 623	13 180	- 443	-3,3
Wien	158 375	173 484	175 516	167 283	- 8 233	-4,7
<b>Anzahl der Bedarfsgemeinschaften <sup>3)</sup></b>						
<b>Österreich</b>	<b>166 562</b>	<b>180 092</b>	<b>183 239</b>	<b>172 447</b>	- 10 792	-5,9
Burgenland	2 199	2 253	2 180	1 835	- 345	-15,8
Kärnten <sup>4)</sup>	2 290	2 356	2 446	4 176	1 730	70,7
Niederösterreich	13 816	15 293	13 819	12 200	- 1 619	-11,7
Oberösterreich	11 606	12 256	11 389	10 530	- 859	-7,5
Salzburg	8 527	8 659	8 278	7 599	- 679	-8,2
Steiermark	14 509	14 922	14 219	13 128	- 1 091	-7,7
Tirol	9 470	9 636	10 166	9 102	- 1 064	-10,5
Vorarlberg	5 383	6 053	6 080	5 751	- 329	-5,4
Wien	98 762	108 664	114 662	108 126	- 6 536	-5,7
<b>Ausgaben <sup>5)</sup> in Mio. EURO</b>						
<b>Österreich</b>	<b>807,6</b>	<b>924,2</b>	<b>977,4</b>	<b>941,0</b>	-36,4	-3,7
Burgenland	6,9	7,3	9,7	8,4	-1,3	-13,4
Kärnten	12,8	15,8	16,8	16,0	-0,8	-4,8
Niederösterreich	60,4	73,3	67,3	67,1	-0,2	-0,3
Oberösterreich	44,5	48,0	47,4	42,2	-5,3	-11,1
Salzburg	32,6	34,7	35,9	34,2	-1,7	-4,7
Steiermark	66,9	72,9	69,1	67,4	-1,7	-2,4
Tirol	50,2	54,5	57,5	53,1	-4,4	-7,6
Vorarlberg	27,1	34,3	35,8	31,3	-4,5	-12,5
Wien	506,4	583,4	638,0	621,4	-16,6	-2,6

**Anmerkung:** 1) Die Angaben zu den Personen, Bedarfsgemeinschaften und Ausgaben sind jeweils Jahressummen. - 2) Einschließlich der nicht unterstützten Kinder in Bedarfsgemeinschaften mit Mindestsicherungsbezug. - 3) Die Bedarfsgemeinschaft ist die Einheit der Leistungsbemessung in der Mindestsicherung. Eine Bedarfsgemeinschaft kann eine oder mehrere Personen umfassen; ein Haushalt kann aus mehr als einer Bedarfsgemeinschaft bestehen. - 4) 2018 mit den Vorjahren wegen der Umstellung von der Aggregat- auf die Individualdatenlieferung nicht vollständig vergleichbar. - 5) Sicherung des Lebensunterhalts und des Wohnbedarfs sowie Krankenhilfe (vor allem Übernahme der Krankenversicherungsbeiträge), ohne Berücksichtigung allfälliger Rückflüsse aus Kostenersätzen.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Mindestsicherungsstatistik. Erstellt am 7.10.2019.

## 04.31.0 Zahl der BezieherInnen von Bundespflegegeld in der Steiermark

(jeweils Dezember des Jahres)

Pflegestufe	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Veränderung geg. dem VJ in %
1	15 739	16 126	17 177	18 247	19 176	20 132	20 690	2,8
2	22 290	22 513	20 954	19 455	18 383	17 584	17 125	-2,6
3	13 696	13 906	13 830	14 307	14 464	14 327	14 485	1,1
4	11 164	11 312	11 359	11 742	11 931	12 166	12 271	0,9
5	8 891	9 343	9 569	9 969	10 199	10 226	10 239	0,1
6	4 364	4 558	4 438	4 803	4 731	4 515	4 550	0,8
7	1 907	2 000	1 933	1 990	1 971	1 998	2 037	2,0
<b>Gesamt</b>	<b>78 051</b>	<b>79 758</b>	<b>79 260</b>	<b>80 513</b>	<b>80 855</b>	<b>80 948</b>	<b>81 397</b>	<b>0,6</b>

**Quelle:** Hauptverband der Sozialversicherungsträger, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark.

**Website:** <https://www.landesentwicklung.steiermark.at/cms/beitrag/12658709/141979459/> 20.8.2020.



## Kapitel 05 Land- und Forstwirtschaft

Wichtigste Quelle agrarstatistischer Informationen sind die in regelmäßigen Abständen stattfindenden **Agrarstrukturhebungen**, welche wirklichkeitsnahe die Strukturverhältnisse in der österreichischen Land- und Forstwirtschaft darstellt, und die auch EU-weit vergleichbare Ergebnisse liefert. Diese Informationen werden benötigt, um sowohl Ursachen und Hintergründe des strukturellen Wandels in diesem bedeutenden Wirtschaftszweig untersuchen, als auch konkrete Rückschlüsse für die Zukunft daraus ziehen zu können. Die Strukturdaten zur österreichischen Landwirtschaft wurden bis 1990 durch die in 10-Jahres-Intervallen durchzuführenden land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählungen (Vollerhebungen) gewonnen, danach wurde diese Erhebung auf EU-Normen umgestellt. Diese neue **Agrarstrukturhebung** von STATISTIK AUSTRIA fand erstmals 1993 auf Stichprobenbasis statt und ist seitdem in 2 bis 4-jährigen Abständen vorzunehmen. Der Bedarf nach vergleichbaren und zuverlässigen agrarstatistischen Daten hat sich seit 1999 deutlich erhöht. Für agrarpolitische Entscheidungen auf nationaler und europäischer Ebene, wie etwa für die Festlegung von Abgeltungen von Leistungen und Ausgleichszahlungen oder die Entwicklung von Förderungsprogrammen, stellen die Ergebnisse dieser Erhebung eine unentbehrliche Grundlage dar. Die letzte Agrarstrukturhebung wurde mit Stichtag **31.10.2016** als Stichprobenerhebung bei land- und forstwirtschaftlichen Betrieben durchgeführt. In dieser Ausgabe werden die zentralen Erkenntnisse (Betriebe, Flächen, Arbeitskräfte, Besitzverhältnisse) über die Entwicklung der österreichischen und steirischen Land- und Forstwirtschaft aus dieser Erhebung präsentiert.

Die **Landwirtschaftliche Gesamtrechnung** (LGR) von STATISTIK AUSTRIA stellt eine wesentliche Grundlage für die Beurteilung und Analyse der landwirtschaftlichen Einkommen dar. Als Satellitenkonto der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR) ist die ihr zugrundeliegende Methodik grundsätzlich der VGR-Methodik sehr ähnlich, enthält jedoch einige Abweichungen, welche den besonderen Gegebenheiten der Landwirtschaft Rechnung tragen. Die Ergebnisse der Landwirtschaftlichen Gesamtrechnung fließen – mit gewissen Überleitungen – letztlich auch in die VGR ein. Entsprechende Berechnungen werden für Österreich und auf regionaler Ebene für die Bundesländer durchgeführt. Die wichtigsten Ergebnisse daraus werden in diesem Kapitel gezeigt.

## 05.01.0 Betriebe in der Land- und Forstwirtschaft nach Bundesländern und Erwerbsarten

Gliederungsmerkmale	Zahl der Betriebe						Veränd. 2016/1990 in %
	1990	1995	2005	2010	2013	2016	
<b>Größenklassen nach Gesamtfläche</b>							
Ohne Fläche	3 910	2 407	291	667	542	<b>701</b>	-82,1
Unter 5 ha	97 480	66 233	39 664	34 380	31 684	<b>31 209</b>	-68,0
5 bis unter 10 ha	49 063	43 884	34 108	31 400	30 314	<b>29 076</b>	-40,7
10 bis unter 20 ha	54 951	49 369	39 376	34 365	31 773	<b>31 832</b>	-42,1
20 bis unter 30 ha	33 414	30 992	25 699	22 637	22 040	<b>19 881</b>	-40,5
30 bis unter 50 ha	26 047	27 219	26 363	24 999	24 926	<b>23 717</b>	-8,9
50 bis unter 100 ha	10 566	12 078	16 073	16 236	16 371	<b>16 758</b>	58,6
100 bis unter 200 ha	3 431	3 706	4 752	5 209	5 185	<b>5 396</b>	57,3
200 ha und mehr	3 048	3 211	3 265	3 424	3 482	<b>3 448</b>	13,1
<b>Erwerbsarten</b>							
Haupterwerbsbetriebe	106 511	81 171	74 504	66 802	61 955	<b>57 531</b>	-46,0
Nebenerwerbsbetriebe	166 206	149 954	106 836	93 895	91 560	<b>89 782</b>	-46,0
Personengemeinschaften	9 193	7 974	1 473	5 570	5 437	<b>7 131</b>	-22,4
Betriebe jur. Personen			6 778	7 050	7 365	<b>7 574</b>	-
<b>Bergbauernbetriebe <sup>1)</sup></b>							
BHK-Gruppe 1	32 069	28 744	22 329	21 136	20 927	<b>19 306</b>	-39,8
BHK-Gruppe 2	27 247	24 715	29 969	27 059	25 886	<b>21 147</b>	-22,4
BHK-Gruppe 3	32 587	30 466	13 088	12 271	11 229	<b>10 654</b>	-67,3
BHK-Gruppe 4	6 675	6 581	6 767	6 050	5 904	<b>7 609</b>	14,0
Ohne BHK-Gruppe	183 332	148 593	117 439	106 801	102 371	<b>103 303</b>	-43,7
<b>Benachteiligte Gebiete</b>	-	164 748	138 106	129 117	128 164	<b>126 255</b>	-
Darunter Berggebiete	-	120 085	101 601	96 891	95 634	<b>94 114</b>	-
<b>Bundesländer</b>							
Burgenland	26 789	20 193	11 664	9 793	9 053	<b>8 471</b>	-68,4
Kärnten	26 192	22 231	19 399	18 174	17 466	<b>17 475</b>	-33,3
Niederösterreich	71 219	60 850	46 087	41 570	40 117	<b>38 054</b>	-46,6
Oberösterreich	54 485	45 749	36 543	33 341	31 814	<b>31 477</b>	-42,2
Salzburg	12 319	11 285	10 023	9 785	9 514	<b>9 545</b>	-22,5
Steiermark	60 669	52 624	43 735	39 388	37 582	<b>36 534</b>	-39,8
Tirol	21 776	19 201	16 846	16 215	15 836	<b>15 556</b>	-28,6
Vorarlberg	7 163	5 906	4 743	4 493	4 388	<b>4 360</b>	-39,1
Wien	1 298	1 060	551	558	548	<b>544</b>	-58,1
<b>Österreich insgesamt</b>	<b>281 910</b>	<b>239 099</b>	<b>189 591</b>	<b>173 317</b>	<b>166 317</b>	<b>162 018</b>	<b>-42,5</b>

**Anmerkung:** Rundungsdifferenzen technisch bedingt. - 1990: Erhebungsuntergrenze 1 ha Gesamtfläche; 1995-2013: Erhebungsuntergrenze 1 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche oder 3 ha Waldfläche. - 1) 1990: Auswertung nach Erschwerniszonen, 2010 und 2013: Berghöfekataster (BHK), ab 2016: Erschwernispunkte (EP)-Gruppen.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Agrarstrukturerhebungen.

## 05.02.0 Gesamtflächen in der Land- und Forstwirtschaft nach Größenstufen, Erwerbsarten und Bundesländern

Gliederungsmerkmale	Fläche in Hektar						Veränd. 2016/1990 in %
	1990	1995	2005	2010	2013	2016	
<b>Größenstufen nach Gesamtfläche</b>							
Ohne Fläche	-	-	-	-	-	-	-
Unter 5 ha	243 158	178 508	116 713	102 973	97 104	<b>96 906</b>	-60,1
5 bis unter 10 ha	352 386	316 310	245 710	225 746	216 289	<b>209 120</b>	-40,7
10 bis unter 20 ha	800 482	720 404	579 078	501 601	463 208	<b>462 778</b>	-42,2
20 bis unter 30 ha	817 199	760 948	630 480	557 271	540 962	<b>489 017</b>	-40,2
30 bis unter 50 ha	984 265	1 034 929	1 011 977	965 496	958 612	<b>920 104</b>	-6,5
50 bis unter 100 ha	691 711	791 682	1 066 590	1 087 962	1 103 428	<b>1 119 487</b>	61,8
100 bis unter 200 ha	478 491	514 685	646 763	707 253	699 634	<b>730 397</b>	52,6
200 ha und mehr	3 187 123	3 213 741	3 271 943	3 199 234	3 277 960	<b>3 233 767</b>	1,5
<b>Erwerbsarten</b>							
Haupterwerbsbetriebe	3 250 519	2 863 384	3 004 556	2 882 584	2 791 045	<b>2 652 960</b>	-18,4
Nebenerwerbsbetriebe	1 657 141	1 898 649	1 682 411	1 562 081	1 612 378	<b>1 685 589</b>	1,7
Personengemeinschaften			298 835	350 223	342 609	<b>340 735</b>	-
Betriebe jur. Personen	2 647 156	2 769 171	2 583 453	2 552 648	2 611 166	<b>2 582 292</b>	-2,5
<b>Bergbauernbetriebe<sup>1)</sup></b>							
BHK-Gruppe 1	680 821	676 591	603 301	629 419	639 330	<b>685 461</b>	0,7
BHK-Gruppe 2	630 300	626 176	1 051 124	1 035 164	1 037 111	<b>849 555</b>	34,8
BHK-Gruppe 3	803 866	806 992	469 187	464 941	436 991	<b>421 398</b>	-47,6
BHK-Gruppe 4	140 796	149 006	187 881	169 124	158 187	<b>230 034</b>	63,4
Ohne BHK-Gruppe	5 299 032	5 272 440	5 257 762	5 048 888	5 085 579	<b>5 075 127</b>	-4,2
<b>Benachteiligte Gebiete</b>	-	5 935 520	6 043 653	5 868 087	5 934 384	<b>5 868 791</b>	-
Darunter Berggebiete	-	5 312 507	5 362 632	5 213 886	5 262 676	<b>5 184 941</b>	-
<b>Bundesländer</b>							
Burgenland	324 919	317 535	288 650	287 532	291 971	<b>285 460</b>	-12,1
Kärnten	861 523	854 114	891 095	860 375	842 815	<b>827 680</b>	-3,9
Niederösterreich	1 681 420	1 670 555	1 680 790	1 650 661	1 667 296	<b>1 639 878</b>	-2,5
Oberösterreich	1 074 614	1 079 863	1 112 665	1 061 215	1 050 508	<b>1 048 559</b>	-2,4
Salzburg	671 042	674 812	670 666	640 721	644 729	<b>640 332</b>	-4,6
<b>Steiermark</b>	<b>1 502 362</b>	<b>1 499 644</b>	<b>1 453 039</b>	<b>1 433 357</b>	<b>1 415 922</b>	<b>1 405 490</b>	-6,4
Tirol	1 195 840	1 192 369	1 222 624	1 176 094	1 218 416	<b>1 192 845</b>	-0,3
Vorarlberg	215 755	213 061	224 380	215 117	205 382	<b>202 581</b>	-6,1
Wien	27 341	29 252	25 345	22 464	20 159	<b>18 750</b>	-31,4
<b>Österreich insgesamt</b>	<b>7 554 815</b>	<b>7 531 205</b>	<b>7 569 254</b>	<b>7 347 535</b>	<b>7 357 197</b>	<b>7 261 574</b>	-3,9

**Anmerkung:** Rundungsdifferenzen technisch bedingt. - 1990: Erhebungsuntergrenze 1 ha Gesamtfläche; 1995-2013: Erhebungsuntergrenze 1 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche oder 3 ha Waldfläche. - 1) 1990: Auswertung nach Erschwerniszonen, 2010 und 2013: Berghöfekataster (BHK), ab 2016: Erschwernispunkte (EP)-Gruppen.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Agrarstrukturerhebungen.

## 05.03.0 Betriebe in der Land- und Forstwirtschaft nach Größenstufen und Erwerbsarten in der Steiermark

Bezeichnung	Zahl der Betriebe					Veränd. 2016/05 in %
	2005	2007	2010	2013	2016	
<b>Größenstufen nach der Gesamtfläche</b>						
ohne Fläche	(38)	(78)	107	83	137	-
unter 5 ha	11 046	10 796	9 235	8 689	7 708	-30,2
5 bis unter 10 ha	10 472	9 749	9 181	8 743	8 529	-18,6
10 bis unter 20 ha	8 905	8 333	7 708	6 962	7 270	-18,4
20 bis unter 30 ha	4 653	4 727	4 196	4 079	3 740	-19,6
30 bis unter 50 ha	4 233	4 273	4 260	4 303	4 446	5,0
50 bis unter 100 ha	2 711	2 781	2 893	2 944	2 992	10,4
100 bis unter 200 ha	1 090	1 037	1 125	1 124	1 060	-2,8
200 ha und mehr	588	596	683	655	652	10,9
<b>zusammen</b>	<b>43 735</b>	<b>42 370</b>	<b>39 388</b>	<b>37 582</b>	<b>36 534</b>	<b>-16,5</b>
<b>Größenstufen nach der Kulturfläche</b>						
ohne Fläche	(38)	(78)	107	83	137	-
unter 5 ha	11 899	11 687	9 989	9 424	8 465	-28,9
5 bis unter 10 ha	10 075	9 342	8 903	8 515	8 197	-18,6
10 bis unter 20 ha	8 879	8 313	7 555	6 834	7 121	-19,8
20 bis unter 30 ha	4 492	4 487	4 112	3 975	3 780	-15,9
30 bis unter 50 ha	4 193	4 137	4 230	4 338	4 428	5,6
50 bis unter 100 ha	2 563	2 801	2 906	2 834	2 867	11,9
100 bis unter 200 ha	1 071	1 051	1 102	1 122	1 055	-1,5
200 ha und mehr	525	475	484	457	486	-7,4
<b>zusammen</b>	<b>43 735</b>	<b>42 370</b>	<b>39 388</b>	<b>37 582</b>	<b>36 534</b>	<b>-16,5</b>
<b>Erwerbsarten</b>						
Haupterwerbsbetriebe	15 431	13 636	12 809	11 877	11 245	-27,1
Nebenerwerbsbetriebe	26 991	26 141	23 930	23 261	22 167	-17,9
Personengemeinsch.	(358)	1 700	1 672	1 562	2 251	-
Betr. jurist. Personen	955	(893)	977	882	870	-
<b>Bergbauernbetriebe <sup>1)</sup></b>						
BHK-Gruppe 1	2 878	2 689	2 585	2 483	3 114	8
BHK-Gruppe 2	5 583	5 205	5 189	5 112	3 866	-31
BHK-Gruppe 3	3 404	3 076	3 157	2 748	2 846	-16
BHK-Gruppe 4	1 177	1 188	1 057	953	1 487	26
ohne BHK-Gruppe	30 693	30 211	27 400	26 287	25 222	-18
Benachteiligte Gebiete	36 904	35 376	34 092	33 078	33 040	-10
darunter Berggebiete	21 034	20 579	20 178	19 349	19 729	-6

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> 2005-2013: Berghöfekataster (BHK), ab 2016: Erschwernispunkte (EP)-Gruppen.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Agrarstrukturerhebungen. Bei den in Klammern stehenden Zahlen beträgt der Bereich des Stichprobenfehlers mehr als ±20% (bei 95% statistischer Sicherheit).

## 05.04.0 Gesamtflächen in der Land- und Forstwirtschaft in der Steiermark nach Größenstufen und Erwerbsarten

Bezeichnung	Fläche in Hektar					Veränd. 2016/05 in %
	2005	2007	2010	2013	2016	
<b>Größenstufen nach der Gesamtfläche</b>						
ohne Fläche	-	-	-	-	-	-
unter 5 ha	35 663	34 141	30 383	29 604	26 097	<b>-26,8</b>
5 bis unter 10 ha	74 931	70 103	65 583	61 306	61 764	<b>-17,6</b>
10 bis unter 20 ha	128 224	119 139	110 455	101 222	104 118	<b>-18,8</b>
20 bis unter 30 ha	114 678	115 373	102 997	99 493	91 725	<b>-20,0</b>
30 bis unter 50 ha	162 254	165 676	164 399	165 742	172 760	<b>6,5</b>
50 bis unter 100 ha	182 897	186 116	192 739	196 875	200 718	<b>9,7</b>
100 bis unter 200 ha	150 573	143 076	155 273	156 026	145 485	<b>-3,4</b>
200 ha und mehr	603 819	618 288	611 530	605 654	602 823	<b>-0,2</b>
<b>zusammen</b>	<b>1 453 039</b>	<b>1 451 912</b>	<b>1 433 357</b>	<b>1 415 922</b>	<b>1 405 490</b>	<b>-3,3</b>
<b>Größenstufen nach der Kulturläche</b>						
ohne Fläche	-	-	-	-	-	-
unter 5 ha	41 171	39 232	34 789	33 748	30 317	<b>-26,4</b>
5 bis unter 10 ha	74 963	70 651	66 659	62 768	62 048	<b>-17,2</b>
10 bis unter 20 ha	135 757	124 149	114 131	104 419	106 626	<b>-21,5</b>
20 bis unter 30 ha	113 410	112 892	106 858	100 579	96 924	<b>-14,5</b>
30 bis unter 50 ha	166 095	164 551	175 030	178 985	180 994	<b>9,0</b>
50 bis unter 100 ha	200 321	202 090	219 209	216 275	219 480	<b>9,6</b>
100 bis unter 200 ha	164 012	168 690	180 707	181 871	167 302	<b>2,0</b>
200 ha und mehr	557 311	569 658	535 974	537 277	541 799	<b>-2,8</b>
<b>zusammen</b>	<b>1 453 039</b>	<b>1 451 912</b>	<b>1 433 357</b>	<b>1 415 922</b>	<b>1 405 490</b>	<b>-3,3</b>
<b>Erwerbsarten</b>						
Haupterwerbsbetriebe	596 193	545 797	592 805	569 307	552 250	<b>-7,4</b>
Nebenerwerbsbetriebe	383 377	400 023	365 879	373 290	393 452	<b>2,6</b>
Personengemeinsch.	(141 221)	(101 849)	100 107	77 328	74 143	-
Betr. jurist. Personen	332 247	404 244	374 566	395 996	385 645	<b>16,1</b>
<b>Bergbauernbetriebe <sup>1)</sup></b>						
BHK-Gruppe 1	79 582	97 764	91 912	90 307	135 295	<b>70,0</b>
BHK-Gruppe 2	227 669	188 629	238 614	235 292	186 698	<b>-18,0</b>
BHK-Gruppe 3	143 760	146 014	154 004	153 948	152 158	<b>5,8</b>
BHK-Gruppe 4	43 065	44 625	40 797	32 334	68 027	<b>58,0</b>
ohne BHK-Gruppe	958 964	974 879	908 029	904 041	863 312	<b>-10,0</b>
Benachteiligte Gebiete	1 344 543	1 337 813	1 341 015	1 326 636	1 329 135	<b>-1,1</b>
darunter Berggebiete	1 165 010	1 165 690	1 173 034	1 159 281	1 154 977	<b>-0,9</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> 2005-2013: Berghöfekataster (BHK), ab 2016: Erschwernispunkte (EP)-Gruppen.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Agrarstrukturerhebungen. Bei den in Klammern stehenden Zahlen beträgt der Bereich des Stichprobenfehlers mehr als  $\pm 20\%$  (bei 95% statistischer Sicherheit).

## 05.05.0 Besitzverhältnisse und Gesamtflächen in der Land- und Forstwirtschaft 2016

Bundesländer	Eigentums- fläche	Verpachtete Fläche	Zur Bewirt- schaftung abgegebene Fläche	Gepachtete Fläche	Zur Bewirt- schaftung erhaltene Fläche	Gesamt- fläche
	Hektar					
Burgenland	179 785	18 112	422	116 003	8 206	285 460
Kärnten	756 700	37 658	2 641	86 200	25 079	827 680
Niederösterreich	1 301 545	83 504	7 050	394 179	34 707	1 639 878
Oberösterreich	929 889	67 543	3 153	174 607	14 759	1 048 559
Salzburg	587 147	14 320	8 149	46 941	28 713	640 332
Steiermark	1 261 744	65 550	8 742	163 717	54 321	1 405 490
Tirol	1 064 140	19 132	10 235	90 221	67 851	1 192 845
Vorarlberg	164 510	8 650	1 107	35 786	12 042	202 581
Wien	13 321	1 049	48	5 911	615	18 750
<b>zusammen</b>	<b>6 258 781</b>	<b>315 519</b>	<b>41 547</b>	<b>1 113 566</b>	<b>246 294</b>	<b>7 261 574</b>
	Betriebe					
Burgenland	7 556	2 775	201	4 014	708	8 456
Kärnten	15 980	3 870	384	5 354	1 072	17 392
Niederösterreich	35 285	8 783	1 118	20 081	3 238	37 973
Oberösterreich	29 564	5 819	355	14 021	2 263	31 353
Salzburg	9 005	1 001	138	3 440	681	9 523
Steiermark	33 651	7 181	793	11 728	1 942	36 398
Tirol	14 385	1 505	239	5 319	1 509	15 337
Vorarlberg	3 877	513	81	2 308	555	4 346
Wien	380	56	11	344	37	538
<b>Österreich</b>	<b>149 682</b>	<b>31 502</b>	<b>3 319</b>	<b>66 609</b>	<b>12 005</b>	<b>161 317</b>

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Agrarstrukturerhebung 2016.

## 05.06.0 Arbeitskräfte in der Land- und Forstwirtschaft nach Bundesländern

Bundesländer	Eigentums- fläche	Verpachtete Fläche	Zur Bewirt- schaftung abgegebene Fläche	Gepachtete Fläche	Zur Bewirt- schaftung erhaltene Fläche	Gesamt- fläche
	Hektar					
Burgenland	179 785	18 112	422	116 003	8 206	285 460
Kärnten	756 700	37 658	2 641	86 200	25 079	827 680
Niederösterreich	1 301 545	83 504	7 050	394 179	34 707	1 639 878
Oberösterreich	929 889	67 543	3 153	174 607	14 759	1 048 559
Salzburg	587 147	14 320	8 149	46 941	28 713	640 332
Steiermark	1 261 744	65 550	8 742	163 717	54 321	1 405 490
Tirol	1 064 140	19 132	10 235	90 221	67 851	1 192 845
Vorarlberg	164 510	8 650	1 107	35 786	12 042	202 581
Wien	13 321	1 049	48	5 911	615	18 750
<b>zusammen</b>	<b>6 258 781</b>	<b>315 519</b>	<b>41 547</b>	<b>1 113 566</b>	<b>246 294</b>	<b>7 261 574</b>
	Betriebe					
Burgenland	7 556	2 775	201	4 014	708	8 456
Kärnten	15 980	3 870	384	5 354	1 072	17 392
Niederösterreich	35 285	8 783	1 118	20 081	3 238	37 973
Oberösterreich	29 564	5 819	355	14 021	2 263	31 353
Salzburg	9 005	1 001	138	3 440	681	9 523
Steiermark	33 651	7 181	793	11 728	1 942	36 398
Tirol	14 385	1 505	239	5 319	1 509	15 337
Vorarlberg	3 877	513	81	2 308	555	4 346
Wien	380	56	11	344	37	538
<b>Österreich</b>	<b>149 682</b>	<b>31 502</b>	<b>3 319</b>	<b>66 609</b>	<b>12 005</b>	<b>161 317</b>

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Agrarstrukturerhebung 2016.

## 05.07.0 Land- und forstwirtschaftliche Arbeitskräfte nach Bundesländern

Bundesländer	1951	1960	1970	1980	1990	1995	2005	2010	2013	2016
Burgenland	152 051	104 095	74 084	54 430	41 278	43 068	30 232	22 342	23 150	21 841
Kärnten	135 182	87 770	60 214	46 709	43 397	52 664	49 775	38 715	38 811	39 288
Niederösterreich	479 679	324 287	226 593	157 266	127 180	140 947	125 985	98 081	99 197	97 453
Oberösterreich	293 881	233 107	164 335	128 845	107 234	126 224	108 249	82 300	80 730	79 124
Salzburg	65 164	49 158	32 923	27 300	24 487	30 136	28 136	24 637	24 567	25 308
<b>Steiermark</b>	<b>338 152</b>	<b>236 153</b>	<b>164 416</b>	<b>125 761</b>	<b>108 740</b>	<b>132 333</b>	<b>118 444</b>	<b>95 579</b>	<b>95 649</b>	<b>90 581</b>
Tirol	104 988	78 312	52 638	43 928	39 331	49 473	44 876	38 488	38 192	37 926
Vorarlberg	43 070	26 768	17 016	14 080	11 722	14 063	12 247	10 436	10 422	10 424
Wien	11 867	9 015	6 374	4 369	4 003	3 993	3 041	3 177	3 692	2 788
<b>Österreich</b>	<b>1 624 034</b>	<b>1 148 665</b>	<b>798 593</b>	<b>602 688</b>	<b>507 372</b>	<b>592 901</b>	<b>520 984</b>	<b>413 755</b>	<b>414 410</b>	<b>404 734</b>

**Anmerkungen:** Rundungsdifferenzen technisch bedingt. - 1951 - 1970: Erhebungsuntergrenze 1/2 ha, 1980 - 1990: Erhebungsuntergrenze 1 ha Gesamtfläche. 1951 einschließlich nichtbeschäftigte Betriebsinhaberinnen und Betriebsinhaber. Ab 1995: Erhebungsuntergrenze 1 ha landwirtschaftlich oder 3 ha forstwirtschaftlich genutzte Fläche. Ab 1995 einschließlich mitarbeitende Pensionistinnen und Pensionisten sowie Studierende bzw. Schülerinnen und Schüler ab dem 16. Lebensjahr, Betriebsleiterinnen und Betriebsleiter in den Betrieben juristischer Personen und Arbeitskräfte in Betrieben ohne Fläche.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Agrarstrukturerhebungen.



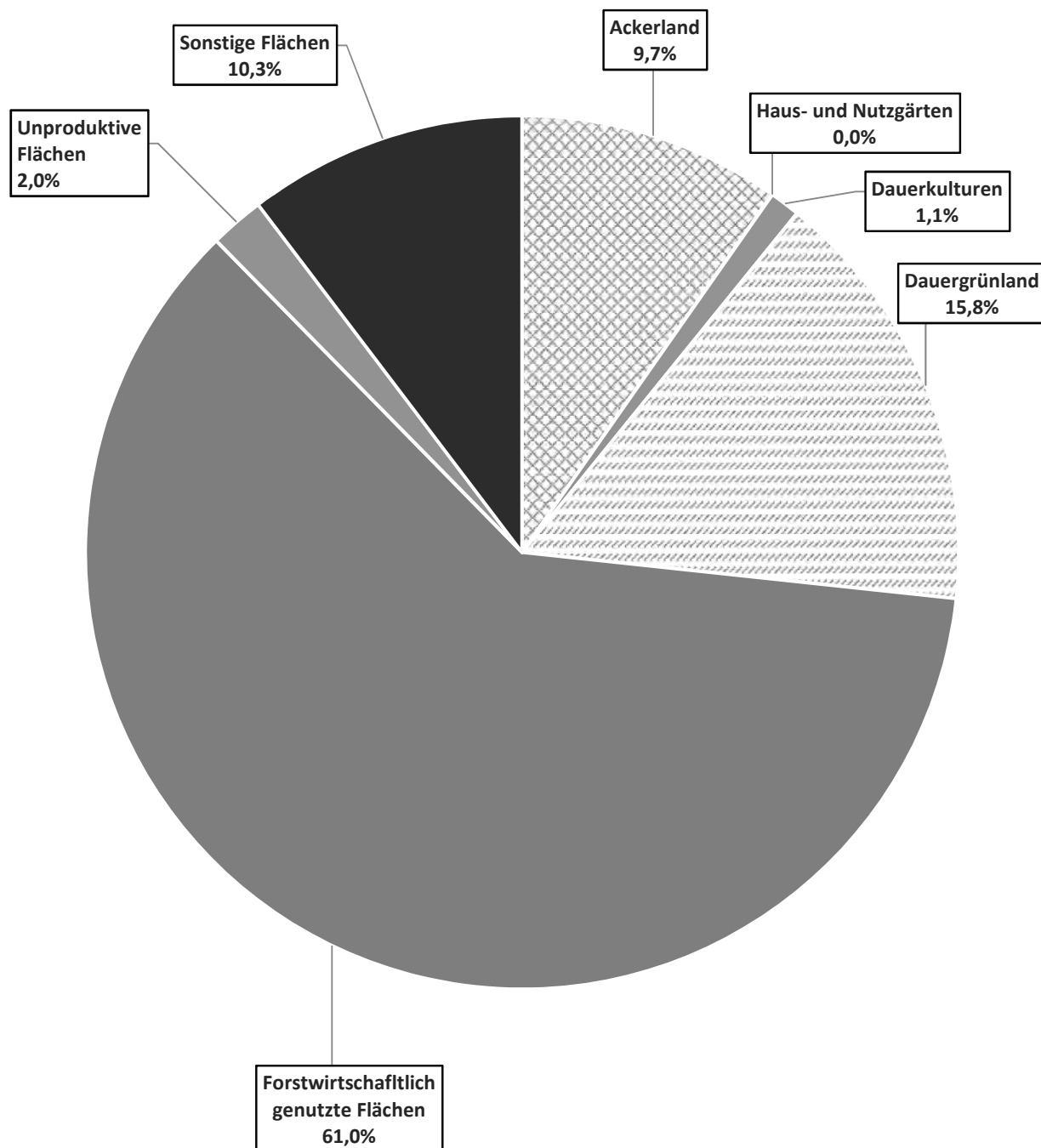
## 05.08.0 Flächenverteilung in der Land- und Forstwirtschaft nach Kulturarten Steiermark 2016

Kulturart	Fläche in ha	Flächenanteil in %
<b>Ackerland</b>	<b>136 408</b>	<b>9,7</b>
<b>Haus- und Nutzgärten</b>	<b>182</b>	<b>0,0</b>
Intensivobstanlagen ohne Beerenobst	7 937	0,6
Intensiv-Beerenobst (ohne Erdbeeren)	619	0,0
Extensivobstanlagen ohne Beerenobst	719	0,1
Extensiv-Beerenobst (ohne Erdbeeren)	68	0,0
Weingärten	4 597	0,3
Rebschulen	2	0,0
Baumschulen	310	0,0
Forstbaumschulen	88	0,0
Christbaumkulturen	449	0,0
<b>Dauerkulturen</b>	<b>15 848</b>	<b>1,1</b>
Einmähdige Wiesen	5 834	0,4
Mähweiden/-wiesen mit 2 Nutzungen	47 696	3,4
Mähweiden/-wiesen mit 3 und mehr Nutzungen	86 762	6,2
Dauerweiden	24 442	1,7
Hutweiden	15 179	1,1
Almen	39 336	2,8
Bergmähder	535	0,0
Streuwiesen	467	0,0
GLÖZ G-Flächen <sup>1)</sup>	2 382	0,2
<b>Dauergrünland</b>	<b>222 632</b>	<b>15,8</b>
<b>Landwirtschaftlich genutzte Fläche</b>	<b>375 070</b>	<b>26,7</b>
Wald	856 216	60,9
Energieholzflächen	604	0,0
Forstgärten	28	0,0
<b>Forstwirtschaftlich genutzte Fläche</b>	<b>856 848</b>	<b>61,0</b>
Nicht genutzte landwirtschaftliche Fläche/Nicht genutztes Grünland	19 277	1,4
Fließende und stehende Gewässer	2 164	0,2
Unkultivierte Moorflächen	377	0,0
Gebäude- und Hofflächen	5 432	0,4
Sonstige unproduktive Flächen	145 268	10,3
<b>Sonstige Flächen gesamt</b>	<b>173 572</b>	<b>12,3</b>
<b>Gesamtfläche</b>	<b>1 405 490</b>	<b>100,0</b>

**Anmerkung:** 1) Grünlandflächen, die in einem guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand zu halten sind und die nicht mehr für die Erzeugung genutzt werden.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Agrarstrukturerhebung 2016.

**Grafik 33 Bodennutzung in der Steiermark 2016**



Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Agrarstrukturerhebung 2016.

## 05.09.0 Hauptergebnisse der landwirtschaftlichen Gesamtrechnung Österreich

Hauptaggregate	Nr.	2000	2005	2010	2015	2016	2017	2018	2019	2019/2018
		in Mio. EUR (zu laufenden Preisen)								
Produktionswert zu Erzeugerpreisen	1	5 098	5 152	6 237	6 874	6 963	7 318	7 385	7 504	1,6
Gütersubventionen (outputseitig)	2=3+4	463	166	105	9	6	7	4	4	-0,5
davon Pflanzlicher Bereich	3	337	7	2	-	-	-	-	-	-
Tierischer Bereich	4	125	160	103	9	6	7	4	4	-0,5
Gütersteuern (outputseitig)	5	54	41	28	23	24	23	24	25	2,6
<b>Produktionswert zu Herstellungspreisen</b>	<b>6=1+2-5</b>	<b>5 506</b>	<b>5 277</b>	<b>6 314</b>	<b>6 861</b>	<b>6 945</b>	<b>7 303</b>	<b>7 364</b>	<b>7 483</b>	<b>1,6</b>
Vorleistungen zu Marktpreisen	7	3 000	3 104	3 788	4 156	4 084	4 076	4 241	4 403	3,8
Gütersubventionen (inputseitig)	8	-	38	46	-	-	-	-	-	-
Gütersteuern (inputseitig)	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Vorleistungen zu Anschaffungspreisen</b>	<b>10=7-8+9</b>	<b>3 000</b>	<b>3 066</b>	<b>3 742</b>	<b>4 156</b>	<b>4 084</b>	<b>4 076</b>	<b>4 241</b>	<b>4 403</b>	<b>3,8</b>
<b>Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen</b>	<b>11=6-10</b>	<b>2 506</b>	<b>2 211</b>	<b>2 572</b>	<b>2 705</b>	<b>2 862</b>	<b>3 227</b>	<b>3 123</b>	<b>3 080</b>	<b>-1,4</b>
Abschreibung	12	1 224	1 301	1 493	1 740	1 737	1 755	1 804	1 860	3,1
<b>Nettowertschöpfung zu Herstellungspreisen</b>	<b>13=11-12</b>	<b>1 283</b>	<b>910</b>	<b>1 080</b>	<b>965</b>	<b>1 125</b>	<b>1 471</b>	<b>1 320</b>	<b>1 220</b>	<b>-7,6</b>
Sonstige Produktionsabgaben	14	127	149	148	175	111	144	158	174	10,0
Sonstige Subventionen	15	925	1 534	1 547	1 380	1 460	1 441	1 472	1 458	-1,0
<b>Faktoreinkommen</b>	<b>16=13-14+15</b>	<b>2 080</b>	<b>2 295</b>	<b>2 479</b>	<b>2 171</b>	<b>2 474</b>	<b>2 768</b>	<b>2 633</b>	<b>2 503</b>	<b>-5,0</b>

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Landwirtschaftliche Gesamtrechnung; Bundesanstalt für Agrarwirtschaft, Berechnung Subventionen und Gütersteuern. Erstellt am 13.7.2020.

## 05.10.0 Produktionswert des Wirtschaftsbereiches Landwirtschaft zu Herstellungspreisen nach Bundesländern

Jahr	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien	Österreich
in Mio € ( zu laufenden Preisen)										
<b>2000</b>	352,6	369,0	1 806,2	1 316,9	237,5	<b>978,5</b>	286,4	105,9	65,1	<b>5 518,1</b>
<b>2001</b>	394,8	371,2	1 946,9	1 398,6	252,4	<b>1 020,6</b>	298,6	111,5	67,2	<b>5 861,7</b>
<b>2002</b>	370,2	365,7	1 878,2	1 304,0	249,1	<b>1 015,0</b>	303,8	121,2	68,3	<b>5 675,6</b>
<b>2003</b>	390,8	337,1	1 844,6	1 284,2	243,8	<b>1 001,8</b>	319,7	109,6	70,8	<b>5 602,4</b>
<b>2004</b>	411,2	335,9	1 903,9	1 331,4	247,3	<b>1 021,5</b>	313,6	116,5	76,3	<b>5 757,6</b>
<b>2005</b>	332,8	326,5	1 613,5	1 265,7	236,4	<b>997,0</b>	320,8	121,9	72,2	<b>5 286,9</b>
<b>2006</b>	364,1	323,8	1 705,0	1 305,7	253,1	<b>1 036,1</b>	328,4	119,7	76,6	<b>5 512,4</b>
<b>2007</b>	413,1	373,4	1 913,4	1 459,0	258,3	<b>1 190,8</b>	338,2	124,8	81,8	<b>6 152,7</b>
<b>2008</b>	406,4	377,4	2 075,1	1 538,4	284,9	<b>1 211,3</b>	364,7	130,3	83,8	<b>6 472,4</b>
<b>2009</b>	361,3	362,9	1 848,1	1 395,7	249,5	<b>1 134,1</b>	331,6	127,4	78,1	<b>5 888,6</b>
<b>2010</b>	398,1	353,7	2 067,7	1 483,6	250,8	<b>1 232,6</b>	335,3	128,5	84,2	<b>6 334,5</b>
<b>2011</b>	459,9	404,6	2 414,1	1 670,8	286,7	<b>1 360,0</b>	359,0	149,5	81,4	<b>7 186,0</b>
<b>2012</b>	485,7	432,7	2 274,1	1 790,0	300,5	<b>1 390,5</b>	362,1	153,6	81,4	<b>7 270,7</b>
<b>2013</b>	414,6	397,8	2 344,3	1 687,2	305,9	<b>1 287,4</b>	373,3	149,5	85,7	<b>7 045,9</b>
<b>2014</b>	389,7	407,5	2 262,5	1 733,6	317,4	<b>1 288,6</b>	380,8	163,6	75,3	<b>7 019,2</b>
<b>2015</b>	441,0	408,7	2 192,0	1 609,1	303,5	<b>1 295,8</b>	379,0	167,6	76,6	<b>6 873,3</b>
<b>2016</b>	403,7	401,4	2 394,5	1 594,7	302,0	<b>1 214,8</b>	370,5	176,6	83,1	<b>6 941,2</b>
<b>2017</b>	497,4	426,7	2 325,0	1 757,6	337,3	<b>1 338,0</b>	379,0	181,3	80,7	<b>7 323,0</b>
<b>2018</b>	496,1	414,9	2 393,3	1 682,8	346,4	<b>1 416,0</b>	395,1	184,2	85,3	<b>7 414,1</b>
Anteile der Bundesländer (in %)										
<b>2000</b>	6,4	6,7	32,7	23,9	4,3	<b>17,7</b>	5,2	1,9	1,2	<b>100,0</b>
<b>2001</b>	6,7	6,3	33,2	23,9	4,3	<b>17,4</b>	5,1	1,9	1,1	<b>100,0</b>
<b>2002</b>	6,5	6,4	33,1	23,0	4,4	<b>17,9</b>	5,4	2,1	1,2	<b>100,0</b>
<b>2003</b>	7,0	6,0	32,9	22,9	4,4	<b>17,9</b>	5,7	2,0	1,3	<b>100,0</b>
<b>2004</b>	7,1	5,8	33,1	23,1	4,3	<b>17,7</b>	5,4	2,0	1,3	<b>100,0</b>
<b>2005</b>	6,3	6,2	30,5	23,9	4,5	<b>18,9</b>	6,1	2,3	1,4	<b>100,0</b>
<b>2006</b>	6,6	5,9	30,9	23,7	4,6	<b>18,8</b>	6,0	2,2	1,4	<b>100,0</b>
<b>2007</b>	6,7	6,1	31,1	23,7	4,2	<b>19,4</b>	5,5	2,0	1,3	<b>100,0</b>
<b>2008</b>	6,3	5,8	32,1	23,8	4,4	<b>18,7</b>	5,6	2,0	1,3	<b>100,0</b>
<b>2009</b>	6,1	5,6	33,3	23,9	4,3	<b>18,3</b>	5,3	2,1	1,2	<b>100,0</b>
<b>2010</b>	6,3	5,6	32,6	23,4	4,0	<b>19,5</b>	5,3	2,0	1,3	<b>100,0</b>
<b>2011</b>	6,4	5,6	33,6	23,3	4,0	<b>18,9</b>	5,0	2,1	1,1	<b>100,0</b>
<b>2012</b>	6,7	6,0	31,3	24,6	4,1	<b>19,1</b>	5,0	2,1	1,1	<b>100,0</b>
<b>2013</b>	5,9	5,6	33,3	23,9	4,3	<b>18,3</b>	5,3	2,1	1,2	<b>100,0</b>
<b>2014</b>	5,6	5,8	32,2	24,7	4,5	<b>18,4</b>	5,4	2,3	1,1	<b>100,0</b>
<b>2015</b>	6,4	5,9	31,9	23,4	4,4	<b>18,9</b>	5,5	2,4	1,1	<b>100,0</b>
<b>2016</b>	5,8	5,8	34,5	23,0	4,4	<b>17,5</b>	5,3	2,5	1,2	<b>100,0</b>
<b>2017</b>	6,8	5,8	31,7	24,0	4,6	<b>18,3</b>	5,2	2,5	1,1	<b>100,0</b>
<b>2018</b>	6,7	5,6	32,3	22,7	4,7	<b>19,1</b>	5,3	2,5	1,1	<b>100,0</b>

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Regionale Landwirtschaftliche Gesamtrechnung. - Konsistent mit LGR-Berechnungsstand Juli 2019. - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

## 05.10.1 Bruttowertschöpfung des Wirtschaftsbereiches Landwirtschaft zu Herstellungspreisen nach Bundesländern

Jahr	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien	Österreich
in Mio € ( zu laufenden Preisen)										
<b>2000</b>	173,6	147,5	915,7	603,0	89,6	<b>403,2</b>	121,2	36,5	27,8	<b>2 518,1</b>
<b>2001</b>	203,6	148,9	998,2	635,2	89,8	<b>427,2</b>	123,5	39,0	33,0	<b>2 698,4</b>
<b>2002</b>	192,8	144,2	926,9	561,1	78,4	<b>406,0</b>	129,0	43,4	32,2	<b>2 514,1</b>
<b>2003</b>	219,5	107,8	890,3	546,9	93,8	<b>416,9</b>	136,8	40,7	34,3	<b>2 486,9</b>
<b>2004</b>	238,8	119,7	949,8	603,1	89,5	<b>414,3</b>	124,5	45,3	37,3	<b>2 622,1</b>
<b>2005</b>	163,4	114,5	698,8	537,6	92,1	<b>408,5</b>	127,2	47,8	31,3	<b>2 221,2</b>
<b>2006</b>	186,6	124,8	763,7	568,0	97,9	<b>437,1</b>	139,7	53,8	34,8	<b>2 406,5</b>
<b>2007</b>	211,6	149,0	926,7	640,7	102,3	<b>532,9</b>	138,1	53,0	39,0	<b>2 793,3</b>
<b>2008</b>	183,2	128,1	986,0	657,0	119,1	<b>485,3</b>	143,9	50,3	37,5	<b>2 790,3</b>
<b>2009</b>	149,3	108,2	790,2	532,4	89,6	<b>415,5</b>	107,0	47,7	25,9	<b>2 265,8</b>
<b>2010</b>	175,3	120,3	953,8	594,1	85,8	<b>483,8</b>	108,3	44,7	30,4	<b>2 596,5</b>
<b>2011</b>	200,7	124,1	1 141,5	694,5	110,3	<b>582,3</b>	126,3	51,4	22,8	<b>3 053,7</b>
<b>2012</b>	228,9	147,2	963,2	742,0	127,4	<b>595,2</b>	142,0	54,7	16,5	<b>3 017,1</b>
<b>2013</b>	168,5	127,0	1 003,1	635,8	114,1	<b>508,5</b>	141,1	56,0	23,0	<b>2 777,2</b>
<b>2014</b>	162,3	117,5	921,3	682,4	126,3	<b>515,3</b>	135,2	70,4	20,6	<b>2 751,3</b>
<b>2015</b>	216,7	131,8	890,6	601,0	125,0	<b>537,5</b>	130,4	71,5	23,5	<b>2 727,9</b>
<b>2016</b>	180,6	126,9	1 092,2	607,6	128,7	<b>499,3</b>	140,5	70,8	33,0	<b>2 879,4</b>
<b>2017</b>	266,2	176,8	1 009,2	764,2	160,4	<b>627,7</b>	166,3	60,0	29,6	<b>3 260,4</b>
<b>2018</b>	262,2	150,0	1 041,0	685,9	134,2	<b>658,3</b>	154,0	70,4	33,3	<b>3 189,3</b>
Anteile der Bundesländer (in %)										
<b>2000</b>	6,9	5,9	36,4	23,9	3,6	<b>16,0</b>	4,8	1,4	1,1	<b>100,0</b>
<b>2001</b>	7,5	5,5	37,0	23,5	3,3	<b>15,8</b>	4,6	1,4	1,2	<b>100,0</b>
<b>2002</b>	7,7	5,7	36,9	22,3	3,1	<b>16,1</b>	5,1	1,7	1,3	<b>100,0</b>
<b>2003</b>	8,8	4,3	35,8	22,0	3,8	<b>16,8</b>	5,5	1,6	1,4	<b>100,0</b>
<b>2004</b>	9,1	4,6	36,2	23,0	3,4	<b>15,8</b>	4,7	1,7	1,4	<b>100,0</b>
<b>2005</b>	7,4	5,2	31,5	24,2	4,1	<b>18,4</b>	5,7	2,2	1,4	<b>100,0</b>
<b>2006</b>	7,8	5,2	31,7	23,6	4,1	<b>18,2</b>	5,8	2,2	1,4	<b>100,0</b>
<b>2007</b>	7,6	5,3	33,2	22,9	3,7	<b>19,1</b>	4,9	1,9	1,4	<b>100,0</b>
<b>2008</b>	6,6	4,6	35,3	23,5	4,3	<b>17,4</b>	5,2	1,8	1,3	<b>100,0</b>
<b>2009</b>	6,6	4,8	34,9	23,5	4,0	<b>18,3</b>	4,7	2,1	1,1	<b>100,0</b>
<b>2010</b>	6,8	4,6	36,7	22,9	3,3	<b>18,6</b>	4,2	1,7	1,2	<b>100,0</b>
<b>2011</b>	6,6	4,1	37,4	22,7	3,6	<b>19,1</b>	4,1	1,7	0,7	<b>100,0</b>
<b>2012</b>	7,6	4,9	31,9	24,6	4,2	<b>19,7</b>	4,7	1,8	0,5	<b>100,0</b>
<b>2013</b>	6,1	4,6	36,1	22,9	4,1	<b>18,3</b>	5,1	2,0	0,8	<b>100,0</b>
<b>2014</b>	5,9	4,3	33,5	24,8	4,6	<b>18,7</b>	4,9	2,6	0,7	<b>100,0</b>
<b>2015</b>	7,9	4,8	32,6	22,0	4,6	<b>19,7</b>	4,8	2,6	0,9	<b>100,0</b>
<b>2016</b>	6,3	4,4	37,9	21,1	4,5	<b>17,3</b>	4,9	2,5	1,1	<b>100,0</b>
<b>2017</b>	8,2	5,4	31,0	23,4	4,9	<b>19,3</b>	5,1	1,8	0,9	<b>100,0</b>
<b>2018</b>	8,2	4,7	32,6	21,5	4,2	<b>20,6</b>	4,8	2,2	1,0	<b>100,0</b>

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Regionale Landwirtschaftliche Gesamtrechnung. - Konsistent mit LGR-Berechnungsstand Juli 2019. - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen.

## 05.11.0 Zusammensetzung des Produktionswertes des Wirtschaftsbereichs Landwirtschaft nach Bundesländern im Jahr 2017

Erzeugnis	Bgld.	Ktn.	NÖ	OÖ	Sbg.	Stmk.	Tirol	Vbg.	Wien	Öster- reich
	in Mio. € (zu laufenden Preisen)									
Getreide	87,5	32,5	373,8	202,6	1,1	100,1	0,5	0,1	2,1	800,3
Ölsaaten und Ölfrüchte	46,3	4,5	88,9	30,9	0,1	22,3	0,0	0,0	0,3	193,3
Eiweißpflanzen	1,0	0,3	5,7	1,6	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	8,8
Zuckerrüben	4,1	0,0	40,7	13,7	0,0	0,5	0,0	0,0	0,3	59,2
Sonstige Handelsgewächse <sup>1)</sup>	0,6	0,1	6,0	3,9	0,0	1,8	0,0	0,0	0,1	12,6
Futterpflanzen	9,3	50,9	108,3	138,1	43,4	87,0	43,3	19,5	0,1	499,8
Gemüse	41,7	6,1	129,7	35,9	3,3	36,9	26,6	1,4	64,2	345,9
Pflanzen und Blumen <sup>2)</sup>	15,6	9,2	104,2	92,4	12,3	114,0	12,6	15,0	8,7	384,0
Kartoffeln	7,6	2,9	87,8	6,7	0,6	4,4	2,1	0,3	0,5	112,9
Obst <sup>3)</sup>	20,3	5,7	71,5	36,2	1,0	88,8	4,5	1,6	1,9	231,5
Wein	128,4	0,6	314,0	0,4	0,0	67,2	0,1	0,1	7,6	518,4
Sonstige pflanzliche Erzeugnisse <sup>4)</sup>	1,3	0,1	0,2	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,7
<b>Pflanzliche Erzeugung</b>	<b>363,6</b>	<b>112,7</b>	<b>1 330,9</b>	<b>563,3</b>	<b>61,8</b>	<b>523,3</b>	<b>89,9</b>	<b>38,1</b>	<b>85,8</b>	<b>3 169,4</b>
Rinder	9,5	72,9	191,4	235,8	61,5	142,5	68,5	28,3	0,1	810,5
Schweine	12,9	36,0	232,3	329,4	4,1	231,5	2,8	1,3	0,1	850,4
Geflügel	12,4	33,2	59,9	47,4	1,4	46,4	0,6	1,1	0,0	202,4
Sonstige Tiere <sup>5)</sup>	1,7	6,8	11,5	10,2	4,6	9,4	11,0	2,1	0,1	57,3
Milch	10,2	82,6	257,0	414,2	151,3	207,1	159,6	73,7	0,1	1 355,8
Eier	16,4	20,2	85,4	46,5	4,5	103,3	4,6	5,7	0,0	286,5
Sonstige tierische Erzeugnisse <sup>6)</sup>	1,5	4,1	5,1	9,5	2,3	6,7	4,5	1,2	0,6	35,5
<b>Tierische Erzeugung</b>	<b>64,5</b>	<b>255,9</b>	<b>842,6</b>	<b>1 093,0</b>	<b>229,6</b>	<b>746,8</b>	<b>251,6</b>	<b>113,4</b>	<b>1,0</b>	<b>3 598,4</b>
<b>Erzeugung landwirtschaftlicher Güter</b>	<b>428,1</b>	<b>368,6</b>	<b>2 173,5</b>	<b>1 656,3</b>	<b>291,4</b>	<b>1 270,1</b>	<b>341,5</b>	<b>151,5</b>	<b>86,8</b>	<b>6 767,8</b>
<b>Erzeugung landwirtschaftl. Dienstleistungen</b>	<b>20,1</b>	<b>9,7</b>	<b>103,4</b>	<b>74,1</b>	<b>3,6</b>	<b>39,9</b>	<b>7,2</b>	<b>4,2</b>	<b>0,9</b>	<b>263,0</b>
<b>Landwirtschaftliche Erzeugung</b>	<b>448,1</b>	<b>378,3</b>	<b>2 276,9</b>	<b>1 730,4</b>	<b>295,0</b>	<b>1 310,0</b>	<b>348,7</b>	<b>155,7</b>	<b>87,7</b>	<b>7 030,8</b>
<b>Nichtland- wirtschaftliche Nebentätigkeiten</b>	<b>4,5</b>	<b>36,2</b>	<b>157,9</b>	<b>36,6</b>	<b>55,7</b>	<b>83,2</b>	<b>53,9</b>	<b>21,8</b>	<b>2,1</b>	<b>451,8</b>
<b>Erzeugung des landw. Wirtschafts- bereiches</b>	<b>452,7</b>	<b>414,5</b>	<b>2 434,7</b>	<b>1 766,9</b>	<b>350,7</b>	<b>1 393,2</b>	<b>402,5</b>	<b>177,5</b>	<b>89,8</b>	<b>7 482,6</b>

**Anmerkungen:** Konsistent mit LGR-Berechnungsstand Juli 2020 - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen. - 1) Hopfen, Textilpflanzen, Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen, Energiegräser. - 2) Blumen und Zierpflanzen (inkl. Weihnachtsbäume), Baumschulerzeugnisse, Anpflanzungen. - 3) Frischobst, Trauben. - 4) Schilf, Sämereien. - 5) Schafe und Ziegen, Einhufer, Jagd. - 6) Honig, Rohwolle.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Regionale Landwirtschaftliche Gesamtrechnung.

## 05.12.0 Hauptergebnisse der regionalen landwirtschaftlichen Gesamtrechnung nach Bundesländern im Jahr 2018

	Burgen- land	Kärn- ten	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Salz- burg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien	Öster- reich
	in Mio. EUR (zu laufenden Preisen)									
<b>Produktionswert des landwirtschaftl. Wirtschaftsbereichs<sup>1)</sup></b>	<b>496,1</b>	<b>414,9</b>	<b>2 393,3</b>	<b>1 682,8</b>	<b>346,4</b>	<b>1 416,0</b>	<b>395,1</b>	<b>184,2</b>	<b>85,3</b>	<b>7 414,1</b>
Pflanzliche Erzeugung	402,3	115,9	1 303,2	530,0	62,1	567,5	82,5	36,3	81,5	<b>3 181,3</b>
Tierische Erzeugung	67,0	249,1	825,7	1 056,4	227,2	728,9	255,8	111,6	1,0	<b>3 522,7</b>
Landwirtschaftliche Dienstleistungen	22,6	12,5	101,9	68,9	5,9	46,5	6,6	5,3	0,9	<b>271,1</b>
Nicht trennbare nichtlandwirtschaftliche Nebentätigkeiten	4,2	37,4	162,5	27,6	51,2	73,0	50,1	30,9	1,9	<b>438,8</b>
<b>Vorleistungen</b>	<b>233,9</b>	<b>264,9</b>	<b>1 352,3</b>	<b>996,9</b>	<b>212,2</b>	<b>757,7</b>	<b>241,1</b>	<b>113,7</b>	<b>52,0</b>	<b>4 224,7</b>
<b>Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen</b>	<b>262,2</b>	<b>150,0</b>	<b>1 041,0</b>	<b>685,9</b>	<b>134,2</b>	<b>658,3</b>	<b>154,0</b>	<b>70,4</b>	<b>33,3</b>	<b>3 189,3</b>

**Anmerkung:** Konsistent mit LGR-Berechnungsstand Juli 2019. - Etwaige Rundungsdifferenzen wurden nicht ausgeglichen. - 1) gemessen zu Herstellungspreisen.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Regionale Landwirtschaftliche Gesamtrechnung. Erstellt am 07.10.2019.

## Kapitel 06 Energie

Die am Anfang dieses Kapitels präsentierten **Energiebilanzen** von STATISTIK AUSTRIA liefern hinsichtlich der zugrundeliegenden Subenergieträger und der sektoralen Gliederung eine konsistente Zeitreihe. In einer Energiebilanz werden im Rahmen eines einheitlichen Systems Bestandsveränderungen und Energieflüsse aller Energieträger vom Anfangszustand bis zum Endverbrauch für einen bestimmten Zeitraum sowie für ein bestimmtes Gebiet dargestellt. Neben der Gesamtenergiebilanz werden in diesem Kapitel die Energiebilanzen für Kohle, Erdöl, Gas, erneuerbarer Energie, Fernwärme und elektrischer Energie jeweils für den Zeitraum von **1970 bis 2018** präsentiert. Bei der Berechnung der Österreichischen Energiebilanzen, die eine der Hauptgrundlagen für die Abschätzung der energiebasierten Treibhausgasemissionen und die internationale Energieberichterstattung an EUROSTAT und die Internationale Energieagentur (IEA) darstellen, folgt die Energiestatistik weitgehend internationalen Konzepten.

Informationen über den durchschnittlichen Stromverbrauch der österreichischen Haushalte nach Verbrauchskategorien liefert das **Strom- und Gastagebuch** von STATISTIK AUSTRIA. Wie sich der Gesamtenergieeinsatz (einschließlich Treibstoffe) der Haushalte nach Energieträgern und Verwendungszwecken zusammensetzt, zeigen die Mikrozensusergebnisse aus der **Energiestatistik**, welche gleichfalls von STATISTIK AUSTRIA publiziert werden.

Eine Statistik des **Fachverbandes der Erdölindustrie Österreichs** zeigt den regionalen Verbrauch von Mineralölprodukten (Ottokraftstoff, Dieselkraftstoff, Heizöl extra leicht, Heizöl leicht, Heizöl schwer und Bitumen).

Die von der Arbeiterkammer Steiermark regelmäßig durchgeführten Erhebungen über **Heizölpreise** liefern u.a. Informationen zur längerfristigen preislichen Entwicklung am Mineralölsektor. Die Detailergebnisse dazu werden laufend auf der Homepage der Arbeiterkammer Steiermark ([www.akstmk.at](http://www.akstmk.at)) präsentiert.



## 06.01.0 Vorläufige Energiebilanz Österreich 2019 in Terajoule

Bilanzaggregate \ Energieträger	Fern- wärme	Elek- trische Energie	Kohle	Öl	Gas	Erneuer- bare	Brenn- bare Abfälle	Insgesamt
Inländische Erzeugung von Rohenergie	0	0	0	27 643	32 237	429 569	26 766	<b>516 215</b>
Produktvertragung	0	0	0	0	0	0	0	<b>0</b>
Importe von Roh- und abgeleiteter Energie	0	93 769	118 117	635 265	492 141	37 109	0	<b>1 376 401</b>
Lagerveränderung <sup>1)</sup>	0	0	2 261	-4 096	-105 675	-368	0	<b>-107 878</b>
Exporte von Roh- und abgeleiteter Energie	0	82 506	2	120 022	97 642	33 466	0	<b>333 637</b>
<b>Bruttoinlandsverbrauch</b>	<b>0</b>	<b>11 263</b>	<b>120 376</b>	<b>538 791</b>	<b>321 061</b>	<b>432 845</b>	<b>26 766</b>	<b>1 451 101</b>
Umwandlungseinsatz	0	33	116 935	418 568	98 053	267 797	15 073	<b>916 460</b>
Umwandlungsausstoß	86 029	255 083	79 596	406 113	0	10 131	0	<b>836 951</b>
Verbrauch des Sektors Energie <sup>2)</sup>	12 867	37 660	64 825	14 594	10 754	0	1 119	<b>141 819</b>
Nichtenergetischer Verbrauch	0	0	1 201	73 450	14 672	0	0	<b>89 323</b>
<b>Energetischer Endverbrauch</b>	<b>73 162</b>	<b>228 652</b>	<b>17 010</b>	<b>438 292</b>	<b>197 582</b>	<b>175 179</b>	<b>10 573</b>	<b>1 140 450</b>
<b>Produzierender Bereich</b>	<b>11 419</b>	<b>103 404</b>	<b>16 126</b>	<b>13 500</b>	<b>116 254</b>	<b>51 821</b>	<b>10 573</b>	<b>323 098</b>
<b>Verkehr</b>	<b>0</b>	<b>12 525</b>	<b>4</b>	<b>368 201</b>	<b>10 510</b>	<b>19 915</b>	<b>0</b>	<b>411 156</b>
<b>Sonstige</b>	<b>61 743</b>	<b>112 723</b>	<b>879</b>	<b>56 590</b>	<b>70 817</b>	<b>103 443</b>	<b>0</b>	<b>406 196</b>
Öffentliche und Private Dienstleistungen	29 857	44 302	0	8 310	14 192	14 305	0	110 965
Private Haushalte	31 442	64 186	857	38 939	55 693	81 835	0	<b>272 951</b>
Landwirtschaft	444	4 236	22	9 342	932	7 304	0	<b>22 280</b>

**Anmerkung:** 1) positiver Wert: Lagerabbau; negativer Wert: Lageraufbau. 2) inkl. Transportverluste.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Energiestatistik. Erstellt am 28.05.2020.

## 06.02.0 Gesamtenergiebilanz für Österreich

Bilanzaggregate, Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Nutzenergiesektoren	1970	1980	1990	2000	2010	2018
	in Terajoule (10 <sup>12</sup> Joule)					
Inländ. Erzeugung v. Rohenergie	366 209	332 805	341 249	412 584	506 597	501 689
Importe aus dem Ausland	485 154	735 861	775 744	925 905	1 259 119	1 327 217
Lager	-23 970	-45 165	-13 480	11 585	35 666	6 744
Exporte ans Ausland	30 568	33 492	51 178	125 265	343 122	412 279
<b>Bruttoinlandsverbrauch</b>	<b>796 825</b>	<b>990 009</b>	<b>1 052 336</b>	<b>1 224 809</b>	<b>1 458 261</b>	<b>1 423 370</b>
Umwandlungseinsatz	567 415	771 565	773 833	803 648	873 322	882 657
Umwandlungsausstoß	487 211	675 865	668 829	711 290	759 049	791 281
Verbrauch des Sektors Energie	77 765	105 465	120 123	124 342	151 955	127 877
Nichtenergetischer Verbrauch	72 626	88 319	64 626	72 031	76 037	78 170
<b>Energetischer Endverbrauch (EE)</b>	<b>566 230</b>	<b>700 526</b>	<b>762 584</b>	<b>936 077</b>	<b>1 115 996</b>	<b>1 125 947</b>
<b>davon im :</b>						
Burgenland	.	.	22 282	28 078	34 223	34 827
Kärnten	.	.	57 714	68 769	83 849	86 636
Niederösterreich	.	.	157 970	203 129	247 125	253 711
Oberösterreich	.	.	156 140	196 868	230 789	235 517
Salzburg	.	.	47 158	55 825	70 040	65 483
Steiermark	.	.	134 024	159 328	184 885	187 893
Tirol	.	.	56 207	69 245	83 377	87 195
Vorarlberg	.	.	30 471	34 266	41 298	40 941
Wien	.	.	100 619	120 571	140 409	133 744
<b>davon im Sektor:</b>						
Landwirtschaft	31 523	30 142	24 566	22 389	22 530	22 403
Sachgüterproduktion	197 505	223 471	212 868	249 209	317 366	323 654
Transport	111 913	165 543	208 764	292 548	370 434	402 452
Dienstleistungsbereich	52 453	73 271	72 780	111 992	109 680	105 327
Private Haushalte	172 836	208 099	243 606	259 940	295 985	272 111
<b>davon für<sup>1)</sup></b>						
Verkehr <sup>2)</sup>	.	.	.	302 900	380 109	411 755
Raumheizung, Klimaanlage, Warmwasser	.	.	.	294 181	338 116	296 531
Beleuchtung & EDV	.	.	.	27 872	31 451	31 589
Dampferzeugung	.	.	.	79 332	89 958	99 720
Industrieöfen	.	.	.	135 408	155 210	168 547
Standmotoren	.	.	.	95 234	120 797	117 218
Elektrochemische Zwecke	.	.	.	1 151	356	587

**Anmerkung:** 1) Aufgliederung nach der Struktur der Nutzenergieanalyse (NEA). - 2) Verkehr ist die Summe aus Transport und landwirtschaftlicher "Off-Road" Traktion.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Energiestatistik: Energiebilanzen Österreich 1970 bis 2018. Erstellt am 14.01.2020. Rundungsdifferenzen rechnerisch bedingt.

## 06.03.0 Kohlebilanz<sup>1)</sup> (in Terajoule - 10<sup>12</sup> Joule)

<b>Bilanzaggregate, Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Nutzenergiesektoren</b>	<b>1970</b>	<b>1980</b>	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2018</b>
Inländ. Erzeugung v. Rohenergie	53 951	35 243	26 694	12 268	4	0
Importe aus dem Ausland	147 929	116 932	132 896	128 691	141 308	113 536
Lager	-527	2 376	11 985	11 975	522	2 082
Exporte ans Ausland	278	346	70	41	197	79
<b>Bruttoinlandsverbrauch</b>	<b>201 075</b>	<b>154 205</b>	<b>171 505</b>	<b>152 892</b>	<b>141 637</b>	<b>115 540</b>
Umwandlungseinsatz	137 974	119 319	158 575	141 425	147 651	115 131
Umwandlungsausstoß	84 988	78 321	82 369	73 390	83 528	75 677
Verbrauch des Sektors Energie	19 508	21 508	45 219	51 570	57 109	57 247
Nichtenergetischer Verbrauch	30 483	29 057	429	450	605	1 044
<b>Energetischer Endverbrauch (EE)</b>	<b>98 098</b>	<b>62 642</b>	<b>49 651</b>	<b>32 838</b>	<b>19 800</b>	<b>17 795</b>
<b>davon im :</b>						
Burgenland	.	.	950	477	69	16
Kärnten	.	.	4 166	2 107	593	584
Niederösterreich	.	.	9 302	6 232	3 642	2 338
Oberösterreich	.	.	15 490	12 415	9 370	7 791
Salzburg	.	.	1 323	857	529	448
Steiermark	.	.	13 339	8 121	4 580	5 682
Tirol	.	.	2 020	1 826	907	900
Vorarlberg	.	.	692	151	28	26
Wien	.	.	2 369	653	82	11
<b>davon im Sektor:</b>						
Landwirtschaft	1 016	645	547	191	56	24
Sachgüterproduktion	33 179	13 850	21 439	22 380	16 957	16 939
Transport	7 084	187	78	29	4	4
Dienstleistungsbereich	3 837	2 097	947	1 114	212	0
Private Haushalte	52 982	45 863	26 641	9 124	2 571	828
<b>davon für<sup>2)</sup></b>						
Verkehr <sup>3)</sup>	.	.	.	29	4	4
Raumheizung, Klimaanlage, Warmwasser	.	.	.	9 816	4 194	817
Beleuchtung & EDV	.	.	.	0	0	0
Dampferzeugung	.	.	.	5 097	3 132	4 609
Industrieöfen	.	.	.	17 895	12 470	12 365
Standmotoren	.	.	.	1	0	0
Elektrochemische Zwecke	.	.	.	0	0	0

**Anmerkung:** Rundungsdifferenzen rechnerisch bedingt. - 1) Steinkohle, Braunkohle, Braunkohle-Briketts, Koks, Brenntorf, Gichtgas, Kokereigas. - 2) Aufgliederung nach der Struktur der NEA. - 3) Verkehr ist die Summe aus Transport und landwirtschaftlicher "Off-Road" Traktion.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Energiestatistik: Energiebilanzen Österreich 1970 bis 2018. Erstellt am 14.01.2020. Rundungsdifferenzen rechnerisch bedingt.

## 06.04.0 Erdölbilanz<sup>1)</sup> (in Terajoule - 10<sup>12</sup> Joule)

<b>Bilanzaggregate, Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Nutzenergiesektoren</b>	<b>1970</b>	<b>1980</b>	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2018</b>
Inländ. Erzeugung v. Rohenergie	119 222	63 718	50 577	45 693	44 073	29 249
Importe aus dem Ausland	296 057	493 942	425 874	519 718	584 213	620 871
Lager	-22 224	-40 362	-9 865	10 905	8 170	2 169
Exporte ans Ausland	5 679	6 811	22 722	63 208	90 613	130 384
<b>Bruttoinlandsverbrauch</b>	<b>387 376</b>	<b>510 487</b>	<b>443 864</b>	<b>513 109</b>	<b>545 843</b>	<b>521 905</b>
Umwandlungseinsatz	295 374	504 685	414 438	400 365	364 480	405 583
Umwandlungsausstoß	269 811	431 369	379 637	374 768	342 590	388 481
Verbrauch des Sektors Energie	29 239	39 558	32 206	27 628	30 254	9 248
Nichtenergetischer Verbrauch	37 240	37 529	49 284	58 306	59 653	65 556
<b>Energetischer Endverbrauch (EE)</b>	<b>295 334</b>	<b>360 085</b>	<b>327 573</b>	<b>401 577</b>	<b>434 045</b>	<b>429 999</b>
<b>davon im :</b>						
Burgenland	.	.	11 924	13 881	15 522	15 658
Kärnten	.	.	25 690	31 024	32 908	30 717
Niederösterreich	.	.	73 925	95 541	108 712	113 871
Oberösterreich	.	.	57 996	71 391	76 086	75 753
Salzburg	.	.	23 541	27 779	28 955	27 730
Steiermark	.	.	51 653	61 295	65 231	62 658
Tirol	.	.	29 137	36 021	38 912	37 509
Vorarlberg	.	.	16 135	17 384	18 147	16 657
Wien	.	.	37 572	47 262	49 573	49 446
<b>davon im Sektor:</b>						
Landwirtschaft	26 311	23 780	15 680	13 282	9 969	9 399
Sachgüterproduktion	84 285	74 420	28 769	23 994	27 959	13 985
Transport	99 463	154 919	194 585	273 341	329 388	359 609
Dienstleistungsbereich	25 333	33 064	16 702	18 363	10 848	7 929
Private Haushalte	59 942	73 902	71 836	72 597	55 881	39 077
<b>davon für<sup>2)</sup></b>						
Verkehr <sup>3)</sup>	.	.	.	283 394	338 424	368 379
Raumheizung, Klimaanlage, Warmwasser	.	.	.	91 562	65 227	42 826
Beleuchtung & EDV	.	.	.	0	0	0
Dampferzeugung	.	.	.	4 629	3 551	713
Industrieöfen	.	.	.	12 737	11 452	6 922
Standmotoren	.	.	.	9 256	15 390	11 158
Elektrochemische Zwecke	.	.	.	0	0	0

**Anmerkung:** Rundungsdifferenzen rechnerisch bedingt - 1) Erdöl, Sonst. Raffinerie-Einsatz, Benzin, Petroleum, Diesel, Gasöl für Heizzwecke, Flüssiggas, Sonst. Prod. d. Erdölverarb., Raffinerierestgas: - 2) Aufgliederung nach der Struktur der NEA 2010. -3) Verkehr ist die Summe aus Transport und landwirtschaftlicher "Off-Road" Traktion.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Energiestatistik: Energiebilanzen Österreich 1970 bis 2018. Erstellt am 14.01.2020. Rundungsdifferenzen rechnerisch bedingt.

## 06.05.0 Gasbilanz<sup>1)</sup> (in Terajoule - 10<sup>12</sup> Joule)

<b>Bilanzaggregate, Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Nutzenergiesektoren</b>	<b>1970</b>	<b>1980</b>	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2018</b>
Inländische Erzeugung von Rohenergie	69 501	70 610	46 376	64 826	58 495	35 968
Importe aus dem Ausland	35 731	112 380	187 917	222 784	426 644	453 060
Lager	-1 219	-7 179	-15 054	-11 295	25 561	1 872
Exporte ans Ausland	0	0	0	633	170 608	181 300
<b>Bruttoinlandsverbrauch</b>	<b>104 013</b>	<b>175 811</b>	<b>219 239</b>	<b>275 681</b>	<b>340 091</b>	<b>309 600</b>
Umwandlungseinsatz	56 597	37 986	74 710	83 275	113 786	91 223
Umwandlungsausstoß	20 853	1 236	912	0	0	0
Verbrauch des Sektors Energie	14 670	22 634	16 153	11 656	12 159	9 272
Nichtenergetischer Verbrauch	4 903	21 733	14 913	13 275	15 779	11 570
<b>Energetischer Endverbrauch (EE)</b>	<b>48 696</b>	<b>94 694</b>	<b>114 375</b>	<b>167 475</b>	<b>198 368</b>	<b>197 535</b>
<b>davon im:</b>						
Burgenland	.	.	2 023	4 711	5 159	5 351
Kärnten	.	.	3 463	6 142	6 304	8 022
Niederösterreich	.	.	24 417	40 514	48 124	46 161
Oberösterreich	.	.	23 390	36 981	47 552	47 455
Salzburg	.	.	4 043	5 934	6 585	6 553
Steiermark	.	.	22 972	32 749	36 033	37 454
Tirol	.	.	3 039	6 065	9 006	11 930
Vorarlberg	.	.	4 371	6 301	7 729	7 440
Wien	.	.	26 655	28 078	31 876	27 170
<b>davon im Sektor:</b>						
Landwirtschaft	0	184	365	538	843	913
Sachgüterproduktion	31 836	62 731	69 047	88 352	106 725	115 586
Transport	1	2 268	4 050	6 100	8 733	11 301
Dienstleistungsbereich	10 743	12 553	6 907	24 994	16 624	13 160
Private Haushalte	6 116	16 958	34 006	47 491	65 443	56 575
<b>davon für:</b> <sup>2)</sup>						
Verkehr <sup>3)</sup>	.	.	.	6 100	8 733	11 301
Raumheizung, Klimaanlage, Warmwasser	.	.	.	69 155	90 273	77 533
Beleuchtung & EDV	.	.	.	0	0	4
Dampferzeugung	.	.	.	41 694	44 174	50 745
Industrieöfen	.	.	.	46 899	50 785	55 511
Standmotoren	.	.	.	3 627	4 402	2 442
Elektrochemische Zwecke	.	.	.	0	0	0

**Anmerkung:** Rundungsdifferenzen rechnerisch bedingt - 1) Naturgas, Mischgas, 1970 inkl. Generatorgas. - 2) Aufgliederung nach der Struktur der NEA. - 3) Verkehr ist die Summe aus Transport und landwirtschaftlicher "Off-Road" Traktion.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Energiestatistik: Energiebilanzen Österreich 1970 bis 2017. Erstellt am 14.12.2018.  
Rundungsdifferenzen rechnerisch bedingt.

## 06.06.0 Bilanz der Erneuerbaren Energieträger<sup>1)</sup> (in Terajoule - 10<sup>12</sup> Joule)

<b>Bilanzaggregate, Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Nutzergiesektoren</b>	<b>1970</b>	<b>1980</b>	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2018</b>
Inländische Erzeugung von Rohenergie	123 458	161 271	209 530	279 289	378 377	409 333
Importe aus dem Ausland	501	1 217	4 438	4 945	35 283	38 676
Lager	0	0	-545	0	1 414	620
Exporte ans Ausland	189	652	2 115	6 691	18 803	31 651
<b>Bruttoinlandsverbrauch</b>	<b>123 770</b>	<b>161 836</b>	<b>211 307</b>	<b>277 543</b>	<b>396 270</b>	<b>416 978</b>
Umwandlungseinsatz	77 417	107 999	122 061	174 200	233 633	255 629
Umwandlungsausstoß	0	0	0	32	9 767	10 009
Verbrauch des Sektors Energie	0	0	0	0	0	0
Nichtenergetischer Verbrauch	0	0	0	0	0	0
<b>Energetischer Endverbrauch (EE)</b>	<b>46 353</b>	<b>53 837</b>	<b>89 246</b>	<b>103 375</b>	<b>172 404</b>	<b>171 359</b>
<b>davon im:</b>						
Burgenland	.	.	4 229	4 340	6 867	6 827
Kärnten	.	.	11 048	11 428	19 720	20 136
Niederösterreich	.	.	19 507	21 733	34 939	34 442
Oberösterreich	.	.	20 679	25 824	36 817	37 445
Salzburg	.	.	6 425	7 241	14 652	12 970
Steiermark	.	.	18 486	20 839	34 774	34 556
Tirol	.	.	5 296	7 047	13 566	13 797
Vorarlberg	.	.	2 335	3 236	5 157	6 236
Wien	.	.	1 241	1 689	5 912	4 949
<b>davon im Sektor:</b>						
Landwirtschaft	2 759	2 599	4 025	5 101	7 127	7 417
Sachgüterproduktion	491	10 051	22 660	29 599	52 311	51 428
Transport	9	2	79	612	20 743	19 755
Dienstleistungsbereich	3 620	374	2 928	4 994	8 687	12 895
Private Haushalte	39 474	40 811	59 554	63 069	83 536	79 863
<b>davon für:</b> <sup>2)</sup>						
Verkehr <sup>3)</sup>	.	.	.	911	21 381	20 287
Raumheizung, Klimaanlage, Warmwasser	.	.	.	65 213	96 131	90 313
Beleuchtung & EDV	.	.	.	0	0	0
Dampferzeugung	.	.	.	25 089	31 776	34 782
Industrieöfen	.	.	.	12 119	21 738	25 700
Standmotoren	.	.	.	43	1 378	277
Elektrochemische Zwecke	.	.	.	0	0	0

**Anmerkung:** (Rundungsdifferenzen rechnerisch bedingt). - 1) Brennbare Abfälle, Brennholz, Biogene Brenn- und Treibstoffe, Umgebungswärme, Wasserkraft, Wind und Photovoltaik. - 2) Aufgliederung nach der Struktur der NEA. - 3) Verkehr ist die Summe aus Transport und landwirtschaftlicher "Off-Road" Traktion

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Energiestatistik: Energiebilanzen Österreich 1970 bis 2018. Erstellt am 14.1.2020. Rundungsdifferenzen rechnerisch bedingt.

## 06.07.0 Fernwärmebilanz (in Terajoule - 10<sup>12</sup> Joule)

<b>Bilanzaggregate, Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Nutzergiesektoren</b>	<b>1970</b>	<b>1980</b>	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2018</b>
Inländische Erzeugung von Rohenergie	0	0	0	0	0	0
Importe aus dem Ausland	0	0	0	0	0	0
Lager	0	0	0	0	0	0
Exporte ans Ausland	0	0	0	0	0	0
<b>Bruttoinlandsverbrauch</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Umwandlungseinsatz	0	0	0	0	0	0
Umwandlungsausstoß	5 543	15 434	28 446	47 622	78 605	83 044
Verbrauch des Sektors Energie	610	1 587	3 192	5 932	12 181	12 314
Nichtenergetischer Verbrauch	0	0	0	0	0	0
<b>Energetischer Endverbrauch (EE)</b>	<b>4 933</b>	<b>13 847</b>	<b>25 254</b>	<b>41 689</b>	<b>66 424</b>	<b>70 730</b>
<b>davon im:</b>						
Burgenland	.	.	121	349	1 049	1 103
Kärnten	.	.	1 491	3 117	5 280	7 441
Niederösterreich	.	.	2 026	4 628	11 209	10 811
Oberösterreich	.	.	4 035	7 442	9 078	11 559
Salzburg	.	.	1 699	2 513	4 501	4 205
Steiermark	.	.	3 255	5 556	9 158	9 541
Tirol	.	.	571	972	2 152	2 936
Vorarlberg	.	.	56	183	1 059	1 115
Wien	.	.	12 000	16 930	22 939	22 019
<b>davon im Sektor:</b>						
Landwirtschaft	26	76	144	224	353	452
Sachgüterproduktion	859	2 221	3 312	4 921	10 367	11 042
Transport	0	0	0	0	0	0
Dienstleistungsbereich	2 150	6 135	11 485	20 530	30 715	27 228
Private Haushalte	1 898	5 415	10 313	16 014	24 989	32 007
<b>davon für:</b> <sup>1)</sup>						
Verkehr <sup>2)</sup>	.	.	.	0	0	0
Raumheizung, Klimaanlage, Warmwasser	.	.	.	37 320	56 961	59 278
Beleuchtung & EDV	.	.	.	0	0	0
Dampferzeugung	.	.	.	451	2 541	2 703
Industrieöfen	.	.	.	3 918	6 921	8 750
Standmotoren	.	.	.	1	0	0
Elektrochemische Zwecke	.	.	.	0	0	0

**Anmerkung:** Rundungsdifferenzen rechnerisch bedingt - 1) Aufgliederung nach der Struktur der NEA. - 2) Verkehr ist die Summe aus Transport und landwirtschaftlicher "Off-Road" Traktion

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Energiestatistik: Energiebilanzen Österreich 1970 bis 2018. Erstellt am 14.01.2020.  
Rundungsdifferenzen rechnerisch bedingt.

## 06.08.0 Bilanz der elektrischen Energie (in Terajoule - 10<sup>12</sup> Joule)

<b>Bilanzaggregate, Bundesländer, Wirtschaftssektoren und Nutzenergiesektoren</b>	<b>1970</b>	<b>1980</b>	<b>1990</b>	<b>2000</b>	<b>2010</b>	<b>2018</b>
Inländische Erzeugung von Rohenergie	0	0	0	0	0	0
Importe aus dem Ausland	4 936	11 390	24 620	49 767	71 671	101 074
Lager	0	0	0	0	0	0
Exporte ans Ausland	24 422	25 683	26 271	54 691	62 899	68 866
<b>Bruttoinlandsverbrauch</b>	<b>-19 486</b>	<b>-14 293</b>	<b>-1 651</b>	<b>-4 925</b>	<b>8 772</b>	<b>32 209</b>
Umwandlungseinsatz	0	0	10	49	0	11
Umwandlungsausstoß	106 016	149 505	177 466	215 478	244 559	234 070
Verbrauch des Sektors Energie <sup>1)</sup>	13 738	20 178	23 353	27 557	37 928	39 199
Nichtenergetischer Verbrauch	0	0	0	0	0	0
<b>Energetischer Endverbrauch (EE)</b>	<b>72 792</b>	<b>115 034</b>	<b>152 452</b>	<b>182 948</b>	<b>215 403</b>	<b>227 068</b>
<b>davon im:</b>						
Burgenland	.	.	3 005	4 308	5 534	5 839
Kärnten	.	.	11 763	14 343	17 492	17 878
Niederösterreich	.	.	28 547	32 475	38 747	42 469
Oberösterreich	.	.	32 061	40 137	47 258	51 670
Salzburg	.	.	10 022	11 446	14 229	12 637
Steiermark	.	.	23 670	30 305	34 317	37 019
Tirol	.	.	16 021	17 113	18 655	19 957
Vorarlberg	.	.	6 827	6 984	9 170	9 452
Wien	.	.	20 537	25 837	30 001	30 147
<b>davon im Sektor:</b>						
Landwirtschaft	1 411	2 858	3 805	3 052	4 182	4 198
Sachgüterproduktion	46 839	59 997	64 724	74 348	93 555	103 212
Transport	5 356	8 167	9 971	12 466	11 566	11 783
Dienstleistungsbereich	6 762	18 862	32 695	41 436	42 533	44 114
Private Haushalte	12 424	25 150	41 257	51 645	63 567	63 761
<b>davon für:</b> <sup>2)</sup>						
Verkehr <sup>3)</sup>	.	.	.	12 466	11 566	11 783
Raumheizung, Klimaanlage, Warmwasser	.	.	.	20 427	25 187	25 059
Beleuchtung & EDV	.	.	.	27 872	31 451	31 585
Dampferzeugung	.	.	.	350	882	3 326
Industrieöfen	.	.	.	38 376	46 336	51 387
Standmotoren	.	.	.	82 306	99 626	103 340
Elektrochemische Zwecke	.	.	.	1 151	356	587

**Anmerkung:** Rundungsdifferenzen rechnerisch bedingt - 1) inklusive Transportverluste - 2) Aufgliederung nach der Struktur der NEA . - 3) Verkehr ist die Summe aus Transport und landwirtschaftlicher "Off-Road" Traktion.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Energiestatistik: Energiebilanzen Österreich 1970 bis 2018. Erstellt am 14.01.2020.



## 06.09.0 Strukturdaten der österreichischen Energieversorgung 2017

ÖNACE-Gliederung <sup>1)</sup>		Unter- nehmen	Unselb- ständig Beschäftigte	Personal- aufwand	Produktions- wert	Bruttowert- schöpfung zu Faktorkosten
<b>Energieversorgung</b>	<b>D</b>	<b>2 475</b>	<b>26 744</b>	<b>2 336 502</b>	<b>39 318 090</b>	<b>5 811 032</b>
Energieversorgung	35	2 475	26 744	2 336 502	39 318 090	5 811 032
Elektrizitätsversorgung	35.1	1 442	23 808	2 141 486	23 092 121	5 194 185
Gasversorgung	35.2	41	1 326	116 453	14 998 537	249 709
Wärme- und Kälteversorgung	35.3	992	1 610	78 563	1 227 432	367 138
<b>Bundesländer</b>						
Burgenland		106	875	70 654	563 796	191 091
Kärnten		223	2 160	182 429	1 841 331	392 415
Niederösterreich		456	2 695	222 990	2 511 536	815 355
Oberösterreich		429	2 991	246 035	3 481 098	604 337
Salzburg		186	2 466	200 693	1 666 113	355 102
Steiermark		643	3 604	253 685	2 284 915	639 798
Tirol		154	2 825	249 443	1 752 746	542 240
Vorarlberg		166	1 652	136 508	760 390	310 513
Wien		112	7 476	774 065	24 456 165	1 960 181
<b>Österreich</b>		<b>2 475</b>	<b>26 744</b>	<b>2 336 502</b>	<b>39 318 090</b>	<b>5 811 032</b>
<b>Beschäftigtengrößenklasse</b>						
0 - 9		2 337	1 790	62 954	5 588 433	952 243
10 - 19		39	G	G	G	G
20 - 49		34	G	G	G	G
50 - 249		43	4 698	389 698	20 321 946	944 797
250 und mehr		22	18 723	1 780 620	10 953 774	3 647 648

**Anmerkung:** 1) Systematik der Wirtschaftstätigkeiten - ÖNACE 2008.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Statistisches Jahrbuch 2020.

## 06.10.0 Durchschnittlicher Stromverbrauch der Haushalte nach Verbrauchskategorien in Österreich

	Stromverbrauch in kWh		
	2008	2012	2016
<b>Durchschnittlicher Haushaltsverbrauch</b>			
<b>Stromverbrauch insgesamt</b>	<b>4 057,6</b>	<b>3 964,3</b>	<b>3 559,9</b>
<b>Heizen</b>	<b>666,4</b>	<b>774,6</b>	<b>816,3</b>
Hauptheizer	405,5	444,5	570,8
Zusatzheizer	130,4	148,0	89,7
Hilfsenergie	48,2	128,4	108,7
Umwälzpumpe	82,4	53,7	47,1
<b>Warmwasserbereitstellung</b>	<b>549,2</b>	<b>393,5</b>	<b>343,5</b>
Warmwasserbereitung	530,6	369,2	318,5
Umwälzpumpe	18,6	24,3	24,9
<b>Kochen</b>	<b>401,1</b>	<b>344,0</b>	<b>343,4</b>
Herd, Backrohr	310,5	264,7	257,2
Küchengeräte mit Thermofunktion <sup>1)</sup>	90,6	79,3	86,2
<b>Kühlen</b>	<b>558,9</b>	<b>610,4</b>	<b>470,7</b>
Kühlschränke, Kühlgefrierkombinationen	331,6	357,6	319,8
Gefrierschränke, Gefriertruhen	227,3	252,7	150,9
<b>Geschirrspüler</b>	<b>192,6</b>	<b>221,5</b>	<b>206,1</b>
<b>Wäschewaschen</b>	<b>167,2</b>	<b>167,7</b>	<b>148,8</b>
Waschmaschinen, Waschtrockner	165,0	165,5	147,1
Wäschetrockner	2,3	2,2	1,7
<b>Haushaltsgeräte<sup>2)</sup></b>	<b>233,7</b>	<b>209,0</b>	<b>150,3</b>
<b>Unterhaltung, Büro, Kommunikation</b>	<b>282,9</b>	<b>311,9</b>	<b>294,0</b>
<b>Beleuchtung</b>	<b>404,1</b>	<b>351,2</b>	<b>305,3</b>
<b>Klimatisierung</b>	<b>0,5</b>	<b>4,0</b>	<b>1,9</b>
<b>Sonstige relevante Stromverbraucher<sup>3)</sup></b>	<b>180,6</b>	<b>168,3</b>	<b>153,7</b>
<b>Ladegeräte</b>	<b>6,1</b>	<b>2,4</b>	<b>5,6</b>
<b>Standby-Verbrauch</b>	<b>125,8</b>	<b>158,6</b>	<b>111,5</b>
<b>Diffuser Stromverbrauch</b>	<b>288,3</b>	<b>247,1</b>	<b>208,9</b>

**Anmerkung:** – Aufgrund geringer Stichprobengröße erheben diese keinen Anspruch auf Repräsentativität in allen Untergruppen! – 1) z.B. Wasserkocher, Toaster, Mikrowelle, Fritteusen, Kaffeemaschinen. – 2) z.B. Mixer, Elektormesser. – 3) Stromverbraucher wie elektrische Rasenmäher, Zimmerbrunnen, Wasserbetten o.ä.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Energiestatistik: Strom- und Gastagebücher 2008/2012/2016; im Auftrag der Energie-Control Austria und des BMNT. Erstellt am 17.03.2018.

## 06.11.0 Gesamtenergieeinsatz der Haushalte nach Energieträgern 2017/2018 Ergebnisse für Steiermark

Energieträger	Bezugsgrößen			Menge in Gigajoule (GJ)				Ausgaben in Euro (€)				
	Haus- halte (HH)	Nutz-fläche (m <sup>2</sup> )	Anz. Pers.	Summe	GJ pro HH	GJ pro m <sup>2</sup>	GJ pro Pers.	Summe	EUR pro ME	EUR pro HH	EUR pro m <sup>2</sup>	EUR pro Pers.
Steinkohle	1 442	206 333	5 825	25 543	17,71	0,124	4,39	417 296	0,454	289	2,0	72
Braunkohle	1 078	123 496	4 470	520	0,48	0,004	0,12	18 421	0,349	17	0,1	4
Braunkohlen- briketts	2 950	216 260	5 166	64 612	21,90	0,299	12,51	1 372 634	0,421	465	6,3	266
Koks	1 696	229 791	3 911	34 744	20,49	0,151	8,88	589 639	0,492	348	2,6	151
Holz	176 554	24 426 404	499 878	10 957 982	62,07	0,449	21,92	114 102 914	0,149	646	4,7	228
Pellets	20 443	2 677 848	55 729	1 205 185	58,95	0,450	21,63	16 455 143	0,236	805	6,1	295
Holzbriketts	10 378	894 575	21 130	136 083	13,11	0,152	6,44	2 135 522	0,269	206	2,4	101
Hack-schnitzel	14 591	2 700 221	50 055	1 519 473	104,14	0,563	30,36	10 083 767	0,076	691	3,7	201
Heizöl	129 888	16 410 570	319 948	7 241 291	55,75	0,441	22,63	164 026 090	0,973	1 263	10,0	513
Flüssiggas	6 017	840 663	13 717	185 302	30,80	0,220	13,51	5 156 757	1,283	857	6,1	376
Naturgas	50 766	5 175 590	117 354	4 048 183	79,74	0,782	34,50	116 059 271	1,040	2 286	22,4	989
Fernwärme+HZH (ET=UB)	202 309	16 244 473	362 676	6 425 495	31,76	0,396	17,72	267 728 940	0,150	1 323	16,5	738
Strom	540 790	58 666 979	1 248 694	9 742 145	18,01	0,166	7,80	534 470 092	0,198	988	9,1	428
dav. Netzbezug	540 790	58 666 979	1 248 694	9 691 066	17,92	0,165	7,76	534 470 092	0,199	988	9,1	428
dav. PV-Eigen- versorgung	17 241	2 495 642	49 594	226 340	13,13	0,091	4,56	0	0,000	0	0,0	0
Solarwärme	77 708	11 546 156	238 305	863 696	11,11	0,075	3,62	0	0,000	0	0,0	0
Wärmepumpe	38 009	5 366 110	111 665	850 546	22,38	0,159	7,62	0	0,000	0	0,0	0

**Anmerkung:** Da die Haushalte bei jedem angegebenen Energieträger einmal gezählt werden, ergeben sich Mehrfachzählungen. In der Zeile Strom sind die realen Summenwerte für die Bezugsgrößen abzulesen. - Strom und Fernwärme = kWh, alle anderen Energieträger = kg.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Energiestatistik: MZ Energieeinsatz der Haushalte 2017/2018. Erstellt am 11.6.2019

## 06.12.0 Anteiliger Einsatz aller Energieträger am Gesamtenergieeinsatz aller Haushalte nach Verwendungszwecken - Ergebnisse für die Steiermark

Energieträger	Raumwärme			Warmwasser			Kochen		
	2013/ 2014	2015/ 2016	2017/ 2018	2013/ 2014	2015/ 2016	2017/ 2018	2013/ 2014	2015/ 2016	2017/ 2018
<b>Steinkohle</b>	0,0%	0,1%	0,1%	0,1%	-	0,0%	-	-	-
<b>Braunkohle</b>	0,0%	-	0,0%	0,1%	-	-	-	-	-
<b>Braunkohlenbriketts</b>	0,2%	0,1%	0,2%	0,3%	0,0%	0,0%	-	-	-
<b>Koks</b>	0,1%	-	0,1%	0,1%	-	0,0%	-	-	-
<b>Holz</b>	39,5%	32,7%	31,4%	26,4%	20,5%	20,4%	9,9%	9,8%	7,9%
<b>Pellets, Holzbriketts</b>	3,3%	4,1%	3,6%	3,4%	2,5%	3,6%	0,0%	0,1%	-
davon Pellets	2,8%	3,5%	3,2%	2,9%	2,4%	3,4%	0,0%	0,0%	-
davon Holzbriketts	0,5%	0,6%	0,4%	0,5%	0,1%	0,2%	-	0,0%	-
<b>Hackschnitzel</b>	2,9%	3,9%	4,3%	2,7%	3,1%	3,2%	-	-	-
<b>Heizöl</b>	22,3%	23,3%	21,0%	14,6%	16,1%	13,2%	-	-	-
<b>Flüssiggas</b>	0,5%	0,4%	0,5%	0,3%	0,2%	0,3%	0,6%	0,1%	0,3%
<b>Erdgas</b>	12,0%	12,8%	12,2%	4,5%	3,6%	5,0%	0,5%	0,3%	0,1%
<b>Fernwärme+HZH (ET=UB)</b>	13,6%	15,5%	18,8%	5,2%	8,4%	10,8%	-	-	-
<b>Strom</b>	3,8%	3,9%	4,8%	28,8%	31,6%	30,6%	88,9%	89,7%	91,6%
<b>Solarwärme</b>	0,6%	1,2%	0,8%	11,8%	10,7%	9,8%	-	-	-
<b>Wärmepumpe</b>	1,2%	2,1%	2,1%	1,7%	3,2%	3,1%	-	-	-
<b>Summe</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>	<b>100,0%</b>

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Energiestatistik: MZ Energieeinsatz der Haushalte. Erstellt am 11.6.2019.

### 06.13.0 Heizungen 2017/2018 in der Steiermark nach verwendetem Energieträger und Art der Heizung

Energieträger	Wohnungen (Hauptwohnsitze) insgesamt		Heizungsart				
	absolut	Anteile in %	Einzelofen	Gaskonvektor	Elektroheizung (fest verbunden)	Zentral- und gleichwertige Heizung	Fernwärme <sup>1)</sup>
Holz, Hackschnitzel, Pellets, Holzbriketts	124 414	23,0	5 766	0	0	118 648	0
Kohle, Koks, Briketts	2 377	0,4	1254	0	0	1123	0
Heizöl, Flüssiggas	101 659	18,8	495	0	0	101 164	0
Elektr. Strom	33 622	6,2	0	0	33 622	0	0
Erdgas	47 359	8,8	0	3 557	0	43 802	0
Solar, Wärmepumpen	40 247	7,4	0	0	0	40 247	0
Fernwärme	191 112	35,3	0	0	0	0	191 112
<b>Zusammen</b>	<b>540 790</b>	<b>100,0</b>	<b>7 515</b>	<b>3 557</b>	<b>33 622</b>	<b>304 984</b>	<b>191 112</b>

**Anmerkung:** 1) Hauszentralheizungen mit unbekanntem Brennstoff werden als Fernwärme definiert.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Energiestatistik: MZ Energieeinsatz der Haushalte 2017/2018. Erstellt am 11.6.2019

## 06.14.0 Fahrleistungen und Treibstoffeinsatz privater PKW in der Steiermark

2017/2018

Verwendeter Treibstoff	Anzahl Pkw	gefahrenen Kilometer	Treibstoffverbrauch			Energieverbrauch			Durchschn. Jahreskilometer pro Pkw
			Insgesamt	pro Pkw	pro 100 km	Insgesamt	pro Pkw	pro 100 km	
			in Liter/kWh/kg <sup>1)</sup>			in kWh			
<b>Erster Pkw</b>									
Benzin <sup>2)</sup>	136 701	1 564 690 012	107 093 263	783	6,8	940 040 864	6 877	60	11 446
Diesel <sup>2)</sup>	246 193	3 910 911 630	253 620 083	1 030	6,5	2 523 519 826	10 250	65	15 886
Elektrischer Strom <sup>3)</sup>	299	4 945 765	784 162	2 623	15,9	784 162	2 623	15,9	16 541
Erdgas <sup>3)</sup>	210	3 328 387	156 297	744	4,7	2 136 059	10 172	64,2	15 849
<b>Zusammen</b>	<b>383 403</b>	<b>5 483 875 794</b>				<b>3 466 480 911</b>	<b>9 041</b>	<b>63,2</b>	<b>14 303</b>
<b>Zweit- und weitere Pkw</b>									
Benzin <sup>2)</sup>	159 210	1 027 577 852	73 799 794	464	7,2	647 798 192	4 069	63	6454,0
Diesel <sup>2)</sup>	114 116	959 334 821	63 361 902	555	6,6	630 450 925	5 525	66	8407,0
Elektrischer Strom <sup>3)</sup>	462	3 616 580	556 110	1 204	15,4	556 110	1 204	15	7 828
Erdgas <sup>3)</sup>	54	400 083	21 114	391	5,3	288 558	5 344	72,1	7 409
<b>Zusammen</b>	<b>273 842</b>	<b>1 990 929 336</b>				<b>1 279 093 785</b>	<b>4 671</b>	<b>64</b>	<b>7 270</b>
<b>Insgesamt</b>									
Benzin <sup>2)</sup>	295 911	2 592 267 864	180 893 057	611	7,0	1 587 839 056	5 366	61	8 760
Diesel <sup>2)</sup>	360 309	4 870 246 451	316 981 985	880	6,5	3 153 970 751	8 754	65	13 517
Elektrischer Strom <sup>3)</sup>	761	8 562 345	1 340 272	1 761	15,7	1 340 272	1 761	15,7	11 251
Erdgas <sup>3)</sup>	264	3 728 470	177 411	672	4,8	2 424 617	9 184	65,0	14 123
<b>Zusammen</b>	<b>657 245</b>	<b>7 474 805 130</b>				<b>4 745 574 696</b>	<b>7 220</b>	<b>63,5</b>	<b>11 373</b>

**Anmerkung:** 1) Benzin und Diesel in Liter, elektrischer Strom in kWh, Erdgas in kg. – 2) inkl. beigemischte Biotreibstoffe.  
– 3) Gebundene Hochrechnung der Elektro- und Erdgasfahrzeuge auf in Österreich angemeldete Privat-PKW auf Österreichebene und anteilige Aufteilung auf die Bundesländer anhand der KFZ-Bestandsstatistik.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Energiestatistik: Mikrozensus Energieeinsatz der Haushalte 2017/2018 Erstellt am 15.09.2019.

## 06.15.0 Entwicklung der Heizölpreise in der Steiermark in Euro/Liter

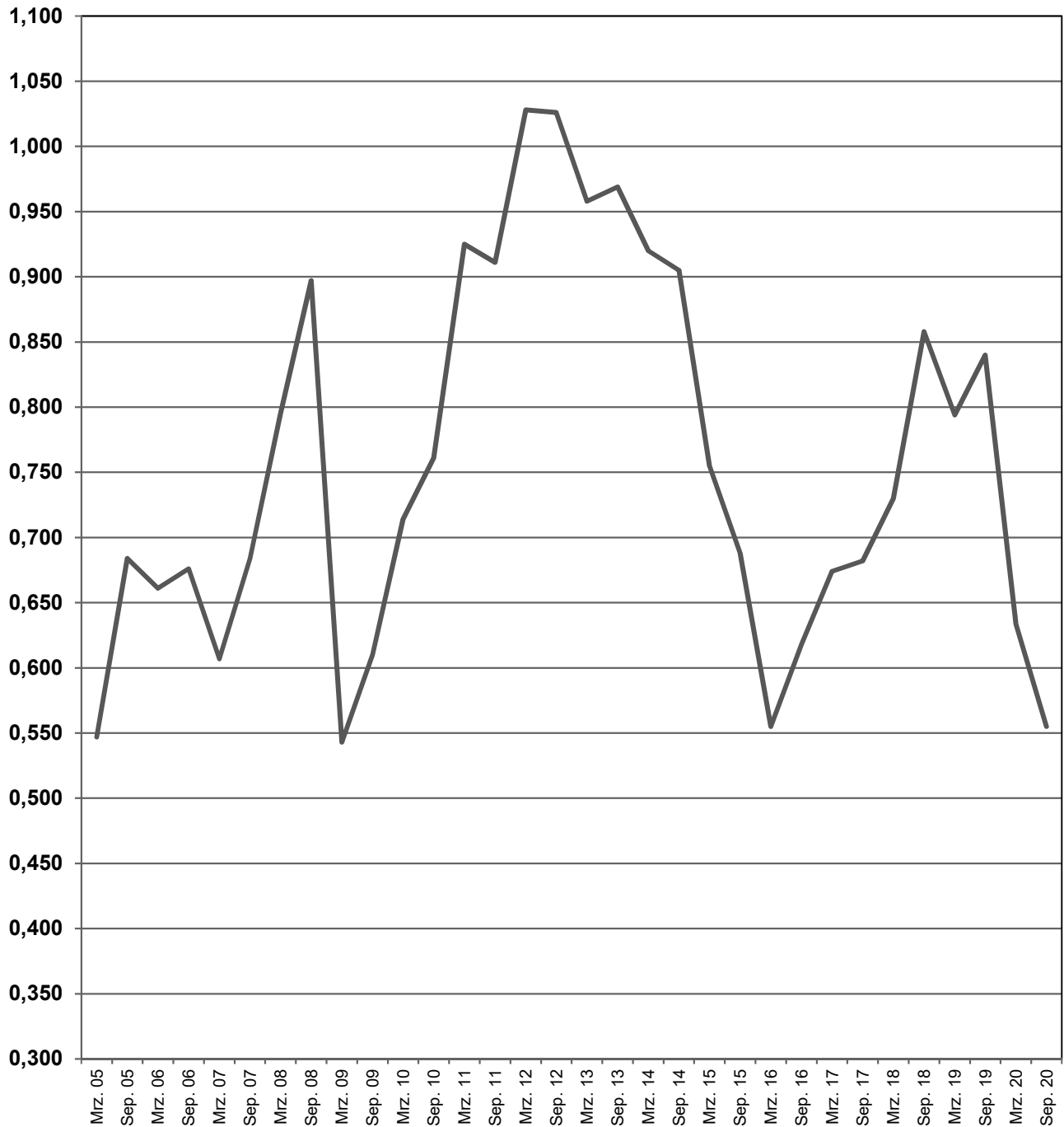
Erhebungszeitraum		Abnahmemenge in Liter			
Jahr	Monat	500 l	1000 l	2000 l	3000 l
2009	März	0,650	0,559	0,548	0,543
	Juni	0,732	0,654	0,642	0,637
	Sept.	0,715	0,625	0,614	0,610
	Dez.	0,753	0,662	0,651	0,647
2010	März	0,810	0,729	0,719	0,714
	Juni	0,847	0,773	0,760	0,754
	Sept.	0,860	0,775	0,766	0,761
	Dez.	0,913	0,818	0,805	0,801
2011	März	1,042	0,941	0,929	0,925
	Juni	1,030	0,938	0,926	0,920
	Sept.	1,027	0,929	0,916	0,911
	Nov.	1,115	1,003	0,982	0,976
2012	März	1,179	1,051	1,038	1,028
	Juni	1,057	0,952	0,941	0,935
	Sept.	1,164	1,046	1,034	1,026
	Dez.	1,120	1,002	0,987	0,980
2013	März	1,113	0,982	0,964	0,958
	Juni	1,059	0,933	0,919	0,911
	Sept.	1,108	0,991	0,977	0,969
	Nov.	1,091	0,961	0,947	0,939
2014	Feber	1,076	0,946	0,930	0,920
	Juni	1,055	0,920	0,907	0,900
	Sept.	1,076	0,946	0,930	0,920
	Nov.	0,974	0,840	0,826	0,817
2015	Feber	0,922	0,779	0,763	0,755
	Juni	0,921	0,788	0,771	0,762
	Sept.	0,838	0,713	0,698	0,688
	Nov.	0,800	0,672	0,657	0,647
2016	März	0,701	0,580	0,563	0,555
	Sept.	0,774	0,642	0,627	0,618
2017	März	0,834	0,708	0,684	0,674
	Sept.	0,836	0,707	0,692	0,682
2018	März	0,880	0,757	0,740	0,730
	Sept.	1,002	0,880	0,865	0,858
2019	März	0,946	0,819	0,803	0,794
	Sept.	0,952	0,826	0,810	0,802
2020	März	0,815	0,676	0,659	0,650
	Sept.	0,713	0,579	0,559	0,550

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Ergebnisse der quartalsmäßig durchgeführten Preiserhebungen bei steirischen Heizölhändlern - Durchschnittswerte

**Quelle:** Arbeiterkammer Steiermark.

**Grafik 34 Entwicklung der Heizölpreise in der Steiermark 2005 - 2020**

in Euro je Liter (bei einer Abnahmemenge von 3.000 l)



Quelle: AK-Steiermark, Ergebnisse der periodisch durchgeführten Preiserhebungen bei steirischen Heizölhändlern - Durchschnittswerte.



## 06.16.0 Entwicklung der Heizölpreise in der Steiermark Abnahmemenge 2.000 bis 2.999 Liter

Erhebungsdatum	in EURO je Liter			Index Basis März 2003 = 100 (Durchschnitts- preise)	Anzahl der erhobenen Betriebe
	Niedrigster Preis	Höchster Preis	Durchschnitts- preis		
14.03.2003	0,373	0,494	0,404	100	30
10.03.2004	0,420	0,469	0,435	107,7	30
04.03.2005	0,534	0,570	0,550	136,1	24
15.03.2006	0,649	0,680	0,667	165,1	24
13.03.2007	0,588	0,624	0,607	150,2	28
17.03.2008	0,815	0,857	0,835	206,7	30
18.03.2009	0,523	0,575	0,553	136,9	30
10.03.2010	0,695	0,737	0,719	178,0	23
16.03.2011	0,919	0,959	0,941	232,9	14
28.03.2012	1,000	1,073	1,031	255,2	21
26.03.2014	0,881	0,929	0,906	224,3	22
24.03.2015	0,710	0,769	0,746	184,7	22
30.03.2016	0,540	0,595	0,570	141,1	22
22.03.2017	0,657	0,719	0,687	170,0	22
22.03.2018	0,708	0,760	0,740	183,2	22
28.03.2019	0,770	0,821	0,794	196,5	23
08.01.2020	0,785	0,849	0,815	201,7	22
22.01.2020	0,750	0,810	0,781	193,3	22
05.02.2020	0,680	0,739	0,706	174,8	22
19.02.2020	0,697	0,750	0,728	180,2	22
04.03.2020	0,650	0,714	0,684	169,3	22
26.03.2020	0,585	0,669	0,634	156,9	21
06.04.2020	0,570	0,649	0,622	154,0	17
22.04.2020	0,545	0,646	0,601	148,8	19
06.05.2020	0,535	0,618	0,59	146,0	18
20.05.2020	0,560	0,640	0,599	148,3	21
03.06.2020	0,573	0,660	0,6	148,5	22
17.06.2020	0,569	0,674	0,598	148,0	22
02.07.2020	0,577	0,615	0,597	147,8	21
15.07.2020	0,575	0,702	0,605	149,8	22
29.07.2020	0,565	0,702	0,599	148,3	23
12.08.2020	0,560	0,700	0,595	147,3	23
26.08.2020	0,553	0,605	0,583	144,3	21
09.09.2020	0,525	0,656	0,563	139,4	21
23.09.2020	0,524	0,671	0,555	137,4	23

**Anmerkung:**

1) Ergebnisse der 14-tägig durchgeführten Preiserhebungen bei steirischen Heizölhändlern.

**Quelle:**

Arbeiterkammer Steiermark.

## Kapitel 07 Produzierender Bereich (Bergbau, Sachgütererzeugung, Energieversorgung, Bauwesen)

Die Bundesanstalt STATISTIK AUSTRIA führte bis 1995 für die Bereiche **Industrie, Groß-, Klein- und Dienstleistungsgewerbe** sowie im **Hoch- und Tiefbau** Jahreserhebungen durch, bei denen die Zahl der Betriebe und der Beschäftigten, die Brutto- und Nettoproduktionswerte, der Personalaufwand, die Vorleistungen, Investitionen und Abschreibungen erhoben wurden. Die Gliederungstiefe reichte bis auf die Ebene der politischen Bezirke.

Das Jahr 1995 markiert einen Strukturbruch in allen wirtschaftsstatistischen Zeitreihen in Österreich, bedingt durch die Implementierung der EU-Konzepte und Klassifikationen in der österreichischen Wirtschaftsstatistik. Die von STATISTIK AUSTRIA bis inkl. 1995 geführten Erhebungen im Bereich Industrie, Gewerbe und Bauwesen wurden durch die **Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich** ersetzt. Die Konjunkturerhebung des Produzierenden Bereichs erstreckt sich auf alle Wirtschaftszweige, die folgenden Abschnitten der ÖNACE 2008 zuzuordnen sind:

Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (ÖNACE 2008 - Abschnitt B)

Herstellung von Waren (ÖNACE 2008 - Abschnitt C)

Energieversorgung (ÖNACE 2008 - Abschnitt D)

Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (ÖNACE 2008 – Abschnitt E)

Bau (ÖNACE 2008 - Abschnitt F)

Die Konjunkturerhebungen dienen nicht nur der nationalen Beobachtung der konjunkturellen Entwicklung, sondern auch der laufenden Erfüllung der Verpflichtung zur Übermittlung konjunktureller Daten in Index- und Absolutwerten an die Europäischen Gemeinschaften. Diese Erhebung bildet eine der wesentlichsten Grundlagen zur Beobachtung des Konjunkturzyklus und stellt damit für Politiker, Interessenvertreter und Wissenschaftler auf nationaler als auch europäischer Ebene, ebenso wie für die Europäische Zentralbank die Basisinformation für Entscheidungen dar.

Die nunmehr stattfindenden Erhebungen werden in Form einer Konzentrationsstichprobe durchgeführt und entsprechen dem Anliegen der Wirtschaft, insbesondere Klein- und Kleinunternehmen von statistischen Verpflichtungen weitestgehend zu entlasten.

Von der Meldepflicht zur Konjunkturstatistik sind alle Unternehmen/Betriebe betroffen, die den ÖNACE-Abschnitten B bis F angehören (die genaue Gliederung ist aus den Tabellen ersichtlich) und für die noch folgende Kriterien maßgeblich sind: Generell sind alle Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten zur Meldung verpflichtet. Unterhalb dieser Beschäftigungsschwelle besteht eine Auskunftspflicht nur dann, wenn einem bestehenden Wirtschaftszweig gemäß ÖNACE 2008-Abteilung durch die bereits im Sinne der grundsätzlichen Auskunftspflicht einbezogenen Unternehmen weniger als 90% des Gesamtumsatzes repräsentiert werden. In diesen Fällen sind auch alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche am 30. September des der Berichtsperiode vorangegangenen Kalenderjahres im Zeitraum der diesem Stichtag vorangegangenen zwölf Kalendermonate in Summe einen Umsatz (exklusive Umsatzsteuer) von mindestens einer Million Euro erzielten.

In dieser Ausgabe der Regionalstatistik werden die betrieblichen Ergebnisse **aus der Konjunkturerhebung im produzierenden Bereich** nach der Gliederung der Systematik der Wirtschaftstätigkeiten (ÖNACE 2008) und nach Bundesländern dargestellt. Neben den Hauptergebnissen für **2019** werden für das Bundesland Steiermark die Ergebnisse in einer Zeitreihe dargestellt. Diese Daten können jedoch aus den o.a. Gründen weder alle Betriebe noch sämtliche Beschäftigte abdecken.

Einen Überblick über die gesamte Anzahl von Betrieben und Beschäftigten in der gewerblichen Wirtschaft liefert die jährlich erscheinende **Beschäftigtenstatistik der Wirtschaftskammer Steiermark**. Diese auf Basis der Datenbestände der Sozialversicherungsträger erstellte Statistik erfaßt Dienstnehmer, die in den Betrieben der Mitgliedsunternehmen der Wirtschaftskammer Steiermark Ende Juli des jeweiligen Berichtsjahres beschäftigt waren. Dies sind in etwa 70 % aller unselbständig Beschäftigten in der Steiermark. Nicht enthalten ist v.a. der öffentliche Sektor sowie die Land- und Forstwirtschaft.

Die Daten sind gegliedert nach Sparten (Gewerbe und Handwerk, Industrie, Handel, Bank und Versicherung, Transport und Verkehr, Tourismus und Freizeitwirtschaft, Information und Consulting) sowie innerhalb der Sparten nach Fachgruppen (Fachvertretungen) bzw. Innungen (Fachvertretungen). Die territoriale Gliederung geht dabei bis auf die Ebene der politischen Bezirke. Die in diesem Kapitel präsentierten Daten zeigen die Entwicklung der Anzahl der Betriebe und Beschäftigten für die Bereiche Gewerbe/Handwerk/Dienstleistung und Industrie.

## 07.01.0 Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich für die Steiermark 2019

ÖNACE-Gliederung (2008)		Betriebe <sup>1)</sup> am 31.12.	Unselbständig Beschäftigte <sup>2)</sup> am 31.12.	Geleistete Arbeits- stunden insgesamt <sup>3)</sup> in Std.	Brutto- verdienste insgesamt <sup>4)</sup>	Gesamt- produktion <sup>5)</sup>
					in 1.000 €	
Erzbergbau	07	1	:	:	:	:
Gew. von Steinen und Erden, sonst. Bergbau	08	34	983	1 726 141	49 533	231 768
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	10	100	8 344	13 231 723	257 591	1 943 459
Getränkeherstellung	11	12	1 210	1 957 919	56 385	433 448
Herstellung von Textilien	13	9	961	1 583 000	38 817	242 708
Herstellung von Bekleidung	14	5	139	196 701	3 323	7 601
Herst. von Leder, Lederwaren und Schuhen	15	3	:	3 059 097	66 168	221 528
Herst. von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	16	83	5 295	8 949 670	208 214	1 420 179
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	17	16	4 293	6 906 199	222 632	2 025 117
Herst.v. Druckerz.; Vervielf v.Ton-, Bild- u. Datentr.	18	23	641	1 017 725	26 087	110 643
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	20	15	1 130	1 725 813	57 087	464 945
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	21	5	1 919	2 922 335	98 168	411 407
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	22	31	2 057	3 404 457	86 682	353 307
Herst.v.Glas, Keramik, Verarb.v.Steinen u.Erden	23	80	4 148	7 202 847	211 409	1 041 721
Metallerzeugung und -bearbeitung	24	25	10 747	17 233 024	599 066	4 423 703
Herstellung von Metallerzeugnissen	25	129	10 522	17 013 359	486 637	2 376 814
Herst. v .Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	26	27	7 515	11 687 512	434 637	1 405 085
Herstellung von elektronischen Ausrüstungen	27	28	7 443	11 703 313	379 976	2 082 094
Maschinenbau	28	72	14 006	22 808 725	755 263	4 184 125
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	29	17	14 653	24 489 036	743 523	7 198 964
Sonstiger Fahrzeugbau	30	5	1 487	:	:	:
Herstellung von Möbeln	31	40	2 287	3 706 026	82 197	261 616
Herstellung von sonstigen Waren	32	22	677	1 092 373	22 455	67 545
Rep. u. Installation v. Masch. und Ausrüstungen	33	50	2 995	4 910 431	170 241	583 794
<b>Bergbau und Herstellung von Waren</b>	<b>B+C</b>	<b>832</b>	<b>105 496</b>	<b>171 187 744</b>	<b>5 144 248</b>	<b>31 921 222</b>
<b>Energieversorgung</b>	<b>D(35)</b>	<b>69</b>	<b>3 430</b>	<b>5 168 193</b>	<b>202 207</b>	<b>2 475 780</b>
Wasserversorgung	36	14	269	432 003	13 173	75 347
Abwasserentsorgung	37	23	461	808 971	20 542	2 216
Sammlung, Behandl.u.Beseit. v.Abfällen; Rückgew.	38	62	3 041	4 946 620	106 053	20 710
<b>Wasservers./Abwasserents./Abfallents.</b>	<b>E</b>	<b>99</b>	<b>3 771</b>	<b>6 187 594</b>	<b>139 768</b>	<b>98 273</b>
Hochbau	41	185	7 109	12 733 825	347 295	1 695 608
Tiefbau	42	61	5 004	8 656 442	267 272	1 139 034
Vorber. Baustellenarb., Bauinst.u.sonst. Ausbaugew.	43	374	13 478	23 996 412	554 327	342 715
<b>Bau</b>	<b>F</b>	<b>620</b>	<b>25 591</b>	<b>45 386 679</b>	<b>1 168 894</b>	<b>3 177 357</b>
<b>Gesamt ohne Bau</b>	<b>B-E</b>	<b>1 000</b>	<b>112 697</b>	<b>182 543 531</b>	<b>5 486 223</b>	<b>34 495 275</b>
<b>Gesamt mit Bau</b>	<b>B-F</b>	<b>1 620</b>	<b>138 288</b>	<b>227 930 210</b>	<b>6 655 117</b>	<b>37 672 632</b>

**Anmerkung:** 1) von der Erhebung erfaßte Betriebe zum Stichtag 31.12., siehe Einleitung zum Kapitel 07. 2) Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge und Heimarbeiter. 3) Arbeitsstunden der Angestellten, Arbeiter und Lehrlinge, ohne Heimarbeiter. 4) Bruttogehälter und -löhne (einschließlich Lehrlingsentschädigungen) und Heimarbeiterentgelte. 5) Technische Gesamtproduktion plus Eigenproduktion für den Wiedereinsatz im selben Betrieb.

**Quelle:** STATcube – Statistische Datenbank von STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich.

## 07.02.0 Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich - Teil 1 Bundesländerübersicht 2019

Bundesland	Betriebe am 31.12.	Unselbst. Beschäftigte am 31.12.			Arbeitskosten				
		insgesamt <sup>1)</sup>	darunter		Brutto- verdienste insgesamt	darunter		gesetzlicher Sozialbeitrag des Arbeit- gebers <sup>5)</sup>	freiwillige Sozial-leistung des Arbeit- gebers <sup>6)</sup>
			Arbeiter und gewerbl. Lehrlinge <sup>2)</sup>	Angestellte und kaufm. Lehrlinge		Brutto- Löhne <sup>3)</sup>	Brutto- Gehälter <sup>4)</sup>		

in 1.000 EUR

### Sachgüterbereich ohne Bau (B-E)

Burgenland	202	14 042	9 101	4 941	572 859	306 301	266 557	139 709	3 804
Kärnten	420	35 594	20 156	15 414	1,753.437	769 167	983 630	394 506	5 674
Niederösterreich	1 140	101 343	61 020	40 323	4,822.694	2,326.756	2,495.938	1 159 871	29 640
Oberösterreich	1 494	171 739	101 189	70 472	8,368.201	4,020.740	4,346.338	2,003.358	59 506
Salzburg	468	35 212	19 893	15 282	1,655.503	744 128	910 782	391 798	15 759
Steiermark	1 000	112 697	67 389	45 307	5,486.224	2,676.119	2,810.055	1 271 527	27 699
Tirol	592	55 887	31 494	24 365	2,652.123	1 192 528	1 459 262	597 195	28 480
Vorarlberg	430	46 263	20 993	25 256	2,307.316	788 434	1 518 643	534 681	7 803
Wien	506	59 968	21 954	37 989	3,457.735	921 093	2,536.287	713 671	25 757
<b>Österreich</b>	<b>6 252</b>	<b>632 745</b>	<b>353 189</b>	<b>279 349</b>	<b>31,076.092</b>	<b>13,745.266</b>	<b>17,327.492</b>	<b>7,206.315</b>	<b>204 121</b>

### Produzierender Bereich mit Bau (B-F)

Burgenland	368	19 970	13 790	6 180	806 059	483 532	322 525	195 674	4 037
Kärnten	667	45 303	27 124	18 155	2,198.998	1 060 689	1 137 669	499 368	6 435
Niederösterreich	1 916	132 267	83 706	48 561	6,167.010	3,233.580	2,933.429	1 477 355	31 475
Oberösterreich	2 265	212 547	129 883	82 586	10,273.120	5,202.714	5,069.283	2,447.007	64 400
Salzburg	790	46 168	28 052	18 079	2,148.992	1 081 666	1 066 733	507 121	16 819
Steiermark	1 620	138 288	85 924	52 363	6,655.121	3,459.897	3,195.174	1 544 002	30 220
Tirol	1 048	74 446	45 483	28 935	3,468.895	1,764.858	1 703 703	785 158	29 857
Vorarlberg	661	54 974	26 713	28 247	2,708.269	1 013 898	1 694 133	629 983	8 645
Wien	1 295	93 355	44 592	48 738	5,078.856	1,873.767	3,204.734	1 082 958	28 902
<b>Österreich</b>	<b>10 630</b>	<b>817 318</b>	<b>485 267</b>	<b>331 844</b>	<b>39,505.320</b>	<b>19,174.602</b>	<b>20,327.382</b>	<b>9,168.626</b>	<b>220 789</b>

**Anmerkung:** - G=Statistische Geheimhaltung. - Rundungsdifferenzen möglich. - 1) Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge und Heimarbeiter. - 2) Ohne Heimarbeiter. - 3) Einschließlich Lehrlingsentschädigungen für gewerbliche Lehrlinge (ohne Heimarbeiterentgelte). - 4) Einschließlich Lehrlingsentschädigungen für kaufmännische Lehrlinge. - 5) Alle vom Arbeitgeber an Sozialversicherungsträger zu entrichtende gesetzliche Beträge. - 6) Alle zusätzlichen, über die gesetzlichen Bestimmungen hinausgehenden tariflichen, vertraglichen, freiwilligen Sozialversicherungsbeiträge und unterstellten Sozialbeiträge sowie -aufwendungen des Arbeitgebers.

**Quelle:** Statistik Austria, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich 2019, vorläufige Ergebnisse; Statistische Nachrichten 6/2020.

## 07.02.1 Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich - Teil 2 Bundesländerübersicht 2019

Bundesland	Bezahlte Arbeitsstunden		Geleistete Arbeitsstunden		Auftragseingänge	
	insgesamt <sup>1)</sup>	darunter Arbeiterstunden <sup>2)</sup>	insgesamt <sup>3)</sup>	darunter Arbeiterstunden <sup>4)</sup>	insgesamt <sup>5)</sup>	darunter Inland
	in 1.000				in 1.000 EUR	
<b>Sachgüterbereich ohne Bau (B-E)</b>						
Burgenland	27 338	18 265	22 857	15 256	1 801 633	392 297
Kärnten	70 764	41 188	58 651	33 811	7 093 924	1 066 902
Niederösterreich	199 176	122 667	164 639	100 307	15 932 071	4 329 829
Oberösterreich	329 392	197 196	272 394	161 290	37 510 795	9 923 847
Salzburg	68 889	40 189	57 142	33 088	4 411 760	1 087 908
Steiermark	220 760	135 487	182 544	110 727	26 241 677	5 142 801
Tirol	107 113	62 214	88 326	50 918	7 562 967	1 168 324
Vorarlberg	89 495	41 081	75 337	34 139	7 784 765	1 348 149
Wien	118 100	44 859	97 828	37 007	8 871 979	2 969 829
<b>Österreich</b>	<b>1 231 027</b>	<b>703 147</b>	<b>1 019 715</b>	<b>576 542</b>	<b>117 211 572</b>	<b>27 429 886</b>
<b>Produzierender Bereich mit Bau (B-F)</b>						
Burgenland	39 586	28 347	33 556	24 014	2 768 508	1 355 714
Kärnten	91 202	56 409	76 018	46 567	9 308 316	3 135 299
Niederösterreich	262 819	170 929	218 450	140 674	21 628 788	9 914 318
Oberösterreich	411 751	256 828	340 970	210 296	45 760 978	17 799 658
Salzburg	91 063	57 256	75 936	47 407	6 516 035	3 021 016
Steiermark	274 219	175 689	227 930	144 496	31 253 348	9 929 959
Tirol	145 376	91 916	120 540	75 714	11 151 963	4 463 347
Vorarlberg	106 767	52 788	89 843	43 857	9 344 005	2 824 114
Wien	186 407	92 679	156 443	77 581	15 505 953	9 332 077
<b>Österreich</b>	<b>1 609 192</b>	<b>982 842</b>	<b>1 339 684</b>	<b>810 605</b>	<b>153 237 894</b>	<b>61 775 502</b>

**Anmerkung:** G= Statistische Geheimhaltung. - Rundungsdifferenzen möglich. - 1) Alle bezahlten arbeitsfreien Tage (in Stundenäquivalenten) und Stunden sowie tatsächlich geleisteten Stunden der unselbständig Beschäftigten (ohne Heimarbeit). - 2) Alle bezahlten arbeitsfreien Tage (in Stundenäquivalenten) und Stunden sowie tatsächlich geleisteten Stunden von Arbeiter/-innen und Lehrlingen (ohne Heimarbeit). - 3) Tatsächlich geleistete Stunden der unselbständig Beschäftigten (ohne Heimarbeit). - 4) Tatsächlich geleistete Stunden der Arbeiter/-innen und Lehrlinge (ohne Heimarbeit). - 5) Alle im Berichtszeitraum akzeptierten Neuaufträge (lt. Auftragsbestätigung) der ÖNACE-Abteilungen bzw. -Gruppen 13, 14, 17, 20, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 32.5, 33.2, 41, 42 und 43

**Quelle:** Statistik Austria, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich 2019, vorläufige Ergebnisse; Statistische Nachrichten 6/2020.

## 07.02.2 Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich - Teil 3 (Schluss) Bundesländerübersicht 2019

Bundesland	Auftragsbestände am 31.12.		Produktion				
	insgesamt <sup>1)</sup>	darunter Inland	Eigen- produktion <sup>2)</sup>	Durchgeführte Lohnarbeit <sup>3)</sup>	Vergebene Lohnarbeit <sup>4)</sup>	Abgesetzte Produktion <sup>5)</sup>	Unternehmens- interne Lieferungen und Leistungen <sup>6)</sup>
in 1.000 EUR							

### Sachgüterbereich ohne Bau (B-E)

Burgenland	330 905	67 975	3 810 226	12 387	25 631	4 907 688	0
Kärnten	865 306	208 531	12 261 863	111 284	256 349	13 573 121	66 083
Niederösterreich	5 918 728	1 047 533	30 811 665	396 125	129 811	38 877 965	658
Oberösterreich	12 934 969	2 386 042	51 275 807	294 663	383 978	57 142 815	640 192
Salzburg	1 354 139	180 093	9 526 117	85 412	4 169 851	14 643 885	95 958
Steiermark	15 161 474	1 346 976	34 300 220	195 056	628 801	37 692 805	30 370
Tirol	1 576 986	119 300	13 101 244	52 691	81 056	15 482 101	320 642
Vorarlberg	2 644 010	372 634	9 683 884	520 552	211 199	12 314 618	473
Wien	8 570 331	3 281 740	36 145 720	764 980	1 191 173	40 420 223	0
<b>Österreich</b>	<b>49 356 847</b>	<b>9 010 826</b>	<b>200 916 746</b>	<b>2 433 150</b>	<b>7 077 850</b>	<b>235 055 222</b>	<b>1 154 376</b>

### Produzierender Bereich mit Bau (B-F)

Burgenland	571 426	308 293	4 375 561	12 387	63 935	6 000 677	0
Kärnten	1 534 096	848 078	13 665 926	111 284	554 408	15 965 902	66 083
Niederösterreich	8 210 283	3 314 764	34 196 895	396 194	365 370	44 983 010	658
Oberösterreich	15 846 190	5 262 230	56 671 636	297 812	935 165	66 260 583	640 192
Salzburg	2 521 748	1 263 320	10 950 279	85 725	4 286 547	17 155 340	95 958
Steiermark	16 696 463	2 761 673	37 475 682	196 950	905 107	43 339 931	30 370
Tirol	4 015 294	2 208 370	15 460 755	52 691	238 202	19 641 619	320 642
Vorarlberg	2 939 017	640 457	10 602 343	520 552	266 411	14 214 758	473
Wien	12 164 016	6 633 912	40 005 464	764 980	1 517 536	48 286 051	0
<b>Österreich</b>	<b>64 498 531</b>	<b>23 241 096</b>	<b>223 404 542</b>	<b>2 438 574</b>	<b>9 132 681</b>	<b>275 847 871</b>	<b>1 154 376</b>

**Anmerkung:** G= Statistische Geheimhaltung. - Rundungsdifferenzen möglich. - 1) Wert aller zu Buche stehenden, noch nicht durchgeführten, jedoch akzeptierten Neuaufträge (ohne Wertbereinigung) der ÖNACE-Abteilungen bzw. -Gruppen 13, 14, 17, 20, 21, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 32.5, 33.2, 41, 42 und 43. - 2) Im Berichtszeitraum im Betrieb hergestellte und bewertete Produktionsmenge. Brutto-Erzeugung im Bereich der Energie- und Wasserversorgung. Im Hoch- und Tiefbau die Summe aller dem Bauherrn verrechenbaren Eigenleistungen; im Bauhilfs- und -nebergewerbe nicht erhoben. Die Eigenproduktion setzt sich aus der zur Absatz bestimmten Produktion (EA) und der Produktion für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen (EI) zusammen. - 3) Die im Auftrag eines fremden Unternehmens ver- bzw. bearbeiteten Güter (Wert= die vom Auftraggeber bezahlte Vergütung minus Lohngröschchen). - 4) Die vom Auftraggeber an einen Auftragnehmer vergebene Be- und Verarbeitung von Gütern (Wert= der zum Berichtszeitraum geltende Preis). - 4) Die vom produzierenden Betrieb an andere Unternehmen veräußerten Güter und Leistungen im Sinne der Güterlisten 1 und 2. - 6) Alle Güter/Leistungen, die der meldende Betrieb anderen Betrieben des gleichen Unternehmens zum Einsatz im Produktionsprozess oder als Supportleistung zur Verfügung stellt.

**Quelle:** Statistik Austria, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich 2019, vorläufige Ergebnisse; Statistische Nachrichten 6/2020.

## 07.03.0 Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich 2019 Teil 1 - Veränderungen zum Vorjahr in %

Bundesland	Betriebe am 31.12.	Unselbst. Beschäftigte am 31.12.			Arbeitskosten					
		insgesamt <sup>1)</sup>	darunter		Brutto- verdienste insgesamt	darunter		gesetzlicher Sozialbeitrag des Arbeit- gebers <sup>5)</sup>	freiwillige Sozialleistung des Arbeit- gebers <sup>6)</sup>	
			Arbeiter und gewerbl. Lehrlinge <sup>2)</sup>	Angestellte und kaufm. Lehrlinge		Brutto- Löhne <sup>3)</sup>	Brutto- Gehälter <sup>4)</sup>			
<b>Sachgüterbereich (B-E)</b>										
Burgenland	-4,7	-1,0	-1,7	0,5	0,9	0,8	1,0	1,0	2,4	
Kärnten	-4,1	-0,6	-2,3	1,8	3,5	0,9	5,7	3,8	-10,2	
Niederösterreich	-2,8	0,5	0,1	1,1	4,0	3,8	4,2	4,2	14,3	
Oberösterreich	-2,5	1,1	0,3	2,4	4,3	3,4	5,0	5,1	-0,4	
Salzburg	-2,3	1,0	0,6	1,5	4,4	3,6	5,0	4,6	14,3	
Steiermark	-3,1	0,5	-1,3	3,2	3,9	2,6	5,2	2,6	2,8	
Tirol	-2,1	1,2	0,0	2,7	5,1	3,5	6,4	4,7	5,8	
Vorarlberg	-4,7	1,2	-0,6	2,9	4,8	1,8	6,4	4,4	25,6	
Wien	-0,8	4,2	5,1	3,7	6,3	11,8	4,5	5,4	5,4	
<b>Österreich</b>	<b>-2,8</b>	<b>1,1</b>	<b>0,0</b>	<b>2,5</b>	<b>4,4</b>	<b>3,6</b>	<b>5,1</b>	<b>4,3</b>	<b>5,2</b>	
<b>Produzierender Bereich (B-F)</b>										
Burgenland	0,8	3,1	2,9	3,4	5,2	6,3	3,5	4,8	3,5	
Kärnten	-3,6	0,2	-1,1	2,1	3,9	2,0	5,7	4,1	-7,6	
Niederösterreich	-0,7	1,5	1,4	1,6	5,0	4,9	5,1	5,1	14,3	
Oberösterreich	-1,4	1,7	1,1	2,6	4,9	4,4	5,4	5,5	-0,3	
Salzburg	-1,1	1,8	1,7	2,0	4,5	4,0	5,1	4,8	12,6	
Steiermark	-1,0	1,3	0,1	3,4	4,8	4,0	5,6	3,6	2,7	
Tirol	0,0	3,0	2,9	3,1	6,2	5,4	7,0	5,9	6,1	
Vorarlberg	-2,9	1,8	0,6	3,0	4,9	2,7	6,2	4,5	20,3	
Wien	-0,2	5,8	7,8	4,0	7,2	10,5	5,4	6,5	5,1	
<b>Österreich</b>	<b>-1,1</b>	<b>2,1</b>	<b>1,7</b>	<b>2,8</b>	<b>5,2</b>	<b>4,9</b>	<b>5,6</b>	<b>5,1</b>	<b>5,0</b>	

**Anmerkung:** - G=Statistische Geheimhaltung. - Rundungsdifferenzen möglich. - 1) Angestellte, Arbeiter, Lehrlinge und Heimarbeiter. - 2) Ohne Heimarbeiter. - 3) Einschließlich Lehrlingsentschädigungen für gewerbliche Lehrlinge (ohne Heimarbeiterentgelte). - 4) Einschließlich Lehrlingsentschädigungen für kaufmännische Lehrlinge. - 5) Alle vom Arbeitgeber an Sozialversicherungsträger zu entrichtende gesetzliche Beträge. - 6) Alle zusätzlichen, über die gesetzlichen Bestimmungen hinausgehenden tariflichen, vertraglichen, freiwilligen Sozialversicherungsbeiträge und unterstellten Sozialbeiträge sowie -aufwendungen des Arbeitgebers.

**Quelle:** Statistik Austria, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich 2019, vorläufige Ergebnisse; Statistische Nachrichten 6/2020.

## 07.03.1 Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich 2019 Teil 2 - Veränderungen zum Vorjahr in %

Bundesland	Bezahlte Arbeitsstunden		Geleistete Arbeitsstunden		Auftragseingänge	
	insgesamt <sup>1)</sup>	darunter Arbeiterstunden <sup>2)</sup>	insgesamt <sup>3)</sup>	darunter Arbeiterstunden <sup>4)</sup>	insgesamt <sup>5)</sup>	darunter Inland
<b>Sachgüterbereich (B-E)</b>						
Burgenland	-1,2	-1,4	-1,1	-1,3	0,3	-13,0
Kärnten	0,4	-1,5	0,1	-1,9	-4,5	-9,3
Niederösterreich	1,5	1,0	1,3	0,6	0,0	1,9
Oberösterreich	1,6	0,9	1,4	0,9	-0,4	0,7
Salzburg	1,3	1,0	1,3	0,9	-6,0	0,5
Steiermark	1,2	-0,2	0,9	-0,8	-0,8	7,9
Tirol	1,1	0,1	0,9	-0,1	-2,9	-8,2
Vorarlberg	1,4	-0,6	1,0	-1,2	4,6	2,8
Wien	3,7	6,4	3,5	6,1	-14,9	-3,5
<b>Österreich</b>	<b>1,5</b>	<b>0,7</b>	<b>1,3</b>	<b>0,4</b>	<b>-2,0</b>	<b>0,7</b>
<b>Produzierender Bereich (B-F)</b>						
Burgenland	2,8	3,3	3,3	3,9	9,4	14,4
Kärnten	0,7	-0,7	0,5	-1,1	-1,1	4,0
Niederösterreich	2,5	2,2	2,3	1,8	0,9	2,9
Oberösterreich	2,0	1,5	1,9	1,5	-0,7	-0,6
Salzburg	1,3	1,0	1,3	0,9	-7,4	-8,4
Steiermark	1,9	1,0	1,8	0,6	-0,2	5,0
Tirol	2,4	2,0	2,2	1,8	-11,1	-21,9
Vorarlberg	1,5	0,1	1,1	-0,5	3,5	0,2
Wien	4,3	6,0	4,2	5,9	-9,3	-1,7
<b>Österreich</b>	<b>2,2</b>	<b>1,8</b>	<b>2,1</b>	<b>1,6</b>	<b>-2,1</b>	<b>-1,2</b>

**Anmerkung:** - G=Statistische Geheimhaltung. - Rundungsdifferenzen möglich. - 1) Alle bezahlten arbeitsfreien Tage (in Stundenäquivalenten) und Stunden sowie tatsächlich geleisteten Stunden der unselbständig Beschäftigten (ohne Heimarbeiter). - 2) Alle bezahlten arbeitsfreien Tage (in Stundenäquivalenten) und Stunden sowie tatsächlich geleisteten Stunden der Arbeiter und Lehrlinge (ohne Heimarbeiter). - 3) Tatsächlich geleistete Stunden der unselbständig Beschäftigten (ohne Heimarbeiter). - 4) Tatsächlich geleistete Stunden der Arbeiter und Lehrlinge (ohne Heimarbeiter). - 5) Alle im Berichtszeitraum akzeptierten Neuaufträge (lt. Auftragsbestätigung) der ÖNACE-Abteilungen bzw. -Gruppen 13, 14, 17, 20, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 32.5, 33.2, 41, 42 und 43.

**Quelle:** Statistik Austria, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich 2019, vorläufige Ergebnisse; Statistische Nachrichten 6/2020.



## 07.03.2 Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im produzierenden Bereich 2019 Teil 3 (Schluss) - Veränderung. zum VJ in %

Bundesland	Auftragsbestände am 31.12.		Produktion				
	insgesamt 1)	darunter Inland	Eigenproduktion 2)	Durchgeführte Lohnarbeit 3)	Vergebene Lohnarbeit 4)	Abgesetzte Produktion 5)	Unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen 6)
<b>Sachgüterbereich (B-E)</b>							
Burgenland	15,5	17,9	-0,2	-16,7	-11,8	-0,5	.
Kärnten	-2,2	13,8	-3,9	-2,7	-1,0	-3,1	612,6
Niederösterreich	2,0	5,9	1,8	8,0	-1,1	-1,4	-0,7
Oberösterreich	-4,9	-5,1	0,4	35,7	-10,1	1,3	4,4
Salzburg	-9,2	23,5	0,2	27,7	11,8	4,0	-8,9
Steiermark	-3,4	22,8	3,2	24,9	8,1	4,4	-8,4
Tirol	9,5	-6,1	2,0	29,5	-4,5	3,3	0,9
Vorarlberg	-2,7	1,4	2,4	40,2	-8,0	2,6	.
Wien	3,6	14,7	-10,3	4,8	-18,2	-8,7	.
<b>Österreich</b>	<b>-1,7</b>	<b>8,0</b>	<b>-1,1</b>	<b>17,1</b>	<b>2,2</b>	<b>-0,5</b>	<b>6,9</b>
<b>Produzierender Bereich (B-F)</b>							
Burgenland	38,3	67,2	2,7	-16,7	82,1	3,6	.
Kärnten	2,9	11,7	-2,3	-2,7	-13,2	-1,7	612,6
Niederösterreich	1,5	2,7	2,7	8,0	7,0	-0,1	-0,7
Oberösterreich	-5,0	-4,7	1,0	37,2	-3,0	1,8	4,4
Salzburg	-9,3	-9,2	1,1	28,1	11,9	4,3	-8,9
Steiermark	-3,1	7,6	4,0	26,1	0,4	4,9	-8,4
Tirol	-1,8	-11,4	3,9	29,5	14,9	5,7	0,9
Vorarlberg	-2,5	-0,6	2,4	40,2	-6,3	2,2	.
Wien	0,2	3,7	-8,7	4,8	-18,0	-6,2	.
<b>Österreich</b>	<b>-2,2</b>	<b>0,3</b>	<b>-0,1</b>	<b>17,4</b>	<b>0,9</b>	<b>0,7</b>	<b>6,9</b>

**Anmerkung:** G= Statistische Geheimhaltung. - Rundungsdifferenzen möglich. - 1) Wert aller zu Buche stehenden, noch nicht durchgeführten, jedoch akzeptierten Neuaufträge (ohne Wertbereinigung) der ÖNACE-Abteilungen bzw. -Gruppen 13, 14, 17, 20, 21, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 32.5, 33.2, 41, 42 und 43. - 2) Im Berichtszeitraum im Betrieb hergestellte und bewertete Produktionsmenge. Brutto-Erzeugung im Bereich der Energie- und Wasserversorgung. Im Hoch- und Tiefbau die Summe aller dem Bauherren verrechenbaren Eigenleistungen; im Bauhilfs- und -nebergewerbe nicht erhoben. Die Eigenproduktion setzt sich aus der zur Absatz bestimmten Produktion (EA) und der Produktion für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen (EI) zusammen. - 3) Die im Auftrag eines fremden Unternehmens ver- bzw. bearbeiteten Güter (Wert= die vom Auftraggeber bezahlte Vergütung minus Lohngröschchen). - 4) Die vom Auftraggeber an einen Auftragnehmer vergebene Be- und Verarbeitung von Gütern (Wert= der zum Berichtszeitraum geltende Preis). - 5) Die vom produzierenden Betrieb an andere Unternehmen veräußerten Güter und Leistungen im Sinne der Güterlisten 1 und 2. - 6) Alle Güter/Leistungen, die der meldende Betrieb anderen Betrieben des gleichen Unternehmens zum Einsatz im Produktionsprozess oder als Supportleistung zur Verfügung stellt.

**Quelle:** Statistik Austria, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich 2019, vorläufige Ergebnisse; Statistische Nachrichten 6/2020.

## 07.04.0 Betriebe<sup>1)</sup> im produzierenden Bereich nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark

ÖNACE-Gliederung (2008)		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
Erzbergbau	07	1	1	1	1	1	1	1
Gew. von Steinen und Erden, sonst. Bergbau	08	42	36	35	38	38	38	34
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	10	127	119	108	94	100	100	100
Getränkeherstellung	11	13	12	13	14	13	15	12
Herstellung von Textilien	13	9	9	10	11	11	10	9
Herstellung von Bekleidung	14	9	8	7	7	7	6	5
Herst. von Leder, Lederwaren und Schuhen	15	3	3	3	3	3	3	3
Herst. von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	16	97	76	72	77	73	76	83
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	17	18	17	18	17	17	16	16
Herst.v. Druckerz.; Vervielf v.Ton-, Bild- u. Datentr.	18	28	23	20	21	22	23	23
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	20	16	16	16	16	16	15	15
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	21	5	5	5	5	5	5	5
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	22	30	28	28	28	29	28	31
Herst.v.Glas, Keramik, Verarb.v.Steinen u.Erden	23	100	93	89	87	84	83	80
Metallerzeugung und -bearbeitung	24	23	24	25	25	25	25	25
Herstellung von Metallerzeugnissen	25	188	161	160	159	160	165	129
Herst. v .Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	26	23	25	25	28	27	30	27
Herstellung von elektronischen Ausrüstungen	27	25	24	23	24	25	25	28
Maschinenbau	28	70	69	72	72	72	69	72
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	29	28	20	21	19	18	17	17
Sonstiger Fahrzeugbau	30	3	3	3	3	4	5	5
Herstellung von Möbeln	31	61	48	42	40	41	45	40
Herstellung von sonstigen Waren	32	21	14	20	20	21	23	22
Rep. u. Installation v. Masch. und Ausrüstungen	33	54	49	44	43	47	45	50
<b>Bergbau und Herstellung von Waren</b>	<b>B+C</b>	<b>995</b>	<b>883</b>	<b>860</b>	<b>852</b>	<b>859</b>	<b>868</b>	<b>832</b>
<b>Energieversorgung</b>	<b>D(35)</b>	<b>77</b>	<b>70</b>	<b>62</b>	<b>66</b>	<b>64</b>	<b>70</b>	<b>69</b>
Wasserversorgung	36	17	15	14	13	15	14	14
Abwasserentsorgung	37	12	26	23	23	23	23	23
Sammlung, Behandl.u.Beseit. v.Abfällen; Rückgew.	38	49	57	52	55	57	61	62
<b>Wasservers./Abwasserents./Abfallents.</b>	<b>E</b>	<b>78</b>	<b>98</b>	<b>89</b>	<b>91</b>	<b>95</b>	<b>98</b>	<b>99</b>
Hochbau	41	190	174	165	165	163	176	185
Tiefbau	42	66	64	62	60	62	64	61
Vorber. Baustellenarb., Bauinst.u.sonst. Ausbaugew.	43	622	356	337	333	352	361	374
<b>Bau</b>	<b>F</b>	<b>878</b>	<b>594</b>	<b>564</b>	<b>558</b>	<b>577</b>	<b>601</b>	<b>620</b>
<b>Gesamt ohne Bau</b>	<b>B-E</b>	<b>1 150</b>	<b>1 051</b>	<b>1 011</b>	<b>1 009</b>	<b>1 018</b>	<b>1 036</b>	<b>1 000</b>
<b>Gesamt mit Bau</b>	<b>B-F</b>	<b>2 028</b>	<b>1 645</b>	<b>1 575</b>	<b>1 567</b>	<b>1 595</b>	<b>1 637</b>	<b>1 620</b>

**Anmerkung:** 1) Von der Erhebung erfasste Betriebe zum Stichtag 31.12., siehe Einleitung zum Kapitel 07. 2) Vorläufige Ergebnisse.

**Quelle:** STATcube – Statistische Datenbank von STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich.

## 07.05.0 Unselbständig Beschäftigte<sup>1)</sup> im produzierenden Bereich nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark

ÖNACE-Gliederung (2008)		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
Erzbergbau	07	G	G	G	G	G	G	G
Gew. von Steinen und Erden, sonst. Bergbau	08	975	915	890	949	923	983	983
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	10	7 292	7 462	7 408	7 687	7 972	8 087	8 344
Getränkeherstellung	11	1 132	1 102	1 128	1 159	1 177	1 216	1 210
Herstellung von Textilien	13	1 044	1 053	1 046	1 078	1 121	1 120	961
Herstellung von Bekleidung	14	231	211	189	188	180	164	139
Herst. von Leder, Lederwaren und Schuhen	15	2 328	2 069	2 105	1 992	G	1 911	G
Herst. von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	16	5 095	4 893	4 751	4 887	4 956	5 140	5 295
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	17	4 527	4 496	4 515	4 510	4 492	4 334	4 293
Herst.v. Druckerz.; Vervielf v.Ton-, Bild- u. Datentr.	18	696	701	643	660	641	631	641
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	20	943	960	973	1 028	1 051	1 070	1 130
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	21	1 232	1 263	1 401	1 488	1 607	1 773	1 919
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	22	2 256	2 226	2 164	2 092	2 112	1 969	2 057
Herst.v.Glas, Keramik, Verarb.v.Steinen u.Erden	23	4 436	4 255	4 279	4 318	4 395	4 261	4 148
Metallerzeugung und -bearbeitung	24	10 040	10 169	10 366	10 496	10 807	11 133	10 747
Herstellung von Metallerzeugnissen	25	11 335	10 841	10 729	10 735	10 513	11 015	10 522
Herst. v .Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	26	5 302	5 623	5 875	6 343	6 670	7 232	7 515
Herstellung von elektronischen Ausrüstungen	27	5 217	5 172	5 341	5 421	6 070	7 600	7 443
Maschinenbau	28	11 283	11 778	12 121	12 273	12 837	13 246	14 006
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	29	8 850	8 896	9 269	9 123	12 312	14 765	14 653
Sonstiger Fahrzeugbau	30	-	G	G	G	290	G	1 487
Herstellung von Möbeln	31	2 427	2 280	2 221	2 210	2 360	2 410	2 287
Herstellung von sonstigen Waren	32	557	505	590	599	655	663	677
Rep. u. Installation v. Masch. und Ausrüstungen	33	4 660	4 818	4 318	4 762	4 986	2 586	2 995
<b>Bergbau und Herstellung von Waren</b>	<b>B+C</b>	<b>92 259</b>	<b>92 090</b>	<b>92 729</b>	<b>94 404</b>	<b>100 327</b>	<b>103 309</b>	<b>105 496</b>
<b>Energieversorgung</b>	<b>D(35)</b>	<b>3 345</b>	<b>3 252</b>	<b>3 279</b>	<b>3 257</b>	<b>3 304</b>	<b>3 352</b>	<b>3 430</b>
Wasserversorgung	36	241	240	235	248	264	254	269
Abwasserentsorgung	37	288	452	417	443	442	444	461
Sammlung, Behandl.u.Beseit. v.Abfällen; Rückgew.	38	2 512	2 715	2 652	2 739	2 824	2 929	3 041
<b>Wasservers./Abwasserents./Abfallents.</b>	<b>E</b>	<b>3 041</b>	<b>3 407</b>	<b>3 304</b>	<b>3 430</b>	<b>3 530</b>	<b>3 627</b>	<b>3 771</b>
Hochbau	41	6 495	6 281	6 592	7 115	6 827	6 863	7 109
Tiefbau	42	5 428	5 701	5 047	4 548	4 653	4 861	5 004
Vorber. Baustellenarb., Bauinst.u.sonst. Ausbaugew.	43	14 741	11 497	10 835	11 754	12 173	12 720	13 478
<b>Bau</b>	<b>F</b>	<b>26 664</b>	<b>23 479</b>	<b>22 474</b>	<b>23 417</b>	<b>23 653</b>	<b>24 444</b>	<b>25 591</b>
<b>Gesamt ohne Bau</b>	<b>B-E</b>	<b>98 645</b>	<b>98 749</b>	<b>99 312</b>	<b>101 091</b>	<b>107 161</b>	<b>110 288</b>	<b>112 697</b>
<b>Gesamt mit Bau</b>	<b>B-F</b>	<b>125 309</b>	<b>122 228</b>	<b>121 786</b>	<b>124 508</b>	<b>130 814</b>	<b>134 732</b>	<b>138 288</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Von der Erhebung erfasste Arbeiter, Angestellte, Lehrlinge und Heimarbeiter zum Sichttag 31.12.,  
siehe Einleitung zum Kapitel 07. <sup>2)</sup> Vorläufige Ergebnisse.

**Quelle:** STATcube – Statistische Datenbank von STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich.

## 07.06.0 Bruttoverdienste<sup>1)</sup> im produzierenden Bereich nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark

ÖNACE-Gliederung (2008)		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
		in 1.000 Euro						
Erzbergbau	07	G	G	G	G	G	G	G
Gew. von Steinen und Erden, sonst. Bergbau	08	42 368	43 260	43 558	43 645	44 167	49 260	49 533
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	10	195 153	205 723	210 775	217 987	229 309	241 430	257 591
Getränkeherstellung	11	50 364	48 650	50 415	51 848	54 154	56 161	56 385
Herstellung von Textilien	13	36 027	36 228	38 074	38 279	40 209	41 876	38 817
Herstellung von Bekleidung	14	5 400	4 731	4 331	4 092	3 928	3 668	3 323
Herst. von Leder, Lederwaren und Schuhen	15	61 763	G	62 388	G	G	66 097	66 168
Herst. von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	16	174 463	168 034	169 459	176 443	181 384	193 736	208 214
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	17	211 919	211 213	217 212	218 198	218 198	215 653	222 632
Herst.v. Druckerz.; Vervielf v.Ton-, Bild- u. Datentr.	18	28 957	27 054	26 328	26 597	26 546	26 155	26 087
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	20	47 673	46 546	48 771	51 014	53 148	53 636	57 087
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	21	59 222	61 514	67 623	72 727	77 519	87 633	98 168
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	22	85 117	83 782	87 327	83 397	84 102	85 544	86 682
Herst.v.Glas, Keramik, Verarb.v.Steinen u.Erden	23	200 472	197 424	200 380	203 656	213 475	214 903	211 409
Metallerzeugung und -bearbeitung	24	480 728	501 096	520 112	527 124	563 655	597 086	599 066
Herstellung von Metallerzeugnissen	25	433 558	441 602	443 247	454 258	446 259	476 247	486 637
Herst. v .Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	26	323 822	345 254	334 776	363 369	400 663	423 499	434 637
Herstellung von elektronischen Ausrüstungen	27	231 411	241 359	243 716	253 529	280 481	331 678	379 976
Maschinenbau	28	567 208	562 942	599 014	620 525	651 925	697 701	755 263
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	29	363 265	381 910	407 319	425 557	488 803	710 580	743 523
Sonstiger Fahrzeugbau	30	G	9 392	G	9 507	11 471	G	G
Herstellung von Möbeln	31	75 792	71 316	71 984	75 498	80 140	83 580	82 197
Herstellung von sonstigen Waren	32	15 897	14 171	18 423	18 977	20 588	23 017	22 455
Rep. u. Installation v. Masch. und Ausrüstungen	33	242 420	246 192	239 452	240 559	257 135	197 595	170 241
<b>Bergbau und Herstellung von Waren</b>	<b>B+C</b>	<b>3 952 626</b>	<b>4 023 524</b>	<b>4 124 851</b>	<b>4 247 399</b>	<b>4 502 105</b>	<b>4 876 735</b>	<b>5 144 248</b>
<b>Energieversorgung</b>	<b>D(35)</b>	<b>185 225</b>	<b>188 351</b>	<b>184 085</b>	<b>187 544</b>	<b>193 708</b>	<b>198 956</b>	<b>202 207</b>
Wasserversorgung	36	10 340	10 353	10 832	11 455	12 667	12 424	13 173
Abwasserentsorgung	37	9 934	16 330	17 161	17 727	18 568	19 309	20 542
Sammlung, Behandl.u.Beseit. v.Abfällen; Rückgew.	38	78 466	82 981	84 657	87 925	91 653	98 350	106 053
<b>Wasservers./Abwasserents./Abfallents.</b>	<b>E</b>	<b>98 740</b>	<b>109 664</b>	<b>112 650</b>	<b>117 107</b>	<b>122 888</b>	<b>130 083</b>	<b>139 768</b>
Hochbau	41	251 917	257 249	263 546	292 309	301 173	318 321	347 295
Tiefbau	42	259 932	284 968	277 346	265 350	255 486	276 326	267 272
Vorber. Baustellenarb., Bauinst.u.sonst. Ausbaugew.	43	484 844	414 537	400 692	414 222	451 782	496 383	554 327
<b>Bau</b>	<b>F</b>	<b>996 693</b>	<b>956 754</b>	<b>941 584</b>	<b>971 881</b>	<b>1 008 441</b>	<b>1 091 030</b>	<b>1 168 894</b>
<b>Gesamt ohne Bau</b>	<b>B-E</b>	<b>4 236 591</b>	<b>4 321 539</b>	<b>4 421 586</b>	<b>4 552 050</b>	<b>4 818 701</b>	<b>5 205 774</b>	<b>5 486 223</b>
<b>Gesamt mit Bau</b>	<b>B-F</b>	<b>5 233 284</b>	<b>5 278 293</b>	<b>5 363 170</b>	<b>5 523 931</b>	<b>5 827 142</b>	<b>6 296 804</b>	<b>6 655 117</b>

**Anmerkung:** 1) Bruttogehälter und -löhne (einschl. Lehrlingsentschädigungen) und Heimarbeiterentgelte, siehe Einleitung zum Kapitel 07.

2) Vorläufige Ergebnisse.

**Quelle:** STATcube – Statistische Datenbank von STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich.

## 07.07.0 Geleistete Arbeitsstunden<sup>1)</sup> im produzierenden Bereich nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark

ÖNACE-Gliederung (2008)		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
		in 1.000 Stunden						
Erzbergbau	07	G	G	G	G	G	G	G
Gew. von Steinen und Erden, sonst. Bergbau	08	1 727	1 666	1 633	1 625	1 626	1 737	1 726
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	10	11 526	11 910	11 750	12 005	12 693	12 906	13 232
Getränkeherstellung	11	1 931	1 845	1 890	1 923	1 959	2 013	1 958
Herstellung von Textilien	13	1 643	1 653	1 663	1 724	1 754	1 770	1 583
Herstellung von Bekleidung	14	331	291	247	251	250	244	197
Herst. von Leder, Lederwaren und Schuhen	15	3 734	G	3 525	G	G	3 238	3 059
Herst. von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	16	8 804	8 344	8 320	8 423	8 321	8 550	8 950
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	17	7 362	7 328	7 302	7 235	7 254	6 968	6 906
Herst.v. Druckerz.; Vervielf v.Ton-, Bild- u. Datentr.	18	1 169	1 111	1 031	1 043	1 024	1 032	1 018
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	20	1 521	1 477	1 496	1 589	1 592	1 579	1 726
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	21	1 967	1 993	2 147	2 304	2 475	2 707	2 922
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	22	3 855	3 784	3 782	3 494	3 432	3 397	3 404
Herst.v.Glas, Keramik, Verarb.v.Steinen u.Erden	23	7 740	7 442	7 299	7 349	7 649	7 428	7 203
Metallerzeugung und -bearbeitung	24	16 115	16 359	16 617	16 757	17 418	17 926	17 233
Herstellung von Metallerzeugnissen	25	18 539	18 046	17 329	17 410	16 941	17 498	17 013
Herst. v .Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	26	8 499	8 922	9 363	9 992	10 360	11 168	11 688
Herstellung von elektronischen Ausrüstungen	27	8 456	8 363	8 442	8 534	9 189	10 902	11 703
Maschinenbau	28	19 566	20 157	20 383	20 948	21 581	21 919	22 809
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	29	14 350	14 570	14 847	15 168	17 746	23 801	24 489
Sonstiger Fahrzeugbau	30	G	317	G	312	405	#WERT!	#WERT!
Herstellung von Möbeln	31	3 936	3 567	3 516	3 500	3 676	3 878	3 706
Herstellung von sonstigen Waren	32	861	777	957	967	1 035	1 131	1 092
Rep. u. Installation v. Masch. und Ausrüstungen	33	8 135	8 104	8 020	8 106	8 195	6 054	4 910
<b>Bergbau und Herstellung von Waren</b>	<b>B+C</b>	<b>152 418</b>	<b>152 199</b>	<b>152 221</b>	<b>154 356</b>	<b>160 375</b>	<b>167 848</b>	<b>171 188</b>
<b>Energieversorgung</b>	<b>D(35)</b>	<b>5 078</b>	<b>5 018</b>	<b>4 923</b>	<b>4 923</b>	<b>4 923</b>	<b>5 041</b>	<b>5 168</b>
Wasserversorgung	36	395	383	378	392	440	420	432
Abwasserentsorgung	37	495	734	747	770	791	791	809
Sammlung, Behandl.u.Beseit. v.Abfällen; Rückgew.	38	4 275	4 381	4 359	4 472	4 646	4 774	4 947
<b>Wasservers./Abwasserents./Abfallents.</b>	<b>E</b>	<b>5 165</b>	<b>5 498</b>	<b>5 484</b>	<b>5 635</b>	<b>5 877</b>	<b>5 986</b>	<b>6 188</b>
Hochbau	41	10 675	10 696	10 702	11 543	11 632	12 060	12 734
Tiefbau	42	9 038	9 839	9 339	8 985	8 320	8 809	8 656
Vorber. Baustellenarb., Bauinst.u.sonst. Ausbaugew.	43	25 823	20 911	19 488	19 877	21 262	22 404	23 996
<b>Bau</b>	<b>F</b>	<b>45 536</b>	<b>41 447</b>	<b>39 529</b>	<b>40 404</b>	<b>41 214</b>	<b>43 274</b>	<b>45 387</b>
<b>Gesamt ohne Bau</b>	<b>B-E</b>	<b>162 661</b>	<b>162 715</b>	<b>162 628</b>	<b>164 913</b>	<b>171 175</b>	<b>178 875</b>	<b>182 544</b>
<b>Gesamt mit Bau</b>	<b>B-F</b>	<b>208 197</b>	<b>204 162</b>	<b>202 157</b>	<b>205 318</b>	<b>212 390</b>	<b>222 148</b>	<b>227 930</b>

**Anmerkung:** 1) Tatsächlich geleistete Arbeitstunden der Arbeiter, Angestellten und Lehrlinge, ohne Heimarbeiter, siehe Einleitung zum Kapitel 07. 2) Vorläufige Ergebnisse.

**Quelle:** STATcube – Statistische Datenbank von STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich.

## 07.08.0 Abgesetzte Produktion<sup>1)</sup> im produzierenden Bereich nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark

ÖNACE-Gliederung (2008)		2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
		in 1.000 EUR					
Erzbergbau	07	-	-	-	-	-	-
Gew. von Steinen und Erden, sonst. Bergbau	08	214 046	204 323	227 684	238 587	245 554	237 069
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	10	1 843 419	1 810 277	1 839 420	1 948 700	2 020 867	2 085 173
Getränkeherstellung	11	266 187	276 358	285 842	289 536	305 952	372 521
Herstellung von Textilien	13	244 839	255 833	254 832	267 577	266 955	251 250
Herstellung von Bekleidung	14	14 290	13 635	13 187	13 667	12 038	10 644
Herst. von Leder, Lederwaren und Schuhen	15	G	545 517	G	G	438 644	374 365
Herst. von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	16	1 212 030	1 252 500	1 327 103	1 382 809	1 497 263	1 518 998
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	17	1 781 285	1 856 933	1 903 992	1 950 405	2 057 207	2 042 677
Herst.v. Druckerz.; Vervielf v.Ton-, Bild- u. Datentr.	18	113 758	110 717	108 993	107 740	104 707	108 215
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	20	537 298	537 718	654 910	637 142	603 252	650 939
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	21	411 893	416 863	462 689	503 316	523 900	607 449
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	22	430 915	472 710	426 359	393 358	397 695	388 525
Herst.v.Glas, Keramik, Verarb.v.Steinen u.Erden	23	1 209 895	1 152 938	1 124 358	1 205 584	1 213 499	1 197 909
Metallerzeugung und -bearbeitung	24	4 276 091	4 014 302	3 548 108	4 320 133	4 714 784	4 427 623
Herstellung von Metallerzeugnissen	25	2 211 259	2 191 136	2 182 361	2 351 735	2 638 745	2 538 082
Herst. v .Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	26	1 329 961	1 457 930	1 560 238	1 652 441	1 845 823	1 994 056
Herstellung von elektronischen Ausrüstungen	27	1 092 622	1 182 117	1 379 585	1 741 211	2 042 277	2 188 027
Maschinenbau	28	3 105 537	3 317 316	3 645 549	3 405 380	3 737 216	4 269 064
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	29	4 987 992	4 488 122	4 093 729	4 754 871	6 608 058	7 545 424
Sonstiger Fahrzeugbau	30	31 216	-	29 303	45 902	-	-
Herstellung von Möbeln	31	274 900	272 810	303 727	320 046	303 184	282 185
Herstellung von sonstigen Waren	32	51 634	69 652	75 101	78 323	126 158	86 440
Rep. u. Installation v. Masch. und Ausrüstungen	33	1 385 397	1 255 862	1 102 283	1 111 058	738 227	609 667
<b>Bergbau und Herstellung von Waren</b>	<b>B+C</b>	<b>27 587 966</b>	<b>27 240 015</b>	<b>27 078 214</b>	<b>29 267 024</b>	<b>32 442 005</b>	<b>34 218 567</b>
<b>Energieversorgung</b>	<b>D(35)</b>	<b>2 708 270</b>	<b>2 211 744</b>	<b>2 028 453</b>	<b>2 095 958</b>	<b>2 398 181</b>	<b>2 624 261</b>
Wasserversorgung	36	65 435	63 906	67 195	72 261	70 630	73 680
Abwasserentsorgung	37	90 887	92 384	100 350	94 199	96 416	104 444
Sammlung, Behandl.u.Beseit. v.Abfällen; Rückgew.	38	443 067	431 667	457 890	495 885	548 936	671 854
<b>Wasservers./Abwasserents./Abfallents.</b>	<b>E</b>	<b>599 389</b>	<b>587 957</b>	<b>625 435</b>	<b>662 345</b>	<b>715 982</b>	<b>849 978</b>
Hochbau	41	1 252 173	1 343 340	1 533 392	1 621 211	1 760 699	2 015 401
Tiefbau	42	1 413 159	1 265 295	1 222 357	1 183 748	1 368 351	1 319 804
Vorber. Baustellenarb., Bauinst.u.sonst. Ausbaugew.	43	1 743 589	1 702 769	1 765 260	2 006 528	2 103 008	2 311 921
<b>Bau</b>	<b>F</b>	<b>4 408 921</b>	<b>4 311 404</b>	<b>4 521 009</b>	<b>4 811 487</b>	<b>5 232 058</b>	<b>5 647 126</b>
<b>Gesamt ohne Bau</b>	<b>B-E</b>	<b>30 895 625</b>	<b>30 039 716</b>	<b>29 732 102</b>	<b>32 025 327</b>	<b>35 556 168</b>	<b>37 692 806</b>
<b>Gesamt mit Bau</b>	<b>B-F</b>	<b>35 304 546</b>	<b>34 351 120</b>	<b>34 253 111</b>	<b>36 836 814</b>	<b>40 788 226</b>	<b>43 339 932</b>

**Anmerkung:** 1) Die abgesetzte Produktion umfasst die von der produzierenden Einheit fakturierte und am Markt abgesetzte Menge an Gütern und Leistungen. 2) Vorläufige Ergebnisse.

**Quelle:** STATcube – Statistische Datenbank von STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich.

## 07.09.0 Technische Gesamtproduktion<sup>1)</sup> im produzierenden Bereich nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark

ÖNACE-Gliederung (2008)		2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
		in 1.000 EUR					
Erzbergbau	07	G	G	G	G	G	G
Gew. von Steinen und Erden, sonst. Bergbau	08	194 563	188 801	209 276	226 269	230 348	231 768
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	10	1 703 764	1 680 115	1 698 144	1 763 460	1 825 498	1 943 459
Getränkeherstellung	11	349 843	365 169	376 448	400 530	430 331	433 448
Herstellung von Textilien	13	220 064	219 500	242 551	248 754	245 939	242 708
Herstellung von Bekleidung	14	9 938	8 561	8 110	8 760	9 047	7 601
Herst. von Leder, Lederwaren und Schuhen	15	G	459 514	G	G	320 016	221 528
Herst. von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	16	1 115 253	1 144 639	1 174 586	1 238 184	1 393 516	1 420 179
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	17	1 781 344	1 833 230	1 958 909	1 976 978	2 094 458	2 025 117
Herst.v. Druckerz.; Vervielf v.Ton-, Bild- u. Datentr.	18	115 210	112 490	110 514	106 800	106 641	110 643
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	20	506 644	507 499	518 057	511 724	440 853	464 945
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	21	342 849	338 415	323 475	335 504	336 221	411 407
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	22	399 423	438 409	390 513	353 107	362 548	353 307
Herst.v.Glas, Keramik, Verarb.v.Steinen u.Erden	23	1 013 587	1 004 001	972 648	1 050 456	1 023 377	1 041 721
Metallerzeugung und -bearbeitung	24	4 307 726	3 980 172	3 593 795	4 322 842	4 749 502	4 423 703
Herstellung von Metallerzeugnissen	25	2 062 894	2 019 273	2 100 945	2 171 318	2 438 160	2 376 814
Herst. v .Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	26	1 032 256	1 071 977	1 192 769	1 264 491	1 394 316	1 405 085
Herstellung von elektronischen Ausrüstungen	27	979 269	1 075 349	1 285 220	1 640 603	1 958 359	2 082 094
Maschinenbau	28	2 888 470	3 189 110	3 571 498	3 256 896	3 619 826	4 184 125
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	29	4 739 494	4 302 997	4 027 122	4 540 260	6 417 222	7 198 964
Sonstiger Fahrzeugbau	30	30 640	-	30 717	43 857	G	G
Herstellung von Möbeln	31	253 186	250 809	283 211	301 426	283 152	261 616
Herstellung von sonstigen Waren	32	35 994	45 695	49 397	51 762	101 463	67 545
Rep. u. Installation v. Masch. und Ausrüstungen	33	1 369 524	1 234 978	1 118 441	1 139 309	695 791	583 794
<b>Bergbau und Herstellung von Waren</b>	<b>B+C</b>	<b>25 933 302</b>	<b>25 553 125</b>	<b>25 674 096</b>	<b>27 409 863</b>	<b>30 476 584</b>	<b>31 921 222</b>
<b>Energieversorgung</b>	<b>D(35)</b>	<b>2 612 004</b>	<b>2 097 625</b>	<b>1 901 493</b>	<b>1 979 369</b>	<b>2 265 417</b>	<b>2 475 780</b>
Wasserversorgung	36	66 382	65 458	68 533	73 375	71 245	75 347
Abwasserentsorgung	37	1 985	1 894	1 666	1 955	1 909	2 216
Sammlung, Behandl.u.Beseit. v.Abfällen; Rückgew.	38	9 188	8 903	7 456	13 409	19 732	20 710
<b>Wasservers./Abwasserents./Abfallents.</b>	<b>E</b>	<b>77 555</b>	<b>76 255</b>	<b>77 655</b>	<b>88 739</b>	<b>92 886</b>	<b>98 273</b>
Hochbau	41	946 353	1 057 501	1 246 370	1 300 747	1 449 367	1 695 608
Tiefbau	42	1 317 589	1 137 172	1 121 823	1 064 751	1 146 456	1 139 034
Vorber. Baustellenarb., Bauinst.u.sonst. Ausbaugew.	43	222 973	221 189	223 850	258 840	313 524	342 715
<b>Bau</b>	<b>F</b>	<b>2 486 915</b>	<b>2 415 862</b>	<b>2 592 043</b>	<b>2 624 338</b>	<b>2 909 347</b>	<b>3 177 357</b>
<b>Gesamt ohne Bau</b>	<b>B-E</b>	<b>28 622 861</b>	<b>27 727 005</b>	<b>27 653 244</b>	<b>29 477 971</b>	<b>32 834 887</b>	<b>34 495 275</b>
<b>Gesamt mit Bau</b>	<b>B-F</b>	<b>31 109 776</b>	<b>30 142 867</b>	<b>30 245 287</b>	<b>32 102 309</b>	<b>35 744 234</b>	<b>37 672 632</b>

**Amerkung:** 1) Die technische Gesamtproduktion errechnet sich aus der selbst hergestellten Produktion (Eigenproduktion für den Absatz bestimmt und Eigenproduktion für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen) und der im Auftrag eines fremden Unternehmens durchgeführten Lohnarbeit. 2) Vorläufige Ergebnisse.

**Quelle:** STATcube – Statistische Datenbank von STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich.

## 07.10.0 Produktion je unselbständig Beschäftigten<sup>1)</sup> im produzierenden Bereich nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark

ÖNACE-Gliederung (2008)		2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
		in Euro					
Erzbergbau	07	G	G	G	G	G	G
Gew. von Steinen und Erden, sonst. Bergbau	08	212 637	212 136	220 523	245 145	234 332	235 776
Erbr.v.Dienstl.f.d.Bergb.u.Gew.v.Steinen u.Erden	09	-	G	G	G	G	G
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	10	317 462	323 731	324 804	340 297	353 891	358 221
Getränkeherstellung	11	208 988	209 847	225 001	221 904	219 588	252 558
Herstellung von Textilien	13	47 100	45 296	43 138	48 667	55 165	54 683
Herstellung von Bekleidung	14	#WERT!	218 296	G	G	G	G
Herst. von Leder, Lederwaren und Schuhen	15	G	G	G	G	G	G
Herst. von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	16	396 206	406 031	434 348	440 111	483 262	471 725
Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	17	164 351	174 946	167 445	166 615	169 003	172 610
Herst.v. Druckerz.; Vervielf v.Ton-, Bild- u. Datentr.	18	527 754	521 582	503 946	486 892	412 012	411 456
Herstellung von chemischen Erzeugnissen	20	271 456	241 552	217 389	208 777	189 634	214 386
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	21	179 435	202 592	186 670	167 191	184 128	171 758
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	22	238 211	234 634	225 254	239 012	240 173	251 138
Herst.v.Glas, Keramik, Verarb.v.Steinen u.Erden	23	423 614	383 964	342 397	400 004	426 615	411 622
Metallerzeugung und -bearbeitung	24	190 286	188 207	195 710	206 536	221 349	225 890
Herstellung von Metallerzeugnissen	25	183 577	182 464	188 045	189 579	192 798	186 971
Herst. v .Datenverarb., elektr. u. opt. Erzeugnissen	26	189 340	201 339	237 082	270 281	257 679	279 739
Herstellung von elektronischen Ausrüstungen	27	245 243	263 106	291 004	253 712	273 277	298 738
Maschinenbau	28	532 767	464 235	441 425	368 767	434 624	491 296
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	29						
Sonstiger Fahrzeugbau	30	G	G	G	G	G	G
Herstellung von Möbeln	31	71 275	77 449	82 466	79 026	153 036	99 771
Herstellung von sonstigen Waren	32	284 252	286 007	234 868	228 502	269 061	194 923
Rep. u. Installation v. Masch. und Ausrüstungen	33	281 608	275 568	271 960	273 205	295 004	302 582
<b>Bergbau und Herstellung von Waren</b>	<b>B+C</b>	<b>803 199</b>	<b>639 715</b>	<b>583 817</b>	<b>599 083</b>	<b>675 840</b>	<b>721 802</b>
<b>Energieversorgung</b>	<b>D(35)</b>	<b>276 592</b>	<b>278 545</b>	<b>276 343</b>	<b>277 936</b>	<b>280 492</b>	<b>280 100</b>
Wasserversorgung	36	4 392	4 542	3 761	4 423	4 300	4 807
Abwasserentsorgung	37	G	G	G	G	G	G
Sammlung, Behandl.u.Beseit. v.Abfällen; Rückgew.	38	22 763	23 080	22 640	25 139	25 610	26 060
Beseit.v.Umweltverschm. und sonstige Entsorgung	39	G	G	G	G	G	G
<b>Wasservers./Abwasserents./Abfallents.</b>	<b>E</b>	<b>231 115</b>	<b>225 316</b>	<b>246 663</b>	<b>228 831</b>	<b>235 848</b>	<b>227 625</b>
Hochbau	41	19 394	20 414	19 045	21 263	24 648	25 428
Tiefbau	42	105 921	107 496	110 691	110 952	119 021	124 159
Vorber. Baustellenarb., Bauinst.u.sonst. Ausbaugew.	43	289 855	279 191	273 548	275 081	297 719	306 089
<b>Bau</b>	<b>F</b>	<b>254 522</b>	<b>247 507</b>	<b>242 918</b>	<b>245 404</b>	<b>265 299</b>	<b>272 422</b>
<b>Gesamt ohne Bau</b>	<b>B-E</b>	<b>295 762</b>	<b>298 450</b>	<b>289 855</b>	<b>279 191</b>	<b>273 548</b>	<b>275 081</b>
<b>Gesamt mit Bau</b>	<b>B-F</b>	<b>251 741</b>	<b>253 407</b>	<b>254 522</b>	<b>247 507</b>	<b>242 918</b>	<b>245 404</b>

**Amerkung:** 1) Die technische Gesamtproduktion errechnet sich aus der selbst hergestellten Produktion (Eigenproduktion für den Absatz bestimmt und Eigenproduktion für unternehmensinterne Lieferungen und Leistungen) und der im Auftrag eines fremden Unternehmens durchgeführten Lohnarbeit. 2) Vorläufige Ergebnisse.

**Quelle:** STATcube – Statistische Datenbank von STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik im Produzierenden Bereich.



## 07.11.0 Betriebe<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion/Sparte Industrie<sup>4)</sup>

Fachgruppen (Fachvertretungen)	1990	2000	2005 <sup>2)3)</sup>	2010 <sup>6)</sup>	2015	2017	2018	2019	2019/2018 <sup>2)</sup>	
									abs.	in %
201 Bergwerke und Stahl <sup>4)</sup>	34	31	32	27	29	27	26	24	-2	-7,7
202 Mineralölindustrie	2	1	1	1	2	2	2	2	0	0,0
203 Stein- u. keramische Ind.	78	68	58	58	60	59	58	58	0	0,0
204 Glasindustrie	8	5	5	6	4	3	3	3	0	0,0
205 Chemische Industrie	72	68	63	51	45	41	43	41	-2	-4,7
206 Papierindustrie	10	13	11	9	7	7	7	7	0	0,0
207 Papierverarbeitende Ind.	17	18	22	19	14	15	15	17	2	13,3
208 Film- und Musikindustrie <sup>5)</sup>	20	48	46	45	-	-	-	-	-	-
Sägeindustrie	244	-	-	-	-	-	-	-	-	-
209 Bauindustrie	26	19	19	14	12	9	10	10	0	0,0
Holzverarbeitende Industrie	55	-	-	-	-	-	-	-	-	-
210 Holzindustrie		240	209	189	162	149	149	144	-5	-3,4
211 Nahrungs- u. Genußmittelind.	54	49	39	38	37	35	37	40	3	8,1
Ledererz. Industrie <sup>6)</sup>	4	6	6	-	-	-	-	-	-	-
Lederverarb. Industrie <sup>6)</sup>	8	3	2	-	-	-	-	-	-	-
212 Textil-, Bekleidungs-, Schuh- u. Lederind. <sup>6)</sup>	-	-	-	29	25	24	24	27	3	12,5
213 Gas- u. Wärmeverw.unt.	14	23	57	49	40	37	36	35	-1	-2,8
214 Gießereiindustrie	10	6	6	5	-	-	-	-	-	-
215 NE-Metallindustrie	7	5	3	3	4	2	2	2	0	0,0
Masch.- u. Stahlbauind. <sup>3)</sup>	124	130	-	-	-	-	-	-	-	-
216 Masch., Metallwaren u. Gießereiindustrie <sup>3)</sup>	-	-	198	186	172	165	160	159	-1	-0,6
217 Fahrzeugindustrie	27	23	17	20	22	19	18	19	1	5,6
Metallwarenindustrie <sup>3)</sup>	83	92	-	-	-	-	-	-	-	-
218 Elektro- und Elektronikind.	53	44	39	34	31	31	32	32	0	0,0
Textilindustrie <sup>6)</sup>	24	20	14	-	-	-	-	-	-	-
Bekleidungsindustrie <sup>6)</sup>	68	24	15	-	-	-	-	-	-	-
<b>Industrie insgesamt</b>	<b>1 042</b>	<b>936</b>	<b>862</b>	<b>783</b>	<b>666</b>	<b>625</b>	<b>622</b>	<b>620</b>	<b>-2</b>	<b>-0,3</b>

**Anmerkung:** 1) Arbeitgeberbetriebe zum Stichtag 31.7. 2) Aufgrund der Fachorganisationsänderungen in den Jahren 2000 und 2015 sowie der Spartenänderung im Jahr 2002 sind die Zahlen mit jenen der Vorjahre nicht direkt vergleichbar. 3) Im Jahre 2005 erfolgte die Zusammenlegung der Fachgruppen 216 Maschinen- und Stahlbauindustrie und 218 Metallwarenindustrie zur Fachgruppe 216 Maschinen und Metallwaren, ab 2015 Erweiterung um Gießereiindustrie. 4) Bis 2009 Bergwerke und eisenerzeugende Industrie. 5) Ab 2016 bei der Sparte Gewerbe und Handwerk. 6) Die Fachgruppen Ledererzeugende Industrie, Lederverarbeitende Industrie, Textil- und Bekleidungsindustrie wurden im Jahre 2010 in einer Fachgruppe (212 Textil-, Bekleidungs-, Schuh- und Lederindustrie) zusammengefasst. 7) In der Sparte Industrie sind Personalbereitsteller nicht enthalten. Diese sind zur Gänze der Allgemeinen Fachgruppe des Gewerbes zugeordnet, obwohl ein Großteil der überlassenen Arbeitskräfte eigentlich der Sparte Industrie zugerechnet werden müsste.

**Quelle:** Wirtschaftskammer Steiermark, Beschäftigtenstatistik, diverse Jahrgänge.

## 07.12.0 Beschäftigte<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion/Sparte Industrie<sup>4)</sup>

Fachgruppen (Fachvertretungen)		1990	2000	2005 <sup>2)3)</sup>	2010 <sup>6)</sup>	2015	2017	2018	2019	2019/2018 <sup>2)</sup>	
										abs.	in %
201	Bergwerke und Stahl <sup>4)</sup>	13 950	9 629	9 122	8 126	9 386	9 687	9 952	9 831	-121	-1,2
202	Mineralölindustrie	27	30	23	14	46	36	37	38	1	2,7
203	Stein- u. keramische Ind.	3 355	2 724	2 667	2 836	2 375	2 424	2 323	2 253	-70	-3,0
204	Glasindustrie	999	898	747	673	576	625	622	657	35	5,6
205	Chemische Industrie	3 384	4 008	3 765	3 724	3 401	3 451	3 582	3 597	15	0,4
206	Papierindustrie	5 001	3 725	3 515	3 333	3 176	3 075	3 088	3 157	69	2,2
207	Papier- u. pappever. Ind.	1 879	1 566	1 768	1 761	1 374	1 712	1 726	1 705	-21	-1,2
208	Film- und Musikindustrie <sup>5)</sup>	98	269	132	111	-	-	-	-	-	-
	Sägeindustrie	2 015	-	-	-	-	-	-	-	-	-
209	Bauindustrie	4 243	4 073	3 431	3 183	2 973	2 821	3 094	3 097	3	0,1
	Holzverarb. Industrie	4 328	-	-	-	-	-	-	-	-	-
210	Holzindustrie	-	6 419	5 293	5 975	5 438	5 405	5 507	5 573	66	1,2
211	Nahrungs- u. Genußm.ind.	4 047	2 998	2 616	3 249	3 143	3 067	3 091	3 155	64	2,1
	Ledererzeug. Ind. <sup>6)</sup>	663	1 244	1 473	-	-	-	-	-	-	-
	Lederverarb. Ind. <sup>6)</sup>	1 995	161	76	-	-	-	-	-	-	-
212	Textil-, Bekleidungs-, Schuh- u. Lederind. <sup>6)</sup>	-	-	-	3 480	3 212	2 982	3 091	2 892	-199	-6,4
213	Gas- u. Wärmevers.unt.	444	501	1 052	937	962	1 010	1 003	995	-8	-0,8
214	Gießereiindustrie	889	1 317	1 219	1 113	-	-	-	-	-	-
215	NE-Metallindustrie	290	116	112	341	368	314	314	307	-7	-2,2
	Masch.- u. Stahlbauind. <sup>3)</sup>	14 977	14 066	-	-	-	-	-	-	-	-
216	Masch., Metallwaren u. Gießereiindustrie <sup>3)</sup>	-	-	21 537	21 204	24 336	24 256	22 302	22 650	348	1,6
217	Fahrzeugindustrie	6 523	9 606	10 929	10 577	10 939	12 998	16 868	17 562	694	4,1
	Metallwarenindustrie <sup>3)</sup>	10 365	7 471	-	-	-	-	-	-	-	-
218	Elektro- und Elektronikind.	10 747	10 932	8 764	8 297	7 647	8 049	10 710	10 630	-80	-0,7
	Textilindustrie <sup>6)</sup>	2 361	1 666	1 211	-	-	-	-	-	-	-
	Bekleidungs-industrie <sup>6)</sup>	3 447	1 140	909	-	-	-	-	-	-	-
<b>I n d u s t r i e g e s.</b>		<b>96 027</b>	<b>84 559</b>	<b>80 361</b>	<b>78 934</b>	<b>79 352</b>	<b>81 912</b>	<b>87 310</b>	<b>88 099</b>	<b>789</b>	<b>0,9</b>

**Anmerkung:** 1) Arbeitgeberbetriebe zum Stichtag 31.7. 2) Aufgrund der Fachorganisationsänderungen in den Jahren 2000 und 2015 sowie der Spartenänderung im Jahr 2002 sind die Zahlen mit jenen der Vorjahre nicht direkt vergleichbar. 3) Im Jahre 2005 erfolgte die Zusammenlegung der Fachgruppen 216 Maschinen- und Stahlbauindustrie und 218 Metallwarenindustrie zur Fachgruppe 216 Maschinen und Metallwaren, ab 2015 Erweiterung um Gießereiindustrie. 4) Bis 2009 Bergwerke und eisenerzeugende Industrie. 5) Ab 2016 bei der Sparte Gewerbe und Handwerk. 6) Die Fachgruppen Ledererzeugende Industrie, Lederverarbeitende Industrie, Textil- und Bekleidungsindustrie wurden im Jahre 2010 in einer Fachgruppe (212 Textil-, Bekleidungs-, Schuh- und Lederindustrie) zusammengefasst. 7) In der Sparte Industrie sind Personalbereitsteller nicht enthalten. Diese sind zur Gänze der Allgemeinen Fachgruppe des Gewerbes zugeordnet, obwohl ein Großteil der überlassenen Arbeitskräfte eigentlich der Sparte Industrie zugerechnet werden müsste.

**Quelle:** Wirtschaftskammer Steiermark, Beschäftigtenstatistik, diverse Jahrgänge.

## 07.13.0 Betriebe<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion Gewerbe, Handwerk, Dienstleistung - Teil 1

Innungen (Fachvertretungen)		1990	1996	1997	1998	1999
101	Baugewerbe	488	623	675	682	705
102	Steinmetzmeister	74	81	80	78	79
103	Dachdecker und Pflasterer	53	63	67	70	67
104	Hafner, Platten- u.Fliesenleger, Keram.	83	106	107	107	107
105	Glaser	77	80	82	81	84
106	Maler, Lackierer u. Schilderhersteller	371	369	376	370	372
107	Bauhilfsgewerbe	300	322	312	340	365
108	Zimmermeister	102	104	106	107	107
109	Tischler	767	767	775	777	781
110	Karosseriebauer und Wagner	52	47	50	44	52
111	Bodenleger		60	59	54	59
112A	Binder, Korb- und Möbelflechter	8	3	4	5	7
112B	Bürsten-, Pinselmacher, Drechsler etc.	10	13	11	12	10
114B	Schlosser und Schmiede	336	379	382	389	403
114C	Landmaschinentechniker	41	40	37	35	37
115	Spengler und Kupferschmiede	121	133	141	147	148
116	Sanitär- u. Heizungsinstallateure	272	331	333	335	331
117	Elektrotechniker, Radio- u. Videelektron.	383	457	465	467	474
118	Kunststoffverarbeiter	25	35	32	33	35
119	Metallgießer, Gürtler, Graveure etc.	21	27	26	27	28
120	Mechatroniker	125	167	187	202	218
121	Kraftfahrzeugtechniker	463	452	455	465	469
123	Gold-, Silberschmiede, Juweliere etc.	101	103	106	102	104
124	Musikinstrumentenerzeuger	13	14	16	15	19
125	Kürschner, Handschuhmacher u. Gerber	29	23	25	23	21
126	Lederwarenerz., Taschner, Sattler etc.	10	9	10	10	12
127	Schuhmacher	58	45	42	40	42
128	Buchbinder, Kartonage- u. Etuierzeuger	12	15	14	14	14
129	Tapezierer u. Dekorateur	95	83	86	81	87
130	Hutmacher, Modisten u. Schirmmacher	8	8	7	8	8
131	Kleidermacher	149	115	109	108	97
132	Mieder- und Wäschewarenherzeuger	14	9	8	8	6
133	Sticker, Stricker, Wirker, Weber etc.	28	21	22	20	19
134	Müller	57	54	52	52	49
135	Bäcker	296	265	260	265	261
136	Konditoren (Zuckerbäcker)	62	56	57	56	52
137	Fleischer	267	205	203	197	190
138	Molkereien und Käsereien	9	7	6	7	7
139	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	42	44	43	41	42
140	Gärtner und Floristen	174	262	272	288	308
141	Druck	87	102	106	109	110
142	Fotografen	96	115	115	116	118
143	Chemisches Gewerbe	64	112	115	114	129
144	Friseure	699	725	721	722	736
145	Textilreiniger, Wäscher und Färber	107	96	95	95	88
146	Rauchfangkehrer	126	125	121	132	125
147	Bestattung	35	32	36	29	28
148	Immobilien- und Vermögenstreuhand	117	292	314	336	369
149	Optiker, Orthopädiotechn., Bandagisten	70	83	78	87	91
150	Zahntechniker	46	60	60	65	66
151	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseur	80	158	153	166	186
152	Werbung u. Marktkommunikation	115	192	202	231	269
153	Allgemeine Fachgruppe des Gewerbes	348	468	506	558	631
154	Technische Büros - Ingenieurbüros	105	223	245	258	274
155	Unternehmensberat. u. Datenverarbeitung	120	279	309	356	419
	<b>Gewerbe/Handwerk insgesamt</b>	<b>7 811</b>	<b>9 059</b>	<b>9 276</b>	<b>9 536</b>	<b>9 915</b>

## 07.13.1 Betriebe<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion/Sparte Gewerbe und Handwerk - Teil 2

Innungen (Fachvertretungen)		2000 <sup>2)</sup>	2005	2006	2007	2008	2009
101	Baugewerbe	684	755	777	774	768	771
102	Steinmetzmeister	93	84	88	90	88	82
103	Dachdecker und Pflasterer	69	86	88	93	91	88
104	Hafner, Platten- u.Fliesenleger, Keram.	113	130	137	135	129	130
105	Glaser	82	72	69	70	67	69
106	Maler, Lackierer u. Schilderhersteller	367	355	369	358	351	351
107	Bauhilfsgewerbe	383	409	419	438	448	478
108	Zimmermeister	113	138	150	137	144	145
109	Tischler	788	748	738	721	709	695
110	Karosseriebauer und Wagner	51	64	67	68	66	72
111	Bodenleger	66	87	87	87	84	74
112	Bildh.,Binder,Bürsten-,Pinselm.,Drechsler,Spiez.	18	12	12	11	13	16
113	Abfall- und Abwasserwirtschaft	70	-	-	-	-	-
114A	Schlosser und Schmiede	415	472	490	499	493	486
114B	Landmaschinentechniker	36	49	53	51	57	54
115	Spengler und Kupferschmiede	146	119	117	114	120	120
116	Sanitär-,Heizungs- u. Lüftungstechniker	342	350	353	360	371	382
117	Elektro-,Audio-,Video- und Alarmanlagentechn.	468	491	491	492	495	494
118	Kunststoffverarbeiter	34	35	43	41	43	41
119	Metallgießer, Gürtler, Graveure , Metalldr. etc.	31	30	30	29	28	27
120	Mechatroniker	229	275	296	306	305	311
121	Kraftfahrzeugtechniker	464	448	443	450	447	436
122	Finanzdienstleister	48	-	-	-	-	-
123	Gold-, Silberschmiede, Juweliere , Uhrmacher	103	85	83	77	76	74
124	Musikinstrumentenerzeuger	20	20	20	21	18	22
125	Kürschner, Handschuhmacher u.Gerber	20	14	13	12	12	14
126	Werbung u.Marktkommunikation	296	-	-	-	-	-
127	Schuhmacher u. Orthopädienschuhmacher	40	30	32	30	31	30
128	Buchbinder, Kartonagew.- u.Etuierzeuger	13	13	13	12	12	11
129	Tapezierer , Dekorateure u. Sattler	91	77	77	75	76	75
130	Unternehmensberat.u.Informationstechn.	508	-	-	-	-	-
131	Bekleidungs-gewerbe	110	84	83	82	80	83
132	Technische Büros - Ingenieurbüros	286	-	-	-	-	-
133	Sticker, Stricker, Wirker, Weber etc.	19	16	17	17	14	15
134	Müller	53	62	61	63	61	60
135	Bäcker	251	218	215	202	199	190
136	Konditoren (Zuckerbäcker)	48	44	45	45	43	40
137	Fleischer	184	148	146	141	134	131
138	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseur	241	216	228	227	236	252
139	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	51	65	59	60	64	63
140	Gärtner und Floristen	299	303	307	277	275	281
141	Druck	112	-	-	-	-	-
142	Fotografen	117	89	88	86	80	72
143A	Chemisches Gewerbe	37	35	39	37	41	44
143B	Denkmal, Fassaden-u. Gebäudereiniger	100	157	175	178	205	212
144	Friseure	727	723	735	740	739	733
145	Textilreiniger, Wäscher und Färber	76	59	58	56	57	61
146	Rauchfangkehrer	117	109	104	103	102	98
147	Bestattung	25	37	39	38	37	41
148	Immobilien- und Vermögenstreuhänder	351	-	-	-	-	-
149	Optiker,Orthopädietechn.,Bandagisten	90	93	93	96	90	94
150	Zahn-techniker	71	72	74	71	67	71
151	Allgemeine Fachgruppe des Gewerbes	498	766	826	846	888	872
<b>Gewerbe/Handwerk/Dienstleistung insgesamt</b>		<b>10 064</b>	<b>8 744</b>	<b>8 947</b>	<b>8 916</b>	<b>8 954</b>	<b>8 961</b>

## 07.13.2 Betriebe<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion/Sparte Gewerbe und Handwerk - Teil 3 (Schluss)

Innungen (Fachvertretungen)		2010 <sup>3)</sup>	2015	2017	2018	2019	2019/18	
							abs.	in %
101	Bau	783	843	880	901	906	5	0,6
102	Steinmetze <sup>4)</sup>	81	-	-	-	-	-	-
103	Dachdecker, Glaser und Spengler	264	267	252	259	258	-1	-0,4
104	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	128	149	146	145	145	0	0,0
105	Maler und Tapezierer	428	415	431	430	422	-8	-1,9
106	Bauhilfsgewerbe <sup>4)</sup>	561	680	697	678	688	10	1,5
107	Holzbau	144	142	145	152	141	-11	-7,2
108	Tischler und Holzgestaltendes Gewerbe	720	693	685	678	655	-23	-3,4
109	Karosseriebautechniker, Karosserielackierer, Wagner	74	-	-	-	-	-	-
110	Metalltechniker	585	583	617	620	627	7	1,1
111	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	383	409	419	428	435	7	1,6
112	Elektro-, Gebäude-, Alarm-, Kommunikationstechniker	489	546	585	600	609	9	1,5
113	Kunststoffverarbeiter	37	45	43	40	41	1	2,5
114	Mechatroniker	311	377	385	407	403	-4	-1,0
115	Kraftfahrzeugtechniker	433	551	579	582	602	20	3,4
116	Kunsthandwerke	116	119	107	107	107	0	0,0
117	Mode und Bekleidungstechnik	166	165	150	149	146	-3	-2,0
118	Gesundheitsberufe	194	200	201	201	202	1	0,5
119	Lebensmittelgewerbe	461	458	452	451	447	-4	-0,9
120	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseur	263	323	325	335	329	-6	-1,8
121	Gärtner und Floristen	291	297	298	305	297	-8	-2,6
122	Berufsfotografen	73	79	86	81	86	5	6,2
123	Chem. Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	270	367	392	407	423	16	3,9
124	Friseure	725	698	704	699	712	13	1,9
125A	Rauchfangkehrer	99	98	96	93	92	-1	-1,1
125B	Bestatter	37	34	33	37	38	1	2,7
126	Gewerbliche Dienstleister	857	880	887	913	925	12	1,3
127	Personenberatung und Personenbetreuung <sup>5)</sup>	-	67	84	85	88	3	3,5
128	Persönliche Dienstleister <sup>5)</sup>	-	128	168	190	188	-2	-1,1
129	Film- und Musikwirtschaft <sup>5)</sup>	-	47	49	56	63	7	12,5
<b>Gewerbe und Handwerk insgesamt</b>		<b>8 973</b>	<b>9 660</b>	<b>9 896</b>	<b>10 029</b>	<b>10 075</b>	<b>46</b>	<b>0,5</b>

Anmerkung: 1) Arbeitgeberbetriebe zum Stichtag 31.7.

2) Aufgrund der Fachorganisationsänderung im Jahr 2000 bzw. der Spartenänderung im Jahr 2002 sind die Zahlen mit den Vorjahren nicht direkt vergleichbar.

3) Aufgrund der Fachorganisationsänderungen 2010 und 2015 sind auf der Ebene der Fachvertretungen Vergleiche mit den Vorjahresdaten nicht direkt möglich.

4) Ab 2015 sind Steinmetze im Bauhilfsgewerbe enthalten. 5) Neu seit 2015.

Quelle: Wirtschaftskammer Steiermark, Beschäftigtenstatistik, diverse Jahrgänge.

## 07.14.0 Beschäftigte<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion Gewerbe, Handwerk, Dienstleistung - Teil 1

Innungen (Fachvertretungen)		1990	1996	1997	1998	1999
101	Baugewerbe	14 156	14 231	14 156	13 926	13 580
102	Steinmetzmeister	635	658	654	675	643
103	Dachdecker und Pflasterer	842	1 030	1 058	1 057	1 011
104	Hafner, Platten- u.Fliesenleger, Keram.	704	863	900	868	907
105	Glaser	548	668	669	671	683
106	Maler, Lackierer u. Schilderhersteller	2 543	2 897	2 967	3 147	2 988
107	Bauhilfsgewerbe	3 041	4 547	4 302	4 506	4 698
108	Zimmermeister	1 234	1 350	1 487	1 489	1 474
109	Tischler	6 763	6 980	7 050	6 980	6 933
110	Karosseriebauer und Wagner	484	462	455	475	510
111	Bodenleger	0	373	399	385	431
112A	Binder, Korb- und Möbelflechter	23	4	5	6	21
112B	Bürsten-,Pinselmacher,Drechsler etc.	121	138	126	121	128
114B	Schlosser und Schmiede	4 180	4 801	4 412	4 614	4 443
114C	Landmaschinentechniker	379	614	618	712	667
115	Spengler und Kupferschmiede	1 285	1 482	1 562	1 574	1 630
116	Sanitär- u. Heizungsinstallateure	3 336	4 856	4 932	4 821	4 778
117	Elektrotechniker, Radio- u.Videelektron.	4 412	5 036	5 157	5 215	5 254
118	Kunststoffverarbeiter	424	484	510	543	463
119	Metallgießer, Gürtler, Graveure etc.	221	263	269	257	287
120	Mechatroniker	1 800	1 887	2 116	2 312	2 687
121	Kraftfahrzeugtechniker	5 204	5 714	5 655	5 669	5 719
123	Gold-, Silberschmiede, Juweliere etc.	366	404	404	389	390
124	Musikinstrumentenerzeuger	74	77	77	71	77
125	Kürschner, Handschuhmacher u.Gerber	106	86	86	74	47
126	Lederwarenerz.,Taschner,Sattler etc.	32	52	58	77	67
127	Schuhmacher	276	197	154	150	158
128	Buchbinder, Kartonage- u.Etuierzeuger	152	81	85	86	87
129	Tapezierer u.Dekorateur	330	365	366	359	401
130	Hutmacher,Modisten u.Schirmmacher	22	19	18	19	15
131	Kleidermacher	1 328	615	580	558	475
132	Mieder- und Wäschewarenherzeuger	147	44	31	38	34
133	Sticker, Stricker, Wirker, Weber etc.	328	225	207	203	206
134	Müller	458	446	436	452	424
135	Bäcker	2 893	3 211	3 291	3 270	3 235
136	Konditoren (Zuckerbäcker)	516	573	556	519	484
137	Fleischer	2 681	2 502	2 526	2 610	2 680
138	Molkereien und Käsereien	1 049	421	397	434	436
139	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	441	363	369	367	379
140	Gärtner und Floristen	886	1 215	1 304	1 372	1 365
141	Druck	2 338	2 292	2 169	2 208	2 447
142	Fotografen	489	523	584	539	377
143	Chemisches Gewerbe	1 911	3 718	4 052	4 068	4 190
144	Friseure	3 176	3 025	3 028	3 035	3 090
145	Textilreiniger, Wäscher und Färber	739	734	723	712	658
146	Rauchfangkehrer	506	579	582	572	535
147	Bestattung	144	167	194	180	205
148	Immobilien- und Vermögenstreuhand	357	1 014	1 157	1 155	1 248
149	Optiker,Orthopädiotechn.,Bandagisten	473	633	621	652	661
150	Zahntechniker	288	387	361	382	382
151	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	178	467	453	478	550
152	Werbung u.Marktkommunikation	439	773	810	981	1 188
153	Allgemeine Fachgruppe des Gewerbes	2 602	5 012	5 541	6 624	7 532
154	Technische Büros - Ingenieurbüros	835	1 544	1 763	1 866	1 913
155	Unternehmensberat.u.Datenverarbeitung	579	1 172	1 417	1 739	2 044
<b>Gewerbe/Handwerk insgesamt</b>		<b>79 474</b>	<b>92 274</b>	<b>93 859</b>	<b>96 262</b>	<b>97 915</b>

## 07.14.1 Beschäftigte<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion/Sparte Gewerbe und Handwerk - Teil 2

Innungen (Fachvertretungen)		2000 <sup>2)</sup>	2005	2006	2007	2008	2009
101	Baugewerbe	12 923	12 217	12 424	12 675	12 294	12 554
102	Steinmetzmeister	728	552	603	651	559	523
103	Dachdecker und Pflasterer	1 019	1 171	1 286	1 354	1 382	1 421
104	Hafner, Platten- u.Fliesenleger, Keram.	988	825	855	851	828	835
105	Glaser	718	676	703	745	759	762
106	Maler, Lackierer u. Schilderhersteller	2 881	2 663	2 517	2 492	2 450	2 471
107	Bauhilfsgewerbe	4 640	4 531	4 440	4 593	4 555	4 711
108	Zimmermeister	1 470	1 370	1 409	1 453	1 431	1 483
109	Tischler	6 648	4 947	4 886	4 879	4 840	4 783
110	Karosseriebauer und Wagner	568	527	523	545	532	456
111	Bodenleger	448	548	530	542	535	530
112	Bildh., Binder, Bürsten-, Pinselm., Drechsler, Spielz.	159	164	167	173	184	188
113	Abfall- und Abwasserwirtschaft	602	-	-	-	-	-
114A	Schlosser und Schmiede	4 679	5 390	5 423	6 185	6 409	6 269
114B	Landmaschinentechniker	696	440	461	442	460	455
115	Spengler und Kupferschmiede	1 490	1 142	1 079	1 114	1 108	1 124
116	Sanitär-, Heizungs- u. Lüftungstechniker	4 747	4 025	3 949	4 582	4 714	4 898
117	Elektro-, Audio-, Video- und Alarmanlagentechn.	5 149	5 300	5 193	5 826	5 792	5 911
118	Kunststoffverarbeiter	525	669	710	754	809	689
119	Metallgießer, Gürtler, Graveure, Metalldr. etc.	292	262	260	283	275	245
120	Mechatroniker	2 951	3 735	3 857	4 576	4 966	4 667
121	Kraftfahrzeugtechniker	5 790	5 736	5 512	6 065	5 791	5 600
122	Finanzdienstleister	308	-	-	-	-	-
123	Gold-, Silberschmiede, Juweliere, Uhrmacher	381	299	288	279	286	272
124	Musikinstrumentenerzeuger	73	70	68	68	68	77
125	Kürschner, Handschuhmacher u. Gerber	56	33	31	27	25	26
126	Werbung u. Marktkommunikation	1 334	-	-	-	-	-
127	Schuhmacher u. Orthopädienschuhmacher	162	168	184	183	199	196
128	Buchbinder, Kartonagew.- u. Etuierzeuger	82	83	73	70	74	68
129	Tapezierer, Dekorateure u. Sattler	454	288	298	284	280	284
130	Unternehmensberat. u. Informationstechn.	2 553	-	-	-	-	-
131	Bekleidungsindustrie	454	298	294	295	300	289
132	Technische Büros - Ingenieurbüros	1 908	-	-	-	-	-
133	Sticker, Stricker, Wirker, Weber etc.	205	139	135	134	125	130
134	Müller	437	501	501	535	507	549
135	Bäcker	3 177	3 242	3 320	3 370	3 339	3 216
136	Konditoren (Zuckerbäcker)	454	488	499	524	565	549
137	Fleischer	2 704	2 421	2 296	2 116	1 806	1 861
138	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	779	476	533	562	603	586
139	Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	874	978	1 012	1 075	1 043	1 076
140	Gärtner und Floristen	1 395	1 435	1 517	1 392	1 396	1 463
141	Druck	2 180	-	-	-	-	-
142	Fotografen	364	207	216	221	226	197
143A	Chemisches Gewerbe	265	359	361	399	423	531
143B	Denkmal, Fassaden- u. Gebäudereiniger	4 013	5 412	5 599	5 554	5 861	5 423
144	Friseure	3 097	3 181	3 233	3 164	3 204	3 158
145	Textilreiniger, Wäscher und Färber	655	618	680	715	837	829
146	Rauchfangkehrer	503	491	525	512	527	532
147	Bestattung	201	259	281	342	409	332
148	Immobilien- und Vermögenstreuhand	1 137	-	-	-	-	-
149	Optiker, Orthopädiotechn., Bandagisten	694	802	856	894	904	982
150	Zahntechniker	384	349	338	351	353	369
151	Allgemeine Fachgruppe des Gewerbes	7 653	11 642	13 709	15 936	17 269	14 691
	<b>Gewerbe/Handwerk/Dienstleistung insg.</b>	<b>99 047</b>	<b>91 129</b>	<b>93 634</b>	<b>99 782</b>	<b>101 302</b>	<b>98 261</b>

## 07.14.2 Beschäftigte<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sektion/Sparte Gewerbe und Handwerk - Teil 3 (Schluss)

Innungen (Fachvertretungen)		2010 <sup>3)</sup>	2015	2017	2018	2019	Veränd. 2019/18	
							abs.	in %
101	Bau	12 888	12 851	12 985	13 696	14 156	460	3,4
102	Steinmetze <sup>4)</sup>	505	-	-	-	-	-	-
103	Dachdecker, Glaser und Spengler	3 157	3 117	3 170	3 273	3 286	13	0,4
104	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	975	896	851	869	865	-4	-0,5
105	Maler und Tapezierer	2 758	2 682	2 792	2 712	2 706	-6	-0,2
106	Bauhilfsgewerbe <sup>4)</sup>	5 476	6 236	6 543	6 200	6 313	113	1,8
107	Holzbau	1 413	1 444	1 508	1 506	1 470	-36	-2,4
108	Tischler und Holzgestaltendes Gewerbe	4 973	4 522	4 509	4 474	4 462	-12	-0,3
109	Karosseriebautechniker, Karosserielackierer, Wagner	487	-	-	-	-	-	-
110	Metalltechniker	7 296	7 429	8 493	8 945	9 088	143	1,6
111	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	4 861	5 061	5 121	5 147	5 258	111	2,2
112	Elektro-, Gebäude-, Alarm-, Kommunikationstechniker	5 689	6 602	7 263	7 618	7 886	268	3,5
113	Kunststoffverarbeiter	735	1 285	1 098	1 135	1 137	2	0,2
114	Mechatroniker	4 775	6 596	6 723	7 217	7 636	419	5,8
115	Kraftfahrzeugtechniker	5 425	5 723	5 894	5 925	5 866	-59	-1,0
116	Kunsthandwerke	435	453	422	409	413	4	1,0
117	Mode und Bekleidungstechnik	1 232	1 285	1 400	1 502	1 495	-7	-0,5
118	Gesundheitsberufe	1 610	1 773	1 822	1 857	1 897	40	2,2
119	Lebensmittelgewerbe	7 152	7 516	7 620	7 716	7 723	7	0,1
120	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseur	646	767	848	840	891	51	6,1
121	Gärtner und Floristen	1 532	1 450	1 494	1 528	1 546	18	1,2
122	Berufsfotografen	196	201	198	175	176	1	0,6
123	Chem. Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	6 470	6 688	6 753	7 134	7 329	195	2,7
124	Friseure	3 151	2 921	2 959	2 925	2 914	-11	-0,4
125A	Rauchfangkehrer	523	554	552	548	606	58	10,6
125B	Bestatter	258	302	306	327	348	21	6,4
126	Gewerbliche Dienstleister	17 332	20 975	24 849	26 469	26 319	-150	-0,6
127	Personenberatung und Personenbetreuung <sup>5)</sup>		343	185	230	228	-2	-0,9
128	Persönliche Dienstleister <sup>5)</sup>		349	380	504	549	45	8,9
129	Film- und Musikwirtschaft <sup>5)</sup>		97	92	117	130	13	11,1
<b>Gewerbe und Handwerk insgesamt</b>		<b>101 950</b>	<b>110 118</b>	<b>116 830</b>	<b>120 998</b>	<b>122 693</b>	<b>1 695</b>	<b>1,4</b>

**Anmerkung:** 1) Arbeiter, Angestellte und Lehrlinge zum Stichtag 31.7.

2) Aufgrund der Fachorganisationsänderung im Jahr 2000 bzw. der Spartenänderung im Jahr 2002 sind die Zahlen mit den mit den Vorjahren nicht direkt vergleichbar.

3) Aufgrund der Fachorganisationsänderungen 2010 und 2015 sind auf der Ebene der Fachvertretungen Vergleiche mit den Vorjahresdaten nicht direkt möglich.

4) Ab 2015 sind Steinmetze im Bauhilfsgewerbe enthalten. 5) Neu seit 2015.

**Quelle:** Wirtschaftskammer Steiermark, Beschäftigtenstatistik, diverse Jahrgänge.



## 07.15.0 Betriebe<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark nach Sektionen/Sparten

Jahr	Gewerbe und Handwerk	Industrie	Handel	Bank und Versicherung	Transport und Verkehr	Tourismus u. Freizeitwirtschaft	Information und Consulting	Gesamt
1980	6 967	919	4 845	310	1 201	3 286	-	17 528
1990	7 811	1 077	5 334	221	1 240	3 925	-	19 608
2000	10 064	936	6 423	186	1 710	5 467	-	24 786
2001	10 246	944	6 472	184	1 699	5 515	-	25 060
2002 <sup>2)</sup>	8 492	957	6 232	182	1 713	5 614	2 301	25 491
2003	8 531	889	6 233	161	1 690	5 640	2 351	25 495
2004	8 551	863	6 138	159	1 716	5 595	2 532	25 554
2005	8 744	862	6 117	166	1 775	5 729	2 885	26 278
2006	8 947	874	6 171	166	1 827	5 821	2 969	26 775
2007	8 916	814	6 006	161	1 725	5 509	3 041	26 172
2008	8 954	815	5 937	159	1 737	5 460	3 045	26 107
2009	8 961	803	5 873	155	1 676	5 500	3 046	26 014
2010	8 973	783	5 749	152	1 660	5 541	3 000	25 858
2015 <sup>2)</sup>	9 660	666	6 123	125	1 574	5 625	3 421	27 194
2016	9 800	642	6 087	120	1 566	5 575	3 452	27 242
2017	9 896	625	6 110	120	1 582	5 623	3 527	27 483
2018	10 029	622	6 197	114	1 601	5 536	3 545	27 644
2019	10 075	620	6 154	111	1 595	5 510	3 661	27 726

### Veränderung 2019 gegenüber 2018

<b>absolut</b>	275	-22	67	-9	29	-65	209	484
<b>in Prozent</b>	0,5	-0,3	-0,7	-2,6	-0,4	-0,5	3,3	0,3

### Anteile in Prozent

Jahr	Gewerbe und Handwerk	Industrie	Handel	Bank und Versicherung	Transport und Verkehr	Tourismus u. Freizeitwirtschaft	Information und Consulting	Gesamt
1980	39,7	5,2	27,6	1,8	6,9	18,7	-	100,0
1990	39,8	5,5	27,2	1,1	6,3	20,0	-	100,0
2000	40,6	3,8	25,9	0,8	6,9	22,1	-	100,0
2001	40,9	3,8	25,8	0,7	6,8	22,0	-	100,0
2002 <sup>2)</sup>	33,3	3,8	24,4	0,7	6,7	22,0	9,0	100,0
2003	33,5	3,5	24,4	0,6	6,6	22,1	9,2	100,0
2004	33,5	3,4	24,0	0,6	6,7	21,9	9,9	100,0
2005	33,3	3,3	23,3	0,6	6,8	21,8	11,0	100,0
2006	33,4	3,3	23,0	0,6	6,8	21,7	11,1	100,0
2007	34,1	3,1	22,9	0,6	6,6	21,0	11,6	100,0
2008	34,3	3,1	22,7	0,6	6,7	20,9	11,7	100,0
2009	34,4	3,1	22,6	0,6	6,4	21,1	11,7	100,0
2010	34,7	3,0	22,2	0,6	6,4	21,4	11,6	100,0
2015 <sup>2)</sup>	35,5	2,4	22,5	0,5	5,8	20,7	12,6	100,0
2016	36,0	2,4	22,3	0,4	5,7	20,5	12,7	100,0
2017	36,0	2,3	22,2	0,4	5,8	20,5	12,8	100,0
2018	36,3	2,3	22,4	0,4	5,8	20,0	12,8	100,0
2019	36,3	2,2	22,2	0,4	5,8	19,9	13,2	100,0

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Arbeitgeberbetriebe zum Stichtag 31.7.

<sup>2)</sup> Aufgrund der Spartenänderung im Jahr 2002 und der Fachorganisationsänderung im Jahre 2015 sind die Zahlen mit den Vorjahren nicht direkt vergleichbar.

**Quelle:** Wirtschaftskammer Steiermark, Beschäftigtenstatistik, diverse Jahrgänge.

## 07.16.0 Beschäftigte<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark nach Sektionen/Sparten

Jahr	Gewerbe und Handwerk	Industrie <sup>3)</sup>	Handel	Bank und Versicherung	Transport und Verkehr	Tourismus u. Freizeitwirtschaft	Information und Consulting	Gesamt
1980	75 991	105 391	39 318	9 016	21 022	13 670	-	264 408
1990	79 474	96 814	48 216	12 202	18 795	17 345	-	272 846
2000	99 047	84 559	60 610	12 124	21 715	29 152	-	307 207
2001	99 123	85 950	61 172	12 077	21 178	29 360	-	308 860
2002 <sup>2)</sup>	89 167	82 753	59 580	11 960	21 059	30 660	12 857	308 036
2003	89 240	82 368	60 717	11 745	21 203	31 676	12 880	309 829
2004	90 553	81 726	59 779	11 725	21 027	32 131	15 305	312 246
2005	91 129	80 361	58 448	11 845	21 354	33 715	16 463	313 315
2006	93 634	78 660	59 013	11 849	21 329	33 482	16 771	314 738
2007	99 782	84 963	63 157	11 860	21 312	33 688	17 655	332 417
2008	101 302	87 429	64 130	11 910	21 880	36 375	18 976	342 002
2009	98 261	78 610	63 099	11 679	21 095	37 917	18 699	329 360
2010	101 950	78 934	62 698	11 797	20 727	40 902	19 448	336 456
2015 <sup>2)</sup>	110 118	79 352	67 035	10 784	21 824	45 845	25 366	360 324
2016	111 196	79 052	67 380	10 547	21 623	46 577	26 310	362 685
2017	116 830	81 910	67 905	10 561	22 203	47 866	27 010	374 285
2018	120 998	87 310	69 620	10 530	23 378	48 475	26 582	386 893
2019	122 693	88 099	70 840	10 376	24 098	49 717	27 836	393 659

### Veränderung 2019 gegenüber 2018

absolut	1 695	789	1 220	-154	720	1 242	1 254	6 766
in Prozent	1,4	0,9	1,8	-1,5	3,1	2,6	4,7	1,7

### Anteile in Prozent

Jahr	Gewerbe und Handwerk	Industrie <sup>3)</sup>	Handel	Bank und Versicherung	Transport und Verkehr	Tourismus u. Freizeitwirtschaft	Information und Consulting	Gesamt
1980	28,7	39,9	14,9	3,4	8,0	5,2	-	100,0
1990	29,1	35,5	17,7	4,5	6,9	6,4	-	100,0
2000	32,2	27,5	19,7	3,9	7,1	9,5	-	100,0
2001	32,1	27,8	19,8	3,9	6,9	9,5	-	100,0
2002 <sup>2)</sup>	28,9	26,9	19,3	3,9	6,8	10,0	4,2	100,0
2003	28,8	26,6	19,6	3,8	6,8	10,2	4,2	100,0
2004	29,0	26,2	19,1	3,8	6,7	10,3	4,9	100,0
2005	29,1	25,6	18,7	3,8	6,8	10,8	5,3	100,0
2006	29,7	25,0	18,7	3,8	6,8	10,6	5,3	100,0
2007	30,0	25,6	19,0	3,6	6,4	10,1	5,3	100,0
2008	29,6	25,6	18,8	3,5	6,4	10,6	5,5	100,0
2009	29,8	23,9	19,2	3,5	6,4	11,5	5,7	100,0
2010	30,3	23,5	18,6	3,5	6,2	12,2	5,8	100,0
2015 <sup>2)</sup>	30,6	22,0	18,6	3,0	6,1	12,7	7,0	100,0
2016	30,7	21,8	18,6	2,9	6,0	12,8	7,3	100,0
2017	31,2	21,9	18,1	2,8	5,9	12,8	7,2	100,0
2018	31,3	22,6	18,0	2,7	6,0	12,5	6,9	100,0
2019	31,2	22,4	18,0	2,6	6,1	12,6	7,1	100,0

**Anmerkung:** 1) Arbeiter, Angestellte und Lehrlinge zum Stichtag 31.7.

2) Aufgrund der Spartenänderung im Jahr 2002 und der Fachorganisationsänderung im Jahre 2015 sind die Zahlen mit den Vorjahren nicht direkt vergleichbar.

3) In der Sparte Industrie sind Personalbereitsteller nicht enthalten. Diese sind zur Gänze der Allgemeinen Fachgruppe des Gewerbes zugeordnet, obwohl ein Großteil der überlassenen Arbeitskräfte eigentlich der Sparte Industrie zugerechnet werden müsste.

**Quelle:** Wirtschaftskammer Steiermark, Beschäftigtenstatistik, diverse Jahrgänge.

## 07.17.0 Betriebe<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark nach Bezirken und Sparten - Ende Juli 2018

Politischer Bezirk	Gewerbe/ Handwerk	Industrie	Handel	Bank/ Vers.	Transport/ Verkehr	Tourismus/ Freizeitw.	Inform. Consult.	Summe	Anteil in %
Bruck-Mürzzuschlag	713	64	397	6	115	412	156	<b>1 863</b>	<b>6,7</b>
Deutschlandsberg	605	40	258	5	69	262	118	<b>1 357</b>	<b>4,9</b>
Graz-Stadt	1 983	90	1 621	44	382	1 176	1 647	<b>6 943</b>	<b>25,0</b>
Graz-Umgebung	1 237	84	748	6	238	460	450	<b>3 223</b>	<b>11,6</b>
Hartberg-Fürstenfeld	890	40	512	8	96	425	165	<b>2 136</b>	<b>7,7</b>
Leibnitz	778	31	439	5	107	366	181	<b>1 907</b>	<b>6,9</b>
Leoben	395	30	258	3	59	226	154	<b>1 125</b>	<b>4,1</b>
Liezen	707	45	355	7	126	775	175	<b>2 190</b>	<b>7,9</b>
Murau	254	14	125	2	47	198	41	<b>681</b>	<b>2,5</b>
Murtal	587	60	327	2	93	285	132	<b>1 486</b>	<b>5,4</b>
Südoststeiermark	763	35	433	9	89	393	129	<b>1 851</b>	<b>6,7</b>
Voitsberg	433	28	210	3	64	194	95	<b>1 027</b>	<b>3,7</b>
Weiz	722	56	440	6	105	334	217	<b>1 880</b>	<b>6,8</b>
nicht zuordenbar <sup>2)</sup>	8	3	31	5	5	4	1	<b>57</b>	<b>0,2</b>
<b>Steiermark</b>	<b>10 075</b>	<b>620</b>	<b>6 154</b>	<b>111</b>	<b>1 595</b>	<b>5 510</b>	<b>3 661</b>	<b>27 726</b>	<b>100,0</b>

**Anmerkung:**

<sup>1)</sup> Arbeitgeberbetriebe zum Stichtag 31.7. <sup>2)</sup>Überregional tätige Unternehmen, die keinem bestimmten Bezirk zugeordnet werden konnten.

**Quelle:**

Wirtschaftskammer Steiermark, Beschäftigtenstatistik 2019.

## 07.18.0 Beschäftigte<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark nach Bezirken und Sparten - Ende Juli 2019

Politischer Bezirk	Gewerbe/ Handwerk	Industrie	Handel	Bank/ Vers.	Transport/ Verkehr	Tourismus/ Freizeitw.	Inform. Consult.	Summe	in %
Bruck-Mürzzuschlag	7 605	10 787	2 526	331	1 244	2 544	741	<b>25 778</b>	<b>6,5</b>
Deutschlandsberg	5 314	7 241	1 696	205	712	1 562	1 014	<b>17 744</b>	<b>4,5</b>
Graz-Stadt	32 795	24 980	19 691	4 394	4 964	14 053	14 730	<b>115 607</b>	<b>29,4</b>
Graz-Umgebung	18 076	8 803	6 624	222	4 121	4 635	4 588	<b>47 069</b>	<b>12,0</b>
Hartberg-Fürstenfeld	9 175	2 263	4 239	286	981	4 822	761	<b>22 527</b>	<b>5,7</b>
Leibnitz	8 129	1 654	3 494	256	1 167	2 675	917	<b>18 292</b>	<b>4,6</b>
Leoben	3 911	6 431	1 735	106	647	1 615	1 003	<b>15 448</b>	<b>3,9</b>
Liezen	5 511	5 415	2 662	251	1 607	5 497	780	<b>21 723</b>	<b>5,5</b>
Murau	2 110	700	932	100	383	1 165	270	<b>5 660</b>	<b>1,4</b>
Murtal	5 145	5 702	1 810	201	817	2 469	510	<b>16 654</b>	<b>4,2</b>
Südoststeiermark	8 701	2 756	3 979	370	1 098	3 538	409	<b>20 851</b>	<b>5,3</b>
Voitsberg	2 991	2 434	1 509	178	562	1 334	464	<b>9 472</b>	<b>2,4</b>
Weiz	9 950	7 797	4 264	321	1 436	2 393	1 319	<b>27 480</b>	<b>7,0</b>
nicht zuordenbar <sup>2)</sup>	3 280	1 136	15 679	3 155	4 359	1 415	330	<b>29 354</b>	<b>7,5</b>
<b>Steiermark</b>	<b>122 693</b>	<b>88 099</b>	<b>70 840</b>	<b>10 376</b>	<b>24 098</b>	<b>49 717</b>	<b>27 836</b>	<b>393 659</b>	<b>100,0</b>

**Anmerkung:**

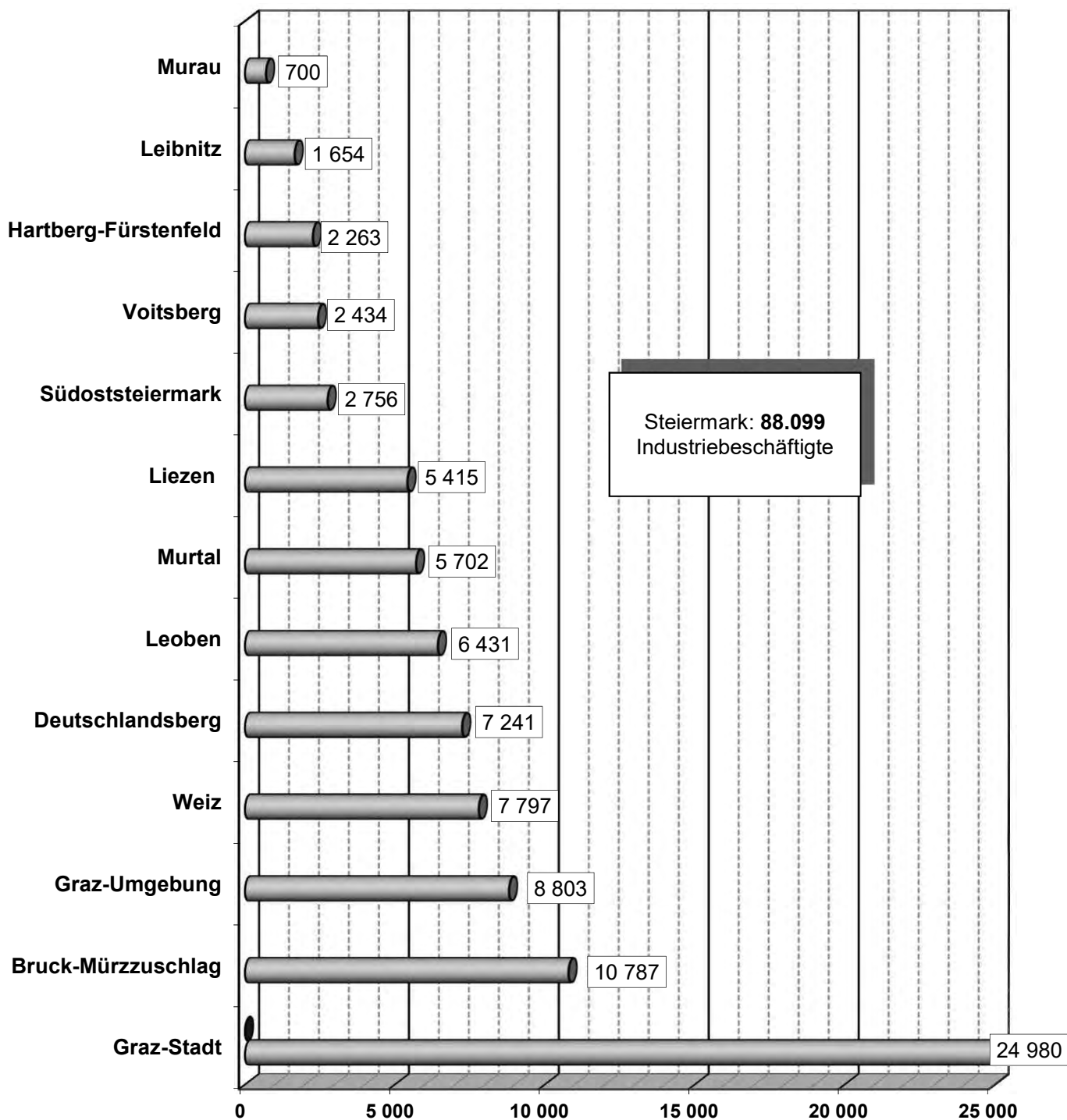
<sup>1)</sup> Arbeiter, Angestellte und Lehrlinge zum Stichtag 31.7.

<sup>2)</sup> Beschäftigte jener überregional tätigen Unternehmen, die keinem bestimmten Bezirk zugeordnet werden konnten.

**Quelle:**

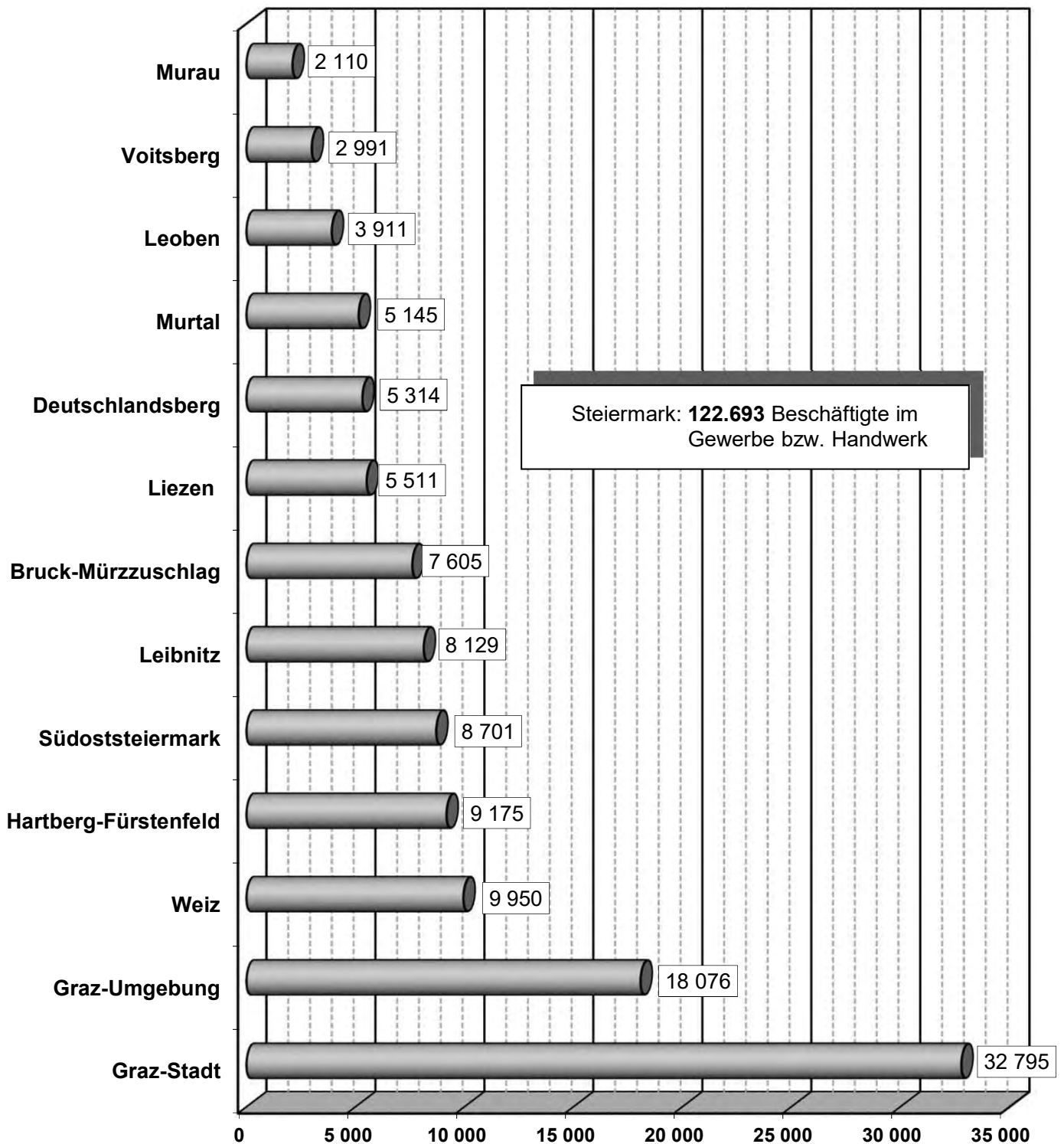
Wirtschaftskammer Steiermark, Beschäftigtenstatistik 2019.

**Grafik 35 Beschäftigte in der steirischen Industrie nach Bezirken - Juli 2019**



Quelle: Wirtschaftskammer Steiermark.

**Grafik 36 Beschäftigte im steirischen Gewerbe/Handwerk nach Bezirken - Juli 2019**



Quelle: Wirtschaftskammer Steiermark.

## 07.19.0 Beschäftigte<sup>1)</sup> in der gewerbl. Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark, prozentuelle Verteilung nach Sparten und Bezirken - Ende Juli 2019

Politischer Bezirk	Gewerbe/ Handwerk	Industrie	Handel	Bank/ Vers.	Transport/ Verkehr	Tourismus/ Freizeitw.	Inform. Consult.	Summe
Bruck-Mürzzuschlag	29,50	41,85	9,80	1,28	4,83	9,87	2,87	<b>100,00</b>
Deutschlandsberg	29,95	40,81	9,56	1,16	4,01	8,80	5,71	<b>100,00</b>
Graz-Stadt	28,37	21,61	17,03	3,80	4,29	12,16	12,74	<b>100,00</b>
Graz-Umgebung	38,40	18,70	14,07	0,47	8,76	9,85	9,75	<b>100,00</b>
Hartberg-Fürstenfeld	40,73	10,05	18,82	1,27	4,35	21,41	3,38	<b>100,00</b>
Leibnitz	44,44	9,04	19,10	1,40	6,38	14,62	5,01	<b>100,00</b>
Leoben	25,32	41,63	11,23	0,69	4,19	10,45	6,49	<b>100,00</b>
Liezen	25,37	24,93	12,25	1,16	7,40	25,30	3,59	<b>100,00</b>
Murau	37,28	12,37	16,47	1,77	6,77	20,58	4,77	<b>100,00</b>
Murtal	30,89	34,24	10,87	1,21	4,91	14,83	3,06	<b>100,00</b>
Südoststeiermark	41,73	13,22	19,08	1,77	5,27	16,97	1,96	<b>100,00</b>
Voitsberg	31,58	25,70	15,93	1,88	5,93	14,08	4,90	<b>100,00</b>
Weiz	36,21	28,37	15,52	1,17	5,23	8,71	4,80	<b>100,00</b>
nicht zuordenbar <sup>2)</sup>	11,17	3,87	53,41	10,75	14,85	4,82	1,12	<b>100,00</b>
<b>Steiermark</b>	<b>31,17</b>	<b>22,38</b>	<b>18,00</b>	<b>2,64</b>	<b>6,12</b>	<b>12,63</b>	<b>7,07</b>	<b>100,00</b>

**Anmerkung:**

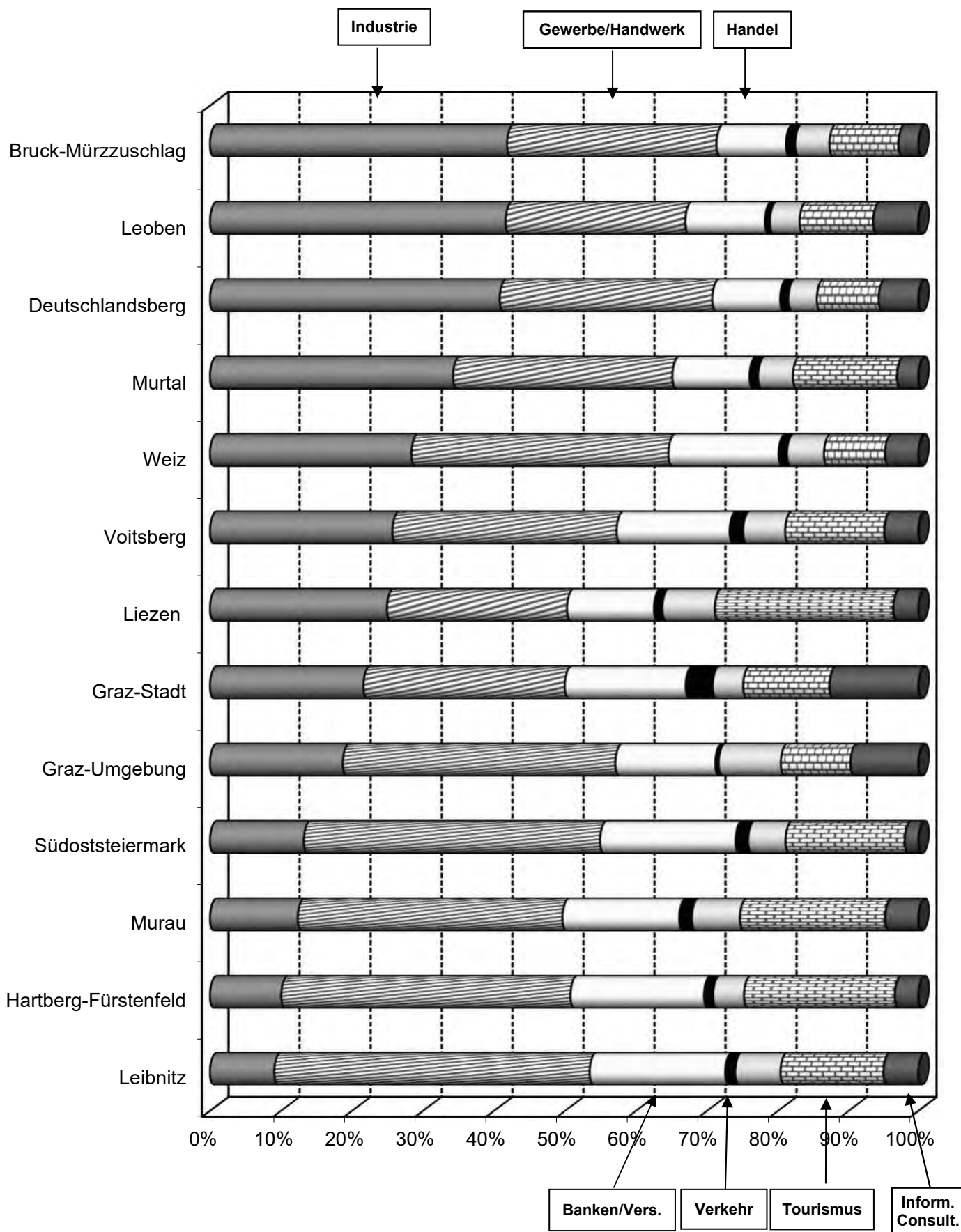
<sup>1)</sup> Arbeiter, Angestellte und Lehrlinge zum Stichtag 31.7.

<sup>2)</sup> Beschäftigte jener überregional tätigen Unternehmen, die keinem bestimmten Bezirk zugeordnet werden konnten.

**Quelle:**

Wirtschaftskammer Steiermark, Beschäftigtenstatistik 2019.

**Grafik 37 Beschäftigte in der gewerblichen Wirtschaft nach Sparten und Bezirken - Juli 2019, Anteile in %**



Quelle: Wirtschaftskammer Steiermark



## Kapitel 08 Bauwesen

Für die Bereiche **Industrie, Gewerbe und Bauwesen** führte Statistik Austria bis 1995 Jahreserhebungen durch, aus denen die wichtigsten Kennzahlen für die Steiermark präsentiert wurden. Mit Beginn des Jahres 1996 wurden diese Statistiken in der bisherigen Form eingestellt. An ihre Stelle treten die **Konjunkturerhebungen im produzierenden Bereich**, die folgende Wirtschaftszweige aus der Systematik der Wirtschaftstätigkeiten (ÖNACE 2008) umfassen:

Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden (ÖNACE 2008 - Abschnitt B)

Herstellung von Waren (ÖNACE 2008 - Abschnitt C)

Energieversorgung (ÖNACE 2008 - Abschnitt D)

Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen (ÖNACE 2008 – Abschnitt E)

Bau (ÖNACE 2008 - Abschnitt F)

Aufgrund der Zusammenführung der angeführten Bereiche werden die Gesamtergebnisse für den produzierenden Bereich im Kapitel 07 präsentiert. In der Einleitung des Kapitels 07 ist auch die erwähnte statistische Umstellung näher erläutert. Als Ergänzung dazu sind in diesem Kapitel **ausgewählte Hauptkenndaten des Bauwesens für das Bundesland Steiermark** gegliedert nach Unterklassen (5-Steller) der Systematik der Wirtschaftstätigkeiten (ÖNACE 2008) dargestellt, welche aus einer Sonderauswertung der STATISTIK AUSTRIA stammen. Zu diesen Hauptkenndaten zählen die Anzahl der erfaßten Betriebe und Beschäftigten, die bezahlten Arbeitsstunden, Bruttoverdienste, Auftragseingänge sowie die abgesetzte Produktion im Bereich des Bauwesens. Neben den Hauptergebnissen für **2019** werden für das Bundesland Steiermark die Ergebnisse in einer Zeitreihe dargestellt. Da die gesamte Konjunkturerhebung im produzierenden Bereich in Form einer Konzentrationsstichprobe durchgeführt wird, können diese Daten weder alle Betriebe noch sämtliche Beschäftigte umfassen.

Einen Überblick über die gesamte Anzahl von Betrieben und Beschäftigten in der gewerblichen Wirtschaft liefert die jährlich erscheinende **Beschäftigtenstatistik der Wirtschaftskammer Steiermark**. Diese auf Basis der Datenbestände der Sozialversicherungsträger erstellte Statistik erfaßt Dienstnehmer, die in den Betrieben der Mitgliedsunternehmen der Wirtschaftskammer Steiermark Ende Juli des jeweiligen Berichtsjahres beschäftigt sind. Dies sind in etwa 70 % aller unselbständig Beschäftigten in der Steiermark. Nicht enthalten ist v.a. der öffentliche Sektor sowie die Land- und Forstwirtschaft. Die in diesem Kapitel präsentierten Daten zeigen die Entwicklung der Anzahl der Betriebe und Beschäftigten im Baugewerbe, Bauhilfs- und Baunebengewerbe sowie in der Bauindustrie.

**08.01.0 Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im Produzierenden  
Bereich für das Bauwesen Steiermark 2019  
vorläufige Ergebnisse - Teil 1**

ÖNACE- Gliederung 2008	Bezeichnung	Betriebe <sup>1)</sup>	unselb- ständig Beschäftigte <sup>2)</sup>	Brutto- verdienste insgesamt <sup>3)</sup>	Bezahlte Arbeits- stunden <sup>4)</sup>
		am 31.12.		in 100 Euro	in 1.000 Std.
41100	Erschließung v.Grundstücken,Bauträger	47	429	137 924	781
41201	Wohnungs- u.Siedlungsbau	74	4 556	796 739	9 925
41202	Adaptierungsarbeiten im Hochbau	24	1 012	115 752	2 415
41209	Sonstiger Hochbau	40	1 112	138 997	2 197
42110	Bau v.Sträßen	22	3 186	506 626	6 523
42120	Bau v.Bahnverkehrsstrecken	3	0	0	0
42131	Brücken- u.Hochstraßenbau	1	G	G	G
42132	Tunnelbau	5	G	G	G
42210	Rohrleitungstief-,Brunnen- u.Kläranl.bau	15	990	161 162	2 068
42220	Kabelnetzleitungstiefbau	11	473	86 457	932
42910	Wasserbau	1	G	G	G
42990	Sonstiger Tiefbau a.n.g.	3	G	G	G
43110	Abbrucharbeiten	7	171	13 667	419
43120	Vorbereitende Baustellenarbeiten	13	333	11 751	675
43210	Elektroinstallation	63	3 462	651 339	6 679
43220	Gas-,Wasser-,Heiz-,Lüft- u.Klimainstall.	80	3 174	520 099	6 285
43290	Sonstige Bauinstallation	20	545	92 237	1 311
43310	Anbring.v.Stuckatur,Gipserei u.Verputzerei	32	739	40 579	1 752
43321	Bautischlerei	14	502	46 615	924
43322	Bauschlosserei	3	75	7 583	129
43331	Fußbodenlegerei	9	196	15 643	383
43332	Fliesenlegerei	8	280	21 117	508
43333	Tapeziererei	3	G	G	G
43334	Ofensetzererei	2	G	G	G
43341	Malerei u.Anstreicherei	20	518	41 214	1 015
43342	Glaserei	3	76	10 088	148
43390	Sonstiger Ausbau a.n.g.	6	219	26 472	457
43911	Dachdeckerei	28	871	86 039	1 971
43912	Zimmerei	14	391	36 341	816
43913	Bauspenglerei	15	448	41 521	952
43991	Isolierer	6	412	51 701	820
43999	Sonstige spez.Bautätigkeiten a.n.g.	28	915	99 238	2 326
<b>Bauwesen insgesamt</b>		<b>620</b>	<b>25 591</b>	<b>3 839 826</b>	<b>53 459</b>

**Anmerkung:** 1) von der Erhebung erfasste Betriebe, siehe Einleitung zum Kapitel 08. 2) Angestellte, Arbeiter und Lehrlinge, ohne Heimarbeiter. 3) Bruttogehälter und -löhne (einschl. Lehrlingsentschädigungen) und Heimarbeiterentgelte. 4) Arbeitsstunden der Angestellten, Arbeiter und Lehrlinge, ohne Heimarbeiter.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik für den Produzierenden Bereich, Sonderauswertung Steiermark.

**08.01.1 Hauptergebnisse der Konjunkturstatistik im Produzierenden  
Bereich für das Bauwesen Steiermark 2019  
vorläufige Ergebnisse - Teil 2 (Schluss)**

ÖNACE- Gliederung 2008	Bezeichnung	Auftragseingänge <sup>5)</sup>		Auftrags- bestände <sup>6)</sup> am 31.12.	Abgesetzte Produktion <sup>7)</sup>
		insgesamt	darunter öffentlich		
		in 100 EURO			
41100	Erschließung v. Grundstücken, Bauträger	980 053	0	291	2 528 653
41201	Wohnungs- u. Siedlungsbau	10 506 411	1 353 193	5 232 597	11 818 473
41202	Adaptierungsarbeiten im Hochbau	2 261 602	144 307	381 962	2 471 998
41209	Sonstiger Hochbau	2 498 127	539 229	570 438	3 334 890
42110	Bau v. Straßen	8 143 076	3 172 400	3 144 354	7 886 213
42120	Bau v. Bahnverkehrsstrecken	91 468	50 728	17 442	74 026
42131	Brücken- u. Hochstraßenbau	G	G	G	G
42132	Tunnelbau	G	G	G	G
42210	Rohrleitungstief-, Brunnen- u. Kläranl. bau	2 036 702	1 186 387	303 372	2 235 707
42220	Kabelnetzleitungstiefbau	1 152 302	16 316	664 526	1 349 397
42910	Wasserbau	G	G	G	G
42990	Sonstiger Tiefbau a.n.g.	G	G	G	G
43110	Abbrucharbeiten	329 609	577	0	367 409
43120	Vorbereitende Baustellenarbeiten	300 371	729	0	542 942
43210	Elektroinstallation	5 895 448	0	1 624 412	5 564 618
43220	Gas-, Wasser-, Heiz-, Lüft- u. Klimainstall.	5 603 338	0	950 958	5 876 841
43290	Sonstige Bauinstallation	960 417	0	62 560	1 070 970
43310	Anbring. v. Stuckatur, Gipserei u. Verputzerei	1 047 452	0	6 146	1 160 963
43321	Bautischlerei	710 973	0	0	788 424
43322	Bauschlosserei	61 266	0	0	116 728
43331	Fußbodenlegerei	299 566	0	33 200	382 031
43332	Fliesenlegerei	327 197	0	0	344 015
43333	Tapeziererei	G	G	G	G
43334	Ofensetzerei	G	G	G	G
43341	Malerei u. Anstreicherei	584 427	0	0	597 747
43342	Glaserei	84 053	0	4 702	81 060
43390	Sonstiger Ausbau a.n.g.	402 488	0	0	448 362
43911	Dachdeckerei	1 344 470	0	38 990	1 496 238
43912	Zimmerei	504 370	0	63 099	589 410
43913	Bauspenglerei	657 068	0	63 180	684 628
43991	Isolierer	582 754	0	68 163	573 963
43999	Sonstige spez. Bautätigkeiten a.n.g.	2 109 937	221 258	124 383	2 288 151
<b>Bauwesen insgesamt</b>		<b>50 116 708</b>	<b>7 090 119</b>	<b>15 349 889</b>	<b>56 471 254</b>

**Anmerkung:** 5) Alle im Berichtszeitraum akzeptierten Neuaufträge. 6) Wert aller am Ende des Berichtszeitraums zu Buche stehenden, noch nicht durchgeführten, jedoch akzeptierten Neuaufträge. 7) Die bis Ende der Berichtsperiode realisierten Verkäufe an Dritte (ohne unternehmeninterne Lieferungen und Leistungen).

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik für den Produzierenden Bereich, Sonderauswertung Steiermark.

## 08.02.0 Betriebe<sup>1)</sup> im Bauwesen nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark

ÖNACE-Gliederung 2008		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
41100	Erschließung v.Grundstücken,Bauträger	24	34	34	22	26	31	33	35	47
41201	Wohnungs- u.Siedlungsbau	79	82	79	83	75	73	68	73	74
41202	Adaptierungsarbeiten im Hochbau	29	29	26	24	27	27	24	23	24
41209	Sonstiger Hochbau	45	49	51	44	37	34	38	45	40
42110	Bau v.Strassen	28	25	24	28	27	28	27	24	22
42120	Bau v.Bahnverkehrsstrecken	-	-	-	-	-	-	-	-	3
42131	Brücken- u.Hochstraßenbau	0	1	1	1	1	2	1	1	1
42132	Tunnelbau	3	3	3	5	3	3	1	3	5
42210	Rohrleitungstief-,Brunnen- u.Kläranl.bau	22	21	19	17	16	16	5	7	15
42220	Kabelnetzleitungstiefbau	8	12	11	8	11	9	16	15	11
42990	Sonstiger Tiefbau a.n.g.	5	6	6	5	4	3	9	10	1
43110	Abbrucharbeiten	8	8	10	6	6	4	3	3	3
43120	Vorbereitende Baustellenarbeiten	14	20	22	12	11	10	5	7	7
43130	Test- u.Suchbohrung	2	2	4	2	0	1	12	13	13
43210	Elektroinstallation	79	80	88	58	56	55	54	59	63
43220	Gas-,Wasser-,Heiz-,Lüft- u.Klimainstall.	137	140	152	74	72	76	83	81	80
43290	Sonstige Bauinstallation	15	20	20	16	16	15	18	22	20
43310	Anbring.v.Stuckatur,Gipserei u.Verputzerei	34	36	43	26	22	20	25	28	32
43321	Bautischlerei	19	19	23	11	9	9	11	10	14
43322	Bauschlosserei	8	9	7	3	4	5	2	2	3
43331	Fußbodenlegerei	17	17	16	9	6	8	8	9	9
43332	Fliesenlegerei	18	17	20	9	10	7	6	8	8
43333	Tapeziererei	4	4	4	2	3	2	2	3	3
43334	Ofensetzeri	3	4	5	1	1	2	2	2	2
43341	Malerei u.Anstreicherei	26	33	34	19	21	21	22	22	20
43342	Glaserei	14	14	13	3	4	3	3	3	3
43390	Sonstiger Ausbau a.n.g.	11	10	11	9	9	7	8	5	6
43911	Dachdeckerei	45	48	49	32	29	28	29	27	28
43912	Zimmerei	33	34	35	15	14	16	15	12	14
43913	Bauspenglerei	18	19	20	13	13	13	13	13	15
43991	Isolierer	7	5	6	8	5	4	6	7	6
43999	Sonstige spezial.Bautätigkeiten a.n.g.	37	39	40	29	26	27	28	28	28
<b>Bauwesen insgesamt</b>		<b>797</b>	<b>844</b>	<b>878</b>	<b>595</b>	<b>564</b>	<b>559</b>	<b>577</b>	<b>601</b>	<b>620</b>

**Anmerkung:** 1) Von der Erhebung erfaßte Betriebe am 31.12., siehe Einleitung zum Kapitel 08. 2) vorläufige Ergebnisse.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich, Sonderauswertung Steiermark.

## 08.03.0 Unselbständig Beschäftigte<sup>1)</sup> im Bauwesen nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark

ÖNACE-Gliederung 2008		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
41100	Erschließung v.Grundstücken,Bauträger	232	377	275	426	393	298	298	429
41201	Wohnungs- u.Siedlungsbau	3 915	3 951	3 740	3 841	4 798	4 547	4 770	4 556
41202	Adaptierungsarbeiten im Hochbau	1 147	1 196	1 132	1 105	1 108	1 079	987	1 012
41209	Sonstiger Hochbau	1 108	971	980	1 220	815	903	808	1 112
42110	Bau v.Sträßen	2 849	3 157	3 358	3 105	2 603	2 556	2 903	3 186
42120	Bau v.Bahnverkehrsstrecken								-
42131	Brücken- u.Hochstraßenbau	G	G	G	G	G	G	G	G
42132	Tunnelbau	359	401	G	G	G	G	G	G
42210	Rohrleitungstief-,Brunnen- u.Kläranl.bau	1 700	1 483	1 504	1 417	1 368	301	251	990
42220	Kabelnetzleitungstiefbau	226	266	298	375	318	1 342	1 362	473
42990	Sonstiger Tiefbau a.n.g.	G	G	G	63	63	396	277	G
43110	Abbrucharbeiten	G	169	G	156	G	58	G	G
43120	Vorbereitende Baustellenarbeiten	242	296	162	176	208	141	170	171
43130	Test- u.Suchbohrung	G	26	G		G	254	280	333
43210	Elektroinstallation	2 988	3 156	2 766	2 849	2 929	2 965	3 210	3 462
43220	Gas-,Wasser-,Heiz-,Lüft- u.Klimainstall.	4 052	4 119	2 902	2 667	2 916	3 113	3 145	3 174
43290	Sonstige Bauinstallation	542	518	509	449	472	552	624	545
43310	Anbring.v.Stuckatur,Gipserei u.Verputzerei	512	642	493	463	552	570	682	739
43321	Bautischlerei	382	402	294	252	279	G	G	502
43322	Bauschlosserei	108	66	57	78	97	G	G	75
43331	Fußbodenlegerei	272	252	175	133	167	157	199	196
43332	Fliesenlegerei	349	353	205	219	196	226	267	280
43333	Tapeziererei	88	92	G	G	G	G	G	G
43334	Ofensetzerei	69	72	G	G	G	G	G	G
43341	Malerei u.Anstreicherei	715	714	513	544	556	555	559	518
43342	Glaserei	230	212	76	83	75	74	76	76
43390	Sonstiger Ausbau a.n.g.	340	298	308	242	282	348	176	219
43911	Dachdeckerei	1 335	1 256	1 112	899	920	910	873	871
43912	Zimmerei	578	567	328	272	423	366	323	391
43913	Bauspenglerei	376	410	375	357	398	388	405	448
43991	Isolierer	244	303	330	327	326	368	415	412
43999	Sonstige spezial.Bautätigkeiten a.n.g.	731	818	633	576	749	709	781	915
<b>Bauwesen insgesamt</b>		<b>26 106</b>	<b>26 664</b>	<b>23 352</b>	<b>22 474</b>	<b>23 464</b>	<b>23 653</b>	<b>24 444</b>	<b>25 591</b>

**Anmerkung:** 1) Von der Erhebung erfaßte Arbeiter, Angestellte, Lehrlinge und Heimarbeiter zum 31.12., siehe Einleitung zum Kapitel 08. 2) vorläufige Ergebnisse.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich, Sonderauswertung Steiermark.

## 08.04.0 Bezahlte Arbeitsstunden<sup>1)</sup> im Bauwesen nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark

ÖNACE-Gliederung 2008		2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
		in 1.000 Stunden							
41100	Erschließung v. Grundstücken, Bauträger	415	665	712	641	688	578	584	781
41201	Wohnungs- u. Siedlungsbau	8 049	7 807	7 640	7 482	9 107	9 374	9 668	9 925
41202	Adaptierungsarbeiten im Hochbau	2 444	2 456	2 467	2 408	2 397	2 331	2 362	2 415
41209	Sonstiger Hochbau	2 284	2 046	1 998	2 408	1 739	1 829	1 992	2 197
42110	Bau v. Straßen	5 650	6 177	6 909	7 114	6 558	5 696	5 998	6 523
42120	Bau v. Bahnverkehrsstrecken								0
42131	Brücken- u. Hochstraßenbau	G	G	G	G	G	G	G	G
42132	Tunnelbau	715	785	883	G	G	G	G	G
42210	Rohrleitungstief-, Brunnen- u. Kläranl. bau	3 531	3 092	3 156	2 968	2 870	555	532	2 068
42220	Kabelnetzleitungstiefbau	562	518	603	731	G	2 719	2 931	932
42990	Sonstiger Tiefbau a.n.g.	G	G	G	G	G	853	892	G
43110	Abbrucharbeiten	G	387	G	357	G	166	G	G
43120	Vorbereitende Baustellenarbeiten	547	570	381	416	415	320	412	419
43130	Test- u. Suchbohrung	G	70	G		G	518	588	675
43210	Elektroinstallation	5 622	6 019	5 356	5 456	5 559	5 754	6 233	6 679
43220	Gas-, Wasser-, Heiz-, Lüft- u. Klimainstall.	7 654	7 879	6 157	5 371	5 594	5 995	6 087	6 285
43290	Sonstige Bauinstallation	1 008	1 007	949	909	866	974	1 223	1 311
43310	Anbring. v. Stuckatur, Gipserei u. Verputzerei	1 572	1 547	1 290	1 145	1 212	1 309	1 478	1 752
43321	Bautischlerei	762	817	596	536	563	685	G	924
43322	Bauschlosserei	472	128	115	153	191	97	G	129
43331	Fußbodenlegerei	523	472	341	259	297	313	341	383
43332	Fliesenlegerei	678	694	418	430	404	398	477	508
43333	Tapeziererei	154	166	G	G	G	G	G	G
43334	Ofensetzerei	135	155	G	G	G	G	G	G
43341	Malerei u. Anstreicherei	1 462	1 446	1 104	1 117	1 124	1 068	1 104	1 015
43342	Glaserei	426	407	140	156	143	140	148	148
43390	Sonstiger Ausbau a.n.g.	690	677	695	644	594	668	518	457
43911	Dachdeckerei	2 677	2 603	2 193	1 944	1 736	1 903	1 858	1 971
43912	Zimmerei	1 132	1 182	709	673	784	848	835	816
43913	Bauspenglerei	734	842	740	715	768	801	843	952
43991	Isolierer	533	568	679	587	620	690	822	820
43999	Sonstige spezial. Bautätigkeiten a.n.g.	1 851	1 851	1 611	1 472	1 588	1 805	2 138	2 326
<b>Bauwesen insgesamt</b>		<b>53 218</b>	<b>53 367</b>	<b>48 673</b>	<b>46 682</b>	<b>47 587</b>	<b>48 581</b>	<b>51 326</b>	<b>53 459</b>

**Anmerkung:** 1) Tatsächlich geleistete Arbeitsstunden und Ausfallstunden, siehe Einleitung zum Kapitel 08. 2) Vorläufige Ergebnisse.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich, Sonderauswertung Steiermark.

## 08.05.0 Bruttoverdienste<sup>1)</sup> im Bauwesen nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark

ÖNACE-Gliederung 2008		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
		in 100 EURO						
41100	Erschließung v. Grundstücken, Bauträger	148 118	158 543	143 908	164 931	143 026	143 581	143 310
41201	Wohnungs- u. Siedlungsbau	1 533 039	1 537 539	1 517 847	1 943 946	2 032 942	2 159 712	2 156 606
41202	Adaptierungsarbeiten im Hochbau	462 494	479 177	474 633	476 107	477 395	481 982	481 791
41209	Sonstiger Hochbau	375 522	374 202	499 070	338 385	358 358	397 943	397 224
42110	Bau v. Straßen	1 418 544	1 616 016	1 682 937	1 573 303	1 404 695	1 493 834	1 536 146
42120	Bau v. Bahnverkehrsstrecken							G
42131	Brücken- u. Hochstraßenbau	G	G	G	G	G	G	G
42132	Tunnelbau	228 914	250 946	G	G	G	G	182 700
42210	Rohrleitungstief-, Brunnen- u. Kläranl. bau	775 532	785 838	790 965	757 168	178 782	182 700	517 779
42220	Kabelnetzleitungstiefbau	109 304	131 394	158 508	G	746 785	838 329	211 625
42990	Sonstiger Tiefbau a.n.g.	G	G	G	G	190 154	211 257	G
43110	Abbrucharbeiten	71 888	G	69 535	G	34 441	G	G
43120	Vorbereitende Baustellenarbeiten	91 449	61 533	71 473	71 244	60 517	80 856	80 856
43130	Test- u. Suchbohrung	13 790	G	G	G	87 414	103 909	104 943
43210	Elektroinstallation	1 021 174	953 356	997 459	1 033 371	1 108 959	1 213 762	1 269 794
43220	Gas-, Wasser-, Heiz-, Lüft- u. Klimainstall.	1 318 933	1 086 237	984 232	1 056 850	1 151 602	1 205 907	1 228 485
43290	Sonstige Bauinstallation	187 132	176 547	177 272	170 718	196 488	248 856	283 837
43310	Anbring. v. Stuckatur, Gipserei u. Verputzerei	242 633	206 481	180 484	200 091	217 469	245 731	267 001
43321	Bautischlerei	128 724	99 206	90 864	98 731	119 930	G	G
43322	Bauschlosserei	20 486	18 399	25 554	31 614	16 872	G	G
43331	Fußbodenlegerei	72 906	52 179	42 239	51 542	49 507	63 507	72 011
43332	Fliesenlegerei	101 700	66 408	66 668	66 508	67 356	85 166	87 066
43333	Tapeziererei	20 646	G	G	G	G	G	G
43334	Ofensetzerei	20 539	G	G	G	G	G	G
43341	Malerei u. Anstreicherei	191 892	157 595	169 884	169 866	173 514	185 389	185 412
43342	Glaserei	57 897	21 009	24 038	22 790	23 467	24 881	24 867
43390	Sonstiger Ausbau a.n.g.	118 324	126 247	118 914	108 266	120 984	97 723	72 135
43911	Dachdeckerei	411 891	360 832	331 170	300 064	329 026	325 231	325 231
43912	Zimmerei	175 973	110 597	108 392	126 065	139 845	148 005	137 568
43913	Bauspenglerei	133 572	121 314	120 727	130 587	137 747	144 095	144 095
43991	Isolierer	94 507	121 983	111 418	117 881	130 974	155 967	155 922
43999	Sonstige spezial. Bautätigkeiten a.n.g.	352 385	311 679	292 061	319 413	358 746	444 895	442 711
<b>Bauwesen insgesamt</b>		<b>9 966 944</b>	<b>9 540 638</b>	<b>9 415 830</b>	<b>9 739 168</b>	<b>10 084 381</b>	<b>10 910 308</b>	<b>10 736 722</b>

**Anmerkung:** 1) Einschließlich Sonderzahlungen und Abfertigungen, siehe Einleitung zum Kapitel 08. 2) Vorläufige Ergebnisse.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich, Sonderauswertung Steiermark.

## 08.06.0 Bruttoverdienste<sup>1)</sup> im Bauwesen je unselbständig Beschäftigten nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark

ÖNACE-Gliederung 2008		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
41100	Erschließung v. Grundstücken, Bauträger	39 289	57 652	33 781	41 967	47 995	48 182	33 406
41201	Wohnungs- u. Siedlungsbau	38 801	41 111	39 517	40 516	44 710	45 277	47 336
41202	Adaptierungsarbeiten im Hochbau	38 670	42 330	42 953	42 970	44 244	48 833	47 608
41209	Sonstiger Hochbau	38 674	38 184	40 907	41 520	39 685	49 250	35 722
42110	Bau v. Straßen	44 933	48 124	54 201	60 442	54 957	51 458	48 216
42120	Bau v. Bahnverkehrsstrecken	G	G	G	G	G	G	G
42131	Brücken- u. Hochstraßenbau	G	G	G	G	G	G	G
42132	Tunnelbau	57 086	G	G	G	G	G	G
42210	Rohrleitungstief-, Brunnen- u. Kläranl. bau	52 295	52 250	55 820	55 349	59 396	72 789	52 301
42220	Kabelnetzleitungstiefbau	41 092	44 092	42 269	G	55 647	61 551	44 741
42990	Sonstiger Tiefbau a.n.g.	G	G	G	G	48 019	76 266	G
43110	Abbrucharbeiten	42 537	G	44 574	G	59 381	#WERT!	G
43120	Vorber. Baustellenarbeiten	30 895	37 983	40 610	34 252	42 920	47 562	47 284
43130	Test- u. Suchbohrung	53 038	G	G	G	34 415	37 110	31 514
43210	Elektroinstallation	32 357	34 467	35 011	35 281	37 402	37 812	36 678
43220	Gas-, Wasser-, Heiz-, Lüft- u. Klimainstall.	32 021	37 431	36 904	36 243	36 993	38 344	38 705
43290	Sonstige Bauinstallation	36 126	34 685	39 482	36 169	35 596	39 881	52 080
43310	Anbring. v. Stuckatur, Gipserei u. Verputzerei	37 793	41 883	38 981	36 248	38 152	36 031	36 130
43321	Bautischlerei	32 021	33 744	36 057	35 387	G	G	G
43322	Bauschlosserei	31 039	32 279	32 762	32 592	G	G	G
43331	Fußbodenlegerei	28 931	29 817	31 759	30 863	31 533	31 913	36 740
43332	Fliesenlegerei	28 810	32 394	30 442	33 933	29 804	31 897	31 095
43333	Tapeziererei	22 441	G	G	G	G	G	G
43334	Ofensetzerei	28 526	G	G	G	G	G	G
43341	Malerei u. Anstreicherei	26 876	30 720	31 229	30 551	31 264	33 164	35 794
43342	Glaserei	27 310	27 643	28 961	30 387	31 712	32 738	32 719
43390	Sonstiger Ausbau a.n.g.	39 706	40 989	49 138	38 392	34 766	55 524	32 939
43911	Dachdeckerei	32 794	32 449	36 838	32 616	36 157	37 254	37 340
43912	Zimmerei	31 036	33 719	39 850	29 803	38 209	45 822	35 184
43913	Bauspenglerei	32 579	32 350	33 817	32 811	35 502	35 579	32 164
43991	Isolierer	31 190	36 965	34 073	36 160	35 591	37 582	37 845
43999	Sonstige spez. Bautätigkeiten a.n.g.	43 079	49 238	50 705	42 645	50 599	56 965	48 384
<b>Bauwesen insgesamt</b>		<b>37 380</b>	<b>40 856</b>	<b>41 897</b>	<b>41 507</b>	<b>42 635</b>	<b>44 634</b>	<b>41 955</b>

**Anmerkung:** 1) Einschließlich Sonderzahlungen und Abfertigungen, siehe Einleitung zum Kapitel 08. 2) Vorläufige Ergebnisse.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich, Sonderauswertung Steiermark.



## 08.07.0 Auftragseingänge<sup>1)</sup> im Bauwesen nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark

ÖNACE-Gliederung 2008		2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
		in 100 EUR						
41100	Erschl. v.Grundstücken,Bauträger	161 238	575 591	805 229	913 114	843 159	799 044	980 053
41201	Wohnungs- u.Siedlungsbau	6 453 377	6 257 763	7 125 137	7 866 785	9 483 332	11 583 643	10 506 411
41202	Adaptierungsarbeiten im Hochbau	1 952 194	1 776 012	1 872 612	1 780 600	1 655 717	2 134 256	2 261 602
41209	Sonstiger Hochbau	1 949 535	2 033 946	2 434 068	1 515 177	1 692 859	1 951 374	2 498 127
42110	Bau v.Sträßen	7 631 028	9 982 396	8 466 757	9 018 193	6 074 121	7 637 104	8 143 076
42120	Bau v.Bahnverkehrsstrecken							91 468
42131	Brücken- u.Hochstraßenbau	G	G	G	G	G	G	G
42132	Tunnelbau	1 570 498	1 824 292	G	G	G	G	G
42210	Rohrleitungstief-,Brunnen- u.Kläranl.bau	2 287 093	2 367 748	2 069 084	2 263 178	472 001	1 398 514	2 036 702
42220	Kabelnetzleitungstief-bau	797 183	1 038 329	640 119	G	2 168 761	2 722 979	1 152 302
42990	Sonstiger Tiefbau	G	G	G	G	825 347	1 371 586	G
43110	Abbrucharbeiten	284 534	G	217 198	G	88 455	G	G
43120	Vorbereitende Baustellenarbeiten	184 167	224 674	255 242	220 104	233 974	322 385	329 609
43130	Test- u.Suchbohrung	24 624	G		G	263 241	254 287	300 371
43210	Elektroinstallation	4 020 583	3 823 261	4 117 080	4 105 317	4 557 092	4 819 701	5 895 448
43220	Gas-,Wasser-,Heiz-,Lüft- u.Klimainstall.	4 441 193	4 273 203	4 053 656	4 495 879	5 324 629	5 600 494	5 603 338
43290	Sonstige Bauinstallation	398 396	551 499	565 848	549 032	603 944	766 847	960 417
43310	Anbring.v.Stuckatur, Gipserei u.Verputzerei	666 415	669 785	631 513	629 148	777 089	855 432	1 047 452
43321	Bautischlerei	452 154	560 260	564 159	532 934	606 602	G	710 973
43322	Bauschlosserei	0	36 571	68 916	79 586	47 634	G	61 266
43331	Fußbodenlegerei	165 007	150 413	141 598	169 015	136 496	179 927	299 566
43332	Fliesenlegerei	236 754	212 967	244 781	218 983	220 781	239 409	327 197
43333	Tapeziererei	48 668	G	G	G	G	G	G
43334	Ofensetzerei	27 015	G	G	G	G	G	G
43341	Malerei u.Anstreicherei	460 559	489 258	500 794	528 741	571 564	595 234	584 427
43342	Glaseri	79 530	73 269	70 920	80 382	74 229	87 582	84 053
43390	Sonstiger Ausbau	502 976	599 724	574 263	520 748	590 295	400 249	402 488
43911	Dachdeckerei	977 698	1 180 097	1 095 073	1 201 085	1 255 833	1 187 603	1 344 470
43912	Zimmerei	489 796	419 739	413 993	418 949	476 780	461 615	504 370
43913	Bauspenglerei	369 790	435 891	482 783	557 076	552 804	565 844	657 068
43991	Isolierer	232 502	290 338	302 675	378 628	457 863	484 862	582 754
43999	Sonstige spezial.Bautätigkeiten a.n.g.	1 323 055	1 349 577	1 282 357	1 463 059	1 666 876	1 979 209	2 109 937
<b>Bauwesen insgesamt</b>		<b>38 506 988</b>	<b>41 828 721</b>	<b>39 394 726</b>	<b>40 964 118</b>	<b>41 820 180</b>	<b>50 174 588</b>	<b>50 116 708</b>

**Anmerkung:** 1) Alle im Berichtszeitraum akzeptierten Neuaufträge (ohne Eigenaufträge innerhalb des Unternehmens), siehe Einleitung zum Kapitel 08. 2) vorläufige Ergebnisse.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich, Sonderauswertung Steiermark.

## 08.08.0 Abgesetzte Produktion<sup>1)</sup> im Bauwesen nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark

ÖNACE-Gliederung 2008		2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
41100	Erschl. v.Grundstücken,Bausträger	1 242 076	1 648 655	2 472 425	1 947 260	2 081 646	2 528 653
41201	Wohnungs- u.Siedlungsbau	6 060 212	7 017 763	9 357 807	10 379 129	10 932 360	11 818 473
41202	Adaptierungsarbeiten im Hochbau	1 995 347	2 022 587	2 012 975	1 932 777	2 234 939	2 471 998
41209	Sonstiger Hochbau	2 140 315	2 744 390	1 806 012	1 952 944	2 358 039	3 334 890
42110	Bau v.Sträßen	7 841 476	8 656 038	8 469 597	7 223 796	7 482 839	7 886 213
42120	Brücken- u.Hochstraßenbau						74 026
42131	Brücken- u.Hochstraßenbau	G	G	G	G	G	G
42132	Tunnelbau	1 347 576	G	G	G	G	G
42210	Rohrleitungstief-,Brunnen- u.Kläranl.bau	2 263 878	2 405 572	2 396 258	865 057	1 093 609	2 235 707
42220	Kabelnetzleitungstief-bau	661 994	853 990	G	2 654 371	3 052 772	1 349 397
42990	Sonstiger Tiefbau	G	G	G	941 330	1 365 965	G
43110	Abbrucharbeiten	290 977	235 196	G	114 265	G	G
43120	Vorbereitende Baustellenarbeiten	467 109	380 043	320 980	233 974	351 211	367 409
43130	Test- u.Suchbohrung	52 739		G	484 433	437 931	542 942
43210	Elektroinstallation	4 610 410	4 317 925	4 223 304	4 668 519	4 702 777	5 564 618
43220	Gas-,Wasser-,Heiz-,Lüft- u.Klimainstall.	6 021 122	4 460 367	4 843 471	5 729 204	5 902 799	5 876 841
43290	Sonstige Bauinstallation	614 125	571 811	583 553	692 304	904 753	1 070 970
43310	Anbring.v.Stuckatur, Gipserei u.Verputzerei	925 744	686 050	696 206	864 106	913 648	1 160 963
43321	Bautischlerei	695 436	594 315	601 783	690 273	G	788 424
43322	Bauschlosserei	134 245	96 650	152 726	132 725	G	116 728
43331	Fußbodenlegerei	342 818	182 436	233 198	205 161	341 826	382 031
43332	Fliesenlegerei	371 260	260 518	233 229	237 854	278 562	344 015
43333	Tapeziererei	77 768	G	G	G	G	G
43334	Ofensetzerei	83 653	G	G	G	G	G
43341	Malerei u.Anstreicherei	669 142	516 283	538 762	582 260	625 547	597 747
43342	Glaserei	201 480	79 209	83 120	73 398	89 519	81 060
43390	Sonstiger Ausbau	557 134	574 263	521 256	621 952	428 684	448 362
43911	Dachdeckerei	1 518 952	1 184 507	1 321 594	1 405 457	1 301 418	1 496 238
43912	Zimmerei	824 969	463 020	515 232	550 746	550 389	589 410
43913	Bauspenglerei	594 891	507 176	558 848	570 663	601 049	684 628
43991	Isolierer	325 178	352 779	386 981	454 832	536 663	573 963
43999	Sonstige spezial.Bautätigkeiten a.n.g.	1 695 374	1 480 841	1 568 496	1 748 502	2 128 897	2 288 151
<b>Bauwesen insgesamt</b>		<b>45 073 951</b>	<b>43 114 005</b>	<b>45 590 866</b>	<b>48 114 877</b>	<b>52 320 557</b>	<b>56 471 254</b>

**Anmerkung:** 1) Die im Berichtszeitraum vom produzierenden Betrieb veräußerten (fakturierten) Güter und Leistungen aus Haupt- und Nebentätigkeiten. 2) vorläufige Ergebnisse.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich, Sonderauswertung Steiermark.

## 08.09.0 Abgesetzte Produktion<sup>1)</sup> je unselbständig Beschäftigten im Bauwesen nach Wirtschaftstätigkeiten in der Steiermark

ÖNACE-Gliederung 2008		2014	2015	2016	2017	2018	2019 <sup>2)</sup>
		in Euro					
41100	Erschließung v. Grundstücken, Bauträger	451 664	387 008	629 116	653 443	698 539	589 430
41201	Wohnungs- u. Siedlungsbau	162 038	182 707	195 036	228 263	229 190	259 405
41202	Adapterungsarbeiten im Hochbau	176 267	183 040	181 676	179 127	226 438	244 269
41209	Sonstiger Hochbau	218 399	224 950	221 597	216 273	291 837	299 900
42110	Bau v. Straßen	233 516	278 777	325 378	282 621	257 762	247 527
42120	Brücken- u. Hochstraßenbau	G	G	G	G	G	G
42131	Brücken- u. Hochstraßenbau	G	G	G	G	G	G
42132	Tunnelbau	G	G	G	G	G	G
42210	Rohrleitungstief-, Brunnen- u. Kläranl. bau	150 524	169 765	175 165	287 394	435 701	225 829
42220	Kabelnetzleitungstiefbau	222 146	227 731	G	197 792	224 139	285 285
42990	Sonstiger Tiefbau a.n.g.	G	G	G	237 710	493 128	G
43110	Abbrucharbeiten	G	150 767	G	197 009	G	G
43120	Vorbereitende Baustellenarbeiten	288 339	215 934	154 317	165 939	206 595	214 859
43130	Test- u. Suchbohrung	G	G	G	190 722	156 404	163 046
43210	Elektroinstallation	166 681	151 559	144 189	157 454	146 504	160 734
43220	Gas-, Wasser-, Heiz-, Lüft- u. Klimainstall.	207 482	167 243	166 100	184 041	187 688	185 156
43290	Sonstige Bauinstallation	120 653	127 352	123 634	125 417	144 992	196 508
43310	Anbring. v. Stuckatur, Gipserei u. Verputzerei	187 778	148 175	126 124	151 598	133 966	157 099
43321	Bautischlerei	236 543	235 839	215 693	G	G	157 057
43322	Bauschlosserei	235 518	123 910	157 449	G	G	155 637
43331	Fußbodenlegerei	195 896	137 170	139 640	130 676	171 772	194 914
43332	Fliesenlegerei	181 102	118 958	118 994	105 245	104 330	122 863
43333	Tapeziererei	G	G	G	G	G	G
43334	Ofensetzerei	G	G	G	G	G	G
43341	Malerei u. Anstreicherei	130 437	94 905	96 900	104 912	111 905	115 395
43342	Glaserei	265 105	95 433	110 827	99 186	117 788	106 658
43390	Sonstiger Ausbau a.n.g.	180 888	237 299	184 843	178 722	243 570	204 731
43911	Dachdeckerei	136 596	131 758	143 652	154 446	149 074	171 784
43912	Zimmerei	251 515	170 228	121 804	150 477	170 399	150 744
43913	Bauspenglerei	158 638	142 066	140 414	147 078	148 407	152 819
43991	Isolierer	98 539	107 883	118 706	123 596	129 316	139 311
43999	Sonstige spezial. Bautätigkeiten a.n.g.	267 832	257 090	209 412	246 615	272 586	250 071
<b>Bauwesen insgesamt</b>		<b>193 020</b>	<b>191 839</b>	<b>194 301</b>	<b>203 420</b>	<b>214 043</b>	<b>220 668</b>

**Anmerkung:** 1) Die im Berichtszeitraum vom produzierenden Betrieb veräußerten (fakturierten) Güter und Leistungen aus Haupt- und Nebentätigkeiten. 2) vorläufige Ergebnisse.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturerhebung im Produzierenden Bereich, Sonderauswertung Steiermark.

## 08.10.0 Betriebe<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark im Bauwesen

Innungen/Fachgruppen		1990	2000	2005	2010 <sup>5)</sup>	2015 <sup>5)</sup>	2017 <sup>5)</sup>	2018 <sup>5)</sup>	2019 <sup>5)</sup>	Veränd. 2019/18	
										abs.	in %
101	Baugewerbe	488	684	755	783	843	880	901	906	26	0,6
102 <sup>4)</sup>	Steinmetzmeister	74	93	84	81	-	-	-	-	-	-
	Dachdecker und Pflasterer	53	69	86	-	-	-	-	-	-	-
103 <sup>3)</sup>	Dachdecker, Glaser und Spengler	-	-	-	264	267	252	259	258	6	-0,4
104	Hafner, Platten- u. Fliesenleger, Keram.	83	113	130	128	149	146	145	145	-1	0,0
	Glaser	77	82	72	-	-	-	-	-	-	-
	Maler, Lackierer u. Schilderhersteller	371	367	355	-	-	-	-	-	-	-
105 <sup>3)</sup>	Maler und Tapezierer	-	-	-	428	415	431	430	422	-9	-1,9
	Bauhilfsgewerbe	300	383	409	-	-	-	-	-	-	-
106 <sup>3)</sup>	Bauhilfsgewerbe neu (ab 2010)	-	-	-	561	680	697	678	688	-9	1,5
107	Holzbau	102	113	138	144	142	145	152	141	-4	-7,2
108	Tischler und Holzgestaltendes Gewerbe	767	788	748	720	693	685	678	655	-30	-3,4
109	Karosseriebauer, -lackierer und Wagner	52	51	64	74	-	-	-	-	-	-
	Bodenleger	-	66	87	-	-	-	-	-	-	-
112 <sup>2)</sup>	Bildh., Binder, Bürstenm., Drechsler, Spielzeugh.	-	18	12	-	-	-	-	-	-	-
112A <sup>2)</sup>	Binder, Korb- und Möbelflechter	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112B <sup>2)</sup>	Bürsten-, Pinsel-macher, Drechsler etc.	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zwischensumme Sparte Gewerbe</b>		<b>2 385</b>	<b>2 827</b>	<b>2 940</b>	<b>3 183</b>	<b>3 189</b>	<b>3 236</b>	<b>3 243</b>	<b>3 215</b>	<b>-21</b>	<b>-0,9</b>
203	Stein- u. keramische Ind.	78	68	58	58	60	59	58	58	-1	0,0
209 <sup>2)</sup>	Sägeindustrie	244	-	-	-	-	-	-	-	-	-
209 <sup>2)</sup>	Bauindustrie	26	19	19	14	12	9	10	10	1	0,0
210 <sup>2)</sup>	Holzverarbeitende Ind.	55	-	-	-	-	-	-	-	-	-
210 <sup>2)</sup>	Holzindustrie		240	209	189	162	149	149	144	-5	-3,4
<b>Zwischensumme Sparte Industrie</b>		<b>403</b>	<b>327</b>	<b>286</b>	<b>261</b>	<b>234</b>	<b>217</b>	<b>217</b>	<b>212</b>	<b>-5</b>	<b>-2,3</b>
<b>Bauwesen gesamt</b>		<b>2 788</b>	<b>3 154</b>	<b>3 226</b>	<b>3 444</b>	<b>3 423</b>	<b>3 453</b>	<b>3 460</b>	<b>3 427</b>	<b>-26</b>	<b>-1,0</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Arbeitgeberbetriebe zum Stichtag 31.7. <sup>2)</sup> Ab 2000 Änderung der Fachorganisation.

<sup>3)</sup> Ab 2010 Änderung der Fachorganisationen. <sup>4)</sup> Ab 2015 im Bauhilfsgewerbe enthalten.

<sup>5)</sup> Aufgrund der Fachorganisationsänderungen 2010 und 2015 sind Vergleiche mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich.

**Quelle:** Wirtschaftskammer Steiermark, Beschäftigtenstatistik, diverse Jahrgänge.

## 08.11.0 Beschäftigte<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark im Bauwesen

Innungen/Fachgruppen		1990	2000	2005	2010 <sup>5)</sup>	2015 <sup>5)</sup>	2017 <sup>5)</sup>	2018 <sup>5)</sup>	2019 <sup>5)</sup>	Veränd. 2019/18	
										abs.	in %
101	Baugewerbe	14 156	12 923	12 217	12 888	12 851	12 985	13 696	14 156	460	3,4
102 <sup>4)</sup>	Steinmetzmeister	635	728	552	505	-	-	-	-	-	-
	Dachdecker u. Pflasterer	842	1 019	1 171	-	-	-	-	-	-	-
103 <sup>3)</sup>	Dachdecker, Glaser und Spengler	-	-	-	3 157	3 117	3 170	3 273	3 286	13	0,4
104	Hafner, Platten- u. Fliesenleger, Keram.	704	988	825	975	896	851	869	865	-4	-0,5
	Glaser	548	718	676	-	-	-	-	-	-	-
	Maler, Lackierer u. Schilderhersteller	2 543	2 881	2 663	-	-	-	-	-	-	-
105 <sup>3)</sup>	Maler und Tapezierer	-	-	-	2 758	2 682	2 792	2 712	2 706	-6	-0,2
	Bauhilfsgewerbe	3 041	4 640	4 531	-	-	-	-	-	-	-
106 <sup>3)</sup>	Bauhilfsgewerbe neu (ab 2010)	-	-	-	5 476	6 236	6 543	6 200	6 313	113	1,8
107	Holzbau	1 234	1 470	1 370	1 413	1 444	1 508	1 506	1 470	-36	-2,4
108	Tischler und Holzgestaltendes Gewerbe	6 763	6 648	4 947	4 973	4 522	4 509	4 474	4 462	-12	-0,3
109	Karosseriebauer, -lackierer und Wagner	484	568	527	487	-	-	-	-	-	-
	Bodenleger	0	448	548	-	-	-	-	-	-	-
112 <sup>2)</sup>	Bildh., Binder, Bürstenm., Drechsler, Spielzeugh.		159	164	-	-	-	-	-	-	-
112A <sup>2)</sup>	Binder, Korb- u. Möbelflecht	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112B <sup>2)</sup>	Bürsten-, Pinselmacher, Drechsler	121	-	-	-	-	-	-	-	-	-
<b>Zwischensumme Sparte Gewerbe</b>		<b>31 094</b>	<b>33 190</b>	<b>30 191</b>	<b>32 632</b>	<b>31 748</b>	<b>32 358</b>	<b>32 730</b>	<b>33 258</b>	<b>528</b>	<b>1,6</b>
203	Stein- u. keram. Ind.	3 355	2 724	2 667	2 836	2 375	2 424	2 323	2 253	-70	-3,0
209 <sup>2)</sup>	Sägeindustrie	2 015	-	-	-	-	-	-	-	-	-
209 <sup>2)</sup>	Bauindustrie	4 243	4 073	3 431	3 183	2 973	2 821	3 094	3 097	3	0,1
210 <sup>2)</sup>	Holzverarb. Ind.	4 328	-	-	-	-	-	-	-	-	-
210 <sup>2)</sup>	Holzindustrie	-	6 419	5 293	5 975	5 438	5 405	5 507	5 573	66	1,2
<b>Zwischensumme Sparte Industrie</b>		<b>13 941</b>	<b>13 216</b>	<b>11 391</b>	<b>11 994</b>	<b>10 786</b>	<b>10 650</b>	<b>10 924</b>	<b>10 923</b>	<b>-1</b>	<b>0,0</b>
<b>Bauwesen gesamt</b>		<b>45 035</b>	<b>46 406</b>	<b>41 582</b>	<b>44 626</b>	<b>42 534</b>	<b>43 008</b>	<b>43 654</b>	<b>44 181</b>	<b>527</b>	<b>1,2</b>

**Anmerkung:** 1) Arbeiter, Angestellte und Lehrlinge zum Stichtag 31.7. 2) Ab 2000 Änderung der Fachorganisation.

3) Ab 2010 Änderung der Fachorganisationen. 4) Ab 2015 im Bauhilfsgewerbe enthalten.

5) Aufgrund der Fachorganisationsänderungen 2010 und 2015 sind Vergleiche mit den Vorjahren nur eingeschränkt möglich.

**Quelle:** Wirtschaftskammer Steiermark, Beschäftigtenstatistik, diverse Jahrgänge.

## Kapitel 09 Fremdenverkehr, Handel und Dienstleistungen

Die Bundesanstalt STATISTIK AUSTRIA erstellt aufgrund der monatlichen Meldungen von rund 1.600 Berichtsgemeinden (das sind ca. 2/3 der österreichischen Gemeinden) eine **Beherbergungsstatistik**, die für jedes Bundesland ausweist, wie viele inländische und wie viele ausländische Gäste (mit der Zahl der Übernachtungen) Monat für Monat, im Sommerhalbjahr (1. Mai bis 31. Oktober), im Winterhalbjahr (1. November bis 30. April des folgenden Jahres), im Fremdenverkehrsjahr (1. November bis 31. Oktober) und im Kalenderjahr zu verzeichnen waren, wobei die einschlägigen Daten für die Gäste aus dem Ausland auch nach Herkunftsländern geboten werden.

Des Weiteren wird einmal jährlich eine **Bestandsstatistik** (Betriebe und Betten) zum Stichtag 31. Mai für die Winter- und Sommersaison durchgeführt. Die Bettenauslastung gibt an, wieviel Prozent der Betten je Periode ständig belegt sind und ist somit ein Maß für die Ausnutzung des Fremdenverkehrspotentials einer Region. Bezüglich der Berichterstattung ist hervorzuheben, daß nur jene Gemeinden herangezogen werden, in denen der Fremdenverkehr ein bestimmtes Mindestausmaß erreicht. Als Maßstab dient die absolute Zahl der Fremdennächtlungen oder deren Verhältnis zur Einwohnerzahl.

Für eine tiefergehende regionale Gliederung im Bereich des Fremdenverkehrs werden in diesem Kapitel Zahlen aus den **Steirischen Statistiken** der Landesstatistik Steiermark herangezogen, die sich entweder auf das Kalenderjahr oder auf das Sommer- bzw. Winterhalbjahr beziehen.

Die **Leistungs- und Strukturstatistik** von STATISTIK AUSTRIA bietet einen umfassenden Überblick über den kommerziellen Dienstleistungsbereich, also den Handel, das Beherbergungs- und Gaststättenwesen, Verkehr und Nachrichtenübermittlung, Kredit- und Versicherungswesen und die sonstigen unternehmensbezogenen Dienstleistungen. Beschäftigte, Personalaufwand, Erlöse und Erträge, Aufwendungen, Lagerbestand sowie Investitionen der Unternehmen des Dienstleistungsbereiches werden nach Wirtschaftsbereichen ausgewiesen. Die Darstellung der wirtschaftlichen Zugehörigkeit hält sich an die ÖNACE 2008 als Systematik der Wirtschaftstätigkeiten.

Die Jahresergebnisse der **Umsatzindizes** im Bereich „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“ beruhen auf monatlichen Stichprobenerhebungen von STATISTIK AUSTRIA. Der Umsatz beinhaltet die Summe die in den Unternehmen während des Berichtsmonats für die gewöhnliche Geschäftstätigkeit in Rechnung gestellten Beträge – ohne Umsatzsteuer, aber einschließlich aller Verbrauchssteuern – die dem Verkauf und der Nutzungsüberlassung von Erzeugnissen und Waren bzw. gegenüber Dritten erbrachten Dienstleistungen, nach Abzug der Erlösschmälerungen, entsprechen.

Einen Überblick über die gesamte Anzahl von Betrieben und Beschäftigten im Bereich des Handels liefert die jährlich erscheinende **Beschäftigtenstatistik der Wirtschaftskammer Steiermark**. Diese auf Basis der Datenbestände der Sozialversicherungsträger erstellte Statistik erfaßt Dienstnehmer, die in den Betrieben der Mitgliedsunternehmen der Wirtschaftskammer Steiermark Ende Juli des jeweiligen Berichtsjahres beschäftigt waren. Dies sind in etwa 70 % aller unselbständig Beschäftigten in der Steiermark. Nicht enthalten ist v.a. der öffentliche Sektor sowie die Land- und Forstwirtschaft. Die am Ende dieses Kapitel präsentierten Daten zeigen die Entwicklung der Anzahl der Betriebe und Beschäftigten innerhalb der Sparte Handel nach Gremien (Fachvertretungen).

## 09.01.0 Übernachtungen nach Bundesländern

### Inländerübernachtungen

Bundesland	2015	% <sup>1)</sup>	2016	% <sup>1)</sup>	2017	% <sup>1)</sup>	2018	% <sup>1)</sup>	2019	% <sup>1)</sup>
Burgenland	2 284 870	-0,1	2 446 072	7,1	2 437 129	-0,4	2 385 957	-2,1	2 436 841	2,1
Kärnten	4 704 959	3,7	4 992 747	6,1	5 067 370	1,5	5 213 131	2,9	5 275 828	1,2
Niederösterreich	4 622 695	-0,5	4 664 797	0,9	4 733 651	1,5	4 806 426	1,5	4 932 251	2,6
Oberösterreich	4 195 374	1,8	4 306 309	2,6	4 375 435	1,6	4 580 819	4,7	4 729 291	3,2
Salzburg	5 995 124	2,1	6 286 263	4,9	6 437 114	2,4	6 560 428	1,9	6 627 058	1,0
Steiermark	7 153 999	2,1	7 452 992	4,2	7 576 090	1,7	7 682 060	1,4	7 765 208	1,1
Tirol	3 912 521	2,6	4 058 606	3,7	4 084 731	0,6	4 167 499	2,0	4 161 802	-0,1
Vorarlberg	935 921	3,4	983 125	5,0	980 693	-0,2	996 308	1,6	970 422	-2,6
Wien	2 617 304	5,5	2 822 607	7,8	2 830 823	0,3	2 997 019	5,9	3 045 531	1,6
<b>Österreich</b>	<b>36 422 767</b>	<b>2,1</b>	<b>38 013 518</b>	<b>4,4</b>	<b>38 523 036</b>	<b>1,3</b>	<b>39 389 647</b>	<b>2,2</b>	<b>39 944 232</b>	<b>1,4</b>

### Ausländerübernachtungen

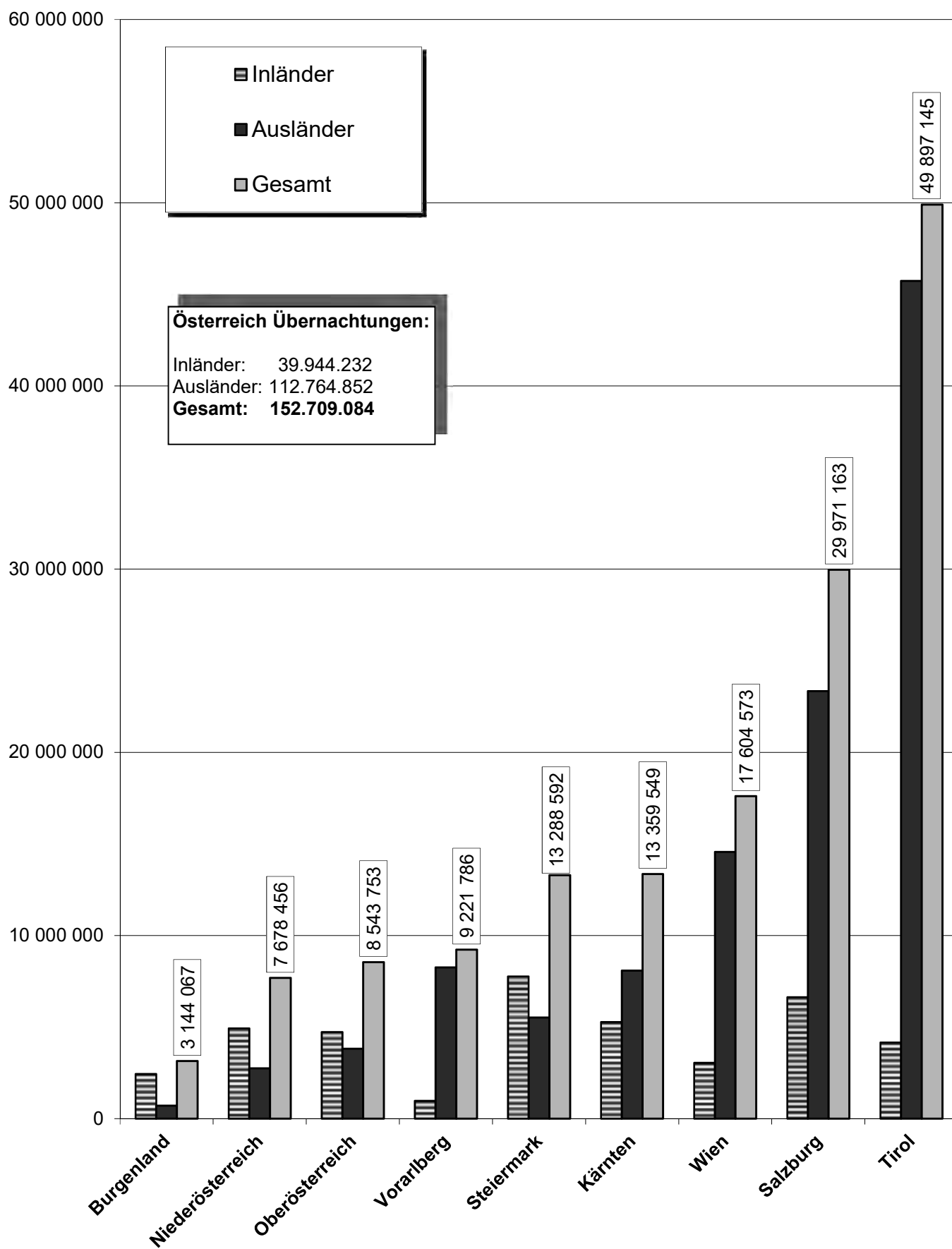
Bundesland	2015	% <sup>1)</sup>	2016	% <sup>1)</sup>	2017	% <sup>1)</sup>	2018	% <sup>1)</sup>	2019	% <sup>1)</sup>
Burgenland	629 268	0,5	637 765	1,4	655 406	2,8	664 517	1,4	707 226	6,4
Kärnten	7 470 683	-1,2	7 737 901	3,6	7 970 753	3,0	8 118 903	1,9	8 083 721	-0,4
Niederösterreich	2 181 269	5,0	2 237 659	2,6	2 447 962	9,4	2 612 102	6,7	2 746 205	5,1
Oberösterreich	2 987 883	4,0	3 098 395	3,7	3 341 762	7,9	3 586 472	7,3	3 814 462	6,4
Salzburg	20 157 207	2,7	21 224 116	5,3	21 872 396	3,1	22 949 118	4,9	23 344 105	1,7
Steiermark	4 605 403	4,5	4 940 357	7,3	5 245 071	6,2	5 378 150	2,5	5 523 384	2,7
Tirol	41 416 238	2,2	42 896 837	3,6	43 820 322	2,2	45 457 230	3,7	45 735 343	0,6
Vorarlberg	7 618 931	1,4	7 950 574	4,4	7 941 538	-0,1	8 176 765	3,0	8 251 364	0,9
Wien	11 710 957	6,0	12 139 831	3,7	12 681 907	4,5	13 486 478	6,3	14 559 042	8,0
<b>Österreich</b>	<b>98 777 839</b>	<b>2,6</b>	<b>102 863 435</b>	<b>4,1</b>	<b>105 977 117</b>	<b>3,0</b>	<b>110 429 735</b>	<b>4,2</b>	<b>112 764 852</b>	<b>2,1</b>
<b>Österr.gesamt<sup>2)</sup></b>	<b>135 200 606</b>	<b>1,9</b>	<b>140 876 953</b>	<b>4,2</b>	<b>144 500 153</b>	<b>2,6</b>	<b>149 819 382</b>	<b>3,7</b>	<b>152 709 084</b>	<b>1,9</b>
<b>Stmk.gesamt<sup>2)</sup></b>	<b>11 759 402</b>	<b>1,7</b>	<b>12 393 349</b>	<b>5,4</b>	<b>12 821 161</b>	<b>3,5</b>	<b>13 060 210</b>	<b>1,9</b>	<b>13 288 592</b>	<b>1,7</b>
<b>Steiermark in % von Österreich</b>	<b>8,7</b>	<b>-0,2</b>	<b>8,8</b>	<b>1,1</b>	<b>8,9</b>	<b>0,9</b>	<b>8,7</b>	<b>-1,8</b>	<b>8,7</b>	<b>-0,2</b>

**Anmerkung:** 1) Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %. 2) Inländer und Ausländer

**Quelle:** Statistik Austria, Tourismus in Österreich 2019, Tabelle 7

[https://www.statistik.at/web\\_de/services/publikationen/13/index.html?includePage=detailedView&sectionName=Tourismus&pubId=474](https://www.statistik.at/web_de/services/publikationen/13/index.html?includePage=detailedView&sectionName=Tourismus&pubId=474)

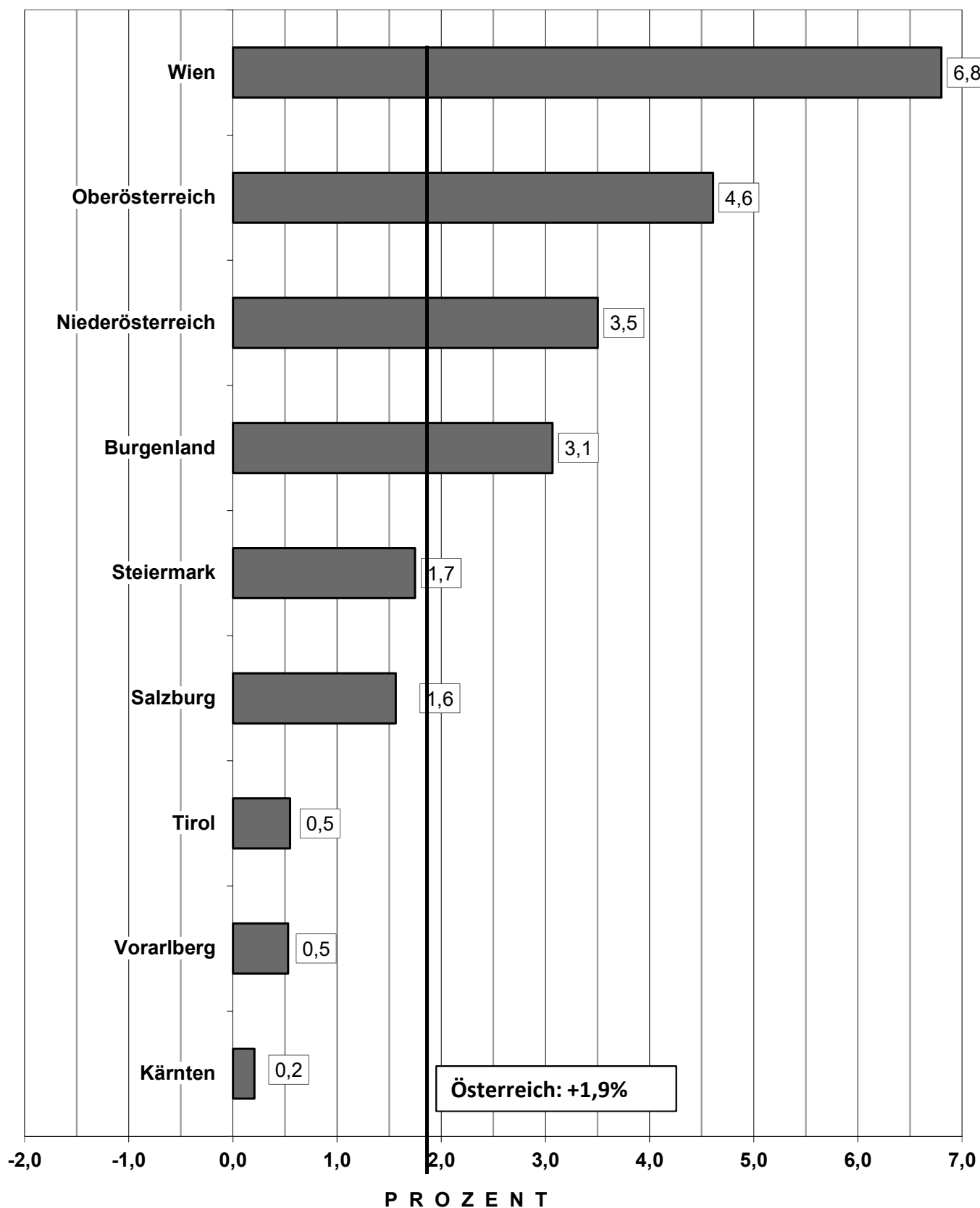
**Grafik 38** Übernachtungen im Kalenderjahr 2019, Inländer - Ausländer



Quelle: STATISTIK AUSTRIA



**Grafik 39** Übernachtungen 2019, Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %



Quelle: STATISTIK AUSTRIA.

## 09.02.0 Die Übernachtungen<sup>1)</sup> in den Landeshauptstädten

Stadt	2016		2017		2018		2019	
	gesamt	Dichte <sup>2)</sup>	gesamt	Dichte <sup>2)</sup>	gesamt	Dichte <sup>2)</sup>	gesamt	Dichte <sup>2)</sup>
Salzburg	2,828.871	18,7	3,043.552	20,0	3,141.005	20,5	3,308.801	21,5
Innsbruck	1,595.130	12,2	1,643.872	12,4	1,742.761	13,2	1,787.922	13,5
<b>Graz</b>	<b>1,125.372</b>	<b>4,0</b>	<b>1,161.095</b>	<b>4,1</b>	<b>1,129.209</b>	<b>3,9</b>	<b>1,250.513</b>	<b>4,3</b>
Klagenfurt	429.217	4,3	430.096	4,3	427.262	4,3	436.152	4,3
Linz	779.248	3,9	784.677	3,9	822.431	4,0	934.944	4,5
Bregenz	371.801	2,8	379.247	2,9	386.035	2,9	404.993	3,0
Eisenstadt	52.781	3,7	54.627	3,8	55.932	3,9	62.879	4,3
Wien	14,962.438	8,1	15,512.730	8,3	16,483.497	8,7	17,604.573	9,3
St. Pölten	141.921	2,7	137.703	2,5	174.283	3,2	188.027	3,4
<b>Insgesamt</b>	<b>22,286.779</b>	<b>7,7</b>	<b>23,147.599</b>	<b>7,9</b>	<b>24,362.415</b>	<b>8,2</b>	<b>25,978.804</b>	<b>8,7</b>

**Anmerkung:** 1) in allen Fremdenunterkünften. 2) Nächtigungen je Einwohner

**Quelle:** Statistik Austria, Tourismus in Österreich 2019; Statistik des Bevölkerungsstandes. Erstellt am 06.07.2020.

[https://www.statistik.at/web\\_de/services/publikationen/13/index.html?includePage=detailedView&sectionName=Tourismus&pubId=474](https://www.statistik.at/web_de/services/publikationen/13/index.html?includePage=detailedView&sectionName=Tourismus&pubId=474)

## 09.03.0 Ankünfte 2019 nach Bundes- und Herkunftsländern Teil 1

Herkunftsländer	Österreich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
<b>Insgesamt</b>	<b>46,195.388</b>	<b>1,114.135</b>	<b>3,244.224</b>	<b>3,208.720</b>	<b>3,277.027</b>	<b>8,154.776</b>	<b>4,318.840</b>	<b>12,432.252</b>	<b>2,518.646</b>	<b>7,926.768</b>
<b>Österreich</b>	<b>14,311.657</b>	<b>881.327</b>	<b>1,394.855</b>	<b>1,838.083</b>	<b>1,735.003</b>	<b>2,172.601</b>	<b>2,736.653</b>	<b>1,506.430</b>	<b>396.266</b>	<b>1,650.439</b>
Burgenland	601.555	63.723	47.666	65.288	48.290	87.801	<b>111.717</b>	64.714	11.130	101.226
Kärnten	880.979	40.741	178.378	79.540	58.339	101.819	<b>153.814</b>	71.137	14.688	182.523
Niederöster.	2,718.358	228.747	249.582	557.290	290.014	417.518	<b>560.239</b>	199.202	40.188	175.578
Oberösterreich	2,480.060	106.189	166.165	253.061	642.081	394.903	<b>355.580</b>	215.172	41.504	305.405
Salzburg	1,063.127	31.471	88.254	89.175	111.384	279.544	<b>127.439</b>	102.613	26.541	206.706
Steiermark	2,097.544	149.273	273.892	170.916	136.826	225.758	<b>696.139</b>	127.478	27.357	289.905
Tirol	1,037.725	20.189	74.417	65.709	87.250	140.361	<b>80.261</b>	327.504	50.534	191.500
Vorarlberg	499.512	7.006	22.012	31.057	30.170	50.648	<b>33.000</b>	110.667	112.697	102.255
Wien	2,932.797	233.988	294.489	526.047	330.649	474.249	<b>618.464</b>	287.943	71.627	95.341
<b>Ausland</b>	<b>31,883.731</b>	<b>232.808</b>	<b>1,849.369</b>	<b>1,370.637</b>	<b>1,542.024</b>	<b>5,982.175</b>	<b>1,582.187</b>	<b>10,925.822</b>	<b>2,122.380</b>	<b>6,276.329</b>
Deutschland gesamt	14,383.461	101.690	901.208	389.360	666.797	2,704.149	<b>669.708</b>	6,193.021	1,370.472	1,387.056
arabische Länder in Asien <sup>1)</sup>	137.418	984	1.342	2.394	3.376	59.005	<b>1.699</b>	16.054	1.621	50.943
Australien	151.157	274	2.618	4.639	8.021	32.609	<b>4.126</b>	31.805	3.794	63.271
Belgien	600.444	1.343	30.769	13.690	16.540	123.577	<b>18.252</b>	305.074	30.371	60.828
Brasilien	79.911	46	712	1.409	2.472	10.168	<b>1.649</b>	11.748	862	50.845
Bulgarien	84.963	1.313	2.666	9.060	4.054	10.157	<b>4.167</b>	11.216	985	41.345
China <sup>2)</sup>	1,033.502	7.874	30.044	81.048	101.631	166.688	<b>24.728</b>	331.857	6.392	283.240
Dänemark	385.182	711	14.987	6.946	8.754	151.047	<b>27.305</b>	131.125	9.251	35.056
Estland	27.215	232	846	1.970	1.013	4.330	<b>1.586</b>	6.886	621	9.731
Finnland	120.183	490	2.784	5.125	3.857	22.986	<b>5.124</b>	34.666	4.469	40.682
Frankreich (einschl. Monaco)	573.992	2.159	14.883	27.754	25.312	57.925	<b>16.978</b>	182.758	46.397	199.826
Griechenland übrige GUS inkl. Georgien <sup>3)</sup>	87.374	441	1.511	5.889	1.699	6.424	<b>2.238</b>	8.146	1.093	59.933
Irland	96.300	286	1.387	3.864	2.625	17.715	<b>2.167</b>	28.904	1.647	37.705
Island	18.339	57	274	967	545	5.210	<b>727</b>	3.987	841	5.731
Israel	239.351	518	4.830	14.577	8.567	51.129	<b>6.005</b>	43.835	2.829	107.061
Italien	1,107.823	4.899	160.202	41.486	42.572	130.613	<b>51.367</b>	328.693	20.552	327.439
Japan restl.	256.355	287	1.785	9.012	8.853	49.796	<b>8.663</b>	15.633	1.900	160.426
Südosteuropa <sup>4)</sup>	144.013	2.575	9.828	18.500	6.920	12.228	<b>10.221</b>	7.727	1.384	74.630
Kanada	134.394	301	1.896	8.222	6.678	20.962	<b>4.285</b>	19.431	2.454	70.165
Kroatien	147.568	1.967	32.132	10.231	7.269	22.763	<b>17.084</b>	11.466	1.071	43.585
Lettland	28.048	323	1.317	1.728	1.056	5.625	<b>1.815</b>	6.717	541	8.926
Litauen	37.865	341	1.858	2.672	1.439	7.568	<b>2.215</b>	10.923	558	10.291
Luxemburg	81.092	376	2.317	1.600	1.809	10.388	<b>1.724</b>	42.840	7.586	12.452
Malta	14.844	32	310	787	582	2.444	<b>412</b>	1.817	159	8.301

## 09.03.1 Ankünfte 2019 nach Bundes- und Herkunftsländern Teil 2 (Schluss)

Herkunftsländer	Österreich	Burgen- land	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steier- mark	Tirol	Vorarl- berg	Wien
Neuseeland	24.803	36	859	1 088	1 710	4 658	871	4 878	457	10 246
Niederlande	2,074.446	3.818	153.721	41 434	55 925	486 802	80 367	993 662	136 946	121 771
Norwegen	110.978	368	2.932	3 344	3 395	21 758	4 273	40 838	4 424	29 646
Polen	578.659	6.573	50.355	65 552	32 996	84 902	55 758	141 957	7 061	133 505
Portugal	60.430	173	690	4 260	2 252	5 783	1 612	6 034	2 356	37 270
Rumänien	371.559	10.805	13.294	42 872	21 002	50 664	15 559	49 540	2 563	165 260
Russland	364.825	2.420	11.674	14 057	11 789	46 913	13 114	71 981	4 854	188 023
Saudi-Arabien	132.271	73	1.691	1 868	2 371	66 826	2 370	19 519	758	36 795
Schweden	264.846	1.051	7.900	7 227	10 246	85 007	13 761	74 531	10 893	54 230
Schweiz u. Liechtenstein	1,450.905	9.406	44.123	37 449	42 646	110 208	39 486	662 920	315 311	189 356
Slowakei	252.736	10.797	27.574	35 077	21 721	47 613	36 696	35 405	2 865	34 988
Slowenien	179.621	2.302	42.012	14 744	8 846	33 046	19 369	21 145	2 547	35 610
Spanien	443.451	602	5.082	31 608	14 489	42 308	9 634	65 209	8 036	266 483
Südafrika	24.334	121	403	876	1 024	4 788	922	6 633	1 126	8 441
Indien	192.836	149	873	9 776	5 303	28 804	2 529	79 921	819	64 662
Südkorea	324.596	471	748	28 563	35 561	120 992	6 428	13 914	636	117 283
Südostasien <sup>5)</sup>	257.885	2.577	5.266	14 878	38 447	61 519	4 383	30 170	1 861	98 784
Taiwan	186.525	2.525	999	4 815	33 486	50 258	2 176	5 988	2 345	83 933
Tschechien	1,026.110	14.323	96.798	88 311	98 778	270 723	124 951	212 866	9 018	110 342
Türkei	95.780	183	1.092	11 680	4 418	10 677	3 464	6 873	1 571	55 822
Ukraine	206.846	2.972	5.579	15 172	6 922	19 277	7 075	28 187	1 487	120 175
Ungarn	648.425	22.632	98.774	74 356	47 354	95 238	144 880	55 932	5 569	103 690
USA	858.134	1.640	12.152	37 380	31 687	179 891	18 700	120 974	13 923	441 787
Ver. Arab. Emirate	114.727	205	867	2 123	2 145	43 722	1 665	15 383	1 261	47 356
Vereinigtes Königreich	966.102	2.204	20.974	32 373	33 301	189 588	30 095	306 903	33 625	317 039
Zypern	24.079	112	547	1 025	584	2 049	670	1 474	207	17 411
übriges Afrika	56.080	237	1.742	2 176	2 025	7 047	1 353	5 084	1 336	35 080
übriges Asien Zentral- und Südamerika <sup>6)</sup>	78.637	200	699	9 776	4 238	13 967	1 856	7 266	1 381	39 254
übriges Ausland	136.802	491	1.827	3 142	4 317	17 655	3 426	21 951	2 301	81 692
EU-28	347.092	3.281	14.389	68 326	29 146	88 542	48 391	26 021	26 272	42 724
insgesamt	38,978.475	1,073.322	3,081.753	2,799.084	2,867.875	6,844.035	4,092.147	10,775.340	2,113.725	5,331.194

**Anmerkung:** 1) Bahrein, Irak, Jemen, Jordanien, Katar, Kuwait, Libanon, Oman, Syrien. - 2) inkl. Hong Kong und Macao. - 3) Belarus, Moldawien, Armenien, Aserbaidshan, Kasachstan, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan. - 4) Bosnien-Herzegowina, Nordmazedonien, Serbien, Montenegro und Kosovo. - 5) Brunei, Indonesien, Kambodscha, Laos, Malaysia, Nordkorea, Philippinen, Singapur, Thailand, Vietnam. - 6) inkl. Argentinien, Mexiko.

**Quelle:** Statistik Austria, Tourismusstatistik, erstellt am 20.2.2020

## 09.04.0 Übernachtungen 2019 nach Bundes- und Herkunftsländern Teil 1

Herkunftsländer	Österreich	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
<b>Insgesamt</b>	<b>152,709.084</b>	<b>3,144.067</b>	<b>13,359.549</b>	<b>7,678.456</b>	<b>8,543.753</b>	<b>29,971.163</b>	<b>13,288.592</b>	<b>49,897.145</b>	<b>9,221.786</b>	<b>17,604.573</b>
<b>Österreich</b>	<b>39,944.232</b>	<b>2,436.841</b>	<b>5,275.828</b>	<b>4,932.251</b>	<b>4,729.291</b>	<b>6,627.058</b>	<b>7,765.208</b>	<b>4,161.802</b>	<b>970.422</b>	<b>3,045.531</b>
Burgenland	1,558.139	178.910	161.495	168.459	122.062	254.286	299.225	161.802	27.178	184.722
Kärnten	2,451.603	111.226	700.435	196.477	141.343	304.403	422.679	200.625	33.861	340.554
Niederöster.	8,199.827	617.806	989.984	1,609.810	830.613	1,449.663	1,614.303	657.459	113.859	316.330
Oberösterreich	6,680.880	279.334	592.775	612.748	1,866.627	1,145.530	953.131	602.602	98.344	529.789
Salzburg	2,690.989	89.448	303.237	190.233	303.649	802.827	323.972	245.156	52.625	379.842
Steiermark	5,791.365	391.053	1,011.021	441.909	339.670	639.969	2,001.850	374.329	71.472	520.092
Tirol	2,640.156	69.713	257.100	152.659	216.556	405.636	248.181	818.305	96.200	375.806
Vorarlberg	1,279.801	23.659	77.444	72.303	77.428	133.067	106.733	291.034	286.181	211.952
Wien	8,651.472	675.692	1,182.337	1,487.653	831.343	1,491.677	1,795.134	810.490	190.702	186.444
<b>Ausland</b>	<b>112,764.852</b>	<b>707.226</b>	<b>8,083.721</b>	<b>2,746.205</b>	<b>3,814.462</b>	<b>23,344.105</b>	<b>5,523.384</b>	<b>45,735.343</b>	<b>8,251.364</b>	<b>14,559.042</b>
Deutschland	56,682.597	410.044	4,421.775	879.504	1,869.878	11,690.895	2,576.615	26,128.828	5,344.936	3,360.122
arabische Länder in Asien <sup>1)</sup>	470.012	2.457	4.526	5.352	7.419	245.308	5.653	65.020	6.900	127.377
Australien	403.727	607	6.286	8.101	17.767	80.826	10.749	97.916	18.770	162.705
Belgien	2,896.595	3.275	162.798	26.708	38.238	614.541	77.517	1,661.026	162.326	150.166
Brasilien	196.681	225	2.004	3.006	5.534	22.587	4.312	26.659	3.600	128.754
Bulgarien	241.176	2.966	10.804	17.539	12.494	34.093	13.299	52.152	3.236	94.593
China <sup>2)</sup>	1,477.299	9.510	34.523	120.647	141.045	221.019	39.572	373.494	13.856	523.633
Dänemark	1,648.956	2.209	56.869	13.649	21.516	758.430	109.169	562.796	32.726	91.592
Estland	85.692	425	2.091	3.265	1.983	17.072	4.378	31.984	1.988	22.506
Finnland	395.683	1.547	7.508	9.551	7.942	94.655	14.836	142.943	17.979	98.722
Frankreich (einschl. Monaco)	1,808.769	4.543	38.223	45.237	47.350	158.482	41.320	784.900	177.271	511.443
Griechenland übrige GUS inkl. Georgien <sup>3)</sup>	236.060	1.053	4.081	10.561	3.959	17.873	6.012	28.039	4.878	159.604
Irland	373.421	1.001	5.148	6.625	6.654	81.057	9.700	163.615	6.563	93.058
Island	68.537	138	627	1.654	1.134	23.880	2.635	19.498	3.833	15.138
Israel	822.541	1.136	16.877	23.524	19.750	232.103	20.734	199.961	9.806	298.650
Italien	2,885.726	12.058	430.645	81.010	80.137	295.961	107.721	993.862	47.760	836.572
Japan	512.667	690	3.758	13.779	16.627	77.130	17.201	38.808	5.822	338.852
restl. Südosteuropa <sup>4)</sup>	360.424	4.023	38.032	34.197	21.669	36.904	28.635	37.923	6.074	152.967
Kanada	334.594	986	4.973	13.091	13.258	48.064	14.064	57.590	8.939	173.629
Kroatien	403.378	3.580	108.399	20.757	20.186	69.722	51.066	46.962	3.007	79.699
Lettland	91.745	572	3.057	3.312	2.348	22.030	4.866	33.097	2.557	19.906
Litauen	126.736	621	5.393	4.534	2.931	31.263	5.238	52.493	2.458	21.805
Luxemburg	382.061	769	9.819	2.962	5.248	53.277	6.422	232.826	38.347	32.391
Malta	47.434	50	936	1.562	1.688	9.263	1.239	7.684	689	24.323

## 09.04.1 Übernachtungen 2019 nach Bundes- und Herkunftsländern Teil 2 (Schluss)

Herkunftsländer	Österreich	Burgenland	Kärnten	NÖ	OÖ	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien
Neuseeland	63.678	49	3.463	2.175	4.042	11.962	<b>2.079</b>	13.148	1.576	25.184
Niederlande	10.355.379	11.034	958.053	105.811	148.195	2.615.894	<b>322.942</b>	5.140.294	755.147	298.009
Norwegen	359.145	951	6.436	6.542	6.946	81.301	<b>13.482</b>	151.478	17.476	74.533
Polen	2.149.367	15.922	199.355	165.611	122.543	413.849	<b>182.478</b>	763.901	24.569	261.139
Portugal	171.999	576	2.878	7.895	7.718	13.428	<b>5.052</b>	29.758	12.449	92.245
Rumänien	1.079.169	17.572	58.612	84.689	45.004	188.515	<b>51.497</b>	258.817	7.859	366.604
Russland	1.191.862	6.723	39.787	32.839	28.722	189.133	<b>36.938</b>	376.758	16.768	464.194
Saudi-Arabien	427.950	138	4.577	3.788	6.012	248.264	<b>7.872</b>	62.964	2.362	91.973
Schweden	956.133	2.827	18.320	12.861	19.231	371.175	<b>45.720</b>	315.255	39.807	130.937
Schweiz und Liechtenstein	4.930.845	32.896	159.701	70.864	100.154	323.655	<b>111.442</b>	2.669.357	1.004.559	458.217
Slowakei	871.077	25.048	107.794	92.758	74.254	176.679	<b>130.924</b>	185.645	10.185	67.790
Slowenien	499.933	5.069	127.858	32.496	22.535	99.299	<b>62.815</b>	78.278	6.522	65.061
Spanien	1.047.616	1.999	12.956	49.560	27.474	99.725	<b>24.706</b>	161.310	19.862	650.024
Südafrika	83.776	215	1.458	1.775	2.550	18.016	<b>2.796</b>	27.975	6.840	22.151
Indien	347.599	322	3.195	14.348	13.004	62.548	<b>9.685</b>	105.494	3.370	135.633
Südkorea	510.695	689	1.399	32.229	47.536	165.761	<b>11.822</b>	20.877	1.355	229.027
Südostasien <sup>5)</sup>	454.108	3.238	10.158	22.009	53.515	99.894	<b>9.446</b>	56.364	6.922	192.562
Taiwan	281.975	2.865	2.465	7.250	43.631	67.880	<b>3.358</b>	9.238	3.025	142.263
Tschechien	3.296.605	35.802	371.292	159.488	262.183	990.220	<b>423.232</b>	829.317	32.726	192.345
Türkei	223.028	451	2.993	19.283	8.461	22.858	<b>10.011</b>	26.264	7.789	124.918
Ukraine	555.883	4.603	17.785	25.698	14.802	65.824	<b>16.771</b>	128.365	4.343	277.692
Ungarn	2.100.107	50.633	397.131	187.406	140.618	342.844	<b>544.126</b>	234.493	16.329	186.527
USA	2.049.667	4.797	34.633	62.134	65.769	400.789	<b>58.949</b>	342.106	48.257	1.032.233
Ver. Arab. Emirate	386.208	1.488	3.359	4.254	5.503	194.695	<b>7.115</b>	59.778	4.703	105.313
Vereinigtes Königreich	3.679.199	5.413	85.669	56.360	81.297	816.775	<b>111.568</b>	1.618.727	167.048	736.342
Zypern	73.227	312	1.362	2.028	1.706	6.163	<b>1.584</b>	6.772	1.038	52.262
übriges Afrika	163.330	676	6.516	4.503	5.372	23.210	<b>4.374</b>	23.227	4.108	91.344
übriges Asien	166.960	606	1.347	14.658	8.509	28.120	<b>3.730</b>	14.761	4.168	91.061
Zentral- und Südamerika <sup>6)</sup>	319.636	1.664	5.585	6.042	9.305	38.801	<b>9.661</b>	46.359	10.343	191.876
übriges Ausland	852.845	7.090	54.870	104.221	67.657	212.943	<b>118.529</b>	106.955	83.353	97.227
EU-28 insgesamt	134.530.072	3.053.761	12.884.654	7.015.990	7.804.601	26.710.238	<b>12.701.250</b>	44.707.576	7.910.684	11.741.318

**Anmerkung:** 1) Bahrein, Irak, Jemen, Jordanien, Katar, Kuwait, Libanon, Oman, Syrien. - 2) inkl. Hong Kong und Macao. - 3) Belarus, Moldawien, Armenien, Aserbaidzhan, Kasachstan, Tadschikistan, Turkmenistan, Usbekistan. - 4) Bosnien-Herzegowina, Nordmazedonien, Serbien, Montenegro und Kosovo. - 5) Brunei, Indonesien, Kambodscha, Laos, Malaysia, Nordkorea, Philippinen, Singapur, Thailand, Vietnam. - 6) inkl. Argentinien, Mexiko.

**Quelle:** Statistik Austria, Tourismusstatistik, erstellt am 20.2.2020

## 09.05.0 Übernachtungen<sup>1)</sup> nach Bundesländern

	Burgenland	Kärnten	Nieder- österreich	Ober- österreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarl- berg	Wien	Österreich
<b>2018</b>										
Über- nachtungen	3,050.474	13,332.034	7,418.528	8,167.291	29,509.546	<b>13,060.210</b>	49,624.729	9,173.073	16,483.497	149,819.382
davon										
Inländer	2,385.957	5,213.131	4,806.426	4,580.819	6,560.428	<b>7,682.060</b>	4,167.499	996.308	2,997.019	39,389.647
in %	78,2	39,1	64,8	56,1	22,2	<b>58,8</b>	8,4	10,9	18,2	26,3
Ausländer	664.517	8,118.903	2,612.102	3,586.472	22,949.118	<b>5,378.150</b>	45,457.230	8,176.765	13,486.478	110,429.735
in %	21,8	60,9	35,2	43,9	77,8	<b>41,2</b>	91,6	89,1	81,8	73,7
Ausland davon in %										
D	58,4	55,6	33,4	50,2	50,8	<b>48,3</b>	57,1	65,3	23,4	51,0
NL	1,4	12,1	4,2	3,7	11,0	<b>5,4</b>	11,0	8,9	2,1	9,1
GB	0,8	1,0	2,4	2,3	3,6	<b>2,2</b>	3,7	2,1	5,6	3,4
USA	0,8	0,4	2,3	1,6	1,7	<b>1,1</b>	0,7	0,6	7,1	1,7
<b>2019</b>										
Über- nachtungen	3,144.067	13,359.549	7,678.456	8,543.753	29,971.163	<b>13,288.592</b>	49,897.145	9,221.786	17,604.573	152,709.084
davon										
Inländer	2,436.841	5,275.828	4,932.251	4,729.291	6,627.058	<b>7,765.208</b>	4,161.802	970.422	3,045.531	39,944.232
in %	77,5	39,5	64,2	55,4	22,1	<b>58,4</b>	8,3	10,5	17,3	26,2
Ausländer	707.226	8,083.721	2,746.205	3,814.462	23,344.105	<b>5,523.384</b>	45,735.343	8,251.364	14,559.042	112,764.852
in %	22,5	60,5	35,8	44,6	77,9	<b>41,6</b>	91,7	89,5	82,7	73,8
Ausland davon in %										
D	58,0	54,7	32,0	49,0	50,1	<b>46,6</b>	57,1	64,8	23,1	50,3
NL	1,6	11,9	3,9	3,9	11,2	<b>5,8</b>	11,2	9,2	2,0	9,2
GB	0,8	1,1	2,1	2,1	3,5	<b>2,0</b>	3,5	2,0	5,1	3,3
USA	0,7	0,4	2,3	1,7	1,7	<b>1,1</b>	0,7	0,6	7,1	1,8

**Anmerkung:** 1) in allen Fremdenunterkünften

**Quelle:** Statistik Austria, Tourismusstatistik, erstellt am 20.2.2020; Eigenberechnung.

**09.06.0 Fremdenunterkünfte und Betten nach politischen Bezirken  
Winterhalbjahr**

Politischer Bezirk	2019		2018	
	Beherbergungs- betriebe insgesamt <sup>1)</sup>	Betten (ohne Zusatzbetten) insgesamt	Beherbergungs- betriebe insgesamt <sup>1)</sup>	Betten (ohne Zusatzbetten) insgesamt
Graz	211	7 966	194	7 245
Deutschlandsberg	197	3 006	205	3 135
Graz - Umgebung	183	4 634	169	5 261
Leibnitz	501	5 898	487	6 533
Leoben	182	3 433	174	3 493
Liezen	2 655	39 879	2 612	41 486
Murau	764	10 718	734	12 156
Voitsberg	91	1 809	83	2 235
Weiz	262	4 160	266	4 129
Murtal	441	5 906	434	6 047
Bruck/Mürzzuschlag	397	6 638	394	6 852
Hartberg/Fürstenfeld	412	9 952	422	11 343
Südoststeiermark	365	6 878	361	8 884
<b>Steiermark</b>	<b>6 661</b>	<b>110 877</b>	<b>6 535</b>	<b>118 799</b>

**Anmerkung:** 1) inklusive Campingplätze

**Quelle:** Landesstatistik Steiermark, Tourismusstatistik.



## 09.07.0 Fremdenunterkünfte und Betten nach politischen Bezirken Sommerhalbjahr

Politischer Bezirk	2019		2018	
	Beherbergungs- betriebe insgesamt <sup>1)</sup>	Betten (ohne Zusatzbetten) insgesamt	Beherbergungs- betriebe insgesamt <sup>1)</sup>	Betten (ohne Zusatzbetten) insgesamt
Graz	211	8 222	194	7 501
Deutschlandsberg	235	3 340	241	3 525
Graz - Umgebung	187	4 671	177	5 394
Leibnitz	544	6 176	518	6 796
Leoben	187	3 570	180	3 719
Liezen	2 711	40 338	2 666	42 191
Murau	790	10 996	757	12 700
Voitsberg	97	1 971	89	2 338
Weiz	269	4 238	273	4 252
Murtal	542	6 425	520	34 442
Bruck/Mürzzuschlag	428	7 118	437	7 634
Hartberg/Fürstenfeld	463	10 388	473	12 057
Südoststeiermark	412	7 571	403	10 253
<b>Steiermark</b>	<b>7 076</b>	<b>115 024</b>	<b>6 928</b>	<b>152 802</b>

**Anmerkung:** 1) inklusive Campingplätze

**Quelle:** Landesstatistik Steiermark, Tourismusstatistik.

**09.08.0 Nächtigungen<sup>1)</sup> nach politischen Bezirken  
in allen Unterkunftsarten - insgesamt**

<b>Bezirk</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
Graz	1 029 022	1 080 409	1 125 372	1 161 095	1 129 209	1 250 513
Deutschlandsberg	179 585	180 657	199 195	197 320	208 809	207 738
Graz - Umgebung	458 692	474 998	541 838	626 275	627 725	617 638
Leibnitz	457 834	492 603	511 693	539 544	548 306	566 169
Leoben	228 506	241 929	257 001	258 763	252 605	270 526
Liezen	4 148 394	4 322 646	4 595 602	4 750 474	4 946 523	4 937 587
Murau	907 009	936 303	1 024 250	1 053 051	1 070 135	1 122 514
Voitsberg	161 432	143 415	155 961	152 233	160 222	157 795
Weiz	376 274	398 413	426 240	430 970	420 950	412 915
Murtal	348 115	373 278	408 671	460 392	529 558	580 141
Bruck/Mürzzuschlag	572 929	595 281	562 838	567 846	570 231	570 793
Hartberg/Fürstenfeld	1 447 828	1 427 551	1 469 919	1 475 058	1 473 684	1 471 861
Südoststeiermark	1 098 168	1 091 919	1 114 769	1 148 140	1 120 580	1 122 402
<b>Steiermark</b>	<b>11 413 788</b>	<b>11 759 402</b>	<b>12 393 349</b>	<b>12 821 161</b>	<b>13 058 537</b>	<b>13 288 592</b>

**Anmerkung:** 1) nach Kalenderjahren

**Quelle:** Landesstatistik Steiermark, Tourismusstatistik.

**09.09.0 Fremdenankünfte<sup>1)</sup> nach politischen Bezirken  
in allen Unterkunftsarten - insgesamt**

<b>Bezirk</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
Graz	568 197	604 623	634 162	625 717	633 972	701 423
Deutschlandsberg	60 441	63 791	72 935	77 463	80 934	77 580
Graz - Umgebung	155 001	165 855	187 998	207 100	205 553	208 690
Leibnitz	206 496	220 355	229 369	245 386	249 706	256 730
Leoben	87 089	91 359	99 258	103 621	100 666	107 397
Liezen	988 419	1 066 841	1 156 447	1 215 458	1 273 294	1 273 974
Murau	203 583	214 904	231 650	237 345	240 308	256 911
Voitsberg	43 747	39 330	42 580	44 144	45 269	43 802
Weiz	128 494	137 925	154 341	157 380	153 190	153 035
Murtal	114 281	122 655	142 371	149 695	156 411	168 208
Bruck/Mürzzuschlag	216 826	230 155	223 805	230 764	238 146	234 019
Hartberg/Fürstenfeld	523 004	515 763	536 158	540 186	542 257	552 722
Südoststeiermark	258 589	274 433	275 800	289 268	282 978	284 349
<b>Steiermark</b>	<b>3 554 167</b>	<b>3 747 989</b>	<b>3 986 874</b>	<b>4 123 527</b>	<b>4 202 684</b>	<b>4 318 840</b>

**Anmerkung:** 1) nach Kalenderjahren

**Quelle:** Landesstatistik Steiermark, Tourismusstatistik.

## 09.10.0 Die Nächtigungsentwicklung nach politischen Bezirken Jährliche Veränderungen in Prozent

Bezirk	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Graz	4,5	5,0	4,2	3,2	-2,7	10,7
Deutschlandsberg	-9,9	0,6	10,3	-0,9	5,8	-0,5
Graz - Umgebung	4,7	3,6	14,1	15,6	0,2	-1,6
Leibnitz	-2,5	7,6	3,9	5,4	1,6	3,3
Leoben	6,4	5,9	6,2	0,7	-2,4	7,1
Liezen	1,1	4,2	6,3	3,4	4,1	-0,2
Murau	-0,3	3,2	9,4	2,8	1,6	4,9
Voitsberg	-3,5	-11,2	8,7	-2,4	5,2	-1,5
Weiz	3,1	5,9	7,0	1,1	-2,3	-1,9
Murtal	6,0	7,2	9,5	12,7	15,0	9,6
Bruck/Mürzzuschlag	-4,5	3,9	-5,5	0,9	0,4	0,1
Hartberg/Fürstenfeld	0,8	-1,4	3,0	0,3	-0,1	-0,1
Südoststeiermark	0,4	-0,6	2,1	3,0	-2,4	0,2
<b>Steiermark</b>	<b>0,9</b>	<b>3,0</b>	<b>5,4</b>	<b>3,5</b>	<b>1,9</b>	<b>1,8</b>

Anmerkung: 1) nach Kalenderjahren

Quelle: Landesstatistik Steiermark, Tourismusstatistik.

## 09.11.0 TOP 20 Gemeinden (sortiert nach Übernachtungen) Ankünfte und Übernachtungen Tourismusjahr

	Ankünfte				Ø Aufent./ Dauer	Übernachtungen			
	Zeitraum		Veränderung			Zeitraum		Veränderung	
	TMJ 2019	TMJ 2018	absolut	%		TMJ 2019	TMJ 2018	absolut	%
<b>Insgesamt</b>									
1. Schladming	457 496	453 620	3 876	0,9	3,9	1 790 854	1 792 667	-1 813	-0,1
2. Graz	685 044	632 863	52 181	8,2	1,8	1 222 791	1 134 215	88 576	7,8
3. Ramsau am Dachstein	162 944	165 140	-2 196	-1,3	4,6	755 650	755 939	-289	0,0
4. Bad Radkersburg	108 178	106 494	1 684	1,6	5,1	553 803	555 999	-2 196	-0,4
5. Bad Mitterndorf	125 015	124 942	73	0,1	3,9	489 579	492 964	-3 385	-0,7
6. Bad Waltersdorf	168 348	172 425	-4 077	-2,4	2,8	467 247	478 435	-11 188	-2,3
7. Haus	81 166	80 958	208	0,3	4,3	345 372	346 364	-992	-0,3
8. Sankt Georgen am Kreischberg	69 370	64 264	5 106	7,9	4,7	329 500	306 467	23 033	7,5
9. Bad Gleichenberg	54 796	53 250	1 546	2,9	5,3	292 524	289 929	2 595	0,9
10. Bad Aussee	74 072	71 114	2 958	4,2	3,8	279 778	271 288	8 490	3,1
11. Loipersdorf bei Fürstenfeld	116 510	106 018	10 492	9,9	2,3	264 759	245 908	18 851	7,7
12. Stadl-Predlitz	55 828	51 881	3 947	7,6	4,3	242 465	237 275	5 190	2,2
13. Bad Blumau	84 519	82 062	2 457	3,0	2,4	204 455	199 012	5 443	2,7
14. Irdning-Donnersbachtal	48 609	47 494	1 115	2,3	4,0	194 058	186 575	7 483	4,0
15. Altaussee	47 160	45 090	2 070	4,6	3,7	174 569	171 333	3 236	1,9
16. Mariazell	70 460	79 601	-9 141	-11,5	2,3	165 449	170 402	-4 953	-2,9
17. Grundlsee	52 566	53 647	-1 081	-2,0	3,0	158 267	164 635	-6 368	-3,9
18. Spielberg	48 036	42 825	5 211	12,2	2,8	134 705	115 594	19 111	16,5
19. Michaelerberg-Pruggern	26 524	28 682	-2 158	-7,5	4,9	129 945	140 557	-10 612	-7,5
20. Premstätten	59 732	57 011	2 721	4,8	2,1	127 517	124 236	3 281	2,6
<b>Insgesamt</b>	<b>4 298 351</b>	<b>4 197 240</b>	<b>101 111</b>	<b>2,4</b>	<b>3,1</b>	<b>13 227 833</b>	<b>13 022 895</b>	<b>204 938</b>	<b>1,6</b>
<b>Inländer</b>									
1. Schladming	230 697	228 282	2 415	1,1	3,0	682 065	675 039	7 026	1,0
2. Graz	344 676	308 640	36 036	11,7	1,7	576 323	502 066	74 257	14,8
3. Bad Radkersburg	100 890	99 865	1 025	1,0	5,3	531 887	536 400	-4 513	-0,8
4. Bad Waltersdorf	151 232	155 426	-4 194	-2,7	2,8	423 221	435 320	-12 099	-2,8
5. Bad Gleichenberg	50 679	49 929	750	1,5	5,5	277 013	277 112	-99	0,0
6. Bad Mitterndorf	72 917	76 234	-3 317	-4,4	3,5	256 217	266 799	-10 582	-4,0
7. Loipersdorf bei Fürstenfeld	111 020	100 844	10 176	10,1	2,2	247 354	228 368	18 986	8,3
8. Ramsau am Dachstein	65 610	71 232	-5 622	-7,9	3,6	233 981	250 245	-16 264	-6,5
9. Bad Aussee	56 667	55 321	1 346	2,4	4,0	224 404	218 723	5 681	2,6
10. Bad Blumau	73 041	70 559	2 482	3,5	2,3	164 525	161 300	3 225	2,0
11. Haus	40 911	41 169	-258	-0,6	3,4	138 502	139 867	-1 365	-1,0
12. Irdning-Donnersbachtal	35 307	34 821	486	1,4	3,7	129 211	124 185	5 026	4,0
13. Mariazell	50 613	59 722	-9 109	-15,3	2,3	118 728	128 041	-9 313	-7,3
14. Stubenberg	37 831	38 789	-958	-2,5	3,0	114 848	116 614	-1 766	-1,5
15. Altaussee	31 482	30 606	876	2,9	3,2	100 565	101 248	-683	-0,7
16. Fladnitz an der Teichalm	38 694	39 011	-317	-0,8	2,6	98 937	100 534	-1 597	-1,6
17. Gamlitz	45 408	43 401	2 007	4,6	2,1	95 104	91 837	3 267	3,6
18. Fohnsdorf	14 233	11 835	2 398	20,3	6,6	93 622	84 686	8 936	10,6
19. Sankt Radegund bei Graz	5 789	5 416	373	6,9	15,9	92 160	100 569	-8 409	-8,4
20. Laßnitzhöhe	8 278	9 106	-828	-9,1	11,1	91 599	90 150	1 449	1,6
<b>Inländer insgesamt</b>	<b>2 724 694</b>	<b>2 684 410</b>	<b>40 284</b>	<b>1,5</b>	<b>2,8</b>	<b>7 738 089</b>	<b>7 679 442</b>	<b>58 647</b>	<b>0,8</b>
<b>Ausländer</b>									
1. Schladming	226 799	225 338	1 461	0,6	4,9	1 108 789	1 117 628	-8 839	-0,8
2. Graz	340 368	324 223	16 145	5,0	1,9	646 468	632 149	14 319	2,3
3. Ramsau am Dachstein	97 334	93 908	3 426	3,6	5,4	521 669	505 694	15 975	3,2
4. Sankt Georgen am Kreischberg	52 688	46 993	5 695	12,1	5,1	266 135	239 219	26 916	11,3
5. Bad Mitterndorf	52 098	48 708	3 390	7,0	4,5	233 362	226 165	7 197	3,2
6. Haus	40 255	39 789	466	1,2	5,1	206 870	206 497	373	0,2
7. Stadl-Predlitz	29 498	29 025	473	1,6	5,1	151 854	156 762	-4 908	-3,1
8. Michaelerberg-Pruggern	17 755	18 925	-1 170	-6,2	5,3	94 894	102 592	-7 698	-7,5
9. Grundlsee	24 806	24 705	101	0,4	3,4	83 753	87 117	-3 364	-3,9
10. Spielberg	26 992	23 136	3 856	16,7	3,1	82 684	68 055	14 629	21,5
11. Oberwölz	17 621	16 339	1 282	7,8	4,5	79 010	72 391	6 619	9,1
12. Altaussee	15 678	14 484	1 194	8,2	4,7	74 004	70 085	3 919	5,6
13. Murau	18 644	16 994	1 650	9,7	3,7	69 636	63 999	5 637	8,8
14. Irdning-Donnersbachtal	13 302	12 673	629	5,0	4,9	64 847	62 390	2 457	3,9
15. St. Peter am Kammersberg	11 658	8 230	3 428	41,7	5,5	64 251	49 664	14 587	29,4
16. Bad Aussee	17 405	15 793	1 612	10,2	3,2	55 374	52 565	2 809	5,3
17. Hohentauern	9 317	9 612	-295	-3,1	5,9	55 318	50 997	4 321	8,5
18. Premstätten	32 217	33 655	-1 438	-4,3	1,6	52 547	55 458	-2 911	-5,2
19. Mariazell	19 847	19 879	-32	-0,2	2,4	46 721	42 361	4 360	10,3
20. Mitterberg-Sankt Martin	9 906	8 679	1 227	14,1	4,6	45 150	40 641	4 509	11,1
<b>Ausländer insgesamt</b>	<b>1 573 657</b>	<b>1 512 830</b>	<b>60 827</b>	<b>4,0</b>	<b>3,5</b>	<b>5 489 744</b>	<b>5 343 453</b>	<b>146 291</b>	<b>2,7</b>

Anmerkung: TMJ = November bis Oktober; Quelle: Landesstatistik Steiermark

## 09.12.0 Ankünfte in den Winterhalbjahren nach politischen Bezirken

Bezirk	Winterhalbjahr 2019/20				Winterhalbjahr 2018/19			
	insgesamt <sup>1)</sup>	Inland	Ausland	Ø Aufenthaltsdauer	insgesamt <sup>1)</sup>	Inland	Ausland	Ø Aufenthaltsdauer
Graz-Stadt	<b>223 059</b>	125 356	97 703	1,8	<b>280 858</b>	159 917	120 941	1,8
Deutschlandsberg	<b>15 794</b>	11 690	4 104	2,8	<b>23 448</b>	17 401	6 047	2,9
Graz - Umgebung	<b>54 053</b>	34 665	19 388	3,5	<b>77 276</b>	48 691	28 585	3,2
Leibnitz	<b>32 073</b>	27 075	4 998	2,0	<b>52 864</b>	43 363	9 501	2,1
Leoben	<b>36 857</b>	20 496	16 361	3,0	<b>43 619</b>	25 866	17 753	2,6
Liezen	<b>528 107</b>	264 706	263 401	4,3	<b>617 178</b>	318 537	298 641	4,1
Murau	<b>124 969</b>	40 507	84 462	4,6	<b>141 218</b>	48 129	93 089	4,5
Voitsberg	<b>13 928</b>	9 447	4 481	3,8	<b>16 097</b>	11 538	4 559	4,0
Weiz	<b>44 454</b>	37 197	7 257	2,6	<b>56 592</b>	46 266	10 326	2,5
Murtal	<b>34 791</b>	22 820	11 971	4,1	<b>45 832</b>	29 277	16 555	4,2
Bruck-Mürzzuschlag	<b>69 930</b>	43 915	26 015	2,8	<b>83 737</b>	53 864	29 873	2,5
Hartberg-Fürstenfeld	<b>185 733</b>	173 202	12 531	2,4	<b>252 318</b>	233 767	18 551	2,5
Südoststeiermark	<b>64 735</b>	61 172	3 563	4,6	<b>98 391</b>	92 469	5 922	4,4
<b>Steiermark</b>	<b>1 428 483</b>	<b>872 248</b>	<b>556 235</b>	<b>3,4</b>	<b>1 789 428</b>	<b>1 129 085</b>	<b>660 343</b>	<b>3,3</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> in allen Unterkunftsarten

**Quelle:** Landesstatistik Steiermark, Tourismusstatistik.

## 09.13.0 Ankünfte in den Sommerhalbjahren nach politischen Bezirken

Bezirk	Sommerhalbjahr 2019				Sommerhalbjahr 2018			
	insgesamt <sup>1)</sup>	Inland	Ausland	Ø Aufenthaltsdauer	insgesamt <sup>1)</sup>	Inland	Ausland	Ø Aufenthaltsdauer
Graz-Stadt	404 186	184 759	219 427	1,8	360 536	162 963	197 573	1,3
Deutschlandsberg	54 956	41 366	13 590	2,6	56 129	42 351	13 778	2,5
Graz - Umgebung	131 643	65 096	66 547	2,8	129 479	60 136	69 343	-1,1
Leibnitz	203 126	151 611	51 515	2,2	197 227	147 177	50 050	1,9
Leoben	62 812	35 242	27 570	2,4	57 092	33 810	23 282	-3,8
Liezen	659 420	366 407	293 013	3,6	654 767	370 930	283 837	4,3
Murau	112 402	56 656	55 746	4,2	98 077	53 521	44 556	-4,8
Voitsberg	27 456	19 238	8 218	3,4	27 990	19 900	8 090	3,0
Weiz	95 411	77 652	17 759	2,8	92 241	75 685	16 556	-3,7
Murtal	121 886	65 547	56 339	3,2	114 386	60 917	53 469	2,7
Bruck-Mürzzuschlag	149 207	108 360	40 847	2,3	153 338	114 592	38 746	6,7
Hartberg-Fürstenfeld	299 301	259 081	40 220	2,8	291 380	252 104	39 276	-0,2
Südoststeiermark	187 117	164 594	22 523	3,7	183 548	163 135	20 413	-3,1
<b>Steiermark</b>	<b>2 508 923</b>	<b>1 595 609</b>	<b>913 314</b>	<b>2,9</b>	<b>2 416 190</b>	<b>1 557 221</b>	<b>858 969</b>	<b>1,3</b>

Anmerkung: <sup>1)</sup> in allen Unterkunftsarten

Quelle: Landesstatistik Steiermark, Tourismusstatistik.

## 09.14.0 Die Nächtigungsdichte<sup>1)</sup> nach politischen Bezirken in den Winterhalbjahren

Bezirk	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20
Graz-Stadt	1,6	1,6	1,8	1,7	1,7	1,7
Deutschlandsberg	0,8	1,0	1,0	1,0	1,1	0,7
Graz - Umgebung	1,2	1,4	1,7	1,7	1,6	1,4
Leibnitz	1,1	1,3	1,2	1,3	1,3	0,8
Leoben	1,7	1,9	1,9	1,9	1,9	1,7
Liezen	28,5	29,8	30,2	31,9	31,7	27,2
Murau	18,6	20,2	21,6	22,5	23,0	18,2
Voitsberg	1,2	1,2	1,2	1,3	1,3	1,0
Weiz	1,5	1,7	1,7	1,8	1,6	1,3
Murtal	1,7	1,7	1,6	2,2	2,6	1,8
Bruck-Mürzzuschlag	2,2	1,9	2,2	2,2	2,1	1,8
Hartberg-Fürstenfeld	6,8	6,8	6,8	6,9	6,9	5,0
Südoststeiermark	4,8	4,8	5,0	5,0	5,0	3,4
<b>Steiermark</b>	<b>4,3</b>	<b>4,4</b>	<b>4,6</b>	<b>4,7</b>	<b>4,7</b>	<b>4,1</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Nchtigungen mit Einwohnerdaten jeweils vom 1. Jänner (POPREG Statistik Austria)

**Quelle:** Landesstatistik Steiermark, Steirische Statistiken



## 09.15.0 Die Nächtigungsdichte<sup>1)</sup> nach politischen Bezirken in den Sommerhalbjahren

Bezirk	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Graz-Stadt	2,2	2,3	2,3	2,3	2,2	2,5
Deutschlandsberg	2,0	2,1	2,3	2,2	2,4	2,4
Graz - Umgebung	1,9	1,9	2,2	2,4	2,4	2,4
Leibnitz	4,8	4,9	5,1	5,3	5,4	5,5
Leoben	2,1	2,2	2,4	2,4	2,3	2,5
Liezen	24,4	25,8	27,9	28,6	29,5	30,0
Murau	13,5	14,1	15,8	15,6	15,4	17,1
Voitsberg	1,8	1,6	1,8	1,7	1,8	1,8
Weiz	2,8	2,9	3,1	3,1	2,9	3,0
Murtal	3,1	3,4	4,0	4,6	5,0	5,4
Bruck/Mürzzuschlag	3,6	3,8	3,6	3,5	3,6	3,5
Hartberg/Fürstenfeld	9,4	9,0	9,5	9,4	9,3	9,4
Südoststeiermark	8,0	7,9	8,1	8,2	8,0	8,1
<b>Steiermark</b>	<b>5,2</b>	<b>5,3</b>	<b>5,6</b>	<b>5,7</b>	<b>5,8</b>	<b>5,9</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Nächtigungen je Einwohner ZMR (Stand 1.1.)

**Quelle:** Landesstatistik Steiermark, Steirische Statistiken.

**09.16.0 Die Bezirksanteile bei Übernachtungen  
in den Winterhalbjahren - Anteile in %**

<b>Bezirk</b>	<b>2014/15</b>	<b>2015/16</b>	<b>2016/17</b>	<b>2017/18</b>	<b>2018/19</b>	<b>2019/20</b>
Graz-Stadt	8,6	8,4	8,8	8,4	8,5	8,1
Deutschlandsberg	1,0	1,1	1,1	1,0	1,2	0,9
Graz - Umgebung	3,4	3,8	4,6	4,5	4,2	3,9
Leibnitz	1,6	1,9	1,8	1,8	1,9	1,3
Leoben	2,0	2,1	2,0	1,9	1,9	2,3
Liezen	43,3	43,7	42,6	43,5	43,2	46,2
Murau	10,1	10,5	10,8	10,7	10,8	11,6
Voitsberg	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
Weiz	2,6	2,7	2,8	2,7	2,4	2,4
Murtal	2,3	2,3	2,0	2,7	3,2	2,9
Bruck-Mürzzuschlag	4,1	3,6	3,8	3,7	3,6	4,0
Hartberg-Fürstenfeld	11,7	11,3	10,9	10,6	10,6	9,3
Südoststeiermark	7,9	7,5	7,6	7,4	7,3	6,1
<b>Steiermark</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

**Quelle:** Landesstatistik Steiermark, Tourismusstatistik.

**09.17.0 Die Bezirksanteile bei Übernachtungen  
in den Sommerhalbjahren - Anteile in %**

<b>Bezirk</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>	<b>2019</b>
Graz-Stadt	9,7	9,5	9,3	9,0	9,9
Deutschlandsberg	2,0	2,0	1,9	2,0	2,0
Graz - Umgebung	4,4	4,7	5,1	5,2	5,0
Leibnitz	6,1	5,9	6,1	6,2	6,2
Leoben	2,0	2,1	2,0	2,0	2,1
Liezen	31,6	32,1	32,4	33,1	32,6
Murau	6,2	6,5	6,2	6,0	6,4
Voitsberg	1,3	1,3	1,2	1,3	1,3
Weiz	4,0	4,0	3,9	3,7	3,6
Murtal	3,8	4,2	4,7	5,1	5,3
Bruck/Mürzzuschlag	5,9	5,3	5,0	5,0	4,8
Hartberg/Fürstenfeld	12,6	12,3	12,1	11,8	11,5
Südoststeiermark	10,5	10,1	10,0	9,7	9,4
<b>Steiermark</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

**Quelle:** Landesstatistik Steiermark, Steirische Statistiken.

## 09.18.0 Bettenauslastung<sup>1)</sup> nach Bezirken in Prozent

Bezirk	Winterhalbjahr				Sommerhalbjahr			
	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2016	2017	2018	2019
Graz-Stadt	37,3	39,1	37,6	34,5	50,7	48,8	46,5	47,9
Deutschlandsberg	10,2	10,1	11,2	12,4	19,9	20,4	23,0	22,4
Graz - Umgebung	26,3	33,7	33,9	29,4	40,2	44,1	42,1	38,8
Leibnitz	10,0	9,3	10,2	10,3	35,6	35,6	37,1	38,0
Leoben	20,5	20,7	18,7	18,3	24,2	23,9	21,5	23,1
Liezen	33,5	34,0	35,8	34,8	29,4	30,1	31,2	30,6
Murau	30,5	31,9	32,9	32,7	20,3	19,4	18,8	19,8
Voitsberg	18,5	19,4	20,4	19,6	25,5	23,6	26,3	25,2
Weiz	19,1	20,5	21,3	19,1	33,8	35,2	34,0	34,0
Murtal	13,0	11,6	15,6	17,8	20,3	21,6	22,5	22,6
Bruck-Mürzzuschlag	16,0	18,2	18,4	17,6	27,2	26,4	26,7	25,4
Hartberg-Fürstenfeld	33,6	33,4	35,0	34,4	42,6	42,1	42,2	42,8
Südoststeiermark	31,7	33,2	33,5	33,8	46,2	48,8	46,1	45,8
<b>Steiermark</b>	<b>27,8</b>	<b>28,7</b>	<b>29,8</b>	<b>29,1</b>	<b>32,1</b>	<b>32,4</b>	<b>32,5</b>	<b>32,4</b>

**Anmerkung:** 1) Die Bettenauslastung gibt in Prozent die Auslastung des jeweiligen Bezirkes an.

Sie wird nach folgender Formel berechnet:  $\frac{\text{Übernachtungen (ohne Campingplätze)}}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}} \times 100$

Betten x Kalendertage

**Quelle:** Landesstatistik Steiermark, Tourismusstatistik.

**09.19.0 Hauptergebnisse der Leistungs- und Strukturstatistik 2018  
für den Bereich Handel und Dienstleistungen  
in der Steiermark - Teil 1**

Abteilungen Nummer und Kurzbezeichnung (ÖNACE 2008)		Betriebe	Beschäftigte im Jahres- durchschnitt insgesamt	darunter unselbst.	Bruttolöhne und Gehälter in 1.000 EUR	Betriebserlöse insgesamt in 1.000 EUR
<b>G</b>	<b>Handel</b>	<b>10 615</b>	<b>69 180</b>	<b>58 676</b>	<b>1 614 994</b>	<b>20 942 594</b>
G45	Kfz-Handel und -reparatur	1 950	11 818	9 877	308 595	3 875 524
G46	Großhandel	2 961	19 602	16 826	577 837	10 581 401
G47	Einzelhandel	5 704	37 760	31 973	728 562	6 485 669
<b>H</b>	<b>Verkehr</b>	<b>1 842</b>	<b>18 379</b>	<b>16 371</b>	<b>489 777</b>	<b>2 593 309</b>
H49	Landverkehr	1 605	15 807	14 020	412 339	1 792 708
H50	Schifffahrt	2	G	G	G	G
H51	Luftfahrt	22	G	G	G	G
H52	Dienstleistungen für den Verkehr	141	2 086	1 962	71 462	775 662
H53	Post- und Kurierdienste	72	437	364	5 607	18 954
<b>I</b>	<b>Beherbergung und Gastronomie</b>	<b>6 259</b>	<b>37 263</b>	<b>30 728</b>	<b>534 469</b>	<b>2 117 182</b>
I55	Beherbergung	1 736	13 291	11 463	247 062	939 242
I56	Gastronomie	4 523	23 972	19 265	287 407	1 177 940
<b>J</b>	<b>Information und Kommunikation</b>	<b>2 398</b>	<b>11 484</b>	<b>9 108</b>	<b>406 537</b>	<b>1 436 803</b>
J58	Verlagswesen	131	1 126	998	43 195	241 166
J59	Filmherstellung/-verleih; Kinos	281	663	374	8 701	57 099
J60	Rundfunkveranstalter	10	115	109	4 393	14 472
J61	Telekommunikation	39	148	115	5 577	34 106
J62	IT-Dienstleistungen	1 455	7 922	6 473	299 336	862 024
J63	Informationsdienstleistungen	482	1 510	1 039	45 335	227 936
<b>K</b>	<b>Finanz- und Versicherungsleistungen</b>	<b>823</b>	<b>10 681</b>	<b>9 946</b>	<b>499 365</b>	<b>2 814 451</b>
K64	Finanzdienstleistungen	78	6 059	6 059	331 319	1 471 680
K65	Versicherungen und Pensionskassen	3	2 411	2 411	126 286	1 091 055
K66	Sonst. Finanz-/Versicherungsleistungen	742	2 211	1 476	41 760	251 716
<b>L</b>	<b>Grundstücks- und Wohnungswesen</b>	<b>2 629</b>	<b>5 911</b>	<b>3 923</b>	<b>110 864</b>	<b>1 466 351</b>
<b>M</b>	<b>Freiberufliche/techn. Dienstleistungen</b>	<b>8 602</b>	<b>33 660</b>	<b>24 528</b>	<b>959 380</b>	<b>4 883 490</b>
M69	Rechtsberatung und Wirtschaftsprüfung	1 539	7 222	5 446	155 298	586 482
M70	Unternehmensführung, -beratung	1 871	5 432	3 712	170 620	1 919 652
M71	Architektur- und Ingenieurbüros	2 704	13 020	9 941	446 585	1 655 092
M72	Forschung und Entwicklung	183	2 442	2 286	116 322	237 842
M73	Werbung und Marktforschung	1 052	2 920	1 831	44 624	279 337
M74	Sonst. freiberufl./techn. Tätigkeiten	976	1 728	741	17 126	137 337
M75	Veterinärwesen	277	896	571	8 805	67 748
<b>N</b>	<b>Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen</b>	<b>1 929</b>	<b>29 016</b>	<b>27 167</b>	<b>700 222</b>	<b>1 852 456</b>
N77	Vermietung v. beweglichen Sachen	368	1 128	766	20 856	330 762
N78	Arbeitskräfteüberlassung	206	13 635	13 451	415 115	638 271
N79	Reisebüros und Reiseveranstalter	137	630	514	11 841	128 275
N80	Private Wach- und Sicherheitsdienste	60	1 131	1 073	11 223	22 398
N81	Gebäudebetreuung; Gartenbau	861	11 063	10 215	206 100	555 343
N82	Wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g.	297	1 429	1 148	35 087	177 407
<b>R</b>	<b>Kunst, Unterhaltung und Erholung</b>	<b>3</b>	<b>G</b>	<b>G</b>	<b>G</b>	<b>G</b>
<b>S</b>	<b>Sonst. Dienstleistungen (ohne 94 u. 96)</b>	<b>170</b>	<b>G</b>	<b>G</b>	<b>G</b>	<b>G</b>
<b>Gesamt Handel und Dienstleistungen</b>		<b>35 270</b>	<b>215 574</b>	<b>180 447</b>	<b>5 315 608</b>	<b>38 106 636</b>

## 09.19.1 Hauptergebnisse der Leistungs- und Strukturstatistik 2018 für den Bereich Handel und Dienstleistungen in der Steiermark - Teil 2 (Schluss)

Abteilungen Nummer und Kurzbezeichnung (ÖNACE 2008)		Waren- und Dienstleistungs- käufe insgesamt <sup>1)</sup> in 1.000 EUR*	Lagerbestand zum Ende des Vorjahres in 1.000 EUR*	Lagerbestand zum Ende des Berichtsjahres in 1.000 EUR*	Brutto- investitionen in Sachanlagen in 1.000 EUR*
<b>G</b>	<b>Handel</b>	<b>17 534 965</b>	<b>1 659 314</b>	<b>1 705 053</b>	<b>286 989</b>
G45	Kfz-Handel und -reparatur	3 284 721	536 697	565 624	39 830
G46	Großhandel	9 037 017	694 160	699 256	133 946
G47	Einzelhandel	5 213 227	428 457	440 173	113 213
<b>H</b>	<b>Verkehr</b>	<b>1 727 379</b>	<b>1 079 973</b>	<b>1 088 410</b>	<b>187 688</b>
H49	Landverkehr	1 136 703	29 445	31 466	154 891
H50	Schifffahrt	G	G	G	G
H51	Luftfahrt	G	G	G	G
H52	Dienstleistungen für den Verkehr	576 668	1 050 458	1 056 878	31 915
H53	Post- und Kurierdienste	9 805	47	61	171
<b>I</b>	<b>Beherbergung und Gastronomie</b>	<b>1 071 256</b>	<b>25 005</b>	<b>27 123</b>	<b>119 357</b>
I55	Beherbergung	444 565	14 087	14 362	80 079
I56	Gastronomie	626 691	10 918	12 761	39 278
<b>J</b>	<b>Information und Kommunikation</b>	<b>719 873</b>	<b>60 295</b>	<b>69 261</b>	<b>42 432</b>
J58	Verlagswesen	157 079	3 229	3 293	2 424
J59	Filmherstellung/-verleih; Kinos	29 342	3 415	1 598	1 594
J60	Rundfunkveranstalter	6 719	113	123	274
J61	Telekommunikation	22 580	672	506	2 125
J62	IT-Dienstleistungen	356 236	47 524	52 785	16 705
J63	Informationsdienstleistungen	147 917	5 342	10 956	19 310
<b>K</b>	<b>Finanz- und Versicherungsleistungen</b>	<b>729 809</b>	<b>1 289</b>	<b>1 301</b>	<b>88 929</b>
K64	Finanzdienstleistungen	463 184	0	0	13 814
K65	Versicherungen und Pensionskassen	111 275	0	0	72 280
K66	Sonst. Finanz-/Versicherungsleistungen	155 350	1 289	1 301	2 835
<b>L</b>	<b>Grundstücks- und Wohnungswesen</b>	<b>750 246</b>	<b>202 626</b>	<b>201 521</b>	<b>379 837</b>
<b>M</b>	<b>Freiberufliche/techn. Dienstleistungen</b>	<b>3 158 998</b>	<b>276 673</b>	<b>265 348</b>	<b>144 084</b>
M69	Rechtsberatung und Wirtschaftsprüfung	184 222	25 049	27 332	9 085
M70	Unternehmensführung, -beratung	1 611 426	42 869	14 514	58 277
M71	Architektur- und Ingenieurbüros	958 116	189 519	204 072	55 143
M72	Forschung und Entwicklung	121 185	6 203	9 433	13 383
M73	Werbung und Marktforschung	174 504	3 168	3 704	3 323
M74	Sonst. freiberufl./techn. Tätigkeiten	75 050	9 266	5 621	3 528
M75	Veterinärwesen	34 495	599	672	1 345
<b>N</b>	<b>Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen</b>	<b>654 834</b>	<b>24 068</b>	<b>26 824</b>	<b>215 433</b>
N77	Vermietung v. beweglichen Sachen	156 423	11 420	13 155	186 487
N78	Arbeitskräfteüberlassung	67 038	2 108	2 578	4 484
N79	Reisebüros und Reiseveranstalter	107 542	1 059	1 774	2 084
N80	Private Wach- und Sicherheitsdienste	4 724	30	37	258
N81	Gebäudebetreuung; Gartenbau	209 188	9 169	8 803	18 940
N82	Wirtschaftliche Dienstleistungen a.n.g.	109 919	282	477	3 180
<b>R</b>	<b>Kunst, Unterhaltung und Erholung</b>	<b>G</b>	<b>G</b>	<b>G</b>	<b>G</b>
<b>S</b>	<b>Sonst. Dienstleistungen (ohne 94 u. 96)</b>	<b>G</b>	<b>G</b>	<b>G</b>	<b>G</b>
<b>Gesamt Handel und Dienstleistungen</b>		<b>26 347 360</b>	<b>3 329 243</b>	<b>3 384 841</b>	<b>1 464 749</b>

**Quelle:** Statistik Austria, Leistungs- und Strukturstatistik 2018. Erstellt am 30.6.2020. - \* Ohne Umsatzsteuer. 1) einschl. Investitionen in geringwertige Wirtschaftsgüter. - G: Alle Daten, die weniger als drei Unternehmen betreffen, wurden aufgrund der gesetzlichen Geheimhaltungsbestimmungen unterdrückt und durch ein "G" ersetzt.

## 09.20.0 Umsatzindizes im österreichischen Handel im Jahre 2019 Basisjahr 2010 = 100

(Basisjahr 2015=100)

ÖNACE 2008 aggregierte Klassen und Gruppen	Indizes im Berichtsjahr		Veränderungen in % gegenüber dem Vorjahr	
	nominell <sup>1)</sup>	real <sup>2)</sup>	nominell <sup>1)</sup>	real <sup>2)</sup>
<b>G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz</b>	<b>111,8</b>	<b>106,2</b>	<b>1,3</b>	<b>0,6</b>
<b>45 Kfz-Handel; Reparatur von Kfz</b>	<b>118,4</b>	<b>112,9</b>	<b>0,6</b>	<b>-1,1</b>
45 ohne 45.2 Handel mit Kfz; Handel u.Rep.v.Krafträdern	118,3	112,7	0,6	-1,2
45.2 Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen	119,1	113,9	0,9	-0,7
<b>46 Großhandel (ohne Handel mit Kfz)</b>	<b>111,5</b>	<b>105,9</b>	<b>0,9</b>	<b>0,6</b>
46.1 Handelsvermittlung	119,7	115,3	2,2	1,7
46.2 GH m. landw.Grundstoffen und lebenden Tieren	101,1	98,2	0,0	-1,2
46.3 GH m. Nahrungsm., Getränken und Tabakwaren	108,2	100,5	1,9	-0,1
46.4 GH m. Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	108,7	107,5	2,5	2,1
46.5 GH m. Geräten d.Informations- u.Kommunikationstechnik	120,5	127,4	3,4	5,2
46.6 GH m. sonst.Maschinen,Ausrüstungen u.Zubehör	116,4	109,2	2,0	0,6
46.7 Sonstiger spezialisierter Großhandel	115,1	105,6	-0,6	0,1
46.9 GH ohne ausgeprägten Schwerpunkt	88,2	82,8	-10,7	-10,8
<b>47 Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)</b>	<b>109,4</b>	<b>103,6</b>	<b>2,1</b>	<b>1,2</b>
<b>47 (ohne 47.3) Einzelhandel (ohne Kfz und ohne Tankstellen)</b>	<b>108,7</b>	<b>103,1</b>	<b>2,2</b>	<b>1,2</b>
47.11, 47.2 EH m. Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	110,4	103,9	2,4	1,4
47.11 EH m. Waren versch.Art: Schwerpunkt Nahrungsmittel	111,1	105,1	2,6	1,7
47.2 Fach-EH m. Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren	106,7	98,1	1,2	-0,2
47.3 Tankstellen	120,0	113,0	0,4	1,7
47.19, 47.4-47.9 EH m. Nichtnahrungsmitteln darunter:	107,6	102,5	2,1	1,0
47.19 Sonstiger EH m. Waren verschiedener Art	125,8	119,0	4,1	2,8
47.73-47.75 EH m. pharmazeutischen, med. u. kosm. Produkten	113,4	107,6	2,3	0,2
47.51,71,72 EH m. Textilien, Bekleidung und Schuhen	100,5	96,7	1,1	0,0
47.43,52,54,59,63 EH m. Hausrat	105,6	100,6	2,2	1,0
47.41,42,53,61,62,64,65,76-78 EH m. DV-geräten, Büchern u.a.Waren	108,4	103,3	2,1	2,2
47.91 Versand- und Internet-Einzelhandel	113,4	107,5	2,8	1,8

**Anmerkung:** 1) Zu laufenden Preisen 2) Zu Durchschnittspreisen .

### Definition der Merkmale:

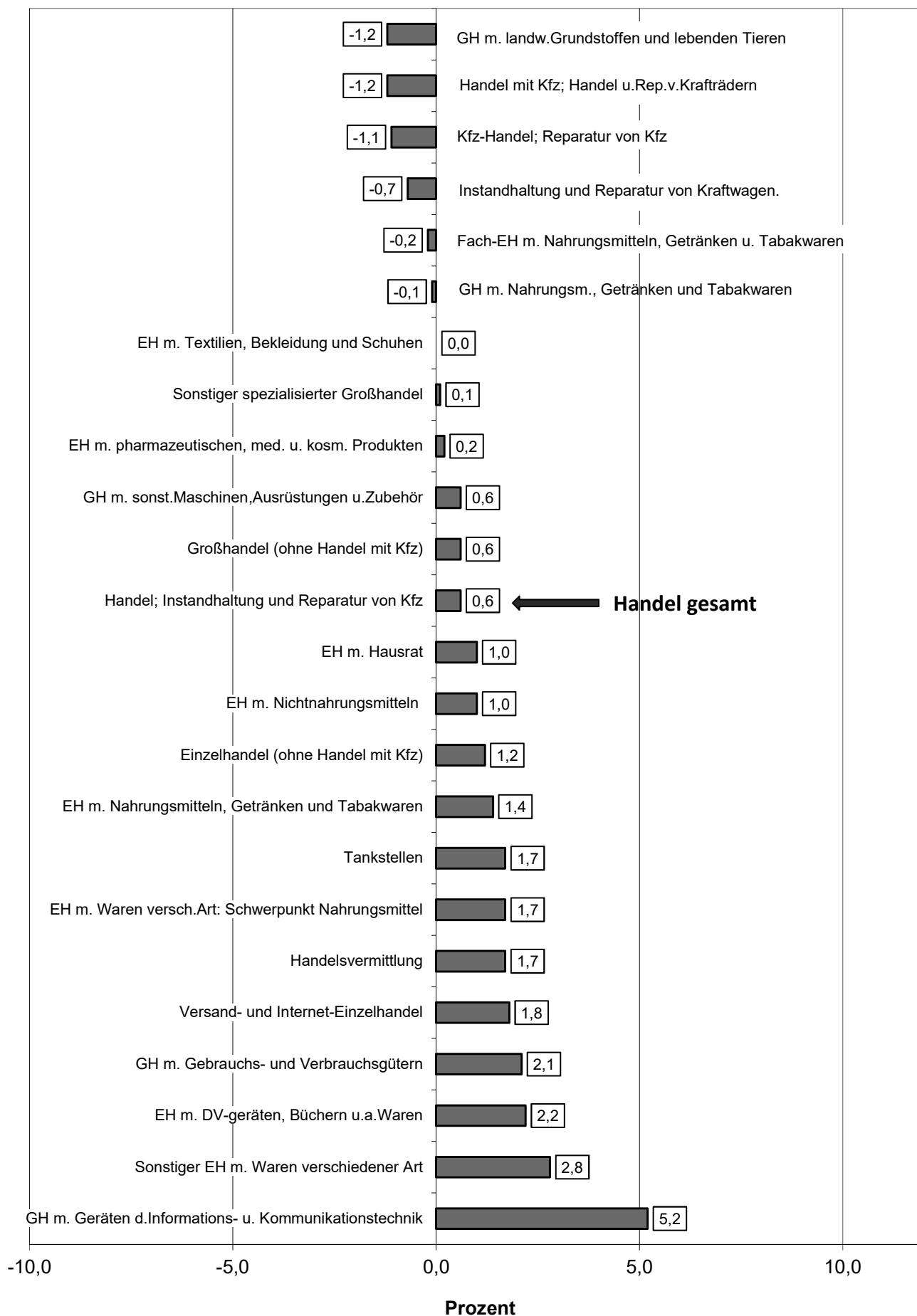
Der **Umsatz** beinhaltet die Summe der in den Unternehmen während des Berichtsmonats für die gewöhnliche Geschäftstätigkeit in Rechnung gestellten Beträge - ohne Umsatzsteuer, aber einschließlich aller Verbrauchsteuern.

**Umsatzindizes nominell** (zu laufenden Preisen): Die nominellen Umsatzindizes messen pro Berichtsmonat und Gliederungsbereich den entsprechenden Gesamtumsatz in Prozent des durchschnittlichen monatlichen Gesamtumsatzes im Basisjahr 2015.

**Umsatzindizes real** (zu Durchschnittspreisen 2015): Die Preisbereinigung der nominellen Umsatzindizes erfolgt aufgrund von pro Gliederungseinheit errechneten Preisindizes.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Konjunkturstatistik Handel. Erstellt am 4. März 2020

**Grafik 40 Umsätze (real) im österreichischen Handel 2019  
Veränderungen gegenüber dem Vorjahr in %**



Quelle: STATISTIK AUSTRIA



## 09.21.0 Betriebe<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sparte Handel

Gremien (Fachvertretungen)		2016	2017	2018	2019	Veränd. 2019/18	
						abs.	in %
301	Lebensmittelhandel	730	738	748	737	-11	-1,5
302	Tabaktrafikanten	392	387	381	364	-17	-4,5
303	Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren, Chemikalien und Farben	240	241	255	260	5	2,0
304A	Weinhandel	66	68	65	67	2	3,1
304B	Agrarhandel	213	217	214	216	2	0,9
305	Energiehandel	75	69	74	70	-4	-5,4
306	Markt-, Straßen- und Wanderhandel	43	47	49	45	-4	-8,2
307	Außenhandel	176	167	159	152	-7	-4,4
308	Handel mit Mode und Freizeitartikeln	791	800	799	783	-16	-2,0
309	Direktvertrieb	82	88	87	75	-12	-13,8
310	Papier- und Spielwarenhandel	96	92	93	86	-7	-7,5
311	Handelsagenten	133	129	140	151	11	7,9
312	Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	136	132	131	123	-8	-6,1
313	Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	728	721	709	709	0	0,0
314	Handel mit Maschinen, Computersystemen, Sekundärrohstoffen	470	474	476	468	-8	-1,7
315	Fahrzeughandel	541	556	567	571	4	0,7
316	Foto-, Optik- u. Medizinproduktehandel	124	128	142	148	6	4,2
317	Elektro- und Einrichtungsfachhandel	438	432	438	435	-3	-0,7
318	Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	442	464	505	523	18	3,6
320	Versicherungsagenten	171	160	165	171	6	3,6
<b>H a n d e l insgesamt</b>		<b>6 087</b>	<b>6 110</b>	<b>6 197</b>	<b>6 154</b>	<b>-43</b>	<b>-0,7</b>

**Anmerkung:** 1) Arbeitgeberbetriebe zum Stichtag 31.7.

**Quelle:** Wirtschaftskammer Steiermark, Beschäftigtenstatistik.

## 09.22.0 Beschäftigte<sup>1)</sup> in der gewerblichen Wirtschaft des Bundeslandes Steiermark Sparte Handel

Gremien (Fachvertretungen)		2016	2017	2018	2019	Veränd. 2019/18	
						abs.	in %
301	Lebensmittelhandel	17 166	17 291	18 238	18 385	147	0,8
302	Tabaktrafikanten	1 040	1 012	1 012	933	-79	-7,8
303	Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren, Chemikalien und Farben	3 679	3 768	3 893	3 995	102	2,6
304A	Weinhandel	445	433	472	451	-21	-4,4
304B	Agrarhandel	4 712	4 631	4 262	4 441	179	4,2
305	Energiehandel	709	694	731	710	-21	-2,9
306	Markt-, Straßen- und Wanderhandel	117	115	118	115	-3	-2,5
307	Außenhandel	1 029	1 002	1 005	1 079	74	7,4
308	Handel mit Mode und Freizeitartikeln	9 489	9 533	9 633	9 645	12	0,1
309	Direktvertrieb	179	210	186	202	16	8,6
310	Papier- und Spielwarenhandel	1 009	1 006	1 040	1 023	-17	-1,6
311	Handelsagenten	313	302	319	376	57	17,9
312	Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	580	559	560	553	-7	-1,3
313	Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	8 732	8 678	8 837	8 766	-71	-0,8
314	Handel mit Maschinen, Computersystemen, Sekundärrohstoffen	4 416	4 471	4 686	4 790	104	2,2
315	Fahrzeughandel	4 472	4 597	4 800	5 032	232	4,8
316	Foto-, Optik- u. Medizinproduktehandel	967	989	1 036	1 109	73	7,0
317	Elektro- und Einrichtungsfachhandel	5 751	5 900	5 869	5 943	74	1,3
318	Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	2 234	2 412	2 608	2 892	284	10,9
320	Versicherungsagenten	341	302	315	340	25	7,9
	<b>H a n d e l insgesamt</b>	<b>67 380</b>	<b>67 905</b>	<b>69 620</b>	<b>70 840</b>	<b>1 220</b>	<b>1,8</b>

**Anmerkung:** 1) Arbeiter, Angestellte und Lehrlinge zum Stichtag 31.7.

**Quelle:** Wirtschaftskammer Steiermark, Beschäftigtenstatistik.

## Kapitel 10 Öffentliche Finanzen

Die Landesstatistik Steiermark veröffentlicht jährlich in den Steirischen Statistiken eine Auswertung der **Steuerkraft-Kopfquoten** auf Landes-, Bezirks- und Gemeindeebene. Sie stellen einen wichtigen Indikator für die Finanzkraft und wirtschaftliche Leistungskraft einer Gemeinde dar. Die **Steuerkraft-Kopfquote** einer Gemeinde errechnet sich aus den steuerlichen Gesamteinnahmen einer Gemeinde dividiert durch die Einwohnerzahl der Gemeinde. Aus diesem umfangreichen Datenmaterial werden in dieser Ausgabe wiederum die wichtigsten Ergebnisse gezeigt.

Die Statistiken der **Voranschläge** und **Rechnungsabschlüsse** aller öffentlich-rechtlichen Körperschaften sind sowohl Primär- als auch Sekundärstatistiken und umfassen die Gebietskörperschaften sowie die sonstigen öffentlich-rechtlichen Körperschaften. Jede dieser Körperschaften erstellt jährlich ein Budget, eine Gegenüberstellung aller geplanten Einnahmen und Ausgaben innerhalb eines Jahres. Das Bundes- und die Länderbudgets haben dabei Gesetzescharakter. Die statistische Auswertung der Gebarungen der Körperschaften wird jährlich von der Bundesanstalt STATISTIK AUSTRIA nach ökonomischen und funktionellen Gesichtspunkten durchgeführt. In diesem Kapitel werden die Voranschläge und Rechnungsabschlüsse der Bundesländer nach ihren gesamten Ausgaben und Einnahmen dargestellt. Bei den Einnahmen liegt das Schwergewicht in der Darstellung der öffentlichen Abgaben nach Abgabenarten.

Aus dem Landesbudget der Steiermärkischen Landesregierung werden die wichtigsten Daten des Ergebnis- und des Finanzierungshaushaltes für die Jahre 2017 bis 2020 präsentiert.

Der jährlich erscheinende Bericht über die öffentlichen Finanzen des **Fiskalrates** informiert über die finanzpolitische Lage der öffentlichen Haushalte Österreichs. Der Fiskalrat ist als eigenständiges Gremium rechtlich verankert und bei der Österreichischen Nationalbank (OeNB) angesiedelt. Am Ende dieses Kapitels werden aus diesem Bericht die Ergebnisse über die **Finanzschulden** des Bundes, der Länder und Gemeinden dargestellt.

## 10.01.0 Gemeindeabgaben und Ertragsanteile nach Aufkommensarten - Steiermark

Jahr	Grundsteuer	Gewerbesteuer <sup>1)</sup>	Lohnsummensteuer <sup>1)</sup>	Kommunalsteuer	Getränkeabgabe	Sonstige Abgaben <sup>2)</sup>	Ertragsanteile	Gesamt
	in 1.000 Euro							
1991	40 032	62 808	86 652	-	47 119	23 447	446 309	<b>706 367</b>
1992	47 559	70 491	91 597	-	48 481	30 126	507 827	<b>796 081</b>
1993	49 634	64 017	94 321	-	49 708	30 585	510 717	<b>798 982</b>
1994	51 045	23 341	-	160 680	50 819	22 335	493 114	<b>809 770</b>
1995	53 089	-	-	174 070	51 466	42 634	495 987	<b>817 246</b>
1996	54 898	-	-	185 116	53 578	38 811	574 827	<b>907 230</b>
1997	56 995	-	-	194 083	55 008	36 597	585 847	<b>928 530</b>
1998	58 804	-	-	201 467	54 241	36 419	602 507	<b>953 375</b>
1999	61 215	-	-	193 546	54 327	34 181	621 534	<b>979 426</b>
2000	63 626	-	-	216 362	22 385	35 558	639 270	<b>977 267</b>
2001	66 344	-	-	225 097	3 554	31 987	707 278	<b>1 034 684</b>
2002	67 448	-	-	231 927	-	33 132	705 249	<b>1 037 524</b>
2003	70 998	-	-	234 294	-	30 766	688 682	<b>1 025 511</b>
2004	72 178	-	-	246 115	-	34 314	695 749	<b>1 048 269</b>
2005	75 728	-	-	253 215	-	33 131	717 047	<b>1 079 130</b>
2006	76 911	-	-	262 681	-	41 414	753 728	<b>1 135 442</b>
2007	79 277	-	-	282 796	-	40 230	806 974	<b>1 208 000</b>
2008	80 526	-	-	297 108	-	39 620	891 705	<b>1 308 960</b>
2009	83 463	-	-	290 369	-	83 655	837 675	<b>1 295 162</b>
2010	84 474	-	-	300 975	-	87 206	825 837	<b>1 298 491</b>
2011	86 979	-	-	321 677	-	87 276	916 611	<b>1 412 543</b>
2012	88 746	-	-	337 580	-	86 600	944 583	<b>1 457 509</b>
2013	90 882	-	-	354 419	-	92 503	984 785	<b>1 522 590</b>
2014	90 887	-	-	365 972	-	105 429	1 019 147	<b>1 581 249</b>
2015	93 551	-	-	371 773	-	87 476	1 027 843	<b>1 580 643</b>
2016	96 451	-	-	389 468	-	90 347	1 028 000	<b>1 604 267</b>
2017	98 355	-	-	408 175	-	93 438	1 127 399	<b>1 726 138</b>
2018	102 700	-	-	435 546	-	91 564	1 139 596	<b>1 769 405</b>

**Anmerkung:**

Gerundete Zahlen. 1) Ab 1994 durch Einführung der Kommunalsteuer mit den Vorjahren nicht vergleichbar; bis 1993 Lohnsummensteuer.

2) Ab 2009 inkl. der Interessentenbeiträge.

**Quelle:**

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Landesstatistik, Steirische Statistiken.

## 10.02.0 Zeitliche Entwicklung der Gemeindeabgaben<sup>1)</sup> nach politischen Bezirken

Bezirk	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Graz	465 489 099	486 634 082	490 655 357	484 521 526	550 913 457	556 704 352
Deutschlbg.	67 752 199	69 774 383	70 735 860	71 901 750	73 775 276	77 249 696
Graz - Umg.	168 163 025	175 375 515	179 278 426	185 640 515	193 843 069	207 637 111
Leibnitz	80 315 887	85 027 310	84 488 259	87 719 942	91 702 160	96 234 864
Leoben	77 203 800	78 930 660	79 969 287	80 974 850	84 158 528	85 519 274
Liezen	93 002 048	97 807 495	94 439 936	97 230 199	103 668 258	105 141 729
Murau	30 082 116	30 906 000	29 756 569	30 823 518	31 540 756	32 141 197
Voitsberg	51 757 018	53 042 703	53 162 014	53 915 007	54 527 947	57 889 550
Weiz	98 507 939	101 966 767	102 703 097	106 883 844	115 134 693	116 601 705
Murtal	83 199 491	85 156 447	84 502 194	85 699 986	90 735 689	91 338 246
Bruck/Mürz- zuschlag	121 100 244	125 369 811	123 539 407	125 952 288	132 125 178	134 065 427
Hartberg/ Fürstenfeld	94 904 251	99 352 352	96 545 000	100 246 817	107 098 105	108 512 733
Südost- steiermark	91 112 883	91 905 154	91 118 624	92 982 039	97 458 326	100 030 871
<b>Steiermark</b>	<b>1 522 590 000</b>	<b>1 581 248 679</b>	<b>1 580 894 030</b>	<b>1 604 492 281</b>	<b>1 726 681 442</b>	<b>1 769 066 755</b>

**Anmerkung:** 1) Steuern und Abgaben auf Bezirksebene.

**Quelle:** Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Landesstatistik, Steirische Statistiken.

### 10.03.0 Steuerkopffquoten<sup>1)</sup> nach Aufkommensarten und politischen Bezirken 2017

Politischer Bezirk	Einwohner 31.10.2015	Steuern und Abgaben 2017 gesamt in €	Steuerkopffquote <sup>1)</sup>			Steuern und Abgaben pro Kopf in €			
			2017	2016	Veränd. 2017/16 in %	Grund- steuer	Kommunal- steuer	Sonstige Abgaben	Ertrags- anteile
			in €	in €		in €			
Graz	278 884	550 913 457	1 975	1 769	11,6	91	460	151	1 274
Deutschlandsb.	60 576	73 775 276	1 218	1 191	2,3	65	344	44	765
Graz-Umgebung	148 431	193 843 069	1 306	1 263	3,4	81	391	75	759
Leibnitz	81 110	91 702 160	1 131	1 093	3,5	61	213	68	788
Leoben	61 254	84 158 528	1 374	1 328	3,5	93	336	36	909
Liezen	79 785	103 668 258	1 299	1 222	6,3	104	296	66	834
Murau	28 365	31 540 756	1 112	1 082	2,8	85	176	58	793
Voitsberg	51 789	54 527 947	1 053	1 044	0,9	54	183	37	778
Weiz	89 150	115 134 693	1 291	1 205	7,1	66	343	56	827
Murtal	73 124	90 735 689	1 241	1 175	5,6	87	283	44	827
Bruck- Mürzzuschlag	100 364	132 125 178	1 316	1 249	5,4	81	332	34	870
Hartberg- Fürstenfeld	90 506	107 098 105	1 183	1 110	6,6	77	244	53	810
Südoststeiermark	86 105	97 458 326	1 132	1 082	4,6	68	217	48	799
<b>Steiermark</b>	<b>1 229 443</b>	<b>1 726 681 442</b>	<b>1 404</b>	<b>1 314</b>	<b>6,8</b>	<b>80</b>	<b>332</b>	<b>76</b>	<b>917</b>

**Anmerkung:**

<sup>1)</sup> Summe der gemeindeeigenen Abgaben geteilt durch die Bevölkerungszahl.

**Quelle:**

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Landesstatistik, Steirische Statistiken.

### 10.03.1 Steuerkopffquoten<sup>1)</sup> nach Aufkommensarten und politischen Bezirken 2018

Politischer Bezirk	Einwohner 31.10.2016	Steuern und Abgaben 2018 gesamt in €	Steuerkopffquote <sup>1)</sup>			Steuern und Abgaben pro Kopf in €			
			2018	2017	Veränd. 2018/17 in %	Grund- steuer	Kommunal- steuer	Sonstige Abgaben	Ertrags- anteile
			in €	in €		in €			
Graz	283 089	556 704 352	1 967	1 975	-0,4	93	489	135	1 250
Deutschlandsb.	60 866	77 249 696	1 269	1 218	4,2	32	0	44	805
Graz-Umgebung	150 961	207 637 111	1 375	1 306	5,3	60	416	67	803
Leibnitz	81 804	96 234 864	1 176	1 131	4,0	64	230	79	803
Leoben	61 041	85 519 274	1 401	1 374	2,0	94	353	37	916
Liezen	80 014	105 141 729	1 314	1 299	1,2	105	308	67	833
Murau	28 244	32 141 197	1 138	1 112	2,3	86	187	50	815
Voitsberg	51 744	57 889 550	1 119	1 053	6,3	56	209	41	812
Weiz	89 723	116 601 705	1 300	1 291	0,7	65	360	61	814
Murtal	73 032	91 338 246	1 251	1 241	0,8	89	291	51	820
Bruck- Mürzzuschlag	99 993	134 065 427	1 341	1 316	1,9	84	348	42	867
Hartberg- Fürstenfeld	90 645	108 512 733	1 197	1 183	1,2	77	261	63	797
Südoststeiermark	86 190	100 030 871	1 161	1 132	2,6	70	230	51	810
<b>Steiermark</b>	<b>1 237 346</b>	<b>1 769 066 755</b>	<b>1 430</b>	<b>1 404</b>	<b>1,9</b>	<b>83</b>	<b>352</b>	<b>74</b>	<b>921</b>

**Anmerkung:**

<sup>1)</sup> Summe der gemeindeeigenen Abgaben geteilt durch die Bevölkerungszahl.

**Quelle:**

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Landesstatistik, Steirische Statistiken.

## 10.04.0 Entwicklung der Steuerkopfquoten nach Bundesländern

Bundes- land	1957		1967		1979		1990		2000		2018	
	Kopfqu.	Rang	Kopfqu.	Rang	Kopfqu.	Rang	Kopfqu.	Rang	Kopfqu.	Rang	Kopfqu.	Rang
	in ATS		in ATS		in ATS		in ATS		in ATS		in EUR	
Burgenland	288	8	878	8	3 207	8	5 862	8	9 809	9	1 160	8
Kärnten	560	6	1 536	5	4 699	5	8 495	5	13 116	6	1 451	5
Niederösterr.	490	7	1 297	7	4 205	6	7 749	7	11 791	8	1 388	7
Oberösterr.	647	4	1 562	4	4 741	4	8 832	4	13 395	5	1 549	4
Salzburg	712	2	2 024	1	6 537	1	12 053	1	16 019	2	1 755	1
<b>Steiermark</b>	<b>619</b>	<b>5</b>	<b>1 338</b>	<b>6</b>	<b>3 948</b>	<b>7</b>	<b>7 392</b>	<b>6</b>	<b>12 049</b>	<b>7</b>	<b>1 428</b>	<b>6</b>
Tirol	670	3	1 768	3	5 330	3	9 887	3	14 413	4	1 646	3
Vorarlberg	850	1	1 990	2	6 240	2	11 005	2	14 751	3	1 753	2
<b>Österreich</b>	<b>728</b>	-	<b>1 709</b>	-	<b>5 172</b>	-	<b>9 744</b>	-	<b>14 652</b>	-	<b>1 502</b>	-

**Anmerkung:** Von 1957 bis 2000 in ÖS, 2018 in €; vor 1990 Österreich mit Wien, ab 1990 ohne Wien.

**Quelle:** Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Steirische Statistiken.  
Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ-Landesregierung.



## 10.04.1 Steuerkopfquoten nach Bundesländern 2018 in Euro

Bundesland	Steuerkopfquote 2018			Ertragsanteile pro Kopf	
	absolut	Index <sup>1)</sup>	Rang	absolut	in %
Burgenland	1 160	77,2	8	787	67,8
Kärnten	1 451	96,6	5	969	66,8
Niederösterreich	1 388	92,4	7	893	64,3
Oberösterreich	1 549	103,1	4	964	62,2
Salzburg	1 755	116,8	1	1142	65,1
<b>Steiermark</b>	<b>1 428</b>	<b>95,1</b>	<b>6</b>	<b>920</b>	<b>64,4</b>
Tirol	1 646	109,6	3	1061	64,5
Vorarlberg	1 753	116,7	2	1109	63,3
<b>Österreich (ohne Wien)</b>	<b>1 502</b>	<b>100,0</b>	<b>-</b>	<b>965</b>	<b>64,2</b>

**Anmerkung:**

<sup>1)</sup> Österreich ohne Wien = 100.

**Quelle:**

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Landesstatistik,  
Steirische Statistiken.

### Höchste Steuerkopffquoten

Rang	Gemeinde	Bezirk	Kopffquote in €
1	Raaba-Grambach	Graz-Umgebung	2 820
2	Lannach	Deutschlandsberg	2 644
3	Premstätten	Graz-Umgebung	2 500
4	Albersdorf-Prebuch	Weiz	2 099
5	Hohentauern	Murtal	2 051
6	Wundschuh	Graz-Umgebung	1 976
7	Weiz	Weiz	1 968
8	Graz-Stadt	Graz-Stadt	1 967
9	Hart bei Graz	Graz-Umgebung	1 934
10	Altenmarkt bei St.Gallen	Liezen	1 909

### Niedrigste Steuerkopffquoten

Rang	Gemeinde	Bezirk	Kopffquote in €
1	Geistthal-Södingberg	Voitsberg	855
2	Stiwoll	Graz-Umgebung	859
3	Mortantsch	Weiz	886
4	Kainach bei Voitsberg	Voitsberg	887
5	St. Martin am Wöllmißberg	Voitsberg	887
6	Ranten	Murau	903
7	Pusterwald	Murtal	905
8	St. Oswald bei Plankenwarth	Graz-Umgebung	906
9	Krakau	Murau	907
10	St. Kathrein am Hauenstein	Weiz	909

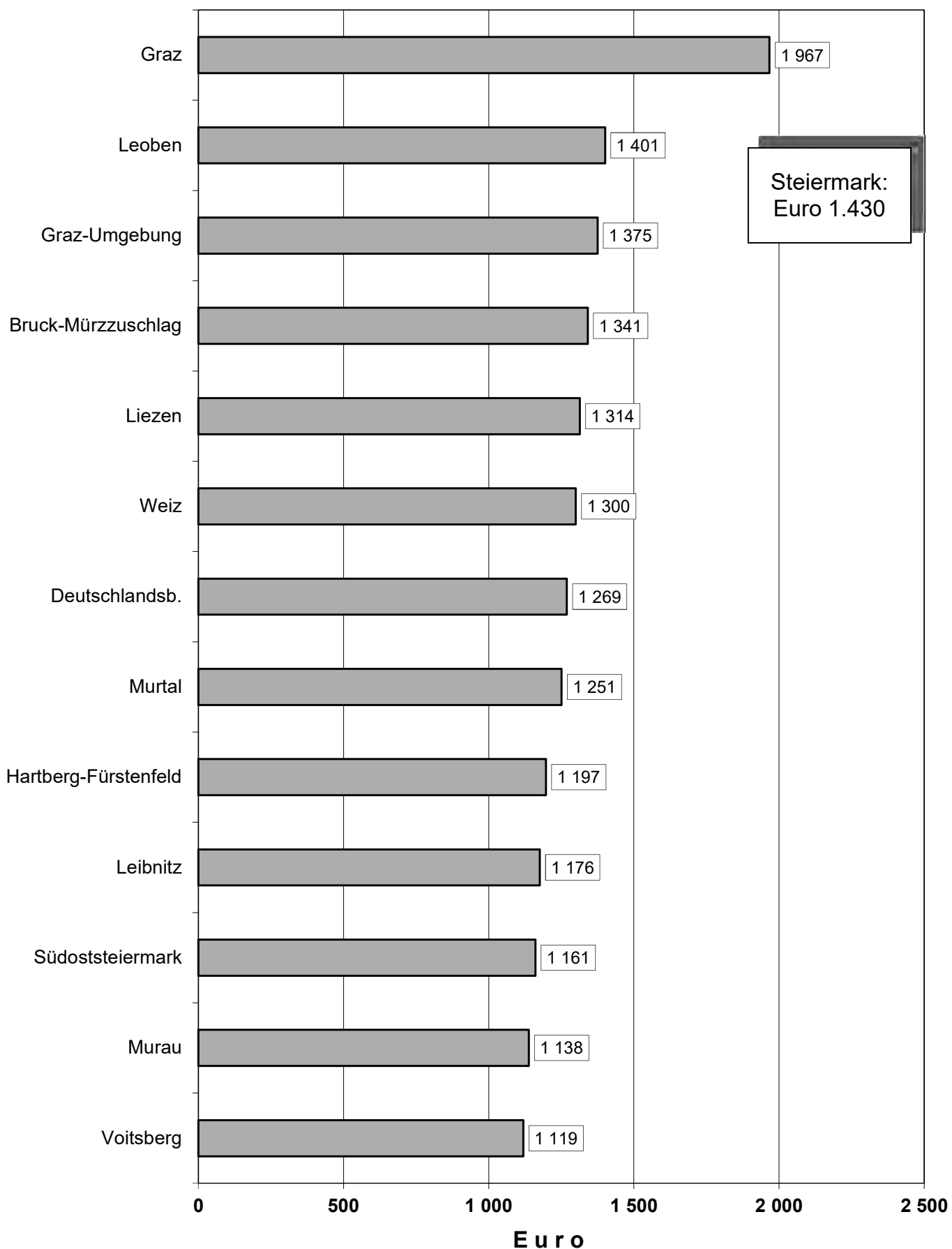
**Quelle:** Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Landesstatistik, Steirische Statistiken.

## 10.06.0 Die Gemeinden mit der höchsten Kommunalsteuer pro Kopf 2018

Rang	Gemeinde	Bezirk	Kopfquote in €
1	Raaba-Grambach	Graz-Umgebung	1 841
2	Lannach	Deutschlandsberg	1 677
3	Premstätten	Graz-Umgebung	1 452
4	Albersdorf-Prebuch	Weiz	1 091
5	Altenmarkt bei St. Gallen	Liezen	1 018
6	Weiz	Weiz	943
7	Hart bei Graz	Graz-Umgebung	909
8	Werndorf	Graz-Umgebung	853
9	Wundschuh	Graz-Umgebung	852
10	Hohentauern	Murtal	824

**Quelle:** Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Landesstatistik,  
Steirische Statistiken.

**Grafik 41 Steuerkopfquoten 2018 (Steueraufkommen je Einwohner in Euro)**



Quelle: Steiermärkische Landesregierung, Landesstatistik.

## 10.07.0 Die Gemeinden mit den höchsten Ertragsanteilen pro Kopf 2018

Rang	Gemeinde	Bezirk	Kopfquote in €
1	Graz-Stadt	Graz-Stadt	1 250
2	Kapfenberg	Bruck-Mürzzuschlag	1 052
3	Leoben	Leoben	1 051
4	Ramsau am Dachstein	Liezen	1 012
5	Schladming	Liezen	994
6	St. Georgen am Kreischberg	Murau	937
7	Bad Radkersburg	Südoststeiermark	936
8	Gratwein-Straßengel	Graz-Umgebung	908
9	Loipersdorf bei Fürstenf.	Hartberg-Fürstenfeld	907
10	Stadl-Predlitz	Murau	902

**Quelle:** Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Landesstatistik,  
Steirische Statistiken.

## 10.08.0 Rechnungsabschlüsse der Bundesländer (ohne Wien) und Gemeinden Ausgaben und Einnahmen

### Rechnungsabschlüsse der Bundesländer (ohne Wien)

Bundesland	2015		2016		2017		2018	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	in Mio. €							
Burgenland	1 244,4	1 244,4	1 301,1	1 301,1	1 217,1	1 217,1	1 234,4	1 234,4
Kärnten	2 598,7	2 598,7	3 838,1	3 838,1	3 226,8	3 226,8	2 896,6	2 896,6
Niederösterreich	8 792,2	8 792,2	8 741,7	8 741,7	9 179,6	9 179,6	9 714,2	9 714,2
Oberösterreich	5 756,1	5 756,1	5 869,7	5 869,7	6 034,0	6 034,0	6 532,3	6 532,3
Salzburg <sup>3)</sup>	3 013,6	3 013,6	3 132,2	3 132,2	2 902,0	2 902,0	.	.
Steiermark <sup>1)</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.
Tirol	3 697,4	3 697,4	3 758,0	3 758,0	3 828,9	3 828,9	3 984,9	3 984,9
Vorarlberg	1 679,3	1 679,3	1 730,1	1 730,1	1 792,0	1 792,0	1 850,3	1 850,3
<b>Insgesamt</b>	<b>26 781,8</b>	<b>26 781,8</b>	<b>28 370,8</b>	<b>28 370,8</b>	<b>28 180,4</b>	<b>28 180,4</b>	<b>26 212,8</b>	<b>26 212,8</b>
<b>Steiermark</b>	<b>5 365,1</b>	<b>5 604,1</b>	<b>6 052,5</b>	<b>6 105,6</b>	<b>6 212,3</b>	<b>6 269,0</b>	<b>6 621,7</b>	<b>6 435,5</b>
<b>Salzburg</b>	.	.	.	.	.	.	<b>2 808,1</b>	<b>2 837,3</b>

### Rechnungsabschlüsse der Gemeinden (ohne Wien)<sup>2)</sup>

Bundesland	2015		2016		2017		2018	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	in Mio. €							
Burgenland	578,0	582,0	596,4	605,3	620,4	615,4	633,8	648,6
Kärnten	1 446,9	1 450,8	1 522,1	1 530,6	1 542,2	1 537,8	1 597,7	1 602,5
Niederösterreich	4 352,6	4 396,6	4 465,7	4 501,2	4 637,3	4 679,6	4 858,2	4 881,0
Oberösterreich	4 318,6	4 289,0	4 431,6	4 407,9	4 483,5	4 471,9	4 592,0	4 701,6
Salzburg	1 736,1	1 754,9	1 820,0	1 812,1	1 889,9	1 886,8	1 967,2	1 975,2
<b>Steiermark</b>	<b>3 572,6</b>	<b>3 595,6</b>	<b>3 744,9</b>	<b>3 763,0</b>	<b>3 679,2</b>	<b>3 696,4</b>	<b>4 628,4</b>	<b>4 647,9</b>
Tirol	2 213,0	2 228,1	2 327,8	2 335,4	2 420,7	2 404,9	2 563,6	2 574,6
Vorarlberg	1 292,8	1 297,5	1 415,5	1 414,5	1 437,1	1 435,8	1 562,8	1 560,1
<b>Insgesamt</b>	<b>19 510,6</b>	<b>19 594,6</b>	<b>20 323,5</b>	<b>20 369,9</b>	<b>20 710,3</b>	<b>20 728,8</b>	<b>22 403,5</b>	<b>22 591,6</b>

**Anmerkung:** 1) Das Land Steiermark hat mit 2015 ein neues Haushaltsrecht eingeführt: das Gesamtbudget ist in Bereichsbudgets unterteilt und diese wiederum in Globalbudgets. Es gibt keine kamerale Soll- und Ist-Rechnung mehr, sondern einen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt sowie einen Vermögenshaushalt. Es ist daher nicht möglich für das Land Steiermark einen Vergleich 2014/15 zu ziehen; ebenso ist ein Vergleich über alle Bundesländer bzw. der Vergleich der Ausgaben/Einnahmen nach Voranschlagsgruppen für 2014/15 nicht zielführend. - 2) Ordentliche und außerordentliche Gebarung. 3) Das Land Salzburg hat mit 2018 ein neues Haushaltsrecht eingeführt. Die Ausführungen in Fußnote 1 gelten analog auch für Salzburg.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA; Statistisches Jahrbuch Österreichs, diverse Jahrgänge.

## 10.09.0 Bundesfinanzrahmen 2018 bis 2023

	Erfolg 2018	vorl. Erfolg 2019	Bundesfinanzrahmen			
			2020	2021	2022	2023
	in Mio. €					
<b>Auszahlungen</b>	<b>77 982,8</b>	<b>78 870,3</b>	<b>86 274,8</b>	<b>83 383,9</b>	<b>85 661,3</b>	<b>87 412,4</b>
Rubrik 0,1 Recht und Sicherheit	9 710,5	9 988,8	10 330,7	10 261,2	10 277,8	10 339,5
Rubrik 2 Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	38 888,6	39 818,9	41 737,2	43 293,3	44 797,8	46 651,8
Rubrik 3 Bildung, Forschung, Kunst und Kultur	14 236,7	14 558,8	15 325,9	15 723,9	15 935,4	16 230,6
Rubrik 4 Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	9 688,4	9 785,5	14 429,8	9 807,8	10 376,5	10 578,2
Rubrik 5 Kassa und Zinsen	5 458,6	4 718,4	4 451,2	4 297,7	4 273,8	3 612,2
<b>Einzahlungen</b>	<b>76 878,6</b>	<b>80 356,3</b>	<b>81 790,8</b>	<b>84 067,5</b>	<b>86 273,2</b>	<b>88 879,9</b>
<b>Saldo (administrativ)</b>	<b>-1 104,2</b>	<b>1 486,0</b>	<b>-4 484,0</b>	<b>683,6</b>	<b>611,8</b>	<b>1 467,5</b>
<b>Maastricht-Saldo Gesamtstaat in % des BIP</b>	<b>0,2</b>	<b>0,7</b>	<b>-1,0</b>	<b>0,2</b>	<b>0,3</b>	<b>0,4</b>
Bund	-0,1	0,5	-1,2	0,0	0,1	0,3
Länder	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1
Gemeinden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
SV-Träger	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
<b>Struktureller Saldo<sup>1)</sup></b>	<b>-0,3</b>	<b>0,2</b>	<b>-1,2</b>	<b>0,3</b>	<b>0,3</b>	<b>0,4</b>
<b>Öffentliche Verschuldung<sup>2)</sup></b>	<b>74,0</b>	<b>70,3</b>	<b>68,2</b>	<b>65,7</b>	<b>63,2</b>	<b>60,9</b>

**Anmerkung:** 1) Gesamtstaat gemäß Stabilitäts- und Wachstumspaket. 2) Maastricht- Schuldenstand Gesamtstaat.

**Quelle:** BMF, Strategiebericht zum Bundesfinanzrahmengesetz 2020 bis 2023.

## 10.10.0 Gesamtbudgets Steiermark

Ergebnisbudget	2020	2019	2018	RA 2017
	in EURO			
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	4 194 509 000	4 064 283 900	3 937 305 100	3 833 600 243
Erträge aus Transfers	1 294 555 500	1 268 833 200	1 288 612 600	1 259 959 940
Finanzerträge	112 900 800	107 276 600	73 676 600	90 393 872
<b>Summe Erträge</b>	<b>5 601 965 300</b>	<b>5 440 393 700</b>	<b>5 299 594 300</b>	<b>5 183 954 055</b>
Personalaufwand	2 114 433 300	2 073 953 200	2 049 242 100	1 964 189 219
Sachaufwand (ohne Transfers)	325 261 900	346 091 900	419 775 200	411 708 335
Transferaufwand (laufende und Kapitaltransfers)	3 122 000 100	3 048 661 000	2 992 585 800	3 405 769 839
Finanzaufwand	111 097 100	109 659 200	90 703 300	103 227 849
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>5 672 792 400</b>	<b>5 578 365 300</b>	<b>5 552 306 400</b>	<b>5 884 895 242</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-70 827 100</b>	<b>-137 971 600</b>	<b>-252 712 100</b>	<b>-700 941 187</b>
Entnahmen von Haushaltsrücklagen	18 167 800	17 926 800	40 147 300	139 521 603
Zuweisungen an Haushaltsrücklagen	-3 083 300	-9 773 300	-12 478 600	-179 209 653
<b>Entnahmen und Zuweisungen von Haushaltsrücklagen</b>	<b>15 084 500</b>	<b>8 153 500</b>	<b>27 668 700</b>	<b>-39 688 050</b>
<b>Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen</b>	<b>-55 742 600</b>	<b>-129 818 100</b>	<b>-225 043 400</b>	<b>-740 629 237</b>

Quelle: Steiermärkische Landesregierung, Landesbudgets Steiermark 2019 und 2020, Band I.

Website: [https://www.verwaltung.steiermark.at/cms/dokumente/12705554\\_148747250/d212807c/BAND%20%20Budgetbericht-Budget.pdf](https://www.verwaltung.steiermark.at/cms/dokumente/12705554_148747250/d212807c/BAND%20%20Budgetbericht-Budget.pdf)



## 10.11.0 Landesbudget Steiermark

### 1. Ergebnishaushalt

Ergebnisbudget	2020	2019	2018	RA 2017
	in EURO			
Erträge	5 601 965 300	5 440 393 700	5 299 594 300	5 183 954 055
Aufwendungen	5 672 792 400	5 578 365 300	5 552 306 400	5 884 895 242
<b>Nettoergebnis</b>	<b>-70 827 100</b>	<b>-137 971 600</b>	<b>-252 712 100</b>	<b>-700 941 187</b>
Zuweisungen u. Entnahmen von Haushaltsrücklagen	15 084 500	8 153 500	27 668 700	-39 688 050
<b>Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen</b>	<b>-55 742 600</b>	<b>-129 818 100</b>	<b>-225 043 400</b>	<b>-740 629 237</b>

### 2. Finanzierungshaushalt

Finanzierungsbudget	2020	2019	2018	RA 2017
	in EURO			
<b>Allgemeine Gebarung<sup>1)</sup></b>				
Einzahlungen Allgemeinde Gebarung	5 745 077 900	5 622 152 300	5 459 195 800	5 450 192 517
Auszahlungen Allgemeinde Gebarung	5 898 354 500	5 818 032 800	5 796 484 200	6 082 309 685
<b>Nettofinanzierungssaldo Allgemeine Gebarung</b>	<b>-153 276 600</b>	<b>-195 880 500</b>	<b>-337 288 400</b>	<b>-632 117 168</b>
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	403 214 900	385 818 800	463 523 000	818 825 000
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	249 938 300	189 938 300	126 234 600	130 000
<b>Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>153 276 600</b>	<b>195 880 500</b>	<b>337 288 400</b>	<b>818 695 000</b>
Geldfluss aus der budgetwirksamen Gebarung	-	-	-	56 707 832

**Anmerkung:** 1) Die Allgemeine Gebarung unterteilt sich in die operative und investive Gebarung.

**Quelle:** Steiermärkische Landesregierung, Landesbudgets Steiermark 2019 und 2020.

**Website:** [https://www.verwaltung.steiermark.at/cms/dokumente/12705554\\_148747250/d212807c/BAND%20I%20Budgetbericht-Budget.pdf](https://www.verwaltung.steiermark.at/cms/dokumente/12705554_148747250/d212807c/BAND%20I%20Budgetbericht-Budget.pdf)

## 10.12.0 Finanzschuld der Gemeinden

### Stand der Finanzschuld (in Mio EUR)

Bundesland	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018 <sup>1)</sup>
Burgenland	370,8	365,4	350,2	331,6	319,2	313,1	311,9	311,6	309,2	310,2
Kärnten	712,3	716,0	678,0	675,1	646,5	663,7	650,2	626,5	616,8	599,3
Niederösterreich	3 706,2	3 785,6	3 749,5	3 678,7	3 636,9	3 575,8	3 541,7	3 524,8	3 520,9	3 485,7
Oberösterreich	2 561,2	2 730,6	2 806,6	2 740,4	2 673,7	2 616,9	2 664,4	2 583,8	2 548,2	2 514,1
Salzburg	663,3	644,6	633,3	615,6	587,3	578,2	565,9	538,1	534,7	512,8
Steiermark	2 007,9	1 959,5	1 959,5	1 878,6	2 034,2	2 044,9	2 020,6	1 991,2	1 852,7	2 370,0
Tirol	815,0	806,4	783,7	772,3	779,5	790,5	814,6	837,9	906,0	1 029,2
Vorarlberg	653,9	676,2	680,3	666,2	674,1	688,2	686,7	723,8	745,1	783,4
<b>Summe ohne Wien</b>	<b>11 490,7</b>	<b>11 684,3</b>	<b>11 641,1</b>	<b>11 358,6</b>	<b>11 351,3</b>	<b>11 271,4</b>	<b>11 256,1</b>	<b>11 137,8</b>	<b>11 033,7</b>	<b>11 604,8</b>
Wien <sup>2)</sup>	1 874,1	3 070,5	4 027,4	4 349,7	4 635,2	4 893,4	5 421,6	6 000,7	6 411,3	6 700,3
<b>Summe mit Wien</b>	<b>13 364,8</b>	<b>14 754,8</b>	<b>15 668,5</b>	<b>15 708,4</b>	<b>15 986,5</b>	<b>16 164,8</b>	<b>16 677,7</b>	<b>17 138,5</b>	<b>17 445,0</b>	<b>18 305,1</b>

### Stand der Finanzschuld (%-Anteile)

Bundesland	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018 <sup>1)</sup>
Burgenland	2,8	2,5	2,2	2,1	2,0	1,9	1,9	1,8	1,8	1,7
Kärnten	5,3	4,9	4,3	4,3	4,0	4,1	3,9	3,7	3,5	3,3
Niederösterreich	27,7	25,7	23,9	23,4	22,7	22,1	21,2	20,6	20,2	19,0
Oberösterreich	19,2	18,5	17,9	17,4	16,7	16,2	16,0	15,1	14,6	13,7
Salzburg	5,0	4,4	4,0	3,9	3,7	3,6	3,4	3,1	3,1	2,8
Steiermark	15,0	13,3	12,5	12,0	12,7	12,7	12,1	11,6	10,6	12,9
Tirol	6,1	5,5	5,0	4,9	4,9	4,9	4,9	4,9	5,2	5,6
Vorarlberg	4,9	4,6	4,3	4,2	4,2	4,3	4,1	4,2	4,3	4,3
<b>Summe ohne Wien</b>	<b>86,0</b>	<b>79,2</b>	<b>74,3</b>	<b>72,3</b>	<b>71,0</b>	<b>69,7</b>	<b>67,5</b>	<b>65,0</b>	<b>63,2</b>	<b>63,4</b>
Wien <sup>2)</sup>	14,0	20,8	25,7	27,7	29,0	30,3	32,5	35,0	36,8	36,6
<b>Summe mit Wien</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

### Veränderung der Finanzschuld zum Vorjahr (in %)

Bundesland	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018 <sup>1)</sup>
Burgenland	0,6	-1,5	-4,2	-5,3	-3,7	-1,9	-0,4	-0,1	-0,8	0,3
Kärnten	3,7	0,5	-5,3	-0,4	-4,2	2,7	-2,0	-3,6	-1,5	-2,8
Niederösterreich	1,7	2,1	-1,0	-1,9	-1,1	-1,7	-1,0	-0,5	-0,1	-1,0
Oberösterreich	7,0	6,6	2,8	-2,4	-2,4	-2,1	1,8	-3,0	-1,4	-1,3
Salzburg	-0,1	-2,8	-1,8	-2,8	-4,6	-1,5	-2,1	-4,9	-0,6	-4,1
Steiermark	-0,9	-2,4	0,0	-4,1	8,3	0,5	-1,2	-1,5	-7,0	27,9
Tirol	1,1	-1,1	-2,8	-1,5	0,9	1,4	3,1	2,9	8,1	13,6
Vorarlberg	2,2	3,4	0,6	-2,1	1,2	2,1	-0,2	5,4	2,9	5,1
<b>Summe ohne Wien</b>	<b>2,4</b>	<b>1,7</b>	<b>-0,4</b>	<b>-2,4</b>	<b>-0,1</b>	<b>-0,7</b>	<b>-0,1</b>	<b>-1,1</b>	<b>-0,9</b>	<b>5,2</b>
Wien <sup>2)</sup>	28,4	63,8	31,2	8,0	6,6	5,6	10,8	10,7	6,8	4,5
<b>Summe mit Wien</b>	<b>5,3</b>	<b>10,4</b>	<b>6,2</b>	<b>0,3</b>	<b>1,8</b>	<b>1,1</b>	<b>3,2</b>	<b>2,8</b>	<b>1,8</b>	<b>4,9</b>

### Pro-Kopf-Verschuldung der Finanzschuld der Gemeinden (in EUR)

Bundesland	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018 <sup>1)</sup>
Burgenland	1 307	1 284	1 225	1 157	1 111	1 086	1 072	1 067	1 057	1 055
Kärnten	1 276	1 286	1 219	1 215	1 163	1 190	1 160	1 117	1 100	1 069
Niederösterreich	2 308	2 352	2 322	2 273	2 237	2 185	2 142	2 116	2 107	2 078
Oberösterreich	1 817	1 936	1 985	1 932	1 876	1 821	1 833	1 764	1 729	1 698
Salzburg	1 259	1 221	1 196	1 157	1 099	1 074	1 037	980	968	923
Steiermark	1 666	1 624	1 621	1 551	1 674	1 674	1 640	1 609	1 494	1 909
Tirol	1 157	1 140	1 101	1 079	1 080	1 085	1 102	1 123	1 206	1 363
Vorarlberg	1 775	1 831	1 834	1 788	1 796	1 818	1 788	1 862	1 902	1 985
<b>Summe ohne Wien</b>	<b>1 725</b>	<b>1 751</b>	<b>1 740</b>	<b>1 693</b>	<b>1 684</b>	<b>1 661</b>	<b>1 641</b>	<b>1 613</b>	<b>1 591</b>	<b>1 674</b>
Wien <sup>2)</sup>	1 109	1 803	2 345	2 498	2 624	2 723	2 946	3 213	3 394	3 514
<b>Summe mit Wien</b>	<b>1 600</b>	<b>1 762</b>	<b>1 863</b>	<b>1 859</b>	<b>1 879</b>	<b>1 883</b>	<b>1 917</b>	<b>1 954</b>	<b>1 977</b>	<b>2 075</b>

#### Anmerkung:

1) Vorläufige Daten

2) Wien als Land und Gemeinde.

#### Quelle:

Österreichische Nationalbank, Fiskalrat Austria, Bericht über die öffentl. Finanzen 2018 bis 2020.

#### Website:

<https://www.fiskalrat.at/Publikationen/jahresbericht-ueber-die-oeffentlichen-finanzen.html>; 25.8.2020.

## 10.13.0 Finanzschuld der Länder

### Stand der Finanzschuld<sup>1)</sup> (in Mio EUR)

Bundesland	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018 <sup>1)</sup>
Burgenland	207	232	252	266	275	278	278	276	274	272
Kärnten	1 159	1 341	1 506	1 543	1 627	1 714	1 908	3 008	2 640	2 565
Niederösterreich	3 271	4 136	3 647	3 504	3 477	3 533	3 714	3 904	4 641	4 835
Oberösterreich	92	165	222	321	425	410	397	382	368	465
Salzburg	550	778	2 129	2 457	1 284	1 290	1 394	1 933	1 684	1 466
Steiermark	988	1 343	1 596	1 561	1 904	2 869	3 324	3 454	4 143	4 616
Tirol	175	234	266	221	181	141	110	82	156	197
Vorarlberg	73	96	113	112	103	102	102	100	99	99
Wien <sup>2)</sup>	1 874	3 070	4 027	4 350	4 635	4 893	5 422	6 001	6 411	6 700
<b>Summe Bundesländer</b>	<b>8 389</b>	<b>11 396</b>	<b>13 758</b>	<b>14 333</b>	<b>13 911</b>	<b>15 231</b>	<b>16 649</b>	<b>19 140</b>	<b>20 417</b>	<b>21 214</b>

### Stand der Finanzschuld (%-Anteile)

Bundesland	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018 <sup>1)</sup>
Burgenland	2,5	2,0	1,8	1,9	2,0	1,8	1,7	1,4	1,3	1,3
Kärnten	13,8	11,8	10,9	10,8	11,7	11,3	11,5	15,7	12,9	12,1
Niederösterreich	39,0	36,3	26,5	24,4	25,0	23,2	22,3	20,4	22,7	22,8
Oberösterreich	1,1	1,5	1,6	2,2	3,1	2,7	2,4	2,0	1,8	2,2
Salzburg	6,6	6,8	15,5	17,1	9,2	8,5	8,4	10,1	8,2	6,9
Steiermark	11,8	11,8	11,6	10,9	13,7	18,8	20,0	18,0	20,3	21,8
Tirol	2,1	2,1	1,9	1,5	1,3	0,9	0,7	0,4	0,8	0,9
Vorarlberg	0,9	0,8	0,8	0,8	0,7	0,7	0,6	0,5	0,5	0,5
Wien <sup>2)</sup>	22,3	26,9	29,3	30,3	33,3	32,1	32,6	31,4	31,4	31,6
<b>Summe Bundesländer</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>

### Veränderung der Finanzschuld zum Vorjahr (in %)

Bundesland	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018 <sup>1)</sup>
Burgenland	0,0	11,9	8,6	5,6	3,6	1,1	0,0	-0,7	-0,7	-0,7
Kärnten	17,1	15,7	12,3	2,4	5,5	5,4	11,3	57,7	-12,2	-2,8
Niederösterreich	27,9	26,4	-11,8	-3,9	-0,8	1,6	5,1	5,1	18,9	4,2
Oberösterreich	.	79,8	34,2	4,0	5,0	5,0	5,0	5,0	6,0	7,0
Salzburg	5,6	41,3	173,7	15,4	-47,7	0,5	8,0	38,7	-12,9	-13,0
Steiermark	123,5	35,9	18,8	-2,2	22,0	50,7	15,9	3,9	19,9	11,4
Tirol	3,9	34,1	13,7	-16,9	-18,2	-22,2	-21,4	-26,2	91,8	26,0
Vorarlberg	0,0	31,7	18,1	-0,9	-8,3	-0,8	-0,5	-1,4	-1,1	0,0
Wien <sup>2)</sup>	28,4	63,8	31,2	8,0	6,6	5,6	10,8	10,7	6,8	4,5
<b>Summe Bundesländer</b>	<b>30,7</b>	<b>35,8</b>	<b>20,7</b>	<b>4,2</b>	<b>-2,9</b>	<b>9,5</b>	<b>9,3</b>	<b>15,0</b>	<b>6,7</b>	<b>3,9</b>

### Pro-Kopf-Verschuldung der Finanzschuld der Länder (in EUR)

Bundesland	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018 <sup>1)</sup>
Burgenland	729	813	880	926	957	964	955	945	936	925
Kärnten	2 077	2 410	2 709	2 777	2 927	3 074	3 404	5 361	4 707	4 576
Niederösterreich	2 037	2 570	2 259	2 165	2 139	2 159	2 246	2 344	2 778	2 883
Oberösterreich	65	117	157	226	298	285	273	261	250	314
Salzburg	1 045	1 474	4 020	4 618	2 403	2 396	2 553	3 519	3 048	2 637
Steiermark	820	1 113	1 320	1 289	1 567	2 349	2 698	2 792	3 341	3 718
Tirol	248	331	374	309	250	193	149	109	208	261
Vorarlberg	197	259	305	301	274	269	264	257	253	251
Wien <sup>2)</sup>	1 109	1 803	2 345	2 498	2 624	2 723	2 946	3 213	3 394	3 514
<b>Summe Bundesländer</b>	<b>1 004</b>	<b>1 361</b>	<b>1 636</b>	<b>1 696</b>	<b>1 635</b>	<b>1 774</b>	<b>1 914</b>	<b>2 182</b>	<b>2 314</b>	<b>2 405</b>

#### Anmerkung:

1) Einschließlich für Dritte aufgenommene Schulden (z. B. Landeskrankenanstalten). Ohne Sollstellungen, ohne innere Anleihen.

Die Verschuldung der Länder in Form von inneren Anleihen betrug Ende 2016: 1.290,9 Mio. EUR.

2) Wien als Land und Gemeinde. 3) Vorläufige Daten.

Quelle: Österreichische Nationalbank, Fiskalrat Austria, Bericht über die öffentl. Finanzen 2018 bis 2020.

Website: <https://www.fiskalrat.at/Publikationen/jahresbericht-ueber-die-oeffentlichen-finanzen.html>; 25.8.2020.

## 10.14.0 Bereinigte Finanzschuld<sup>1)</sup> und Nettodefizit des Bundes

Jahre	Nettoveränderung						Stand Jahresende			in % des BIP	
	Euroschild <sup>2)</sup>		FW-Schild <sup>3)</sup>		Gesamt		Euroschild <sup>2)</sup>	FW-Schild <sup>3)</sup>	Gesamt	Finanzschuld	Nettodefizit
	in Mio EUR	in %	in Mio EUR	in %	in Mio EUR	in %	in Mio EUR	in Mio EUR	in Mio EUR		
1970	182	8,1	53	5,7	252	8,0	2 441	980	3 421	12,5	0,6
1971	82	3,4	-99	-10,1	-16	-0,5	2 523	882	3 405	11,2	0,4
1972	352	13,9	-133	-15,1	219	6,4	2 875	749	3 623	10,4	0,3
1973	558	19,4	-93	-12,5	465	12,8	3 432	655	4 088	10,4	1,3
1974	45	1,3	329	50,1	374	9,1	3 478	984	4 462	9,9	1,9
1975	1 486	42,7	1 346	136,8	2 832	63,5	4 964	2 330	7 294	15,3	4,5
1976	2 218	44,7	210	9,0	2 428	33,3	7 182	2 540	9 722	17,5	4,5
1977	1 332	18,5	906	35,7	2 238	23,0	8 514	3 447	11 961	19,5	3,6
1978	1 598	18,8	916	26,6	2 513	21,0	10 112	4 362	14 474	22,3	4,1
1979	2 042	20,2	264	6,0	2 306	15,9	12 154	4 626	16 780	23,6	3,4
1980	182	1,5	653	14,1	2 201	13,1	13 702	5 279	18 981	24,9	2,9
1981	885	6,5	1 593	30,2	2 478	13,1	14 586	6 872	21 459	26,4	2,5
1982	2 363	16,2	1 002	14,6	3 365	15,7	16 950	7 874	24 824	28,4	4,0
1983	4 169	24,6	1 253	15,9	5 422	21,8	21 119	9 127	30 246	32,5	5,3
1984	4 377	20,7	-482	-5,3	3 895	12,9	25 496	8 645	34 141	34,9	4,4
1985	4 075	16,0	-17	-0,2	4 057	11,9	29 570	8 628	38 198	37,0	4,4
1986	6 204	21,0	428	5,0	6 632	17,4	35 774	9 055	44 830	41,2	5,1
1987	5 852	16,4	10	0,1	5 862	13,1	41 626	9 065	50 691	44,9	4,7
1988	3 131	7,5	441	4,9	3 572	7,0	44 757	9 506	54 263	45,8	4,1
1989	4 249	9,5	-361	-3,8	3 888	7,2	49 006	9 145	58 150	45,9	3,6
1990	3 773	7,7	692	7,6	4 465	7,7	52 779	9 837	62 616	46,0	3,4
1991	4 581	8,7	952	9,7	5 533	8,8	57 360	10 789	68 149	46,7	3,1
1992	2 221	3,9	1 721	16,0	3 942	5,8	59 581	12 510	72 091	46,8	3,1
1993	5 471	9,2	2 959	23,7	8 430	11,7	65 052	15 469	80 521	50,6	4,5
1994	5 052	7,8	3 494	22,6	8 547	10,6	70 104	18 963	89 068	53,3	4,6
1995	6 295	9,0	2 193	11,6	8 488	9,5	76 400	21 156	97 556	55,4	4,9
1996	3 602	4,7	356	1,7	3 958	4,1	80 001	21 512	101 514	55,7	3,6
1997	5 099	6,4	647	3,0	5 746	5,7	85 100	22 160	107 260	57,0	2,6
1998	-1 366	-1,6	5 709	25,8	4 343	4,0	83 734	27 869	111 603	57,0	2,5
1998 <sup>4)</sup>	.	.	.	.	.	.	97 939	13 664	111 603	57,0	2,5
1999	3 257	3,3	3 115	22,8	6 372	5,7	101 196	16 778	117 974	58,0	2,4
2000	2 788	2,8	-56	-0,3	2 731	2,3	103 984	16 722	120 705	56,6	1,3
2001	1 236	1,2	-529	-3,2	707	0,6	105 220	16 193	121 413	55,2	0,6
2002	3 028	2,9	-487	-3,0	2 541	2,1	108 248	15 705	123 953	54,8	1,1
2003	4 730	4,4	-1 806	-11,5	2 924	2,4	112 979	13 899	126 878	54,9	1,5
2004	9 460	8,4	-787	-5,7	8 673	6,8	122 439	13 112	135 550	56,1	1,9
2005	7 256	5,9	-1 477	-11,3	5 779	4,3	129 694	11 635	141 329	55,9	1,8
2006	7 252	5,6	-3 316	-28,5	3 936	2,8	136 946	8 319	145 265	54,5	1,7
2007	3 136	2,3	-1 025	-12,3	2 111	1,5	140 082	7 294	147 376	52,2	1,0
2008	14 019	10,0	576	7,9	14 595	9,9	154 102	7 869	161 971	55,5	3,3
2009	9 521	6,2	-2 777	-35,3	6 744	4,2	163 623	5 092	168 715	59,0	2,5
2010	9 291	5,7	-1 236	-24,3	8 055	4,8	172 914	3 856	176 770	60,1	2,7
2011	7 637	4,4	-1 232	-31,9	6 405	3,6	180 551	2 624	183 176	59,3	1,4
2012	8 999	5,0	-2 624	-100,0	6 375	3,5	189 550	-	189 550	59,8	2,2
2013	4 392	2,3	-	-	4 392	2,3	193 942	-	193 942	60,1	1,3
2014	2 269	1,2	-	-	2 269	1,2	196 211	-	196 211	59,4	1,0
2015	2 901	1,5	-	-	2 901	1,5	199 113	-	199 113	58,6	0,5
2016	8 639	4,3	-	-	8 639	4,3	207 751	-	207 751	58,8	1,4
2017	3 489	1,7	-	-	3 489	1,7	211 240	-	211 240	57,1	1,9
2018	415	0,2	-	-	415	0,2	211 655	-	211 655	54,8	0,3

**Anmerkung:** 1) Unter Berücksichtigung von Derivaten (Swaps) seit 1989, der im Eigenbesitz befindlichen Bundesschuldskategorien seit 1993 sowie von Forderungen gegenüber Rechtsträgern seit 1998.

2) Auf Euro lautende Finanzschulden; Schillingschuld bis Ende 1998.

3) Nicht auf Euro lautende Finanzschulden bewertet zum Devisenmittelkurs des jeweiligen Jahresultimos. 4) Rückrechnung.

**Quelle:** Österreichische Nationalbank, Fiskalrat Austria, Bericht über die öffentl. Finanzen 2016 bis 2018.

**Website:** <https://www.fiskalrat.at/Publikationen/jahresbericht-ueber-die-oeffentlichen-finanzen.html>; 25.8.2020.

## 10.15.0 Fiskalindikatoren laut Maastricht

### Öffentlicher Budgetsaldo nach Sektoren<sup>1)</sup>

Jahre	Öffentlicher Budgetsaldo <sup>1)</sup>							
	Bundessektor		Länder und Gemeinden		Sozialversicherungsträger		Staat insgesamt	
	in Mio EUR	in % des BIP	in Mio EUR	in % des BIP	in Mio EUR	in % des BIP	in Mio EUR	in % des BIP
2000	-4 527	-2,1	-410	-0,2	-260	-0,1	-5 137	-2,4
2001	-1 887	-0,9	420	0,2	4	0,0	-1 459	-0,7
2002	-2 970	-1,3	-330	-0,1	-86	0,0	-3 132	-1,4
2003	-3 985	-1,7	120	0,0	-129	-0,1	-4 142	-1,8
2004	-11 088	-4,6	-154	-0,1	-201	-0,1	-11 645	-4,8
2005	-6 112	-2,4	352	0,1	-60	0,0	-6 373	-2,5
2006	-5 790	-2,2	-364	-0,2	-3	0,0	-6 791	-2,5
2007	-3 151	-1,1	101	0,0	-254	-0,1	-3 847	-1,4
2008	-3 906	-1,3	-216	-0,1	147	0,1	-4 393	-1,5
2009	-12 337	-4,3	-2 913	-1,0	202	0,1	-15 352	-5,3
2010	-9 786	-3,3	-3 634	-1,2	553	0,2	-13 142	-4,4
2011	-7 074	-2,3	-1 037	-0,4	633	0,2	-7 919	-2,6
2012	-6 810	-2,1	-236	-0,1	542	0,2	-6 976	-2,2
2013	-6 488	-2,0	325	0,1	418	0,1	-6 317	-2,0
2014	-9 388	-2,8	-7	0,0	303	0,1	-9 092	-2,7
2015	-4 120	-1,2	368	0,1	275	0,1	-3 477	-1,0
2016	-4 397	-1,2	-1 532	-0,4	441	0,1	-5 488	-1,5
2017	-3 156	-0,9	-70	0,0	472	0,1	-2 754	-0,7
2018	-542	-0,1	733	0,2	571	0,1	763	0,2
2019	.	.	.	.	.	.	2 210	0,6
2020	.	.	.	.	.	.	1 689	0,4

1) Gemäß ESVG 2010; 2004 inklusive ÖBB-Forderungsverzicht des Bundes.

### Öffentliche Verschuldung nach Sektoren

Jahre	Öffentliche Verschuldung <sup>1)</sup>							
	Bundessektor		Länder und Gemeinden		Sozialversicherungsträger		Staat insgesamt	
	in Mio EUR	in % des BIP	in Mio EUR	in % des BIP	in Mio EUR	in % des BIP	in Mio EUR	in % des BIP
2001	132 825	60,2	13 300	6,0	1 029	0,5	147 154	66,7
2002	138 538	61,1	11 478	5,1	1 280	0,6	151 296	66,7
2003	140 576	60,6	11 003	4,7	1 109	0,5	152 688	65,9
2004	144 523	59,6	12 061	5,0	1 402	0,6	157 985	65,2
2005	157 906	62,1	14 731	5,8	1 767	0,7	174 403	68,6
2006	161 991	60,5	16 418	6,1	1 861	0,7	180 270	67,3
2007	164 934	58,1	18 389	6,5	1 352	0,5	184 675	65,0
2008	179 550	61,1	20 544	7,0	1 716	0,6	201 810	68,7
2009	202 278	70,2	25 183	8,7	2 554	0,9	230 015	79,9
2010	211 735	71,6	31 011	10,5	1 951	0,7	244 697	82,7
2011	219 981	70,9	33 912	10,9	1 791	0,6	255 684	82,4
2012	225 932	70,9	33 359	10,5	1 750	0,5	261 041	81,9
2013	228 692	70,6	32 847	10,1	1 690	0,5	263 230	81,3
2014	244 904	73,5	33 773	10,1	1 325	0,4	280 001	84,0
2015	255 441	74,2	35 763	10,4	1 060	0,3	292 265	84,9
2016	257 283	72,0	37 815	10,6	1 105	0,3	296 203	82,9
2017	251 245	67,8	37 697	10,2	901	0,2	289 843	78,3
2018	246 190	63,8	37 775	9,8	1 322	0,3	285 287	74,0
2019	.	.	.	.	.	.	278 642	69,7
2020	.	.	.	.	.	.	275 653	66,8

Anmerkung: 1) Gemäß Maastricht bzw. laut EU-VO Nr. 220/2014.

Quelle: Österreichische Nationalbank, Fiskalrat Austria, Bericht über die öffentl. Finanzen 2018 bis 2020.  
Statistik Austria, WIFO (BIP) und FISK-Herbstprognose (2019 und 2020).

Website: <https://www.fiskalrat.at/Publikationen/jahresbericht-ueber-die-oeffentlichen-finanzen.html>; 25.8.2020.

## Kapitel 11 Unternehmens- und Insolvenzstatistik

Im Zuge der Abgestimmten Erwerbsstatistik wird seit 2012 auch die **Arbeitsstättenzählung** durchgeführt. Dabei werden die Arbeitsstätten zum Stichtag 31. Oktober des Berichtsjahres ermittelt. Gezählt werden all jene Arbeitsstätten des erwerbs- (gewinn-) orientierten Bereichs, sowie jene von Non Profit Organisationen und des öffentlichen Bereiches (inklusive gesetzliche Interessensvertretungen, sonstige öffentlich-rechtliche Einrichtungen bzw. Sozialversicherungsträger).

Ausgenommen von der **Arbeitsstättenzählung** sind lediglich Arbeitsstätten von exterritorialen Einheiten wie Botschaften, Konsulaten und internationalen Organisationen, sowie privaten Haushalten mit Angestellten. Eine Arbeitsstätte (Standort) ist definiert als jede auf Dauer eingerichtete, durch Name (oder Bezeichnung) und Anschrift gekennzeichnete Einheit, in der mindestens eine Person erwerbstätig ist. Dabei kommt es weder auf die Größe noch auf die Anzahl der Beschäftigten an. So ist z.B. eine Trafik mit nur einem selbständig Beschäftigten ebenso eine Arbeitsstätte wie ein Standort im produzierenden Bereich mit über 1.000 Beschäftigten. In dieser Publikation werden die wichtigsten Ergebnisse der **Arbeitsstättenzählung 2018** für das Bundesland Steiermark präsentiert.

Aus den Datenbeständen der **Mitgliederevidenz** der **Arbeiterkammer Steiermark** werden in diesem Kapitel die nach ihrer Beschäftigtenanzahl größten Betriebe der Steiermark namentlich angeführt. Die Gliederung erfolgt dabei nach Produktions- und Dienstleistungsbetrieben. Die Datengrundlage der Mitgliederevidenz bilden die Versichertendateien der Sozialversicherungsträger, welche der Arbeiterkammer in regelmäßigen Abständen übermittelt werden. Die Pflicht zur Übermittlung dieser Daten ist im Arbeiterkammergesetz § 17a normiert. Nicht enthalten sind in diesen Daten Arbeitnehmer von Betrieben bzw. Dienststellen, die der Arbeiterkammer gemäß § 10 (2) Arbeiterkammergesetz nicht angehören. Dies sind v. a. Arbeitnehmer/innen von Gebietskörperschaften (Bund, Land oder Gemeinde), die dem Personalstand einer Dienststelle angehören, die in Vollziehung der Gesetze (Hoheitsverwaltung) tätig ist und bei einer solchen Dienststelle verwendet werden.

Die **Mitgliederstatistik** der **Wirtschaftskammer Steiermark** liefert u.a. Informationen über die Struktur der steirischen Unternehmen nach ihrer Rechtsform. Mitglieder der Wirtschaftskammer sind alle physischen und juristischen Personen sowie offenen Gesellschaften, Kommanditgesellschaften, die im Bundesland Steiermark zum selbständigen Betrieb von Unternehmungen des Gewerbes und Handwerks, der Industrie, des Handels, der Bank und Versicherung, des Transportes und Verkehrs, des Tourismus und Freizeitwirtschaft und der Information und Consulting berechtigt sind.

Die **Gemeinwirtschaft** umfaßt solche Unternehmen, die mehrheitlich in öffentlichem, genossenschaftlichem, gemeinnützigem oder sonstigem gesellschaftlichen, also nicht privatem Eigentum (Kontrolle) stehen und die ihre Tätigkeit gewerblich, d. h. selbständig, regelmäßig und in der Absicht ausüben, einen Ertrag oder sonstigen wirtschaftlichen Vorteil zu erzielen. An welchen Unternehmen das Land Steiermark beteiligt ist, zeigt eine Aufstellung aus dem **Landesrechnungsabschluss**.

Aus der Statistik zur **Unternehmensdemographie** von STATISTIK AUSTRIA werden die wichtigsten Ergebnisse über Bestände, Neugründungen und Schließungen von Unternehmen präsentiert.

Ein weiteres zentrales Thema dieses Kapitels bildet die **Insolvenzstatistik**. Die Tabellen liefern einen Überblick über die Entwicklung der Insolvenzverfahren und zeigen die Ursachen von insolvent gewordenen Unternehmen auf. Quelle für diese Daten sind die Wirtschafts- und Konjunkturforschungsdienste des **Kreditschutzverbandes von 1870** (KSV).

Aus den Geschäftsberichten des **Österreichischen Patentamtes** werden am Ende dieses Kapitels Daten zu Erfindungsanmeldungen und Patenten präsentiert.

## 11.00.0 Unternehmen, Arbeitsstätten und Beschäftigte in der Steiermark 2018

Politischer Bezirk	Unternehmen <sup>1)</sup>	Arbeitsstätten <sup>2)</sup>	Beschäftigte <sup>3)</sup> in den Arbeitsstätten
Graz (Stadt)	21 041	24 706	205 334
Deutschlandsberg	5 431	6 067	28 725
Graz-Umgebung	12 038	13 689	74 867
Leibnitz	6 970	7 888	33 486
Leoben	3 497	4 338	29 071
Liezen	6 532	7 740	38 194
Murau	2 735	3 128	11 430
Voitsberg	3 946	4 492	20 306
Weiz	8 447	9 395	46 082
Murtal	5 697	6 564	33 372
Bruck-Mürzzuschlag	6 289	7 567	46 211
Hartberg-Fürstenfeld	8 721	9 842	43 136
Südoststeiermark	7 932	8 960	39 603
<b>Steiermark</b>	<b>99 276</b>	<b>114 376</b>	<b>649 817</b>

**Anmerkung:** 1) Ein Unternehmen ist als rechtliche Einheit definiert und kann aus einer oder mehreren Arbeitsstätten bestehen. 2) Eine Arbeitsstätte ist eine Erhebungseinheit, die über Name bzw. Bezeichnung und Anschrift verfügt, auf Dauer eingerichtet und in der im Regelfall mindestens eine Person erwerbstätig ist.

3) Als Beschäftigte gelten alle Personen, die zum Erhebungsstichtag (31.10.2015) einer Arbeitsstätte angehören, ohne Rücksicht darauf, ob sie innerhalb oder außerhalb einer Arbeitsstätte tätig sind (z.B. auf einer Baustelle, Montagearbeiter, im Außendienst tätiges Personal sowie Heimarbeiter). Weiters zählen Teilzeitbeschäftigte, geringfügig Beschäftigte und Kurzarbeiter sowie zum Stichtag beschäftigte Saisonarbeiter zu den Beschäftigten. Nicht einbezogen sind Präsenz- und Zivildienstler, Beschäftigte, die sich im Karenzurlaub befinden, sowie Personen die einen sonstigen längerfristigen (unbezahlten) Urlaub konsumieren und Beschäftigte, die als Beauftragte anderer Arbeitsstätten in der meldenden Arbeitsstätte tätig sind.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Gemeindeergebnisse der Abgestimmten Erwerbsstatistik und Arbeitsstättenzählung 2018 (Gebietsstand 2018), mit Stichtag 31.10.2018. Erstellt am 03.08.2020.

**Webseite:** [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/wirtschaft/unternehmen\\_arbeitsstaetten/arbeitsstaetten\\_ab\\_az\\_2011/index.html#index1](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/wirtschaft/unternehmen_arbeitsstaetten/arbeitsstaetten_ab_az_2011/index.html#index1); 26.8.2020.

## 11.00.1 Arbeitsstätten in der Steiermark 2018

ÖNACE 2008	Österreich	Anteil in %	Steiermark	Anteil in %
<b>Insgesamt</b>	<b>785 945</b>	<b>100,0</b>	<b>114 376</b>	<b>100,0</b>
<b>Primärer Sektor</b>	<b>102 692</b>	<b>13,1</b>	<b>21 941</b>	<b>19,2</b>
Land- und Forstwirtschaft	102 692	13,1	21 941	19,2
<b>Sekundärer Sektor</b>	<b>85 107</b>	<b>10,8</b>	<b>12 412</b>	<b>10,9</b>
Bergbau	676	0,1	133	0,1
Herstellung von Waren	35 553	4,5	5 162	4,5
Energieversorgung	2 267	0,3	423	0,4
Wasserversorgung und Abfallentsorgung	2 395	0,3	401	0,4
Bau	44 216	5,6	6 293	5,5
<b>Tertiärer Sektor</b>	<b>598 146</b>	<b>76,1</b>	<b>80 023</b>	<b>70,0</b>
Handel	112 781	14,3	15 528	13,6
Verkehr	21 750	2,8	2 792	2,4
Beherbergung und Gastronomie	52 285	6,7	7 175	6,3
Information und Kommunikation	27 208	3,5	3 201	2,8
Finanz- und Versicherungsleistungen	19 981	2,5	2 665	2,3
Grundstücks- und Wohnungswesen	23 080	2,9	2 977	2,6
Freiberufliche/techn. Dienstleistungen	103 546	13,2	12 797	11,2
Sonst. wirtschaftl. Dienstleistungen	26 615	3,4	3 435	3,0
Öffentliche Verwaltung	7 290	0,9	1 055	0,9
Erziehung und Unterricht	23 304	3,0	3 114	2,7
Gesundheits- und Sozialwesen	104 378	13,3	16 134	14,1
Kunst, Unterhaltung und Erholung	21 744	2,8	2 302	2,0
Sonst. Dienstleistungen	54 184	6,9	6 848	6,0

**Anmerkung:** 1) Eine Arbeitsstätte ist eine Erhebungseinheit, die über Name bzw. Bezeichnung und Anschrift verfügt, auf Dauer eingerichtet und in der im Regelfall mindestens eine Person erwerbstätig ist.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Arbeitsstättenzählung 2018, mit Stichtag 31.10.2018. Erstellt am 03.08.2020.

**Webseite:** [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/wirtschaft/unternehmen\\_arbeitsstaetten/arbeitsstaetten\\_ab\\_az\\_2011/index.html#index1](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/wirtschaft/unternehmen_arbeitsstaetten/arbeitsstaetten_ab_az_2011/index.html#index1); 26.8.2020.



## 11.01.0 Die größten Industrieunternehmen (ab 400 Beschäftigte) in der Steiermark 2020 - Teil 1

Unternehmen	Standort(e)	Unselbständig Beschäftigte
		Jul.20
GF Casting Solutions Altenmarkt GmbH & Co KG	Altenmarkt/Gleisdorf	516
Austria Druckguss GmbH		235
Voest Alpine Wire Konzern	Bruck/Mur/Fürstenfeld/ St. Peter-Freienstein	716
Andritz Hydro GmbH	Weiz	716
voestalpine BÖHLER Aerospace GmbH & Co KG	Kapfenberg	696
Brolli Textilservice Ges.m.b.H.	Graz	689
voestalpine Rail Technology GmbH (vormals voestalpine Schienen GmbH)	Leoben	668
NXP Semiconductors Austria GmbH	Gratkorn	639
Wollsdorf Leder Schmidt & Co GesmbH	St. Ruprecht	639
MACO Produktions GmbH	Trieben	626
Mayr Melnhof Karton GmbH Franz Mayr-Melnhof-Saurau Forstmanag. U. Entwicklungs GmbH Mayr-Melnhof-Saurau Franz	Frohnleiten	620
Maschinenfabrik Liezen u. Giesserei GmbH Maschinenfabrik Liezen Beteiligungs GmbH	Liezen	609
Brau-Union Österreich AG	alle steir. Standorte	604
voestalpine Turnout Technology Zeltweg GmbH (vormals Voestalpine Weichensysteme GmbH)	Zeltweg	580
Landgenossenschaft Ennstal - Landmarkt KG	Stainach	570
KNAPP Systemintegration GmbH	Leoben	562
Infineon Technologies Austria AG	Graz	533
Veitsch-Radex GmbH	alle steir. Standorte	512
Zellstoff Poels Aktiengesellschaft	Pöls-Oberkurzheim	510
Umdasch Store Makers Leibnitz GmbH	Leibnitz	509
Landgenossenschaft Ennstal Landena KG	Stainach	483
voestalpine BÖHLER Bleche GmbH & Co KG	Mürzzuschl./Hönigsberg	481
Böhlerit GesmbH & Co KG	Kapfenberg	479
EVG Entwicklungs- u. Verwertungs GmbH	Raaba	475
ADA Möbelfabrik GmbH ADA Möbelwerke Holding AG	Anger	472
XAL GmbH XAL Holding GmbH	Graz	466
Kohlbacher GmbH	Langenwang	459
Stölzle-Oberglas GmbH	Köflach	454

Fortsetzung siehe nächste Seite

## 11.01.1 Die größten Industrieunternehmen (ab 400 Beschäftigte) in der Steiermark 2020 - Teil 2

Unternehmen	Standort(e)	Unselbständig Beschäftigte Jul.20
GF Casting Solutions Altenmarkt GmbH & Co KG	Altenmarkt/Gleisdorf	516
Austria Druckguss GmbH		235
Voest Alpine Wire Konzern	Bruck/Mur/Fürstenfeld/ St. Peter-Freienstein	716
Andritz Hydro GmbH	Weiz	716
voestalpine BÖHLER Aerospace GmbH & Co KG	Kapfenberg	696
Brolli Textilservice Ges.m.b.H.	Graz	689
voestalpine Rail Technology GmbH (vormals voestalpine Schienen GmbH)	Leoben	668
NXP Semiconductors Austria GmbH	Gratkorn	639
Wollsdorf Leder Schmidt & Co GesmbH	St. Ruprecht	639
MACO Produktions GmbH	Trieben	626
Mayr Melnhof Karton GmbH Franz Mayr-Melnhof-Saurau Forstmanag. U. Entwicklungs GmbH Mayr-Melnhof-Saurau Franz	Frohnleiten	620
Maschinenfabrik Liezen u. Giesserei GmbH Maschinenfabrik Liezen Beteiligungs GmbH	Liezen	609
Brau-Union Österreich AG	alle steir. Standorte	604
voestalpine Turnout Technology Zeltweg GmbH (vormals Voestalpine Weichensysteme GmbH)	Zeltweg	580
Landgenossenschaft Ennstal - Landmarkt KG	Stainach	570
KNAPP Systemintegration GmbH	Leoben	562
Infineon Technologies Austria AG	Graz	533
Veitsch-Radex GmbH	alle steir. Standorte	512
Zellstoff Poels Aktiengesellschaft	Pöls-Oberkurzheim	510
Umdasch Store Makers Leibnitz GmbH	Leibnitz	509
Landgenossenschaft Ennstal Landena KG	Stainach	483
voestalpine BÖHLER Bleche GmbH & Co KG	Mürzzuschl./Hönigsberg	481
Böhlerit GesmbH & Co KG	Kapfenberg	479
EVG Entwicklungs- u. Verwertungs GmbH	Raaba	475
ADA Möbelfabrik GmbH ADA Möbelwerke Holding AG	Anger	472
XAL GmbH XAL Holding GmbH	Graz	466
Kohlbacher GmbH	Langenwang	459
Stölzle-Oberglas GmbH	Köflach	454

Fortsetzung siehe nächste Seite

### 11.01.2 Die größten Industrieunternehmen (ab 400 Beschäftigte) in der Steiermark 2020 - Teil 3 (Schluss)

Unternehmen	Standort(e)	Unselbständig Beschäftigte
		Jul.20
G.L. Pharma GmbH	Lannach	509
Norske Skog Bruck GmbH Norske Skog Papier Recycling GmbH	Bruck/Mur	500
Kristl, Seibt & Co. Gesellschaft m.b.H.	Graz	456
Licht-Loidl GmbH	Lafnitz	442
Sandvik Mining and Construction GmbH	Zeltweg/Leoben	441
Elin Motoren GmbH	Weiz	437
Stahl Judenburg GmbH	Judenburg	410
Rosendahl Nextrom GmbH	Pischelsdorf/Kulm	395
AR Packaging Graz GmbH (vormals A&R Carton Graz GmbH)	Graz	392
ATB Spielberg GmbH	Spielberg/Knittelfeld	388
PIA Automation Austria GmbH	Raaba-Grambach	380
IBIDEN Ceram GmbH	Frauental an der Lafnitz	374
Siemens AG Österreich	Graz/Weiz	354

Quelle: Arbeiterkammer Steiermark, Mitgliederevidenz.

## 11.02.0 Die größten Dienstleistungsunternehmen<sup>1)</sup> in der Steiermark 2020 - Teil 1

### Handel

<b>Unternehmen</b>	<b>Unselbständig Beschäftigte Jul.20</b>
Spar Österreichische Warenhandels-AG	3 578
Billa AG	2 893
Hofer Kommanditgesellschaft	1 466
XXX Lutz KG	1 390
Merkur Warenhandels AG	1 302
Kastner & Öhler Mode GmbH K&Ö Service GmbH	1 111
Interspar Gesellschaft m.b.H.	950
DM Drogerie Markt GmbH	901
Lidl Österreich GmbH	752
Bipa Parfumerien GesmbH	495
Lieb Markt GmbH	469
MHA Müller HandelsgmbH	421
Transgourmet Österreich GmbH	368
IKEA	358
Leder & Schuh AG	330
H & M Hennes & Mauritz GesmbH	314
Unito Versand & Dienstleistungen GmbH	225
Kika Möbel HandelsgmbH	215
Rudolf Leiner GmbH	194

### Banken und Kreditinstitute

<b>Unternehmen</b>	<b>Unselbständig Beschäftigte Jul.20</b>
Steiermärkische Bank u. Sparkassen AG	1 483
Raiffeisen-Landesbank-AG	724
Volksbank Steiermark AG	350
Unicredit Bank Austria AG	308
Landes-Hypothekenbank Steiermark AG	211
Bawag P.S.K. AG	173

Fortsetzung siehe nächste Seite

## 11.02.1 Die größten Dienstleistungsunternehmen<sup>1)</sup> in der Steiermark 2020 - Teil 2

### Versicherungswesen

<b>Unternehmen</b>	<b>Unselbständig Beschäftigte Jul.20</b>
Grazer Wechselseitige Versicherungs AG	881
Merkur Versicherungs AG	525
Uniqa Versicherungs AG	438
Generali Versicherungs AG	409
Wiener Städtische Wechselseitige Versicherungs AG	341
Allianz Elementar Versicherungs AG	189

### Gesundheits- und Sozialwesen

<b>Unternehmen</b>	<b>Unselbständig Beschäftigte Jul.20</b>
Landeskrankenhäuser (KAGes)	17 157 <sup>2)</sup>
Volkshilfe Steiermark (Steir. Landesfürsorge Wohlfahrtsver.)	2 840
Caritas	2 004
Österr. Rotes Kreuz Landesverband Steiermark	1 761
Sozialhilfeverband (Bruck-Mürzzuschlag, Deutschlandsberg, Hartberg-Fürstenfeld, Leoben, Liezen)	1 467
Jugend am Werk Steiermark GesmbH	1 435
Hilfswerk Steiermark	995
Lebenshilfe Soziale Dienste GmbH	930
Lebenswelten der Barmherzigen Brüder - Steiermark	908
Krankenhaus d. Barmh. Brüder	756
Unfallkrankenhaus (Graz, Kalwang)	740
Magistrat Graz Geriatrie	677
Alpha Nova Betriebsges.m.b.H.	507
Krankenhaus der Elisabethinen GmbH	411
AUVA Reha Tobelbad	347
Tagesmütter Graz - Steiermark	317

Fortsetzung siehe nächste Seite

## 11.02.2 Die größten Dienstleistungsunternehmen<sup>1)</sup> in der Steiermark 2020 - Teil 3

### Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen

Unternehmen	Unselbständig Beschäftigte Jul.20
Trenkwaldner Personaldienste GmbH	852
I.K.Hofmann Gesellschaft m.b.H.	850
ISS Facility Services GmbH	813
Saubermacher Dienstleistungs AG	668
MLS Personaldienstleistung GmbH	653
SSI Schäfer IT Solutions GmbH	565
nuova Personaldienstleistung GmbH	542
Siemens Personaldienstleistungen GmbH	500
Siemens Healthcare Diagnostics GmbH	
P. Dussmann GmbH	483
APS Austria Personalservice GmbH & Co KG	478
Randstad Austria GmbH	466
Simacek Facility GmbH	426
G4S Secure Solutions AG	416
Manpower Group GmbH	377
J. Christof GmbH	372
Saubermacher Outsourcing GmbH	353
teampool Personalservice GmbH	334
A.M.Personalbereitstellungs GmbH	331
THG Personal GmbH	259
Powerserv Austria GmbH	255
Dr. Schilhan Gebäudereinigung GmbH	235
Maschinenring Personal eGen	189
Atlas Personal Management GmbH & Co KG	167

### Erziehung und Unterricht

Unternehmen	Unselbständig Beschäftigte Jul.20
Universität Graz VB <sup>3)</sup>	3 879
Technische Universität Graz VB <sup>3)</sup>	3 376
Medizinische Universität Graz VB <sup>3)</sup>	1 894
FH Joanneum Gesellschaft mbH	1 318
Wiki Kinderbetreuungs GmbH	1 130
Wiki Ludersdorf Wilfersdorf	
Montanuniversität Leoben VB	1 119
Universität für Musik und darstellende Kunst VB	625
Mosaik Gesellschaft zur Betreuung, Förd, u. Beratg. beh. Menschen	495
Berufsförderungsinstitut Steiermark	374

Fortsetzung siehe nächste Seite

## 11.02.3 Die größten Dienstleistungsunternehmen<sup>1)</sup> in der Steiermark 2020 - Teil 4 (Schluss)

### Bauwesen

Unternehmen	Unselbständig Beschäftigte
	Jul.20
Porr Bau GmbH	1 302
Strabag Konzern	1 018
Bauunternehmung Granit Gesellschaft m.b.H.	984
Lieb Bau Weiz GmbH & Co KG	683
Swietelsky Baugesellschaft m.b.H.	515

### Sozialversicherungen, Kammern

Unternehmen	Unselbständig Beschäftigte
	Jul.20
Österreichische Gesundheitskasse (vormals Steiermärkische Gebietskrankenkasse)	1 253
Pensionsversicherungsanstalt	959
Wirtschaftskammer Steiermark	446
Kammer für Arbeiter und Angestellte für Steiermark	422
Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen	418
Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau	217

### Verkehr, Information und Kommunikation

Unternehmen	Unselbständig Beschäftigte
	Jul.20
ÖBB	4 601
Post, A1 Telekom	3 792
Holding Graz – Linien <sup>4)</sup>	1 086
Graz-Köflacher Eisenbahn GmbH	458
Steiermärkische Landesbahnen	182

**Anmerkung:** 1) Nicht enthalten sind der Arbeiterkammer nicht zugehörigen Arbeitnehmer gem. § 10 (2) AKG 1992.

2) Stand 30.06.2020, einschließlich Landesaltenpflegeheime

3) Stand 30.06.2020, einschließlich geringfügiger Beschäftigte

4) Stand 30.06.2020

**Quelle:** Arbeiterkammer Steiermark, KAGES.

**Website:** <http://www.kages.at/cms/beitrag/10000218/2254>

### 11.03.0 Unternehmen<sup>1)</sup> in der Steiermark nach der Rechtsform - 31.12.2019

Rechtsform	Aktive		Gesamt <sup>2)</sup>		Veränderung zum Vorjahr	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
<b>Einzelunternehmen</b>	<b>58 836</b>	<b>77,0</b>	<b>74 717</b>	<b>80,4</b>	<b>1 357</b>	<b>1,8</b>
protokolliert	2 260	3,0	2 499	2,7	222	9,7
Nicht protokolliert	56 576	74,0	72 219	77,8	1 135	1,6
<b>Personengesellschaften<sup>2)</sup></b>	<b>3 928</b>	<b>5,1</b>	<b>4 142</b>	<b>4,5</b>	<b>-11</b>	<b>-0,3</b>
Offene Gesellschaften	1 444	1,9	1 551	1,7	3	0,2
Kommanditgesellschaften	2 484	3,3	2 591	2,8	-14	-0,5
<b>Kapitalgesellschaften</b>	<b>12 772</b>	<b>16,7</b>	<b>13 093</b>	<b>14,1</b>	<b>354</b>	<b>2,8</b>
Gesellschaften m.b.H.	12 632	16,5	12 950	13,9	354	2,8
Aktiengesellschaften	140	0,2	143	0,2	0	0,0
<b>Sonstige juristische Personen</b>	<b>868</b>	<b>1,1</b>	<b>927</b>	<b>1,0</b>	<b>8</b>	<b>0,9</b>
Erwerbs-/Wirtschaftsgen.	102	0,1	103	0,1	-4	-3,7
Vereine	512	0,7	549	0,6	9	1,7
Sonsige <sup>3)</sup>	254	0,3	275	0,3	3	1,1
<b>Kammermitglieder gesamt</b>	<b>76 404</b>	<b>100,0</b>	<b>92 879</b>	<b>100,0</b>	<b>1 708</b>	<b>1,9</b>

**Anmerkung:**

1) Mitglieder der Wirtschaftskammer Steiermark.

2) Einschließlich "ruhende" Mitglieder. Wenn ein Fachorganisationsmitglied gemäß § 93 Gewerbeordnung das Ruhen einer bestehenden Berechtigung gemeldet hat und keine weitere aktive Berechtigung vorliegt, die nicht ruhend gemeldet ist, wird es als ruhend gezählt.

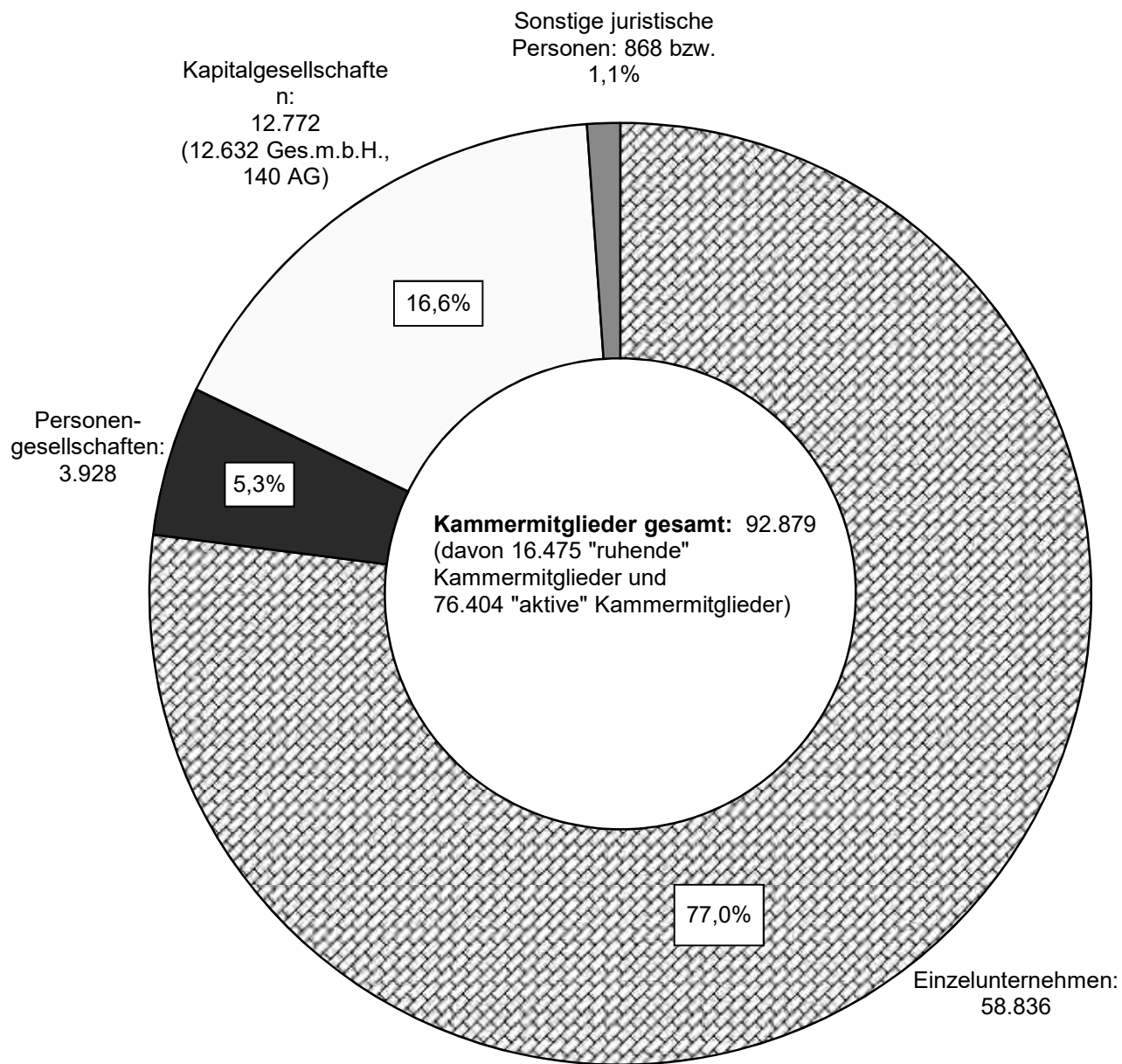
3) Sonstige Rechtsformen: Gebietskörperschaften, Anstalten, Kirche, Stiftung, Ausländische Rechtsformen.

**Quelle:**

Wirtschaftskammer Steiermark, Mitgliederstatistik, diverse Jahrgänge.



**Grafik 42 Unternehmen nach der Rechtsform  
(Wirtschaftskammermitglieder Steiermark 31.12.2019)**



Quelle: Wirtschaftskammer Steiermark

## 11.04.0 Beteiligung des Landes Steiermark 2018

### Teil 1

Bezeichnung	Kurs bzw. Landesanteil in %
-------------	--------------------------------

#### 1. Aktien:

Landes-Hypothekenbank Steiermark AG	25% plus Aktien
Energie Steiermark AG	75% minus 200 Aktien

#### 2. Gesellschafts- und Genossenschaftsanteile:

##### 2.1 Echte Beteiligungen:

Planai-Hochwurzen-Bahnen Ges.m.b.H.	61,83
Österreichring - Ges.m.b.H.	100,00
Hauser Kaibling Seilbahn- und Liftges.m.b.H.	40,00
Hauser Kaibling Seilbahn- und Liftges.m.b.H. & Co.KG.	77,20
Landgenossenschaft Ennstal	0,37
Steiermärkische Krankenanstalten Ges.m.b.H.	100,00
Österreich Wein Marketing GmbH	10,00
Joanneum Research Forschungsgesellschaft m.b.H.	85,00
Steirische Wirtschaftsförderungsges.m.b.H.	100,00
Steirische Verkehrsverbund Ges.m.b.H.	100,00
Steirischer Tourismus GmbH.	100,00
FH Joanneum GmbH.	75,10
Steir. Wissenschafts-, Umwelt- u. Kulturprojekträger GmbH.	100,00
Steiermark-Bahn Transport und Logistik GmbH.	100,00
Bergbahnen Turracher Höhe GmbH.	46,29
Landesimmobilien-Gesellschaft mbH.	100,00
Nationalpark Gesäuse GmbH.	50,00
Thermalbohrung Mürztal Aufschließungsgesellschaft mbH.	96,75
Energie Agentur Steiermark gemeinnützige GmbH	100,00
Stertz GmbH	100,00
Green Tech Cluster Styria GmbH	19,00
Universalmuseum Joanneum GmbH	85,00

Fortsetzung siehe nächste Tabelle

## 11.04.1 Beteiligungen des Landes Steiermark 2018

### Teil 2 (Schluss)

Bezeichnung	Kurs bzw. Landesanteil in %
Theaterholding Graz/Steiermark GmbH.	50,00
steirischer herbst festival gmbh	66,67
Steirischer Landestiergarten GmbH	100,00
Volkskultur Steiermark GmbH	100,00
NADA Nationale Anti Doping Agentur Austria GmbH	5,00
Xeis Alpenlachs GmbH	24,50
Wildpark Mautern GmbH	100,00
Steirische Breitband- und Digitalinfrastrukturgesellschaft	100,00
Bildungshaus Retzhof GmbH	100,00

### 2.2 Stille Beteiligungen:

Bezeichnung
Tauplitzer Fremdenverkehrsges.m.b.H.
Österreichring Gesellschaft m.b.H
Therme Nova Köflach GmbH & CoKG
Hauereck Schilift Betriebs GmbH & Co KG
Steirische Wirtschaftsförderungsges.m.b.H.
Marktgemeinde Bad Mitterndorf Thermalquelle
Galsterbergalm Bahnen GmbH & Co KG
Turnauer Schilift GmbH & Co. KG
Narzissen Bad Aussee Betriebs GmbH
Thermalquelle Loipersdorf GmbH & Co KG

**Quelle:** Land Steiermark, Rechnungsabschluss 2018, Band I.

**Website:** [https://www.verwaltung.steiermark.at/cms/dokumente/12675942\\_100657536/8ccee000/BAND\\_I\\_RA\\_2018\\_\\_Gesamt\\_und\\_Bereich\\_sbudgets\\_V8\\_FINAL\\_02.08.2019\\_final.pdf](https://www.verwaltung.steiermark.at/cms/dokumente/12675942_100657536/8ccee000/BAND_I_RA_2018__Gesamt_und_Bereich_sbudgets_V8_FINAL_02.08.2019_final.pdf)

## 11.05.0 Unternehmensdemographie 2018<sup>2)</sup> Bestand - Neugründungen - Schließungen

Bundesland	Burgenland	Kärnten	Niederösterreich	Oberösterreich	Salzburg	Steiermark	Tirol	Vorarlberg	Wien	Österreich
Aktive Unternehmen <sup>1)</sup>	18 340	34 646	99 772	80 176	40 434	<b>74 003</b>	52 688	24 528	127 280	<b>551 867</b>
Beschäftigte bei aktiven Unternehmen <sup>1)</sup>	83 624	181 248	575 462	619 574	287 776	<b>438 492</b>	306 532	164 713	905 251	<b>3 562 672</b>
Unternehmensneugründungen	1 569	2 597	7 632	5 656	2 633	<b>5 928</b>	3 201	1 537	10 334	<b>41 087</b>
Beschäftigte bei neu gegr. Unternehmen	2 241	3 642	10 714	8 133	3 852	<b>8 146</b>	4 685	2 301	17 119	<b>60 833</b>
darunter unselbst. Beschäftigte	824	1 322	3 919	3 263	1 698	<b>2 935</b>	1 931	982	8 730	<b>25 604</b>
Unternehmensschließungen	1 237	2 109	6 211	4 474	1 950	<b>4 230</b>	2 569	1 227	7 999	<b>32 006</b>
Beschäftigte bei geschlossenen Unternehmen	1 788	3 080	9 160	6 506	3 029	<b>6 614</b>	4 092	1 892	14 809	<b>50 970</b>
Neugründungsrate in Prozent	8,6	7,5	7,6	7,1	6,5	<b>8,0</b>	6,1	6,3	8,1	<b>7,4</b>
Schließungsrate in Prozent	6,7	6,1	6,2	5,6	4,8	<b>5,7</b>	4,9	5,0	6,3	<b>5,8</b>
Beschäftigte pro Neugründung <sup>3)</sup>	1,4	1,4	1,4	1,4	1,5	<b>1,4</b>	1,5	1,5	1,7	<b>1,5</b>
Beschäftigte pro Schließung <sup>3)</sup>	1,4	1,5	1,5	1,5	1,6	<b>1,6</b>	1,6	1,5	1,9	<b>1,6</b>

**Anmerkung:** Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen. - 1) Diese Variablen dienen als reine Bezugsgröße und können nicht für Bestandsauswertungen herangezogen werden. - 2) Aktive Unternehmen und Neugründungen: vorläufige Zahlen für 2016; Schließungen: vorläufige Zahlen für 2016 und 2017. - 3) inklusive selbständig Beschäftigte.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Statistik zur Unternehmensdemografie. Stand der Daten: Juni 2020. Erstellt am 24.06.2020.

**Website:** [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/wirtschaft/unternehmen\\_arbeitsstaetten/unternehmensdemografie\\_ab\\_2015/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/wirtschaft/unternehmen_arbeitsstaetten/unternehmensdemografie_ab_2015/index.html)

**11.06.0 Großinsolvenzen in der Steiermark  
(ab 10 Millionen EURO geschätzte Passiva )**

**Teil 1**

<b>Jahr</b>	<b>Unternehmen</b>	<b>Standort</b>	<b>Insolvenz</b>	<b>Passiva in Mio. €</b>
<b>2012</b>	ACC Austria GmbH (Herstellung von Pumpen)	Fürstenfeld	SV m. EV <sup>1)</sup>	91,5
	Kappa Thermenbeteiligung GmbH	Graz	Konkurs	55,6
	Neckermann Versand Österreich AG	Graz	SV o. EV <sup>1)</sup>	40,0
	Rudolf Jöbstl Vieh und Fleisch, Handel und Transport Ges.m.b.H.	Strass	Konkurs	25,0
	Humanitas Verwaltungs- und Beteiligungs GmbH.	Graz	Konkurs	18,2
	Tatschl & Söhne Speditions- und Transport Ges.m.b.H.	Liezen	Konkurs	16,7
	Alumelt GmbH (Metallverarbeitung)	Eisenerz	SV o. EV <sup>1)</sup>	15,0
	Dr. med. Kurt Bäckemberger	Graz	Konkurs	14,0
	Julius Krenn (Handel mit Waren aller Art)	Unterpremstätten	Konkurs	13,5
	Winkelbauer GmbH (Maschinenbau)	Anger	SV o. EV <sup>1)</sup>	12,7
	SBS Beteiligungs GmbH	Gleisdorf	Konkurs	10,5
<b>2013</b>	EuroBioFuels AG (Herstellung von Biodiesel)	Gaishorn	Konkurs	24,8
	MPS Personal Service GmbH (Personalvermittlung)	Hart bei Graz	SV o. EV <sup>1)</sup>	19,0
	Radkersburger Metallwarenfabrik GmbH	Bad Radkersburg	SV o. EV <sup>1)</sup>	15,1
	Georg Reiterer (Seniorenheim)	Graz	Konkurs	14,4
	TH-Anlagenbau GmbH	Lebring	SV o. EV <sup>1)</sup>	14,3
	KK Marketing GmbH (Veranstaltungsmarketing)	Wien	Konkurs	13,4
	YLOG GmbH (Herstellung von Logistikanlagen)	Dobl	Konkurs	11,7
<b>2014</b>	Wilfling Hoch- und Tiefbau GmbH	Friesach	Konkurs	20,5
	KROBATH Wasser Wärme Wohlbeghagen GmbH	Graz	Konkurs	20,2
	GLH Gesellschaft für Logistikleistung im Handel	Graz	Konkurs	14,6
	Friedrich Maier (Gastronomie)	Graz	SV o. EV <sup>1)</sup>	10,0
<b>2015</b>	Hanlo-Firmengruppe	Graz	Konkurs	44,3
	Schirnhofer Ges.m.b.H. (Fleischverarbeitung)	Kaindorf	SV o. EV <sup>1)</sup>	29,0
	IASON GmbH (Handel mit Laborbedarf)	Graz	Konkurs	24,8
	Hotel Bad Mitterndorf Errichtungs- und Verwertungs GmbH & Co KG	Graz	Konkurs	23,9
	Herneth Gartenbau KG	Graz	SV o. EV <sup>1)</sup>	18,8
	FMT Industrieservice GmbH (Anlagenbau)	Werndorf	SV o. EV <sup>1)</sup>	17,6
	Grimming Therme GmbH	Bad Mitterndorf	Konkurs	14,8
	Green Building Group GmbH	Graz	Konkurs	12,5
	ARGOS Zyklotron Betriebs-GmbH.	Graz	Konkurs	10,4

**11.06.1 Großinsolvenzen in der Steiermark  
(ab 10 Millionen EURO geschätzte Passiva )**

**Teil 2 (Schluss)**

<b>Jahr</b>	<b>Unternehmen</b>	<b>Standort</b>	<b>Insolvenz</b>	<b>Passiva in Mio. €</b>
<b>2016</b>	<b>Steirerfrucht-Firmengruppe:</b> Steirerfrucht Betriebsges.m.b.H. & Co.KG, Apfel-Land Fruchtlosigkeit GmbH	St. Ruprecht an der Raab	SV o. EV <sup>1)</sup>	33,1
	Borckenstein GmbH (früher Borckenstein AG) (Spinnerei)	Neudau	SV o. EV <sup>1)</sup>	23,0
	Vogel & Noot Landmaschinen GmbH & Co KG	Wartberg	Konkurs	22,0
	Frühwald Holding GmbH	Tillmitsch	SV o. EV <sup>1)</sup>	19,4
	Reifen Ruhdorfer GmbH (Reifenhandel)	Graz	Konkurs	18,6
	Ertrag & Sicherheit Vermögensberatung GmbH	Graz	Konkurs	17,7
	Mag. Christoph Artner (Großhandel mit Arzneimittel)	Lieboch	SV o. EV <sup>1)</sup>	13,1
	Pistotnik Transporte GmbH	Edelschrott	Konkurs	10,2
<b>2017</b>	SFL technologies GmbH (Herstellung von Metallkonstruktionen)	Stallhofen	SV o. EV <sup>1)</sup>	113,5
	STAR AGRO Analyse und Handels GmbH, (Großhandel mit Chemikalien)	Allerheiligen	Konkurs	18,9
	TONI`S Handels-GMBH (Großhandel mit Freilandeiern)	Knittelfeld	Konkurs	11,9
<b>2018</b>	Charles Vögele (Austria)	Kalsdorf	SV o. EV <sup>1)</sup>	29,6
	CTP Chemisch Thermische Prozesstechnik GmbH	Graz	Konkurs	21,0
	<b>Firmengruppe</b> CVR Spedition und LGL Lagerlogistik	Semriach	Konkurs	10,0
<b>2019</b>	<b>Firmengruppe</b> SFL technologies GmbH, SFL holding GmbH	Stallhofen	Konkurs	92,1
	Card-Club Kartenspiele Betriebs GmbH	Graz	Konkurs	14,5
	ISOBASALT GmbH	Ilz	Konkurs	13,9
	KAPO Möbelwerkstätten GmbH	Pöllau	Konkurs	11,4
	MAG – Maschinen und Apparatebau AG	Deutschlandsberg	Konkurs	11,4
	S.O.L.I.D. Gesellschaft für Solarinstallation und Design m.b.H.	Graz	Konkurs	10,1

**Anmerkung:** 1) Sanierungsverfahren ohne bzw. mit Eigenverwaltung.

**Quelle:** Kreditschutzverband von 1870, Insolvenzstatistik - diverse Jahrgänge.

## 11.07.0 Eröffnete Insolvenzen<sup>1)</sup> nach Bundesländern

Bundesland	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Burgenland	122	144	168	155	150	133	123	167	131	149	129	118	113	98	130
Kärnten	191	209	169	196	227	226	226	231	237	199	190	177	153	152	165
Niederösterr.	661	639	632	654	717	636	639	654	610	575	536	553	589	563	527
Oberösterr.	424	429	386	418	541	458	450	469	402	420	382	376	383	336	340
Salzburg	135	106	109	94	167	170	113	198	184	194	173	181	179	167	183
<b>Steiermark</b>	<b>414</b>	<b>356</b>	<b>381</b>	<b>473</b>	<b>516</b>	<b>497</b>	<b>473</b>	<b>540</b>	<b>526</b>	<b>486</b>	<b>473</b>	<b>441</b>	<b>378</b>	<b>408</b>	<b>386</b>
Tirol	165	184	176	205	225	214	171	168	186	202	143	130	144	146	179
Vorarlberg	116	101	88	88	91	110	116	96	79	90	82	68	65	65	84
Wien	975	916	914	987	1 107	1 078	949	982	911	960	1 007	1 119	1 021	1 050	1 050
<b>Gesamt</b>	<b>3 203</b>	<b>3 084</b>	<b>3 023</b>	<b>3 270</b>	<b>3 741</b>	<b>3 522</b>	<b>3 260</b>	<b>3 505</b>	<b>3 266</b>	<b>3 275</b>	<b>3 115</b>	<b>3 163</b>	<b>3 025</b>	<b>2 985</b>	<b>3 044</b>

**Anmerkung:** 1) Sanierungsverfahren (mit EV, ohne EV) zzgl. Konkurse (inkl. Anschlusskonkurse).

**Quelle:** Kreditschutzverband von 1870, Insolvenzstatistik, diverse Jahrgänge.

## 11.08.0 Eröffnete Sanierungsverfahren<sup>1)</sup> nach Bundesländern

Bundesland	2015		2016		2017		2018		2019	
	mit EV <sup>2)</sup>	ohne EV <sup>3)</sup>	mit EV <sup>2)</sup>	ohne EV <sup>3)</sup>	mit EV <sup>2)</sup>	ohne EV <sup>3)</sup>	mit EV <sup>2)</sup>	ohne EV <sup>3)</sup>	mit EV <sup>2)</sup>	ohne EV <sup>3)</sup>
Burgenland	3	18	5	17	2	15	0	17	0	17
Kärnten	11	31	3	26	6	24	5	22	6	16
Niederösterreich	15	113	11	111	10	115	5	86	4	75
Oberösterreich	8	81	4	79	5	89	3	61	2	74
Salzburg	2	18	3	13	4	16	2	6	2	4
<b>Steiermark</b>	<b>21</b>	<b>95</b>	<b>6</b>	<b>85</b>	<b>11</b>	<b>63</b>	<b>5</b>	<b>64</b>	<b>7</b>	<b>62</b>
Tirol	8	8	6	8	6	3	3	8	1	7
Vorarlberg	2	3	1	4	3	2	0	5	1	5
Wien	30	83	21	95	26	79	23	77	9	82
<b>Gesamt</b>	<b>100</b>	<b>450</b>	<b>60</b>	<b>438</b>	<b>73</b>	<b>407</b>	<b>46</b>	<b>346</b>	<b>32</b>	<b>342</b>

**Anmerkung:**

1) Diese Verfahrensarten gibt es seit 1.7.2010 lt. Insolvenzrechtsänderungsgesetz (IRÄG 2010)

2) Mit Eigenverwaltung. 3) Ohne Eigenverwaltung.

**Quelle:**

Kreditschutzverband von 1870, Insolvenzstatistik, diverse Jahrgänge.



## 11.09.0 Schuldenregulierungsverfahren (Privatkonkurse)

Bundesland	Eröffnete Privatkonkurse									
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Burgenland	154	154	165	165	155	136	120	105	232	201
Kärnten	725	757	718	653	569	606	517	466	744	702
Niederösterreich	860	1 046	1 069	1 023	918	1 056	1 038	926	1 520	1 403
Oberösterreich	1 225	1 270	1 204	1 169	1 168	1 114	1 178	993	1 357	1 227
Salzburg	442	427	404	402	371	408	372	342	420	448
<b>Steiermark</b>	<b>683</b>	<b>749</b>	<b>722</b>	<b>662</b>	<b>652</b>	<b>610</b>	<b>633</b>	<b>535</b>	<b>1 024</b>	<b>1 013</b>
Tirol	736	728	699	674	668	663	598	549	782	638
Vorarlberg	526	597	597	513	404	406	373	322	562	426
Wien	3 677	3 868	3 945	3 761	3 509	3 830	3 182	2 683	3 413	3 398
<b>Gesamt</b>	<b>9 028</b>	<b>9 596</b>	<b>9 523</b>	<b>9 022</b>	<b>8 414</b>	<b>8 829</b>	<b>8 011</b>	<b>6 921</b>	<b>10 054</b>	<b>9 456</b>

Bundesland	Mangels Masse abgewiesene Privatkonkurse									
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Burgenland	47	36	25	39	24	29	28	24	20	26
Kärnten	63	78	80	67	53	54	66	61	38	47
Niederösterreich	181	182	170	166	155	141	154	189	208	184
Oberösterreich	230	252	183	206	217	187	218	198	224	194
Salzburg	57	61	48	30	34	42	42	35	25	20
<b>Steiermark</b>	<b>213</b>	<b>195</b>	<b>181</b>	<b>157</b>	<b>176</b>	<b>169</b>	<b>121</b>	<b>129</b>	<b>124</b>	<b>110</b>
Tirol	151	127	87	113	93	97	95	96	90	94
Vorarlberg	93	87	86	125	84	91	84	81	111	73
Wien	203	222	174	227	259	266	272	298	304	306
<b>Gesamt</b>	<b>1 238</b>	<b>1 240</b>	<b>1 034</b>	<b>1 130</b>	<b>1 095</b>	<b>1 076</b>	<b>1 080</b>	<b>1 111</b>	<b>1 144</b>	<b>1 054</b>

Quelle: Kreditschutzverband von 1870, Insolvenzzstatistik diverse Jahrgänge.

## 11.10.0 Eröffnete Insolvenzen nach Branchen 2019 Steiermark

Branche	Eröffnete Fälle	Nicht eröffnete Fälle	Gesamt	Passiva in Mio. EURO
Bauwirtschaft	66	19	85	25,4
Textilwirtschaft/Leder	5	0	5	37,3
Maschinen und Metall	18	5	23	122,6
Lebens- und Genussmittel	14	3	17	2,7
Holz/Möbel	10	3	13	21,1
Glas/Keramik	2	0	2	0,3
Elektro/Elektronik	4	1	5	0,9
Gastgewerbe	62	37	99	17,7
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	5	4	9	1,0
Papier/Druck/Verlagswesen	2	1	3	0,2
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	3	0	3	0,4
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	29	19	48	15,2
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	5	1	6	1,1
Freizeitwirtschaft	2	3	5	0,3
Elektron. Datenverarbeitung	4	4	8	2,7
Bergbau/Energie	0	0	0	0,0
Unternehmensbezogene Dienstleist.	68	35	103	52,4
Land/Forstwirtschaft/Tiere	16	8	24	4,3
Privat	9	11	20	5,9
sonstige Bereiche	62	48	110	32,9
<b>Gesamt</b>	<b>386</b>	<b>202</b>	<b>588</b>	<b>344,4</b>

Quelle: Kreditschutzverband von 1870, Insolvenzstatistik diverse Jahrgänge.

## 11.11.0 Gründungsjahre insolventer Unternehmen in Österreich

Gründungsjahr	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2017	2019
vor 1939	2%	2%	1%	1%	1%	1%	1%	1%	0%
1939 - 1959	2%	1%	2%	1%	2%	1%	1%	1%	1%
1960 - 1969	2%	2%	2%	2%	2%	1%	1%	1%	1%
1970 - 1979	4%	3%	3%	3%	3%	2%	2%	2%	2%
1980 - 1989	8%	7%	7%	6%	5%	5%	4%	5%	4%
1990 - 1994	8%	6%	6%	6%	6%	5%	3%	4%	4%
1995 - 1999	11%	10%	9%	9%	9%	7%	6%	5%	5%
von 2000 bis 2004	18%	18%	15%	15%	12%	11%	9%	7%	8%
von 2005 - 2009	37%	33%	31%	24%	22%	20%	17%	15%	13%
ab 2010	8%	18%	24%	33%	41%	47%	56%	59%	62% <sup>1)</sup>
<b>Gesamt</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>	<b>100%</b>

**Anmerkung:**

1) Z.B. 62% bedeutet, dass 62% der insolventen Betriebe im Jahre 2019 vor 2010 gegründet wurden.

**Quelle:**

Kreditschutzverband von 1870, Insolvenzstatistik diverse Jahrgänge.

## 11.12.0 Eröffnete Konkurse (inkl. Anschlusskonkurse) nach Bundesländern

Bundesland	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Burgenland	142	167	155	148	112	96	139	107	115	108	96	96	81	113
Kärnten	209	167	194	224	203	166	166	179	157	148	148	123	125	143
Niederösterreich	614	625	641	701	539	433	452	443	440	408	431	464	472	448
Oberösterreich	427	383	416	538	402	355	351	307	314	293	293	289	272	264
Salzburg	104	109	93	167	161	100	171	164	176	153	165	159	159	177
<b>Steiermark</b>	<b>354</b>	<b>379</b>	<b>468</b>	<b>514</b>	<b>452</b>	<b>356</b>	<b>390</b>	<b>381</b>	<b>355</b>	<b>357</b>	<b>350</b>	<b>304</b>	<b>339</b>	<b>317</b>
Tirol	181	174	202	221	192	147	148	165	181	127	116	135	135	171
Vorarlberg	99	86	87	90	102	98	78	69	80	77	63	60	60	78
Wien	899	901	972	1099	978	781	861	783	814	894	1 003	916	950	959
<b>Gesamt</b>	<b>3 029</b>	<b>2 991</b>	<b>3 228</b>	<b>3 702</b>	<b>3 141</b>	<b>2 532</b>	<b>2 756</b>	<b>2 598</b>	<b>2 632</b>	<b>2 565</b>	<b>2 665</b>	<b>2 546</b>	<b>2 593</b>	<b>2 670</b>

Quelle:

Kreditschutzverband von 1870, Insolvenzstatistik diverse Jahrgänge.

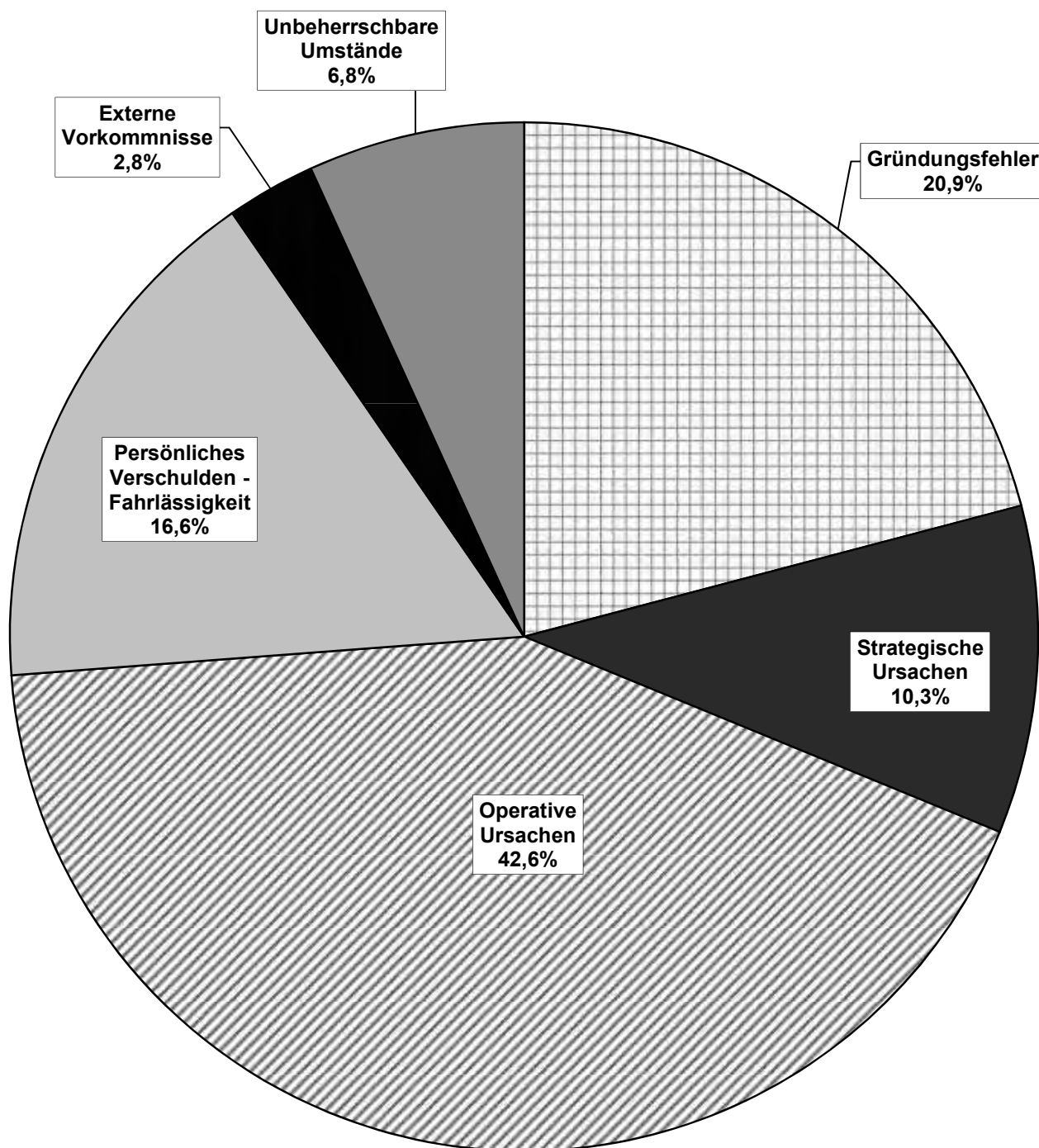
### 11.13.0 Insolvenzursachen in Österreich (Angaben in Prozent)

Ursachen	2019
<b>Gründungsfehler</b>	
Zu wenig Eigenkapital bei Gründung	4,5
Fehlendes Know-how zu Branche oder Betriebswirtschaft - Unerfahrenheit	10,8
Fehlen jedweder Eignung ein Unternehmen zu gründen	5,6
<b>Gründungsfehler Gesamt</b>	<b>20,9</b>
<b>Strategische Ursachen</b>	
Mangelhafte Antwort auf Marktveränderungen - Inaktivität der Unternehmensleitung	7,1
Überzogene Expansion / Investitionen	2,1
Streit unter Gesellschaftern / Betriebsleitern	1,1
<b>Strategische Ursachen Gesamt</b>	<b>10,3</b>
<b>Operative Ursachen</b>	
Fehler in der Auswahl oder Führung der Mitarbeiter	1,5
Absatzschwächen (Werbung - Vertrieb - Kalkulation)	13,1
Schlechte Kostenstruktur durch Mangel in der Organisation	7,5
Schwächen bei Finanzierung / Liquidität / Forderungsbetreibung	10
Schwächen bei Planung / mangelndes Controlling (IKS)	10,5
<b>Operative Ursachen Gesamt</b>	<b>42,6</b>
<b>Persönliches Verschulden - Fahrlässigkeit</b>	
Vernachlässigung der Geschäftsführung	9,7
Zu hohe Entnahmen / Einlagenrückgewähr	2,1
Spekulation ohne betriebliche Veranlassung	0,4
Strafbare Handlungen	4,4
<b>Persönliches Verschulden - Fahrlässigkeit Gesamt</b>	<b>16,6</b>
<b>Externe Vorkommnisse</b>	
Plötzliche Änderungen des Finanzierungsrahmens (z.B. Zinsniveau)	0,3
Plötzliche rechtliche Änderungen (Verbote/Embargo)	1,5
Insolvenz von Abnehmern oder Lieferanten	1
<b>Externe Vorkommnisse Gesamt</b>	<b>2,8</b>
<b>Unbeherrschbare Umstände</b>	
Naturkatastrophen / Kriegshandlungen / Terrorismus	0,1
Krankheit/Probleme oder Unglücksfälle im persönlichen Umfeld	6,7
<b>Unbeherrschbare Umstände Gesamt</b>	<b>6,8</b>
<b>Summe</b>	<b>100,0</b>

Quelle: Kreditschutzverband von 1870.

Website: <https://www.ksv.at/PA%20Insolvenzursachenstatistik%20Unternehmen%202019>

**Grafik 43** Insolvenzzursachen in Österreich 2019



Quelle: Kreditschutzverband von 1870

## 11.14.0 Insolvenzstatistik Österreich

Jahr	Gesamtinsolvenzen	davon entfallen auf				Betroffene Dienstnehmer	geschätzte Insolvenzpassiva <sup>4)</sup>	Anteil der Passiva gemessen am nominellen BIP
		gerichtliche Ausgleichs <sup>1)</sup>	eröffnete Sanierungsverfahren <sup>2)</sup>	Konkurse <sup>3)</sup>	mangels Vermögens abgewiesene Konkursanträge			in %
								in Mrd.€
1995	4 994	161		1 882	2 951		4,59	2,60
1996	5 698	152		2 124	3 422		3,88	2,13
1997	5 053	112		2 230	2 711		2,54	1,34
1998	4 816	96		2 791	1 929		2,61	1,33
1999	5 860	75		2 715	3 070		2,80	1,37
2000	5 340	52		2 515	2 773		2,67	1,25
2001	5 178	107		2 832	2 239		3,50	1,59
2002	5 281	73		2 791	2 417		3,40	1,50
2003	5 643	77		2 880	2 686		2,44	1,05
2004	6 318	50		2 922	3 346	21 200	2,54	1,05
2005	7 056	38		3 165	3 853	22 100	2,40	0,94
2006	6 707	55		3 029	3 623	21 800	2,57	0,96
2007	6 295	32		2 991	3 272	18 200	2,44	0,86
2008	6 315	42		3 228	3 045	21 200	2,97	1,01
2009	6 902	39		3 702	3 161	28 100	4,04	1,40
2010	6 376	10		3 141	2 854	24 000	4,70	1,59
2011	5 869	2)	728	2 532	2 609	20 600	2,80	0,90
2012	6 041	2)	749	2 756	2 536	23 300	3,21	1,01
2013	5 459	2)	668	2 598	2 193	31 800	3,70	1,14
2014	5 423	2)	643	2 632	2 148	20 900	2,90	0,87
2015	5 150	2)	550	2 565	2 035	21 800	2,40	0,70
2016	5 226	2)	498	2 665	2 063	19 200	2,90	0,81
2017	5 079	2)	479	2 546	2 054	16 300	1,90	0,51
2018	4 980	2)	392	2 592	1 995	19 000	2,07	0,54
2019	4 980	2)	374	2 670	1 974	17 200	1,70	0,43

### Anmerkung:

1) Bereinigte Zahl der eröffneten Ausgleichs abzgl. Anschlusskonkurse.

2) Seit dem Insolvenzrechtsänderungsgesetz per 1.7.2010 gibt es keine eröffneten gerichtlichen Ausgleichs mehr bzw. sind eröffnete Sanierungsverfahren hinzugekommen. 3) Einschl. Anschlusskonkurse.

4) Die geschätzten Insolvenzverbindlichkeiten dürfen nicht mit den tatsächlichen Verlusten aus Insolvenzen gleichgesetzt werden.

### Quelle:

Kreditschutzverband von 1870, Insolvenzstatistik; Berechnung der AK Steiermark.

## 11.15.0 Erfindungsanmeldungen<sup>1)</sup> im Österreichischen Patentamt nach Bundesländern

Bundesland	Rang <sup>2)</sup>	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	Veränd. 2019/18	
									abs.	in %
Oberösterreich	1	681	666	621	616	610	583	642	59	10,1
<b>Steiermark</b>	<b>2</b>	<b>439</b>	<b>399</b>	<b>439</b>	<b>457</b>	<b>450</b>	<b>479</b>	<b>463</b>	<b>-16</b>	<b>-3,3</b>
Wien	3	449	469	464	504	431	441	436	-5	-1,1
Niederösterreich	4	411	386	391	366	365	316	264	-52	-16,5
Vorarlberg	5	267	304	414	239	272	241	189	-52	-21,6
Tirol	6	179	156	188	147	177	141	146	5	3,5
Salzburg	7	119	123	109	113	99	103	115	12	11,7
Kärnten	8	141	109	120	93	83	91	93	2	2,2
Burgenland	9	37	30	26	39	35	24	42	18	75,0
<b>Erfindungen von ÖsterreicherInnen</b>		<b>2 723</b>	<b>2 642</b>	<b>2 772</b>	<b>2 574</b>	<b>2 522</b>	<b>2 419</b>	<b>2 390</b>	<b>-29</b>	<b>-1,2</b>
<b>Erfindungen gesamt<sup>3)</sup></b>		<b>3 158</b>	<b>3 111</b>	<b>3 195</b>	<b>2 994</b>	<b>2 900</b>	<b>2 744</b>	<b>2 724</b>	<b>-20</b>	<b>-0,7</b>

**Anmerkung:** 1) Erfindungen, die klare technische Neuerungen darstellen, haben die Chance, durch ein Patent geschützt zu werden. Diese erfinderischen Lösungen müssen gewerblich anwendbar sein und werden durch eine Prüfung auf ihre Patentierbarkeit hin untersucht. Wird ein Patent erteilt, gilt es bis zu 20 Jahre. „Weltpatent“ gibt es keines, Patente gelten nur national. Dennoch: Durch einen internationalen Vertrag (Patent Cooperation Treaty, PCT) ist es möglich, über das österreichische Patentamt gleichzeitigen Schutz in bis zu 139 Ländern zu erhalten. 2) Der Rang bezieht sich auf das jeweils letzte Jahr. 3) Von den 2.724 Erfindungsanmeldungen im Österreichischen Patentamt im Jahre 2018 waren 2.390 von ÖsterreicherInnen.

## Innovativste Unternehmen/Institutionen in Österreich 2019 - Erfindungsranking Patent- und Gebrauchsmusteranmeldungen (Top 10)

	Unternehmen/Institution	Erfindungen gesamt
1	AVL List GmbH	169
2	Julius Blum GmbH	79
3	Engel Austria GmbH	37
4	Technische Universität Wien	28
5	Trumpf Maschinen Austria GmbH & Co KG	26
6	Plasser & Theurer Export von Bahnbaumschienen GmbH	25
7	MIBA Gleitlager Austria GmbH	21
8	TRIDONIC GmbH & Co KG	21
9	Siemens Mobility GmbH	20
10	Markus Stracke	20

Quelle: Österreichisches Patentamt, Jahresberichte.

Website: [https://www.patentamt.at/fileadmin/root\\_oepa/Dateien/Allgemein/Jahresbericht2019.pdf](https://www.patentamt.at/fileadmin/root_oepa/Dateien/Allgemein/Jahresbericht2019.pdf)



## Kapitel 12 Umwelt

Umweltdaten sind als Querschnittsmaterie in vielen Arbeitsbereichen der Statistik zu finden. Sie beziehen sich sowohl auf physische als auch auf monetäre Größen, da sich die **Umweltstatistik** vor allem mit den sozialen und ökonomischen Aktivitäten und deren Auswirkungen auf Umweltsysteme sowie dem Zustand und den Veränderungen der Medien (Boden, Wasser, Luft, etc.) beschäftigt. Abgerundet wird die Umweltstatistik durch Daten über Reaktionen (Maßnahmen) des Staates (z.B. Katalysatorpflicht für Kraftfahrzeuge), der Betriebe, der Haushalte sowie internationaler Organisationen auf vorhandene oder drohende Beeinträchtigungen.

Der Bereich **Umweltorientierte Produktion und Dienstleistung** umfasst zum einen die Gesamtheit der Tätigkeiten zur Messung, Vermeidung, Verringerung, Beschränkung oder Behebung von Umweltschäden. Darin eingeschlossen sind umweltschonende bzw. weniger umweltschädliche Technologien, Verfahren und Produkte, die die Umweltrisiken verringern und die Umweltverschmutzung auf ein Mindestmaß beschränken.

Zum anderen fokussiert sie auf den schonenden Umgang mit natürlichen Ressourcen. Dies resultiert hauptsächlich in ressourceneffizienten Gütern, Technologien und Dienstleistungen.

Um die Umweltwirtschaft in einer umfassenden und international vergleichbaren Form darstellen zu können, wurde von EUROSTAT – u. a. unter Mitarbeit der Bundesanstalt Statistik Österreich – die Methode „The Environmental Goods and Services Sector“ = EGSS entwickelt. Die wichtigsten Ergebnisse über **Umweltumsätze, umweltbezogene Wertschöpfung** und **Umweltexporte** aus dieser Statistik werden am Anfang dieses Kapitels gezeigt.

Das Ziel der **NAMEA** („National Accounting Matrix including Environmental Accounts“) ist, üblicherweise verwendete Wirtschaftsindikatoren, wie z.B. der Produktionswert oder Erwerbstätige, mit den umweltbezogenen Materialflüssen und den umweltbezogenen Aufwendungen des betreffenden Bereiches zusammenzuführen und somit den Fokus von den Wirtschaftsergebnissen auf die verbrauchten Rohstoffe und Materialien beziehungsweise auf den Ausstoß von Emissionen zu verschieben. In einer Übersichtstabelle wird in diesem Kapitel die Entwicklung der Jahre 1995 bis 2016 dargestellt.

Die österreichische Abfallwirtschaft hat sich in den letzten Jahren zu einer nachhaltigen Abfall- und Stoffflusswirtschaft entwickelt. Sie orientiert sich zunehmend am Konzept der „Nachhaltigen Entwicklung“, bei dem die Bewahrung der Ressourcen, die Leistungsfähigkeit der Wirtschaft und die soziale Ausgestaltung der Gesellschaft in einem dynamischen Gleichgewicht gehalten werden sollen. Die in diesem Kapitel präsentierten Daten über das **Abfallaufkommen** und der Mengenentwicklung nach Abfallarten und Abfallwirtschaftsverbänden wurden von der Homepage des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 14, Referat Abfall- und Ressourcenwirtschaft (<http://www.Abfallwirtschaft.steiermark.at>) entnommen.

Ein weiterer Themenschwerpunkt dieses Kapitels bildet die Luftgütesituation. Das Ausmaß der Luftverunreinigung ist schon seit längerem ein besonders beachtetes und daher auch statistisch gut dokumentiertes Umweltproblem. So werden jene **Immissionen**, die mengenmäßig oder aufgrund ihrer überregionalen Wirkung von Bedeutung sind, an zahlreichen Messstationen regelmäßig ermittelt. Dazu zählen Schwefeldioxid-, Stickstoffmonoxid-, Stickstoffdioxid-, Ozon- und Feinstaubimmissionen, welche in letzter Zeit das lufthygienische Hauptproblem in der Steiermark darstellen. Die Daten dazu stammen vom **Landes-Umwelt-Informationssystem (LUIS)** des Landes Steiermark, Abteilung 15, Referat Luftreinhalte (www.umwelt.steiermark.at).

Eine ausgeprägte Datenkette existiert bereits für Messung der **Radioaktivität** in der Steiermark, die von der Abteilung für Katastrophenschutz und Landesverteidigung der Steiermärkischen Landesregierung zur Verfügung gestellt wurde.

## 12.01.0 Umweltwirtschaft in Österreich

Güter, Technologien, Dienstleistungen	2015	2016	2017	2018	Veränderung 2015 - 2018 in %
<b>Umweltumsatz in Mio. Euro (bzw. Veränderung in %)</b>					
Umweltdienstleistungen (inkl. Hilfstätigkeiten)	12 843	12 460	13 581	14 101	+9,8
Umweltgüter	11 432	12 558	12 499	12 643	+10,6
<i>davon: Verbundene Güter</i>	2 469	2 559	2 744	2 851	+15,5
<i>davon: Umweltfreundliche Güter</i>	8 964	9 999	9 756	9 791	+9,2
Umwelttechnologien	7 843	8 947	9 783	10 203	+30,1
<i>davon: End-of-pipe Technologien</i>	1 185	1 458	1 494	1 622	+36,9
<i>davon: Integrierte Technologien</i>	6 657	7 489	8 289	8 581	+28,9
<b>Insgesamt</b>	<b>32 118</b>	<b>33 966</b>	<b>35 863</b>	<b>36 947</b>	<b>+15,0</b>
<b>Umweltbezogene Bruttowertschöpfung in Mio. Euro (bzw. Veränderung in %)</b>					
Umweltdienstleistungen (inkl. Hilfstätigkeiten)	5 629	5 743	6 220	6 485	+15,2
Umweltgüter	4 004	4 618	4 368	4 595	+14,8
<i>davon: Verbundene Güter</i>	729	839	797	857	+17,6
<i>davon: Umweltfreundliche Güter</i>	3 275	3 779	3 571	3 738	+14,1
Umwelttechnologien	2 825	2 998	3 285	3 229	+14,3
<i>davon: End-of-pipe Technologien</i>	398	475	485	543	+36,3
<i>davon: Integrierte Technologien</i>	2 426	2 524	2 799	2 686	+10,7
<b>Insgesamt</b>	<b>12 458</b>	<b>13 360</b>	<b>13 872</b>	<b>14 309</b>	<b>+14,9</b>
<b>Umweltexport in Mio. Euro (bzw. Veränderung in %)</b>					
Umweltdienstleistungen (inkl. Hilfstätigkeiten)	695	690	708	831	+19,5
Umweltgüter	2 067	2 461	2 602	2 701	+30,6
<i>davon: Verbundene Güter</i>	938	926	1 025	1 038	+10,8
<i>davon: Umweltfreundliche Güter</i>	1 130	1 535	1 577	1 662	+47,1
Umwelttechnologien	5 762	6 718	7 412	7 725	+34,1
<i>davon: End-of-pipe Technologien</i>	705	1 002	959	1 089	+54,6
<i>davon: Integrierte Technologien</i>	5 058	5 716	6 452	6 636	+31,2
<b>Insgesamt</b>	<b>8 525</b>	<b>9 869</b>	<b>10 722</b>	<b>11 257</b>	<b>+32,0</b>
<b>Umweltbeschäftigte in Personen (bzw. Veränderung in %)</b>					
Umweltdienstleistungen (inkl. Hilfstätigkeiten)	70 334	68 959	80 063	81 080	+15,3
Umweltgüter	81 938	82 109	71 558	70 409	-14,1
<i>davon: Verbundene Güter</i>	10 067	10 360	10 834	11 046	+9,7
<i>davon: Umweltfreundliche Güter</i>	71 870	71 749	60 724	59 363	-17,4
Umwelttechnologien	29 572	30 528	31 346	31 473	+6,4
<i>davon: End-of-pipe Technologien</i>	4 632	5 136	5 201	5 341	+15,3
<i>davon: Integrierte Technologien</i>	24 940	25 392	26 145	26 132	+4,8
<b>Insgesamt</b>	<b>181 845</b>	<b>181 595</b>	<b>182 966</b>	<b>182 963</b>	<b>+0,6</b>
<b>Umweltbeschäftigte in Vollzeitereinheiten (bzw. Veränderung in %)</b>					
Umweltdienstleistungen (inkl. Hilfstätigkeiten)	56 082	54 559	64 665	65 795	+17,3
Umweltgüter	75 119	75 470	66 042	65 997	-12,1
<i>davon: Verbundene Güter</i>	9 331	9 504	9 785	10 082	+8,1
<i>davon: Umweltfreundliche Güter</i>	65 789	65 966	56 257	55 915	-15,0
Umwelttechnologien	27 215	27 891	28 414	28 633	+5,2
<i>davon: End-of-pipe Technologien</i>	4 490	5 016	4 957	5 070	+12,9
<i>davon: Integrierte Technologien</i>	22 725	22 874	23 457	23 563	+3,7
<b>Insgesamt</b>	<b>158 417</b>	<b>157 920</b>	<b>159 121</b>	<b>160 425</b>	<b>+1,3</b>

Quelle: STATISTIK AUSTRIA, Umweltgesamtrechnungen, Umweltorientierte Produktion und Dienstleistung (EGSS), 2018 im Auftrag des BMK. Erstellt am 19.05.2020.

## 12.02.0 Umweltorientierte Produktion und Dienstleistungen in der Steiermark Umsätze 2015 bis 2017

ÖNACE Abschnitt	Bezeichnung	Umsatz in Euro		
		2015	2016	2017
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	592 037 453	594 644 053	462 453 076
C	Herstellung von Waren	3 063 635 759	3 471 300 575	3 572 667 569
D	Energieversorgung	313 106 756	418 828 151	417 019 262
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	815 675 868	864 593 739	908 412 224
F	Bau	618 547 913	601 421 662	645 521 164
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	11 515 435	12 054 373	13 072 288
I	Beherbergung und Gastronomie	16 005 549	16 911 233	15 753 044
J, K, M	Information und Kommunikation; Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen; Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen;	407 468 794	404 060 174	465 330 780
N, P	Erziehung und Unterricht	214 032 599	191 639 615	277 421 691
R, S	Kunst, Unterhaltung und Erholung; Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	11 431 885	11 905 948	9 508 597
Sektor Staat		5 082 540	2 235 724	5 697 735
<b>SUMME</b>		<b>6 068 540 551</b>	<b>6 589 595 247</b>	<b>6 792 857 431</b>

**Quelle:** Statistik Austria; Umweltorientierte Produktion und Dienstleistung, im Auftrag der Bundesländer und des BMK. Erstellt am 5. Dezember 2019.

**Website:**

[http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/energie\\_umwelt\\_innovation\\_mobilitaet/energie\\_und\\_umwelt/umwelt/umweltorientierte\\_production\\_und\\_dienstleistung/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/energie_umwelt_innovation_mobilitaet/energie_und_umwelt/umwelt/umweltorientierte_production_und_dienstleistung/index.html)

## 12.03.0 Umweltorientierte Produktion und Dienstleistungen in der Steiermark Beschäftigte 2015 bis 2017

ÖNACE Abschnitt	Bezeichnung	Beschäftigte		
		2015	2016	2017
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	9 528	8 886	7 284
C	Herstellung von Waren	12 010	12 542	13 175
D	Energieversorgung	614	724	651
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	4 360	4 597	4 680
F	Bau	3 780	3 476	3 585
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	68	67	71
I	Beherbergung und Gastronomie	199	207	189
J, K, M	Information und Kommunikation; Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen; Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	2 942	3 045	3 187
N, P	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen; Erziehung und Unterricht	2 089	2 087	2 969
R, S	Kunst, Unterhaltung und Erholung; Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	99	120	107
Sektor Staat		56	24	61
<b>SUMME</b>		<b>35 746</b>	<b>35 775</b>	<b>35 958</b>

**Quelle:** Statistik Austria; Umweltorientierte Produktion und Dienstleistung, im Auftrag der Bundesländer und des BMK. Erstellt am 5. Dezember 2019.

**Website:**

[http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/energie\\_umwelt\\_innovation\\_mobilitaet/energie\\_und\\_umwelt/umwelt/umweltorientierte\\_produktion\\_und\\_dienstleistung/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/energie_umwelt_innovation_mobilitaet/energie_und_umwelt/umwelt/umweltorientierte_produktion_und_dienstleistung/index.html)

## 12.04.0 Umweltorientierte Produktion und Dienstleistungen in der Steiermark Bruttowertschöpfung und Exporte 2017

ÖNACE Abschnitt	Bezeichnung	Bruttowert- schöpfung	Exporte
		in Euro	
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	228 108 949	34 042 132
C	Herstellung von Waren	1 166 201 507	2 642 780 983
D	Energieversorgung	152 784 994	50 766 274
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	362 075 372	27 354 703
F	Bau	232 635 171	11 940 964
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	3 951 406	1 254 427
I	Beherbergung und Gastronomie	7 975 629	1 443 092
J, K, M	Information und Kommunikation; Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen; Erbringung von	254 204 808	84 714 677
N, P	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen; Erziehung und Unterricht	208 989 188	420 983
R, S	Kunst, Unterhaltung und Erholung; Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	5 757 879	378 131
Sektor Staat		3 793 540	0
<b>SUMME</b>		<b>2 626 478 442</b>	<b>2 855 096 367</b>

**Quelle:** Statistik Austria; Umweltorientierte Produktion und Dienstleistung, im Auftrag der Bundesländer und des BMK. Erstellt am 5. Dezember 2019.

**Website:** [http://www.statistik.at/web\\_de/statistiken/energie\\_umwelt\\_innovation\\_mobilitaet/energie\\_und\\_umwelt/umwelt/umweltorientierte\\_production\\_und\\_dienstleistung/index.html](http://www.statistik.at/web_de/statistiken/energie_umwelt_innovation_mobilitaet/energie_und_umwelt/umwelt/umweltorientierte_production_und_dienstleistung/index.html)

## 12.05.0 Integrierte NAMEA - Umweltgesamtrechnung für Österreich

Ökon. Kennzahlen	Kennzahl	Einheit	Jahr					
			1995	2005	2010	2015	2016	
Ökon. Kennzahlen	Produktionswert	in Mio. €	388 622	540 815	593 913	635 619	642 668	
	Bruttowertschöpfung	€	213 190	271 339	290 251	306 851	313 004	
	Erwerbstätige	in VZÄ	3 256 179	3 457 895	3 576 815	3 687 293	3 730 228	
Umweltbezogene Materialflüsse	<b>Materialeinsatz<sup>2)</sup></b>		<b>209 435</b>	<b>227 377</b>	<b>219 261</b>	<b>218 527</b>	<b>229 360</b>	
	Fossile Materialien		29 322	36 275	36 373	34 771	36 367	
	davon: inländische Entnahme		4 452	3 242	3 692	3 272	3 109	
	Importe		24 870	33 033	32 681	31 499	33 258	
	Biomasse		49 437	59 008	60 594	61 391	65 552	
	davon: inländische Entnahme (ohne Holz)		27 606	26 336	24 632	24 184	27 748	
	davon: inländische Entnahme von Holz		10 171	12 411	12 876	12 274	11 986	
	Importe (ohne Holz und Holzprod.)		5 643	9 945	11 693	13 827	13 510	
	Importe von Holz und Holzprod.		6 017	10 316	11 393	11 105	12 308	
	Mineralische Materialien		130 676	132 094	122 294	122 365	127 442	
	davon: inl. Entn. von met. Mineralien		2 307	2 521	2 499	3 319	3 292	
	davon: inl. Ent. von nicht-met. Mineralien		109 566	101 652	89 207	88 083	92 517	
	davon: Importe von met. Mineralien		11 104	18 440	21 292	19 975	20 739	
	davon: Imp. v. nicht-met. Mineralien		7 699	9 481	9 297	10 988	10 893	
	<b>Energieverbrauch<sup>2)</sup></b>			<b>1 707 226</b>	<b>2 010 205</b>	<b>2 042 751</b>	<b>2 005 039</b>	<b>1 944 593</b>
	davon: emissionsrel. nicht ern. Energietr.			877 926	1 058 627	1 001 994	887 282	844 966
	davon: Erdöl			368 139	375 010	335 986	378 474	348 112
	davon: emissionsrel. Ern. Energietr.			109 713	147 927	228 386	250 922	246 440
	davon: nicht emissionsrel. ern. Energietr.			137 166	145 770	158 750	170 949	183 627
	davon: sonst. n. emissionsrel. Energietr.			214 283	282 870	317 635	317 411	321 448
	Luftemissionen <sup>2)</sup>							
	SO <sub>2</sub>			45 376	26 368	16 981	15 325	14 385
	NO <sub>x</sub>			170 591	201 392	173 402	147 473	129 418
	NMVOG			208 842	153 043	140 938	135 038	134 803
	CH <sub>4</sub>			382 126	312 910	290 087	265 161	262 561
	CO			874 198	615 163	557 296	540 378	541 038
CO <sub>2</sub>			73 766 999	90 621 286	93 685 154	87 691 437	84 564 267	
davon: CO <sub>2</sub> aus fossilen Quellen			50 129 009	60 577 393	56 066 854	48 215 644	45 438 099	
davon: CO <sub>2</sub> aus biogenen Quellen			12 420 385	16 456 334	23 553 112	24 750 766	24 714 316	
davon: CO <sub>2</sub> aus sonstigen Quellen			11 217 605	13 587 559	14 065 187	14 725 027	14 411 851	
N <sub>2</sub> O			14 378	11 707	10 955	11 339	11 482	
NH <sub>3</sub>			68 922	64 313	66 288	66 697	67 451	
PM2.5			23 949	22 293	20 336	18 179	17 634	
PM10			38 049	35 974	33 374	31 278	30 785	
Gefährliche Abfälle		in Tonnen	.	912 749	1 472 864	.	1 260 951	
Nicht gefährliche Abfälle		Tonnen	.	.	45 326 719	.	59 964 091	
<b>Umweltschutzausgaben<sup>2)</sup></b>			.	<b>3 661</b>	<b>4 770</b>	<b>5 164</b>	<b>4 704</b>	
davon: Luftreinhaltung und Klimaschutz		in Mio. €	.	724	969	775	595	
davon: Abfallwirtschaft		€	.	2 936	3 802	4 388	4 109	
<b>Ökosteuern</b>			<b>4 182</b>	<b>7 087</b>	<b>7 505</b>	<b>8 862</b>	<b>9 052</b>	
davon: Energiesteuern		in Mio. €	2 479	4 350	4 585	5 216	5 284	
davon: Transportsteuern		€	1 300	2 156	2 265	2 908	3 018	
davon: Ressourcensteuern		€	382	535	603	682	691	
davon: Umweltverschmutzungssteuern		€	21	46	51	56	58	

**Anmerkung:** 1) ÖNACE 2008. - 2) Bruch in den Zeitreihen. – 3) Auf Grund des Bruches in der Zeitreihe keine Darstellung der Veränderung. . – "." = Nachweis nicht vorhanden oder aus sachlichen Gründen nicht möglich.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Integrierte NAMEA im Auftrag des BMNT; Umweltbundesamt. Erstellt am 13.6.2019.

## 12.06.0 Kommunale Abfallsammelmengen<sup>1)</sup> in der Steiermark Fraktion: Papier - Verpackungen/Drucksorten

Abfallwirtschafts- verband	2014 <sup>5)</sup>		2015 <sup>5)</sup>		2016 <sup>5)</sup>		2017 <sup>5)</sup>		2018 <sup>5)</sup>	
	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>
Graz - Stadt	24 830	92,0	24 312	88,7	23 987	85,6	25 423	89,6	27 447	95,9
Graz - Umgebung	11 791	80,9	11 642	79,1	11 650	78,3	11 956	79,1	11 960	78,2
Deutschlandsberg	4 433	73,3	4 477	74,1	4 373	72,1	4 341	71,4	4 273	70,4
Feldbach	4 430	66,7	4 142	65,2	4 075	63,8	4 121	64,6	4 195	65,8
Fürstenfeld	1 290	56,8	1 789	78,0	1 829	79,3	1 765	76,4	1 750	75,6
Hartberg	3 925	59,0	3 431	50,9	3 840	56,9	3 838	56,9	3 857	57,3
Judenburg	3 184	72,9	3 221	73,9	3 272	75,0	3 293	76,0	3 263	76,0
Knittelfeld	2 352	81,4	2 144	74,1	2 088	71,9	2 344	80,5	2 343	80,4
Leibnitz	5 657	72,7	5 990	74,5	5 900	72,6	5 862	71,7	5 830	71,1
Leoben	5 233	86,6	5 160	85,5	5 044	82,8	5 016	83,0	4 934	82,4
Liezen <sup>5)</sup>	3 677	63,3	3 838	66,1	3 934	67,7	3 942	67,7	3 921	67,4
Mürzverband <sup>3)</sup>	8 444	83,7	8 047	79,8	8 047	80,2	8 048	80,6	7 854	79,0
Murau	1 933	67,3	1 918	67,3	1 912	67,3	1 941	68,9	1 910	68,4
Radkersburg	1 691	75,4	1 625	72,6	1 635	73,3	1 680	75,4	1 651	74,4
Schladming <sup>5)</sup>	2 347	104,0	2 231	98,9	2 210	97,2	2 148	94,1	2 196	96,1
Voitsberg	3 910	75,8	3 799	73,5	3 905	75,3	3 825	74,1	3 978	77,5
Weiz	6 664	75,4	6 598	74,4	6 832	76,7	6 942	77,3	7 202	80,0
							2 367	1,9	858	0,7
<b>Steiermark</b>	<b>95 791</b>	<b>78,7</b>	<b>94 362</b>	<b>77,0</b>	<b>94 532</b>	<b>76,5</b>	<b>98 853</b>	<b>79,8</b>	<b>99 421</b>	<b>80,1</b>

**Anmerkung:** 1) Abfälle mit Sammelverpflichtung aus Haushalten und ähnlichen Einrichtungen

2) Statistik Austria, Bevölkerungszahlen mit 01.01. des Kalenderjahres

3) Bezirke Bruck/Mur und Mürzzuschlag gemeinsame Sammelergebnisse (AWV Mürzverband)

5) ARA - Altstoff Recycling Austria - Sammelmenge nach Bezirken (eindeutig zuordenbar)

6) Die Sammelmenge im Bezirk Liezen wurde auf den AWV Liezen und AWV Schladming aufgeteilt

**Quelle:** Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A14 - Abfall- und Ressourcenwirtschaft

## 12.07.0 Kommunale Abfallsammelmengen<sup>1)</sup> in der Steiermark Fraktion: Glas - Verpackungen

Abfallwirtschafts- verband	2014 <sup>5)</sup>		2015 <sup>5)</sup>		2016 <sup>5)</sup>		2017 <sup>5)</sup>		2018 <sup>5)</sup>	
	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>
Graz - Stadt	7 706	28,5	7 400	27,0	7 349	26,2	7 421	26,1	7 630	26,7
Graz - Umgebung	4 636	31,8	4 225	28,7	4 539	30,5	4 328	28,6	4 217	27,6
Deutschlandsberg	2 173	35,9	1 813	30,0	1 916	31,6	1 972	32,4	1 883	31,0
Feldbach	1 979	29,8	1 714	27,0	1 755	27,5	1 805	28,3	1 769	27,7
Fürstenfeld	702	30,9	774	33,7	760	33,0	793	34,3	801	34,6
Hartberg	1 970	29,6	2 030	30,1	2 055	30,5	1 996	29,6	1 932	28,7
Judenburg	1 314	30,1	1 310	30,1	1 180	27,0	1 169	27,0	1 348	31,4
Knittelfeld	423	14,6	762	26,3	724	24,9	742	25,5	717	24,6
Leibnitz	2 852	36,7	2 658	33,0	2 636	32,4	2 706	33,1	2 657	32,4
Leoben	1 523	25,2	1 457	24,2	1 449	23,8	1 503	24,9	1 517	25,3
Liezen <sup>6)</sup>	1 582	27,2	1 572	27,1	1 529	26,3	1 626	27,9	1 627	27,9
Mürzverband <sup>3)</sup>	2 982	29,6	2 634	26,1	2 868	28,6	2 636	26,4	2 767	27,8
Murau	819	28,5	862	30,3	855	30,1	855	30,4	898	32,2
Radkersburg	728	32,4	688	30,8	767	34,4	770	34,6	789	35,5
Schladming <sup>6)</sup>	670	29,7	708	31,4	724	31,8	762	33,4	746	32,7
Voitsberg	1 773	34,4	1 504	29,1	1 523	29,4	1 384	26,8	1 417	27,6
Weiz	2 434	27,6	2 536	28,6	2 529	28,4	2 468	27,5	2 635	29,3
nicht zugeordnet	1 224	1,0	1 277	1,0	1 001	0,8	1 214	1,0	2 274	1,8
<b>Steiermark</b>	<b>37 490</b>	<b>30,8</b>	<b>35 925</b>	<b>29,3</b>	<b>36 159</b>	<b>29,3</b>	<b>36 152</b>	<b>29,2</b>	<b>37 624</b>	<b>30,3</b>

**Anmerkung:** 1) Abfälle mit Sammelverpflichtung aus Haushalten und ähnlichen Einrichtungen

2) Statistik Austria, Bevölkerungszahlen mit 01.01. des Kalenderjahres

3) Bezirke Bruck/Mur und Mürzzuschlag gemeinsame Sammelergebnisse (AWV Mürzverband)

5) AGR - Austria Glas Recycling - Sammelmenge nach Bezirken (eindeutig zuordenbar)

6) Die Sammelmenge vom Bezirk Liezen wurde auf den AWV Liezen und AWV Schladming aufgeteilt

**Quelle:** Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A14 - Abfall- und Ressourcenwirtschaft



## 12.08.0 Kommunale Abfallsammelmengen<sup>1)</sup> in der Steiermark Fraktion: Biogene Abfälle (Biotonne)

Abfallwirtschafts- verband	2014 <sup>5)</sup>		2015 <sup>5)</sup>		2016 <sup>5)</sup>		2017 <sup>5)</sup>		2018 <sup>5)</sup>	
	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>
Graz - Stadt <sup>6)</sup>	22 353	82,8	21 461	78,3	21 997	78,5	21 660	76,3	23 310	81,4
Graz - Umgebung	8 092	55,6	8 123	55,2	8 455	56,8	8 527	56,4	9 739	63,7
Deutschlandsberg	1 852	30,6	1 711	28,3	1 728	28,5	1 654	27,2	1 908	31,4
Feldbach	1 730	26,1	1 465	23,1	1 523	23,8	1 591	24,9	1 736	27,2
Fürstenfeld	1 266	55,7	1 301	56,7	1 315	57,0	1 312	56,8	1 421	61,4
Hartberg	2 368	35,6	2 165	32,1	2 434	36,1	2 406	35,7	2 680	39,8
Judenburg	3 122	71,4	3 335	76,6	3 761	86,2	3 698	85,4	3 827	89,2
Knittelfeld	1 145	39,6	1 090	37,7	1 103	38,0	1 125	38,6	1 146	39,3
Leibnitz	3 296	42,4	3 153	39,2	3 236	39,8	3 327	40,7	3 698	45,1
Leoben	4 248	70,3	4 263	70,7	4 273	70,1	4 308	71,3	4 237	70,7
Liezen	3 732	64,2	3 683	63,4	3 739	64,3	3 728	64,1	3 774	64,8
Mürzverband <sup>3)</sup>	5 970	59,2	5 902	58,5	5 844	58,3	5 958	59,7	6 045	60,8
Murau	587	20,4	558	19,6	495	17,5	424	15,1	378	13,5
Radkersburg	601	26,8	624	27,9	550	24,7	585	26,3	658	29,6
Schladming	1 815	80,5	1 868	82,8	1 970	86,6	2 062	90,4	2 128	93,1
Voitsberg	3 705	71,8	3 648	70,6	3 551	68,5	3 564	69,0	3 793	73,9
Weiz	2 461	27,9	2 985	33,7	3 191	35,8	3 027	33,7	3 708	41,2
<b>Steiermark</b>	<b>68 343</b>	<b>56,2</b>	<b>67 334</b>	<b>55,0</b>	<b>69 165</b>	<b>56,0</b>	<b>68 955</b>	<b>55,7</b>	<b>74 183</b>	<b>59,8</b>

**Anmerkung:** 1) Abfälle mit Sammelverpflichtung aus Haushalten und ähnlichen Einrichtungen

2) Statistik Austria, Bevölkerungszahlen mit 01.01. des Kalenderjahres

3) Bezirke Bruck/Mur und Mürzzuschlag gemeinsame Sammelergebnisse (AWV Mürzverband).

5) EDM - Jahresabfallbilanzmeldung der Abfallwirtschaftsverbände für das jeweilige Kalenderjahr (gem. § 8 Abfallbilanzverordnung), Zuordnung als kommunales Abfallaufkommen erfolgte mittels Personen-GLN der Gemeinde

6) inkl. der angedienten Abfälle aus Gewerbebetrieben der Stadt Graz (Andienung gem. § 6 StAWG 2004); erstmals ab 2018 in der Statistik miterfasst

**Quelle:** Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A14 - Abfall- und Ressourcenwirtschaft

## 12.09.0 Kommunale Abfallsammelmengen<sup>1)</sup> in der Steiermark Fraktion: Rest- und Sperrmüll

Abfallwirtschafts- verband	2014 <sup>5)</sup>		2015 <sup>5)</sup>		2016 <sup>5)</sup>		2017 <sup>5)</sup>		2018 <sup>5)</sup>	
	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>	Tonnen	kg/EW <sup>2)</sup>
Graz - Stadt <sup>6)</sup>	60 743	225,0	61 516	224,3	59 759	213,3	58 795	207,1	65 515	228,8
Graz - Umgebung	17 331	119,0	17 627	119,8	17 784	119,5	18 380	121,7	19 558	127,9
Deutschlandsberg	8 468	140,0	8 268	136,9	8 247	136,0	8 747	143,8	8 881	146,2
Feldbach	7 645	115,1	7 072	111,3	7 997	125,3	7 533	118,1	7 880	123,5
Fürstenfeld	2 677	117,8	2 694	117,4	2 693	116,8	2 750	119,0	2 984	129,0
Hartberg	6 207	93,3	6 203	92,0	6 302	93,4	6 562	97,3	6 747	100,2
Judenburg	5 930	135,7	6 113	140,4	6 117	140,1	6 107	141,0	6 231	145,2
Knittelfeld	7 194	248,9	6 866	237,2	6 791	233,6	5 628	193,3	5 717	196,2
Leibnitz	10 986	141,3	11 065	137,5	11 321	139,2	11 660	142,6	12 469	152,0
Leoben	11 676	193,2	11 792	195,4	11 628	190,8	11 826	195,6	11 924	199,1
Liezen	12 294	211,5	12 228	210,6	12 541	215,7	12 550	215,7	12 415	213,3
Mürzverband <sup>3)</sup>	15 183	150,5	15 544	154,2	14 853	148,1	15 450	154,8	15 878	159,7
Murau	4 230	147,2	4 265	149,7	4 370	153,9	4 604	163,4	4 729	169,4
Radkersburg	3 176	141,6	3 116	139,3	3 189	142,9	3 285	147,5	3 332	150,1
Schladming	4 446	197,1	4 426	196,3	4 795	210,8	4 186	183,4	5 274	230,8
Voitsberg	9 676	187,5	9 241	178,7	9 239	178,2	9 159	177,4	9 572	186,5
Weiz	9 917	112,2	9 864	111,2	10 050	112,8	10 083	112,3	10 588	117,5
<b>Steiermark</b>	<b>197 776</b>	<b>162,7</b>	<b>197 900</b>	<b>161,5</b>	<b>197 674</b>	<b>160,0</b>	<b>197 305</b>	<b>159,4</b>	<b>209 696</b>	<b>168,9</b>

**Anmerkung:** 1) Abfälle aus Haushalten und ähnlichen Einrichtungen mit Sammelverpflichtung.

2) Statistik Austria, Bevölkerungszahlen mit 01.01. des Kalenderjahres

3) Bezirke Bruck/Mur und Mürzzuschlag gemeinsame Sammelergebnisse (Mürzverband).

5) Jahresabfallbilanzmeldung der Abfallwirtschaftsverbände für das jeweilige Kalenderjahr (gem. § 8 Abfallbilanzverordnung) - Zuordnung als kommunales Abfallaufkommen erfolgte mittels Personen-GLN der Gemeinde

6) inkl. der angedienten Abfälle aus Gewerbebetrieben der Stadt Graz (Andienung gem. § 6 StAWG 2004); erstmals ab 2018 in der Statistik miterfasst

**Quelle:** Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A14 - Abfall- und Ressourcenwirtschaft

## 12.10.0 Kommunales Sammlung in der Steiermark

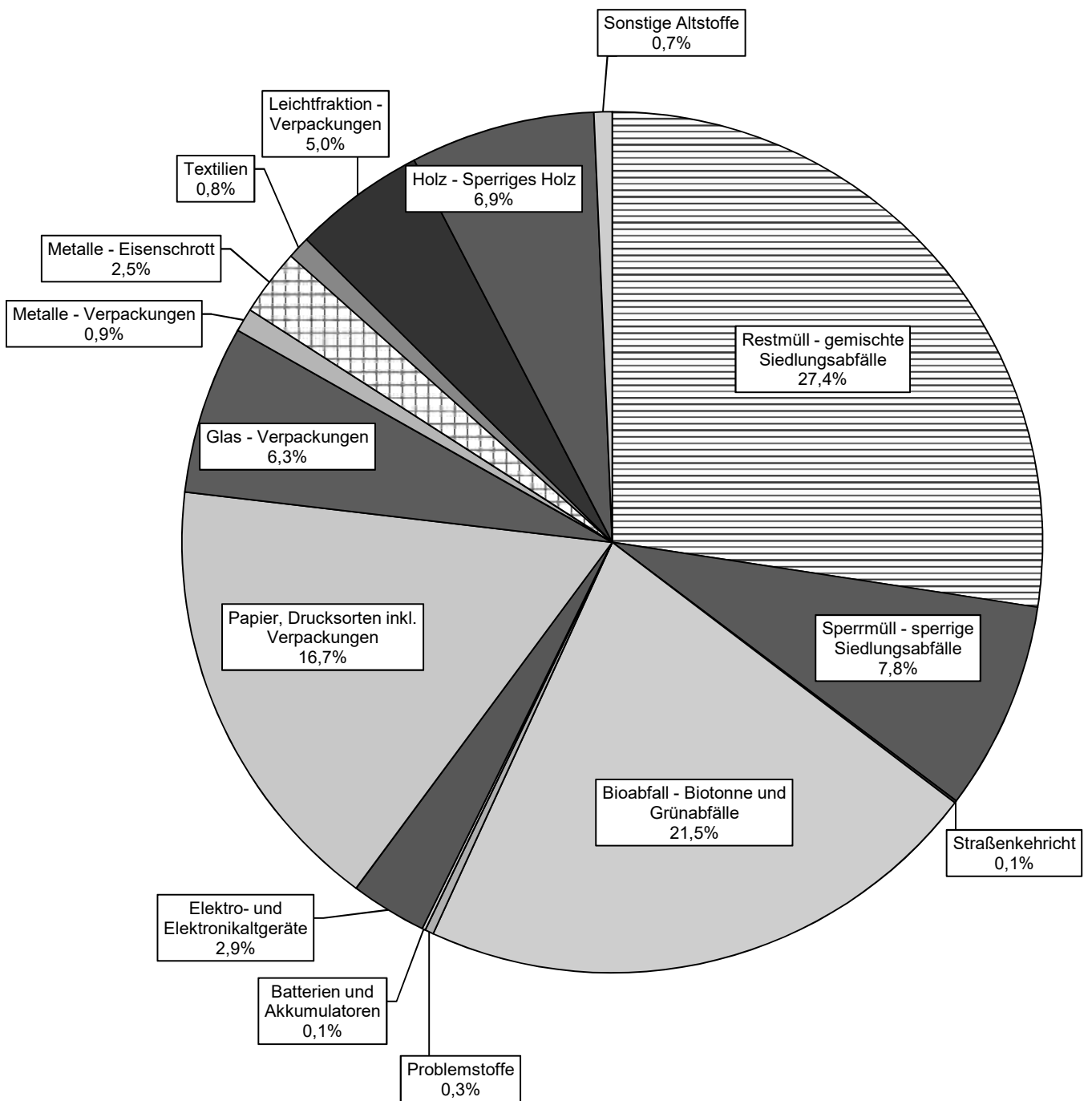
### Abfälle mit Sammelverpflichtung aus Haushalten und ähnlichen Einrichtungen

Kalenderjahr	2017 <sup>3)</sup>			2018 <sup>3)</sup>		
Jahresdurchschnittsbevölkerung in Einwohner <sup>1)</sup>	1 238 067			1 241 228		
Haupt- mit Teilfraktionen <sup>2)</sup>	in Tonnen	in kg/EW	Anteil in %	in Tonnen	in kg/EW	Anteil in %
<b>Gemischte und sperrige Abfälle</b>	<b>197 305</b>	<b>159,4</b>	<b>35,3</b>	<b>209 695</b>	<b>168,9</b>	<b>35,3</b>
Restmüll	155 818	125,9	27,9	163 039	131,4	27,4
Sperrmüll	41 487	33,5	7,4	46 656	37,6	7,8
<b>Getrennt erfasste Abfälle</b>	<b>314 751</b>	<b>254,2</b>	<b>56,3</b>	<b>330 924</b>	<b>266,6</b>	<b>55,6</b>
Papier - Verpackungen / Drucksorten <sup>4)</sup>	98 853	79,8	17,7	99 421	80,1	16,7
Glas - Verpackungen <sup>4)</sup>	36 152	29,2	6,5	37 624	30,3	6,3
Metalle - Verpackungen <sup>4)</sup>	5 269	4,3	0,9	5 259	4,2	0,9
Metalle - Schrott	14 707	11,9	2,6	14 860	12,0	2,5
Leichtfraktion - Verpackungen <sup>4)</sup>	28 725	23,2	5,1	29 520	23,8	5,0
Textilien	4 558	3,7	0,8	5 043	4,1	0,8
Holz - Sperriges Holz	36 526	29,5	6,5	41 202	33,2	6,9
Kunststofffolien	910	0,7	0,2	975	0,8	0,2
Flachglas	1 317	1,1	0,2	1 358	1,1	0,2
Nichteisenmetalle	145	0,1	0,0	147	0,1	0,0
Verbundglas	57	0,0	0,0	50	0,0	0,0
Kabel	76	0,1	0,0	86	0,1	0,0
Altspeiseöle und -fette	629	0,5	0,1	652	0,5	0,1
Hart-Kunststoffe	588	0,5	0,1	766	0,6	0,1
Styropor	12	0,0	0,0	29	0,0	0,0
Altstoffe (nicht einzeln angeführt)	15	0,0	0,0	21	0,0	0,0
<b>Altstoffe, getrennt gesammelt</b>	<b>228 539</b>	<b>184,6</b>	<b>40,9</b>	<b>237 012</b>	<b>190,9</b>	<b>39,8</b>
<b>Biogene Abfälle (Biotonne)</b>	<b>68 955</b>	<b>55,7</b>	<b>12,3</b>	<b>74 183</b>	<b>59,8</b>	<b>12,5</b>
<i>Mineralische Altöle</i>	616	0,5	0,1	659	0,5	0,1
<i>Altmedikamente gefährlich</i>	7	0,0	0,0	1	0,0	0,0
<i>Problemstoffe - nicht einzeln angeführt</i>	1 107	0,9	0,2	1 254	1,0	0,2
<b>Problemstoffe</b>	<b>1 730</b>	<b>1,4</b>	<b>0,3</b>	<b>1 914</b>	<b>1,5</b>	<b>0,3</b>
<i>Fahrzeugg Batterien</i>	430	0,3	0,1	432	0,3	0,1
<i>Gerätebatterien</i>	481	0,4	0,1	310	0,2	0,1
<b>Batterien <sup>5)</sup></b>	<b>911</b>	<b>0,7</b>	<b>0,2</b>	<b>742</b>	<b>0,6</b>	<b>0,1</b>
<i>Elektrokleingeräte</i>	4 567	3,7	0,8	4 914	4,0	0,8
<i>Großgeräte ausgenommen Kühlgeräte</i>	5 476	4,4	1,0	7 994	6,4	1,3
<i>Gasentladungslampen (Leuchtstoffröhren)</i>	172	0,1	0,0	152	0,1	0,0
<i>Bildschirmgeräte inkl. Bildröhrengeräte</i>	2 230	1,8	0,4	1 739	1,4	0,3
<i>Kühl- und Gefriergeräte</i>	2 171	1,8	0,4	2 275	1,8	0,4
<b>Elektro- und Elektronikaltgeräte <sup>5)</sup></b>	<b>14 616</b>	<b>11,8</b>	<b>2,6</b>	<b>17 073</b>	<b>13,8</b>	<b>2,9</b>
<b>Problemstoffe und EAG</b>	<b>17 257</b>	<b>13,9</b>	<b>3,1</b>	<b>19 729</b>	<b>15,9</b>	<b>3,3</b>
<b>Abfälle aus Haushalten und ähnlichen Einrichtungen</b>	<b>512 056</b>	<b>414</b>	<b>92</b>	<b>540 619</b>	<b>436</b>	<b>91</b>
<b>Abfälle von öffentlichen Straßen, Plätzen und Parkanlagen</b>						
Garten- und Parkabfälle	43 446	35,1	7,8	52 979	42,7	8,9
Friedhofsabfälle	718	0,6	0,1	676	0,5	0,1
Straßenkehrschutt	2 617	2,1	0,5	522	0,4	0,1
<b>Abfälle von öffentlichen Flächen</b>	<b>46 781</b>	<b>37,8</b>	<b>8,4</b>	<b>54 177</b>	<b>43,6</b>	<b>9,1</b>
<b>Abfälle aus Haushalten und ähnlichen Einrichtungen sowie von öffentlichen Flächen</b>	<b>558 837</b>	<b>451</b>	<b>100</b>	<b>594 796</b>	<b>479</b>	<b>100</b>

**Anmerkung:** 1) Quelle: Statistik Austria: Statistik des Bevölkerungsstandes; Jahresdurchschnittsbevölkerung seit 1961 nach Bundesland, erstellt am 21.05.2019, 2) Strukturierung und Bezeichnung der Abfallarten gemäß Bundes-Abfallwirtschaftsplan 2017, 3) Quelle: Jahresabfallbilanzmeldung der Abfallwirtschaftsverbände für das jeweilige Kalenderjahr (gem. § 8 Abfallbilanzverordnung), 4) Quelle: ARA - Altstoff Recycling Austria - Sammelmenge nach Bezirken, 5) Quelle: EAK Austria GmbH – Tätigkeitsbericht

**Quelle:** Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 14 Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit, Referat "Abfall- und Ressourcenwirtschaft", Kommunale Abfallstatistik der Jahre 2017 und 2018 - Endergebnis vom 29.09.2019, Bundesland Steiermark.

**Grafik 44 Abfallmengen nach Abfallarten in der Steiermark 2018**



Quelle: Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 14.

## 12.11.0 Öffentliche Ausgaben<sup>1)</sup> für die Abfall- und Stoffflusswirtschaft in der Steiermark in Mio Euro

Maßnahme	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	Förderungen gemäß Richtlinien, Kostenbeiträge für abfallwirtschaftlich interessante Projekte und Studien	0,5	0,5	0,5	0,2	0,1	0,1	0,1	0,2	0,3	0,1
Umwelt- und AbfallberaterInnen	0,4	0,3	0,4	0,3	0,2	0,3	0,2	0,2	0,5	0,3	0,3
Sonstige abfallwirtschaftlich interessante nachhaltige Projekte und Studien	0,6	1,2	0,9	0,6	0,4	0,2	0,2	0,2	0,3	0,4	0,4
Gemeinnützige Institutionen (ARGEs, Vereine, Umwelt-Bildungs-Zentrum o.ä.)	1,0	0,9	0,9	0,6	0,9	0,7	0,7	0,6	0,1	0,1	0,1
Fachinformation - Bewusstseinsbildung/Öffentlichkeitsarbeit	0,4	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Betriebliche Abfallwirtschaft	0,4	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,6	0,3	0,2	0,2	0,2
<b>Summe</b>	<b>3,3</b>	<b>3,5</b>	<b>3,2</b>	<b>2,2</b>	<b>2,1</b>	<b>1,8</b>	<b>1,9</b>	<b>1,7</b>	<b>1,5</b>	<b>1,2</b>	<b>1,2</b>

**Anmerkung:** 1) Von der Abteilung 14 des Amtes der Stmk. Landesregierung zur Verfügung gestellte Finanzmittel.

**Quelle:** Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A14 - Abfallwirtschaft und Nachhaltigkeit.

**Website:** <http://www.abfallwirtschaft.steiermark.at/cms/beitrag/10015333/35343558/>

## 12.12.0 Immissionsmessnetz Steiermark Ausstattung der Messstationen (Stand 31.12.2019)

Messstelle	See- höhe (m)	SO2	PM 10	PM 10 grav.	PM 2,5	PM 2,5 grav.	NOx/NO2	CO	O3	PAH	LUTE	LUFE	SOEIN	WIRI	WIGE	NIED	WADOS	LUDR	UVB
<b>Graz Stadt</b>																			
Graz-Lustbühel	473		X						X		X	X	X	X	X				
Graz-Schloßberg	450								X		X	X		X	X				
Graz-Nord	348	X	X			X	X		X		X	X	X	X	X	X		X	X
Graz-West	370		X				X				X	X		X	X				
Graz-Süd	345	X	X	X		X	X	X	X		X	X		X	X				
Graz-Mitte Gries	366		X				X	X			X	X							
Graz-Ost	366		X	X			X												
Graz-Don Bosco	358	X	X	X		X	X	X		X	X	X							
<b>Mittleres Murtal</b>																			
Straßengel-Kirche	454	X					X				X			X	X				
Judendorf -Süd	375	X	X				X				X	X		X	X	X			
Gratwein	382	X	X				X							X	X				
<b>Voitsberger Becken</b>																			
Voitsberg	390		X	X			X		X		X			X	X				
Köflach	445	X	X				X				X	X		X	X				
Hochgößnitz	900						X		X		X	X	X	X	X	X	X	X	X
<b>Südweststeiermark</b>																			
Deutschlandsberg	365		X				X		X		X	X	X	X	X				X
Bockberg	449	X	X				X		X		X	X		X	X	X			
Leibnitz	272		X	X	X		X			X	X	X		X	X				
Amfels-Remschnigg	785	X							X		X	X	X	X	X	X	X		
<b>Oststeiermark</b>																			
Masenberg	1180	X	X				X		X		X	X	X	X	X	X	X	X	X
Weiz	448		X	X			X		X		X	X	X	X	X	X			X
Klöch	360								X		X	X	X	X	X		X	X	
Hartberg	330	X	X				X		X		X			X	X				
Fürstenfeld	276		X				X		X		X	X	X	X	X				
<b>Aichfeld</b>																			
Knittelfeld	635	X	X				X							X	X				
Zeltweg	675		X				X					X		x	x				
Judenburg	715		X				X		X		X	X	X	X	X				
Grebenzen	1860								X		X	X	X	X	X				
<b>Raum Leoben</b>																			
Leoben-Göß	554		X				X				X	X		X	X				
Donawitz	555	X	X	X			X	X		X	X			X	X				
Leoben	543		X				X		X		X	X		X	X				
<b>Raum Bruck und Mittleres Mürztal</b>																			
Bruck an der Mur	485	X	X				X				X			X	X				
Kapfenberg	517		X				X				X		X	X	X				
Rennfeld	1610								X		X	X	X	X	X				X
Mürzzuschlag	649		X				X		X		X	X	X	X	X	X			
<b>Ennstal und Steirisches Salzkammergut</b>																			
Grundlsee	980								X		X	X	X	X	X	X	X	X	X
Liezen	665	X	X				X		X		X	X	X	X	X				X
Hochwurzen	1844								X		X	X	X	X	X				X

### Anmerkung:

#### Luftschadstoffe:

SO2 = Schwefeldioxid, TSP = Schwebstaub PM 10 = Feinstaub, NOx = Stickstoffoxide, NO2 = Stickstoffdioxid, CO = Kohlenmonoxid, O3 = Ozon, PAH=Polycyclic Aromatic Hydrocarbons

#### Meteorologische Parameter:

LUTE = Lufttemperatur, LUFE = Luftfeuchte, SOEIN = Globalstrahlung, NIED = Niederschlag, WADOS = Nasse Deposition, WIGE = Windgeschw., WIRI = Windrichtung, LUDR = Luftdruck, UVB = Erythemwirksame Strahl.

### Quelle:

Amt der Stmk. Landesregierung, Abteilung 15

## 12.13.0 Luftbelastungsindex<sup>1)</sup> steirischer Stationen im Jahre 2019

Messstation	Luftbelastung						Mittelwert
	gering	schwach	mäßig	deutlich	erheblich	fehlende Werte	
Anzahl der Tage in Prozent							
Graz-Nord	13%	62%	20%	3%	0%	1%	0,80
Graz-Süd	5%	54%	25%	11%	3%	2%	1,01
Graz-DB	2%	39%	37%	15%	5%	3%	1,16
Judendorf	8%	60%	22%	5%	0%	5%	0,87
Köflach	22%	56%	17%	3%	1%	1%	0,75
Hartberg	19%	61%	18%	2%	0%	0%	0,75
Knittelfeld	36%	49%	15%	0%	0%	0%	0,65
Bruck/Mur	34%	53%	12%	0%	0%	1%	0,63
Donawitz	30%	51%	13%	2%	0%	4%	0,67
Liezen	48%	38%	11%	1%	0%	2%	0,59
Masenberg	82%	15%	0%	0%	0%	2%	0,32

**Anmerkung:** 1) Aus medizinischer Sicht sind nicht nur die Konzentrationen der einzelnen Schadstoffe von Bedeutung, sondern auch deren Zusammenwirken. Mit dem Luftbelastungsindex (LBI) wird versucht, diesem Umstand Rechnung zu tragen und einen Überblick über die Belastung durch mehrere Schadstoffe zu geben. Im vorliegenden Fall sind das die Schadstoffe Schwefeldioxid, Stickstoffdioxid und PM10, da diese Komponenten an vielen Messstellen des Landes Steiermark erfasst werden. Überdies ermöglicht der LBI auch eine übersichtliche Bewertungs- und Vergleichsmöglichkeit der Luftsituation an verschiedenen Messstationen. Angelehnt an die von [BAUMÜLLER 1995] vorgeschlagene Berechnungsmethode werden, für die Steiermark modifiziert, die jeweiligen Parameter der oben genannten Luftschadstoffe im Verhältnis zu dem Grenzwert des Immissionsschutzgesetzes Luft (IG-L) gesetzt. Die Ergebnisse werden anschließend aufsummiert und somit eine Indexzahl ermittelt, die nach der folgenden Skala bewertet werden kann.

### Bewertungsskala für den Luftbelastungsindex

0,0 - 0,5	gering belastet
> 0,5 – 1,0	schwach belastet
> 1,0 – 1,5	mäßig belastet
> 1,5 – 2,0	deutlich belastet
> 2,0	erheblich belastet

**Quelle:** Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abteilung 15 - Luftreinhaltung. Luftgütemessungen in der Steiermark, Jahresbericht 2018

## 12.14.0 Radioaktivität in der Steiermark Jahresmittelwerte der Dosisleistung in Nanosievert/Std. (nSv/h)

Beobachtungsstation	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
Bruck/Mur	78	78	78	79	78	79	80	80	79
Deutschlandsberg	97	97	99	99	98	98	97	100 <sup>1)</sup>	100
Feldbach	119 <sup>1)</sup>	109	108 <sup>2)</sup>	103	103	104	108 <sup>2)</sup>	107	109
Fürstenfeld	85	85	84	84	84	85	85	85	85
Graz	105	104	104	105	106	105	103	102	104
Hartberg	96	96	95 <sup>2)</sup>	93	93	94	96	96	94
Judenburg	103	101	103	103	102	101	101	104	115 <sup>1)</sup>
Knittelfeld	88	97 <sup>1)</sup>	99	100	99	94 <sup>2)</sup>	91	90	100 <sup>2)</sup>
Leibnitz	82	82	81	82	82	83	84	83	82
Leoben	85	85	84	84	84	91 <sup>1)</sup>	90	91	90
Liezen	90 <sup>1)</sup>	87	89	96 <sup>2)</sup>	96	96	96	96	96
Murau	105	104	107	107	106	105	106	97 <sup>2)</sup>	98
Mürzzuschlag	82	81	83 <sup>1)</sup>	86	85	85	83	83	85
Voitsberg	92	92	92	92	91	91	91	110 <sup>1)</sup>	112
Weiz	107	107	105	105	106	107	107	106	107

**Anmerkung:**

1) Veränderter Sondenstandort

2) Neukalibrierung der Messsonde

**Quelle:**

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

Sektion V – Abfallwirtschaft, Chemiewirtschaft und Umwelttechnologie

Abteilung V/8 – Strahlenschutz

(ermittelt auf der Basis von Tagesmittelwerten)



## 12.15.0 Feinstaubbelastung in der Steiermark nach Messstationen


### PM<sub>10</sub>-Messungen, Anzahl der Überschreitungen<sup>1)</sup> des Grenzwertes für das Tagesmittel

Station	Mess- beginn	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
		Graz - Don Bosco	1.7.2000	51	69	73	49	44	27	39	39	54
Graz - Süd	25.4.2003	45	66	61	34	31	23	35	34	49	30	14
Graz-Mitte Gries	18.2.2010		17	52	22	28	9	18	29	35	19	2
Graz-West	19.12.2006	26	39	44	24	22	19	16	25	30	16	3
Graz - Ost	23.3.2001	29	64	64	37	45	37	46	24	30	26	8
Köflach	3.5.2001	28	43	32	21	25	13	20	18	24	12	2
Judendorf-Süd	18.5.2006	17	22	40	14	15	11	13	16	19	8	0
Voitsberg	11.6.2003	17	35	38	22	17	12	10	16	19	8	1
Harberg-Zentrum	30.1.2010		24	36	13	15	11	12	15	19	9	1
Weiz	1.10.2003	26	43	41	16	21	13	9	15	23	11	7
Deutschlandsberg	11.6.2003	16	31	19	6	13	10	4	14	14	12	0
Fürstenfeld	1.11.2006	22	43	42	32	24	13	20	12	22	9	2
Klöch bei Radkersb.	14.6.2006	13	26	26	9	2	6	5	10	16	7	*
Leibnitz	8.11.2006	34	60	76	50	34	32	36	8	31	17	4
Bruck an der Mur	4.4.2007	19	26	45	10	13	2	6	8	11	3	0
Peggau	6.2.2002	20	22	27	6	7	5	8	7	13	6	*
Graz - Nord	1.9.2002	19	25	28	7	12	6	5	7	17	13	1
Gratwein	14.6.2001			9	7	10	8	10	6	14	6	0
Wildon Bockberg	15.8.2014							8	6	13	8	0
Graz-Lustbühel	1.10.2010		3	15	9	6	5	3	5	13	6	0
Knittelfeld	11.6.2003	16	26	39	11	14	2	3	4	7	3	0
Zeltweg	14.6.2005	14	23	28	8	11	1	2	4	10	5	0
Leoben Zentrum	14.6.2005	15	20	28	6	6	1	2	3	4	4	0
Leoben - Donawitz	25.7.2002	10	16	7	3	4	0	1	3	3	3	0
Judenburg	26.2.2003	4	3	1	3	1	1	0	3	0	3	0
Kapfenberg	20.3.2006	15	21	27	8	0	0	1	2	7	4	0
Mürzzuschlag	21.3.2005	14	5	2	4	0	0	0	2	2	4	0
Liezen	15.11.2001	6	10	5	5	10	1	1	1	5	1	0
Leoben - Göß	21.1.2004	11	14	11	2	6	2	0	1	4	5	1
Masenberg	18.7.2001	0	0	0	2	1	0	0	1	0	0	0

#### Anmerkung:

1) Das Immissionsschutzgesetz-Luft sieht auch einen Grenzwert für den Tagesmittelwert vor, der mit 50 µg/m<sup>3</sup> festgelegt ist. Eine bestimmte Anzahl von Überschreitungen pro Jahr werden toleriert. Für die Jahre 2001 bis 2005 waren dies jährlich 35 Überschreitungstage. Im Jahr 2006 wurde die Anzahl auf 30 Tage pro Jahr und im Jahr 2010 auf 25 Tage pro Jahr abgesenkt. Die Reihung erfolgt nach dem höchsten wert absteigend des letzten Jahres.

 mehr als 35 Überschreitungen gemäß EU-Luftqualitätsrichtlinie (ab 2010).

 mehr als 25 Überschreitungen gemäß Immissionsschutzgesetz-Luft ( ab 2010).

**Quelle:** Amt der Stmk. Landesregierung, Abteilung 15, Luftgütemessungen in der Steiermark, Jahresberichte. Umweltbundesamt, Überschreitungen 2018.

\*) Keine Staubmessung vom Land Steiermark

## Kapitel 13 Verkehr

Grundlegende Daten im Bereich des motorisierten Individualverkehrs liefern die **Kfz-Zulassungs- bzw. Bestandsstatistik**. Die Kfz-Statistik ist eine Sekundärstatistik, welche auf Basis der vom Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs (VVO) täglich an die STATISTIK AUSTRIA übermittelten Datenfiles erstellt wird. Der Kfz-Bestand wird in Form einer Fortschreibung ermittelt. Ausgehend vom Endbestand des Vorjahres, werden die Neu- bzw. Gebrauchtanmeldungen während eines Jahres sowie die Abmeldungen in diesem Zeitraum berechnet und daraus der neue Kraftfahrzeugbestand festgestellt. Die **Kraftfahrzeugdichte** errechnet sich aus dem Kraftfahrzeugbestand dividiert durch die Einwohnerzahl.

Eine von der Landesstatistik der Steiermärkischen Landesregierung herausgegebene Statistik liefert Informationen über das **Unfallgeschehen** im Straßenverkehr. Ein Verkehrsunfall liegt vor, wenn in Folge des Straßenverkehrs Personen verletzt oder getötet wurden oder Sachschaden verursacht wurde und daran zumindest ein in Bewegung befindliches Fahrzeug beteiligt war.

Ab 1.1.2012 erfolgte eine weitreichende Änderung der Erhebungsmethode, nämlich weg von einer Erhebung mittels Unfallzählblättern hin auf eine elektronische, an die Erstellung der Verkehrsunfallanzeige gekoppelte Meldung durch die Polizei. Es fließen nun auch nachträglich bekannt gewordene Erhebungsergebnisse sowie nachträgliche Verletzungsanzeigen in die Statistik ein. Dadurch muss von einem Zeitreihenbruch ab dem Berichtsjahr 2012 ausgegangen werden. Aufgrund der geänderten Erhebungsmethode ist ein direkter Vergleich der Ergebnisse vor 2012 mit jenen ab 2012 nicht zulässig.

Die Daten des **Führerscheinregisters** von STATISTIK AUSTRIA zeigen die zahlenmäßige Entwicklung neuer Führerscheinbesitzerinnen und -besitzer sowie deren erworbene Berechtigungen zum Lenken der verschiedenen Fahrzeugarten. Die wichtigsten Ergebnisse daraus werden am Ende dieses Kapitels präsentiert.

### 13.01.0 Kraftfahrzeugbestand<sup>1)</sup> der Steiermark nach politischen Bezirken

Bezirke	1981	1991	2001	2011	2015 <sup>2)</sup>	2017	2018	2019
Graz-Stadt	107 805	124 748	148 278	156 682	165 195	172 242	175 237	177 416
Deutschlandsberg	28 594	37 527	51 241	55 837	58 823	60 959	62 065	62 782
Graz-Umgebung	51 945	69 844	107 375	121 493	131 637	138 059	142 103	145 038
Leibnitz	36 216	47 429	67 469	70 880	77 972	81 463	83 013	84 535
Leoben	28 785	34 949	50 160	43 468	44 872	45 695	46 184	46 709
Liezen	36 370	45 492	60 881	64 168	68 288	70 803	72 162	72 805
Murau	13 761	17 086	23 257	24 332	25 503	25 924	26 355	26 569
Voitsberg	25 553	30 906	41 478	43 537	45 589	46 953	47 571	48 135
Weiz	40 282	52 220	73 226	81 554	86 851	90 088	91 768	93 559
Murtal	33 208	40 374	55 521	53 912	56 888	58 665	59 536	60 442
Bruck-Mürzzuschlag	46 487	55 809	74 050	73 162	76 094	78 146	79 302	80 133
Hartberg-Fürstenfeld	44 057	58 272	81 180	86 575	92 184	95 225	96 837	98 163
Südoststeiermark	49 798	63 554	84 722	91 526	92 752	94 782	96 513	97 629
<b>Steiermark</b>	<b>542 861</b>	<b>678 210</b>	<b>918 838</b>	<b>967 126</b>	<b>1 022 648</b>	<b>1 059 004</b>	<b>1 078 646</b>	<b>1 093 915</b>

**Anmerkung:**

1) Kraftfahrzeuge insgesamt ohne Anhänger.

2) 2015 mit neuem Gebietsstand aufgrund der Gemeindestrukturreform.

**Quelle:**

Statistik Austria, LASTAT Steiermark.

### 13.02.0 Neuzulassungen von fabriksneuen Kraftfahrzeugen in der Steiermark nach Bezirken

Bezirke	1981	1991	2001	2011	2015	2017	2018	2019
Graz-Stadt	10 856	14 377	13 901	15 823	13 304	15 444	15 599	14 936
Deutschlandsberg	2 126	2 648	2 739	3 306	2 565	2 988	2 812	2 755
Graz-Umgebung	3 798	4 496	5 589	6 919	5 384	6 944	6 310	6 194
Leibnitz	2 776	3 360	3 462	4 027	3 411	4 083	3 975	3 863
Leoben	2 370	2 734	3 222	3 982	4 102	2 938	2 976	2 809
Liezen	3 093	3 503	3 759	4 213	3 342	5 887	5 638	5 376
Murau	1 057	1 124	1 068	1 083	880	965	968	1 015
Voitsberg	2 107	1 987	2 090	2 405	1 995	2 230	2 223	2 227
Weiz	2 566	2 848	3 428	4 741	4 158	4 590	4 410	4 589
Murtal	2 764	3 194	2 952	3 463	2 729	3 160	2 957	2 957
Bruck-Mürzzuschlag	3 754	4 445	4 374	5 183	4 083	4 690	4 839	4 756
Hartberg-Fürstenfeld	2 748	3 355	3 644	4 074	3 219	3 777	3 695	3 839
Südoststeiermark	3 257	3 490	3 473	3 975	3 190	3 572	3 642	3 573
<b>Steiermark</b>	<b>43 272</b>	<b>51 561</b>	<b>53 701</b>	<b>63 194</b>	<b>52 362</b>	<b>61 268</b>	<b>60 044</b>	<b>58 889</b>

Quelle: STATISTIK AUSTRIA; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

### 13.03.0 Kraftfahrzeugdichte nach Bundesländern 2019

Bundesland bzw. Stadt mit eigenem Statut	Wohnbevölkerung <sup>1)</sup>	E i n				Auf 1.000 EinwohnerInnen entfallen...			
		Kfz	Pkw	Motorrad <sup>2)</sup>	Lkw	Kfz	Pkw	Motorräder <sup>2)</sup>	Lkw
		entfällt auf ... EinwohnerInnen							
<b>Burgenland</b>	<b>294 466</b>	<b>1,0</b>	<b>1,5</b>	<b>14,6</b>	<b>14,4</b>	<b>979,2</b>	<b>675,0</b>	<b>68,3</b>	<b>69,4</b>
Eisenstadt <sup>3)</sup>	16 794	1,1	1,5	17,4	13,7	887,8	676,1	57,5	72,9
<b>Kärnten</b>	<b>561 390</b>	<b>1,1</b>	<b>1,5</b>	<b>12,9</b>	<b>17,3</b>	<b>899,8</b>	<b>647,8</b>	<b>77,4</b>	<b>57,9</b>
Klagenfurt	101 303	1,2	1,6	14,0	17,6	807,5	622,3	71,2	56,9
Villach	62 898	1,3	1,7	13,5	22,7	775,2	598,3	74,1	44,0
<b>Niederösterreich</b>	<b>1 684 623</b>	<b>1,1</b>	<b>1,5</b>	<b>14,4</b>	<b>15,6</b>	<b>926,8</b>	<b>654,4</b>	<b>69,7</b>	<b>64,1</b>
Krems an der Donau	25 041	1,3	1,7	16,7	15,6	779,4	593,8	60,0	64,1
St. Pölten	55 538	1,3	1,7	17,8	17,6	751,0	584,2	56,1	56,9
Waidhofen an der Ybbs	11 225	1,2	1,6	18,9	18,0	862,2	616,2	52,8	55,6
Wr. Neustadt (Stadt)	45 867	1,4	1,8	19,5	20,5	700,2	567,6	51,3	48,7
<b>Oberösterreich</b>	<b>1 490 392</b>	<b>1,1</b>	<b>1,6</b>	<b>15,5</b>	<b>16,8</b>	<b>897,9</b>	<b>635,6</b>	<b>64,6</b>	<b>59,5</b>
Linz	206 604	1,6	2,0	24,5	19,9	625,0	508,5	40,9	50,3
Steyr	38 064	1,4	1,7	19,3	25,4	720,8	588,2	51,8	39,4
Wels	62 477	1,3	1,7	24,4	12,2	767,6	601,5	41,0	82,2
<b>Salzburg</b>	<b>558 479</b>	<b>1,3</b>	<b>1,8</b>	<b>16,4</b>	<b>16,2</b>	<b>779,9</b>	<b>566,9</b>	<b>60,9</b>	<b>61,8</b>
Salzburg Stadt	155 031	1,5	1,9	20,5	22,4	646,9	515,0	48,7	44,7
<b>Steiermark</b>	<b>1 246 576</b>	<b>1,1</b>	<b>1,6</b>	<b>14,3</b>	<b>17,2</b>	<b>877,5</b>	<b>615,7</b>	<b>70,1</b>	<b>58,1</b>
Graz	291 007	1,6	2,1	18,6	24,2	609,7	477,1	53,7	41,3
<b>Tirol</b>	<b>757 852</b>	<b>1,3</b>	<b>1,8</b>	<b>15,7</b>	<b>16,2</b>	<b>769,3</b>	<b>544,0</b>	<b>63,6</b>	<b>61,7</b>
Innsbruck	131 989	1,8	2,3	19,1	22,2	570,2	434,1	52,4	45,0
<b>Vorarlberg</b>	<b>397 094</b>	<b>1,3</b>	<b>1,8</b>	<b>14,3</b>	<b>19,7</b>	<b>755,0</b>	<b>543,7</b>	<b>69,8</b>	<b>50,7</b>
Bregenz <sup>4)</sup>	134 989	1,3	1,8	15,2	19,2	761,0	542,0	66,0	52,0
<b>Wien</b>	<b>1 911 728</b>	<b>2,1</b>	<b>2,7</b>	<b>25,4</b>	<b>26,8</b>	<b>466,0</b>	<b>374,0</b>	<b>39,4</b>	<b>37,3</b>
<b>ÖSTERREICH</b>	<b>8 902 600</b>	<b>1,3</b>	<b>1,8</b>	<b>16,2</b>	<b>18,0</b>	<b>785,9</b>	<b>566,1</b>	<b>61,8</b>	<b>55,6</b>

**Anmerkung:**

<sup>1)</sup> Wohnbevölkerung Stand 1.1.2020; vorl. Ergebnisse.

<sup>2)</sup> Einschließlich Leichtmotorräder.

<sup>3)</sup> Einschl. Rust <sup>4)</sup> Bregenz = Bezirkshauptmannschaft Bregenz.

**Quelle:**

STATISTIK AUSTRIA, Kfz-Bestand am 31.12.2019 sowie Statistik des Bevölkerungsstandes.

### 13.03.1 Kraftfahrzeugdichte<sup>1)</sup> nach politischen Bezirken der Steiermark

Bezirke	1981	1991	2001	2011	2015 <sup>2)</sup>	2017	2018	2019
Graz-Stadt	340,6	411,5	512,8	470,4	461,2	470,2	474,6	477,1
Deutschlandsberg	269,5	394,6	571,8	622,0	651,1	671,0	680,3	686,2
Graz-Umgebung	302,9	413,5	596,1	607,4	630,5	643,5	655,3	660,4
Leibnitz	272,0	401,0	590,9	612,2	640,1	659,4	668,6	675,9
Leoben	270,8	378,3	598,3	534,9	559,7	577,3	586,2	593,0
Liezen	287,6	385,5	528,2	561,4	587,0	604,9	616,6	622,9
Murau	275,0	367,8	530,7	572,6	612,3	631,7	646,2	652,6
Voitsberg	283,7	395,4	562,9	605,9	634,4	656,3	665,9	673,5
Weiz	293,3	411,5	584,5	626,2	654,1	668,6	676,5	685,0
Murtal	280,7	378,6	547,7	554,1	582,9	601,1	610,9	619,7
Bruck-Mürzzuschlag	279,8	378,5	540,0	541,5	570,3	588,6	598,8	605,1
Hartberg-Fürstenfeld	292,6	414,8	599,5	643,1	668,5	687,3	696,9	703,4
Südoststeiermark	277,4	407,1	589,2	637,3	667,0	684,8	695,6	702,8
<b>Steiermark</b>	<b>295,1</b>	<b>399,0</b>	<b>561,1</b>	<b>568,5</b>	<b>586,3</b>	<b>601,5</b>	<b>610,1</b>	<b>615,7</b>

**Anmerkung:**

1) PKW und Kombi je 1000 Einwohner gemäß VZ 1981 und 1991 sowie ab 2001 POPREG Bevölkerungsregister.

2) 2015 mit neuem Gebietsstand aufgrund der Gemeindestrukturreform.

**Quelle:**

Statistik Austria, LASTAT Steiermark.

### 13.04.0 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in der Steiermark

Bezirke	1981	1991	2001	2011	2015 <sup>1)</sup>	2017	2018	2019
Graz-Stadt	2 595	2 544	2 305	2 023	1 879	1 869	1 519	1 565
Deutschlandsberg	275	310	347	273	274	291	274	257
Graz-Umgebung	742	677	791	628	783	724	690	654
Leibnitz	441	353	460	318	352	378	426	361
Leoben	536	445	330	199	218	213	205	187
Liezen	593	493	439	274	301	324	344	309
Murau	169	180	167	145	136	111	103	101
Voitsberg	334	364	329	221	212	218	197	196
Weiz	494	452	441	364	325	383	392	339
Murtal	470	461	358	247	249	285	282	280
Bruck-Mürzzuschlag	587	677	480	298	338	336	352	346
Hartberg-Fürstenfeld	494	511	527	328	373	393	381	341
Südoststeiermark	441	529	454	308	330	343	335	329
<b>Steiermark</b>	<b>8 171</b>	<b>7 996</b>	<b>7 428</b>	<b>5 626</b>	<b>5 770</b>	<b>5 868</b>	<b>5 500</b>	<b>5 265</b>

**Anmerkung:**

1) aufgrund der ab 1.1.2012 geänderten Erhebungsmethode und eines erweiternd bzw. geänderten Merkmalkatalogs ist ein direkter Vergleich der Ergebnisse bis 2011 mit jenen ab 2012 nicht zulässig.

**Quelle:**

STATISTIK AUSTRIA; Landesstatistik Steiermark.

### 13.05.0 Straßenverkehrsunfälle - Verunglückte<sup>1)</sup> nach politischen Bezirken der Steiermark

Politischer Bezirk	1981	1991	2001	2011	2015 <sup>2)</sup>	2017	2018	2019
Graz-Stadt	3 175	3 065	2 789	2 460	2 310	2 312	1 898	1 954
Deutschlandsberg	400	454	494	358	347	386	370	353
Graz-Umgebung	989	908	1 025	794	982	901	871	821
Leibnitz	633	497	612	442	457	481	557	477
Leoben	775	643	410	271	278	266	252	255
Liezen	1 042	795	602	399	422	468	444	410
Murau	253	277	237	188	165	150	135	137
Voitsberg	444	482	430	280	252	273	241	241
Weiz	703	649	628	530	420	497	531	437
Murtal	677	595	46	339	305	392	374	386
Bruck-Mürzzuschlag	809	857	663	375	398	408	417	406
Hartberg-Fürstenfeld	720	708	746	453	503	510	513	470
Südoststeiermark	643	698	622	402	408	442	442	443
<b>Steiermark</b>	<b>11 263</b>	<b>10 628</b>	<b>9 304</b>	<b>7 291</b>	<b>7 247</b>	<b>7 486</b>	<b>7 045</b>	<b>6 790</b>

**Anmerkung:**

<sup>1)</sup> Verletzte und Tote.

<sup>2)</sup> Aufgrund der ab 1.1.2012 geänderten Erhebungsmethode und eines erweiternd bzw. geänderten Merkmalkatalogs ist ein direkter Vergleich der Ergebnisse bis 2011 mit jenen ab 2012 nicht zulässig.

**Quelle:**

STATISTIK AUSTRIA; Landesstatistik Steiermark.



## 13.06.0 Verkehrsunfallraten nach politischen Bezirken der Steiermark

Politischer Bezirk	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden		Verkehrstote		Verunglückte (Verletzte u. Tote)	
	pro 1.000 Einwohner					
	2019	2018	2019	2018	2019	2018
Graz-Stadt	5,4	5,3	0,02	0,02	6,8	6,6
Deutschlandsberg	4,2	4,5	0,10	0,02	5,8	6,1
Graz-Umgebung	4,2	4,5	0,03	0,03	5,3	5,7
Leibnitz	4,4	5,2	0,06	0,04	5,8	6,8
Leoben	3,1	3,4	0,08	0,05	4,2	4,2
Liezen	3,9	4,3	0,14	0,12	5,1	5,5
Murau	3,7	3,7	0,11	0,07	5,0	4,8
Voitsberg	3,8	3,8	0,02	0,12	4,7	4,7
Weiz	3,8	4,4	0,03	0,12	4,8	5,9
Murtal	3,9	3,9	0,11	0,11	5,4	5,2
Bruck-Mürzzuschlag	3,5	3,5	0,04	0,06	4,1	4,2
Hartberg-Fürstenfeld	3,8	4,2	0,11	0,03	5,2	5,7
Südoststeiermark	3,8	3,9	0,05	0,08	5,2	5,1
<b>Steiermark</b>	<b>4,2</b>	<b>4,4</b>	<b>0,06</b>	<b>0,06</b>	<b>5,5</b>	<b>5,7</b>

Quelle: STATISTIK AUSTRIA; Landesstatistik Steiermark.

### 13.07.0 Ersterteilte und ausgedehnte Führerscheine nach Bundesland der Ausstellungsbehörden

An- trags- art	Jahr	Bundesland der Ausstellungsbehörde									Öster- reich
		Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien	
Ersterteilte Führerscheine	2016	2 148	3 427	10 492	9 356	3 879	<b>7 288</b>	5 109	2 766	13 324	<b>57 789</b>
	AM <sup>1)</sup>	1 123	2 475	6 104	7 401	2 471	<b>5 427</b>	3 612	1 993	819	<b>31 425</b>
	2017	2 028	2 999	9 855	8 274	3 373	<b>6 630</b>	4 362	2 241	13305	<b>53 067</b>
	AM <sup>1)</sup>	1 068	2 594	6 033	7 222	2 508	<b>5 292</b>	3 455	2 015	805	<b>30 992</b>
	2018	1 971	2 930	9 499	8 086	3 255	<b>6 237</b>	4 180	2 190	13523	<b>51 871</b>
	AM <sup>1)</sup>	1 190	2 453	6 150	7 112	2 482	<b>5 442</b>	3 499	1 764	695	<b>30 787</b>
	2019	1 907	2 955	9 997	8 299	3 234	<b>6 518</b>	4 210	2 102	13889	<b>53 111</b>
	AM <sup>1)</sup>	1 120	2 353	5 811	6 648	2 072	<b>5 136</b>	3 167	1 622	509	<b>28 438</b>
Ausgedehnte Führerscheine	2016	2 227	4 892	11 863	13 597	4 329	<b>10 418</b>	6 444	2 684	3 779	<b>60 233</b>
	2017	2 416	5 069	12 573	14 668	4 628	<b>11 066</b>	7 030	3 133	3 950	<b>64 533</b>
	2018	2 446	5 268	13 158	14 978	4 721	<b>11 289</b>	7 163	3 232	3 924	<b>66 179</b>
	2019	2 544	5 392	13 940	16 451	4 814	<b>12 043</b>	7 401	3 307	4 036	<b>69 928</b>
Gesamt	2016	4 375	8 319	22 355	22 953	8 208	<b>17 706</b>	11 553	5 450	17 103	<b>118 022</b>
	AM <sup>1)</sup>	1 123	2 475	6 104	7 401	2 471	<b>5 427</b>	3 612	1 993	819	<b>31 425</b>
	2017	4 444	8 068	22 428	22 942	8 001	<b>17 696</b>	11 392	5 374	17 255	<b>117 600</b>
	AM <sup>1)</sup>	1 068	2 594	6 033	7 222	2 508	<b>5 292</b>	3 455	2 015	805	<b>30 992</b>
	2018	4 417	8 198	22 657	23 064	7 976	<b>17 526</b>	11 343	5 422	17 447	<b>118 050</b>
	AM <sup>1)</sup>	1 190	2 453	6 150	7 112	2 482	<b>5 442</b>	3 499	1 764	695	<b>30 787</b>
	2019	4 451	8 347	23 937	24 750	8 048	<b>18 561</b>	11 611	5 409	17 925	<b>123 039</b>
	AM <sup>1)</sup>	1 120	2 353	5 811	6 648	2 072	<b>5 136</b>	3 167	1 622	509	<b>28 438</b>

**Anmerkung:** 1) Ab 2013 ersetzt die Klasse AM den Mopedausweis; sie wird nur dann ausgewiesen, wenn sie alleine, nicht im Zuge des Erwerbs anderer Klassen erteilt wurde.

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Führerscheine und Lenkberechtigungen. Erstellt am 12.08.2020.

### 13.08.0 Durch Ersterteilung erworbene Lenkerberechtigungen nach Bezirken und Klassen Steiermark 2019

Politischer Bezirk	Motorrad <sup>1)</sup>	PKW	dar. vorgez. B <sup>2</sup>	LKW	Bus	Anhänger	Zug- maschine	Gesamt
Graz-Stadt	669	2 928	575	129	28	482	155	4 391
Deutschlandsberg	171	730	304	54	7	252	209	1 423
Graz-Umgebung	414	870	350	94	43	364	194	1 979
Leibnitz	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
Leoben	148	510	241	31	-	112	34	835
Liezen	140	793	355	75	14	277	242	1 541
Murau	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
Voitsberg	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH	GEH
Weiz	230	996	469	55	-	317	260	1 858
Murtal	161	767	308	74	2	302	124	1 430
Bruck-Mürzzuschlag	203	804	352	75	11	307	150	1 550
Hartberg-Fürstenfeld	287	892	488	130	32	451	309	2 101
Südoststeiermark	274	1 161	358	130	-	392	308	2 265
<b>Steiermark</b>	<b>3 060</b>	<b>11 862</b>	<b>4 484</b>	<b>960</b>	<b>142</b>	<b>3 788</b>	<b>2 276</b>	<b>22 088</b>

**Anmerkung:** 1) Gem FSG 2013, gültig ab 19.1.2013; 2) Von 17-jährigen und Älteren erworben  
Motorrad: Klassen A1, A2 (bzw. Vorstufe A), A; PKW: Klasse B; LKW: Klassen C1, C; Bus: Klassen D1, D;  
Anhänger: Klassen BE, C1E, CE, D1E, DE; Zugmaschine: F

**Quelle:** STATISTIK AUSTRIA, Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

## Kapitel 14 Gesundheit am Arbeitsplatz

Ob Bruttoinlandsprodukt, Verbraucherpreisindex oder Börsenindex - die wirtschaftliche Entwicklung wird in vielerlei „harten“ Kennzahlen gemessen. Wie es den direkt Betroffenen, den österreichischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern geht, wird von solchen Zahlen nicht erfasst.

Seit Juni 1997 gibt es einen Maßstab für den wirtschaftlichen und sozialen Wandel aus der Sicht der Arbeitnehmer: den **Österreichischen Arbeitsklima Index**.

Dieser Index wurde 1997 von den Wiener Meinungsforschungsinstituten IFES (Institut für empirische Sozialforschung), SORA (Institute for Social Research and Analysis) und der Arbeiterkammer Oberösterreich entwickelt und stellt heute ein bedeutendes Element des sozialpolitischen Diskurses dar. Der Arbeitsklimaindex ist ein Barometer der gesamtgesellschaftlichen Arbeitszufriedenheit und beruht auf den Ergebnissen von rund 3.600 persönlichen Interviews jährlich. Er untersucht die Einschätzung der Arbeitnehmer in den Bereichen Gesellschaft, Betrieb, Arbeit und Erwartungen.

Jeder Teilindex enthält jeweils zwischen 3 und 15 Einzelvariablen. Items, die hoch miteinander korrelieren, also Ähnliches messen, werden wiederum zu Subdimensionen der Teilindizes zusammengefasst. Entsprechend den interessierenden Problemdimensionen wurden aus den 25 Einzelfragen Teilindizes konstruiert.

Die Gewichtung der Einzelfragen bzw. Teilindizes und Subdimensionen, also die Stärke, in der diese jeweils in die Berechnung des Gesamtindex eingehen, gehört zweifellos zu den heikelsten Aufgaben bei der Erstellung eines Index. Konkret: Welche Bedeutung kommt etwa dem Teilindex Arbeit gegenüber dem Teilindex Erwartungen für das subjektive Wohlbefinden österreichischer ArbeitnehmerInnen zu? Soll sich eine konstatierte Verschlechterung der beruflichen Zukunftsperspektiven gleich stark in einer Veränderung des Gesamtindex niederschlagen wie etwa ein Ansteigen konkreter Belastungen am Arbeitsplatz?

Es wurde als Gewichtungsverfahren eine normative Vorgangsweise gewählt. Bei der Aggregation und Gewichtung des Arbeitsklima-Index wurde demnach wie folgt vorgegangen:

Die Items auf der untersten Ebene wurden, falls zu einer Subdimension zusammengefasst, gleich gewichtet. Wenn also zwei Items eine Subdimension bilden, erhalten beide das Gewicht 0,5. Die Subdimension Karriere etwa ist das Mittel aus der Zufriedenheit mit den Aufstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten und der Zufriedenheit mit den Weiterbildungsmöglichkeiten. Ein Teilindex wird ebenfalls als arithmetisches Mittel der Subdimensionen errechnet, der Teilindex Erwartungen etwa aus der den Subdimensionen Karriere und Arbeitsmarktchancen.

Bei der Aggregation der vier Teilindizes zum Gesamtindex wurde allerdings nicht gleichgewichtet: der Teilindex Arbeit, der die zentralen Fragen zu Arbeitszufriedenheit und –belastung enthält, geht mit einem Gewicht von 0,4 in den Arbeitsklima-Index ein, während die anderen 3 Teilindizes jeweils ein Gewicht von 0,2 erhalten.

Die Berechnung des Arbeitsklima-Index beruht auf vierteljährlichen Umfragen unter dem österreichischen ArbeitnehmerInnen. Die Stichprobe von 900 Befragten ist repräsentativ ausgewertet, so dass daraus relevante Schlüsse für die Befindlichkeit aller ArbeitnehmerInnen gezogen werden können. Jeweils zwei Erhebungswellen, d.h. insgesamt 1.800 Interviews werden zur halbjährlichen Berechnung des Index herangezogen. Die Befragungen werden vom Sozialforschungsinstitut IFES (Institut für empirische Sozialforschung) und die Analysen gemeinsam mit SORA (Institute for social Research and Analysis) durchgeführt.

Die Hauptergebnisse aus diesen Erhebungen sowie einige steiermarkspezifische Ergebnisse werden in diesem Kapitel präsentiert. Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter [www.arbeitsklima.at](http://www.arbeitsklima.at) bzw. unter [www.ifes.at](http://www.ifes.at)

Weitere statistische Informationen zum Themenkomplex „Gesundheit am Arbeitsplatz“ liefern eine **Krankenstandsstatistik** sowie eine **Arbeitsunfallstatistik**.

Die Krankenstandsstatistik des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherung zeigt wie sich die Zahl der Krankenstandsfälle und Krankenstandstage von Arbeitern und Angestellten entwickelt. Weiterführende Informationen über Krankenstände liefern die Daten der Steirischen Gebietskrankenkasse.

Aus den Datenbeständen der **Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA)** wird die Entwicklung der Schadensfälle nach **Arbeitsunfällen** und **Berufskrankheiten dokumentiert**.

## 14.01.0 Entwicklung des Arbeitsklimaindex<sup>1)</sup> - Steiermark

Index	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
<b>Teilindex Gesellschaft</b>	<b>69</b>	<b>65</b>	<b>62</b>	<b>61</b>	<b>61</b>	<b>63</b>	<b>60</b>	<b>59</b>	<b>59</b>	<b>63</b>	<b>66</b>	<b>65</b>
- <i>Optimismus f. Gesellsch.</i>	63	57	54	52	52	52	48	47	47	54	59	56
- <i>Gesellschaftlicher Status</i>	76	74	70	70	69	72	70	71	70	70	71	72
<b>Teilindex Betrieb</b>	<b>73</b>	<b>72</b>	<b>71</b>	<b>74</b>	<b>72</b>	<b>76</b>	<b>76</b>	<b>78</b>	<b>77</b>	<b>80</b>	<b>76</b>	<b>77</b>
- <i>Wirtschaftliche Zukunft</i>	68	65	67	65	65	63	62	62	62	66	67	66
- <i>Sozialleistungen</i>	72	72	69	74	67	72	70	74	75	77	73	73
- <i>Image</i>	82	80	80	82	82	84	84	86	85	88	84	84
- <i>Führungsstil</i>	69	70	68	74	73	75	73	78	78	80	74	77
<b>Teilindex Arbeit</b>	<b>76</b>	<b>75</b>	<b>76</b>	<b>78</b>	<b>77</b>	<b>80</b>	<b>78</b>	<b>80</b>	<b>80</b>	<b>81</b>	<b>79</b>	<b>80</b>
- <i>Allgem. Berufszufriedenh.</i>	81	79	76	80	77	81	80	82	82	86	81	82
- <i>Zeiteinteilung</i>	81	80	77	81	78	80	80	81	80	82	80	83
- <i>Psychischer Stress</i>	41	41	80	81	78	79	79	80	80	80	81	81
- <i>Isolation am Arbeitsplatz</i>	11	11	57	55	52	56	53	56	57	59	58	60
- <i>Allgem. Lebenszufriedenh.</i>	87	85	34	29	29	23	24	20	22	19	23	21
- <i>Einkommen</i>	64	59	10	8	9	8	9	8	7	7	8	12
- <i>Psychische Belastungen</i>	29	27	24	20	18	21	25	20	21	21	21	20
- <i>Innovationsstress</i>	24	27	19	16	16	15	17	14	14	15	19	17
<b>Teilindex Erwartungen</b>	<b>56</b>	<b>55</b>	<b>54</b>	<b>56</b>	<b>52</b>	<b>55</b>	<b>52</b>	<b>54</b>	<b>53</b>	<b>56</b>	<b>58</b>	<b>59</b>
- <i>Karriere</i>	65	63	64	66	62	63	64	68	67	70	66	70
- <i>Arbeitsmarktchancen</i>	47	46	45	48	42	44	38	37	35	38	45	45
<b>Gesamtindex - normiert</b>	<b>110</b>	<b>107</b>	<b>107</b>	<b>109</b>	<b>106</b>	<b>111</b>	<b>108</b>	<b>111</b>	<b>110</b>	<b>113</b>	<b>112</b>	<b>113</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Die angeführten Werte sind Indexpunkte, die sich (außer beim normierten Gesamtindex) zwischen 0 und 100 bewegen können. Der Vergleich der Teilindizes und Subdimensionen untereinander ist aufgrund unterschiedlicher Aggregationen und Skalierungen nicht zulässig. Höherer Werte bedeuten immer mehr (Belastungen) oder besser (Zufriedenheit). Weitere Informationen siehe Einleitung zum Kapitel 14.

**Quelle:** Arbeiterkammer Oberösterreich in Kooperation mit IFES - Institut für empirische Sozialforschung GmbH.

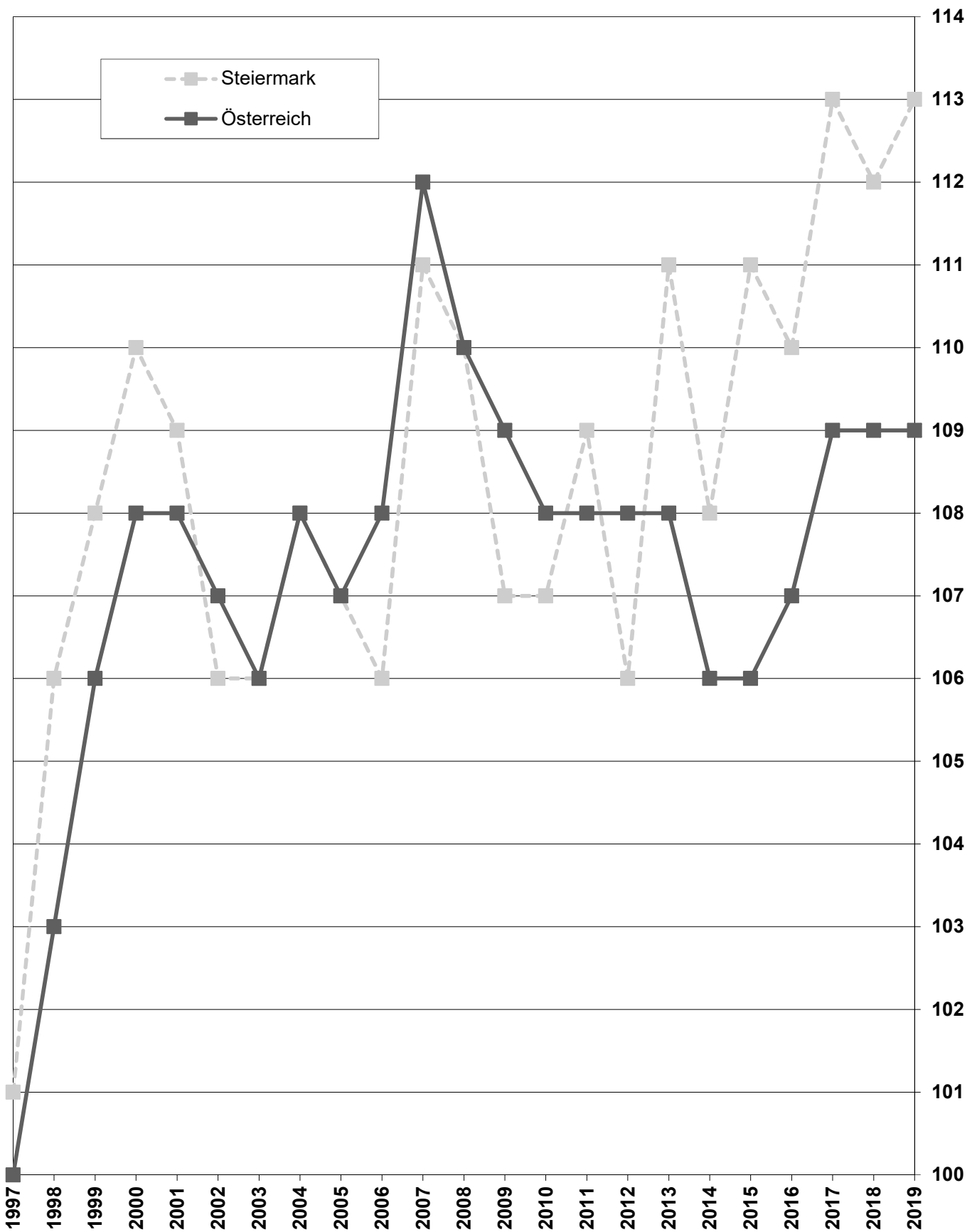
## 14.01.1 Entwicklung des Arbeitsklimaindex<sup>1)</sup> - in Österreich

Index	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
<b>Teilindex Gesellschaft</b>	<b>67</b>	<b>64</b>	<b>62</b>	<b>61</b>	<b>62</b>	<b>63</b>	<b>62</b>	<b>61</b>	<b>60</b>	<b>63</b>	<b>64</b>	<b>65</b>
- <i>Optimismus für Gesellsch.</i>	62	57	54	55	54	54	53	51	49	56	57	57
- <i>Gesellschaftlicher Status</i>	73	71	70	68	68	69	69	69	69	69	69	70
<b>Teilindex Betrieb</b>	<b>72</b>	<b>72</b>	<b>72</b>	<b>73</b>	<b>72</b>	<b>72</b>	<b>72</b>	<b>72</b>	<b>73</b>	<b>74</b>	<b>74</b>	<b>73</b>
- <i>Wirtschaftliche Zukunft</i>	67	65	67	67	66	63	64	64	65	68	68	66
- <i>Sozialleistungen</i>	71	72	69	69	68	69	68	68	70	71	71	70
- <i>Image</i>	80	80	80	80	79	78	78	78	79	80	79	79
- <i>Führungsstil</i>	71	70	72	73	73	71	70	70	72	73	72	71
<b>Teilindex Arbeit</b>	<b>75</b>	<b>75</b>	<b>76</b>	<b>76</b>	<b>76</b>	<b>76</b>	<b>75</b>	<b>76</b>	<b>77</b>	<b>77</b>	<b>77</b>	<b>77</b>
- <i>Allg. Berufszufriedenheit</i>	79	77	76	77	76	76	75	76	77	79	78	78
- <i>Zeiteinteilung</i>	79	79	77	76	76	76	75	75	76	77	77	77
- <i>Psychischer Stress</i>	42	40	79	78	77	77	78	78	79	79	80	79
- <i>Isolation am Arbeitsplatz</i>	11	10	56	54	53	54	54	55	58	58	57	58
- <i>Allg. Lebenszufriedenheit</i>	84	82	32	30	27	27	29	27	27	27	27	27
- <i>Einkommen</i>	61	57	12	11	12	13	13	13	13	13	12	14
- <i>Psychische Belastungen</i>	25	24	21	20	19	20	22	21	19	19	19	19
- <i>Innovationsstress</i>	27	24	19	19	18	19	21	21	21	21	22	23
<b>Teilindex Erwartungen</b>	<b>56</b>	<b>55</b>	<b>55</b>	<b>55</b>	<b>55</b>	<b>56</b>	<b>55</b>	<b>54</b>	<b>54</b>	<b>55</b>	<b>56</b>	<b>56</b>
- <i>Karriere</i>	64	63	65	64	64	64	63	63	64	65	64	63
- <i>Arbeitsmarktchancen</i>	48	46	44	46	46	45	44	42	40	43	45	47
<b>Gesamtindex - normiert</b>	<b>108</b>	<b>107</b>	<b>108</b>	<b>108</b>	<b>108</b>	<b>108</b>	<b>106</b>	<b>106</b>	<b>107</b>	<b>109</b>	<b>109</b>	<b>109</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Die angeführten Werte sind Indexpunkte, die sich (außer beim normierten Gesamtindex) zwischen 0 und 100 bewegen können. Der Vergleich der Teilindizes und Subdimensionen untereinander ist aufgrund unterschiedlicher Aggregationen und Skalierungen nicht zulässig. Höherer Werte bedeuten immer mehr (Belastungen) oder besser (Zufriedenheit). Weitere Informationen siehe Einleitung zum Kapitel 14.

**Quelle:** Arbeiterkammer Oberösterreich in Kooperation mit IFES - Institut für empirische Sozialforschung GmbH.

**Grafik 45** Entwicklung des Arbeitsklimaindex<sup>1)</sup> - Steiermark und Österreich



Quelle: AK -Oberösterreich in Kooperation mit IFES - Institut für empirische Sozialforschung GmbH.

## 14.02.0 Arbeitsklimaindex<sup>1)</sup> nach Geschlecht und Alter 2019 Österreich - Steiermark

Index	Gesamt Österreich	Gesamt Steiermark	Geschlecht <sup>2)</sup>		Alter <sup>2)</sup>		
			männlich	weiblich	bis 29	30 - 44	ab 45
<b>Teilindex Gesellschaft</b>	<b>65</b>	<b>65</b>	<b>0</b>	<b>-1</b>	<b>-1</b>	<b>-1</b>	<b>1</b>
- Optimismus für Gesellschaft	57	56	0	0	0	-2	2
- Gesellschaftlicher Status	70	72	0	0	-2	-1	2
<b>Teilindex Betrieb</b>	<b>73</b>	<b>77</b>	<b>1</b>	<b>-1</b>	<b>1</b>	<b>-1</b>	<b>0</b>
- Wirtschaftliche Zukunft	66	66	0	0	-2	-1	2
- Sozialeleistungen	70	73	0	-1	1	-1	0
- Image	79	84	1	-1	5	-2	-1
- Führungsstil	71	77	0	0	0	-1	1
<b>Teilindex Arbeit</b>	<b>77</b>	<b>80</b>	<b>1</b>	<b>-1</b>	<b>-1</b>	<b>-1</b>	<b>1</b>
- Allgemeine Berufszufriedenheit	78	82	0	-1	3	-3	1
- Zeiteinteilung	77	83	0	0	-4	-1	3
- Psychischer Stress	79	81	-1	1	1	-4	3
- Isolation am Arbeitsplatz	58	60	-2	2	-2	0	1
- Allgemeine Lebenszufriedenheit	27	21	-1	1	2	-1	-1
- Einkommen	14	12	1	-2	-2	1	0
- Psychische Belastungen	19	20	-7	8	0	0	0
- Innovationsstress	23	17	-1	1	3	-2	0
<b>Teilindex Erwartungen</b>	<b>56</b>	<b>59</b>	<b>-1</b>	<b>1</b>	<b>-6</b>	<b>-4</b>	<b>7</b>
- Karriere	63	70	0	1	2	-2	1
- Arbeitsmarktchancen	47	45	-1	2	-17	-8	17
<b>Gesamtindex - normiert</b>	<b>109</b>	<b>113</b>	<b>113</b>	<b>114</b>	<b>115</b>	<b>115</b>	<b>110</b>

**Anmerkung:** 1) Die angeführten Werte sind Indexpunkte, die sich (außer beim normierten Gesamtindex) zwischen 0 und 100 bewegen können. Der Vergleich der Teilindizes und Subdimensionen untereinander ist aufgrund unterschiedlicher Aggregationen und Skalierungen nicht zulässig. Höherer Werte bedeuten immer mehr (Belastungen) oder besser (Zufriedenheit). Weitere Informationen siehe Einleitung zum Kapitel 14.

2) Differenz zu Gesamt-Steiermarkwerten (ausgenommen der normierten Gesamtindex-Werten).

**Quelle:** Arbeiterkammer Oberösterreich in Kooperation mit IFES - Institut für empirische Sozialforschung GmbH.



## 14.03.0 Arbeitsklimaindex<sup>1)</sup> nach Bildungsabschluß und Stellung im Beruf 2019 Österreich - Steiermark

Index	Gesamt Öster- reich	Gesamt Steier- mark	Bildung <sup>2)</sup>			Stellung im Beruf <sup>2)</sup>		
			Pflichtsch./ Lehre	Matura	Uni	Arbeiter	Ange- stellte	Öffentl. Bed.
<b>Teilindex Gesellschaft</b>	<b>65</b>	<b>65</b>	<b>3</b>	<b>-4</b>	<b>-10</b>	<b>4</b>	<b>-1</b>	<b>-6</b>
- <i>Optimismus für Gesellschaft</i>	57	56	2	0	-9	1	0	-2
- <i>Gesellschaftlicher Status</i>	70	72	4	-8	-6	6	-2	-11
<b>Teilindex Betrieb</b>	<b>73</b>	<b>77</b>	<b>0</b>	<b>-2</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>-3</b>
- <i>Wirtschaftliche Zukunft</i>	66	66	1	-1	-7	2	-1	-3
- <i>Sozialleistungen</i>	70	73	3	-5	-3	5	-1	-6
- <i>Image</i>	79	84	-1	1	5	0	0	-1
- <i>Führungsstil</i>	71	77	1	-5	7	2	-1	-1
<b>Teilindex Arbeit</b>	<b>77</b>	<b>80</b>	<b>1</b>	<b>-2</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>-1</b>	<b>0</b>
- <i>Allgemeine Berufszufriedenheit</i>	78	82	1	-2	-1	3	-1	-5
- <i>Zeiteinteilung</i>	77	83	1	-4	3	-1	1	-1
- <i>Psychischer Stress</i>	79	81	3	-3	-10	5	-1	-9
- <i>Isolation am Arbeitsplatz</i>	58	60	2	-3	-8	3	-1	-6
- <i>Allgemeine Lebenszufriedenheit</i>	27	21	1	2	-9	1	2	-9
- <i>Einkommen</i>	14	12	1	-1	-7	1	0	0
- <i>Psychische Belastungen</i>	19	20	-4	8	7	-14	8	-1
- <i>Innovationsstress</i>	23	17	0	0	0	2	1	-9
<b>Teilindex Erwartungen</b>	<b>56</b>	<b>59</b>	<b>2</b>	<b>-4</b>	<b>-1</b>	<b>4</b>	<b>-1</b>	<b>-5</b>
- <i>Karriere</i>	63	70	3	-5	-3	7	-1	-12
- <i>Arbeitsmarktchancen</i>	47	45	0	1	-1	0	-2	6
<b>Gesamtindex - normiert</b>	<b>109</b>	<b>113</b>	<b>111</b>	<b>117</b>	<b>116</b>	<b>110</b>	<b>114</b>	<b>118</b>

**Anmerkung:** 1) Die angeführten Werte sind Indexpunkte, die sich (außer beim normierten Gesamtindex) zwischen 0 und 100 bewegen können. Der Vergleich der Teilindizes und Subdimensionen untereinander ist aufgrund unterschiedlicher Aggregationen und Skalierungen nicht zulässig. Höherer Werte bedeuten immer mehr (Belastungen) oder besser (Zufriedenheit). Weitere Informationen siehe Einleitung zum Kapitel 14.

2) Differenz zu Gesamt-Steiermarkwerten (ausgenommen der normierten Gesamtindex-Werten).

**Quelle:** Arbeiterkammer Oberösterreich in Kooperation mit IFES - Institut für empirische Sozialforschung GmbH.

## 14.04.0 Die Entwicklung des Krankenstandes nach der Durchschnittsdauer in Österreich

Erfasster Personenkreis: Arbeiter und Angestellte<sup>1)</sup>

Jahr	Geschl.	Arbeiter und Angestellte im Jahresdurchschnitt	Krankenstands-		Auf 1.000 Arbeiter und Angestellte entfallen Krankenstands-		Durchschnittsdauer eines Falles in Tagen
			...fälle	...tage	...fälle	...tage	
2009	M + F	2 941 047	3 509 904	38 699 956	1 193	13 159	11,0
	M	1 594 352	1 846 755	20 909 262	1 158	13 115	11,3
	F	1 346 695	1 663 149	17 790 694	1 235	13 211	10,7
2010	M + F	2 969 677	3 530 055	38 275 808	1 189	12 889	10,8
	M	1 608 219	1 861 782	20 581 031	1 158	12 797	11,1
	F	1 361 458	1 668 273	17 694 777	1 225	12 997	10,6
2011	M + F	3 036 107	3 765 575	39 977 321	1 240	13 167	10,6
	M	1 648 750	1 991 803	21 214 046	1 208	12 867	10,7
	F	1 387 357	1 773 772	18 763 275	1 279	13 524	10,6
2012	M + F	3 089 268	3 764 542	39 671 833	1 219	12 842	10,5
	M	1 677 239	1 983 507	21 016 982	1 183	12 531	10,6
	F	1 412 029	1 781 035	18 654 851	1 261	13 211	10,5
2013	M + F	3 116 306	3 941 206	40 363 946	1 265	12 952	10,2
	M	1 688 993	2 062 437	21 259 287	1 221	12 587	10,3
	F	1 427 313	1 878 769	19 104 659	1 316	13 385	10,2
2014	M + F	3 145 893	3 770 278	38 793 698	1 198	12 332	10,3
	M	1 704 258	1 959 501	20 367 482	1 150	11 951	10,4
	F	1 441 635	1 810 777	18 426 216	1 256	12 781	10,2
2015	M + F	3 179 857	4 055 650	40 270 601	1 275	12 664	9,9
	M	1 721 378	2 102 699	21 086 967	1 222	12 250	10,0
	F	1 458 479	1 952 951	19 183 634	1 339	13 153	9,8
2016	M + F	3 236 840	4 146 606	40 458 342	1 281	12 499	9,8
	M	1 755 398	2 149 765	21 259 512	1 225	12 111	9,9
	F	1 481 442	1 996 841	19 198 830	1 348	12 960	9,6
2017	M + F	3 310 869	4 266 219	41 522 418	1 289	12 541	9,7
	M	1 799 777	2 222 964	21 901 712	1 235	12 169	9,9
	F	1 511 092	2 043 255	19 620 706	1 352	12 984	9,6
2018	M + F	3 401 960	4 626 536	44 577 692	1 360	13 104	9,6
	M	1 852 887	2 424 881	23 527 566	1 309	12 698	9,7
	F	1 549 073	2 201 655	21 050 126	1 421	13 589	9,6
2019	M + F	3 464 704	4 734 597	46 081 242	1 367	13 300	9,7
	M	1 890 634	2 486 402	24 403 354	1 315	12 907	9,8
	F	1 574 070	2 248 195	21 677 888	1 428	13 772	9,6

**Anmerkung:** 1) Nach der Durchschnittsdauer in Österreich; ohne Präsenzdiener und Kinderbetreuungsgeld-BezieherInnen.

**Quelle:** Hauptverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger, Krankenstandsstatistik.

#### 14.04.1 Krankenstandstage nach Leistungsarten und Krankenversicherungsträgern Arbeiter und Angestellte - 2019

Versicherungsträger	Krankenstands- tage der Erwerbs- tätigen (Vers.Kat. I)	d a v o n		
		Kranken- geldtage	Karenztage	Sonstige Kranken- standstage
<b>Alle Gebietskrankenkassen</b>	<b>42 350 846</b>	<b>8 943 972</b>	<b>11 131 640</b>	<b>22 275 234</b>
GKK Wien	9 532 870	1 975 534	2 585 683	4 971 653
GKK Niederösterreich	7 477 153	1 578 951	1 809 373	4 088 829
GKK Burgenland	1 137 994	260 861	251 940	625 193
GKK Oberösterreich	8 209 701	1 656 541	2 387 024	4 166 136
GKK Steiermark	5 948 452	1 176 909	1 479 584	3 291 959
GKK Kärnten	2 161 609	382 350	578 984	1 200 275
GKK Salzburg	2 468 033	563 517	626 445	1 278 071
GKK Tirol	3 655 619	935 330	926 415	1 793 874
GKK Vorarlberg	1 759 415	413 979	486 192	859 244
<b>Alle Betriebskrankenkassen</b>	<b>426 961</b>	<b>49 559</b>	<b>89 921</b>	<b>287 481</b>
BKK Verkehrsbetriebe	256 153	26 790	44 866	184 497
BKK Mondi	15 441	2 162	4 037	9 242
BKK VABS	71 503	8 314	19 681	43 508
BKK Zeltweg	20 967	2 160	6 067	12 740
BKK Kapfenberg	62 897	10 133	15 270	37 494
<b>VA für Eisenbahnen und Bergbau Abt.A</b>	<b>723 726</b>	<b>169 305</b>	<b>188 334</b>	<b>366 087</b>
<b>VA öffentlich Bediensteter</b>	<b>2 579 709</b>	<b>467 679</b>	<b>688 362</b>	<b>1 423 668</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>46 081 242</b>	<b>9 630 515</b>	<b>12 098 257</b>	<b>24 352 470</b>

Quelle: Hauptverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger, Krankenstandsstatistik.

## 14.04.2 Krankenstandstage nach Leistungsarten und Krankenversicherungsträgern - 2019

Kopfquoten je Arbeiter und Angestellten

Versicherungsträger	Krankenstands- tage der Erwerbs- tätigen (Vers.Kat. I)	d a v o n		
		Kranken- geldtage	Karenztage	Sonstige Kranken- standstage
<b>Alle Gebietskrankenkassen</b>	<b>13,41</b>	<b>2,83</b>	<b>3,53</b>	<b>7,05</b>
GKK Wien	13,14	2,72	3,56	6,85
GKK Niederösterreich	14,76	3,12	3,57	8,07
GKK Burgenland	13,31	3,05	2,95	7,31
GKK Oberösterreich	14,11	2,85	4,10	7,16
GKK Steiermark	13,70	2,71	3,41	7,58
GKK Kärnten	12,04	2,13	3,22	6,69
GKK Salzburg	11,19	2,56	2,84	5,79
GKK Tirol	13,05	3,34	3,31	6,40
GKK Vorarlberg	12,24	2,88	3,38	5,98
<b>Alle Betriebskrankenkassen</b>	<b>22,94</b>	<b>2,66</b>	<b>4,83</b>	<b>15,45</b>
BKK Verkehrsbetriebe	30,88	3,23	5,41	22,24
BKK Mondi	17,55	2,46	4,59	10,50
BKK VABS	16,61	1,93	4,57	10,11
BKK Zeltweg	13,93	1,44	4,03	8,47
BKK Kapfenberg	17,34	2,79	4,21	10,33
<b>VA für Eisenbahnen und Bergbau Abt.A</b>	<b>14,84</b>	<b>3,47</b>	<b>3,86</b>	<b>7,51</b>
<b>VA öffentlich Bediensteter</b>	<b>10,77</b>	<b>1,95</b>	<b>2,87</b>	<b>5,94</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>13,30</b>	<b>2,78</b>	<b>3,49</b>	<b>7,03</b>

Quelle: Hauptverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger, Krankenstandsstatistik.

## 14.05.0 Die Entwicklung des Krankenstandes<sup>1)</sup> in der Steiermark

Jahr	Versichertenstand <sup>1)</sup> (Erwerbstätige)	Messzahl (1971 = 100)	Krankenstandstage	Messzahl (1971 = 100)	Krankenstandstage je Erwerbstätigen	Messzahl (1971 = 100)
1971	253 818	100	3 739 194	100	14,7	100
1972	259 261	102	3 851 571	103	14,9	101
1973	276 109	109	4 217 556	113	15,3	104
1974	302 197	119	4 540 276	121	15,0	102
1975	299 573	118	4 412 480	118	14,7	100
1976	298 527	118	4 469 539	120	15,0	102
1977	304 979	120	4 511 662	121	14,8	100
1978	305 951	121	5 024 211	134	16,4	111
1979	309 276	122	4 818 412	129	15,6	106
1980	314 180	124	5 173 226	138	16,5	112
1981	313 512	124	5 001 177	134	16,0	108
1982	307 695	121	4 548 457	122	14,8	100
1983	304 910	120	4 400 127	118	14,4	98
1984	307 406	121	4 185 172	112	13,6	92
1985	310 111	122	4 639 708	124	15,0	102
1986	310 501	122	4 575 184	122	14,7	100
1987	309 975	122	4 448 789	119	14,4	97
1988	311 971	123	4 523 764	121	14,5	98
1989	318 289	125	4 708 278	126	14,8	100
1990	328 200	129	4 828 198	129	14,7	100
1991	336 946	133	4 928 975	132	14,6	99
1992	344 299	136	4 973 427	133	14,4	98
1993	343 196	135	4 940 156	132	14,4	98
1994	344 427	136	4 769 243	128	13,8	94
1995	346 663	137	4 841 035	129	14,0	95
1996	347 507	137	4 590 793	123	13,2	90
1997	353 389	139	4 456 376	119	12,6	86
1998	357 846	141	4 490 063	120	12,5	85
1999	362 618	143	5 107 459	137	14,1	96
2000	368 649	145	4 896 803	131	13,3	90
2001	372 568	147	4 617 610	123	12,4	84
2002	372 166	147	4 577 520	122	12,3	83
2003	375 159	148	4 597 172	123	12,3	83
2004	376 424	148	4 519 858	121	12,0	82
2005	380 221	150	4 499 927	120	11,8	80
2006	385 668	152	4 451 086	119	11,5	78
2007	394 958	156	4 747 552	127	12,0	82
2008	405 316	160	5 122 010	137	12,6	86
2009	393 699	155	4 942 698	132	12,6	85
2010	392 228	155	4 868 468	130	12,4	84
2011	397 419	157	5 158 483	138	13,0	88
2012	392 669	155	4 929 081	132	12,6	85
2013	393 622	155	4 898 577	131	12,4	84
2014	395 150	156	4 691 794	125	11,9	81
2015	397 972	157	4 910 944	131	12,3	84
2016	404 706	159	5 017 442	134	12,4	84
2017	414 869	163	5 272 672	141	12,7	86
2018	428 721	169	5 728 819	153	13,4	91
2019	435 344	172	5 948 452	159	13,7	93

Anmerkung: <sup>1)</sup> Erfasster Personenkreis: Versicherte Arbeiter und Angestellte GKK Steiermark.

Quelle: GKK-Steiermark, Jahresberichte.

## 14.05.1 Krankenstandsfälle und -tage<sup>1)</sup> nach Wirtschaftsklassen in der Steiermark 2019

Wirtschaftsklassen		Männer und Frauen		Männer		Frauen	
		Krankenstands-		Krankenstands-		Krankenstands-	
		fälle	tage	fälle	tage	fälle	tage
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2 997	46 843	1 663	29 406	1 334	17 437
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erde	597	7 806	513	7 261	84	545
C	Herstellung von Waren	139 244	1 445 592	101 212	1 064 153	38 032	381 439
D	Energieversorgung,	4 700	50 986	3 601	40 538	1 099	10 448
E	Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	4 502	52 178	3 431	41 450	1 071	10 728
F	Bau	45 448	530 002	40 769	486 894	4 679	43 108
G	Handel	92 384	961 780	38 145	384 523	54 239	577 257
H	Verkehr und Lagerei	18 201	234 193	12 591	174 612	5 610	59 581
I	Beherbergung und Gastronomie	24 212	278 930	7 517	82 444	16 695	196 486
J	Information und Kommunikation	11 056	83 517	6 795	49 024	4 261	34 493
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	12 069	122 267	5 244	58 069	6 825	64 198
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	4 379	52 403	1 534	20 438	2 845	31 965
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	23 937	196 658	11 533	98 873	12 404	97 785
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	48 736	505 361	29 315	302 426	19 421	202 935
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	36 489	460 370	11 564	151 869	24 925	308 501
P	Erziehung und Unterricht	11 946	92 687	3 426	25 519	8 520	67 168
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	57 440	588 424	11 401	110 044	46 039	478 380
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	4 315	50 075	1 811	23 891	2 504	26 184
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	18 670	173 745	5 674	57 092	12 996	116 653
T	Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	315	5 109	25	358	290	4 751
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	0	0	0	0	0	0
	Wirtschaftsklasse unbekannt	405	9 526	132	3 247	273	6 279
	<b>Alle Wirtschaftsklassen</b>	<b>562 042</b>	<b>5 948 452</b>	<b>297 896</b>	<b>3 212 131</b>	<b>264 146</b>	<b>2 736 321</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Erfasster Personenkreis: Versicherte Arbeiter und Angestellte GKK Steiermark.

**Quelle:** GKK-Steiermark, Jahresbericht 2018.

## 14.06.0 Krankheitsgruppen - Statistik 2019 Arbeiter und Angestellte<sup>1</sup> in der Steiermark

Krankheitsgliederung	Krankheitsfälle			Krankheitstage		
	M + F	Männer	Frauen	M + F	Männer	Frauen
Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	92 702	50 758	41 944	452 017	245 306	206 711
Neubildungen	4 837	2 021	2 816	170 712	70 380	100 332
Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe sowie bestimmte Störungen mit Beteiligung des Immunsystems	423	181	242	8 620	4 652	3 968
Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	2 059	1 054	1 005	33 825	15 406	18 419
Psychische und Verhaltensstörungen	13 526	5 372	8 154	512 897	212 147	300 750
Krankheiten des Nervensystems	12 473	4 983	7 490	119 291	51 280	68 011
Krankheiten des Auges und der Augenanhangsgebilde	5 350	2 951	2 399	44 408	25 162	19 246
Krankheiten des Ohres und des Warzenfortsatzes	5 051	2 786	2 265	42 192	22 002	20 190
Krankheiten des Kreislaufsystems	10 539	5 464	5 075	200 192	128 199	71 993
Krankheiten des Atmungssystems	198 912	103 608	95 304	1 234 612	637 864	596 748
Krankheiten des Verdauungssystems	27 333	15 009	12 324	209 553	125 291	84 262
Krankheiten der Haut und der Unterhaut	7 030	4 305	2 725	81 429	51 596	29 833
Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes	78 279	46 049	32 230	1 321 956	733 431	588 525
Krankheiten des Urogenitalsystems	11 553	2 858	8 695	114 081	35 965	78 116
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett	6 807	0	6 807	62 210	0	62 210
Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	32	11	21	418	89	329
Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	408	196	212	8 910	3 715	5 195
Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	30 589	14 123	16 466	245 364	120 517	124 847
Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	49 933	34 255	15 678	1 042 734	716 377	326 357
Übrige Ursachen	3 012	1 442	1 570	41 329	12 134	29 195
Diagnose nicht feststellbar	1 194	481	713	1 702	702	1 000
<b>Insgesamt</b>	<b>562 042</b>	<b>297 907</b>	<b>264 135</b>	<b>5 948 452</b>	<b>3 212 215</b>	<b>2 736 237</b>

**Anmerkung:** <sup>1)</sup> Erfasster Personenkreis: Versicherte Arbeiter und Angestellte der GKK Steiermark.

**Quelle:** GKK Steiermark, Jahresbericht 2018.

## 14.07.0 Schadensfälle in der Allgemeinen Unfallversicherungsanstalt (AUVA)

Bereich	Jahr	Anerkannte Schadensfälle insgesamt						davon Erwerbstätige	
		zusammen		Arbeitsunfälle		Berufskrankheiten		zusammen	
		Anzahl	davon Tote	Anzahl	davon Tote	Anzahl	davon Tote	Anzahl	davon Tote
Österreich	2007	170 353	269	169 009	196	1 344	73	116 887	266
	2008	199 182	268	197 608	198	1 574	70	135 716	263
	2009	175 726	287	174 036	197	1 690	90	119 225	283
	2010	168 591	216	167 012	154	1 579	62	112 523	211
	2011	165 090	216	163 781	118	1 309	98	110 717	214
	2012	163 336	254	162 103	157	1 233	97	108 943	252
	2013	160 644	248	159 317	142	1 327	106	107 161	248
	2014	161 884	234	160 655	121	1 229	113	105 854	226
	2015	157 246	236	156 153	131	1 093	105	102 561	229
	2016	159 088	215	157 906	107	1 182	108	104 055	214
	2017	159 866	206	158 671	111	1 195	95	105 356	204
2018	161 313	213	160 173	118	1 140	95	107 530	212	
2019	160 038								
<b>Wien<sup>1)</sup></b>	2018	60 097	61	59 823	35	274	26	35 980	61
<b>Graz<sup>1)</sup></b>	2018	37 888	66	37 479	33	409	33	27 377	65
<b>Linz<sup>1)</sup></b>	2018	31 318	53	31 108	22	210	31	21 951	53
<b>Salzburg<sup>1)</sup></b>	2018	32 010	33	31 763	28	247	5	22 222	33

**Anmerkung:** 1) Zuständige Landesstelle.

**Quelle:** Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA), Auszug aus der Statistik 2018.

**Website:** <https://www.auva.at/cdscontent/load?contentid=10008.633448&version=1526981135>  
12.9.2019.





**AK** | **100**  
JAHRE  
GERECHTIGKEIT

# Gerechtigkeit lässt nicht nach.

Besonders in Krisenzeiten braucht es jemanden, der darauf schaut, dass es gerecht zugeht. Jetzt geht es darum, Österreich neu zu starten und die Menschen, die täglich daran mitarbeiten, zu stärken. Für sie setzt sich die Arbeiterkammer mit aller Kraft ein.

**Vor der Krise, während der Krise und auch nach der Krise.**

<b>Auskünfte arbeitsrechtliche Fragen</b> .....	DW 2475.....	arbeitsrecht@akstmk.at
<b>Auskünfte sozialrechtliche Fragen</b> .....	DW 2442.....	sozialversicherungsrecht@akstmk.at
<b>Auskünfte Wirtschaftspolitik und Statistik</b> .....	DW 2501.....	wirtschaft@akstmk.at
<b>Auskünfte in Steuerfragen</b> .....	DW 2507.....	steuer@akstmk.at
<b>Auskünfte in Pflegefragen</b> .....	DW 2591.....	gesund.pflege@akstmk.at
<b>Auskünfte zu Konsumentenschutzfragen</b> .....	DW 2396.....	konsumentenschutz@akstmk.at
<b>Auskünfte in Betriebsratsangelegenheiten und in ArbeitnehmerInnenschutzfragen</b> .....	DW 2448.....	arbeitnehmerschutz@akstmk.at
<b>Auskünfte Bildung, Jugend und Betriebssport</b> .....	DW 2427.....	bjb@akstmk.at
<b>AK-Saalverwaltung</b> .....	DW 2267.....	saalverwaltung@akstmk.at
<b>AK-Broschürenzentrum</b> .....	DW 2296.....	broschuerenzentrum@akstmk.at
<b>Präsidialbüro</b> .....	DW 2205.....	praesidium@akstmk.at
<b>Marketing und Kommunikation</b> .....	DW 2234.....	marketing@akstmk.at
<b>Bibliothek und Infothek</b> .....	DW 2378.....	bibliothek@akstmk.at

## **AUSSENSTELLEN**

<b>8600 Bruck/Mur</b> , Schillerstraße 22.....	DW 3100.....	bruck-mur@akstmk.at
<b>8530 Deutschlandsberg</b> , Rathausgasse 3.....	DW 3200.....	deutschlandsberg@akstmk.at
<b>8330 Feldbach (Südoststeiermark)</b> , Ringstraße 5.....	DW 3300.....	suedoststeiermark@akstmk.at
<b>8280 Fürstenfeld</b> , Hauptplatz 12.....	DW 3400.....	fuerstenfeld@akstmk.at
<b>8230 Hartberg</b> , Ressavarstraße 16.....	DW 3500.....	hartberg@akstmk.at
<b>8430 Leibnitz</b> , Karl-Morré-Gasse 6.....	DW 3800.....	leibnitz@akstmk.at
<b>8700 Leoben</b> , Buchmüllerplatz 2.....	DW 3900.....	leoben@akstmk.at
<b>8940 Liezen</b> , Ausseer Straße 42.....	DW 4000.....	liezen@akstmk.at
<b>8850 Murau</b> , Bundesstraße 7.....	DW 4100.....	murau@akstmk.at
<b>8680 Mürzzuschlag</b> , Bleckmanngasse 8.....	DW 4200.....	muerzzuschlag@akstmk.at
<b>8570 Voitsberg</b> , Schillerstraße 4.....	DW 4300.....	voitsberg@akstmk.at
<b>8160 Weiz</b> , Birkfelder Straße 22.....	DW 4400.....	weiz@akstmk.at
<b>8740 Zeltweg (Murtal)</b> , Hauptstraße 82.....	DW 4500.....	murtal@akstmk.at

## **AK-VOLKSHOCHSCHULE**

Köflacher Gasse 7, 8020 Graz.....	DW 5000.....	vhs@akstmk.at
-----------------------------------	--------------	---------------

## **OTTO-MÖBES-AKADEMIE**

Stiftingtalstraße 240, 8010 Graz.....	DW 6000.....	omak@akstmk.at
---------------------------------------	--------------	----------------

## **SIE KÖNNEN SICH AUCH AN IHRE GEWERKSCHAFT WENDEN!**